Haushaltsplan

des Landkreises

Gotha

für das Haushaltsjahr 2016

Arbeitsstand: Beschluss des Kreistages am 09.03.2016

Redaktionsschluss: 17. Februar 2016

Verwaltungsgemeinschaften (VG) und Gemeinden des Landkreises Gotha

© Ernst Klett Verlag GmbH

Fläche des Landkreises 93.565 Hektar

Wohnbevölkerung	31.12.2008	140.041 Einwohner
	31.12.2009	138.857 Einwohner
	31.12.2010	138.056 Einwohner
	31.12.2011	137.340 Einwohner
	31.12.2012	135.376 Einwohner
	31.12.2013	135.155 Einwohner
	31.12.2014	135.381 Einwohner

I n h a l t s v e r z e i c h n i s

Teil 1
Haushaltssatzung, Stellenplan, Anlagen zum Haushaltsplan

Seite

Haushaltssatzung (weiß) 7

Vorbericht (blau)
1. Vorbemerkungen 11
2. Entwicklung des Haushalts des Landkreises 14
2.1 Entwicklung des Gesamthaushalts 14
2.2 Entwicklung des Verwaltungshaushalts 17
Übersicht über die Unterhaltungsmaßnahmen 48
2.3 Vermögenshaushalt und Investitionsplanung bis 2019 51
Übersicht über die Investitionsmaßnahmen 2016 bis 2019 54
2.4 Finanzplanung Verwaltungshaushalt 64
2.5 Entwicklung der freien Finanzspitze 70
3. Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe und kostenrechnenden bzw. budgetierten Einrichtungen sowie Beteiligungen an Unternehmen 71
4. Entwicklung der Schulden 72
5. Bürgschaften und Vorgänge, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen 74
6. Entwicklung des Vermögens 74
7. Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 75
8. Entwicklung der Rücklagen 76
9. Entwicklung der Kassenlage 77
10. Erläuterungen zum Stellenplan 77

Übersichten und Verzeichnisse zum Vorbericht
1. Verzeichnis der Bewirtschaftungsstellen 82
2. Verzeichnis der Abschnitte und Unterabschnitte 83
3. Verzeichnis der Unterkonten 90
4. Verzeichnis der kostenrechnenden Einrichtungen 92
5. Kontenübersicht für Vorschüsse und Verwahrgelder 95
6. Übersicht Deckungsringe 97
7. Übersicht Zweckbindungsringe 98
8. Verzeichnis der freiwilligen Ausgaben 100

Gesamtplan (gelb)

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen 103
2. Haushaltsquerschnitt 105
3. Gruppierungsübersicht 113
4. Finanzierungsübersicht 121
5. Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit 123

Stellenplan (grün) 125

Anlagen zum Haushaltsplan

Anlage 1 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben (rot) 136
Anlage 2 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (rot) 137
Anlage 3 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen (rot) 138
Anlage 4 Grundstücksverzeichnis (rot) 139
Anlage 5 Finanzplan 2015 - 2019 (blau) 141
Anlage 6 Investitionsprogramm 2015 - 2019 (gelb) 147
Anlage 7 Wirtschaftsplan Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH (weiß) 157
Anlage 8 Wirtschaftsplan der Regionalen Verkehrsgemeinschaft Gotha (orange)..... 165
Anlage 9 Wirtschaftsplan der Internats-GmbH des Landkreises (blau) 169
Anlage 10 Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Kommunaler Abfallservice (gelb) ……..... 175

Teil 2
Einzelpläne des Verwaltungshaushalts und des Vermögenshaushalts

Verwaltungshaushalt (weiß)

Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung 1
Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung 31
Einzelplan 2 - Schulen 53
Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege 81
Einzelplan 4 - Soziale Sicherung 93
Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung 195
Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr 203
Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung 211
Einzelplan 8 - Wirtschaftliche Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen 219
Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft 223

Vermögenshaushalt (orange)

Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung 231
Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung 245
Einzelplan 2 - Schulen 257
Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege 285
Einzelplan 4 - Soziale Sicherung 291
Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung 297
Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr 303
Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung 323
Einzelplan 8 - Wirtschaftliche Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen 327
Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft 331
Übersicht Deckungsringe (Aufstellung aller Haushaltsstellen) weiß 337
Übersicht Zweckbindungsringe (Aufstellung aller Haushaltsstellen) weiß 354

H A U S H A L T S S A T Z U N G

des Landkreises Gotha
für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 114 in Verbindung mit § 55 ff der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt der Landkreis Gotha folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt.

Er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 145.823.300 €

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 16.871.700 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen des Landkreises sind nicht vorgesehen.

Kreditaufnahmen für Investitionen des Eigenbetriebs Kommunaler Abfallservice sind nicht vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird für den Landkreis auf 3.100.000 € festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen für den Eigenbetrieb Kommunaler Abfallservice werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Finanzbedarfs, der nach § 25 und § 28 des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes umzulegen ist, wird für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

a) Kreisumlage auf 39.572.500 €

b) Schulumlage auf 3.272.400 €

(2) Die Umlagen werden in Vom Hundert-Sätzen aus nachstehenden, vom Thüringer Landesamt für Statistik festgestellten Umlagegrundlagen nach § 25 (4)* ThürFAG bemessen:

Grundsteuer A	760.523 €
Grundsteuer B	12.570.308 €
Gewerbesteuer (abzüglich Gewerbesteuerumlage)	30.290.905 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	28.058.106 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5.235.507 €
Steuerkraftmesszahl nach § 10 ThürFAG	76.915.349 €
Schlüsselzuweisungen der Gemeinden des Kreises nach § 11 ThürFAG	33.069.224 €
abzüglich Finanzausgleichsumlage nach § 29 ThürFAG	562.266 €
Umlagekraft aller Gemeinden des Kreises	109.422.307 €
darunter:	
Umlagekraft der Gemeinden ohne Schulträgerschaft	59.933.662 €

(3) Die Hebesätze für die Umlagen werden für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

a) Kreisumlage auf 36,16 vom Hundert

b) Schulumlage auf 5,46 vom Hundert

der Umlagegrundlagen.

(4) Die Städte Gotha und Waltershausen zahlen keine Umlagen für Grund- bzw. Regelschulen.

(5) Die Umlagen sind mit je einem Zwölftel des Jahresbetrages am 25. des jeweiligen Monats fällig.

* endgültige Umlagegrundlagen lt. Thüringer Landesamt für Statistik vom 11.01.2016 (Gebietsstand 1.1.2016)

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 15.000.000 € festgesetzt.

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Eigenbetriebs Kommunaler Abfallservice werden nicht beansprucht.

§ 6

(1) Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2016 in Kraft.

Gotha, den …….. Landkreis Gotha

(Siegel)

Gießmann
Landrat

V O R B E R I C H T

zum Haushaltsplan des Landkreises Gotha für das Haushaltsjahr 2016

1. Vorbemerkungen

1.1 Deckungsvermerke

Deckungsvermerke sind durch Kennzeichnungen in der Spalte "Erläuterung" des Haushaltsplans unterschieden in:

ZR
Unechte Deckungsfähigkeit nach § 17 Abs. 1 und Abs. 2 Satz 1 ThürGemHV.
Mehreinnahmen können zur Leistung von Mehrausgaben bei den in den jeweiligen Zweckbindungsringen enthaltenen bzw. in den Erläuterungen angegebenen Haushaltsstellen verwendet werden. Mindereinnahmen nach § 17 Abs. 2 Satz 1 vermindern die betreffenden Ausgabeansätze. Soweit zweckgebundene Einnahmen im Haushaltsjahr nicht verwendet werden, sind sie in das folgende Jahr zu übertragen, wenn die Zweckbindung nicht auf andere Weise gewährleistet ist. Mehreinnahmen nach § 17 Abs. 1 und Abs. 2 Satz 1 ThürGemHV werden durch Bildung von Haushaltsresten in das folgende Haushaltsjahr übertragen. Die Ausgabeansätze bleiben bis zum Ende des folgenden Jahres verfügbar.

Das Verzeichnis der Zweckbindungsringe ist zusammengefasst diesem Vorbericht beigefügt. Die Einzelaufstellung der betreffenden Haushaltsstellen ist im Anschluss an den Vermögenshaushalt zu finden.

Zu einem Zweckbindungsring gehören jeweils eine oder mehrere Einnahme-Haushaltsstellen und eine oder mehrere Ausgabe-Haushaltsstellen, bei denen Mehrausgaben aus Mehreinnahmen finanziert werden dürfen.

In den Zweckbindungsringen sind in der Regel die Mittel enthalten, die vom Land im Rahmen der überörtlichen Trägerschaft im sozialen Bereich oder aus anderen Gründen für bestimmte Zwecke bereitgestellt werden.

Im Verwaltungshaushalt 2016 wurden die Zweckbindungsringe 021 bis 029, die bisher für die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes eingerichtet waren, aufgelöst und in den Zweckbindungsring 035 für die Unterbringung von Asylbewerbern eingearbeitet. Damit sind alle laufenden Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Betreuung und Unterbringung der Asylbewerber in einem Zweckbindungsring zusammengefasst. Für alle investiven Ausgaben für Asylbewerber wurde analog im Vermögenshaushalt der Zweckbindungsring 200 neu eingerichtet.
Im Bereich Jugendhilfe werden 2016 erstmals Einnahmen und Ausgaben für die Unterbringung ausländischer Kinder und Jugendlicher veranschlagt. Alle diesbezüglichen Haushaltsstellen sind in dem neuen Zweckbindungsring 044 enthalten. Für die Abwicklung der kalkulatorischen Kosten wurde der Zweckbindungsring 063 neu gebildet.
Darüber hinaus erfolgte im Vermögenshaushalt die Aktualisierung der Zweckbindungsringe entsprechend der von den Ämtern erwarteten Fördermittel, d.h. Ringe wurden bei abgeschlossenen Maßnahmen gelöscht und für neu aufgenommene Maßnahmen eingerichtet.

DR
Gegenseitige Deckungsfähigkeit nach § 18 Abs. 2 ThürGemHV.
Deckungsberechtigte Ausgabeansätze können zu Lasten der deckungspflichtigen Ansätze erhöht werden.

Die Übersicht aller Deckungsringe ist dem Vorbericht in zusammengefasster Form beigefügt. Die Aufstellung der einzelnen Haushaltsstellen mit Deckungsvermerk ist im Anschluss an den Vermögenshaushalt zu finden.

Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts, die zu einem Budget gehören, sind nach § 18 Abs. 1 und 4 ThürGemHV kraft Gesetzes gegenseitig deckungsfähig. Entsprechendes gilt für die Personalausgaben und die Ausgaben in den einzelnen Sammelnachweisen, wenn sie nicht zu einem Budget gehören. Im Haushaltsplan 2016 gibt es weiterhin keine Budgets und keine Sammelnachweise im Sinne dieser Vorschrift.

Deckungsvermerke gelten auch, wenn Null-Ansätze in den betreffenden Haushaltsstellen vorhanden sind.

Von der Deckungsfähigkeit darf nach der Verwaltungsvorschrift Nr. 1 zu § 18 ThürGemHV nur dann Gebrauch gemacht werden, wenn und soweit bei dem deckungspflichtigen Ansatz voraussichtlich eine Ersparnis eintritt. Die Inanspruchnahme darf nicht zu einer späteren überplanmäßigen Ausgabe beim deckungspflichtigen Ansatz führen.

Im Haushaltsplan 2016 wurden alle bisher vorhandenen Deckungsringe hinsichtlich wegfallender bzw. neu eingerichteter Haushaltsstellen überarbeitet. Darüber hinaus wurde der Deckungsring 072 für das Budget der Gemeinschaftsschule Tabarz neu eingerichtet.

1.2 Übertragbare Ausgaben

Die Ausgabeansätze im Vermögenshaushalt bleiben gemäß § 19 Abs. 1 ThürGemHV bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Gegenstand oder der Bau in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann.

Ausgabeansätze eines Budgets im Verwaltungshaushalt können gemäß § 19 Abs. 2 ThürGemHV ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Ebenso können im Verwaltungshaushalt Ausgabeansätze für übertragbar erklärt werden, wenn die Übertragbarkeit eine wirtschaftliche Aufgabenerfüllung fördert.
Die vorstehenden Regelungen gelten für überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben entsprechend.

Im Verwaltungshaushalt 2016 werden die Ausgaben des Hoch- und Tiefbauamtes für die Unterhaltung der Grundstücke, baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens und die Bewirtschaftungskosten (Bewirtschaftungsstelle 2200, Gruppen 50, 51 und 54) sowie die Ausgaben der Schulverwaltung für Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände an Schulen (Bewirtschaftungsstelle 3100, Gruppe 52) für übertragbar erklärt.

1.3 Bewirtschaftung des Stellenplanes

Im laufenden Haushaltsjahr kann aufgrund des Beamten- oder Tarifrechts oder für die Erfüllung neuer Aufgaben vom Stellenplan abgewichen werden.

1.4 Inanspruchnahme der Haushaltsmittel

Nach § 27 Abs. 1 ThürGemHV dürfen die Ausgabemittel des Vermögenshaushalts nur in Anspruch genommen werden soweit Deckungsmittel rechtzeitig bereitgestellt werden können. Dabei darf die Finanzierung anderer, bereits begonnener Maßnahmen nicht beeinträchtigt werden.

1.5 Baumaßnahmen

Mit § 10 Abs. 3 ThürGemHV wird festgelegt, dass Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen erst veranschlagt werden dürfen, wenn Bauunterlagen vorliegen, aus denen die Art der Ausführung, die Kosten der Maßnahme, des Grunderwerbs und der Einrichtung im Einzelnen ersichtlich sind.

Den Unterlagen sind
1. Angaben über die Kostenbeteiligung Dritter,
2. ein Bauzeitplan mit Angaben der voraussichtlichen Jahresraten und
3. eine Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen (Folgekosten)

beizufügen.

Nach § 10 Abs. 4 ThürGemHV sind Ausnahmen von Absatz 3 zulässig, wenn es im Einzelfall nicht möglich ist, die in Absatz 3 geforderten Unterlagen rechtzeitig fertig zu stellen und aus einer späteren Veranschlagung ein Nachteil erwachsen würde. Die Notwendigkeit einer Ausnahme ist in den Erläuterungen zu begründen. Die in Absatz 3 geforderten Unterlagen sind spätestens vor Beginn der Baumaßnahme oder vor dem Eingehen der Verpflichtungen dem Kreistag zur Beschlussfassung vorzulegen.

Nach § 10 Abs. 5 ThürGemHV in Verbindung mit dem Beschluss des Kreistages Nr. 20/2001 sind Ausnahmen von Absatz 3 ferner bei Baumaßnahmen, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 255.646 € (lt. Beschluss 500.000 DM) nicht überschreiten oder bei dringenden Instandsetzungen zulässig. Die Notwendigkeit einer Ausnahme ist in den Erläuterungen zu begründen.

§ 27 ThürGemHV schreibt weiter vor, dass vor Beginn einer Maßnahme nach § 10 Abs. 3 und 4 bei Hochbauten ein Kostenvoranschlag nach DIN 276 vorliegen soll. Bei anderen Baumaßnahmen soll entsprechend verfahren werden. Vor Beginn einer Baumaßnahme nach § 10 Abs. 5 müssen bei Hochbauten mindestens eine Kostenrechnung nach DIN 276 und ein Bauzeitplan vorliegen. Bei anderen Baumaßnahmen ist entsprechend zu verfahren.

1.6 Vergabe von Aufträgen

Gemäß § 31 ThürGemHV muss der Vergabe von Aufträgen eine öffentliche Ausschreibung vorausgehen, sofern nicht die Natur des Geschäfts oder besondere Umstände eine beschränkte Ausschreibung oder eine freihändige Vergabe rechtfertigen. Bei der Vergabe von Aufträgen und dem Abschluss von Verträgen sind die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), die Verdingungsordnung für Leistungen (VOL) und die Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF) sowie die dazu ergangenen Richtlinien des Landes anzuwenden.

1.7 Haushaltsausgabereste

Haushaltsausgabereste dürfen grundsätzlich nur für jene Zwecke verwendet werden, für die sie gebildet sind. Die Erläuterungen im Haushaltsplan sind verbindlich.

1.8 Erläuterungen

Die Erläuterungen nach § 15 ThürGemHV beziehen sich grundsätzlich nur auf das Planjahr und stehen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt am Ende des jeweiligen Unterabschnitts.
Die Personalausgaben werden in der Regel nur im Stellenplan erläutert. Auf die Neuaufnahme oder den Wegfall von Stellen wird zusätzlich bei den betreffenden Unterabschnitten hingewiesen.

Die Erläuterungen (Art und Betrag) sind, soweit Einzelpositionen aufgeführt sind, verbindlich bei folgenden Ausgabegruppen bzw. -untergruppen:

50 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
51 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
52 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände
661 Mitgliedsbeiträge
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens
94-96 Baumaßnahmen
98 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

1.9 Vorläufige Haushaltsführung

Im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung nach § 61 Abs. 1 ThürKO darf der Landkreis Ausgaben leisten, zu deren Leistung er rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind.

Auch darf der Landkreis Bauten, Beschaffungen und sonstige Leistungen des Vermögenshaushalts fortsetzen, für die im Haushaltsplan des Vorjahres Beträge vorgesehen waren.

Der Landkreis kann demnach alle Ausgaben leisten, die zur Erfüllung seiner öffentlich- und privatrechtlichen Verpflichtungen sowie zur kontinuierlichen Aufgabenwahrnehmung erforderlich sind und keinen zeitlichen Aufschub dulden.

Unaufschiebbarkeit liegt dann vor, wenn ein dringendes sachliches Bedürfnis zur Fortführung einer notwendigen Aufgabe besteht. Die Umsetzung der Maßnahme muss so eilbedürftig sein, dass ihre Verschiebung bis zur Rechtskraft des Haushaltsplanes als nicht mehr vertretbar anerkannt werden kann.

Grundlage für die vorläufige Haushaltsführung ist der vorangegangene Haushalt. Der Entwurf des nachfolgenden Haushaltsplanes stellt lediglich eine unverbindliche finanzpolitische Absichtserklärung dar. Das heißt, es dürfen nur Ausgaben geleistet werden, für die es im Haushaltsplan des Vorjahres eine Ermächtigung gab und die unbedingt notwendig sind. Neue Maßnahmen mit Ausgabefolgen dürfen nicht begonnen werden.

2. Entwicklung des Haushalts des Landkreises

2.1 Entwicklung des Gesamthaushalts

Der Haushaltsplan des Landkreises Gotha für das Jahr 2016 beläuft sich auf 162,7 Mio €. Er ist in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen. Damit erhöht sich das Volumen des Gesamthaushalts gegenüber dem Vorjahr um rd. 14,2 Mio €. Davon entfallen 5,7 Mio € auf die laufenden Einnahmen und Ausgaben. Das Volumen des Vermögenshaushalts steigt um 8,5 Mio €.

Laufende Einnahmen

Der Festsetzungsbescheid zu den Zuweisungen des Landes im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs liegt seit dem 4. Januar 2016 vor. Im Jahr 2016 wird der Landkreis danach eine Schlüsselzuweisung in Höhe von 43,3 Mio € erhalten. Der Mehrbelastungsausgleich beträgt 12,0 Mio €. Während der Mehrbelastungsausgleich um 2,3 Mio € ansteigt, verringert sich die Schlüsselzuweisung des Landes um 4,4 Mio €.
Den Garantiefonds wird es 2016 nicht mehr geben, wodurch die allgemeinen Zuweisungen des Landes um weitere 0,4 Mio € gegenüber dem Ansatz 2015 zurückgehen. Zusammen verringern sich die allgemeinen Zuweisungen des Landes im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs um 2,5 Mio €. Die besonderen Zuweisungen bleiben mit 18,5 Mio € nahezu konstant.
Ohne Auswirkung auf den Finanzbedarf steigen die Erstattungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz um 4,4 Mio € und die Erstattungen für die Unterbringung ausländischer Kinder und Jugendlicher um 3,6 Mio € durch den Anstieg der entsprechenden Ausgaben in gleicher Höhe.
Aufgrund sinkender Einnahmen bei gleichzeitig steigenden laufenden Ausgaben erhöht sich die Kreisumlage im kommenden Jahr um 1,8 Mio € auf 39,6 Mio €. Da die Umlagekraft allerdings gegenüber dem Vorjahr erheblich angestiegen ist, ergibt sich ein nahezu unveränderter Hebesatz von 36,16 v.H. (im laufenden Haushaltsjahr beträgt der Hebesatz 36,15 v.H.). Ein stärkerer Anstieg der Kreisumlage wird durch die Senkung der Zuführung an den Vermögenshaushalt auf 92.100 € verhindert. Die dadurch zur Finanzierung von Investitionen und Schuldentilgung fehlenden Mittel werden durch die Einnahmen aus dem Verkauf der Gesellschafteranteile des Landkreises an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH ausgeglichen.

Laufende Ausgaben

Die Personalausgaben werden 2016 in Höhe von 30,9 Mio € veranschlagt. Das sind 1,3 Mio € mehr als in diesem Jahr. Hauptursache für diesen Anstieg um 4,3 % bildet die Schaffung neuer Stellen aufgrund der hohen Anzahl der Asylbewerber die dem Landkreis zugewiesen werden.

In der Position sächliche Ausgaben ergibt sich ein Mehrbedarf von 1,5 Mio € durch erheblich höhere Ausgaben für Mieten und Pachten (+1,5 Mio €) und durch höhere Bewirtschaftungskosten (+0,8 Mio €). Die beiden Ausgabepositionen steigen infolge des sachgerechten Nachweises der Ausgaben für die Unterbringung der Asylbewerber.

Wiederum erheblich steigen mit 2,7 Mio € die Ausgaben für Sozialhilfe. Das ergibt eine Zuwachsrate von 8,4 %. Neben dem gestiegenen Finanzbedarf, bildet hier der wesentlich zu niedrige Ansatz 2015 eine Ursache für die hohe Zuwachsrate. Im Bereich Jugendhilfe werden 4,8 Mio € mehr Ausgaben veranschlagt, die Zuwachsrate beträgt damit 46,7 %. In diesen Ausgaben sind 3,6 Mio € für die Heimunterbringung ausländischer Kinder und Jugendlicher enthalten. Der Landkreis geht hier von der vollständigen Erstattung dieser Ausgaben durch das Land aus. Für Hartz IV und Bildung und Teilhabe werden aufgrund der Entwicklung der Fallzahlen dagegen rd. 1,8 Mio € weniger als im Vorjahr in den Haushalt eingestellt.
Vollständig vom Land refinanziert werden die um 2,4 Mio € angestiegenen Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz. Zusammen enthält der Haushalt laufende Einnahmen und Ausgaben für die Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern in den Bereichen Jugend- und Sozialhilfe in Höhe von 15,4 Mio €. Hinzu kommen Investitionen zur Schaffung von Unterkünften in Höhe von 1,4 Mio €.
Die Ausgaben für den Öffentlichen Personennahverkehr steigen um 0,1 Mio € und betragen damit nunmehr 8,7 Mio €. Das sind 1,3 % mehr als im Vorjahr.

Investitionen

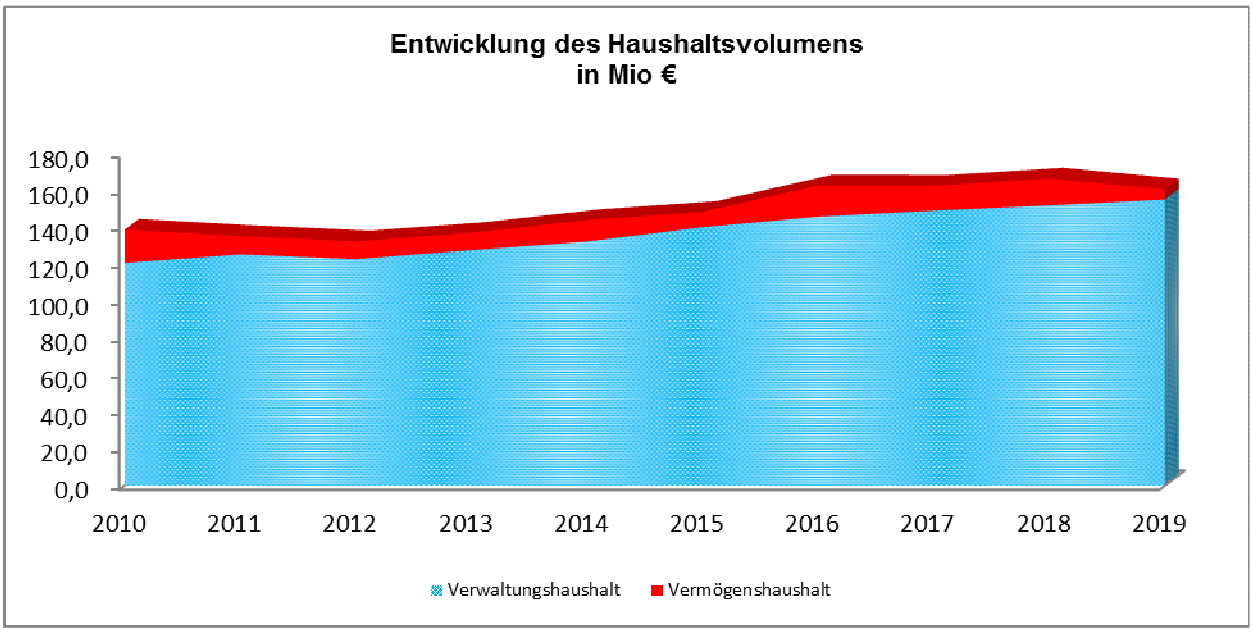
Für Investitionen werden 2016 rd. 10,7 Mio € veranschlagt. Das sind 4,0 Mio € mehr als im Vorjahr.

Die zur Finanzierung benötigten Eigenmittel des Landkreises sind mit 7,1 Mio € um 1,9 Mio € höher als 2015. Zur Finanzierung der geplanten Maßnahmen werden 2016 praktisch keine Mittel vom Verwaltungshaushalt zugeführt. Ersetzt wird die fehlende Zuführung durch Einnahmen aus der Veräußerung der Beteiligung des Landkreises an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH.
Fördermittel sind in Höhe von 3,6 Mio € insbesondere für den Bereich Schulen und Asylbewerber veranschlagt. Darüber hinaus wird die zusätzliche Investitionspauschale des Landes aus dem Jahr 2015 in Höhe von 1,8 Mio € aus der Allgemeinen Rücklage entnommen.
Die Verschuldung des Landkreises beträgt Ende 2015 noch 27,3 Mio €. Durch die weitere Tilgung der Kredite sinkt die Verschuldung des Landkreises im kommenden Jahr auf 25,6 Mio €.
Die Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2019 enthält aufgrund des Verkaufs der Anteile am Kreiskrankenhaus keine Neuverschuldung. Der Hebesatz der Kreisumlage soll nach Möglichkeit nicht ansteigen.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Entwicklung des Gesamthaushalts in den Jahren 2010 bis 2019. Für 2010 bis 2014 wurde das Rechnungsergebnis und für 2015 und 2016 der Haushaltsplan zugrunde gelegt. Die Angaben zu den Jahren 2017 bis 2019 sind dem Finanzplan entnommen worden.

Tabelle zur Entwicklung des Gesamthaushaltes

Haushalts-jahr	Einnahmen			Ausgaben			Fehlbetrag
	Verwaltungshaushalt 1.000 €	Vermögenshaushalt 1.000 €	Gesamthaushalt 1.000 €	Verwaltungshaushalt 1.000 €	Vermögenshaushalt 1.000 €	Gesamthaushalt 1.000 €	1.000 €
2010	120.718	18.032	138.750	120.718	18.032	138.750	0
2011	125.385	9.887	135.272	125.385	9.887	135.272	0
2012	122.802	7.696	130.498	122.802	7.696	130.498	0
2013	127.691	9.399	137.090	127.691	9.399	137.090	0
2014	132.323	11.707	144.030	132.323	11.707	144.030	0
2015	140.099	8.351	148.450	140.099	8.351	148.450	0
2016	145.823	16.872	162.695	145.823	16.872	162.695	0
2017	149.097	13.467	162.564	149.097	13.467	162.564	0
2018	151.953	14.522	166.475	151.953	14.522	166.475	0
2019	155.107	5.486	160.593	155.107	5.486	160.593	0

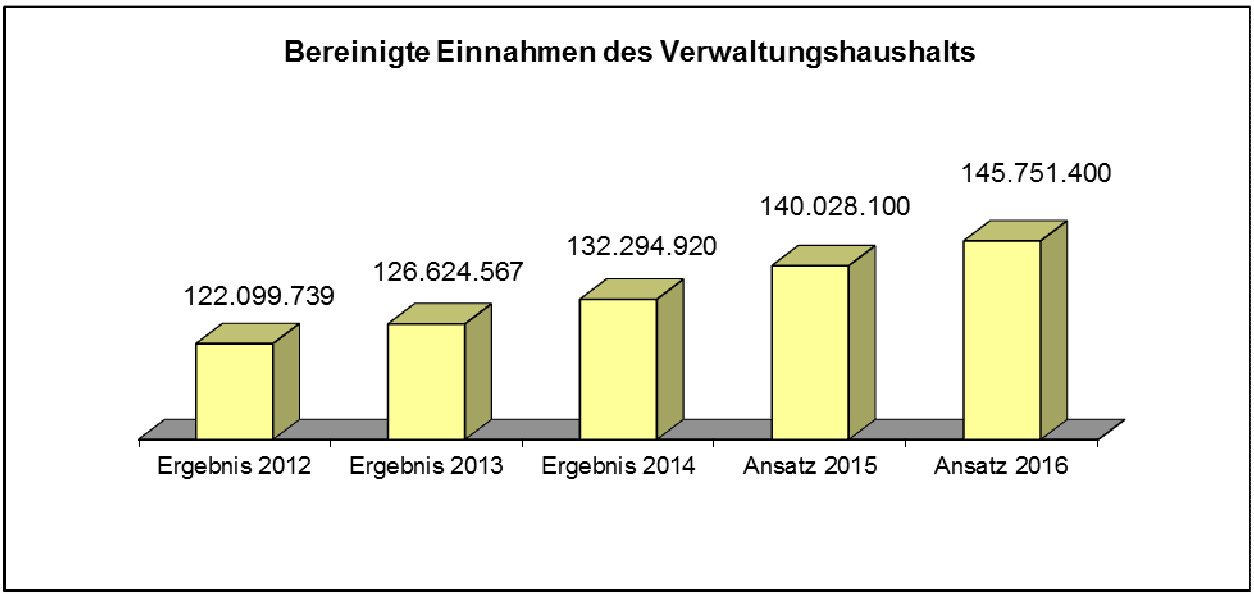


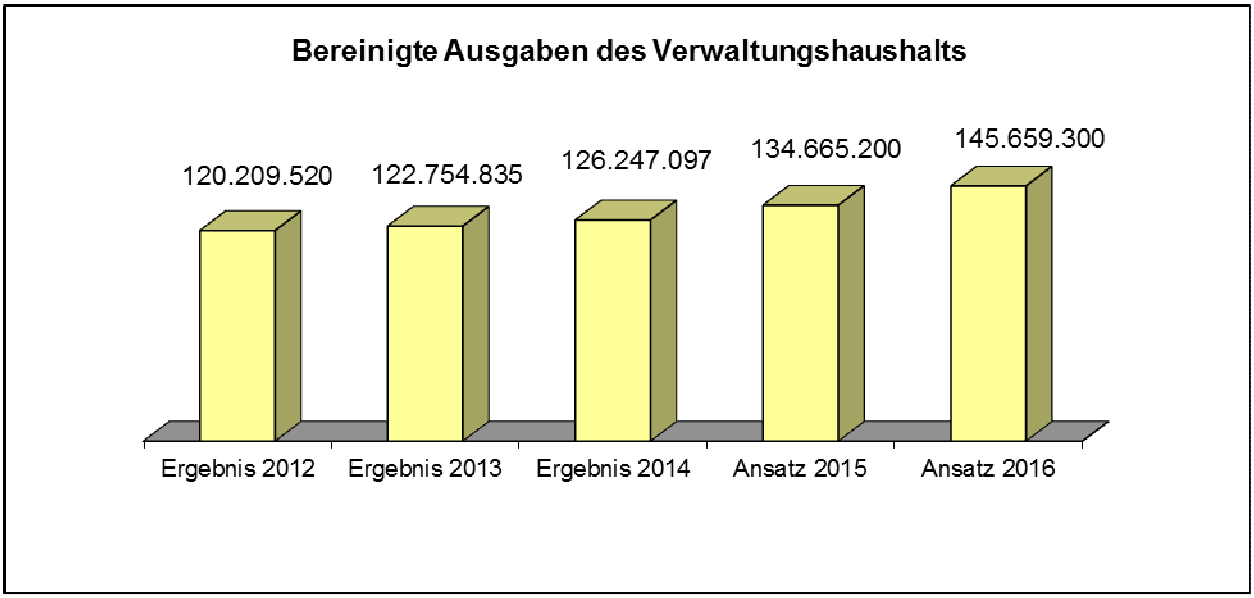
2.2 Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt 2016 sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 145,8 Mio € vor und ist damit ausgeglichen. Gegenüber dem Haushalt 2015 steigt das Volumen um 5,7 Mio €.

Zur besseren Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist es zweckmäßig, die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts zu bereinigen. Dazu werden innere Verrechnungen, kalkulatorische Einnahmen und Ausgaben, Zuführungen zwischen den Haushaltsteilen sowie einmalige Beträge abgesetzt.

Danach ergibt sich folgende Entwicklung:





Zuweisungen des Landes

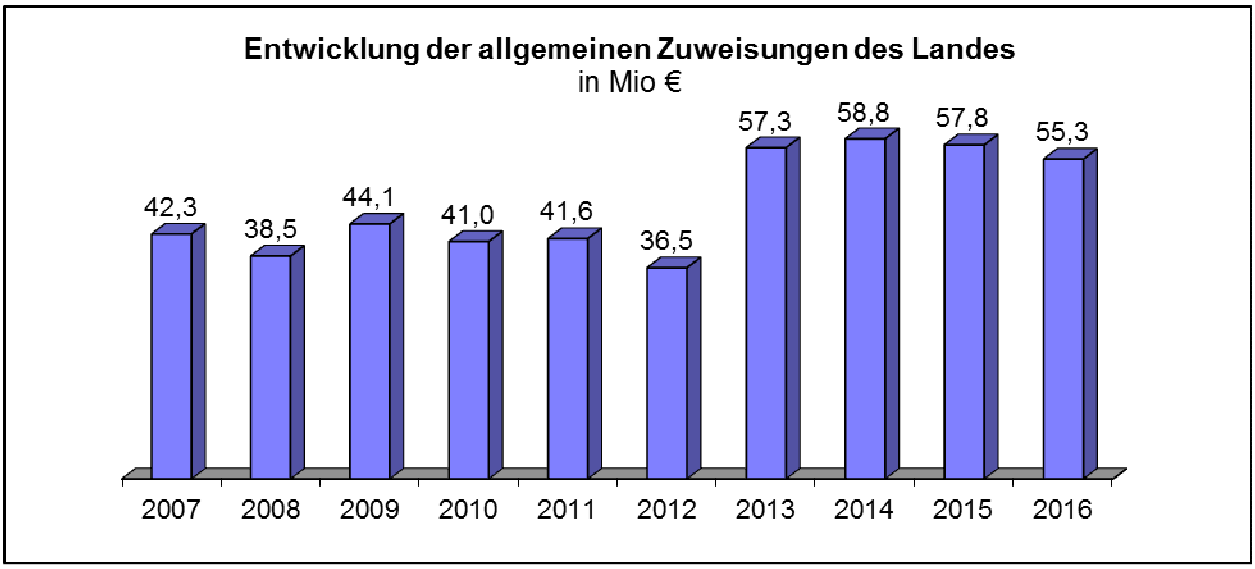
Die Einnahmen des Haushaltes des Landkreises Gotha aus Zuweisungen des Landes betragen 2016 rd. 73,8 Mio €. Davon werden 55,3 Mio € als allgemeine Zuweisungen und 18,5 Mio € als so genannte besondere Zuweisungen ausgereicht.
Der Anteil der Zuweisungen an den bereinigten Einnahmen des Verwaltungshaushalts beträgt 2016 zusammen 50,6 %. Im Vorjahr hatten diese Zuweisungen eine Höhe von 76,2 Mio €. Ihr Anteil an den bereinigten Einnahmen des Verwaltungshaushalts betrug 54,4 %. Die Zuweisungen des Landes sinken damit gegenüber dem Vorjahr zusammen um 2,4 Mio €.

Die Entwicklung der einzelnen Positionen zeigt die folgende Übersicht:

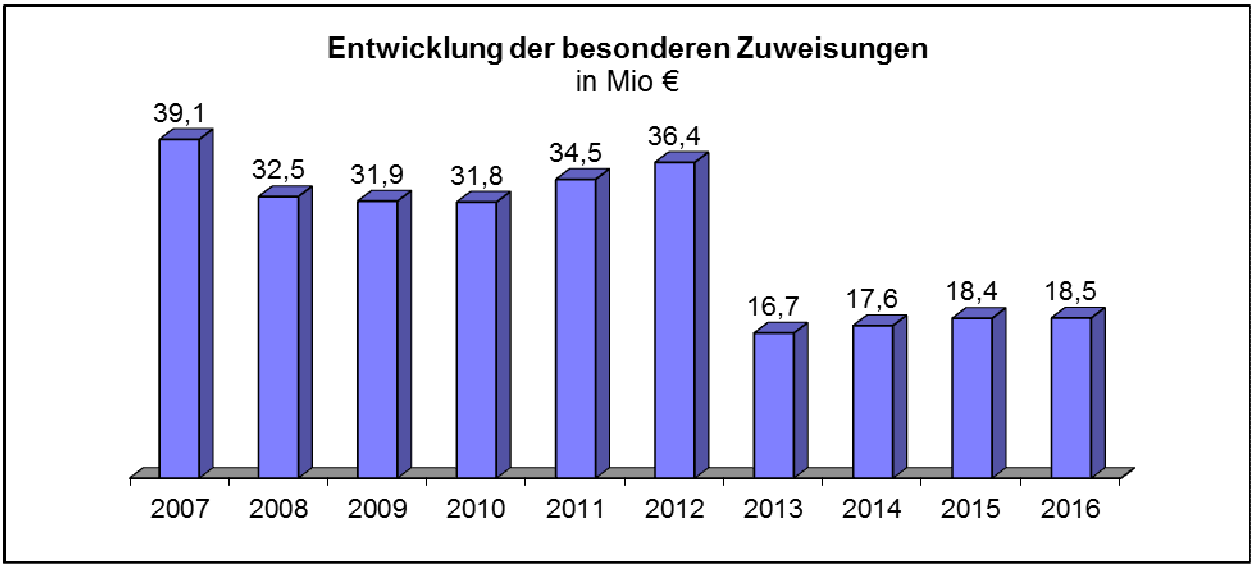
Bezeichnung	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Zuwachs zu 2015 €	Entw. %
allgemeine Zuweisungen				
Schlüsselzuweisung	43.260.700	47.626.200	-4.365.500	-9,2%
Mehrbelastungsausgleich	12.048.900	9.731.100	2.317.800	23,8%
Garantiefonds	0	405.000	-405.000	-100,0%
Summe allgemeine Zuweisungen	55.309.600	57.762.300	-2.452.700	-4,2%
besondere Zuweisungen				
Schullastenausgleich	3.972.000	3.829.900	142.100	3,7%
Landeszuweisung zur Schülerbeförderung	590.000	580.000	10.000	1,7%
Zuweisungen Volkshochschule	147.000	147.000	0	0,0%
Zuweisungen für Jugendhilfe	1.807.200	1.768.200	39.000	2,2%
Zuweisungen für Grundsicherung im Alter	3.993.400	3.570.400	423.000	11,8%
Leistungsbeteiligung des Bundes (Hartz IV)	5.957.800	6.486.400	-528.600	-8,1%
Zuweisungen des Landes für ÖPNV	1.717.000	1.797.800	-80.800	-4,5%
Zuweisungen von sonstigen Bereichen	3.000	4.500	-1.500	-33,3%
übrige Zuweisungen	287.000	254.300	32.700	12,9%
Summe besondere Zuweisungen	18.474.400	18.438.500	35.900	0,2%
Zuweisungen zusammen	73.784.000	76.200.800	-2.416.800	-3,2%

Der Anteil des Landes an der Finanzierung der kreislichen Aufgaben sinkt um 3,8 Prozentpunkte, während der Anteil der Kreisumlage um 0,2 Prozentpunkte ansteigt.

Die Entwicklung der Zuweisungen des Landes im Zeitraum von 10 Jahren zeigen die folgenden beiden Diagramme:



Mit der Reform des Kommunalen Finanzausgleichs im Jahr 2013 werden besondere Zuweisungen aus dem sozialen Bereich zu allgemeinen Zuweisungen.



Kreisumlage

Die Einnahmen aus der Kreisumlage steigen gegenüber dem Jahr 2015 um 1,8 Mio € an. Die Ursachen hierfür sind neben geringeren Einnahmen aus dem Finanzausgleich des Landes, höhere Personalausgaben, höhere Ausgaben für Leistungen der Jugend- und Sozialhilfe und höhere Ausgaben für den Öffentlichen Personennahverkehr. Der ungedeckte Finanzbedarf des Haushalts hat 2016 eine Höhe von 39,6 Mio €. Infolge des Anstiegs der Umlagekraft der Städte und Gemeinden um 5,0 Mio € auf nunmehr 109,4 Mio € bleibt der Hebesatz jedoch mit 36,16 v.H. nahezu unverändert.

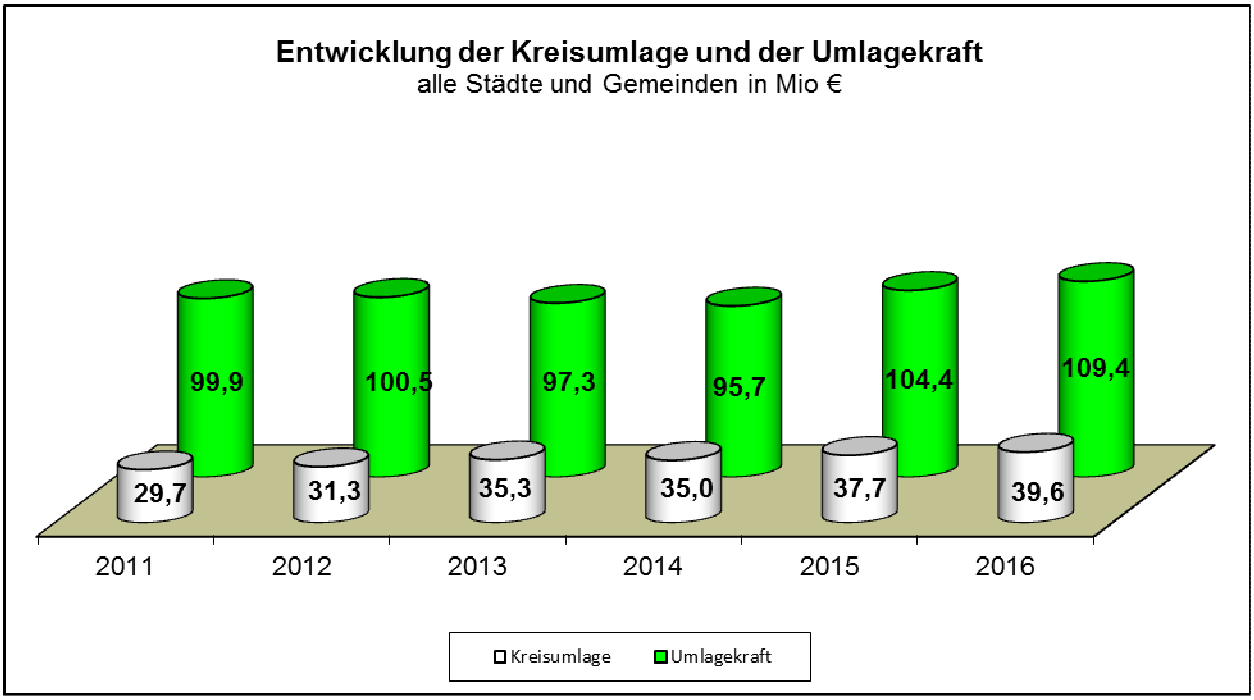
Auf der Grundlage der endgültigen Daten vom Thüringer Landesamt für Statistik vom 11.01.2016 wird zur Ermittlung des Hebesatzes der Kreisumlage von folgender Entwicklung der Umlagegrundlagen für den Landkreis insgesamt ausgegangen:

Tabelle zur Entwicklung der Umlagegrundlagen

Bezeichnung	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Zuwachs zu 2015 €	Entw. %
Grundsteuer A	760.523	761.613	-1.090	-0,1%
Grundsteuer B	12.570.308	12.516.684	53.624	0,4%
Gewerbesteuern abzüglich Gewerbesteuerumlage	30.290.905	27.818.525	2.472.380	8,9%
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	28.058.106	25.918.696	2.139.410	8,3%
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5.235.507	5.205.489	30.018	0,6%
Steuerkraftmesszahl nach § 10 ThürFAG	76.915.349	72.221.007	4.694.342	6,5%
Schlüsselzuweisung nach § 11 ThürFAG	33.069.224	32.622.451	446.773	1,4%
Finanzausgleichsumlage nach § 29 ThürFAG	562.266	455.886	106.380	23,3%
Umlagekraft nach § 25 (4) ThürFAG zusammen	109.422.307	104.387.572	5.034.735	4,8%

Der Anstieg der Umlagekraft der Städte und Gemeinden ergibt sich in der Hauptsache durch höhere Ist-Einnahmen bei der Gewerbe- und Einkommensteuer.

Das folgende Diagramm zeigt die Entwicklung des Anteils der vom Landkreis erhobenen Kreisumlage an den Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden:



Übersicht über die Veränderungen beim ungedeckten Finanzbedarf gegenüber dem Haushaltsplan 2015

Kreisumlage 2015	37.739.500 €
Kreisumlage lt. Haushaltsentwurf 2016	39.572.500 €
Zuwachs Finanzbedarf	1.833.000 €

Bereich	Einnahmen mehr/weniger €	Ausgaben mehr/weniger €	Finanzbedarf €
Finanzausgleich			
Schlüsselzuweisung	-4.365.500		4.365.500
Mehrbelastungsausgleich	2.317.800		-2.317.800
Garantiefonds	-405.000		405.000
Finanzausgleichsumlage	212.100		-212.100
Schulumlage	-266.500		266.500
Zwischensumme Finanzausgleich	-2.507.100		2.507.100
laufende Verwaltung			
Allgemeine Verwaltung	-2.200	34.800	37.000
Ordnungsverwaltung	-2.100	110.400	112.500
Umweltverwaltung	-28.700	19.600	48.300
Brandschutz	-600	40.100	40.700
Katastrophenschutz	1.600	400	-1.200
Rettungsdienst	-166.000	-149.200	16.800
Schulen	16.000	-1.034.500	-1.050.500
Musikschule	100	-17.600	-17.700
Volkshochschule	500	3.000	2.500
Sozial- und Jugendamt, Jobcenter	-110.800	370.600	481.400

Bereich	Einnahmen mehr/weniger €	Ausgaben mehr/weniger €	Finanzbedarf €
Sozialhilfe	379.900	2.675.700	2.295.800
Hilfen für Asylbewerber	5.177.200	5.186.400	9.200
Jugendhilfe	3.731.200	4.954.900	1.223.700
Unterhaltsvorschuss	17.800	92.400	74.600
Hartz IV	-528.600	-1.836.000	-1.307.400
Sonstige soziale Angelegenheiten	-14.300	-10.600	3.700
Gesundheitsverwaltung	22.500	158.600	136.100
Krankenhaus	-2.000.000	2.300	2.002.300
Bauverwaltung		-3.600	-3.600
Bauordnung	-115.000	-78.200	36.800
Kreisstraßen		9.200	9.200
Abfallentsorgung	-65.600	42.000	107.600
Wirtschaftsförderung	18.800	30.200	11.400
ÖPNV	-80.800	113.800	194.600
Allgemeine Finanzwirtschaft	170.000	250.000	80.000
sonstige Abweichungen Einnahmen und Ausgaben	-22.400	30.500	52.900
Zwischensumme laufende Verwaltung	6.398.500	10.995.200	4.596.700
Investitionen			
besondere Investpauschale Schulen	15.000		-15.000
Garantiefonds	-45.000		45.000
Fördermittel	2.169.400		-2.169.400
Ausgleichszahlungen Umweltschutz	-30.000	-30.000	0
Veräußerung der Beteiligung Kreiskrankenhaus	11.375.000		-11.375.000
Ausgaben für Investitionen		4.067.900	4.067.900
Tilgung		13.200	13.200
Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	307.600		-307.600
Zuführung zur Allgemeinen Rücklage		4.470.100	4.470.100
sonstige Abweichungen Einnahmen und Ausgaben	0	0	0
Zwischensumme Investitionen	13.792.000	8.521.200	-5.270.800
Summe der Veränderungen	17.683.400	19.516.400	1.833.000

Schulumlage

Nach § 28 ThürFAG legt der Landkreis, soweit kreisangehörige Gemeinden die Schulträgerschaft für Grund- oder Regelschulen wahrnehmen, jeweils 80 % seines ungedeckten Finanzbedarfs, der ihm für Grund- und Regelschulen entsteht, auf die kreisangehörigen Gemeinden um, die keine Schulträger sind.
Im Landkreis sind die Städte Gotha und Waltershausen Träger ihrer Grund- und Regelschulen. Für die Ermittlung des ungedeckten Finanzbedarfs nach § 28 Abs. 1 ThürFAG wurden danach die nachfolgend aufgeführten Einnahmen und Ausgaben herangezogen.

Tabelle zum ungedeckten Finanzbedarf der Grund- und Regelschulen

Position	Ansatz 2016 Grundschulen €	Ansatz 2016 Regelschulen €
Benutzungsgebühren	12.400	7.600
Hortgebühren des Landkreises	345.000	
Hortgebühren des Landes	564.500	

Position	Ansatz 2016 Grundschulen €	Ansatz 2016 Regelschulen €
Einnahmen aus Mieten und Pachten	2.500	6.200
sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	78.300	800
sonstige Zuweisungen vom Land	3.000	3.000
Landeszuweisung zur Finanzierung der Schülerbeförderung	114.008	95.799
Schullastenausgleich des Landes	916.158	756.425
Summe der Einnahmen	2.035.866	869.824
Personalausgaben	937.000	870.000
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	684.800	341.300
Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	73.900	44.100
Mieten und Pachten	28.300	22.000
Bewirtschaftungskosten	696.600	812.600
Haltung von Fahrzeugen	1.800	
besondere Aufwendungen f. Bedienstete	2.900	2.400
Betriebsmittel	1.400	2.300
sonstige Verwaltungsausgaben (Landesmittel)	3.000	3.000
Lehr- und Unterrichtsmittel	39.300	30.400
Schwimmunterricht	34.900	
Schulveranstaltungen	11.700	8.900
Inventarversicherung	4.000	6.700
Bürobedarf	16.800	12.700
Post- und Fernmeldegebühren	18.600	15.500
Dienstfahrten	1.800	1.900
Transportkosten	300	
Weiterleitung der Hortgebühren des Landes	564.500	
Ausgaben für Schülerspeisung	46.000	10.500
Kosten der Schülerbeförderung	608.603	511.397
Schülerunfallversicherung	98.844	83.056
anteiliger ungedeckter Finanzbedarf des Medienzentrums	33.236	27.928
anteiliger ungedeckter Finanzbedarf d. Schulverwaltung	105.139	88.346
investive Anteile	47.710	40.090
Summe der Ausgaben	4.061.132	2.935.117
ungedeckter Finanzbedarf (Ausgaben - Einnahmen)	2.025.266	2.065.293
davon 80 Prozent	1.620.213	1.652.234
Umlagegrundlagen (nur Gemeinden o. Schulträgerschaft)	59.933.662	59.933.662
Hebesatz	2,70%	2,76%

Der Anteil am ungedeckten Finanzbedarf des Schulverwaltungsamtes und des Medienzentrums wurde nach dem Anteil der Grund- bzw. Regelschüler an der Gesamtschülerzahl errechnet. Versicherungsbeiträge werden gesondert in einer Summe für Grund- und Regelschulen veranschlagt. Hier erfolgt lediglich die Aufteilung zwischen Grund- und Regelschulen nach der Schülerzahl.

Die o.g. Berechnung basiert auf den voraussichtlichen Schülerzahlen im Schuljahr 2015/2016 für die Schulen in Trägerschaft des Landkreises:

Grundschulen	2.279	Gemeinschaftsschulen	232
Regelschulen	1.915	Förderschulen u. sonderpäd. Förderbedarf	529
Gymnasien	3.247	Gesamtschule	742
Berufsschulen	2.850		

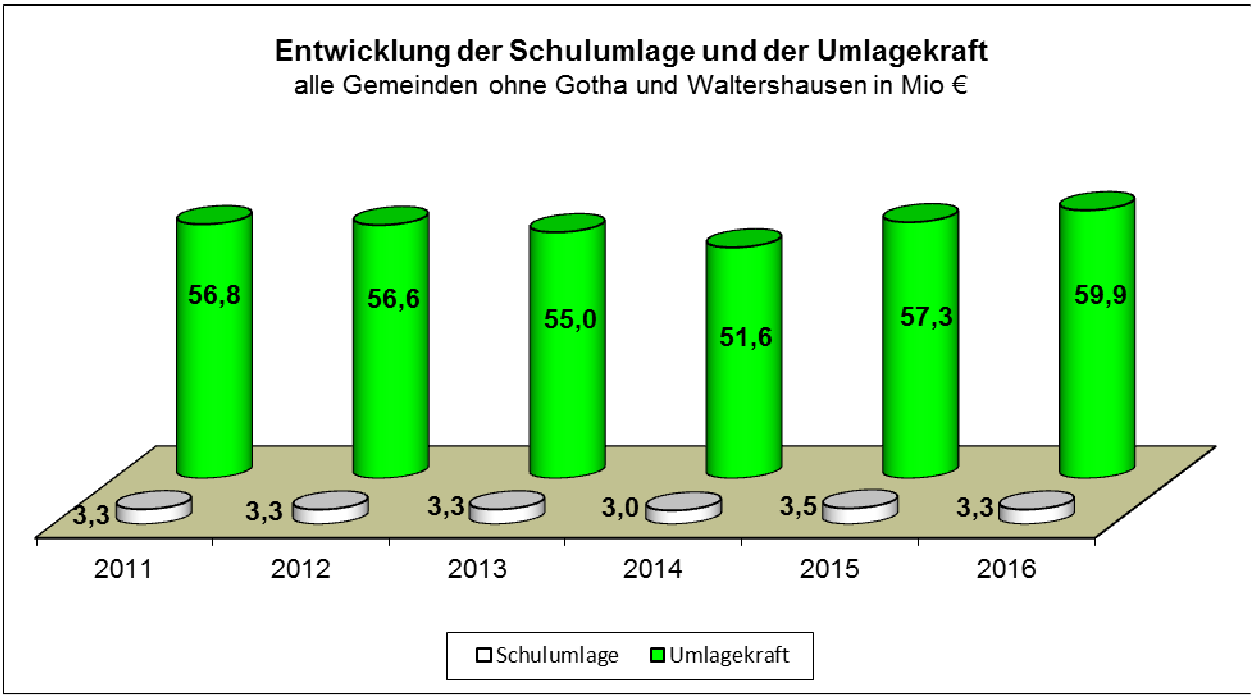
Anzahl der Schüler zusammen 11.794 (Vorjahr 11.467)

Der Landkreis ist 2016 Träger von 16 Grundschulen, 10 Regelschulen, 6 Gymnasien, 2 Berufsschulen, 1 Gemeinschaftsschule, 3 Förderschulen und 1 Gesamtschule.
Die Umlagegrundlagen der Gemeinden ohne Schulträgerschaft betragen 2016 zusammen 59.933.662 €. Es ergibt sich somit ein Hebesatz für die Schulumlage von 5,46 v.H. (Vorjahr 6,18 v.H.) und ein Umlagesoll in Höhe von zusammen 3.272.400 €. Davon entfallen 1.620.200 € auf Grundschulen und 1.652.200 € auf die Regelschulen.

Übersicht über die Veränderungen beim ungedeckten Finanzbedarf der Grund- und Regelschulen gegenüber dem Haushaltsplan 2015

Schulumlage 2015	3.538.900 €
Schulumlage lt. Haushaltsentwurf 2016	3.272.400 €
Anstieg Schulumlage	-266.500 €

Bereich	Einnahmen mehr/weniger €	Ausgaben mehr/weniger €	Finanzbedarf €
laufende Verwaltung			
Hortgebühren Landkreis	-50.900		50.900
sonstige Einnahmen Schulen	-10.200		10.200
Schullastenausgleich	-50.024		50.024
Schülerbeförderung	-13.200	25.000	38.200
Schülerspeisung		-15.000	-15.000
Unterhaltung Grundstücke Grundschulen		339.600	339.600
Unterhaltung Grundstücke Regelschulen		-494.200	-494.200
Bewirtschaftungskosten		-260.100	-260.100
Personalausgaben		-34.800	-34.800
Zuschuss Medienzentrum		-4.600	-4.600
Zuschuss Schulverwaltung		-14.400	-14.400
Mieten und Pachten		-6.200	-6.200
sonstige Veränderungen Einnahmen und Ausgaben			9.500
investive Anteile		-2.370	-2.370
Summe der Veränderungen			-333.246
80 % der Summe der Veränderungen			-266.597



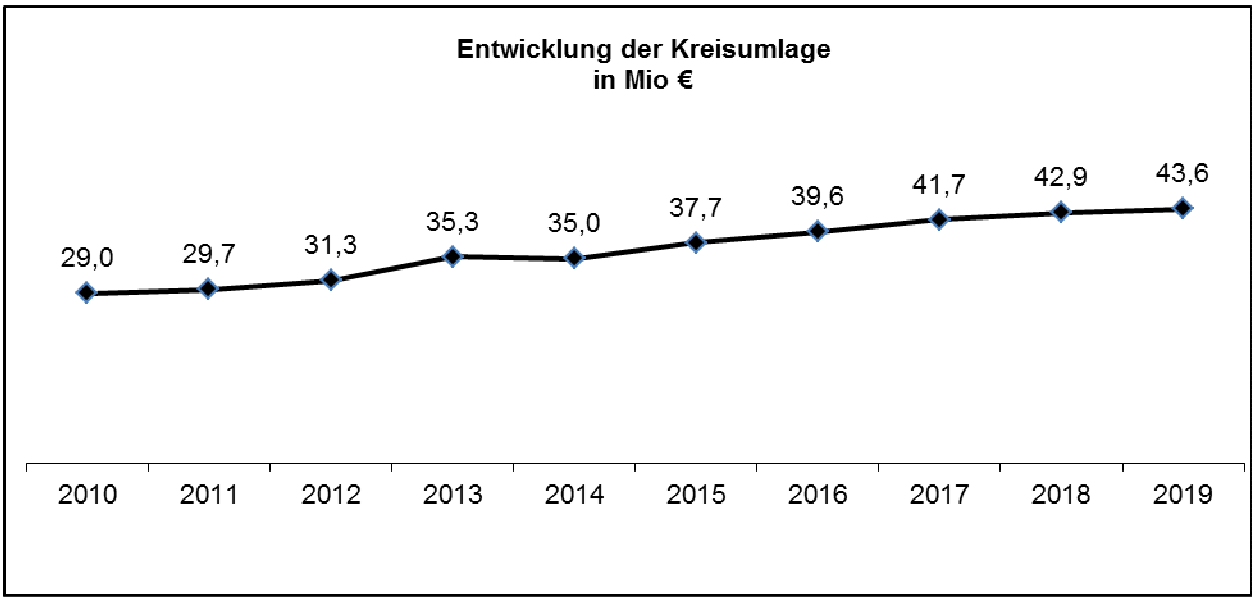
Die Entwicklung der Umlagekraft und die Verteilung der Umlagelast auf die Städte und Gemeinden zeigt die folgende Übersicht:

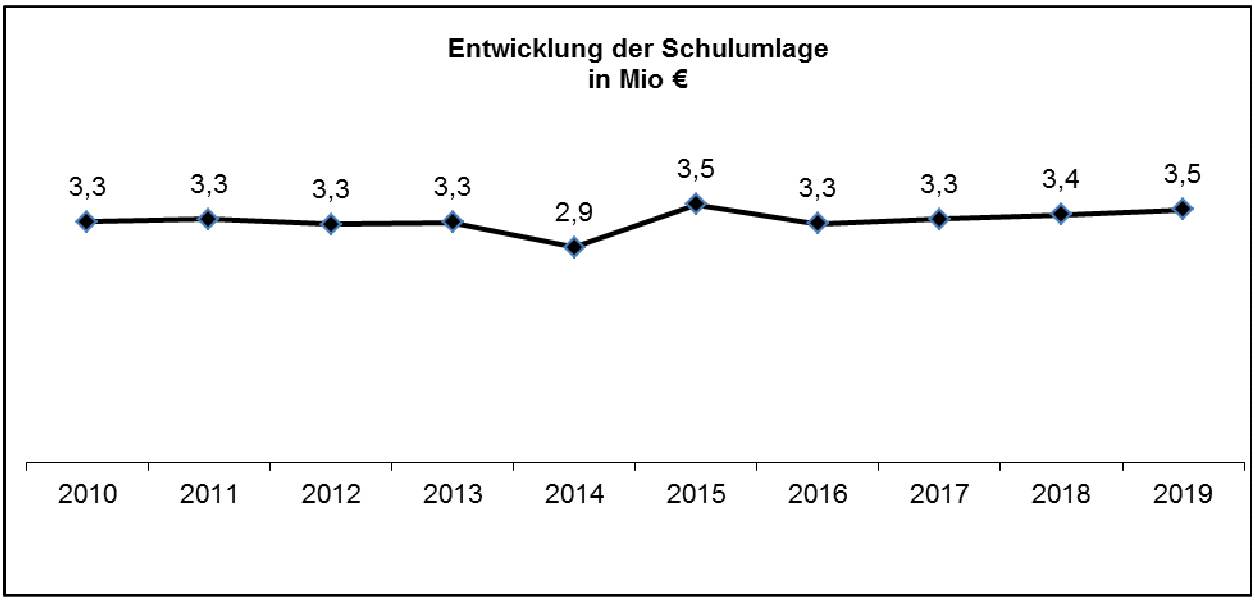
Bezeichnung	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Zuwachs zu 2015 €	Entw. %
Umlagekraft				
Stadt Gotha	38.846.452	36.885.679	1.960.773	5,3%
Waltershausen	10.642.193	10.252.654	389.539	3,8%
Gemeinden ohne Schulträgerschaft	59.933.662	57.249.238	2.684.424	4,7%
Umlagekraft zusammen	109.422.307	104.387.572	5.034.735	4,8%
Umlagen				
Stadt Gotha	14.046.877	13.334.173	712.704	5,3%
Waltershausen	3.848.217	3.706.334	141.883	3,8%
Gemeinden ohne Schulträgerschaft	24.949.806	24.237.892	705.514	2,9%
Kreis- und Schulumlage zusammen	42.844.900	41.278.400	1.560.100	3,8%

Übersicht zur Entwicklung der Einnahmen aus Umlagen gegenüber dem Vorjahr

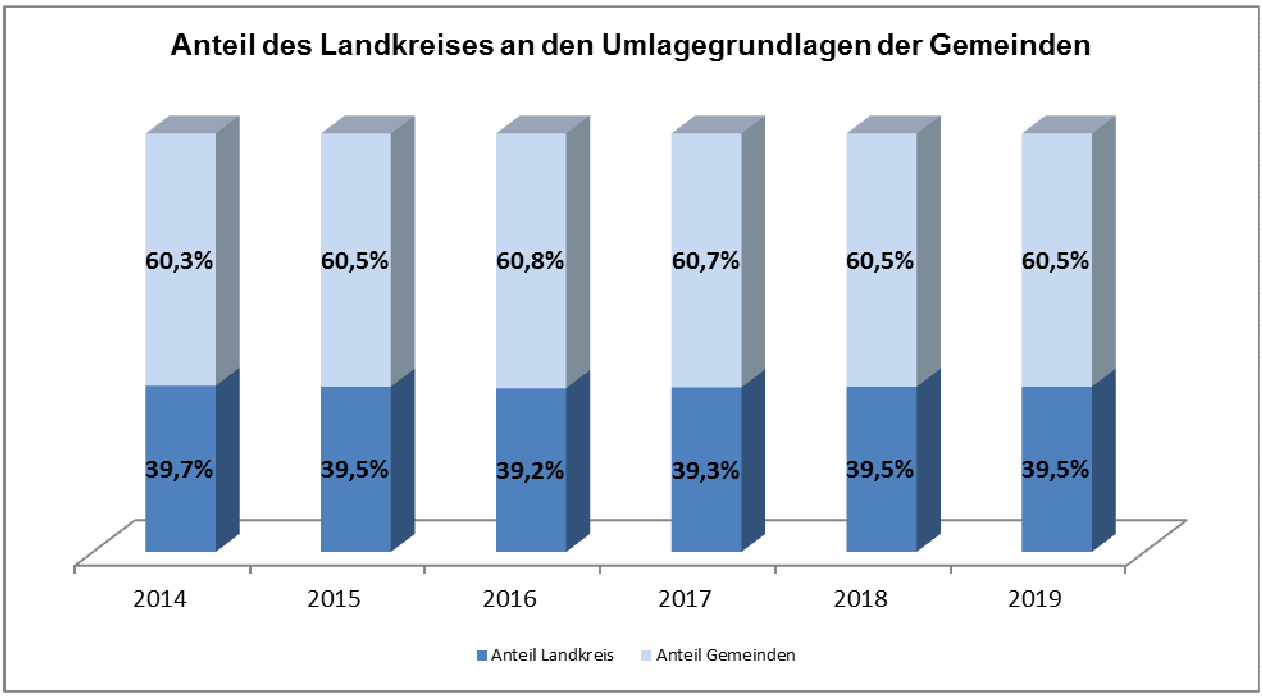
Bezeichnung	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Zuwachs zu 2015 €	Entw. %
Umlagen				
Finanzausgleichsumlage (vom Land)	342.200	130.100	212.100	163,0%
Kreisumlage	39.572.500	37.739.500	1.833.000	4,9%
Schulumlage	3.272.400	3.538.900	-266.500	-7,5%
Summe Umlagen	43.187.100	41.408.500	1.778.600	4,3%

Nach der Finanzplanung werden sich die Umlagen bis zum Jahr 2019 wie folgt entwickeln:



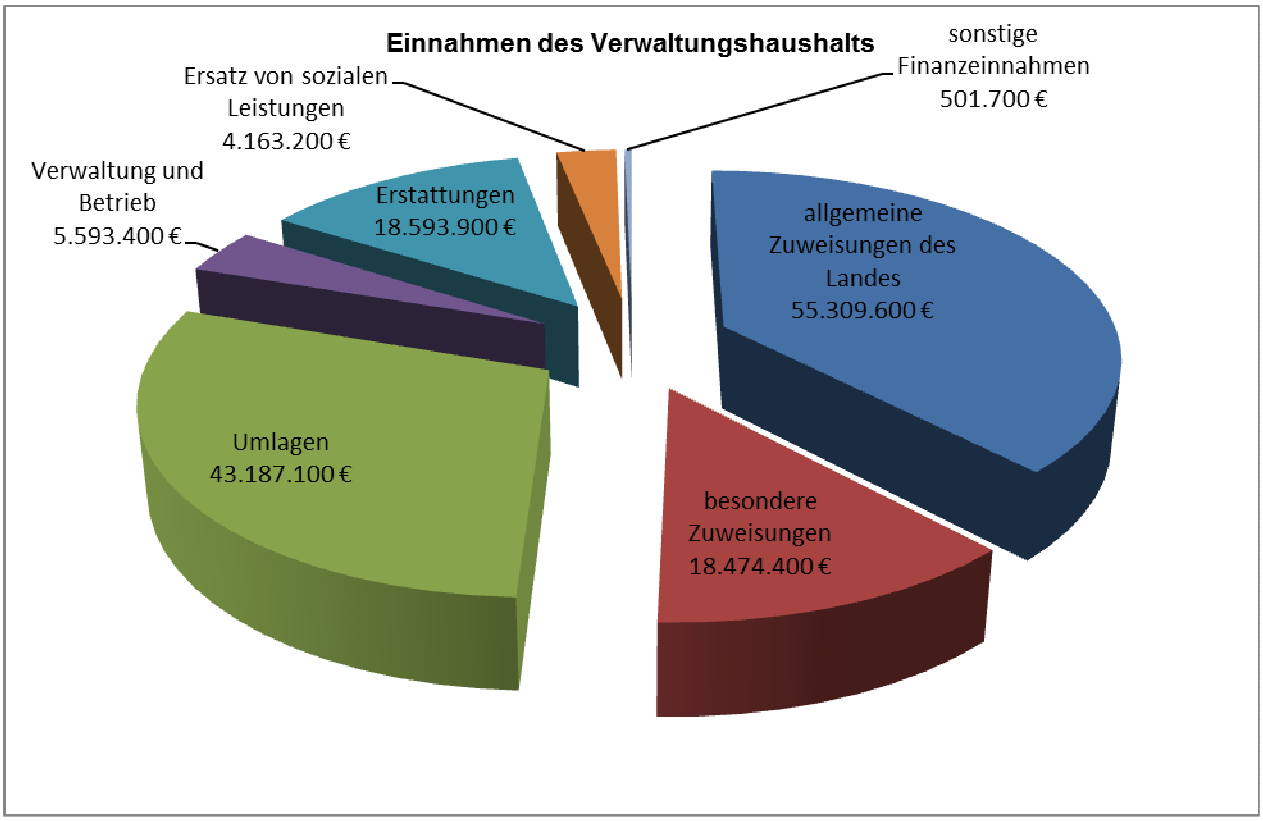


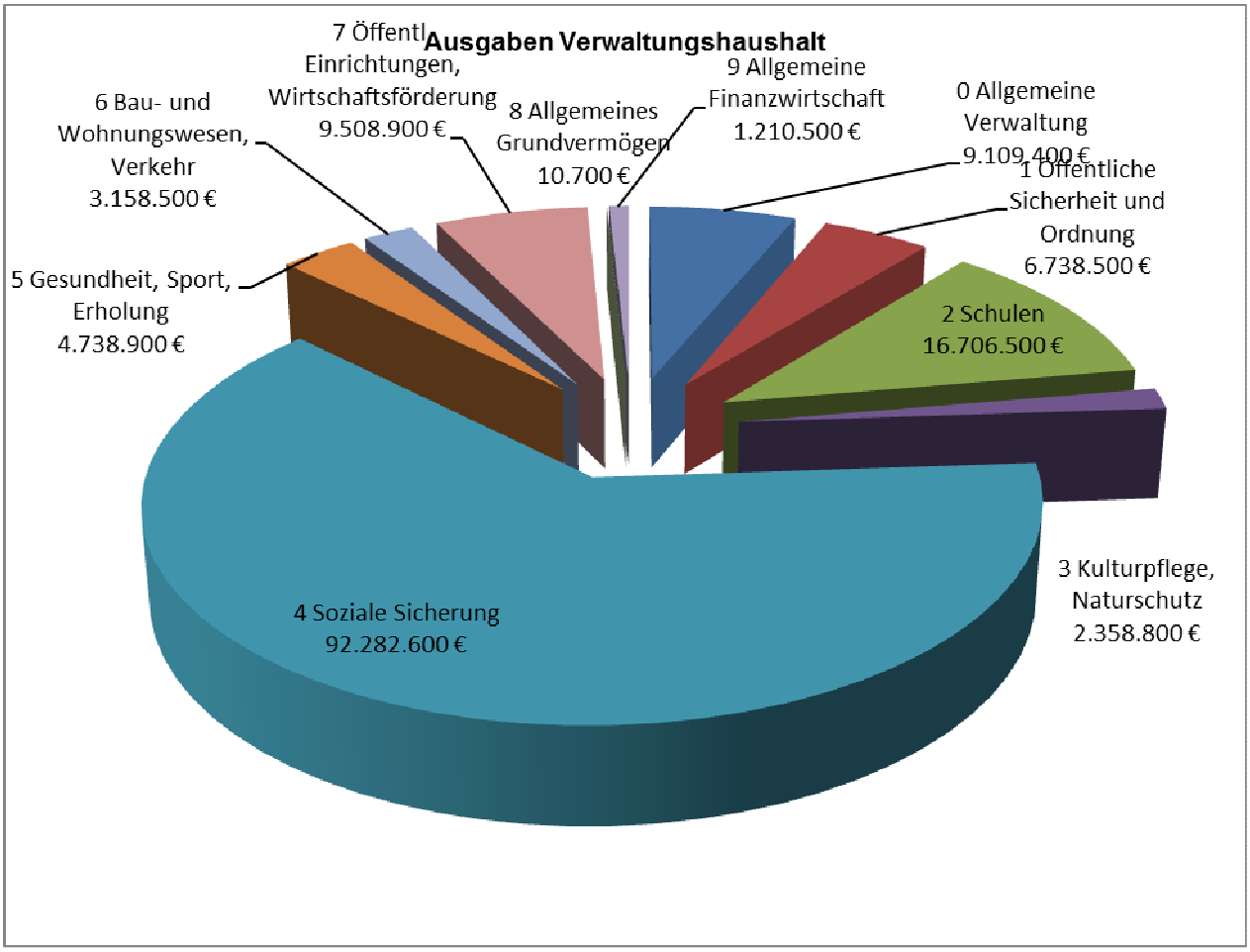
Die Entwicklung des Anteils der Kreis- und Schulumlage an den Umlagegrundlagen der Städte und Gemeinden in den Jahren 2014 bis 2019 zeigt das folgende Diagramm:



Mit dem Haushalt 2016 ist es gelungen, den Teil der Umlagekraft, den der Landkreis zur Finanzierung seiner Aufgaben beansprucht, auf 39,2 % zu senken. Somit wird der finanzielle Handlungsrahmen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden nicht eingeschränkt. Der Anstieg in den Jahren 2017 bis 2019 kann durch die Einnahmen aus dem Verkauf der Beteiligung am Kreiskrankenhaus so niedrig gehalten werden. Die Entwicklung der Ausgaben in den sozialen Bereichen und die sinkenden Zuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich hätten ansonsten eine stetige Verringerung der den Gemeinden verbleibenden Mittel zur Folge.

Entwicklung der laufenden Einnahmen und Ausgaben in den Aufgabenbereichen





Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung

	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	469.900	-2.200	-0,5%	-245.557	-34,2%
Personalausgaben	6.512.900	139.700	2,2%	314.185	5,2%
sächliche Ausgaben	2.493.900	-104.900	-4,0%	-67.848	-2,5%
Zuweisungen und Zuschüsse	102.600	0	0,0%	8.245	8,7%
Ausgaben zusammen	9.109.400	34.800	0,4%	254.582	2,9%
Zuschussbedarf	8.639.500	37.000	0,4%	500.138	6,2%

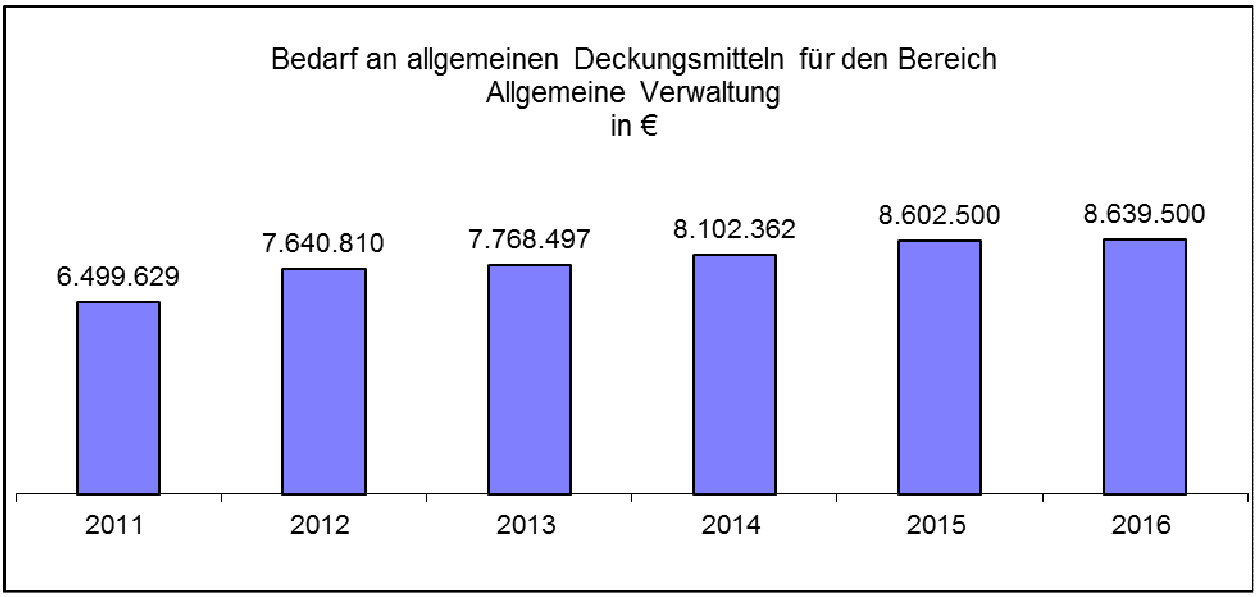
Die Allgemeine Verwaltung besteht aus den Aufgabenbereichen Kreisorgane, Rechnungsprüfung, Hauptverwaltung, Finanzverwaltung, Wahlen, Verwaltungsgebäude, Beschaffung, Datenverarbeitung, Fuhrpark, Archiv und Personalrat.
Der ungedeckte Finanzbedarf (Differenz zwischen den Ausgaben und den eigenen Einnahmen) im Bereich Allgemeine Verwaltung hat 2016 eine Höhe von 8.639.500 €. Diese fehlenden Mittel müssen aus den allgemeinen Deckungsmitteln des Haushalts (z.B. Kreisumlage, Schlüsselzuweisung usw.) aufgebracht werden. Der ungedeckte Finanzbedarf steigt gegenüber dem Jahr 2015 infolge höherer Personalausgaben um 37.000 €.

Die Ursachen für den Anstieg des Finanzbedarfs gegenüber dem Vorjahr zeigt die nachfolgende Aufstellung der Entwicklung der wichtigsten Einnahme- bzw. Ausgabepositionen.

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	472.100	9.074.600	8.602.500
Kreistag		-4.000	
Büro Landrat		46.600	
Rechnungsprüfungsamt	10.000	3.800	
Zentrale Dienste	-3.500	30.800	
Organisation		1.000	
Personalverwaltung	-30.000	-900	
Rechtsamt		5.000	
Öffentlichkeitsarbeit	5.000	19.900	
Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte		13.000	
Kommunalaufsicht		-26.900	
Kämmerei		3.300	
Kreiskasse	20.000	5.800	
Liegenschaftsverwaltung		90.100	
Wahlen	-2.200	-2.300	
Verwaltungsgebäude		-197.800	
Gebäudeverwaltung		34.000	
Informations- und Datentechnik		-12.600	
Kommunikationstechnik	-1.000	12.000	
Archiv	1.500	6.300	
Beschaffung		14.700	
Fuhrpark	-2.000	0	
übrige Verbesserungen bzw. Verschlechterungen	0	-7.000	
Ansatz 2016	469.900	9.109.400	8.639.500
Summe aller Veränderungen	-2.200	34.800	37.000
Zuwachsraten	-0,5%	0,4%	0,4%

Ausführlichen Erläuterungen zu den einzelnen Einnahmen und Ausgaben der in der Tabelle aufgeführten Aufgabenbereiche werden im Teil 2 dieses Haushaltsplanes bei den entsprechenden Unterabschnitten gegeben.

Die Entwicklung des ungedeckten Finanzbedarfs für die Allgemeine Verwaltung im Zeitraum von sechs Jahren zeigt das folgende Diagramm.



Der verhältnismäßig geringe Finanzbedarf im Jahr 2011 entsteht durch den Nachweis der Einnahmen aus Erstattungen für kommunalisierte Aufgaben. Diese werden ab 2012 im Mehrbelastungsausgleich ausgewiesen, was den Zuschussbedarf wieder erheblich ansteigen lässt.
2013 führten gestiegene Personalausgaben sowie zusätzliche Gerichtskosten zur Erhöhung des Finanzbedarfs.
Durch den Tarifabschluss für den öffentlichen Dienst steigen die Personalausgaben 2014 und 2015 erneut an. Darüber hinaus werden 2015 weiterhin zusätzliche Gerichtskosten für die Auseinandersetzung mit der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH benötigt.
Nach dem Abschluss der Trockenlegung des Hauptgebäudes sind 2016 keine größeren Unterhaltungsmaßnahmen vorgesehen, wodurch der Finanzbedarf nur gering ansteigt.

Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung

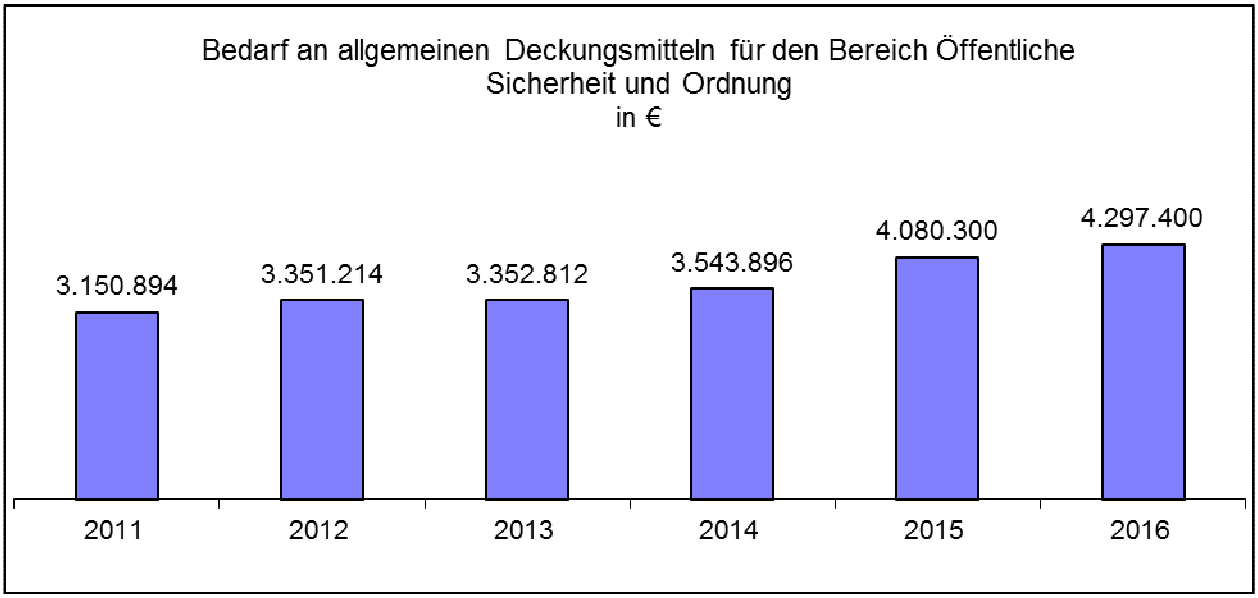
	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	2.441.100	-195.800	-7,4%	30.499	1,2%
Personalausgaben	5.782.800	132.800	2,4%	258.412	4,8%
sächliche Ausgaben	890.000	-111.000	-11,1%	307.298	44,3%
Zuweisungen und Zuschüsse	65.700	-500	-0,8%	1.193	1,8%
Ausgaben zusammen	6.738.500	21.300	0,3%	566.903	9,2%
Zuschussbedarf	4.297.400	217.100	5,3%	536.404	15,1%

Der ungedeckte Finanzbedarf des Bereichs Öffentliche Sicherheit und Ordnung hat 2016 die Höhe von 4.297.400 €. Er ist damit um 217.100 € höher als im Jahr 2015. Die Zuwachsrate gegenüber dem Vorjahr beträgt 5,3 %.

Die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	2.636.900	6.717.200	4.080.300
Ordnungsamt	900	11.100	
Straßenverkehrsamt		6.300	
Amt für Brand- und Katastrophenschutz		39.400	
Ausländerbehörde	3.000	44.500	
Gewerbeangelegenheiten	-6.000	9.100	
Umweltamt	-30.000	19.600	
Aufgaben der unteren Wasserbehörde		-100	
Aufgaben der unteren Naturschutzbehörde	1.300	100	
Brandschutz	-600	35.300	
Feuerwehrtechnisches Zentrum		4.800	
Katastrophenschutz	1.600	400	
Rettungsdienst	-180.000	-152.500	
Rettungsleitstelle	14.000	3.300	
übrige Verbesserungen bzw. Verschlechterungen	0	0	
Ansatz 2016	2.441.100	6.738.500	4.297.400
Summe aller Veränderungen	-195.800	21.300	217.100
Zuwachsraten	-7,4%	0,3%	5,3%

Entwicklung des Finanzbedarfs seit 2011



Der Bereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung erledigt überwiegend Aufgaben im übertragenen Wirkungskreis. Der jährlich steigende Finanzbedarf geht hauptsächlich auf höhere Personalausgaben aufgrund der Übertragung neuer Aufgaben (z.B. Umweltverwaltung) und auf Veränderung der Tarife zurück. Darüber hinaus führt die Erhaltung der Arbeitsfähigkeit der Rettungsleitstelle und des Rettungsdienstes zu stetig steigenden Kosten. 2016 steigen vor allem die Personalausgaben im Amt für Brand- und Katastrophenschutz und im Ausländeramt. Für die Haltung der Brandschutzfahrzeuge werden ebenfalls erheblich mehr Mittel benötigt.

Einzelplan 2 Schulen

	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	9.334.900	-250.500	-2,6%	893.165	10,3%
Personalausgaben	5.126.500	90.900	1,8%	27.206	0,5%
sächliche Ausgaben	10.670.400	-1.104.900	-9,4%	1.984.142	20,3%
Zuweisungen und Zuschüsse	909.600	-20.500	-2,2%	89.936	10,7%
Ausgaben zusammen	16.706.500	-1.034.500	-5,8%	2.101.283	13,4%
Zuschussbedarf	7.371.600	-784.000	-9,6%	1.208.118	17,4%
nachrichtlich: Schulumlage	3.272.400	-266.500	-7,5%	593.652	20,2%

In Trägerschaft des Landkreises befinden sich im Jahr 2016:
16 Grundschulen,
10 Regelschulen,
6 Gymnasien,
2 Berufsbildende Schulen,
1 Gemeinschaftsschule,
3 Förderschulen und
1 Gesamtschule.
Mit dem Zusammenschluss von Grund- und Regelschule Tabarz gibt es im Landkreis Gotha mit Beginn des Schuljahres 2015/2016 die erste Gemeinschaftsschule.

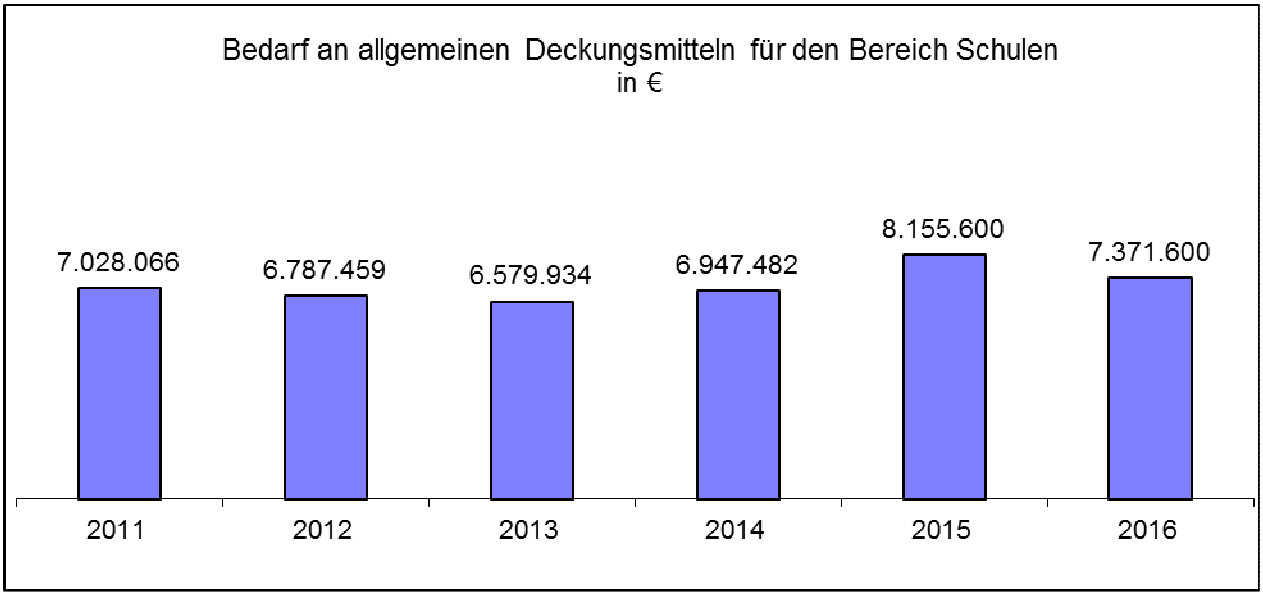
Der ungedeckte Finanzbedarf sinkt im Bereich Schulen auf 7.371.600 €. Das sind 784.000 € weniger als im Vorjahr. Verursacht wird dieser Rückgang durch geringere Bewirtschaftungskosten und niedrigere Ausgaben für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.

Für die einzelnen Bereiche zeigt die nachfolgende Aufstellung die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- bzw. Ausgabepositionen:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	9.585.400	17.741.000	8.155.600
Schulverwaltungsamt	3.500	7.000	
Grundschulen	-114.300	217.000	
Regelschulen	-1.600	-720.400	
Gymnasien	-19.100	-660.800	
Berufsschulen	-800	-149.800	
Gemeinschaftsschulen	38.400	311.600	
Förderschulen	-3.700	52.200	
Gesamtschule	-100	1.400	
Schülerbeförderung	10.000	-80.300	
Internat der Berufsschulen	-3.400	23.500	
Medienzentrum	900	1.800	
Versicherungsbeiträge		-2.600	
Schullastenausgleich	142.100		
Schülerspeisung	-35.900	-35.100	
Umlage Grundschulen	279.800		
Umlage Regelschulen	-546.300		
Ansatz 2016	9.334.900	16.706.500	7.371.600
Summe aller Veränderungen	-250.500	-1.034.500	-784.000
Zuwachsraten	-2,6%	-5,8%	-9,6%

Für die Gemeinschaftsschule Tabarz sind erstmals Mittel im Kreishaushalt veranschlagt.

Entwicklung des Finanzbedarfs seit 2011



Die großen Schwankungen zwischen den einzelnen Haushaltsjahren ergeben sich in der Hauptsache aus der Höhe der Ausgaben für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Steigende Bewirtschaftungskosten konnten 2014 durch Einsparungen beim Personal nahezu ausgeglichen werden.
2015 führen die deutliche Aufstockung der Mittel für die Erhaltung unserer Schulen und höhere Ausgaben für die Schülerbeförderung zu dem Mehrbedarf von fast 1,3 Mio €.
2016 gehen die Bewirtschaftungskosten und die Unterhaltungsausgaben wieder zurück.

Einzelplan 3 Kulturförderung, Musik- und Volkshochschule, Naturschutz

	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	563.100	600	0,1%	-42.204	-7,0%
Personalausgaben	1.055.400	-14.300	-1,3%	76.085	7,7%
sächliche Ausgaben	203.000	-500	-0,2%	56.556	38,5%
Zuweisungen und Zuschüsse	1.100.400	0	0,0%	-24.140	-2,1%
Ausgaben zusammen	2.358.800	-14.800	-0,6%	108.500	4,8%
Zuschussbedarf	1.795.700	-15.400	-0,9%	150.704	9,1%

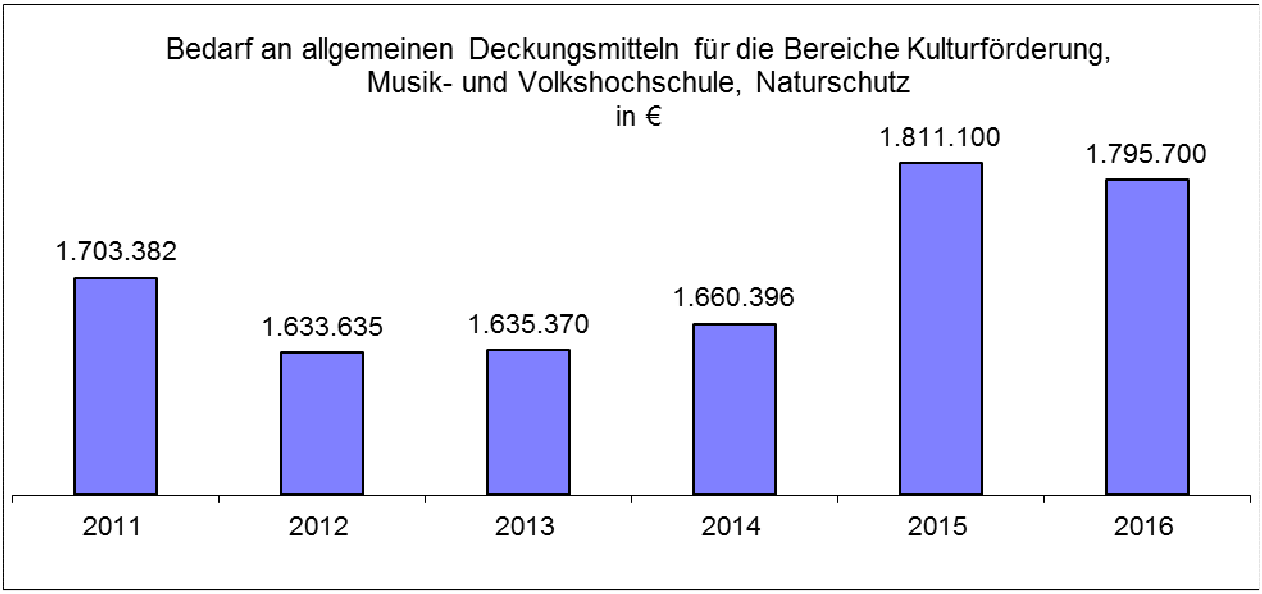
Der Finanzbedarf für Kulturförderung, Musik- und Volkshochschule sowie Naturschutz sinkt um 15.400 €. Das Orchester erhält im kommenden Jahr unverändert einen Zuschuss in Höhe von 1.065.000 €. Die Zuschüsse an Vereine und kulturelle Einrichtungen bleiben mit 30.000 € ebenfalls unverändert.
Der ungedeckte Finanzbedarf der Musikschule beträgt 504.200 €. Das bedeutet eine Verringerung gegenüber dem Vorjahr um 17.700 €.
Die Ausgaben in Höhe von 699.600 € kann die Einrichtung selber mit 195.400 € finanzieren. Daraus ergibt sich ein Kostendeckungsgrad von 27,9 % (Vorjahr 27,2 %).
Den Ausgaben der Volkshochschule in Höhe von 556.600 € stehen eigene Einnahmen von 367.700 € gegenüber. Das ergibt einen Kostendeckungsgrad in Höhe von 66,1 % (Vorjahr 66,3 %).

Der ungedeckte Finanzbedarf der Volkshochschule steigt gegenüber dem Vorjahr um 2.500 € auf 188.900 €.

Die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	562.500	2.373.600	1.811.100
Kulturförderung		-2.700	
Thüringen Philharmonie Gotha		0	
Musikschule:			
- Teilnehmerentgelte	100		
- Personalausgaben		-19.400	
- sächliche Verwaltungsausgaben		1.800	
Volkshochschule:			
- Teilnehmerentgelte, Zuweisungen des Landes	500		
- Personalausgaben		5.100	
- sächliche Verwaltungsausgaben		-2.100	
Denkmalschutz		2.500	
Ansatz 2016	563.100	2.358.800	1.795.700
Summe aller Veränderungen	600	-14.800	-15.400
Zuwachsraten	0,1%	-0,6%	-0,9%

Der ungedeckte Finanzbedarf verringert sich im gesamten kulturellen Bereich durch o.g. Veränderungen um 15.400 € bzw. 0,9 % auf nunmehr 1.795.700 €.



Der hohe ungedeckte Finanzbedarf im Jahr 2011 wurde durch den Zuschuss zum Thüringentag und durch die erstmalige Planung von Unterhaltungsausgaben für die Volkshochschule verursacht. 2013 konnte der höhere Zuschuss an das Orchester durch Einsparungen ausgeglichen werden. Im Jahr 2014 bildeten höhere Personalausgaben in der Musikschule die Ursache für den gestiegenen Bedarf an allgemeinen Deckungsmitteln.

2015 führten höhere Ansätze für Personalausgaben und für sächliche Ausgaben von Musik- und Volkshochschule zum Anstieg des Finanzbedarfs gegenüber dem Ergebnis 2014. Im Jahr 2016 gehen die Personalausgaben der Musikschule wieder zurück.

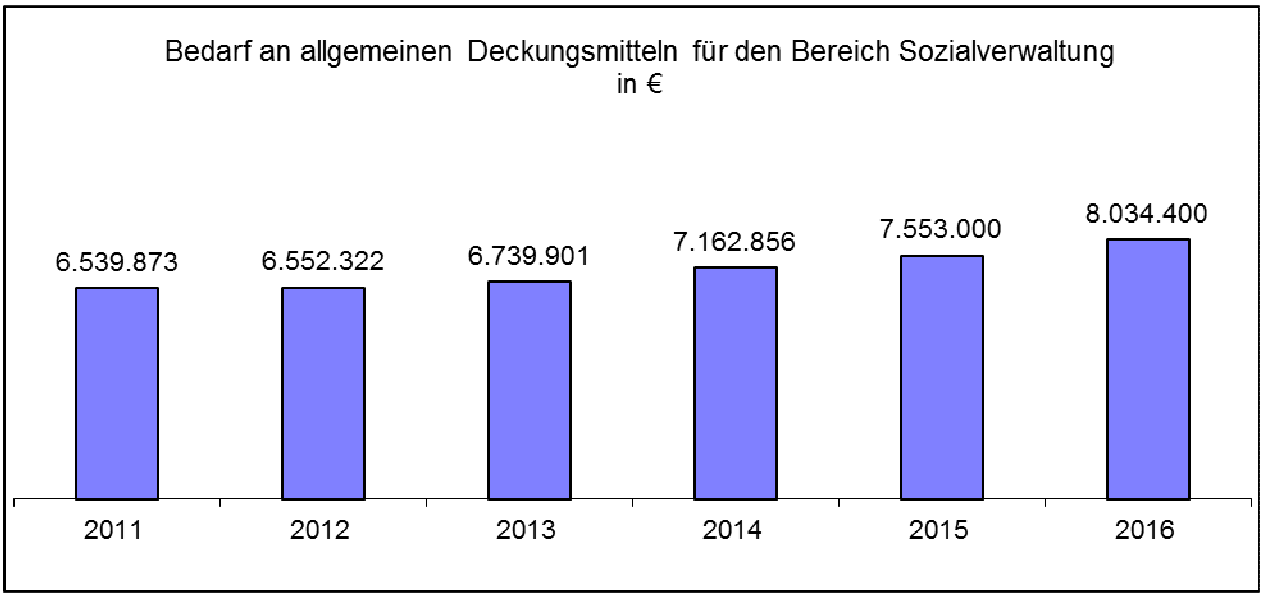
Abschnitt 40 Sozial- und Jugendamt, ARGE Hartz IV

	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	1.189.300	-110.800	-8,5%	28.145	2,2%
Personalausgaben	7.162.500	394.300	5,8%	334.123	5,2%
sächliche Ausgaben	2.061.200	-23.700	-1,1%	84.167	4,2%
Zuweisungen und Zuschüsse	0	0		0	
Ausgaben zusammen	9.223.700	370.600	4,2%	418.289	5,0%
Zuschussbedarf	8.034.400	481.400	6,4%	390.144	5,4%

Im Abschnitt 40 werden die Einnahmen und Ausgaben der Verwaltung der Sozial- und Jugendhilfe und von Hartz IV ausgewiesen. Zusammen beträgt der ungedeckte Finanzbedarf in diesem Bereich im kommenden Jahr 8.034.400 €. Das sind 481.400 € mehr als im Vorjahr. Die Zuwachsrate beträgt 6,4 %.Die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	1.300.100	8.853.100	7.553.000
Sozialamt			
- Verkauf Wertmarken	-4.100		
- Personalausgaben		270.600	
- sächliche Ausgaben		-64.300	
Jobcenter			
- Verrechnungen	-105.200		
- Personalausgaben		-104.900	
- Verwaltungskostenanteil Jobcenter		41.300	
Jugendamt			
- Bußgelder usw.	-1.500		
- Personalausgaben		228.600	
- sächliche Ausgaben		-700	
übrige Verbesserungen bzw. Verschlechterungen	0	0	
Ansatz 2016	1.189.300	9.223.700	8.034.400
Summe aller Veränderungen	-110.800	370.600	481.400
Zuwachsraten	-8,5%	4,2%	6,4%

Die Entwicklung des Finanzbedarfs seit 2011 zeigt das folgende Diagramm:



Der Bedarf an allgemeinen Deckungsmitteln erhöht sich jährlich bei der Sozialverwaltung hauptsächlich durch höhere Personalausgaben und den steigenden Verwaltungskostenanteil am Jobcenter. 2014 wurde im Jugendamt zusätzliches Personal für die Erledigung neuer Aufgaben, wie das Bundeserziehungsgeld und die Schulsozialarbeit benötigt. 2015 führte der Tarifabschluss zum Anstieg der Ausgaben. Für 2016 ist die Einrichtung zusätzlicher Stellen zur Bewältigung des Verwaltungsaufwands für Asylbewerber vorgesehen, wodurch die Personalausgaben im Sozial- und Jugendamt um 8,9 % ansteigen.

Abschnitt 41 Sozialhilfe

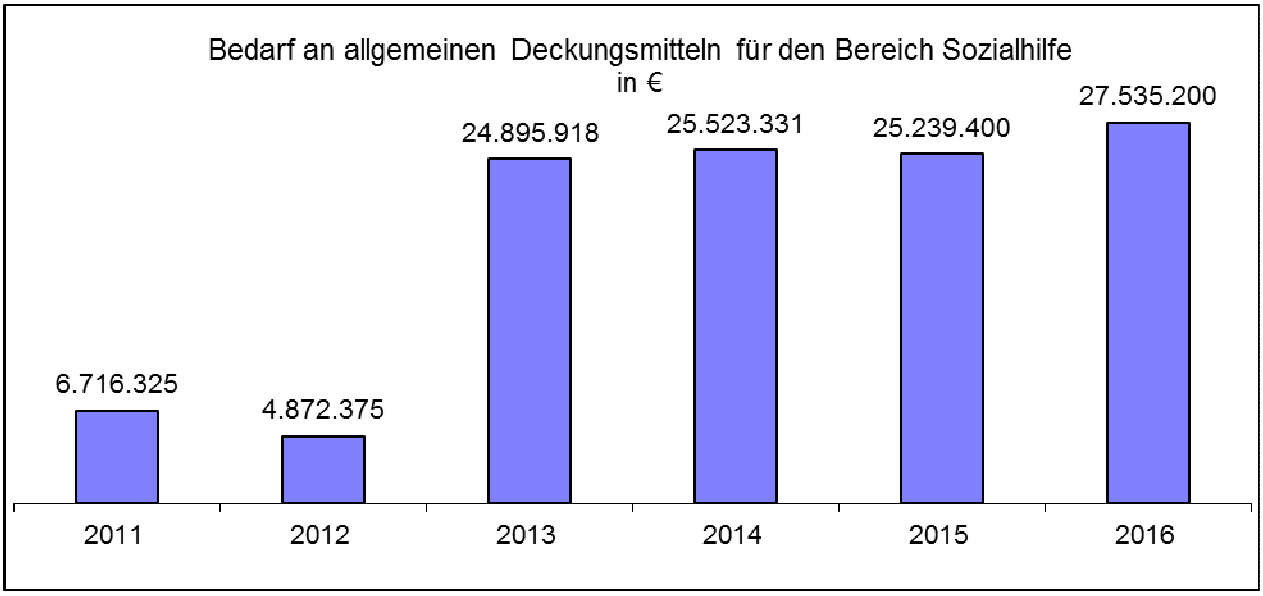
	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	7.183.700	379.900	5,6%	367.204	5,7%
Personalausgaben	0	0		0	
sächliche Ausgaben	10.700	0	0,0%	9.247	636,5%
Zuweisungen und Zuschüsse	34.708.200	2.675.700	8,4%	74.027	0,2%
Ausgaben zusammen	34.718.900	2.675.700	8,4%	83.274	0,3%
Zuschussbedarf	27.535.200	2.295.800	9,1%	-283.931	-1,1%

Aus den laufenden Aufgaben der Sozialhilfe entsteht dem Landkreis 2016 ein ungedeckter Finanzbedarf in Höhe von 27.535.200 €. Das sind 2.295.800 € mehr als im Jahr 2015. Die Zuwachsrate beträgt 9,1 %. Hierbei ist zu beachten, dass die Planung der Ausgaben für Sozialhilfe für das Jahr 2015 zu niedrig erfolgte, was zu einer erheblichen Überschreitung der Ansätze geführt hat. Das heißt, dass die Steigerungsrate 2016 tatsächlich den Zuwachs von zwei Jahren ausdrückt.

Die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	6.803.800	32.043.200	25.239.400
laufende Leistungen (ohne Hilfe zur Arbeit)	-12.200	25.100	
einmalige Leistungen		-2.500	
Hilfen zur Pflege	37.500	-20.000	
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	1.000		
Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	3.000	264.300	
Werkstatt für behinderte Menschen	-6.000	770.900	
nachgehende Hilfe	200	-34.800	
Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	207.300	1.271.700	
Hilfen zur Gesundheit	1.400		
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten		-5.100	
Blindenhilfe	-276.600	-11.300	
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	100	-8.800	
Hilfe in besonderen Lebenslagen	-2.000		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	427.100	427.100	
übrige Verbesserungen bzw. Verschlechterungen	-900	-900	
Ansatz 2016	7.183.700	34.718.900	27.535.200
Summe aller Veränderungen	379.900	2.675.700	2.295.800
Zuwachsraten	5,6%	8,4%	9,1%
Sozialhilfe ohne Grundsicherung im Alter	-47.200	2.248.600	2.295.800

Entwicklung des Finanzbedarfs für Sozialhilfe seit 2011



Der Anstieg des ungedeckten Finanzbedarfs im Jahr 2013 wurde durch den Wegfall der besonderen Zuweisungen im Bereich Sozialhilfe und Zuordnung zur Schlüsselzuweisung verursacht. Innerhalb der Sozialhilfe kristallisieren sich die Bereiche Hilfen zur Pflege, Werkstatt für Behinderte und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft als Hauptursache für die jährlichen erheblichen Ausgabesteigerungen heraus.
Der Anstieg des ungedeckten Finanzbedarfs im Jahr 2014 wurde letztmalig durch die Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Ausgaben für die Grundsicherung im Alter um 1,1 Mio € abgefedert. Ab 2015 entsteht wieder ein erheblicher Zuwachs beim Bedarf an allgemeinen Deckungsmitteln, der nicht in der erforderlichen Höhe veranschlagt wurde. Die Planung 2016 gibt die Entwicklung im Bereich Sozialhilfe offensichtlich realistisch wieder.

Abschnitte 42 und 43 Hilfen für Asylbewerber

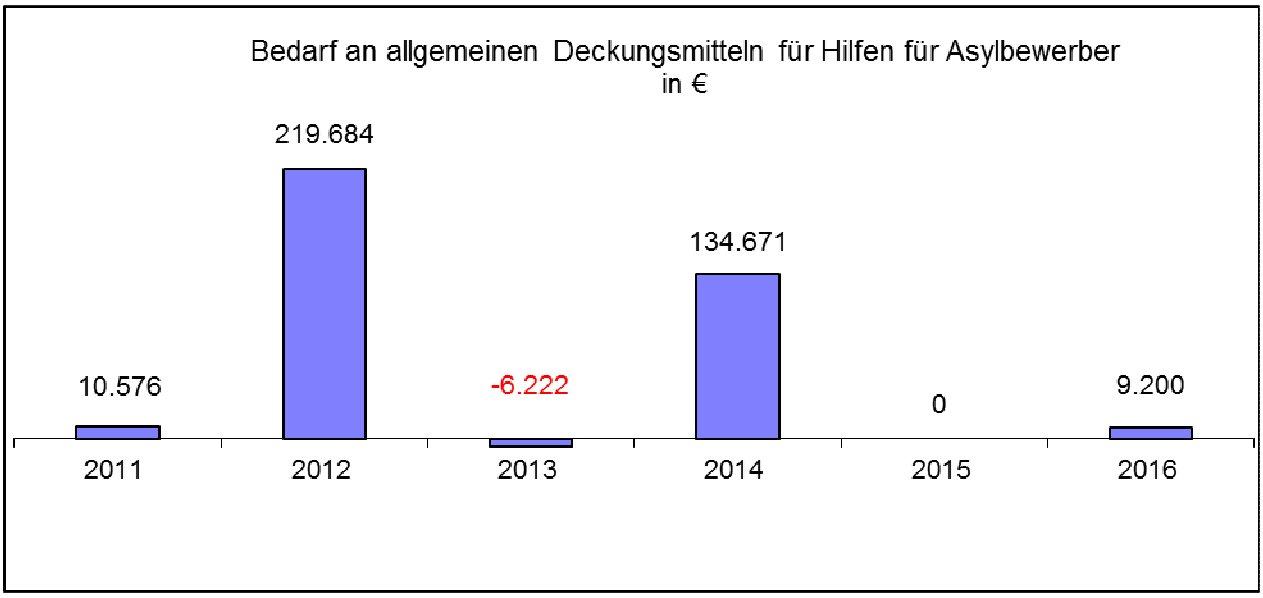
	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	11.808.100	5.177.200	78,1%	3.717.781	127,6%
Personalausgaben	0	0		0	
sächliche Ausgaben	2.820.700	2.783.800	7544,2%	16.538	81,2%
Zuweisungen und Zuschüsse	8.996.600	2.402.600	36,4%	3.566.572	117,8%
Ausgaben zusammen	11.817.300	5.186.400	78,2%	3.583.110	117,6%
Zuschussbedarf	9.200	9.200		-134.671	-100,0%

Die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes ist eine überörtliche Aufgabe. Deshalb werden hier, wie in den vergangenen Jahren, die Erstattungen des Landes in gleicher Höhe wie die voraussichtlichen Ausgaben des Landkreises veranschlagt. Die Abrechnungen der Jahre 2012 und 2014 haben allerdings gezeigt, dass durch die pauschale Erstattung von Ausgaben auch in diesem Bereich ein ungedeckter Finanzbedarf entstehen kann. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2016 wurde die Systematik der Veranschlagung der Einnahmen und Ausgaben grundlegend überarbeitet.

Die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	6.630.900	6.630.900	0
Leistungen in besonderen Fällen (UA 4200)	6.401.600	474.800	
Leistungen für Asylbewerber (UA 4211)	1.126.400	-406.100	
Leistungen für Asylbewerber (UA 4212)	-1.599.200	-1.599.200	
Leistungen für Asylbewerber (UA 4213)	-1.153.500	478.500	
Leistungen für Asylbewerber (UA 4214)		2.346.000	
Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (UA 4220)	-255.000	1.065.000	
Arbeitsangelegenheiten (UA 4230)	-7.900	7.800	
sonstige Leistungen in Form von Sachleistungen (UA 4241)	-3.300	-2.500	
sonstige Leistungen in Form von Geldleistungen (UA 4242)	-18.400	10.600	
Sachleistungen Bildung und Teilhabe (UA 4243)	-36.000	32.900	
Geldleistungen Bildung und Teilhabe (UA 4244)	-19.200	-5.200	
Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften (UA 4361)	293.300	841.800	
Unterbringung in Einzelunterkünften (UA 4362)	448.400	1.942.000	
Ansatz 2016	11.808.100	11.817.300	9.200
Summe aller Veränderungen	5.177.200	5.186.400	9.200
Zuwachsraten	78,1%	78,2%	

Die Entwicklung seit 2011 zeigt das folgende Diagramm:



Abschnitt 45 Jugendhilfe

	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	5.985.600	3.731.200	165,5%	-328.416	-12,7%
Personalausgaben	42.100	300	0,7%	4.103	10,9%
sächliche Ausgaben	544.600	119.200	28,0%	36.930	9,5%
Zuweisungen und Zuschüsse	15.183.800	4.835.400	46,7%	788.840	8,3%
Ausgaben zusammen	15.770.500	4.954.900	45,8%	829.874	8,3%
Zuschussbedarf	9.784.900	1.223.700	14,3%	1.158.289	15,6%

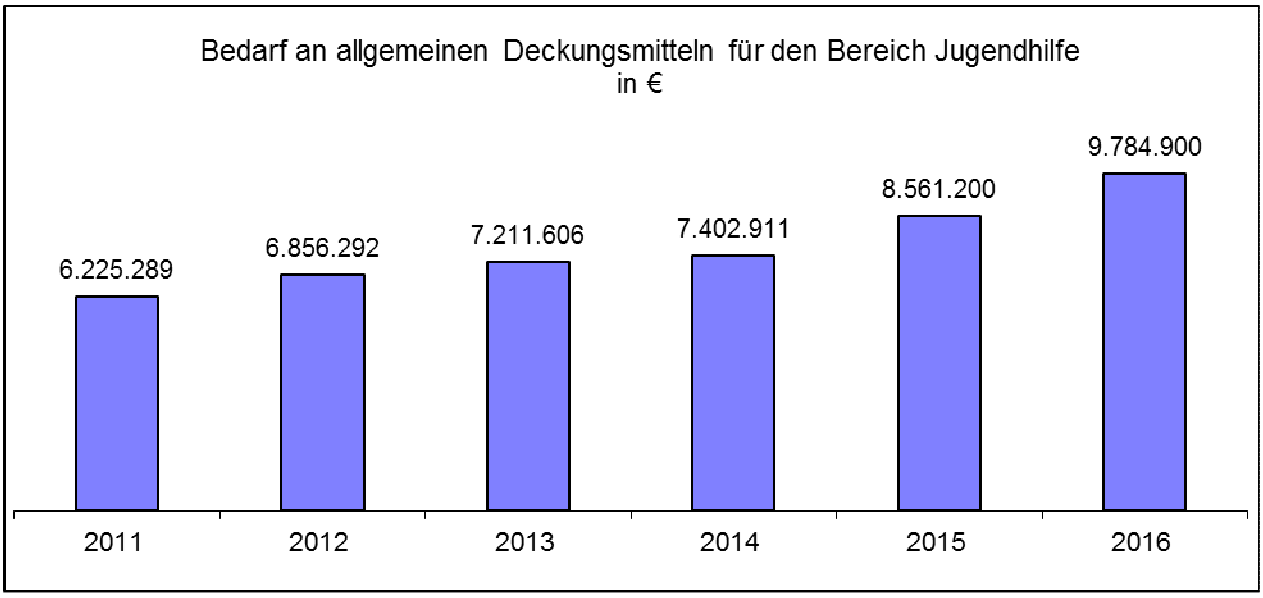
Für die Maßnahmen der Jugendhilfe müssen aus den allgemeinen Deckungsmitteln des Landkreises im Jahr 2016 zusammen 9.784.900 € aufgebracht werden. Das sind 1.223.700 € mehr als im Haushalt 2015 veranschlagt sind. Die Steigerungsrate beträgt 14,3 %.

Die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	2.254.400	10.815.600	8.561.200
Kinder- und Jugenderholung		-1.000	
internationale Jugendarbeit		1.000	
Zusammenarbeit mit freien Trägern		33.000	
Jugendsozialarbeit	6.200	-20.900	
erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	28.800	28.300	
Unterbringung von Müttern oder Vätern	7.000	109.300	
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	13.000	4.000	
Förderung von Kindern in Tagespflege	5.000	-2.200	
Hilfen zur Erziehung		-116.300	
Erziehungsberatung		28.700	
Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer		5.000	
Erziehung in einer Tagesgruppe		-93.700	

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Vollzeitpflege	2.500	6.900	
Heimerziehung	33.000	799.700	
Heimerziehung Asylbewerber (neu)	3.618.600	3.618.600	
intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	5.000	133.400	
Seelisch behinderte Kinder	6.000	-37.600	
Hilfen für junge Volljährige	4.000	401.400	
vorl. Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	2.500	45.800	
Amtsvormundschaft		7.900	
übrige Verbesserungen bzw. Verschlechterungen	-400	3.600	
Ansatz 2016	5.985.600	15.770.500	9.784.900
Summe aller Veränderungen	3.731.200	4.954.900	1.223.700
Zuwachsraten	165,5%	45,8%	14,3%

Entwicklung des Finanzbedarfs seit 2011



Die Ausgaben für Leistungen der Jugendhilfe steigen 2016 aufgrund höherer Fallzahlen und höherer Tagessätze um 14,3 % an. Erstmals werden 2016 rd. 3,6 Mio € für die Heimunterbringung ausländischer Kinder und Jugendlicher veranschlagt. Der Landkreis geht derzeit von der vollständigen Erstattung dieser Ausgaben durch das Land aus, wodurch diese keine Auswirkung auf den Finanzbedarf des Bereiches haben.

Abschnitt 48 Leistungen für Hartz IV und Unterhaltsvorschuss

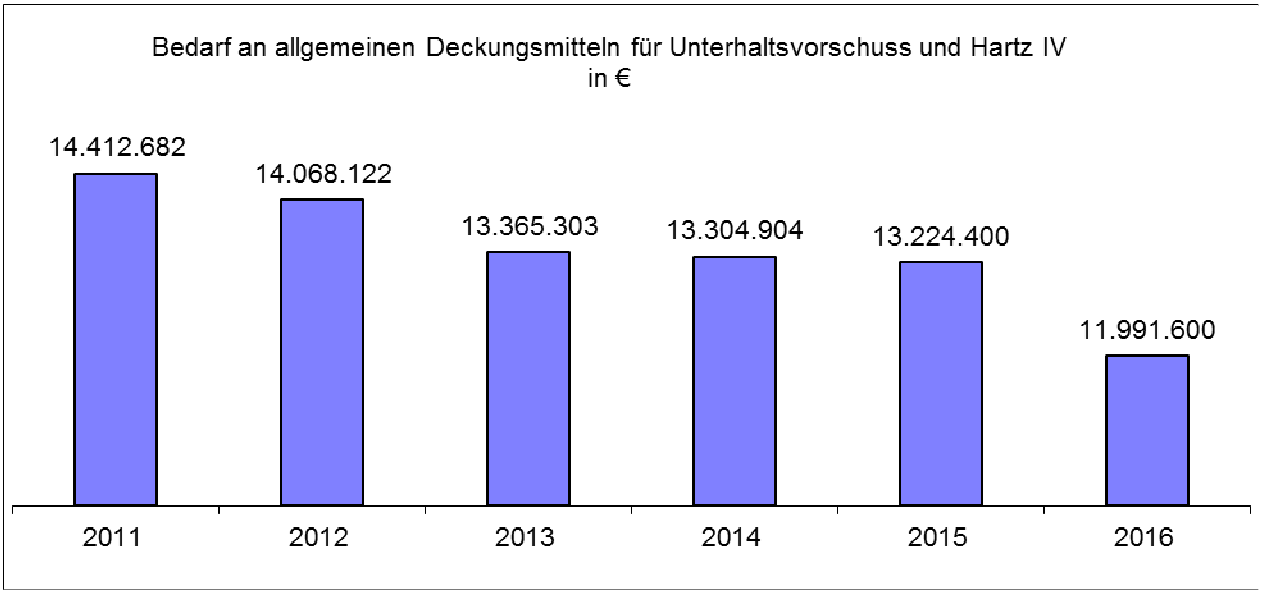
	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	7.679.000	-510.800	-6,2%	149.111	1,9%
Personalausgaben	0	0		0	
sächliche Ausgaben	17.900.000	-1.861.000	-9,4%	25.625	0,1%
Zuweisungen und Zuschüsse	1.770.600	117.400	7,1%	42.983	2,7%
Ausgaben zusammen	19.670.600	-1.743.600	-8,1%	68.608	0,3%
Zuschussbedarf	11.991.600	-1.232.800	-9,3%	-80.504	-0,6%

Die Einnahmen setzen sich zusammen aus 5.957.800 € Bundesbeteiligung an den Ausgaben für Unterkunft und Heizung und 1.721.200 € im Bereich Unterhaltsvorschuss.
In den Ausgaben sind 17.735.000 € für Hartz IV und 1.935.600 € für Unterhaltsvorschuss enthalten.
Für das Jahr 2016 wird derzeit mit 5.500 Bedarfsgemeinschaften und durchschnittlichen monatlichen Unterkunftskosten von 255,00 € gerechnet. Die Beteiligung des Bundes beträgt im kommenden Jahr voraussichtlich 35,4 % der Ausgaben für Unterkunft und Heizung.

Die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	8.189.800	21.414.200	13.224.400
Unterhaltsvorschuss			
- Zuweisungen Bund und Land	78.200		
- Leistungen der Unterhaltspflichtigen	-80.000		
- Rückzahlungen aus Vorjahren	14.600		
- Säumnis- und Verspätungszuschläge, Stundungszinsen	5.000		
- Erstattungen an das Land		-25.000	
- Leistungen nach dem UVG		117.400	
Hartz IV			
- Bundesbeteiligung Unterkunft und Heizung	-528.600		
- Leistungen für Unterkunft u. Heizung		-1.836.000	
- Leistungen für Eingliederung		0	
- einmalige Leistungen		0	
- Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II		0	
übrige Verbesserungen bzw. Verschlechterungen	0	0	
Ansatz 2016	7.679.000	19.670.600	11.991.600
Summe aller Veränderungen	-510.800	-1.743.600	-1.232.800
Zuwachsraten	-6,2%	-8,1%	-9,3%
Summe Unterhaltsvorschuss	17.800	92.400	74.600
Summe Hartz IV	-528.600	-1.836.000	-1.307.400

Die Entwicklung des Finanzbedarfs seit 2011 zeigt das folgende Diagramm:



Ab dem Jahr 2011 erhält der Landkreis pauschal Mittel für Bildung und Teilhabe. Dadurch und durch die sinkende Zahl der Bedarfsgemeinschaften geht der ungedeckte Finanzbedarf ab 2011 erheblich zurück. Mit der Jahresrechnung 2013 wurde bei den Einnahmen im Bereich Unterhaltsvorschuss eine Pauschalbereinigung um 3 Mio € wegen zu hoher Kasseneinnahmereste vorgenommen. Der Bedarf an allgemeinen Deckungsmitteln wurde um diesen Betrag bereinigt. Im Jahr 2015 sind die Ausgaben für Hartz IV zu hoch veranschlagt.

Abschnitt 49 Sonstige soziale Angelegenheiten

	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	647.000	-14.300	-2,2%	2.710	0,4%
Personalausgaben	0	0		0	
sächliche Ausgaben	0	0		0	
Zuweisungen und Zuschüsse	799.300	-10.600	-1,3%	19.947	2,5%
Ausgaben zusammen	799.300	-10.600	-1,3%	19.947	2,5%
Zuschussbedarf	152.300	3.700	2,5%	17.236	13,1%

In dem o.g. Abschnitt werden Leistungen nach dem SED-Unrechtsbereinigungsgesetz, das Landesblindengeld und Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG veranschlagt. Zusammen ergibt sich für das Jahr 2016 ein ungedeckter Finanzbedarf von 152.300 €. Das sind 3.700 € mehr als im Haushaltsplan 2015.

Einzelplan 5 Gesundheitsamt, Veterinäramt, Krankenhausumlage, Beratungsstellen, Sportförderung

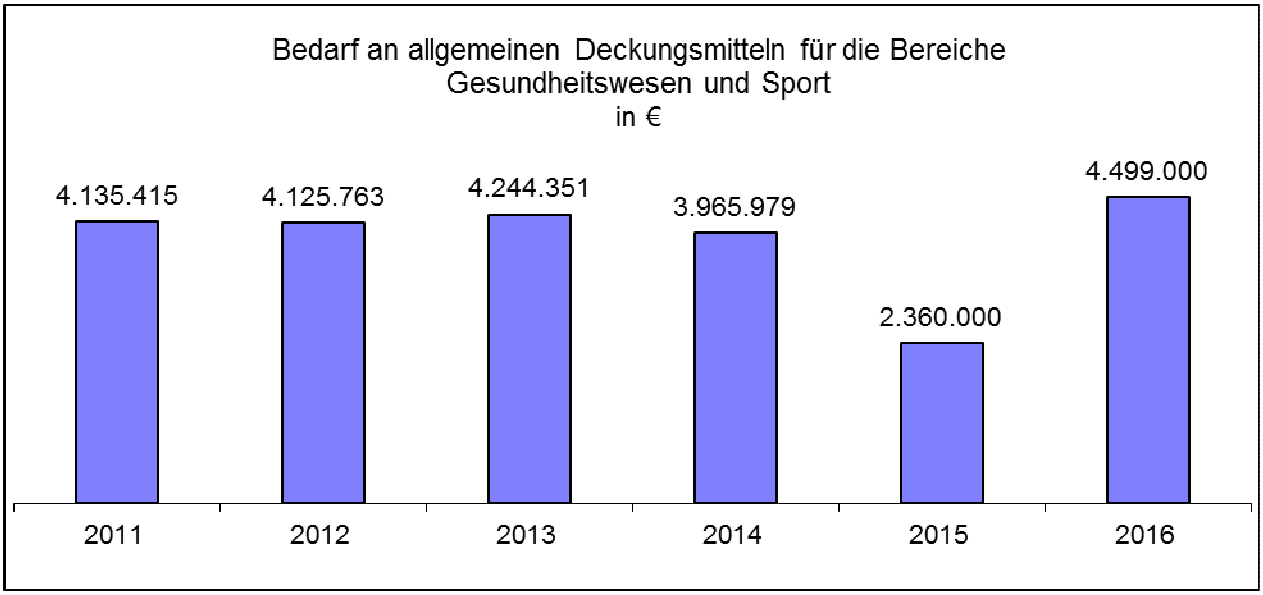
	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	239.900	-1.977.500	-89,2%	1.669.166	304,5%
Personalausgaben	2.771.600	155.800	6,0%	42.490	1,7%
sächliche Ausgaben	168.700	3.400	2,1%	22.382	15,7%
Zuweisungen und Zuschüsse	1.798.600	2.300	0,1%	-1.686	-0,1%
Ausgaben zusammen	4.738.900	161.500	3,5%	63.186	1,4%
Zuschussbedarf	4.499.000	2.139.000	90,6%	-1.605.979	-40,5%

Im Einzelplan 5 erhöht sich der Zuschussbedarf, hauptsächlich durch den Wegfall der bis 2015 veranschlagten Gewinnabführung des Kreiskrankenhauses, um 2.139.000 € auf 4.499.000 €. Die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	2.217.400	4.577.400	2.360.000
Gesundheitsamt:			
Verwaltungsgebühren usw.	0		
Personalausgaben		138.400	
sächliche Ausgaben		4.100	
Veterinäramt:			
Verwaltungsgebühren usw.	22.500		
Personalausgaben		16.800	
sächliche Ausgaben		-700	

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Krankenhausumlage		2.300	
Gewinnabführung Krankenhaus	-2.000.000		
Psychosoziale Beratungsstellen		0	
Sportförderung		600	
Ansatz 2016	239.900	4.738.900	4.499.000
Summe aller Veränderungen	-1.977.500	161.500	2.139.000
Zuwachsraten	-89,2%	3,5%	90,6%

Entwicklung des Finanzbedarfs seit 2011



Ab 2014 werden jährlich 2,0 Mio € Gewinnausschüttung der HELIOS Krankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH veranschlagt. Laut Jahresrechnung 2014 wurden von den geplanten 2,0 Mio € lediglich rd. 313.400 € gezahlt, wodurch der Finanzbedarf entsprechend geringer zurückging.
2016 führen der Wegfall der Gewinnausschüttung und höhere Personalausgaben im Gesundheitsamt zum Anstieg des Finanzbedarfs.

<u>Einzelplan 6 Bauverwaltung, Bauordnung, Kreisstraßen</u>

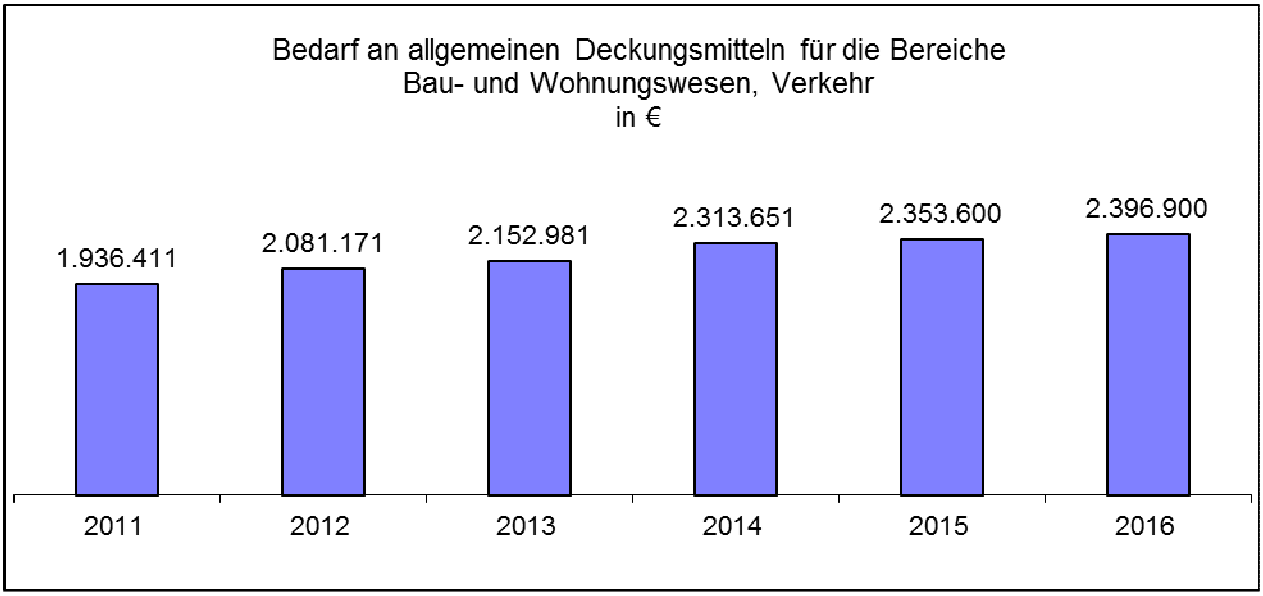
	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	761.600	-115.000	-13,1%	22.858	2,7%
Personalausgaben	1.718.300	-27.400	-1,6%	58.849	3,5%
sächliche Ausgaben	1.440.200	-44.300	-3,0%	3.958	0,3%
Zuweisungen und Zuschüsse	0	0		0	
Ausgaben zusammen	3.158.500	-71.700	-2,2%	62.807	2,0%
Zuschussbedarf	2.396.900	43.300	1,8%	39.949	1,7%

In den Bereichen Bauverwaltung, Bauordnung und Kreisstraßen beträgt der ungedeckte Finanzbedarf 2.396.900 €. Somit werden 43.300 € bzw. 1,8 % mehr als im Jahr 2015 benötigt.

Die Veränderungen in den jeweiligen Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	876.600	3.230.200	2.353.600
Hochbauverwaltung		4.800	
Tiefbauverwaltung		-8.400	
Bauleitplanung		8.300	
Bauordnung	-115.000	-86.500	
Wohnungsbauförderung		900	
Kreisstraßen:			
- laufende Straßenunterhaltung		1.200	
- Ausgaben Winterdienst		0	
- Brückenprüfungen		3.000	
- Bewirtschaftungskosten		5.000	
Ansatz 2016	761.600	3.158.500	2.396.900
Summe aller Veränderungen	-115.000	-71.700	43.300
Zuwachsraten	-13,1%	-2,2%	1,8%

Entwicklung des Finanzbedarfs seit 2011



Der steigende Bedarf an allgemeinen Deckungsmitteln ergibt sich aus der Entwicklung der Personalausgaben sowie der Ausgaben für die Unterhaltung der Kreisstraßen und den Winterdienst. 2016 steigt der Finanzbedarf auch wegen rückläufiger Einnahmen aus Verwaltungsgebühren des Bauordnungsamtes.

Einzelplan 7 Abfallbeseitigung, Tourismus- und Wirtschaftsförderung, ÖPNV

	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	1.935.400	-127.600	-6,2%	-114.734	-5,3%
Personalausgaben	325.300	34.500	11,9%	33.963	13,2%
sächliche Ausgaben	234.100	30.100	14,8%	34.726	20,5%
Zuweisungen und Zuschüsse	8.949.500	155.400	1,8%	184.094	2,1%
Ausgaben zusammen	9.508.900	220.000	2,4%	252.782	2,8%
Zuschussbedarf	7.573.500	347.600	4,8%	367.516	5,4%

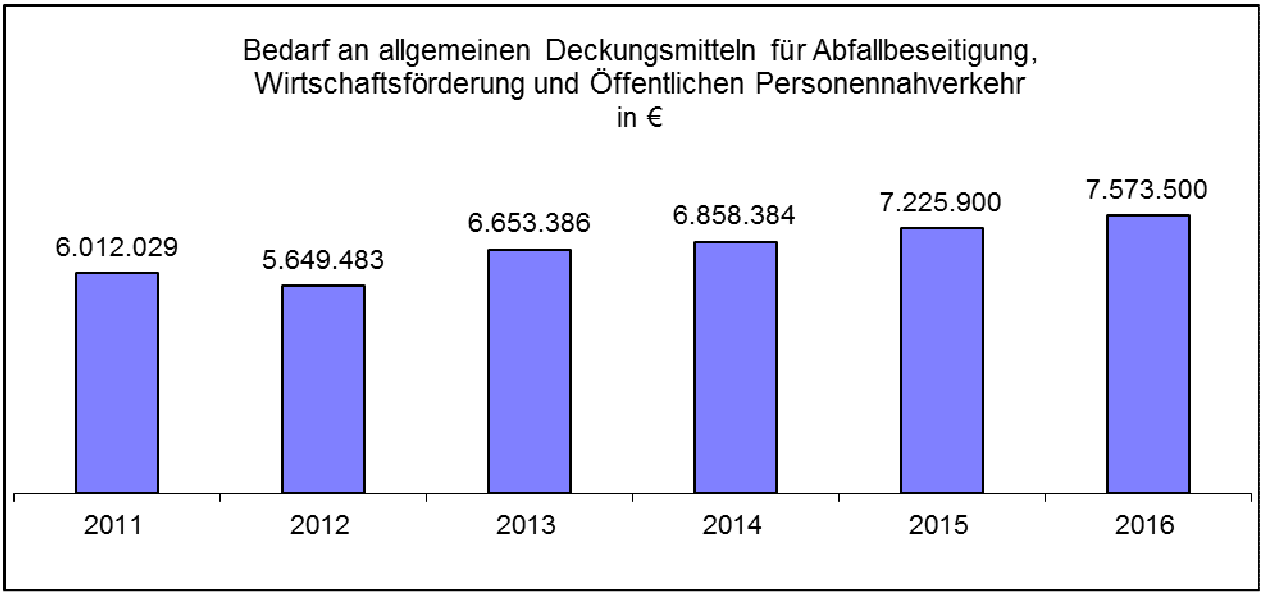
Der Gebührenhaushalt Abfallbeseitigung (Unterabschnitt 7200) wird seit 2010 nicht mehr im Haushaltsplan des Landkreises ausgewiesen. Mit der Gründung des Eigenbetriebes Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha (KAS) sind alle Einnahmen und Ausgaben für Abfallbeseitigung im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs (Anlage 10 am Ende des Teil 1 des Haushaltsplans) enthalten. Das trifft auch für den Nachweis der Bestände der Gebührenausgleichsrücklage und der Rekultivierungsrücklage zu. Im Haushalt des Landkreises werden lediglich Gewinnablieferungen des Eigenbetriebs bzw. Zuschüsse an den Eigenbetrieb ausgewiesen.

Im Einzelplan 7 werden darüber hinaus die Mittel für Tierkörperbeseitigung, Tourismus- und Wirtschaftsförderung sowie für den ÖPNV veranschlagt. Der ungedeckte Finanzbedarf aller Bereiche steigt 2016 um 347.600 € an. Das ergibt eine Zuwachsrate von 4,8 %.

Die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Finanzbedarf €
Ansatz 2015	2.063.000	9.288.900	7.225.900
Gewinnabführung Eigenbetrieb Abfallservice	-65.600		
Zuschüsse an den Eigenbetrieb Abfallservice		42.000	
Tourismusförderung		34.000	
Wirtschaftsförderung, Klimaschutz	18.800	30.200	
ÖPNV, Förderung des Landes	-9.000		
Ausgleich Stilllegung Bahnlinie	-71.800		
Förderung ÖPNV, Personalausgaben		400	
Zuschüsse an Verkehrsunternehmen		113.400	
übrige Verbesserungen bzw. Verschlechterungen	0	0	
Ansatz 2016	1.935.400	9.508.900	7.573.500
Summe aller Veränderungen	-127.600	220.000	347.600
Zuwachsraten	-6,2%	2,4%	4,8%

Entwicklung des Finanzbedarfs seit 2011



Im Jahr 2012 wurde die Personenverkehrsgesellschaft aufgelöst. Die damit verbundene Gewinnausschüttung in Höhe von 522.000 € hat den Finanzbedarf in 2012 einmalig verringert.

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

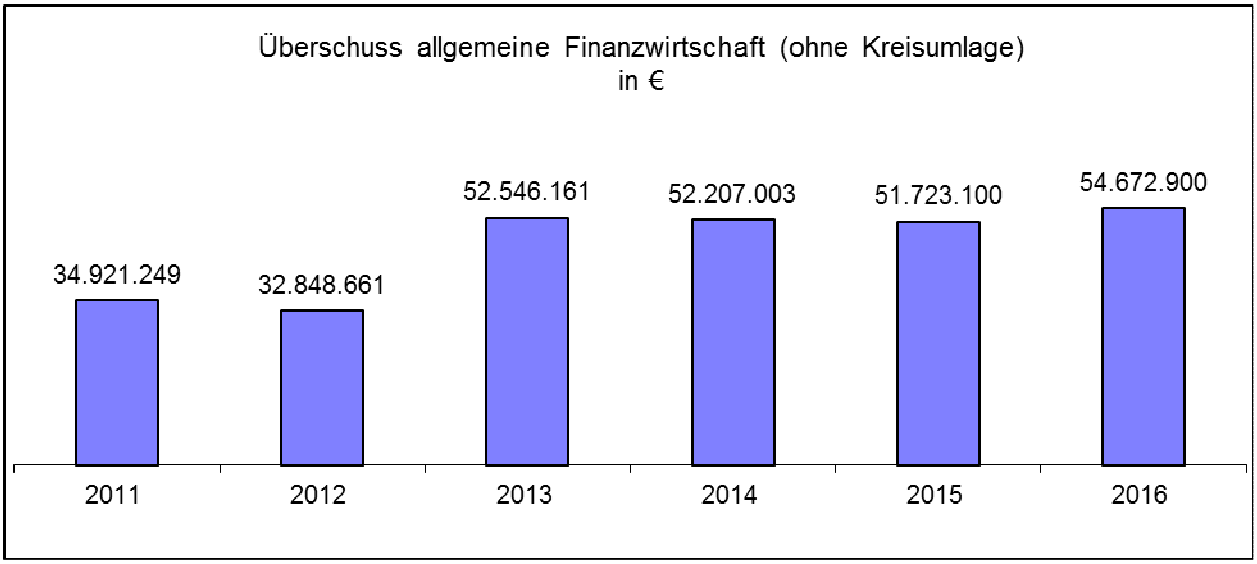
	Ansatz 2016	Veränderung 2016 zu 2015		Veränderung 2015 zu 2014	
	€	€	%	€	%
Einnahmen zusammen	55.883.400	-2.070.600	-3,6%	-1.129.902	-1,9%
Personalausgaben	400.000	380.000	1900,0%	20.000	
sächliche Ausgaben	0	0		0	
sonstige Finanzausgaben	810.500	-5.400.400	-87,0%	-665.999	-9,7%
Ausgaben zusammen	1.210.500	-5.020.400	-80,6%	-645.999	-9,4%
Überschuss	54.672.900	2.949.800	5,7%	-483.903	-0,9%
nachrichtlich: Kreisumlage	39.572.500	1.833.000	4,9%	2.769.980	7,9%

Der Überschuss im Einzelplan 9 erhöht sich um 2.949.800 € auf nunmehr rd. 54,7 Mio €.

Die Veränderungen in den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen zeigt die folgende Aufstellung:

Bereich/Position	Einnahmen €	Ausgaben €	Überschuss €
Ansatz 2015	57.954.000	6.230.900	51.723.100
Schlüsselzuweisung	-4.365.500		
Mehrbelastungsausgleich	2.317.800		
Garantiefonds	-405.000		
Finanzausgleichsumlage	212.100		
Einnahmen aus Zinsen für Geldanlagen	-5.000		
Zinseinnahmen sonstige Bereiche	173.900		
Deckungsreserve für Personalausgaben		380.000	
Ausgaben für Zinsen Investitionskredite		-75.000	
Zinsen für Kassenkredit Sparkasse		-45.000	
Deckungsreserve für sächliche Ausgaben		-10.000	
Zuführung zum Vermögenshaushalt		-5.270.800	
übrige Verbesserungen bzw. Verschlechterungen	1.100	400	
Ansatz 2016	55.883.400	1.210.500	54.672.900
Summe aller Veränderungen	-2.070.600	-5.020.400	2.949.800
Zuwachsraten	-3,6%	-80,6%	5,7%

Entwicklung des Überschusses seit 2011



Mit dem neuen Finanzausgleich sind ab 2013 die Landeszuweisungen für Sozialhilfe und Hartz IV Bestandteil der Schlüsselzuweisung und damit im Einzelplan 9 enthalten. Entscheidend für die Höhe des Überschusses sind die Entwicklung der Landeszuweisungen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs und die Höhe der Zuführung an den Vermögenshaushalt zur Finanzierung von Investitionen und Schuldentilgung. 2016 beträgt die Zuführung an den Vermögenshaushalt lediglich noch 92.100 €.

Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts nach Gruppen

Tabelle zur Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten

Position	Ansatz 2016 €	Zuwachs 2016 zu 2015 €	Zuwachs 2015 zu 2014 €
allgemeine Zuweisungen des Landes			
Schlüsselzuweisung	43.260.700	-4.365.500	-144.628
Strukturausgleichspauschale	0	0	-93.520
Mehrbelastungsausgleich	12.048.900	2.317.800	241.058
Garantiefonds	0	-405.000	-225.098
Stabilisierungspauschale kreisangehöriger Raum	0	0	-835.270
Summe der allgemeine Zuweisungen	55.309.600	-2.452.700	-1.057.458
besondere Zuweisungen			
Schullastenausgleich	3.972.000	142.100	52.467
Landeszuweisung zur Schülerbeförderung	590.000	10.000	-7.957
Zuweisungen Volkshochschule	147.000	0	-20.051
Zuweisungen für Jugendhilfe	1.807.200	39.000	-43.487
Zuweisungen für Grundsicherung im Alter	3.993.400	423.000	227.802
Leistungsbeteiligung des Bundes (Hartz IV)	5.957.800	-528.600	711.412
Zuweisungen des Landes für ÖPNV	1.717.000	-80.800	-57.434
Zuweisungen von sonstigen Bereichen	3.000	-1.500	-9.269
übrige Zuweisungen	287.000	32.700	-10.572
Summe besondere Zuweisungen	18.474.400	35.900	842.910
Umlagen			
Finanzausgleichsumlage	342.200	212.100	-88.250
Kreisumlage	39.572.500	1.833.000	2.769.980
Schulumlage	3.272.400	-266.500	593.652
Summe Umlagen	43.187.100	1.778.600	3.275.382
übrige Verwaltungseinnahmen			
Verwaltungsgebühren	2.980.600	-97.900	-260.450
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.565.800	-67.100	146.615
Einnahmen aus Verkauf	99.200	-18.700	5.225
Mieten und Pachten	185.100	49.900	-12.254
sonstige Verwaltungseinnahmen	762.700	-234.100	220.282
Verrechnung Personalausgaben Jobcenter	1.116.200	-105.200	33.841
Erstattungen n. Asylbewerberleistungsgesetz	10.979.500	4.440.700	3.667.706
Erstattungen n. Unterhaltsvorschussgesetz	1.180.300	78.200	53.861
Erstattungen Landesblindengeld	571.600	-17.500	8.557
innere Verrechnungen	44.200	0	39.000
übrige Erstattung von Ausgaben des VwHH	4.702.100	3.925.700	-173.923
Summe übrige Verwaltungseinnahmen	24.187.300	7.954.000	3.728.460
Einnahmen aus Verw. und Betrieb zus.	45.934.100	7.723.400	5.165.023

Position	Ansatz 2016 €	Zuwachs 2016 zu 2015 €	Zuwachs 2015 zu 2014 €
sonstige Finanzeinnahmen			
Ersatz von soz. Leistungen Sozialhilfe	3.233.800	280.500	-67.643
Ersatz von soz. Leistungen Jugendhilfe	406.100	60.500	-43.474
Ersatz von soz. Leistungen Unterhaltsvorsch.	540.900	-60.400	-616.161
allgemeine Finanzwirtschaft, Gewinnausschüttungen	484.100	-1.872.000	1.713.930
sonstige Finanzeinnahmen zusammen	4.664.900	-1.591.400	986.652
Summe eigene Einnahmen und Erstattungen	28.852.200	6.362.600	4.715.113
Einnahmen Verwaltungshaushalt zusammen	145.823.300	5.724.400	7.775.947

Für die vorstehenden Einnahmepositionen des Verwaltungshaushalts werden zum einen die Veränderungen vom Ansatz 2016 zum Ansatz 2015 dargestellt.
Weiterhin wurde für jede Position die Veränderung des Ansatzes 2015 zum Ergebnis 2014 ermittelt. Durch den Vergleich beider Werte lassen sich Rückschlüsse auf die Tendenz und Kontinuität der Entwicklung der einzelnen Einnahmepositionen ziehen.

Auch für die Haushaltsaufstellung 2016 ist festzustellen, dass die Finanzierungsquellen weiterhin erheblichen Schwankungen unterliegen. Keinerlei Planungssicherheit gibt es bei den Zuweisungen des Landes, da deren Höhe direkt von der Aufstellung des Landeshaushalts abhängig ist.
Grundlage für die obige Ermittlung der Zuwachsbeträge bildet für das Jahr 2015 der beschlossene Haushaltsplan. Erläuterungen zu den allgemeinen Zuweisungen sind im Punkt 2.1 dieses Vorberichts zu finden. Zu den wichtigsten Veränderungen gehören der Wegfall des Garantiefonds und die drastische Senkung der Schlüsselzuweisung. Ein teilweiser Ausgleich erfolgt durch einen höheren Mehrbelastungsausgleich.
Im Bereich Asylbewerber geht der Landkreis von der vollständigen Erstattung aller Ausgaben aus.

Die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren sinken hauptsächlich in den Bereichen Umweltamt und Bauordnung. Der Rückgang der sonstigen Verwaltungseinnahmen ergibt sich im Bereich Rettungsdienst durch Aufhebung der erst 2015 eingeführten neuen rechtlichen Regelungen.

Fortsetzung Tabelle Einnahme- und Ausgabearten

Position	Ansatz 2016 €	Zuwachs 2016 zu 2015 €	Zuwachs 2015 zu 2014 €
Personalausgaben			
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	250.900	900	19.241
Dienstbezüge und dgl.	24.248.900	572.700	989.821
Beiträge zu Versorgungskassen	1.664.700	74.800	-14.262
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	4.019.200	201.300	141.549
Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	308.200	56.400	10.178
Personalnebenausgaben	5.500	500	2.889
Deckungsreserve und Abzugsbetrag saldiert	400.000	380.000	20.000
Personalausgaben zusammen	30.897.400	1.286.600	1.169.416
Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufwand ohne Hartz IV			
Unterhaltung der Grundstücke	2.154.500	-875.200	1.339.700
Straßenunterhaltung usw.	993.000	4.200	122.448
Geräte, Ausstattungsgegenstände	648.200	86.300	134
Mieten und Pachten	2.040.400	1.588.100	64.609
Bewirtschaftungskosten	5.445.700	805.700	209.743

Position	Ansatz 2016 €	Zuwachs 2016 zu 2015 €	Zuwachs 2015 zu 2014 €
Ausgaben für Schülerspeisung	134.100	-35.100	38.995
Ausgaben für Schülerbeförderung	2.912.000	-80.300	350.773
Versicherungsbeiträge, Steuern	720.300	11.800	13.154
Geschäftsausgaben	2.018.300	-22.700	176.189
Verwaltungskosten Jobcenter Gotha	1.713.800	41.300	24.406
übriger Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	2.932.900	-4.600	159.128
sächliche Ausgaben zusammen	21.713.200	1.519.500	2.499.279
Zuweisungen und Zuschüsse einschl. Hartz IV			
Weiterleitung Hortgebühren an Land	587.600	-20.500	89.936
Internat der Berufsschulen	280.000	0	0
Ausgaben für Sozialhilfe	34.708.200	2.675.700	74.027
Leistungsbeteiligung Hartz IV	17.735.000	-1.836.000	19.208
Ausgaben für Asylbewerber	8.996.600	2.402.600	3.566.572
Ausgaben für Jugendhilfe	15.183.800	4.835.400	788.840
Unterhaltsvorschuss	1.770.600	117.400	42.983
Landesblindengeld	584.500	4.900	-24.514
Förderung der Wohlfahrtspflege	202.300	-2.500	3.259
Krankenhausumlage	1.385.000	2.300	-2.196
psychosoziale Beratung	190.600	0	500
Zuschuss Thüringen Philharmonie	1.065.000	0	0
Sportförderung	223.000	0	11
Eigenbetrieb Abfallservice	157.000	42.000	-28.284
Tourismusförderung	88.100	0	1.779
Unternehmen des ÖPNV	8.704.400	113.400	210.598
sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	540.500	-16.000	30.532
Zuweisungen und Zuschüsse zusammen	92.402.200	8.318.700	4.773.250
Sonstige Finanzausgaben			
Ausgaben für Zinsen Investkredite	674.900	-75.000	-72.031
Zuführung an den Vermögenshaushalt	92.100	-5.270.800	-684.923
Zuführung an Sonderrücklagen	0	0	0
weitere Finanzausgaben	43.500	-54.600	90.955
sonstige Finanzausgaben zusammen	810.500	-5.400.400	-665.999
Ausgaben Verwaltungshaushalt zusammen	145.823.300	5.724.400	7.775.947

Die Erhöhung der Personalausgaben ergibt sich aus der Einrichtung von neuen Stellen im Zusammenhang mit der Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes und der Unterbringung von ausländischen Kindern und Jugendlichen. Die im Vorjahr erhöhten Unterhaltungsausgaben wurden wieder reduziert. Der hier ausgewiesene Anstieg deckt nicht den tatsächlichen Erhaltungsbedarf an unseren Gebäuden und Straßen.
Die Mieten und Pachten und die Bewirtschaftungskosten steigen durch den erstmaligen Nachweis der Ausgaben für die Unterbringung der Asylbewerber in diesen Positionen erheblich an. Bereinigt um diese Unterkünfte gehen die Bewirtschaftungskosten um 226.200 € zurück.
Die Zuweisungen und Zuschüsse steigen, bereinigt um die Leistungen für Asylbewerber und ausländische Kinder und Jugendliche (Refinanzierung durch das Land), um 2,3 Mio €. Dieser hohe Zuwachs entsteht hauptsächlich in den Bereichen Jugend- und Sozialhilfe. Erläuterungen hierzu sind im Abschnitt Entwicklung der laufenden Einnahmen und Ausgaben in den Aufgabenbereichen (ab Seite 26) zu finden.
Die Zuführung an den Vermögenshaushalt wurde zur Senkung der Kreisumlage erheblich verringert. Ersetzt werden die Mindestzuführung und die freie Spitze durch die Einnahmen aus dem Verkauf der Anteile an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH.

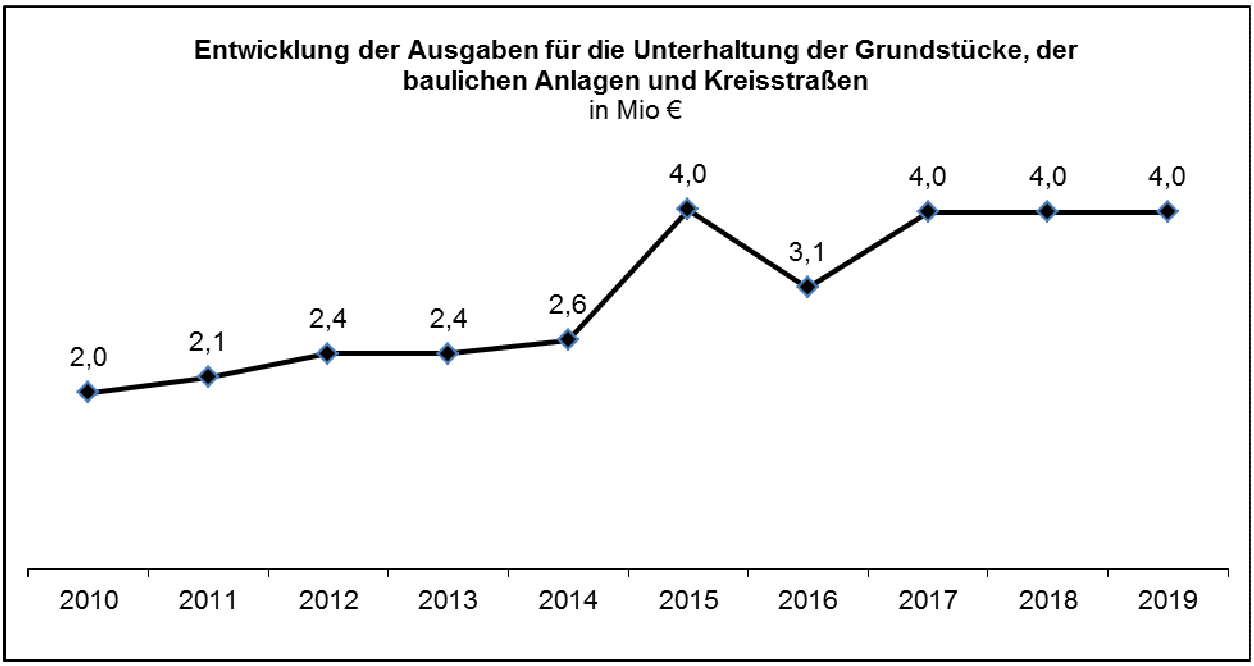
Unterhaltung der Grundstücke, baulichen Anlagen und Kreisstraßen

Für die Unterhaltung der Grundstücke, baulichen Anlagen und Kreisstraßen sind im Haushalt 2016 zusammen 3,1 Mio € vorgesehen. Damit werden für diesen Zweck 871.000 € weniger als im Vorjahr veranschlagt.

Im Einzelnen sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Maßnahme	Ansatz 2016 €
Allgemeine Verwaltung	
laufende Bauunterhaltung Verwaltungsgebäude	80.000
Summe Bauunterhaltung Verwaltungsgebäude	80.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.300
laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	27.000
Grundschulen	
laufende Bauunterhaltung	290.000
Dachwig, Elektro	30.000
Goldbach, Teiltrockenlegung	50.000
Ohrdruf, Dach Sporthalle	250.000
Sonneborn, Befestigung Außenanlagen	20.000
Summe Bauunterhaltung Grundschulen	640.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.800
laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	41.000
Regelschulen	
laufende Bauunterhaltung	285.000
Summe Bauunterhaltung Regelschulen	285.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.300
laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	54.000
Gymnasien	
laufende Bauunterhaltung	150.000
Arnoldischule, Gebäudeleittechnik	50.000
Arnoldischule, Fenster streichen	40.000
Neudietendorf, Sanitär Apfelstädt	80.000
Summe Bauunterhaltung Gymnasien	320.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	4.200
laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	38.000
Berufsschulen	
laufende Bauunterhaltung	70.000
Berufliches Gymnasium Sundhausen, Tafelwaschbecken	5.000
Gewerblich-Technische BS, Beläge und Estrich Gebäude F	30.000
Summe Bauunterhaltung Berufsschulen	105.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	600
laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	42.000

Maßnahme	Ansatz 2016 €
Gemeinschaftsschulen	
laufende Bauunterhaltung Gemeinschaftsschule Tabarz	15.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	300
laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	3.000
Förderschulen	
laufende Bauunterhaltung	40.000
FZ "Lucas Cranach", Breite Gasse, Parkett Sporthalle schleifen	20.000
FZ "Lucas Cranach", W.-Bock-Str., Elektro 2. BA	90.000
RFZ Waltershausen, Klingelanlage	5.000
Summe Bauunterhaltung Förderschulen	155.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.200
laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	23.000
Gesamtschule	
laufende Bauunterhaltung Gesamtschule Gotha	15.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	500
laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	24.000
Internat der Berufsschulen	
laufende Bauunterhaltung Internat	8.000
Sundhausen, Sanierung Dusch- und Waschräume	125.000
Summe Bauunterhaltung Internat	133.000
laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	3.000
Asylbewerber	
laufende Bauunterhaltung Gemeinschaftsunterkünfte	80.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.000
laufende Bauunterhaltung Einzelunterkünfte	50.000
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	300
Kreisstraßen	
laufende Straßenunterhaltung	555.000
Ausgaben Winterdienst	420.000
Brückenprüfungen	18.000
Allgemeines Grundvermögen	
laufende Bauunterhaltung allgemeines Grundvermögen	5.000
laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	1.000
Summe	3.147.500



Abweichungen zwischen den Ansätzen im Verwaltungshaushalt 2016 und dem bisherigen Finanzplan

Die nachfolgende Übersicht stellt die Abweichungen zwischen dem im Rahmen der Haushaltsplanung 2015 aufgestellten Finanzplan für das Jahr 2016 und dem vorliegenden Haushaltsplan für 2016 dar. Der Vergleich beschränkt sich auf ausgewählte Positionen.

Tabelle zu den Abweichungen zwischen Haushaltsplan und Finanzplan nach Hauptgruppen

Einnahmen des Verwaltungshaushalts	Finanzplan 2016 €	Ansatz 2016 €	Abweichung €
Schlüsselzuweisungen	47.181.000	43.260.700	-3.920.300
Mehrbelastungsausgleich	9.851.000	12.048.900	2.197.900
Garantiefonds nach § 37 ThürFAG	270.000	0	-270.000
Finanzausgleichsumlage	200.000	342.200	142.200
Kreisumlage	42.787.000	39.572.500	-3.214.500
Gebühren und ähnliche Entgelte	4.899.000	4.546.400	-352.600
Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten usw.	1.253.000	1.047.000	-206.000
Erstattungen, Zuweisungen und Zuschüsse	22.732.000	31.110.500	8.378.500
Schulumlage	3.610.000	3.272.400	-337.600
Leistungsbeteiligung des Bundes Hartz IV	6.432.000	5.957.800	-474.200
Zinsen	32.000	203.900	171.900
Ersatz von sozialen Leistungen	3.903.000	4.163.200	260.200
übrige Finanzeinnahmen	2.341.000	297.800	-2.043.200
Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen	145.491.000	145.823.300	332.300

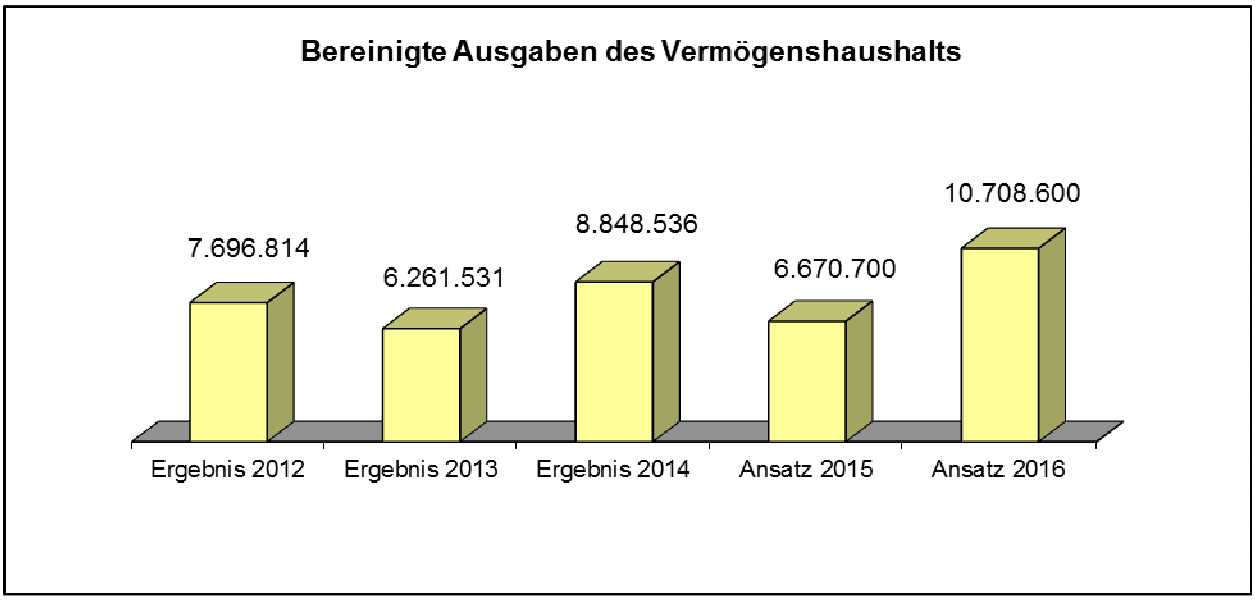
Die Abweichungen bei den Einnahmen des Verwaltungshaushalts in Höhe von +0,3 Mio € ergibt sich in erster Linie durch den Anstieg der Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz, die vollständig durch das Land erstattet werden. Die Kreisumlage ist um 3,2 Mio € niedriger als die bisherige Finanzplanung.

Ausgaben des Verwaltungshaushalts	Finanzplan 2016 €	Ansatz 2016 €	Abweichung €
Personalausgaben	30.504.000	30.897.400	393.400
Erhaltung des Vermögens	3.700.000	3.147.500	-552.500
übriger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	13.678.000	15.812.700	2.134.700
Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	2.631.000	2.681.100	50.100
innere Verrechnungen	44.000	44.200	200
kalkulatorische Kosten	27.000	27.700	700
Leistungsbeteiligung Hartz IV	19.180.000	17.735.000	-1.445.000
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	15.625.000	15.595.000	-30.000
Leistungen der Sozialhilfe	32.898.000	34.708.200	1.810.200
Leistungen der Jugendhilfe	8.362.000	12.797.500	4.435.500
sonst. soz. Leistungen (Unterhaltsvor., Grundsicherung)	2.488.000	2.569.900	81.900
Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz	6.755.000	8.996.600	2.241.600
Zinsausgaben	720.000	674.900	-45.100
allgemeine Zuweisungen und Umlagen	3.000	3.500	500
sonstige Zinsen	0	0	0
Deckungsreserve gemäß § 11 ThürGemHV	0	40.000	40.000
Zuführung zum Vermögenshaushalt	8.876.000	92.100	-8.783.900
Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen	145.491.000	145.823.300	332.300

Die Personalausgaben weichen durch den zusätzlichen Personalbedarf von der Finanzplanung ab. Die gegenüber der Finanzplanung um 2,1 Mio € höheren sächlichen Ausgaben gehen auf die sachgerechte Veranschlagung der Kosten für die Unterbringung der Asylbewerber zurück. Bei den Leistungen der Sozialhilfe sind die Ansätze im Haushalt 2015, als Basis für die Finanzplanung, zu niedrig. Die Entwicklung der Anzahl der Asylbewerber war so Ende 2014 nicht absehbar. Im Bereich Jugendhilfe werden erstmals Ausgaben für die Heimunterbringung ausländischer Kinder und Jugendlicher veranschlagt.
Die Zuführung zum Vermögenshaushalt verringert sich hauptsächlich durch den Erlös aus der Veräußerung der Anteile am Kreiskrankenhaus.

2.3 Vermögenshaushalt und Investitionsplanung bis 2019

Bereinigt um die Einnahmen und Ausgaben für Umschuldungen, Deckung von Fehlbeträgen, Bildung von Rücklagen, Zuführungen zwischen den Haushalten und für die ordentliche Tilgung von Krediten hat der Vermögenshaushalt 2016 ein Volumen von 10,7 Mio €. Im vorhergehenden Haushaltsjahr 2015 betragen diese bereinigten Ausgaben noch 6,7 Mio €. Damit steigen die Ausgaben für Investitionen um rd. 4,0 Mio €.

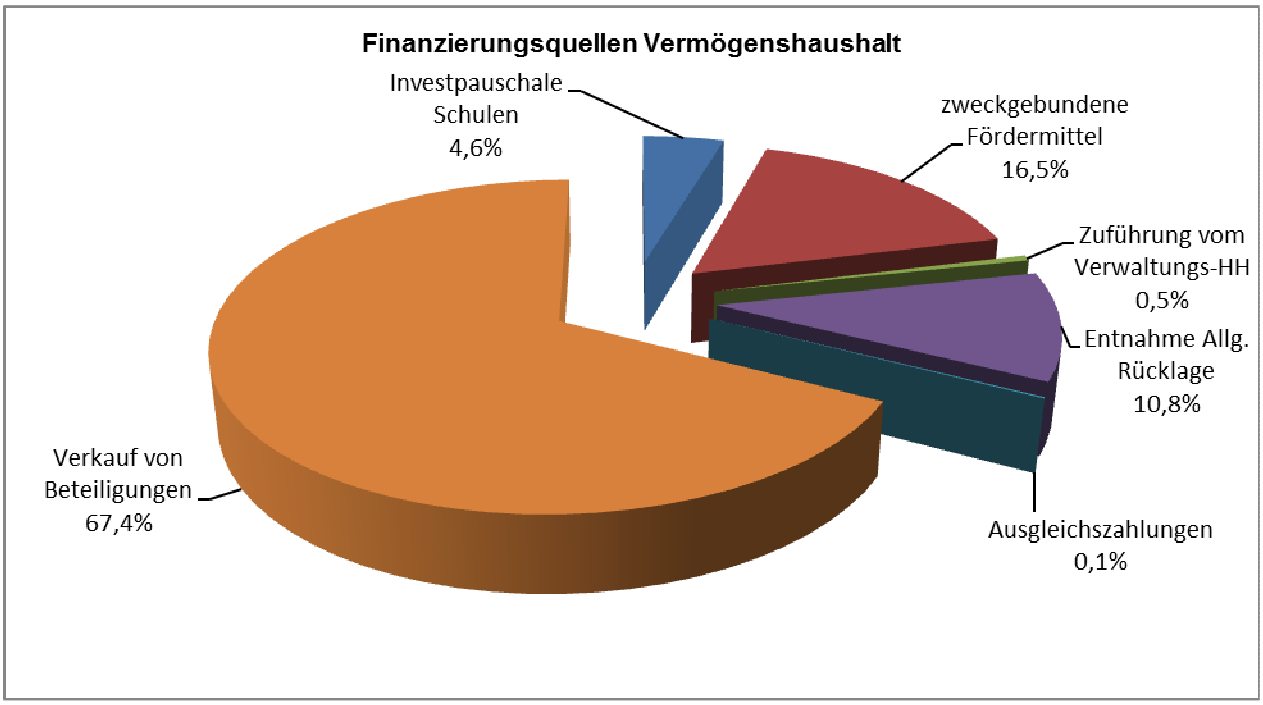


Zur Finanzierung des Vermögenshaushalts des Jahres 2016 sollen folgende Finanzierungsquellen eingesetzt werden:

Position	Ansatz 2016 €
1. Finanzierung von Investitionen	
besondere Investitionspauschale für Schulen	775.000
Landeszuweisung HLF Waltershausen	125.000
Zuweisungen RS Crawinkel, Wärmedämmfassade	250.000
Arnoldischule, Beteiligung Stadt Gotha (Abriss Bad)	300.000
Zuweisungen Gym. Ohrdruf, Wärmedämmfassade	250.000
Zuweisungen Gym. G. Freytag, Fugensanierung/Risssanierung	280.000
Landeszuweisung Sporthalle Neudietendorf	160.000
Zuweisungen für Investitionen vom Land, W-LAN an Schulen	13.000
Landeszuweisung Schaffung Unterkünfte für Asylbewerber	1.410.000
Einnahmen aus dem Verkauf der Beteiligung am Kreiskrankenhaus	11.375.000
Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Investitionen	0
Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	1.821.600
Ausgleichszahlungen Umweltschutz	20.000
Summe Finanzierungsquellen für Investitionen	16.779.600
2. Einnahmen aus Verrechnungen usw.	
Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Tilgung	92.100
Einnahmen zusammen	16.871.700

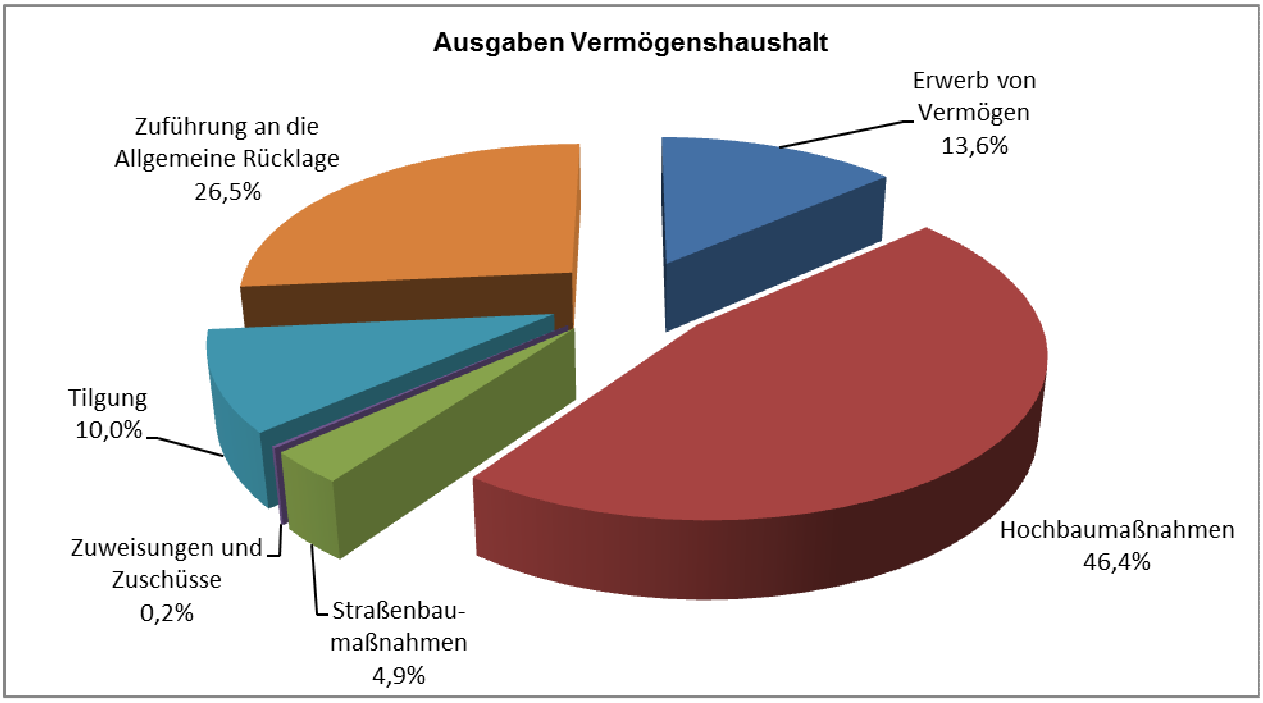
Die Mindestzuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt hat 2016 eine Höhe von 1.693.000 €. Tatsächlich werden dem Vermögenshaushalt 92.100 € zugeführt. Am 04.12.2015 hat der Landkreis seine Anteile an der Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH (34,3 %) veräußert. Der Verkaufserlös wird als Deckungsmittel für die fehlende Zuführung nach § 22 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV eingesetzt (siehe Verwaltungsvorschrift zu § 22 Punkt 1.).
Die Berechnung der Mindestzuführung und der Sollzuführung ist im Punkt 7. dieses Vorberichts ausführlich dargestellt.

Die Berechnung der freien Spitze ist der Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit im Gesamtplan zu entnehmen.



Die Ausgaben des Vermögenshaushalts sollen wie folgt verwendet werden:

Position	Ansatz 2016 €
Grunderwerb	5.000
Erwerb von beweglichen Sachen	2.286.600
Hochbaumaßnahmen	7.834.000
Tiefbaumaßnahmen	550.000
Zuweisungen und Zuschüsse	33.000
Summe Investitionen	10.708.600
Tilgung von Krediten	1.693.000
Zuführung an die Allgemeine Rücklage	4.470.100
Ausgaben zusammen	16.871.700



Investitionsplanung für die Jahre 2016 bis 2019

In den Jahren 2016 bis 2019 sind die folgenden Ausgaben und zweckgebundenen Fördermittel für Investitionen vorgesehen:

Maßnahme	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
Allgemeine Verwaltung				
Erwerb von beweglichen Sachen	2.900	2.900	2.900	2.900
Mikrowellenrichtfunkanlage	50.000			
Erwerb von beweglichen Sachen, Projektionsleinwand	1.000			
Aufrufanlage Straßenverkehrsbehörde		8.000		
Schieberegalanlage		30.000		
Wärmeschutz Musikschule		30.000		
Brandschutz Musikschule	21.000			
Aufrufanlage Sozialamt	20.000			
Schützenallee 31, Umbau zum Verwaltungsgebäude	900.000	850.000		
Emminghausstraße, Barrierefreiheit		250.000		
Erwerb Aktenvernichter		1.000		2.000
Erwerb Kassentechnik	27.000	30.000		
Erwerb sonstiger Geräte	3.000	3.000	3.000	3.000
Erwerb von Büromöbeln und Sicherheitsmobiliar	7.000	8.000	8.000	8.000
Erwerb Sicherheitstechnik	2.000	1.500	1.500	1.500
Softwarelösungen	50.000	80.000	80.000	80.000
Periphere Geräte	50.000	70.000	60.000	60.000
Geo-Informationssystem	22.000	24.000	30.000	25.000
Ausrüstungen für Netzwerke	15.000	15.000	10.000	10.000
Sicherheit und Ordnung				
Erwerb von beweglichen Sachen Brandschutz		10.000		10.000
Atemschutzausrüstung / Gefahrgutausrüstung	20.000	20.000	20.000	20.000
Ausrüstungen für Stützpunktfeuerwehren	30.000	25.000	25.000	25.000
Zuweisung FW Gotha DLA (K) 23/12		250.000		
Landeszuweisung HLF Waltershausen	125.000			
Landeszuweisung ELW 1 Waltershausen			25.000	
FW Waltershausen, Hilfeleistungslöschfahrzeug	525.000			
FW Waltershausen, Einsatzleitwagen			120.000	
FW Friedrichroda, Drehleiter				250.000
Landeszuweisung Tanklöschfahrzeug Ohrdruf			120.000	
Tanklöschfahrzeug Ohrdruf			360.000	
Landeszuweisung ELW 1 Gräfentonna		25.000		
FW Gräfentonna, Einsatzleitwagen		120.000		
FTZ, Beschaffung Waschmaschine Atemschutz	10.000			
Zivilschutz, Beschaffung 2 Schlauchboote, 2 Leuchten	17.000			
Erwerb beweglicher Sachen	5.000	5.000	5.000	5.000
Erwerb von beweglichen Sachen Rettungsdienst	6.000			2.500
Softwarelösungen Rettungsdienst			5.000	
Erwerb von Softwarelösungen Leitstelle	10.000	20.000	10.000	10.000
Periphere Geräte Leitstelle	20.000	20.000	15.000	20.000
Digitalfunktechnik	80.000	30.000	20.000	20.000
Erwerb von Büromöbeln Leitstelle	5.000			2.500

Maßnahme	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
Grundschulen				
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	65.500	65.000	65.000	65.000
Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	10.000	10.000	10.000	10.000
Fahrzeug Verkehrsunterricht an Grundschulen	50.000			
Geräte Hausmeisterei	6.700	6.700	6.700	6.700
GS Friedrichroda, Beschaffung Geschirrspülmaschine	10.000			
GS Friedrichroda, Bauleistungen Geschirrspülmaschine	5.000			
GS Friedrichroda, Straßenausbaubeiträge	1.600	1.600	1.600	1.600
GS Friemar, Sporthalle			60.000	1.000.000
GS Friemar, Freisportlaufbahn			75.000	
GS Georgenthal, Freisportanlage				250.000
GS Georgenthal, Straßenausbaubeiträge	38.900			
GS Goldbach, Ausstattung Projektküche				10.000
GS Goldbach, Ausstattung Werkraum		10.000		
GS Goldbach, Bauleistungen Projektküche				50.000
GS Goldbach, Bauleistungen Werkraum		60.000		
GS Hörselgau, Ausstattung	25.000	60.000		
GS Hörselgau, Teilaufstockung	560.000	672.000		
GS Ohrdruf, Ersatz Container	30.000	1.000.000		
GS Schönau, Ausstattung	230.000			
GS Schönau v.d.W. , Komplexsanierung	1.100.000			
GS Sonneborn, Freisportlaufbahn				150.000
Regelschulen				
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	53.000	60.000	60.000	60.000
Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	9.000	10.000	10.000	10.000
Geräte Hausmeisterei	8.600	8.600	8.600	8.600
RS Crawinkel, Zuweisungen gemäß KInvFG Landesmittel	25.000			
RS Crawinkel, Zuweisungen gemäß KInvFG Bundesmittel	225.000			
RS Crawinkel, Ausstattung Fachunterrichtsraum				20.000
RS Crawinkel, Bauleistungen Fachunterrichtsraum				60.000
RS Crawinkel, Wärmedämmfassade	250.000			
RS Crawinkel, Sicherheits- und Brandschutzauflagen	150.000			
RS Molschleben, Sicherheits- und Brandschutzauflagen		100.000		
RS Neudietendorf, Ausstattung Fachunterrichtsraum	40.000			
RS Neudietendorf,, Bauleistungen Fachunterrichtsraum	50.000			
RS Tambach-Dietharz, Prallschutz				100.000
RS Tambach-Dietharz, Sonnenschutz Büroräume	5.000			
Gymnasien				
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	63.000	64.000	64.000	64.000
Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	8.500	8.500	8.500	8.500
Geräte Hausmeisterei	9.300	9.300	9.300	9.300
Arnoldischule, Beteiligung Stadt Gotha	300.000			
Arnoldischule, Freisportanlage		280.000		
Arnoldischule, Abriss alte Schwimmhalle	300.000			

Maßnahme	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
Landeszuweisung Komplexsanierung Ernestinum			1.848.000	
Ernestinum, Komplexsanierung	1.000.000	2.100.000	2.500.000	1.300.000
Gym. Ohrdruf, Zuweisungen gemäß KInvFG Landesmittel	25.000			
Gym. Ohrdruf, Zuweisungen gemäß KInvFG Bundesmittel	225.000			
Gym. Ohrdruf, Wärmedämmfassade	250.000			
Gym. Ohrdruf, Sicherheits- und Brandschutzauflagen	60.000			
Gym. Friedrichroda, Freisportanlage			400.000	
Gym. Friedrichroda, Straßenausbaubeiträge	1.200			
Gym. G. Freytag, Zuweis. gemäß KInvFG Landesmittel	28.000			
Gym. G. Freytag, Zuweis. gemäß KInvFG Bundesmittel	252.000			
Gym. G. Freytag, Fugensanierung/Risssanierung	280.000			
Landeszuweisung Sporthalle Neudietendorf	160.000	400.000		
Gym. Neudietendorf, Ersatzneubau Sporthalle	1.000.000	2.500.000		
Gym. Neudietendorf, Sonnenschutz			80.000	
Berufsschulen				
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	69.000	70.000	70.000	70.000
Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	2.500	2.500	2.500	2.500
Geräte Hausmeisterei	6.900	6.900	6.900	6.900
BSZ Gotha West, EDV-Netz	180.000			
BSZ Gotha West, Amoksignal	50.000			
Gemeinschaftsschulen				
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000	8.000	8.000	8.000
Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	700	700	700	700
Geräte Hausmeisterei	1.200	1.200	1.200	1.200
Gemeinschaftsschule Tabarz, Heizung		130.000		
Gemeinschaftsschule Tabarz, Differenzierungsräume		25.000		
Förderschulen				
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	16.000	18.000	18.000	18.000
Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	2.500	3.000	3.000	3.000
Geräte Hausmeisterei	2.400	2.400	2.400	2.400
FZ "August Trinius", W.-Bock-Str. Spielgerät	9.000			
RFZ Waltershausen, Trennung Abwassersystem	175.000			
RFZ Waltershausen, Sicherheits- u. Brandschutzauflagen			120.000	
RFZ Waltershausen, Ausbaubeiträge	68.300			
FZ "Lucas Cranach", Breite Gasse, Ausst. Fachunterrichtsraum	100.000			
FZ "Lucas Cranach", Breite Gasse, Spielgerät	10.000			
FZ "Lucas Cranach", Breite Gasse, Bau Fachunterrichtsraum	40.000			
Gesamtschule				
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000	10.000	10.000	10.000
Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	2.000	2.000	2.000	2.000
Geräte Hausmeisterei	2.400	2.400	2.400	2.400
Freisportanlage				300.000

Maßnahme	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
sonstiges Schulwesen				
allgemeine Ausstattung Internate	0	5.000	5.000	5.000
Zuweisungen für Investitionen vom Land, W-LAN	13.000	97.500	93.600	67.000
Erwerb von beweglichen Sachen Medienzentrum	4.000	4.000	4.000	4.000
Ausstattung der Schulen mit Medientechnik	170.000	180.000	180.000	180.000
Medienzentrum, Amoksignal	0	50.000	50.000	50.000
W-LAN an Schulen	99.000	224.000	288.000	225.000
Installationsarbeiten für Computertechnik	30.000	30.000	30.000	30.000
Investitionspauschale für Schulen	775.000	760.000	760.000	760.000
Musikschule				
Erwerb von beweglichen Sachen Musikschule	6.000	6.000	6.000	6.000
Volkshochschule				
Ausstattung Unterrichtsräume Volkshochschule	6.000	6.000	6.000	6.000
Naturschutz und Landschaftspflege				
Ausgleichszahlungen	20.000			
Ausgleichsmaßnahmen	20.000			
Asylbewerber				
Zuweisungen für Investitionen vom Land	1.410.000			
Ausstattung Gemeinschaftsunterkünfte	40.000			
Bauleistungen Gemeinschaftsunterkünfte	1.050.000			
Ausstattung Einzelunterkünfte	320.000	320.000	320.000	320.000
Jugendhilfe				
Erwerb von beweglichen Sachen Jugendarbeit	2.500	2.500	2.500	2.500
Zuschüsse Jugendarbeit an Gemeinden	6.500	6.500	6.500	6.500
Zuschüsse Jugendarbeit an freie Träger	2.500	6.500	6.500	6.500
Gesundheitsamt				
Medizintechnik	5.000	5.000	5.000	5.000
Sportförderung				
Zuweisungen an Gemeinden	12.000	12.000	12.000	12.000
Zuweisung für Sportanlagen an Sportvereine	12.000	12.000	12.000	12.000
Bauverwaltung, Kreisstraßen				
Allgemeine Planung Hochbau	50.000	50.000	50.000	50.000
Sonstiger Grunderwerb Straßenwesen	2.500			
Erwerb von beweglichen Sachen, Schneezäune	15.000	15.000	15.000	15.000
Allgemeine Planung Tiefbau	10.000	10.000	10.000	10.000
K 1, Deckenerneuerung L 2147-Cobstädt	220.000			
K 3, Oberflächenbehandlung B 7-Großrettbach	220.000			
K 3, Erneuerung Deckschicht OD Grabsleben		180.000		
K 3, Erneuerung Deckschicht OD Großrettbach			210.000	
K 4, Oberflächenbehandlung Friemar-Kindleben		150.000		
K 7, Erneuerung Deckschicht OD Eschenbergen			90.000	
K 7, Brücke Goldbach		350.000		
K 9, Erneuerung Deckschicht OD Engelsbach			70.000	
K 13, Erneuerung Deckschicht OD Hörselgau		150.000		

Maßnahme	Ansatz 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
K 13, Deckenerneuerung OD Waltershausen		240.000		
K 14, Deckenerneuerung OD Leina			270.000	
K 14, Deckenerneuerung OD Cumbach			140.000	
K 14, Deckenerneuerung OD Ernstroda			130.000	
K 14, Kreuzungsbeteiligung L 1025 Ernstroda	80.000			
K 17, Deckenerneuerung OD Metebach			100.000	
K 20, Deckenerneuerung OD Burgtonna		120.000		
K 20, Brückensanierung Aschararer Bach			200.000	
K 21, Deckenerneuerung Bienstädt-Kreisgrenze,			140.000	
K 25, Erneuerung Deckschicht Marienthal		80.000		
Allgemeines Grundvermögen				
Erwerb von Grundstücken	2.500			
Summe Investitionen	10.708.600	11.425.700	6.739.700	5.113.700
Summe Fördermittel	3.583.000	1.282.500	2.846.600	827.000
Summe Eigenmittel	7.125.600	10.143.200	3.893.100	4.286.700

Abweichungen zwischen den Ansätzen im Vermögenshaushalt 2016 und dem bisherigen Finanzplan

Einnahme-/Ausgabeart	Finanzplan 2016 €	Ansatz 2016 €	Abweichung €
Einnahmen des Vermögenshaushalts			
Zuführung vom Verwaltungshaushalt (o. Rücklagen)	8.876.000	92.100	-8.783.900
Entnahme aus Allgemeiner Rücklage	0	1.821.600	1.821.600
Einnahmen aus Verkauf von Vermögen	0	11.375.000	11.375.000
Ausgleichszahlungen Umweltschutz	0	20.000	20.000
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	2.210.000	3.563.000	1.353.000
Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen	11.086.000	16.871.700	5.785.700
Ausgaben des Vermögenshaushalts			
Zuführung zur Allgemeinen Rücklage	0	4.470.100	4.470.100
Investitions- und Investitionsfördermaßnahmen	9.393.000	10.708.600	1.315.600
Tilgung von Krediten	1.693.000	1.693.000	0
Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	11.086.000	16.871.700	5.785.700

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts 2016 liegen um 5.785.700 € über dem am 3. Dezember 2014 beschlossenen Finanzplan. Hauptursache für diese erhebliche Abweichung ist der Verkauf der Anteile am Kreiskrankenhaus.

Die wichtigsten Abweichungen von der bisherigen Investitionsplanung zeigen die folgenden Übersichten:

06 Verwaltungsgebäude, Beschaffung, EDV, Archiv

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	1.116.400	1.103.400	201.900
Planung neu	1.170.900	1.403.400	195.400
Veränderung der Planung	54.500	300.000	-6.500
darunter:			
Ausstattung Stabsraum Hauptgebäude	-5.000	-5.000	
Mikrowellenrichtfunkanlage	50.000		
Aufrufanlage Straßenverkehrsbehörde		8.000	
Schieberegalanlage		30.000	
Brandschutz Musikschule	21.000		
Aufrufanlage Sozialamt	20.000		
Emminghausstraße, Barrierefreiheit		250.000	
Softwarelösungen	-30.000		
Periphere Geräte	-10.000	10.000	
Ausrüstungen für Netzwerke	5.000	5.000	-10.000

13 Brandschutz

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	650.000	515.000	125.000
Planung neu	585.000	425.000	525.000
Veränderung der Planung	-65.000	-90.000	400.000
darunter:			
Ausrüstungen für Stützpunktfeuerwehren	5.000		
FW Waltershausen, Einsatzleitwagen			40.000
Tanklöschfahrzeug Ohrdruf		-210.000	360.000
FW Gräfentonna, Einsatzleitwagen	-80.000	120.000	
FTZ, Beschaffung Waschmaschine Atemschutz	10.000		

14 Katastrophenschutz

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	0	0	0
Planung neu	22.000	5.000	5.000
Veränderung der Planung	22.000	5.000	5.000
darunter:			
Zivilschutz, Beschaffung 2 Schlauchboote, 2 Leuchten	17.000		
Erwerb beweglicher Sachen	5.000	5.000	5.000

16 Rettungsdienst

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	34.500	40.000	27.500
Planung neu	121.000	70.000	50.000
Veränderung der Planung	86.500	30.000	22.500
darunter:			
Erwerb von beweglichen Sachen Rettungsdienst	3.500		
Digitalfunktechnik	80.000	30.000	20.000
Erwerb von Büromöbeln Leitstelle	3.000		

21 Grundschulen

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	1.932.500	1.082.500	142.500
Planung neu	2.132.700	1.885.300	218.300
Veränderung der Planung	200.200	802.800	75.800
darunter:			
GS Friedrichroda, Beschaffung Geschirrspülmaschine	10.000		
GS Friedrichroda, Bauleistungen Geschirrspülmaschine	5.000		
GS Friemar, Freisportlaufbahn			75.000
GS Georgenthal, Straßenausbaubeiträge	38.900		
GS Goldbach, Ausstattung Werkraum		10.000	
GS Goldbach, Bauleistungen Werkraum		60.000	
GS Hörselgau, Ausstattung	5.000	60.000	
GS Hörselgau, Teilaufstockung		672.000	
GS Ohrdruf, Ersatz Container	30.000		
GS Schönau v.d.W. , Komplexsanierung	100.000		

22 Regelschulen

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	227.900	332.900	77.900
Planung neu	565.600	178.600	78.600
Veränderung der Planung	337.700	-154.300	700
darunter:			
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-7.000		
RS Crawinkel, Wärmedämmfassade	250.000		
RS Neudietendorf, Ausstattung Fachunterrichtsraum	40.000		
RS Neudietendorf,, Bauleistungen Fachunterrichtsraum	50.000		
RS Tabarz, Differenzierungsräume		-25.000	
RS Tabarz, Heizung		-130.000	
RS Tambach-Dietharz, Sonnenschutz Büroräume	5.000		

23 Gymnasien

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	3.834.000	3.082.800	3.562.800
Planung neu	2.972.000	4.961.800	3.061.800
Veränderung der Planung	-862.000	1.879.000	-501.000
darunter:			
Arnoldischule, Freisportanlage	-250.000	280.000	
Arnoldischule, Abriss alte Schwimmhalle	300.000		
Ernestinum, Komplexsanierung	-1.000.000	100.000	500.000
Gym. Ohrdruf, Wärmedämmfassade	250.000		
Gym. Ohrdruf, Sicherheits- und Brandschutzauflagen	60.000		
Gym. G. Freytag, Fugensanierung/Risssanierung	280.000		
Gym. Neudietendorf, Ersatzneubau Sporthalle	-500.000	1.500.000	-1.000.000

24 Berufsschulen

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	79.600	79.600	79.600
Planung neu	308.400	79.400	79.400
Veränderung der Planung	228.800	-200	-200
darunter:			
BSZ Gotha West, EDV-Netz	180.000		
BSZ Gotha West, Amoksignal	50.000		

26 Gemeinschaftsschulen

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	0	0	0
Planung neu	9.900	164.900	9.900
Veränderung der Planung	9.900	164.900	9.900
darunter:			
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000	8.000	8.000
Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	700	700	700
Geräte Hausmeisterei	1.200	1.200	1.200
Gemeinschaftsschule Tabarz, Heizung	0	130.000	0
Gemeinschaftsschule Tabarz, Differenzierungsräume	0	25.000	0

27 Förderschulen

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	183.600	133.600	143.600
Planung neu	423.200	23.400	143.400
Veränderung der Planung	239.600	-110.200	-200
darunter:			
RFZ Waltershausen, Spielgerät	9.000		
RFZ Waltershausen, Trennung Abwassersystem	15.000		
RFZ Waltershausen, Ausbaubeiträge	68.300		
FZ "Lucas Cranach", Breite Gasse, Fachunterrichtsraum	140.000	-110.000	
Standort W.-Bock-Str., Spielgerät	10.000		

29 Sonstiges Schulwesen

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	269.000	269.000	269.000
Planung neu	303.000	493.000	557.000
Veränderung der Planung	34.000	224.000	288.000
darunter:			
allgemeine Ausstattung Internate	-5.000		
Ausstattung der Schulen mit Medientechnik	-10.000		
W-LAN an Schulen	99.000	224.000	288.000
Medienzentrum, Amoksignal	-50.000		

36 Naturschutz, Landschaftspflege

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	0	0	0
Planung neu	20.000	0	0
Veränderung der Planung	20.000	0	0
darunter:			
Ausgleichsmaßnahmen	20.000		

43 Unterbringung Asylbewerber

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	0	0	0
Planung neu	1.410.000	320.000	320.000
Veränderung der Planung	1.410.000	320.000	320.000
darunter:			
Ausstattung Erfurter Landstraße 4	40.000		
Bauleistungen Erfurter Landstraße 4	1.050.000		
Ausstattung Einzelunterkünfte	320.000	320.000	320.000

65 Kreisstraßen

	2016 €	2017 €	2018 €
Finanzplan bisher	945.000	1.105.000	735.000
Planung neu	547.500	1.295.000	1.375.000
Veränderung der Planung	-397.500	190.000	640.000
darunter:			
K 3, Erneuerung Deckschicht OD Grabsleben	-180.000	180.000	
K 3, Erneuerung Deckschicht OD Großrettbach		-210.000	210.000
K 4, Oberflächenbehandlung Friemar-Kindleben	-150.000	150.000	
K 7, Erneuerung Deckschicht OD Eschenbergen		-90.000	90.000
K 7, Brücke Goldbach		350.000	
K 9, Erneuerung Deckschicht OD Engelsbach		-70.000	70.000
K 13, Erneuerung Deckschicht OD Hörselgau	-150.000	150.000	
K 14, Deckenerneuerung OD Leina		-270.000	270.000
K 14, Kreuzungsbeteiligung L 1025 Ernstroda	80.000		

Baumaßnahmen mit erheblicher finanzieller Bedeutung

Die nachfolgend aufgeführten Baumaßnahmen mit erheblicher finanzieller Bedeutung sollen in den Jahren 2016 bis 2019 neu begonnen werden:

Beginn 2016

⇒ Teilaufstockung Grundschule Hörselgau (Baubeginn)
⇒ Ersatz der Container Grundschule Ohrdruf (Planung)
⇒ Freisportanlage Gymnasium Arnoldischule (Abriss alte Schwimmhalle)
⇒ Komplexsanierung Gymnasium Ernestinum (Baubeginn)
⇒ Fugensanierung Gymnasium G. Freytag Gotha
⇒ Ersatzneubau Sporthalle Gymnasium Neudietendorf (Baubeginn)
⇒ Gemeinschaftsunterkünfte

Beginn 2017

⇒ Ersatz der Container Grundschule Ohrdruf (Baubeginn)
⇒ Freisportanlage Gymnasium Arnoldischule
⇒ Kreisstraße 7, Goldbach-Wangenheim, Brückensanierung

Beginn 2018

⇒ Neubau Sporthalle Grundschule Friemar (Planung)
⇒ Freisportanlage Gymnasium Friedrichroda
⇒ Kreisstraße 14, Erneuerung Deckschicht Ortsdurchfahrt Leina

Beginn 2019

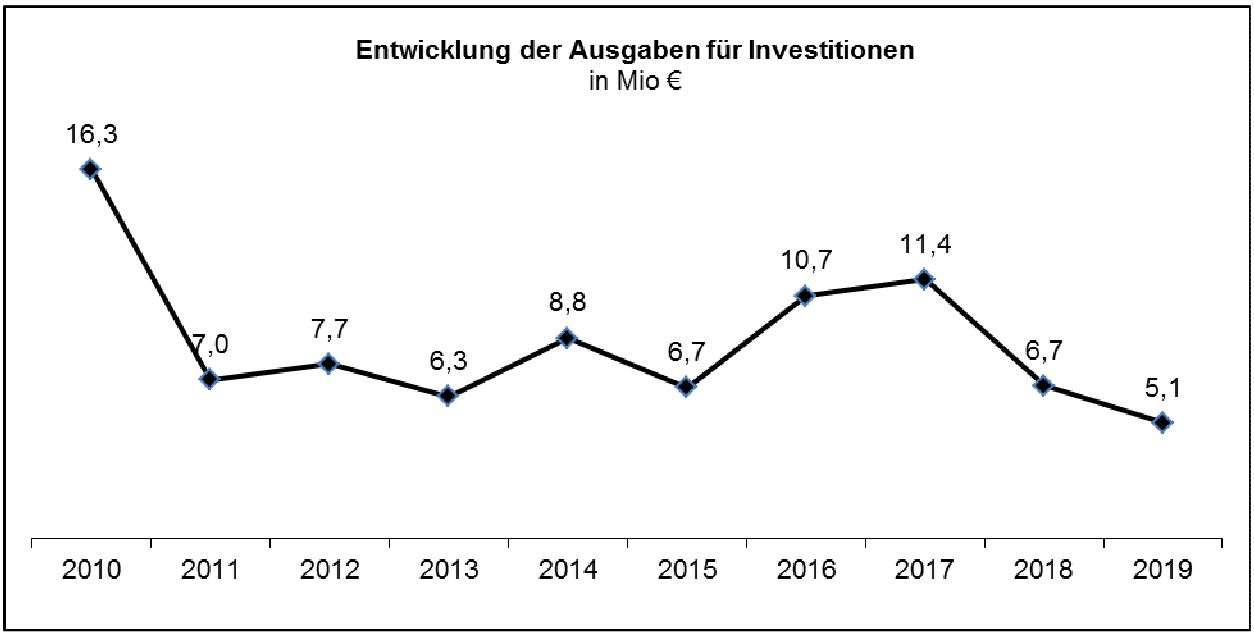
⇒ Sporthalle Grundschule Friemar (Baubeginn)
⇒ Freisportanlage Grundschule Georgenthal
⇒ Freisportanlage Gesamtschule Gotha

Beginn in den Folgejahren nach 2019

Aufgrund der finanziellen Situation des Landkreises können die folgenden Investitionsmaßnahmen erst nach 2019 begonnen werden:

⇒ Kreisstraße 4 Pferdingsleben-Nottleben
⇒ Kreisstraße 5 L 1027 - Boxberg - L 1026, Erneuerung Deckschicht
⇒ Kreisstraße 12 Tabarz -Fischbach-Winterstein, Erneuerung Deckschicht
⇒ Kreisstraße 13 Grundhafte Sanierung Ortsdurchfahrt Hörselgau
⇒ Kreisstraße 19 Bufleben-Gräfentonna, Brückensanierung

Weitere Angaben zum zeitlichen Ablauf, zu den Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen und zur Höhe der Fördermittel können dem Investitionsprogramm (Anlage 6 gelb) am Ende des Teil 1 des Haushaltsplanes entnommen werden.



2.4 Finanzplanung Verwaltungshaushalt für die Jahre 2017 bis 2019

Nach der Neuordnung des Kommunalen Finanzausgleichs in Thüringen werden die Finanzzuweisungen des Landes jährlich weiter zurückgehen. Die steigenden Ausgaben sollen aus den Steuermehreinnahmen der Städte und Gemeinden finanziert werden.
Der Gesamthaushalt muss nach derzeit geltendem Recht, auch unter den schwierigen Bedingungen, in den einzelnen Finanzplanungsjahren ausgeglichen sein.

Der Finanzplanung wurden die folgenden Annahmen zu Grunde gelegt:

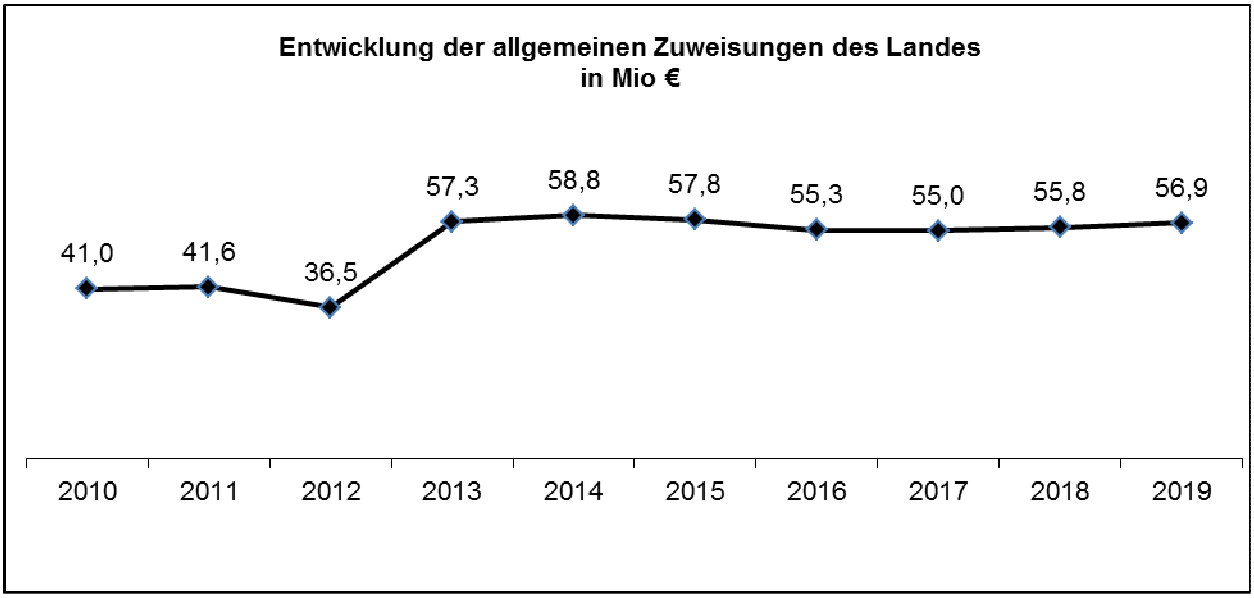
⇒ Grundlage für den Finanzausgleich bildet die endgültige Umlagekraft lt. Schreiben vom Thüringer Landesamt für Statistik vom 11. Januar 2016.
⇒ Die Schlüsselzuweisung sinkt 2016 um 9,2 %, ab 2018 wird wieder von einem leichten Anstieg ausgegangen.
⇒ Die Unterhaltungsausgaben sollen bis 2019 jährlich eine Höhe von 4,0 Mio € haben.
⇒ Für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sind davon jährlich 3,0 Mio € vorgesehen.
⇒ Die Ausgaben für Straßenunterhaltung und Winterdienst sollen jährlich 993.000 € betragen.
⇒ Die Schulumlage beruht auf einem jährlichen Zuwachs des ungedeckten Finanzbedarfs in Höhe von 2,0 %.
⇒ Die Ansätze im Kommunalen Finanzausgleich beruhen auf eigenen Schätzungen auf der Basis der Steuerschätzung von November 2015.
⇒ Die Umlagekraft wird sich danach wie folgt entwickeln:
  2017: 114,4 Mio €
  2018: 117,1 Mio €
  2019: 119,1 Mio €
⇒ Auf dieser Grundlage und der Entwicklung des ungedeckten Finanzbedarfs ergeben sich folgende Hebesätze zur Kreisumlage:
  2017: 36,16 v.H.
  2018: 36,16 v.H.
  2019 : 36,16 v.H.

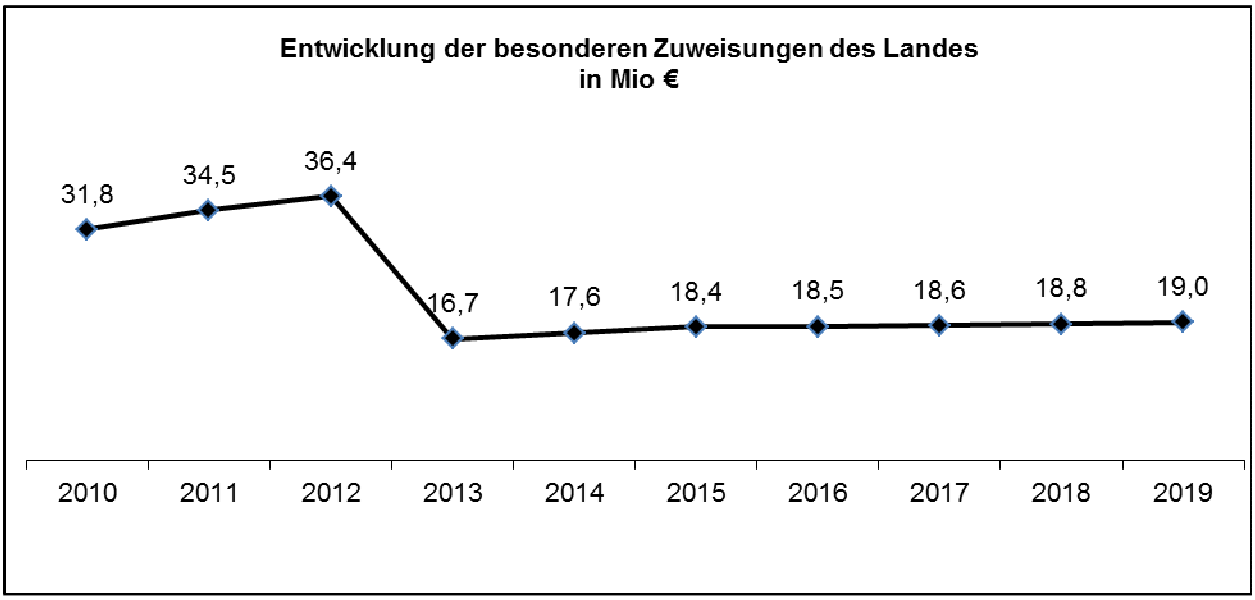
⇒ Entwicklung der Personalausgaben:

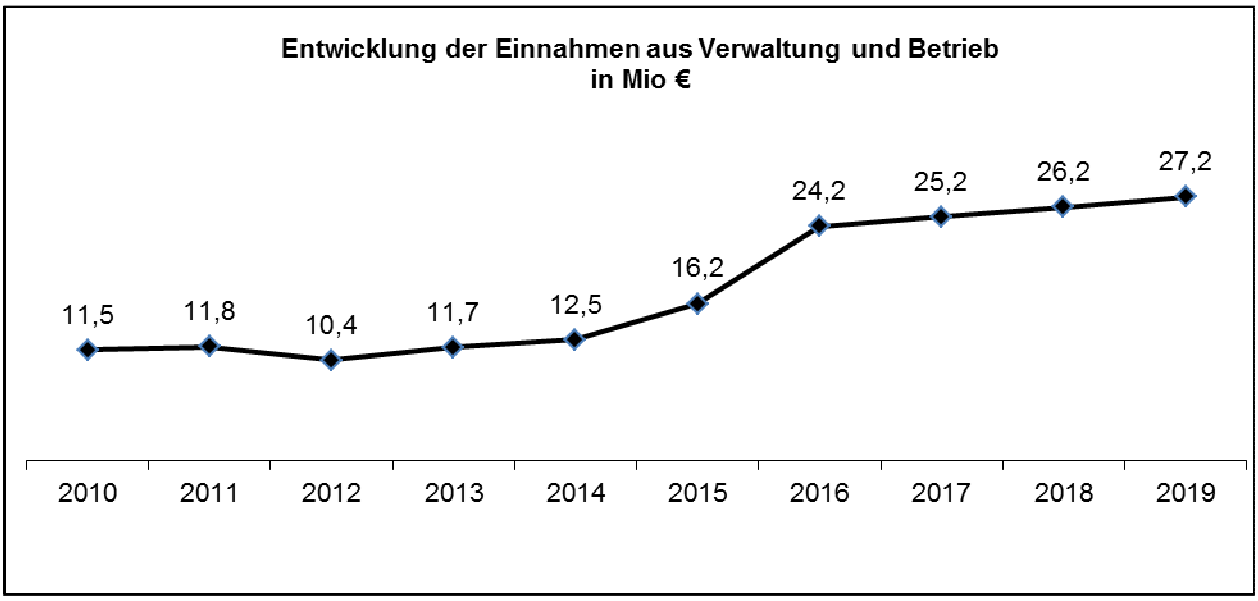
2017:	+1,8 %
2018:	+1,6 %
2019:	+1,8 %

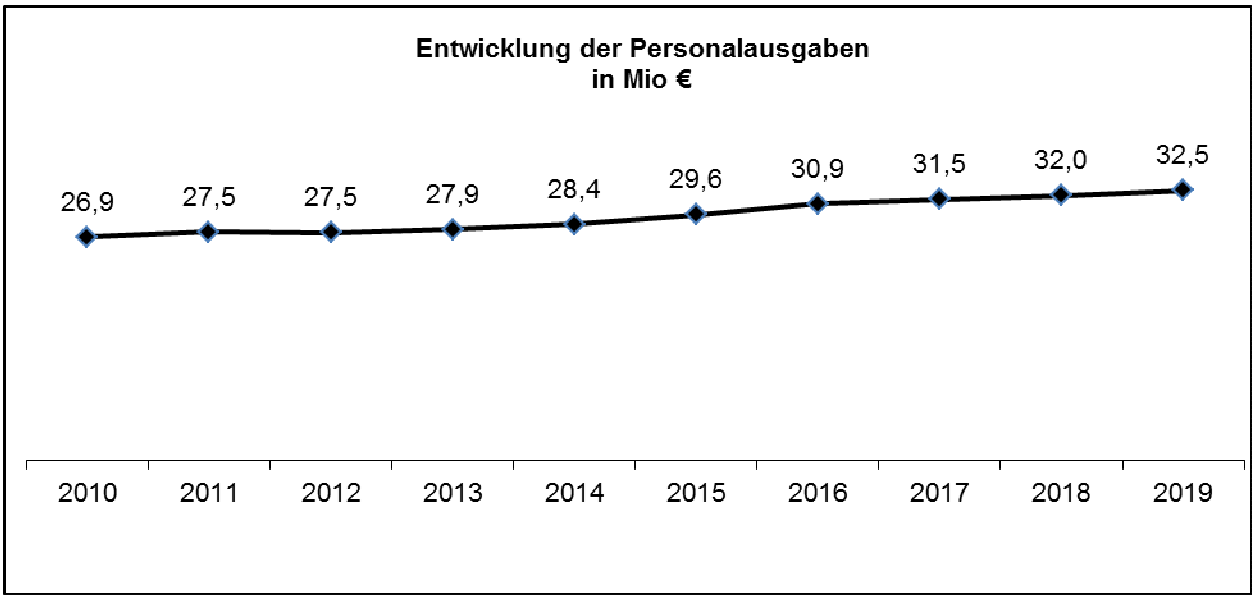
⇒ Die Bewirtschaftungskosten steigen jährlich um 1,5 %.
⇒ Die beeinflussbaren sächlichen Ausgaben (Beschaffungen, Geschäftsausgaben usw.) sollen nur entsprechend der Inflationsrate ansteigen (ca. 1,0 % pro Jahr).
⇒ Kosten der Schülerbeförderung steigen jährlich um ca. 1,8 %.
⇒ Die Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen steigen jährlich um 3,3 %.
⇒ Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe in Einrichtungen steigen jährlich um 2,5 %.
⇒ Die Ausgaben für die Jugendpauschale und andere Formen der Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen steigen jährlich um 2,0 %.
⇒ Die Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen werden jährlich um 5,0 % ansteigen.
⇒ Die Ausgaben des Landkreises für Hartz IV sollen jährlich um 2,1 % zurückgehen.
⇒ Die Beteiligung des Bundes an Hartz IV sowie Bildung und Teilhabe wird mit 35,4 % eingeschätzt.
⇒ Die Zuweisungen für laufende Zwecke bleiben ab 2017 konstant.
⇒ Die Ausgaben für den Bereich ÖPNV sollen jährlich um 2,0 % steigen.
⇒ Im Finanzplanungszeitraum werden keine Kreditaufnahmen erforderlich:

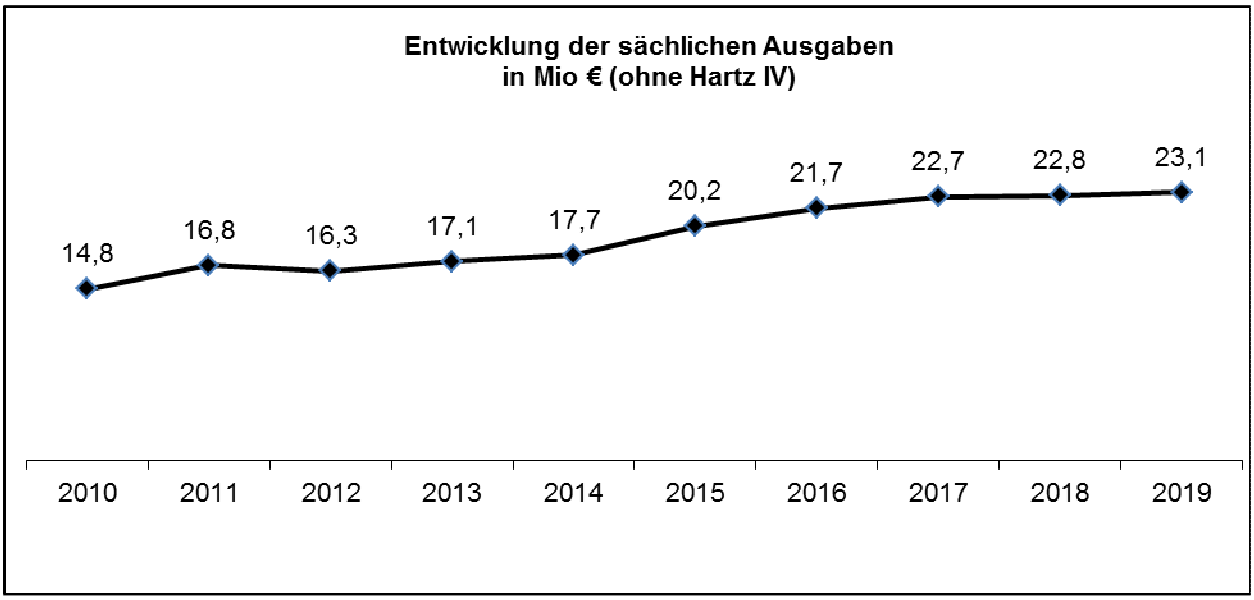
In den nachfolgenden Diagrammen wird die Entwicklung von ausgewählten Positionen des Verwaltungshaushalts von 2010 bis 2019 dargestellt:

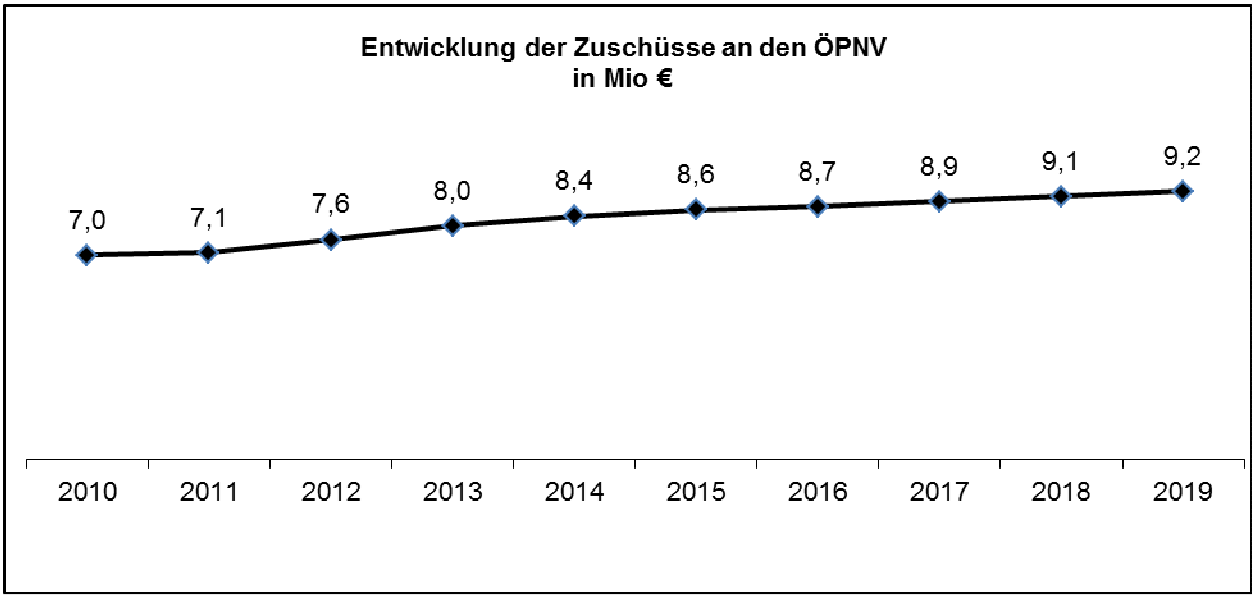


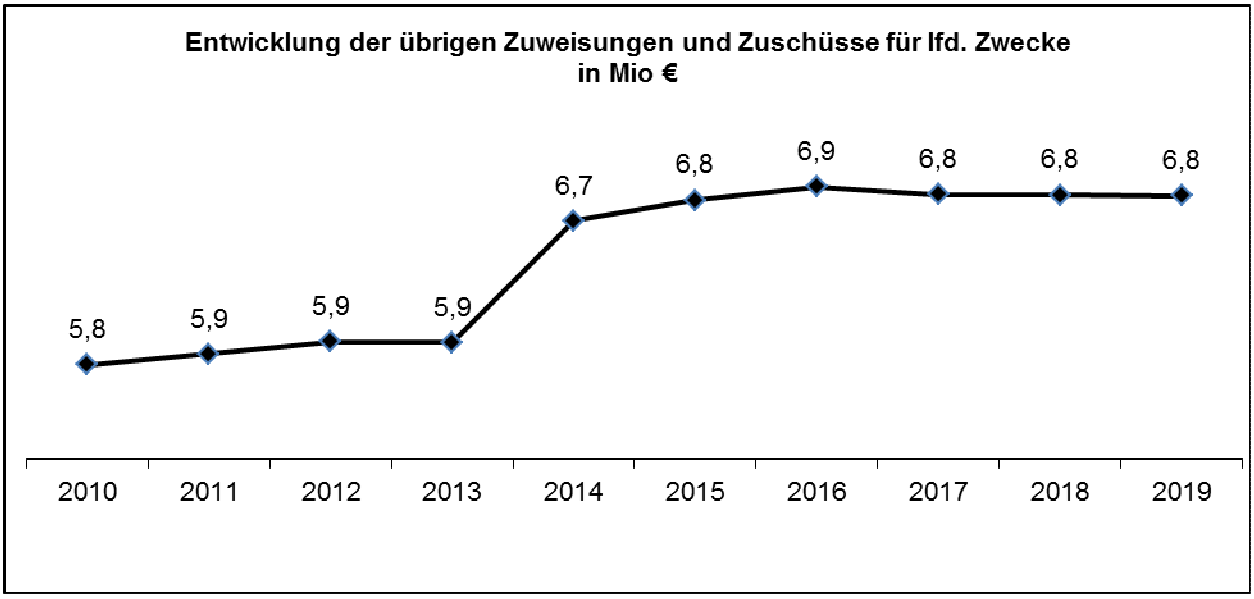

Entwicklung der besonderen Zuweisungen des Landes
in Mio €
31,8
34,5
36,4
16,7
17,6
18,4
18,5
18,6
18,8
19,0
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019

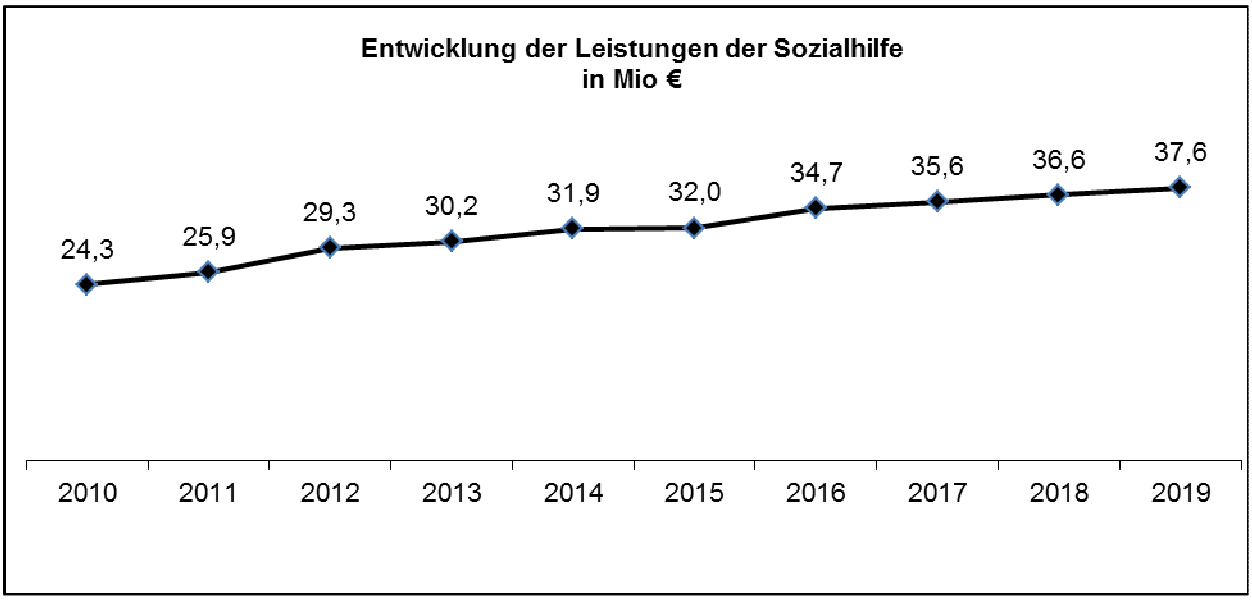

Entwicklung der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb
in Mio €
11,5
11,8
10,4
11,7
12,5
16,2
24,2
25,2
26,2
27,2
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019

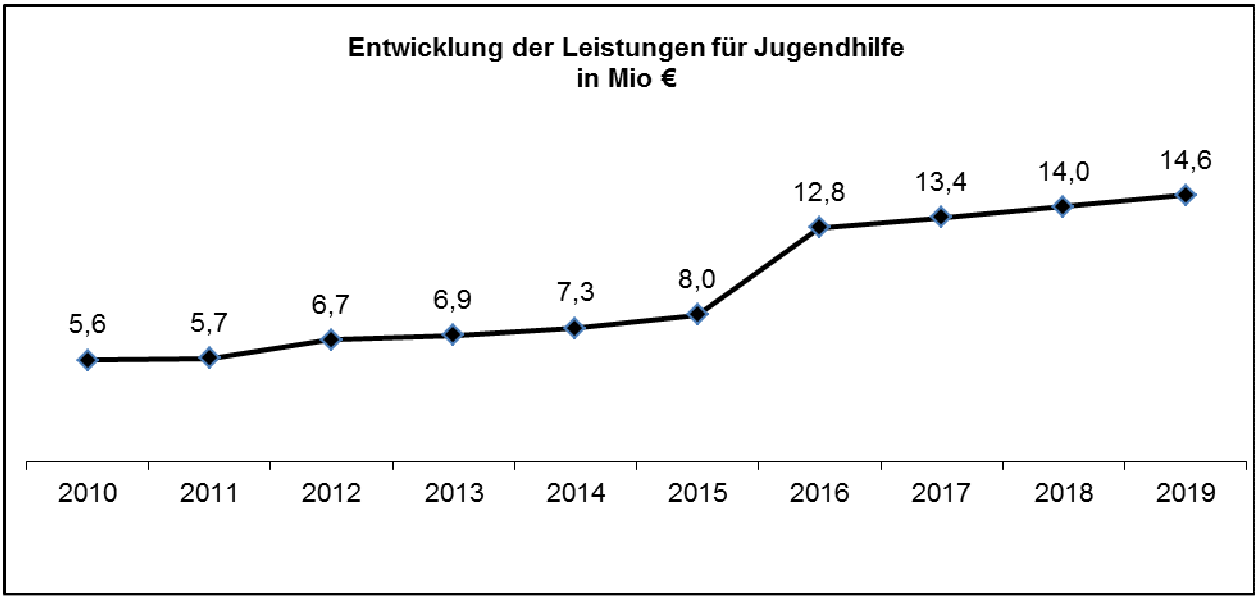

Entwicklung der Personalausgaben
in Mio €
26,9
27,5
27,5
27,9
28,4
29,6
30,9
31,5
32,0
32,5
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019

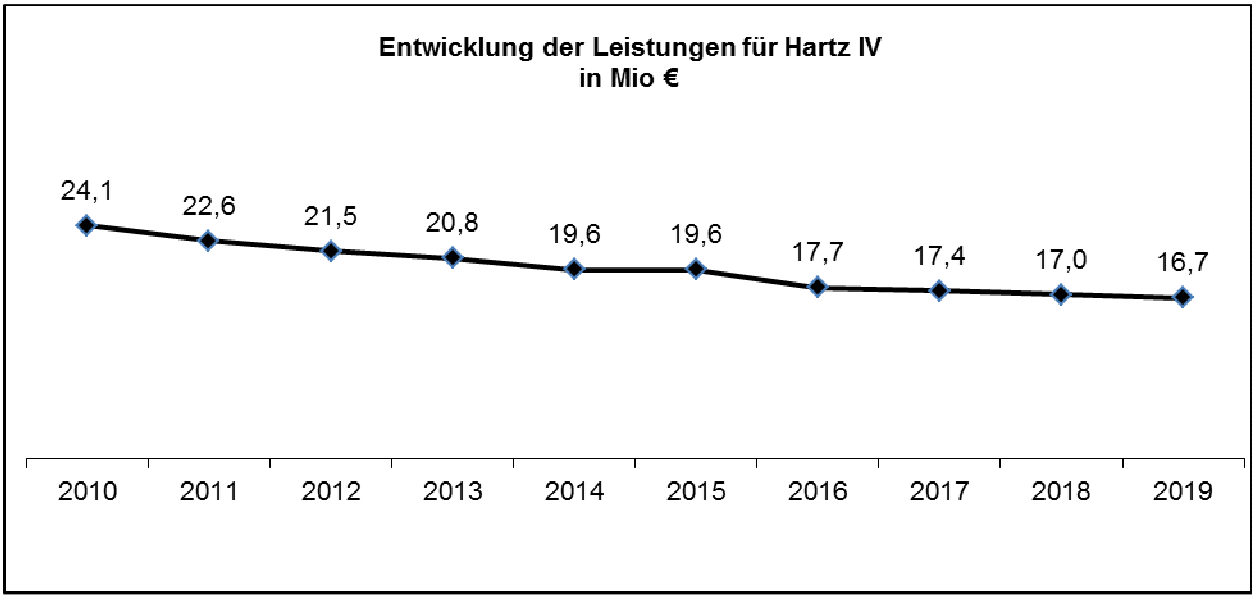

Entwicklung der sächlichen Ausgaben
in Mio € (ohne Hartz IV)
14,8
16,8
16,3
17,1
17,7
20,2
21,7
22,7
22,8
23,1
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019

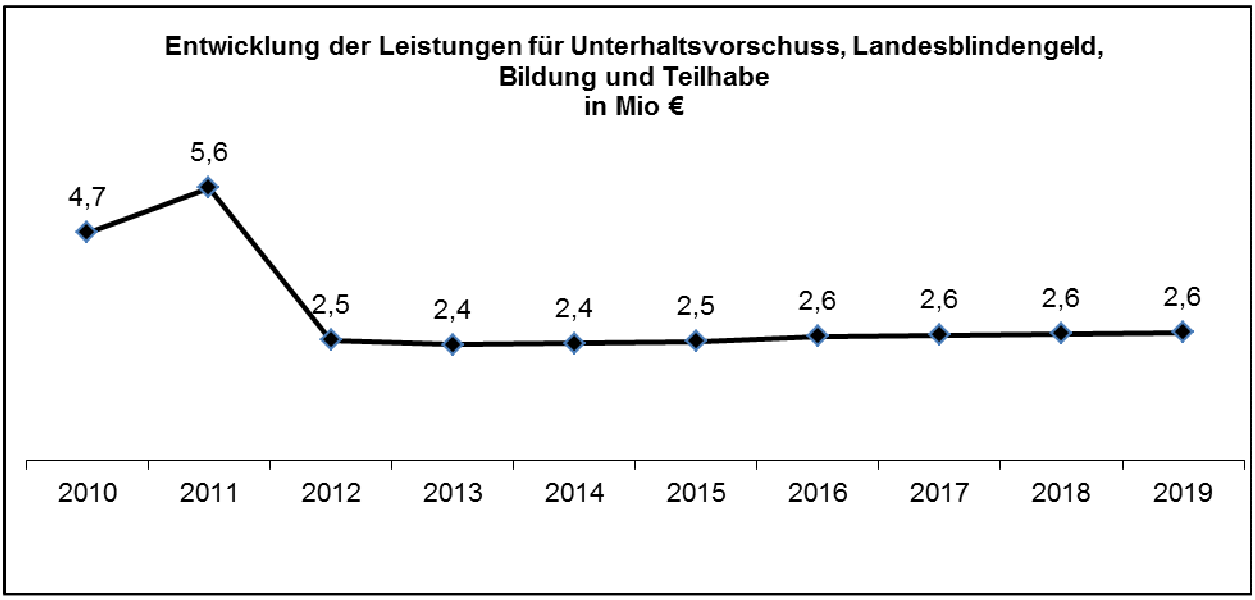

Entwicklung der Zuschüsse an den ÖPNV
in Mio €
7,0
7,1
7,6
8,0
8,4
8,6
8,7
8,9
9,1
9,2
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019

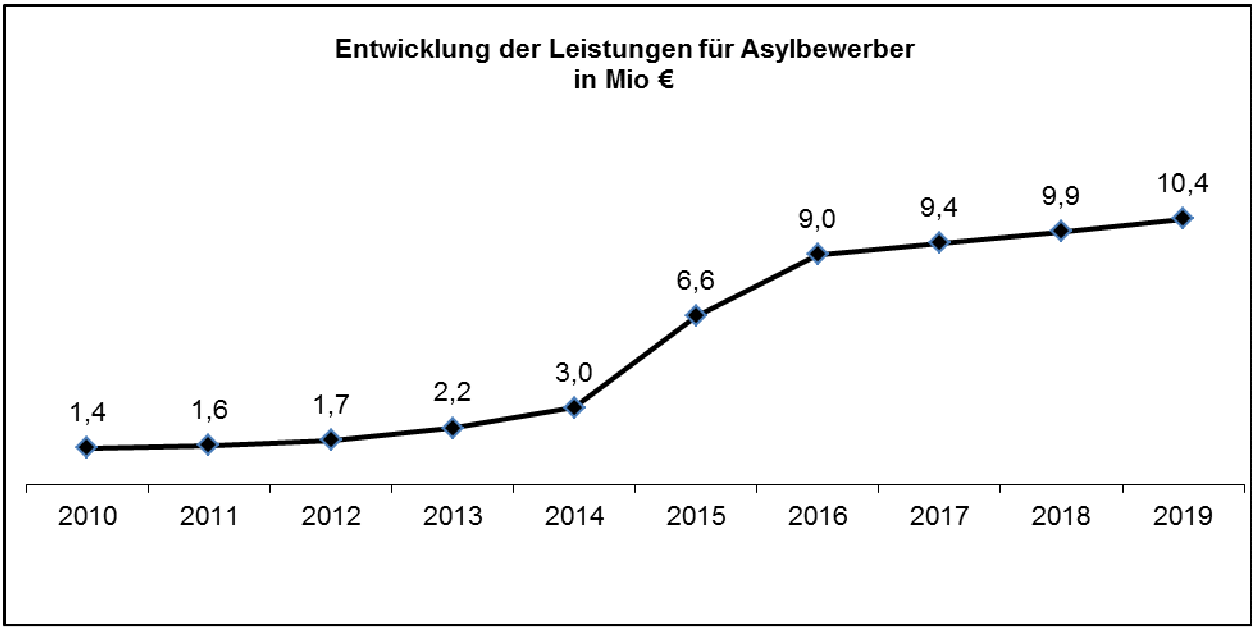

Entwicklung der übrigen Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke
in Mio €
5,8
5,9
5,9
5,9
6,7
6,8
6,9
6,8
6,8
6,8
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019

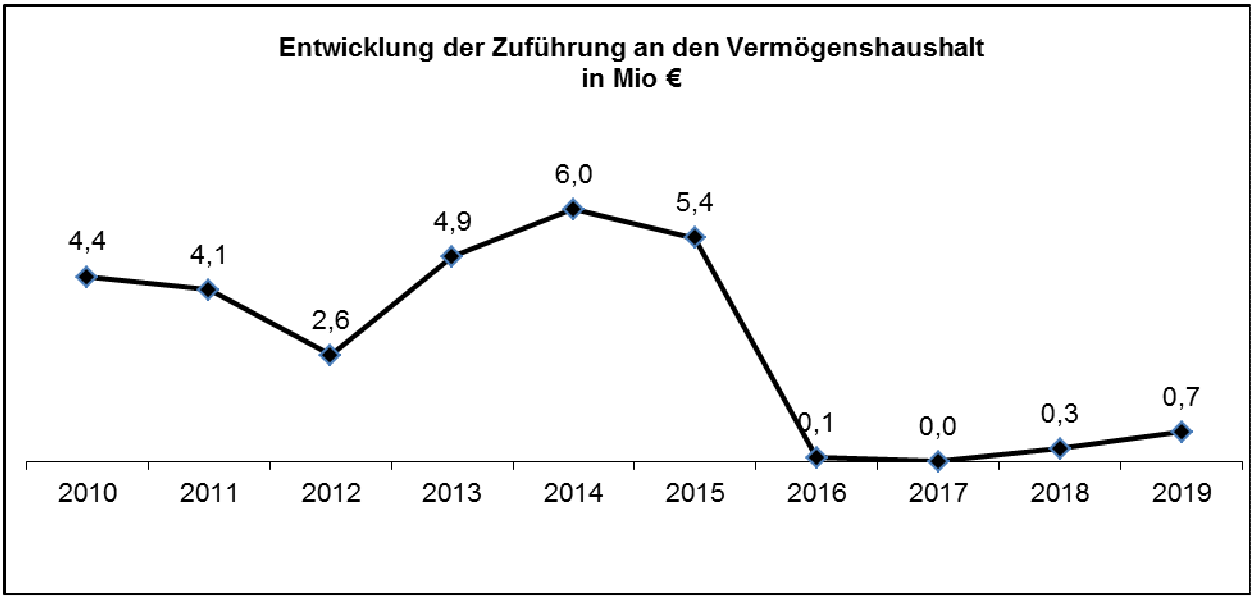

Entwicklung der Leistungen der Sozialhilfe
in Mio €
24,3
25,9
29,3
30,2
31,9
32,0
34,7
35,6
36,6
37,6
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019


Entwicklung der Leistungen für Jugendhilfe
in Mio €
5,6
5,7
6,7
6,9
7,3
8,0
12,8
13,4
14,0
14,6
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019


Entwicklung der Leistungen für Hartz IV
in Mio €
24,1
22,6
21,5
20,8
19,6
19,6
17,7
17,4
17,0
16,7
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019


Entwicklung der Leistungen für Unterhaltsvorschuss, Landesblindengeld, Bildung und Teilhabe
in Mio €
4,7
5,6
2,5
2,4
2,4
2,5
2,6
2,6
2,6
2,6
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019

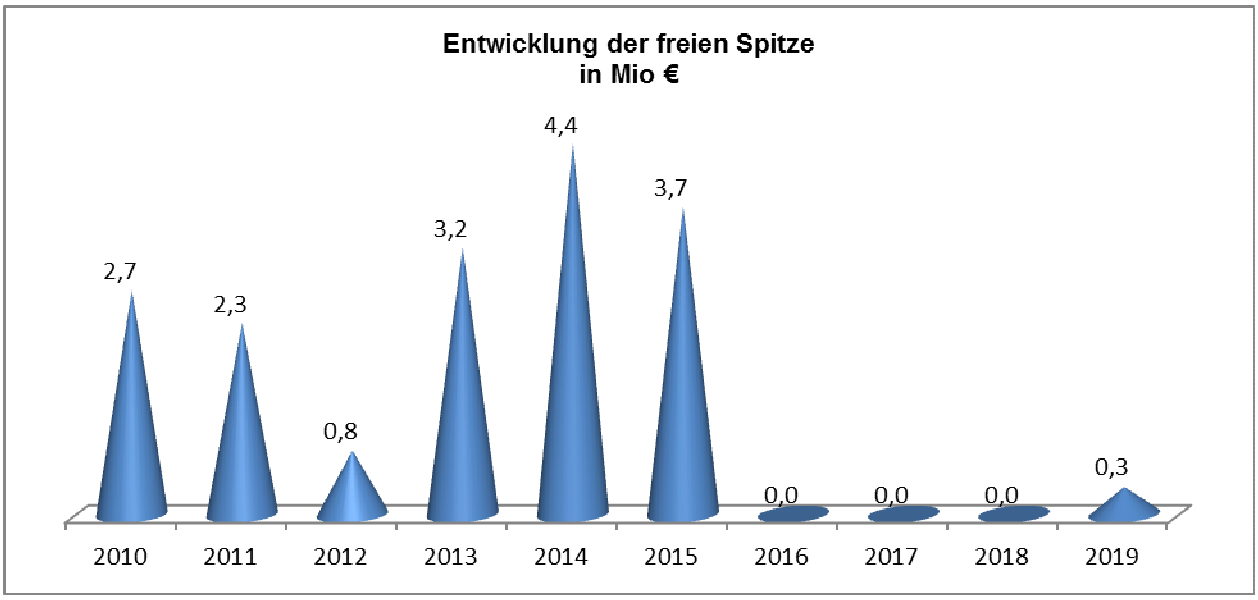

Entwicklung der Leistungen für Asylbewerber
in Mio €
1,4
1,6
1,7
2,2
3,0
6,6
9,0
9,4
9,9
10,4
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019


Entwicklung der Zuführung an den Vermögenshaushalt
in Mio €
4,4
4,1
2,6
4,9
6,0
5,4
0,1
0,0
0,3
0,7
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019

2.5 Entwicklung der freien Finanzspitze

Nach § 53 Abs. 1 ThürKO hat der Landkreis seine Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung seiner Aufgaben gesichert ist. Zum Nachweis dieser dauernden Leistungsfähigkeit ist jährlich eine entsprechende Übersicht zu erstellen (Gesamtplan Punkt 5.). Die Übersicht bildet eine wichtige Beurteilungsgrundlage im rechtsaufsichtlichen Genehmigungsverfahren.

Nach den Jahresrechnungen bzw. den Planungen des Landkreises entwickelt sich die freie Finanzspitze in den Jahren 2010 bis 2019 wie folgt:



Seit dem Jahr 2008 ergeben sich die freien Spitzen in erster Linie aus der Übernahme der Investitionspauschale in die Schlüsselzuweisung und der damit verbundenen Finanzierung der Investitionen zu einem großen Teil aus dem Überschuss der laufenden Verwaltung. Darüber hinaus wird die freie Spitze aus den Zuwächsen bei der Kreisumlage finanziert.

Am 4. Dezember 2015 hat der Landkreis im Rahmen eines gerichtlichen Vergleichs seine Anteile an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH verkauft. Der Kaufpreis wird in vier Raten in den Jahren 2015 bis 2018 gezahlt. Nach § 22 Abs. 1 Satz 2 werden diese Einnahmen als Deckungsmittel für die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten eingesetzt. Zur Entlastung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sollen darüber hinaus mittelfristig keine Investitionen aus der Kreisumlage finanziert werden.

Ein Haushaltssicherungskonzept ist aufzustellen wenn
- die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit in zwei der drei dem laufenden Jahr vorangegangenen Haushaltsjahre oder in zwei der dem laufenden Haushaltsjahr folgenden Finanzplanungsjahre einen Fehlbetrag aufweist,
- in einem vorangegangenen Haushaltsjahr ein Fehlbetrag entstanden ist und der Landkreis nicht in der Lage ist, diesen entsprechend den Vorgaben des § 23 ThürGemHV zu decken,
- der Landkreis nicht mehr in der Lage ist, seinen bestehenden Zahlungsverpflichtungen nachzukommen oder
- der Landkreis nicht in der Lage ist, die gesetzliche Verpflichtung zum Erlass eines ausgeglichenen Haushalts zu erfüllen.

Die Rechtsaufsichtsbehörde kann Ausnahmen von der Verpflichtung zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzepts zulassen, wenn der Fehlbetrag nicht erheblich ist.

In dem Haushaltssicherungskonzept sind die Ursachen für den unausgeglichenen Haushalt zu beschreiben und Maßnahmen darzustellen, die die dauernde Leistungsfähigkeit wieder herstellen. Es ist der Zeitraum anzugeben, innerhalb dem die dauernde Leistungsfähigkeit wieder erreicht wird. Das Haushaltssicherungskonzept wird vom Kreistag beschlossen und bedarf der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde. Das genehmigte Haushaltssicherungskonzept ist bis zum Ende des Konsolidierungszeitraums öffentlich zugänglich zu machen. In einer vorausgehenden öffentlichen Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, wo das Haushaltssicherungskonzept eingesehen werden kann.
Allgemein gelten Fehlbeträge als unerheblich, wenn sie 2 % der Gesamt-Solleinnahmen des Verwaltungshaushalts nicht überschreiten.

Für den Finanzplanungszeitraum besteht keine Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes, da die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten aus dem Verkauf der Anteile an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH finanziert werden können.

3. Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe und kostenrechnenden Einrichtungen sowie Beteiligungen an Unternehmen

3.1 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Nach der auf Beschluss des Kreistages zum Ende des Jahres 1999 erfolgten Auflösung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft, erfolgte der Nachweis der gebührenrelevanten Einnahmen und Ausgaben für die Abfallbeseitigung im Haushaltsplan des Landkreises im Unterabschnitt 7200.
Mit Beginn des Jahres 2010 übernimmt der neu gegründete Eigenbetrieb Kommunaler Abfallservice Landkreis Gotha die Verwertung und Beseitigung des anfallenden Abfalls. Damit entfallen alle entsprechenden Haushaltsansätze im Unterabschnitt 7200. Die bisher im Unterabschnitt 9100 veranschlagten Verrechnungen zwischen dem Haushalt und den Sonderrücklagen der Abfallwirtschaft entfallen ebenfalls.
Die Bestände der Rekultivierungsrücklage und der Gebührenausgleichsrücklage werden ab 2010 nur noch im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes ausgewiesen.
Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abfallservice ist als Anlage 10 dem Haushaltsplan beigefügt.

3.2 Beteiligungen des Landkreises an Unternehmen

Der Landkreis ist an folgenden Unternehmen unmittelbar beteiligt:

- Abfallwirtschaftsgesellschaft des Landkreises Gotha mbH mit 51 %
  (siehe Anlage 7 zum Haushaltsplan)
- Regionale Verkehrsgemeinschaft Gotha GmbH mit 54 %
  (siehe Anlage 8 zum Haushaltsplan)
- Internate im Landkreis Gotha GmbH mit 100 %
  (siehe Anlage 9 zum Haushaltsplan)
- Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH mit 30 %

3.3 Kostenrechnende Einrichtungen

Im Haushaltsplan 2016 werden das Feuerwehrtechnische Zentrum, die Musikschule „Louis Spohr“ und die Volkshochschule des Landkreises Gotha als kostenrechnende Einrichtungen mit Veranschlagung von kalkulatorischen Kosten geplant.

3.4 Budgetierte Einrichtungen

Am 1. Juli 1997 wurde aus der Musikschule "Louis Spohr" und der Kreisvolkshochschule die Kommunale Bildungseinrichtung gebildet. Mit Beschluss 38/2005 vom 26. Juni 2005 hat der Kreistag das Budget wieder aufgelöst, so dass im Haushalt gegenwärtig keine budgetierten Einrichtungen enthalten sind. Die Übersicht über die gebildeten Budgets entfällt somit.

4. Entwicklung der Schulden

Die nachstehende Übersicht zur bisherigen und zukünftigen Verschuldung des Landkreises ergibt sich aus dem Ergebnis der Jahre 2014 und 2015, dem Haushaltsplan für 2016 sowie der im Finanzplan für die Jahre 2017 bis 2019 vorgesehenen Tilgung bzw. Neuverschuldung.

Tabelle zur Entwicklung der Schulden des Landkreises

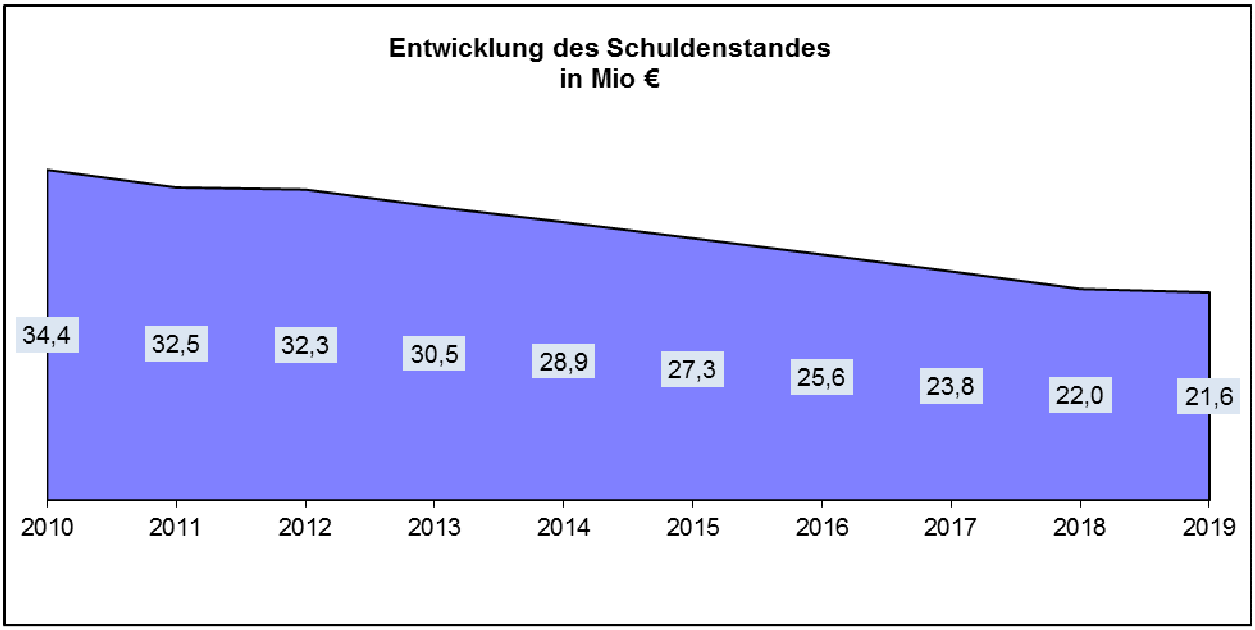
	Landkreis zusammen €	Nettoneu-verschuldung €	Schulden je Einw. €
Schulden per 31.12.2014	28.941.580,51	-1.607.720,32	213,78
Ergebnis 2015			
Kreditaufnahme	0,00		
Tilgung	-1.680.106,03		
Schulden per 31.12.2015	27.261.474,48	-1.680.106,03	201,37
Ansatz 2016			
Kreditaufnahme	0,00		
Tilgung	-1.693.000,00		
Schulden per 31.12.2016	25.568.474,48	-1.693.000,00	188,86
Finanzplan 2017			
Kreditaufnahme	0,00		
Tilgung	-1.759.300,00		
Schulden per 31.12.2017	23.809.174,48	-1.759.300,00	175,87
Finanzplan 2018			
Kreditaufnahme	0,00		
Tilgung	-1.823.600,00		
Schulden per 31.12.2018	21.985.574,48	-1.823.600,00	162,40
Finanzplan 2019			
Kreditaufnahme	0,00		
Tilgung	-370.600,00		
Schulden per 31.12.2019	21.614.974,48	-370.600,00	159,66

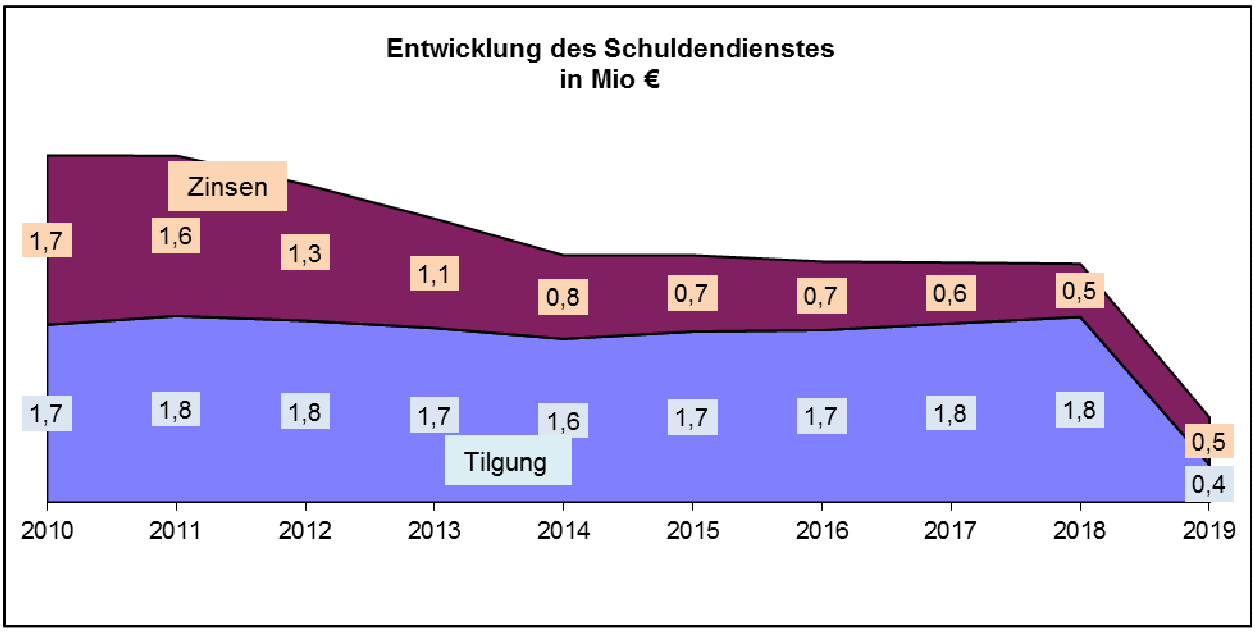
Der getrennte Nachweis der Schulden nach Abfallbeseitigung und übrigen Bereichen entfällt ab dem Jahr 2005, da eine Zuordnung der vorhandenen Kreditverträge nach den Erkenntnissen der damaligen Gutachter über die Unterdeckung in Vorjahren nicht mehr exakt möglich ist.
Im Haushalt des Landkreises ist keine Beteiligung des Eigenbetriebes Abfallservice am Schuldendienst geplant.

Auf der Grundlage der vorstehenden Schuldenentwicklung werden die nachfolgenden Mittel für Zinsen und Tilgungen veranschlagt:

Tabelle zum Schuldendienst

	Landkreis zusammen €	durchschnittliche Schulden €	Anteil Zinsen %	Anteil Tilgung %
Ansatz 2016				
Zinsen	674.900,00			
Tilgung	1.693.000,00			
Schuldendienst 2016	2.367.900,00	26.415.280,51	2,6%	6,4%
Finanzplan 2017				
Zinsen	598.900,00			
Tilgung	1.759.300,00			
Schuldendienst 2017	2.358.200,00	24.689.130,51	2,4%	7,1%
Finanzplan 2018				
Zinsen	521.900,00			
Tilgung	1.823.600,00			
Schuldendienst 2018	2.345.500,00	22.897.680,51	2,3%	8,0%
Finanzplan 2019				
Zinsen	465.500,00			
Tilgung	370.600,00			
Schuldendienst 2019	836.100,00	21.800.580,51	2,1%	1,7%





5. Bürgschaften und Vorgänge, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Bisher wurden durch das Landratsamt Gotha keine Bürgschaften nach § 64 ThürKO übernommen. Es ist derzeit auch keine Übernahme von Bürgschaften vorgesehen.

Durch den Abschluss von Leasingverträgen ohne Kaufoption im Bereich Fuhrpark hat der Landkreis Schulden aus Vorgängen, die einer Kreditaufnahme wirtschaftlich gleichkommen. Die Übersicht über die Schulden ist als Anlage 2 dem Haushaltsplan beigefügt.

Leasingverträge mit Kaufoption, deren Leasingraten im Vermögenshaushalt zu veranschlagen sind, hat der Landkreis nicht abgeschlossen.

6. Entwicklung des Vermögens

Das Grundstücksverzeichnis ist als Anlage 4 dem Haushaltsplan beigefügt. Es enthält die sich zum Stichtag 1.9.2015 im Eigentum des Landkreises befindenden Liegenschaften unterteilt nach:

1. Grundstücke für die Verwaltung des Landkreises
2. Schulgrundstücke
3. Sonstige Grundstücke im Eigentum des Landkreises
4. Kreisstraßen im Eigentum des Landkreises

Über Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und bewegliche Sachen, die nicht kostenrechnenden Einrichtungen dienen, werden keine Anlagennachweise geführt.

Der Landkreis Gotha verfügt über Kapitaleinlagen in Höhe von zusammen 98.369,37 €, die sich wie folgt zusammensetzen:

⇒ Regionale Verkehrsgemeinschaft Gotha GmbH	13.500,00 €
⇒ Internate im Landkreises Gotha GmbH	25.000,00 €
⇒ Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH	7.669,37 €
⇒ Abfallwirtschaftsgesellschaft des Landkreises Gotha mbH	52.200,00 €

Seit 2010 hat der Landkreis 25.000 € Eigenkapital im Eigenbetrieb Kommunaler Abfallservice.

7. Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

Nach § 22 ThürGemHV sind die im Verwaltungshaushalt zur Deckung der Ausgaben nicht benötigten Einnahmen dem Vermögenshaushalt zuzuführen. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt muss mindestens so hoch sein, dass die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden können, soweit keine Einnahmen nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 bis 4 zur Verfügung stehen. Hierbei handelt es sich um Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens, Entnahmen aus Rücklagen bzw. Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und für die Förderung von Investitionen Dritter, Beiträge und ähnliche Entgelte.
Nr. 1 der Verwaltungsvorschrift zu § 22 ThürGemHV legt fest, dass Einnahmen aus der Veräußerung des Anlagevermögens nur herangezogen werden können, wenn Vermögensgegenstände auf lange Sicht zur Aufgabenerfüllung nicht benötigt werden. Vorher sollte jedoch geprüft werden, ob durch Maßnahmen im Verwaltungshaushalt die Zuführung an den Vermögenshaushalt erhöht werden kann.
Nach Nr. 2 der Verwaltungsvorschrift zu § 22 ThürGemHV sollte aus finanzwirtschaftlichen Gründen angestrebt werden, dass ein möglichst hoher Anteil
- der Erneuerungsbauvorhaben an Straßen und
- des Erwerbs beweglicher Sachen des Anlagevermögens

durch die Zuführung zum Vermögenshaushalt gedeckt wird.

Nachfolgend wird dargestellt, inwieweit der Haushaltsplan des Landkreises für das Jahr 2016 diesen Anforderungen gerecht wird.

Tabelle zur Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

	Planung 2016 €
ordentliche Tilgung von Krediten	1.693.000
abzüglich tilgungsbezogene Einnahmen nach § 1 Abs. 1 Nr. 2-4 ThürGemHV (z.B. Schuldendiensthilfen)	0
Pflichtzuführung (Mindestzuführung)	1.693.000
zuzüglich Zuführung zur allgemeinen Rücklage	
a) für Sockelbetrag nach § 20 Abs. 2 ThürGemHV	0
b) für die Deckung des Ausgabebedarfs im Vermögenshaushalt künftiger Jahre (§ 20 Abs. 3 ThürGemHV)	0
aus speziellen Entgelten gedeckte Abschreibungen	25.000
Sollzuführung	1.718.000
veranschlagte Zuführung zum Vermögenshaushalt (UGr. 860)	92.100
abzüglich Sollzuführung	1.718.000
ergibt einen Fehlbetrag in Höhe von	-1.625.900
Erneuerungsbauvorhaben an Straßen	530.000
abzüglich Fördermittel des Landes	0
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.286.600
abzüglich Fördermittel des Landes	-125.000
angestrebte Mehrzuführung nach Nr. 2 der VV zu § 22 ThürGemHV	2.691.600
Abweichung zwischen anzustrebender und geplanter Mehrzuführung zum Vermögenshaushalt	-4.317.500

Im Haushaltsplan für das Jahr 2016 wird die Sollzuführung nicht erreicht. Durch die Verringerung der Zuführung an den Vermögenshaushalt auf 92.100 € kann der Hebesatz der Kreisumlage mit 36,16 v.H. (Vorjahr 36,15 v.H.) nahezu konstant gehalten werden. Der Anstieg des Sollbetrages ergibt sich danach nur durch die höhere Umlagekraft. Gedeckt ist der so entstehende Fehlbetrag durch die Einnahmen aus dem Verkauf der Anteile des Landkreises an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH. Der Verkaufserlös wird in den Jahren 2015 bis 2018 in vier Raten zu jeweils rd. 11,4 Mio € im Haushalt des Landkreises vereinnahmt.

8. Entwicklung der Rücklagen

8.1 Allgemeine Rücklage

Die voraussichtliche Entwicklung der Allgemeinen Rücklage nach der Finanzplanung bis zum Jahr 2019 ist in der folgenden Übersicht dargestellt.

Übersicht zur Entwicklung des Bestandes der Allgemeinen Rücklage

	Allgemeine Rücklage €
Bestand per 31.12.2014	4.124.797,97
v-Ergebnis 2015	
Zuführung Überschuss lt. Jahresrechnung	936.325,91
Zuführung 1. Rate Verkaufserlös Anteile Kreiskrankenhaus	11.375.000,00
Zuführung Investitionspauschale des Landes (Hilfspaket 2015)	1.821.606,29
Entnahme Investitionspauschale des Landes (Hilfspaket 2014)	-1.250.874,24
Bestand per 31.12.2015	17.006.855,93
Ansatz 2016	
Zuführung	4.470.100,00
Entnahme Investitionspauschale des Landes (Hilfspaket 2015)	-1.821.606,29
Bestand per 31.12.2016	19.655.349,64
Finanzplan 2017	
Zuführung	0,00
Entnahme	-809.000,00
Bestand per 31.12.2017	18.846.349,64
Finanzplan 2018	
Zuführung	5.957.000,00
Entnahme	0,00
Bestand per 31.12.2018	24.803.349,64
Finanzplan 2019	
Zuführung	0,00
Entnahme	-3.959.000,00
Bestand per 31.12.2019	20.844.349,64

Der nach § 20 Abs. 2 ThürGemHV geforderte Mindestbestand in Höhe von rd. 2.667.000 € (siehe Anlage 3 zum Haushaltsplan - Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen) ist für 2016 und Folgejahre vorhanden.

8.2 Sonderrücklagen der Abfallwirtschaft

Die Bewirtschaftung der Rekultivierungsrücklage und der Gebührenausgleichsrücklage wurde dem neuen Eigenbetrieb Kommunaler Abfallservice ab dem Jahr 2010 übertragen. Damit entfällt der Nachweis dieser Rücklagen im Haushaltsplan. Die Bestände können dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs (Anlage 10 zum Haushaltsplan) entnommen werden.

8.3 Übrige Sonderrücklagen

Der Landkreis verfügt über keine Sonderrücklagen.

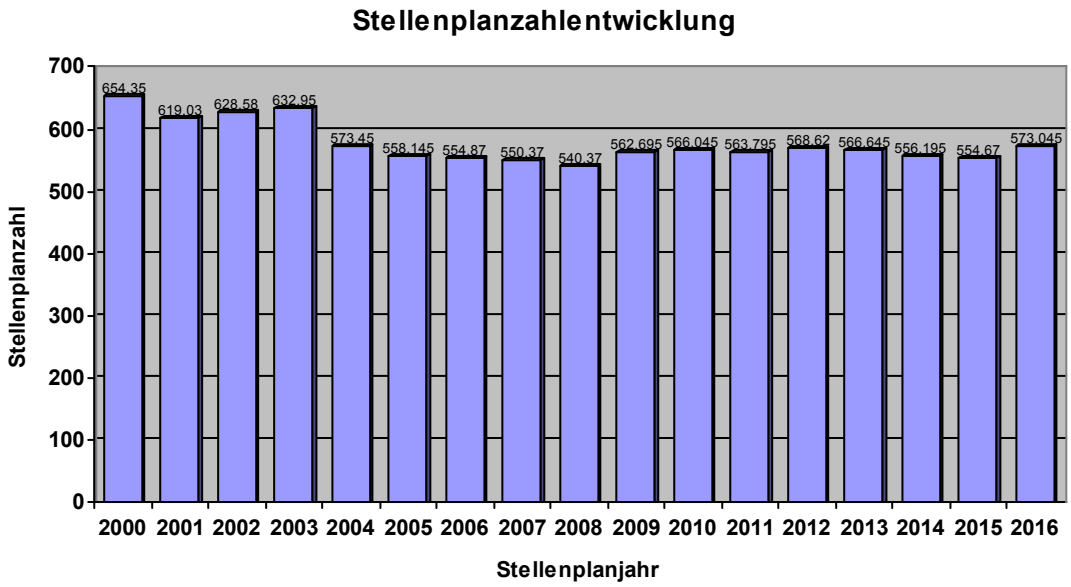
9. Entwicklung der Kassenlage

Der Haushalt 2016 ist in der vorliegenden Form ausgeglichen, so dass lediglich ein Bedarf an echten Kassenkrediten für nicht rechtzeitig eingehende Einnahmen des Verwaltungshaushalts und zur zeitweisen Vorfinanzierung von Ausgaben des Vermögenshaushalts entsteht.

Der genehmigungsfreie Höchstbetrag gemäß § 65 Abs. 2 ThürKO liegt im Jahr 2016 bei rd. 24,3 Mio € (ein Sechstel der Einnahmen des Verwaltungshaushalts).
Auch 2016 liegen der Zeitpunkt der Auszahlung an Dritte und der kassenwirksamen Vereinnahmung der entsprechenden Zuweisungen bzw. Erstattungen vom Land zeitlich weit auseinander. Das trifft insbesondere auf den sozialen Bereich und den ÖPNV zu. Hinzu kommen Kasseneinnahmereste in Höhe von ca. 9,2 Mio €, die die Kassenlage negativ beeinflussen.
Die Aufnahme von Kassenkrediten ist infolge des Verkaufs der Beteiligung am Kreiskrankenhaus mittelfristig nicht erforderlich. Die Finanzierung von zeitweiligen Liquiditätsproblemen erfolgt durch Kassenbestandverstärkung mit Hilfe der Allgemeinen Rücklage. Darüber hinaus wird zur Absicherung der Zahlungsfähigkeit des Landkreises vorsorglich ein Überziehungskredit mit der Hausbank vereinbart. Die Haushaltssatzung enthält dementsprechend in § 5 eine Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten bis zur Höhe von 15 Mio €. Da 2016 nicht mit der Inanspruchnahme dieser Ermächtigung gerechnet wird, erfolgt keine Veranschlagung von Zinsen.

10. Stellenplan

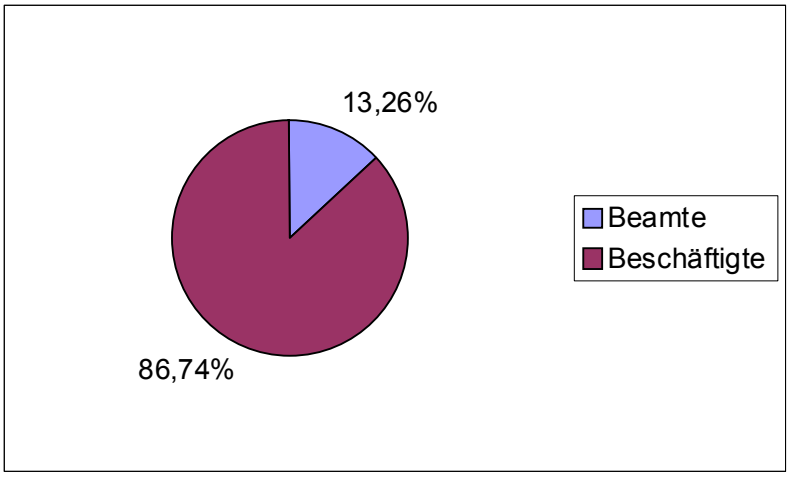
Die Rechtsgrundlage zur Aufstellung des Stellenplanes ist die Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV). Der Stellenplan ist Grundlage und Bindeglied zu einer vorausschauenden Personalplanung, welche einen unverzichtbaren Baustein der Personalsteuerung und Entwicklung darstellt.
Gemäß § 6 ThürGemHV hat der Stellenplan die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamten und der nicht nur vorübergehend beschäftigten Arbeitnehmer (Beschäftigte) nach Art und Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen auszuweisen.
Wesentliche Abweichungen vom Stellenplan des Vorjahres sind zu erläutern. Voraussichtlich wegfallende Stellen sind mit einem „kw“ - Vermerk (Künftig wegfallende Stellen) und Stellen die in den folgenden Haushaltjahren voraussichtlich in eine andere Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe oder in Stellen anderer Art umgewandelt werden sollen, sind mit einen „ku“- Vermerk (künftig umzuwandelnde Stellen) zu versehen.
Grundsätzlich erfolgt die Darstellung der Stellen im Stellenplan nach den Vorgaben der Unterabschnitte entsprechend der Gemeindehaushaltssystematik und nicht nach der Organisationsstruktur der Kreisverwaltung.
Der Stellenplan der Kreisverwaltung Gotha weist für das Haushaltsjahr 2016 eine Stellenplanzahl von 573,045 Stellen aus.
Damit liegt die Stellenplanzahl zum 01.01.2016 um 18,375 Stellen über der Stellenplanzahl des Vorjahres zum 01.01.2015. Im laufenden Haushaltsjahr 2016 sind keine terminisierten kw-Vermerke ausgebracht.
Die Stellenplanzahlen der Kreisverwaltung haben sich seit dem Jahr 2000 wie nachfolgend dargestellt entwickelt:



Abgesehen von der aktuellen Flüchtlingsproblematik, welche im Stellenplan 2016 ihren unmittelbaren Niederschlag findet, stehen der dargestellten Stellenentwicklung teilweise massive Aufgabenerweiterungen bzw. Aufgabenzuweisungen durch EU-, Bundes- oder Landesrecht, da diese im übertragenen Wirkungskreis liegen, ohne Entscheidungsmöglichkeit der Landkreise, entgegen. Insbesondere wurden dabei auch erhebliche Steigerungen bzw. neue gesetzliche Standards festgelegt, welche unmittelbar mit einem höheren Personalaufwand verbunden sind.
Wesentliche Aufgabenzuwächse mussten im Zuge der durchgeführten Kommunalisierungen seitens des Landes insbesondere in der Umwelt- sowie Sozialverwaltung verkraftet werden. Diese Tendenz der Aufgabenverlagerung auf die Landkreise und kreisfreien Städte hält unvermittelt an. Grundsätzlich ist der Landkreis in der Lage, diesbezügliche Aufgabenmehrungen unter Einhaltung der gesetzlichen Rahmenvoraussetzungen, insbesondere unter Einhaltung der §§ 88 Abs. 2 ThürKO i. V. m. 23 Abs. 1 ThürFAG, zu erfüllen. In den letzten Jahren ist aber eher das Gegenteil und Sinken von Schlüsselzuweisungen seitens des Landes zu vermerken.

Dem Landkreis stehen im Haushaltsjahr 2016 zur Aufgabenerfüllung nachfolgende Stellen untergliedert in Stellentypen zur Verfügung:

Beamte: 75
Beschäftigte: 498,045



Bereits im Haushaltsjahr 2015 und verstärkend im neuen Haushaltsplanungsjahr 2016 stand und steht der Landkreis vor seiner größten Herausforderung und Aufgabenstellung der letzten Jahre. Auf Grund des massiven und anhaltenden Zustroms an Flüchtlingen und Asylbewerbern ist eine personelle Verstärkung der Kreisverwaltung in den betroffenen Ämtern unabdingbar. Hauptschwerpunkte bilden dabei die Bereitstellung und Bewirtschaftung von Unterkünften, die Sozialhilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, die Sozial- und Jugendhilfebetreuung sowie der wachsende Aufgabenvollzug nach der Verordnung für den öffentlichen Gesundheitsdienst. Bereits im Haushaltsjahr 2015 wurden Stellen aus anderen Bereichen der Verwaltung herausgelöst und zur vorgenannten Aufgabenerfüllung eingesetzt. Eine weitere Zuordnung von Stellen ist ohne massive Einschnitte in der Vollzugs- und Dienstleistungsfunktion der Kreisverwaltung aber nicht möglich.
Für die Bewältigung des Zustroms an Flüchtlingen und Asylbewerbern in den Landkreis ist im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 derzeitig allein eine Stellenerhöhung von 17,5 Stellen eingestellt.
Geht man von der sich abzeichnenden steigenden Tendenz von Zuweisungen aus, ist dieser Stellenplanansatz zur Erfüllung der eigenen und übertragenen Aufgaben der Kreisverwaltung aber nicht ausreichend.

Insbesondere die Problematik der massiven Zunahme unbegleiteter minderjähriger Ausländer stellt hohe Anforderung an Personal- und Sachressourcen auch auf Grund der seitens des Gesetzgebers festgelegten Bearbeitungsfallzahlen von 25 Jugendlichen pro Mitarbeiter.
Die Einrichtung von Stellen auf Grund der wachsenden Flüchtlings- und Asylbewerberzahlen ist in nachfolgenden Ämtern vorgesehen:

2,0 Stellen UA 0350 „Liegenschaften“
1,0 Stelle UA 1103 „Ausländerbehörde“
6,0 Stellen UA 4000 „Sozialamt“
6,0 Stellen UA 4070 „Jugendamt“
2,5 Stellen UA 5010 „Gesundheitsamt“

Des Weiteren sind im Stellenplan 2016 nachfolgende Änderungen ohne Bezug zur o. g. Problematik eingestellt:

Einrichtungen:

1,0 Stelle UA 1102 „Brand-/Katastrophenschutz“
1,0 Stelle UA 1200 „Umweltamt/Immissionsschutz“
1,0 Stelle UA 6130 „Bauordnung“
4,7 Stellen in allen Schultypen
Gesamt: 7,7

Wegfall:

7,15 Stellen

Ohne den dargestellten erheblichen Stellenaufwuchs zur Bewältigung des Zustroms an Flüchtlingen und Asylbewerbern in den Landkreis Gotha, konnte die bereits in den letzten Jahren fortgesetzte langfristige Konsolidierung der Personalressourcen trotz erheblicher Aufgabenzuwächse weiterhin umgesetzt werden.
Die mittel- bis langfristigen Planung von Personalressourcen beruhte auf der demografischen Entwicklung im Landkreis und der damit verbundenen Vorhaltung von Personalkapazitäten zur Erfüllung der kreislichen Aufgaben mit dem Ziel der sachbezogenen Stellenvorhaltung im Interesse einer langfristigen Aufgabenerfüllung verbunden mit einer effektiven Personalentwicklung zur Sicherstellung der Dienstleistungsfunktion der Kreisverwaltung.

Auf Grund der neuen gesamtgesellschaftlichen Aufgabe sind diese Ziele neu zu verorten, um kostenbewusst und im Interesse aller die Aufgabenerfüllung der Kreisverwaltung sicherzustellen. Das stellt den Landkreis vor große Aufgaben, betrachtet man alleine im Zusammenhang mit der notwendigen Vorhaltung des Personals und der damit verbundenen Vorhaltung von erforderlichen Arbeitsplätze im Rahmen der Asyl- und Flüchtlingsproblematik die Kostenentwicklung in den Jahren 2014 bis 2016.

Personal – und Arbeitsplatzkosten

2014	2015	2016
307.750 €	808.027 €	voraussichtlich 2.056.965 €

Trotz und gerade wegen dieser Entwicklung besteht ein wesentliches Ziel der Organisations- und Personalwirtschaft darin, auf Grundlage der jährlichen und kontinuierlichen Fortschreibung der Aufgabenkritik und einer restriktiven Personalbewirtschaftung im Rahmen der Nachbesetzung freiwerdender Stellen die Stellenstruktur der Kreisverwaltung auf einem zur Erfüllung der Aufgaben zwingend erforderlichen Maß zu halten.

Auf Grund der absehbaren langfristigen Entwicklung des Zustroms an Flüchtlingen und Asylbewerbern sollen vorrangig durch organisatorische Maßnahmen weitere notwendige Stellenkapazitäten im Rahmen von Stellenumsetzungen zur Aufgabenerfüllung zur Verfügung gestellt werden.

Alle Änderungen zum Stellenplan des Vorjahres sind in den Vermerken hinterlegt und erläutert. Eine weitere den Aufgabenvollzug erschwerende Komponente ist der wachsende Anteil an Teilzeitbeschäftigung der Belegschaft. Anspruchsgrundlagen sind dabei im Tarifvertrag, Teilzeit- und Befristungsgesetz sowie Thüringer Beamtengesetz geregelt.

Zusätzlich zu den bereits dargestellten Planungsgrößen muss auch im Planjahr 2016 wiederum von erheblichen Unsicherheitsfaktoren zur Stellen- und Personalkostenplanung ausgegangen werden. Das betrifft insbesondere die Flüchtlings- und Asylproblematik und die damit verbundenen massiven Fallzahl- und Aufgabenzuwächse. Weiterhin ist die Diskussion bezüglich der Übertragung von Zuständigkeiten im Rahmen der Weiterentwicklung der Thüringer Grundschulen und der dabei angedachten Kommunalisierung der Schulhorte in den übertragenen Wirkungskreis seitens der Landesregierung noch nicht abgeschlossen.

Die weitere konzeptionelle Stellenplanarbeit bleibt auf die Fortführung der Maßnahmen zur Aufgabenkritik mit dem Ziel der Ermittlung und Nutzung weiterer Rationalisierungs- und Einsparpotentiale ausgerichtet. Dabei besteht ein wesentlicher Schwerpunkt in der Beibehaltung der Dienstleistungsfunktion der Verwaltung, verbunden mit einer zielgerichteten Personalbewirtschaftung.
In der Gesamtbetrachtung gewährleisten die im Stellenplan 2016 eingestellten Stellen das voraussichtlich unbedingt erforderliche Stellenmaß, welches zur Erfüllung der der Kreisverwaltung obliegenden Aufgaben notwendig ist.
Dabei muss aber auch verdeutlicht werden, dass es bei einer weiter steigenden Zahl von Flüchtlingen und Asylbewerbern im Landkreis zu einer diesbezüglichen Aufgabenerfüllung nur unter massiven Einschnitten bei der Dienstleistung der Verwaltung, der Verlängerung von Bearbeitungs- und Wartezeiten sowie dem Wegfall von eigenen, freiwilligen Aufgaben kommen wird.

11. Anlagen zum Vorbericht

Diesem Vorbericht ist

⇒ ein Verzeichnis der Bewirtschaftungsstellen,
⇒ ein Verzeichnis der Abschnitte und Unterabschnitte des Haushaltes,
⇒ ein Verzeichnis der Unterkonten zu den Haushaltsstellen,
⇒ das Verzeichnis der kostenrechnenden Einrichtungen,
⇒ die Kontenübersicht für Vorschüsse und Verwahrgelder,
⇒ die Übersicht über die Deckungsringe,
⇒ die Übersicht über die Zweckbindungsringe und
⇒ das Verzeichnis der freiwilligen Aufgaben

beigefügt.

Verzeichnis der Bewirtschaftungsstellen für den Haushalt 2016

0110	Büro des Landrates
0140	Kommunalaufsicht
0150	Rechnungsprüfungsamt
0160	Gleichstellungsbeauftragte
0170	Personalrat
0211	Innerer Service
0221	Kämmerei
0222	Kreiskasse/Vollstreckung
0230	Rechts-/Personalamt
0231	besondere Bewirtschaftungsstelle Dienstreisen
1100	Ordnungs-/ Ausländeramt
1200	Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst
1300	Straßenverkehrsamt
2200	Amt für Gebäude- und Straßenmanagement
3100	Amt für Bildung, Schulen, ÖPNV, Sport und Kultur
3200	Musikschule
3300	Volkshochschule
4100	Jugendamt
4200	Sozialamt
5100	Amt für Bauverwaltung und Kreisentwicklung
5200	Umweltamt
6100	Gesundheitsamt
7100	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Verzeichnis der Abschnitte und Unterabschnitte im Haushalt 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 00 Kreisorgane
0000 Kreistag
0010 Büro des Landrates und des Kreistages
0020 Partnerschaften
0080 Verfügungsmittel

Abschnitt 01 Rechnungsprüfung
0110 Rechnungsprüfungsamt

Abschnitt 02 Hauptverwaltung
0200 Zentrale Dienste
0210 Organisation
0220 Personalamt
0221 Aus- und Fortbildung
0230 Rechtsamt
0240 Öffentlichkeitsarbeit
0242 Bürgerbeauftragter
0270 Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte
0280 Kommunalaufsicht

Abschnitt 03 Finanzverwaltung
0300 Kämmerei
0330 Kreiskasse
0340 Steuerverwaltung
0350 Liegenschaftsverwaltung

Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
0520 Wahlen

Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
0600 Verwaltungsgebäude
0601 Hauptgebäude 18.-März-Str. 50
0602 Humboldtstraße 18
0603 Helenenstraße 4
0604 Mauerstraße 20
0605 Eisenacher Straße 3
0606 Reinhardsbrunner Straße 23
0607 Schützenallee 31
0608 Außenstelle Emminghausstraße
0610 Gebäudeverwaltung
0611 Ausstattung der Verwaltung
0620 Informations- und Datentechnik
0630 Kommunikationstechnik
0640 Hauptarchiv
0650 Beschaffung
0660 Fuhrpark

Abschnitt 08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige
0800 Personalrat
0801 Leistungen für Verwaltungsangehörige

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung

1100	Ordnungsamt
1101	Straßenverkehrsamt
1102	Amt für Brand- und Katastrophenschutz
1103	Ausländerbehörde
1120	Gewerbeangelegenheiten
1130	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Abschnitt 12 Umweltschutz

1200	Umweltamt
1210	Aufgaben der unteren Wasserbehörde
1230	Aufgaben der unteren Naturschutzbehörde

Abschnitt 13 Brandschutz

1300	Brandschutz
1301	Feuerwehr Gotha
1302	Feuerwehr Waltershausen/Friedrichroda
1303	Feuerwehr Ohrdruf/Tambach-Dietharz
1304	Feuerwehr Neudietendorf/Wechmar
1305	Feuerwehr Warza/Westhausen/Gräfentonna/Dachwig
1310	Feuerwehrtechnisches Zentrum Waltershausen

Abschnitt 14 Katastrophenschutz, Zivilschutz

1400	Katastrophenschutz, Zivilschutz

Abschnitt 16 Rettungsdienst

1600	Rettungsdienst
1610	Rettungsleitstelle

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 20 Schulverwaltung

2000	Schulverwaltungsamt

Abschnitt 21 Grundschulen

2110	Grundschulen
2111	Grundschulen
21101	Grundschule "Geschwister Scholl“ Dachwig
21102	Grundschule "Fr. Buschmann“ Friedrichroda
21103	Grundschule Friemar
21104	Grundschule "Dr. Louis Mayer“ Georgenthal
21105	Grundschule Goldbach
21106	Grundschule Großfahner
21107	Grundschule "Hörselschule“ Hörselgau
21108	Grundschule "Hörseltal“ Mechterstädt
21109	Grundschule "Prof. H. A. Krüger“ Neudietendorf
21111	Grundschule "C. E. Meinung“ Ohrdruf
21112	Grundschule "Chr. L. Brehm“ Schönau v. d. W.
21113	Grundschule Sonneborn
21114	Grundschule "Am Inselsberg" Tabarz
21115	Grundschule "Am Rennsteig“ Tambach-Dietharz
21116	Grundschule Wandersleben
21117	Grundschule "Burgenland“ Wechmar

21118	Grundschule Emsetal
21119	Grundschule "A. v. Trützschler“ Wölfis
Abschnitt 22	**Regelschulen**
2250	Regelschulen
2251	Regelschulen
22502	Regelschule "Am Kienberg“ Crawinkel
22503	Regelschule "H. Lange" Friedrichroda
22505	Regelschule "B. v. Suttner" Mechterstädt
22506	Regelschule "An der Nesse“ Molschleben
22507	Regelschule "Prof. H. A. Krüger“ Neudietendorf
22508	Regelschule "Michaelisschule“ Ohrdruf
22509	Regelschule "Am Inselsberg" Tabarz
22511	Regelschule Tonna
22512	Regelschule "Nessetalschule“ Warza
22513	Regelschule "Burgenland“ Wechmar
22514	Regelschule "Am Rennsteig" Tambach-Dietharz
Abschnitt 23	**Gymnasien**
2300	Gymnasien
2302	Gymnasium "Arnoldischule" Gotha
2303	Gymnasium Ernestinum Gotha
2304	Gymnasium "Gleichense" Ohrdruf
2305	Gymnasium "Am Körnberg" Friedrichroda
2306	Gymnasium "G. Freytag" Gotha
2307	von-Bülow-Gymnasium Neudietendorf
Abschnitt 24	**Berufsschulen, Berufsfachschulen, höhere Berufsfachschulen**
2400	Berufsschulen
2401	Berufsschulzentrum „Gotha-West“
2402	Gewerblich-technische Berufsschule
Abschnitt 26	**Gemeinschaftsschulen**
2600	Gemeinschaftsschulen
2601	TGS Tabarz
Abschnitt 27	**Förderschulen, Förderberufsschulen**
2700	Förderschulen
2703	Regionales Förderzentrum „Aug. Trinius“ Waltershausen
2706	Förderschule für Geistigbehinderte „Regenbogenschule“
2707	Regionales Förderzentrum "Lucas Cranach" Gotha
Abschnitt 28	**Gesamtschulen**
2810	Gesamtschule „Herzog Ernst“ Gotha
Abschnitt 29	**Sonstiges Schulwesen**
2900	Schülerbeförderung
2931	Internat der Berufsschulen des Landkreises Gotha
2933	Ausbildungsförderung
2950	Medienzentrum
2951	Verkehrserziehung
2952	Versicherungsbeiträge
2953	Schullastenausgleich
2954	Schulsportveranstaltungen
2955	Besondere Investitionspauschale für Schulen
2959	Schülerspeisung

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz

Abschnitt 30 Allgemeine kulturelle Angelegenheiten
3000 Kulturförderung

Abschnitt 33 Theater, Konzerte, Musikpflege
3320 Thüringen Philharmonie Gotha e.V.
3330 Musikschule

Abschnitt 35 Volksbildung
3500 Volkshochschule

Abschnitt 36 Naturschutz und Landschaftspflege, Heimatpflege
3600 Naturschutz und Landschaftspflege
3650 Denkmalschutz und –pflege

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
4000 Sozialamt
4050 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende
4060 Betreuungsstelle
4070 Jugendamt

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem SGB XII
4100 Hilfe zum Lebensunterhalt
4101 Laufende Leistungen (ohne Hilfe zur Arbeit)
41018 Laufende Leistungen (ohne Hilfen zur Arbeit)
4102 Laufende Leistungen in Form von Hilfe zur Arbeit
4103 Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen
4104 Einmalige Leistungen an sonstige Hilfeempfänger
41108 Hilfe zur Pflege
4111 Hilfe zur Pflege
4112 Hilfe zur Pflege
4113 Hilfe zur Pflege
4114 Hilfe zur Pflege
41158 Hilfe zur Pflege
4116 Hilfen zur Pflege
41168 Hilfe zur Pflege
41208 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
4121 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
41218 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
4123 Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung
41238 Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung
41258 Leistungen in einer anerkannten Werkstatt für behinderte Menschen
41259 Leistungen in einer anerkannten Werkstatt für behinderte Menschen
4127 Sonstige Eingliederungshilfe
41278 Sonstige Eingliederungshilfe
4128 Leistungen zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft
41288 Leistungen zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft
4130 Hilfen zur Gesundheit
41308 Hilfen zur Gesundheit
4141 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
41418 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

4144	Blindenhilfe nach SGB XII
4145	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes
4147	Altenhilfe
4148	Hilfe in besonderen Lebenslagen
4149	Hilfe in sonstigen Lebenslagen
4150	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
4180	Zuweisungen nach § 6 Thür AG SGB XII
Abschnitt 42	**Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes**
4200	Leistungen für Asylbewerber in besonderen Fällen, überörtlicher Träger
42009	Leistungen für Asylbewerber in besonderen Fällen, überörtlicher Träger
42119	Leistungen für Asylbewerber, überörtlicher Träger
42129	Leistungen für Asylbewerber, überörtlicher Träger
42139	Leistungen für Asylbewerber, überörtlicher Träger
42149	Leistungen für Asylbewerber, überörtlicher Träger
42209	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft, und Geburt, überörtlicher Träger
42309	Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerber
42419	Sonstige Leistungen in Form von Sachleistungen, überörtlicher Träger
42429	Sonstige Leistungen in Form von Geldleistungen, überörtlicher Träger
42439	Sachleistungen für Asylbewerber - Bildung und Teilhabe
42449	Geldleistungen für Asylbewerber - Bildung und Teilhabe
Abschnitt 43	**Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)**
43609	Hilfen für Asylbewerber, überörtlicher Träger
4361	Unterbringung von Asylbewerbern - Gemeinschaftsunterkünfte
4362	Unterbringung von Asylbewerbern - Einzelunterkünfte
Abschnitt 45	**Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII**
4511	Außerschulische Jugendbildung
4512	Kinder- und Jugenderholung
4513	Internationale Jugendarbeit
4514	Mitarbeiterbildung
4515	Sonstige Jugendarbeit
45158	Jugendpauschale, sonstige Jugendarbeit
4516	Projektmittel Jugendarbeit
4517	Zusammenarbeit mit freien Trägern
4521	Jugendsozialarbeit
4525	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
4531	Allg. Förderung d. Erziehung in der Familie
4534	Unterbringung von Müttern oder Vätern mit Kindern
4535	Betreuung und Versorgung von Kindern in Not
4541	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
4542	Förderung von Kindern in Tagespflege
4550	Hilfen zur Erziehung
4551	Erziehungsberatung
4552	Soziale Gruppenarbeit
4553	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer
4554	Ambulante erzieherische Hilfen
4555	Erziehung in einer Tagesgruppe
4556	Vollzeitpflege
4557	Heimerziehung
4558	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
4559	Seelisch behinderte Kinder
4561	Hilfen für junge Volljährige

4565 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
4572 Adoptionsvermittlung
4574 Amtsvormundschaft, Beistandschaft
4581 Mitarbeiterfortbildung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
4600 Einrichtungen der Jugendarbeit
4680 Schutz von Kindern vor körperlicher und seelischer Gewalt

Abschnitt 47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege
4700 Förderung der Wohlfahrtspflege

Abschnitt 48 Weitere soziale Bereiche
4810 Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes
4820 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Abschnitt 49 Sonstige soziale Angelegenheiten
4950 Sonstige soziale Angelegenheiten, Bildung und Teilhabe § 6b BKGG
49509 Sonstige soziale Angelegenheiten, überörtlicher Träger
4951 Landesblindengeld

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung
5010 Gesundheitsamt
5020 Veterinär- u. Lebensmittelüberwachungsamt

Abschnitt 51 Krankenhäuser
5100 Krankenhausumlage

Abschnitt 54 Sonst. Einrichtungen u. Maßnahmen der Gesundheitspflege
5400 Sonst. Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege

Abschnitt 55 Förderung des Sports
5500 Sportförderung

Einzelplan 6 Bau- Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 60 Bauverwaltung
6010 Hochbauverwaltung
6020 Tiefbauverwaltung

Abschnitt 61 Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung
6100 Bauleitplanung
6130 Bauordnung

Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung
6200 Wohnungsbauförderung

Abschnitt 65 Kreisstraßen
6500 Kreisstraßen
6501 K 1 Wechmar - Grabsleben
6502 K 2 Siebleben - Wandersleben
6503 K 3 Landesstraße - Grabsleben - B 7
6504 K 4 Friemar - Kindleben
6505 K 5 Landesstraße - Boxberg - Gospiteroda
6506 K 6 Umgehungsstraße - Gospiteroda
6507 K 7 Goldbach - Wangenheim - Kreisgrenze

6508	K 8 Landesstraße - Neufrankenroda
6509	K 9 Engelsbach - Finsterbergen
6510	Wirtschaftsweg zum Gr. Inselsberg
6511	K 11 Schwarzhausen - Haina
6512	K 12 Tabarz - Winterstein
6513	K 13 Waltershausen - Teutleben
6514	K 14 Leina - Friedrichroda
6515	K 15 Landesstraße - Pfullendorf
6516	K 16 B 247 - Remstädt
6517	K 17 Aspach - Metebach
6518	K 18 Nottleben - Kreisgrenze
6519	K 19 Ballstädt - Gräfentonna
6520	K 20 Burgtonna - Kreisgrenze
6521	K 21 Bienstädt - Kreisgrenze
6522	K 22 Apfelstädt - Landesstraße
6523	K 23 Landesstraße - Wipperoda
6524	K 24 Friemar - Tröchtelborn - L 1044
6525	K 25 Neudietendorf - Ingersleben - Marienthal
6526	K 26 Schönau - Georgenthal
6527	K 27 Hohenkirchen - Emleben

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 72 Abfallbeseitigung

7201	Abfallbeseitigung

Abschnitt 79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

7900	Tourismusförderung
7910	Wirtschaftsförderung
7920	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen

8800	Allgemeines Grundvermögen

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

9000	Allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

9100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre

9200	Abwicklung Vorjahre

Verzeichnis der Unterkonten im Haushalt 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Verwaltungsgebäude

010	Hauptgebäude 18.-März-Str.
011	Ersatzneubau Gadollastr.
012	Archiv
013	Rettungsleitstelle
014	Kantine
020	Außenstelle Emminghausstraße
030	Außenstelle Humboldtstraße
040	Außenstelle Helenenstraße
050	Außenstelle Mauerstraße
060	Außenstelle Eisenacher Straße
070	Reinhardsbrunner Str. 23

Einzelplan 2 Schulen

Grundschulen

010	Grundschule „Geschwister Scholl“ Dachwig
020	Grundschule „Fr. Buschmann“ Friedrichroda
030	Grundschule Friemar
040	Grundschule „Dr. Louis Mayer“ Georgenthal
050	Grundschule Goldbach
060	Grundschule Großfahner
070	Grundschule „Hörselschule“ Hörselgau
080	Grundschule „Hörseltal“ Mechterstädt
090	Grundschule „Prof. H. A. Krüger“ Neudietendorf
110	Grundschule „C. E. Meinung“ Ohrdruf
120	Grundschule „Chr. L. Brehm“ Schönau v. d. W.
130	Grundschule Sonneborn
140	Grundschule Tabarz
150	Grundschule „Am Rennsteig“ Tambach-Dietharz
160	Grundschule Wandersleben
170	Grundschule „Burgenland“ Wechmar
190	Grundschule „A. v. Trützschler“ Wölfis
999	Schulen allgemeiner Ansatz

Regelschulen

020	Regelschule „Am Kienberg“ Crawinkel
030	Regelschule "H. Lange" Friedrichroda
050	Regelschule "B. v. Suttner" Mechterstädt
060	Regelschule „An der Nesse“ Molschleben
070	Regelschule „Prof. H. A. Krüger“ Neudietendorf
080	Regelschule „Michaelisschule“ Ohrdruf
090	Regelschule Tabarz
100	Regelschule „Am Rennsteig“ Tambach-Dietharz
110	Regelschule Tonna
120	Regelschule „Nessetalschule“ Warza
130	Regelschule „Burgenland“ Wechmar
999	Schulen allgemeiner Ansatz

Gymnasien

020	Gymnasium "Arnoldischule" Gotha
030	Gymnasium Ernestinum Gotha
060	Gymnasium "Gleichense" Ohrdruf
050	Gymnasium "Am Körnberg" Friedrichroda
040	Gymnasium "G. Freytag" Gotha
070	von-Bülow-Gymnasium Neudietendorf
999	Schulen allgemeiner Ansatz

Berufsschulen, Berufsfachschulen, höhere Berufsfachschulen

010	Berufsschulzentrum „Gotha-West“
011	Berufliches Gymnasium Sundhausen
020	Gewerblich-Technische Berufsschule, Standort Kindleber Str.
022	Gewerblich-Technische Berufsschule, Standort Schützenallee 31
999	Schulen allgemeiner Ansatz

Förderschulen, Förderberufsschulen

030	Regionales Förderzentrum „Aug. Trinius“ Waltershausen
060	Regionales Förderzentrum „Regenbogenschule“ Gotha
070	Regionales Förderzentrum "Lucas Cranach" Gotha, Standort Breite Gasse
071	Regionales Förderzentrum "Lucas Cranach" Gotha, Standort Wilhelm-Bock-Str.
073	Regionales Förderzentrum "Lucas Cranach" Gotha, Standort Helenenstr.
999	Schulen allgemeiner Ansatz

Verzeichnis der kostenrechnenden Einrichtungen im Haushalt 2016

1. Einrichtungen mit Veranschlagung von kalkulatorischen Kosten

1310	Feuerwehrtechnisches Zentrum Waltershausen
3330	Musikschule
3500	Volkshochschule

2. Einrichtungen ohne Veranschlagung von kalkulatorischen Kosten

keine

Verzeichnis der kostenrechnenden Einrichtungen
(Haushaltsansätze)

Ring-Nr.	Haushaltsstelle	E/A	Bezeichnung	Ansatz 2016
001	**Feuerwehrtechnisches Zentrum Waltershausen**			
	01.13100.11000	E	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	55.300,00
	01.13100.40100	A	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	1.500,00
	01.13100.41400	A	Dienstbezüge Beschäftigte	52.100,00
	01.13100.43400	A	Versorgungskassen Beschäftigte	1.700,00
	01.13100.44400	A	Sozialversicherung Beschäftigte	10.500,00
	01.13100.52010	A	Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände	7.000,00
	01.13100.53000	A	Miete	15.400,00
	01.13100.54000	A	Bewirtschaftung Grundstück u. bauliche Anlagen	15.000,00
	01.13100.55000	A	Haltung von Fahrzeugen	2.000,00
	01.13100.57000	A	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	35.000,00
	01.13100.57110	A	Softwarewartung	500,00
	01.13100.65400	A	Dienstfahrten	100,00
	01.13100.67900	A	Innere Verrechnungen	200,00
	01.13100.68000	A	Abschreibungen	12.200,00
	01.13100.68500	A	Verzinsung des Anlagekapitals	1.000,00
	02.13100.9350	A	Erwerb von beweglichen Sachen	10.000,00
Summe Ring Nr.	**001**		**Einnahmen:**	**55.300,00**
			Ausgaben:	**164.200,00**
002	**Musikschule**			
	01.33300.11000	E	Teilnehmerentgelte	184.000,00
	01.33300.14000	E	Mieten und Pachten	7.400,00
	01.33300.15000	E	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4.000,00
	01.33300.41400	A	Dienstbezüge Beschäftigte	483.600,00
	01.33300.41600	A	Beschäftigungsentgelte	36.200,00
	01.33300.43400	A	Versorgungskassen Beschäftigte	15.300,00
	01.33300.44400	A	Sozialversicherung Beschäftigte	95.000,00
	01.33300.44800	A	Künstlersozialabgabe	2.000,00
	01.33300.52000	A	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6.000,00
	01.33300.52010	A	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100,00
	01.33300.52040	A	Ausstattung Hausmeisterei	200,00
	01.33300.53000	A	Mieten und Pachten	3.500,00
	01.33300.54000	A	Bewirtschaftungskosten	22.400,00
	01.33300.57110	A	Softwarewartung	1.500,00
	01.33300.57300	A	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	300,00
	01.33300.57600	A	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.800,00
	01.33300.64000	A	Versicherungsbeiträge	2.200,00
	01.33300.65000	A	Bürobedarf - Verbrauchsmaterial	300,00
	01.33300.65100	A	Bücher und Zeitschriften	100,00
	01.33300.65200	A	Telekommunikationsgebühren	1.100,00
	01.33300.65210	A	Ausgaben für Internet	200,00
	01.33300.65300	A	Öffentliche Bekanntmachungen	1.800,00
	01.33300.65400	A	Dienstfahrten	1.700,00
	01.33300.65800	A	Sonstige Geschäftsausgaben	500,00
	01.33300.66100	A	Mitgliedsbeiträge	1.800,00
	01.33300.67900	A	Innere Verrechnungen	14.400,00
	01.33300.68000	A	Abschreibungen	5.100,00
	01.33300.68500	A	Verzinsung des Anlagekapitals	700,00
	01.33300.71800	A	Zuschüsse an Vereine, kulturelle Einricht. u. Initiativen	800,00
	02.33300.93510	A	Erwerb von beweglichen Sachen	6.000,00
Summe Ring Nr.	**002**		**Einnahmen:**	**195.400,00**
			Ausgaben:	**705.600,00**

Verzeichnis der kostenrechnenden Einrichtungen
(Haushaltsansätze)

Ring-Nr.	Haushaltsstelle	E/A	Bezeichnung	Ansatz 2016
003	**Volkshochschule**			
	01.35000.11000	E	Teilnehmerentgelte	218.000,00
	01.35000.11010	E	Einnahmen für Kopien	500,00
	01.35000.14000	E	Mieten und Pachten	200,00
	01.35000.15010	E	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	2.000,00
	01.35000.17100	E	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	147.000,00
	01.35000.41400	A	Dienstbezüge Beschäftigte	220.900,00
	01.35000.41600	A	Beschäftigungsentgelte	153.600,00
	01.35000.43400	A	Versorgungskassen Beschäftigte	7.000,00
	01.35000.44400	A	Sozialversicherung Beschäftigte	41.800,00
	01.35000.44800	A	Künstlersozialkasse	0,00
	01.35000.50000	A	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00
	01.35000.50200	A	Lfd. Ausgaben für Wartung u. Sachverständigenprüfg.	0,00
	01.35000.52000	A	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2.400,00
	01.35000.52010	A	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	400,00
	01.35000.52040	A	Ausstattung Hausmeisterei	300,00
	01.35000.53000	A	Mieten und Pachten	800,00
	01.35000.54000	A	Bewirtschaftungskosten	52.300,00
	01.35000.56200	A	Aus- und Fortbildung	2.500,00
	01.35000.57110	A	Softwarewartung	3.000,00
	01.35000.57600	A	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.500,00
	01.35000.57620	A	Zertifikate	1.000,00
	01.35000.65000	A	Bürobedarf - Verbrauchsmaterial	500,00
	01.35000.65100	A	Bücher und Zeitschriften	500,00
	01.35000.65200	A	Telekommunikationsgebühren	2.800,00
	01.35000.65210	A	Ausgaben für Internetanwendungen	2.000,00
	01.35000.65300	A	Öffentliche Bekanntmachungen	12.000,00
	01.35000.65400	A	Dienstfahrten	500,00
	01.35000.65800	A	Sonstige Geschäftsausgaben	2.000,00
	01.35000.66100	A	Mitgliedsbeiträge	9.500,00
	01.35000.67900	A	Innere Verrechnungen	29.600,00
	01.35000.68000	A	Abschreibungen	7.700,00
	01.35000.68500	A	Verzinsung des Anlagekapitals	1.000,00
	02.35000.93510	A	Erwerb beweglicher Sachen	6.000,00
Summe Ring Nr.	**003**		**Einnahmen:**	**367.700,00**
			Ausgaben:	**562.600,00**

Kontenübersicht für Vorschüsse und Verwahrgelder 2016

Verwahrkonto	Bewirt-schaftung	Bezeichnung
91.00100.61100	0110	Ehrungen des Ministerpräsidenten
91.02200.15000	0230	Durchlaufende Gelder Personalangelegenheiten
91.02200.16400	0230	Personalkostenerstattungen durch Jobcenter
91.02200.41990	0230	Verrechnungskonto Personalausgaben
91.02200.78810	0230	Kindergeld
91.02800.36180	0140	Rückforderung Konjunkturpaket II
91.02800.36190	0140	Durchlaufende Gelder Konjunkturpaket II
91.02800.61700	0140	Ersatzvornahme Kommunalaufsicht
91.03300.15000	0222	Spendenkonto
91.03300.15010	0222	Durchlaufende Gelder Kasse
91.03300.15020	0222	Vollstreckungshilfeersuchen
91.03300.15030	0222	Durchlaufende Gelder Hort
91.03300.15040	0222	Durchlaufende Gelder Musikschule
91.03300.16900	0222	Verwahrgelass
91.03300.37910	0222	Kassenbestandsverstärkung durch die allgemeine Rücklage
91.03300.37920	0222	Kassenbestandsverstärkung
91.03300.37930	0222	Kassenbestandsverstärkung durch übrige Sonderrücklagen
91.03300.46900	0222	Kassendifferenzen
91.03300.66200	0222	Handkassenvorschüsse
91.06100.52010	0211	Tierseuchen - Geflügelpest
91.11000.15000	1100	ordnungsrechtliche Angelegenheiten
91.11000.15010	1100	Jagdwesen
91.11000.15020	1100	Ausländerwesen
91.11200.15000	1100	Schornsteinfegergebüren
91.12000.15100	5200	Sicherheitsleistungen Umweltamt
91.14000.15000	1200	Katastropenschutz
91.20000.15000	3100	Zuweisungen und Zuschüsse
91.22080.15200	3100	Schulkonto Regelschule Wechmar
91.23010.15200	3100	Schulkonto Sprachengymnasium
91.28100.15200	3100	Schulkonto Gesamtschule
91.33100.13310	2200	Verwahr/ Pachtzins
91.40000.15000	4200	Verwahrgelder Sozialamt
91.40000.15010	4200	Renten Sozialamt
91.40000.15020	4200	Durchlaufende Gelder Sozialamt
91.40000.15030	4200	Durchlaufende Gelder Pflegeheim - Sozialamt
91.40000.15050	4200	Häusliche Ersparnis - Frühförderung
91.40000.15060	4200	Häusliche Ersparnis WfB
91.40000.15070	4200	Grundsicherung
91.40700.15010	4100	Zuweisungen und Zuschüsse
91.40700.15030	4100	Unterhalt USVO und UVG
91.40700.15040	4100	Zwangsweise UVG
91.40700.15050	4100	Unterhalt aus Beistandschaft
91.40700.67200	4100	Vorfinanzierung Kostenerstattung
91.43600.36100	0221	Zuweisungen für die Unterbringung v. Asylbewerbern

Kontenübersicht für Vorschüsse und Verwahrgelder 2016

Verwahrkonto	Bewirt-schaftung	Bezeichnung
91.49590.15000	0140	Unterstützung Katastrophengeschädigte
91.49590.15010	0140	Unterstützung Katastrophen Kommunen
91.60000.15010	2200	Sicherheitsleistungen
91.60000.15020	2200	Investitionsfolgekosten
91.72000.11000	0222	Durchlaufende Müllgebühren
91.72010.89000	0222	Übertragung Kassenbestände an Eigenbetrieb KAS
91.91000.31000	0220	Korrektur Rücklagen gem. RPA

Übersicht über die Deckungsringe 2016

Ring Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016
001	Leistungen der Sozialhilfe und Grundsicherung	53.430.000
002	Leistungen der Jugendhilfe	11.791.400
005	Sächliche Ausgaben der Gebäudeverwaltung	4.727.000
007	Dienstfahrten	81.500
008	Ausgaben des Personalrates	9.500
066	Verwaltung der Schulen	328.100
067	Budgets der Grundschulen	155.000
068	Budgets der Regelschulen	106.900
069	Budgets der Gymnasien	172.500
070	Budgets der Berufsschulen	166.500
071	Budgets der Förderschulen	60.400
072	Budget der Gemeinschaftsschule	15.500
073	Budget der Gesamtschule	32.200
074	Sächliche Ausgaben Musikschule	11.500
075	Schülerspeisung	134.100
076	Sächliche Ausgaben Volkshochschule	22.900
078	Schülerbeförderung	2.912.000
079	Ausgaben für die Unterhaltung d.Grundstücke u.baul.Anlagen	2.023.200
080	Ausgaben für die Unterhaltung der Kreisstraßen	1.039.000
081	Sächliche Ausgaben Hauptverwaltung	3.887.100
083	Sächliche Ausgaben für öffentliche Ordnung	10.000
084	Sächliche Ausgaben für Umweltschutz	141.700
085	Sächliche Ausgaben für Brand- und Katastrophenschutz	165.600
086	Sächliche Ausgaben für Rettungsdienst	22.800
088	Geichstellungs- und Ausländerbeauftragte	16.400
201	Förderung von Einrichtungen der Jugendarbeit	9.000
202	Förderung Sportanlagen	24.000
400	Personalausgaben (kraft Gesetzes)	30.003.700
	Summe	111.499.500

Übersicht über die Zweckbindungsringe 2016

Ring Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016
001	Europawahlen	0
002	Bundestagswahlen	0
003	Landtagswahlen	0
004	Landesmittel für Medikamente	400
005	Förderung des ÖPNV	1.717.000
006	Prüfungen untere Jagdbehörde	21.200
007	Verwaltungsgebühren des Bundes	65.000
008	Bekanntmachungen und Öffentlichkeitsarbeit	35.000
009	Hortgebühren des Landes - Gemeinschaftsschule	23.100
010	Gebühren für Rückstandsuntersuchungen	51.000
011	Abwicklung Leichenschau	36.000
012	Hortgebühren des Landes - Grundschulen	564.500
013	Landesmittel für schulische Zwecke - Grundschulen	3.000
014	Landesmittel für schulische Zwecke - Regelschulen	3.000
015	Landesmittel für schulische Zwecke - Gymnasien	7.500
016	Landesmittel für schulische Zwecke - Berufsschulen	1.500
017	Landesmittel für schulische Zwecke - Förderschulen	500
018	Umsatzsteuer, Körperschaftssteuer usw.	44.200
019	Schadensregulierung Bereich Schulen	0
020	Zweckgebundene Zuweisungen für Jugendhilfe	310.000
021	Überörtliche Sozialhilfe - Leistungen für Asylbewerber	0
022	Überörtliche Sozialhilfe - Leistungen für Asylbewerber	0
023	Überörtliche Sozialhilfe - Leistungen für Asylbewerber	0
024	Überörtliche Sozialhilfe - Leistungen für Asylbewerber	0
025	Überörtliche Sozialhilfe - Leistungen bei Krankheit usw.	0
026	Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerber	0
027	Überörtliche Sozialhilfe - Sachleistungen für Asylbewerber	0
028	Überörtliche Sozialhilfe - Geldleistungen für Asylbewerber	0
029	Überörtliche Sozialhilfe - Unterbringung Übergangswohnheim	0
030	Entschädigung DDR Opfer	58.000
031	Projekte "Jugend trainiert für Olympia"	15.000
032	Überörtliche Sozialhilfe - Bildung u. Teilhabe - Sachleistungen	0
033	Überörtliche Sozialhilfe - Bildung u. Teilhabe - Geldleistungen	0
034	Erstattung UVG an das Land	495.000
035	Leistungen für Asylbewerber	11.731.300
036	Schulumlage	3.272.400
037	Ersatzvornahmen Umweltschutz	0
038	Ersatzvornahmen Wasserwirtschaft	0
039	Ersatzvornahmen Bauordnung	60.000
040	Ersatzvornahmen Kreisstraßen	0
041	Vollzug Schornsteinfegergesetz	2.000
042	Zuweisungen Förderung Brandschutz	16.400
043	Volkshochschule BAMF-ESF-Projektmittel	0

Übersicht über die Zweckbindungsringe 2016

Ring Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016
044	Unterbringung ausländischer Kinder und Jugendlicher	3.618.600
045	Öffentliche Bekanntmachungen im Genehmigungsverfahren	200
046	Verwaltungsgebühren Statikprüfungen	325.000
049	Besondere Einnahmen Naturschutz	700
050	Maßnahmen im Naturschutz - NALAP	500
051	Öffentliche Bekanntmachungen im Verwaltungsverfahren	3.000
052	Selbsthilfekontaktstelle	3.000
053	Durchführung Rettungsdienst	20.000
059	Förderung gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeit	56.000
061	Kosten Vervielfältigungen	1.000
062	Klimaschutzkonzept	40.800
063	Kalkulatorische Kosten	27.700
200	Unterbringung Asylbewerber	1.410.000
205	Computertechnik Medienzentrum	0
207	Investitionspauschale für Schulen	775.000
210	Gerätewagen - Logistik Ohrdruf	0
211	ELW 1 Gräfentonna	0
212	Hilfeleistungslöschfahrzeug Waltershausen	125.000
213	Hilfeleistungslöschfahrzeug Ohrdruf	0
214	Hilfeleistungslöschfahrzeug Neudietendorf	0
215	Einsatzleitwagen Waltershausen	0
220	Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen	20.000
	Summe	24.959.500

Die Schulumlage (Haushaltsstellen 01.21100.17200 und 01.22500.17200 - ZR 036) ist gemäß § 28 Abs. 2 Satz 2 ThürFAG zweckgebunden zu vereinnahmen.

Verzeichnis der freiwilligen Ausgaben 2016

Ring-Nr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015
001	**Allgemeine Verwaltung**			
	01.00200.61200	Sonstige Ausgaben für Partnerschaften	1.500,00	1.500,00
	01.00200.65400	Dienstfahrten	1.000,00	1.000,00
	01.02700.65850	Frauenförderpreis	2.500,00	0,00
	01.08000.46000	Förderung Betriebsgemeinschaft	4.500,00	4.000,00
	01.47000.71870	Zuschuss Frauenhaus Gotha	50.000,00	35.000,00
		Summe Ring Nr. 001	**59.500,00**	**41.500,00**
002	**Kreismusikschule**			
	01.33300.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	483.600,00	501.500,00
	01.33300.41600	Beschäftigungsentgelte	36.200,00	36.200,00
	01.33300.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	15.300,00	15.600,00
	01.33300.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	95.000,00	96.000,00
	01.33300.44800	Künstlersozialabgabe	2.000,00	2.200,00
	01.33300.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6.000,00	6.000,00
	01.33300.52010	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100,00	100,00
	01.33300.52040	Ausstattung Hausmeisterei	200,00	200,00
	01.33300.53000	Mieten und Pachten	3.500,00	3.500,00
	01.33300.54000	Bewirtschaftungskosten	22.400,00	21.300,00
	01.33300.57110	Softwarewartung	1.500,00	800,00
	01.33300.57300	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	300,00	300,00
	01.33300.57600	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.800,00	800,00
	01.33300.64000	Versicherungsbeiträge	2.200,00	2.200,00
	01.33300.65000	Bürobedarf - Verbrauchsmaterial	300,00	300,00
	01.33300.65100	Bücher und Zeitschriften	100,00	100,00
	01.33300.65200	Telekommunikationsgebühren	1.100,00	1.100,00
	01.33300.65210	Ausgaben für Internet	200,00	200,00
	01.33300.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	1.800,00	3.000,00
	01.33300.65400	Dienstfahrten	1.700,00	2.000,00
	01.33300.65800	Sonstige Geschäftsausgaben	500,00	600,00
	01.33300.66100	Mitgliedsbeiträge	1.800,00	1.800,00
	01.33300.71800	Zuschüsse an Vereine, kulturelle Einrichtungen und Initiativen	800,00	800,00
	02.33300.93510	Erwerb von beweglichen Sachen	6.000,00	6.000,00
		Summe Ring Nr. 002	**685.400,00**	**702.600,00**
003	**Kulturpflege, Naturschutz**			
	01.12000.57010	Umweltpreis	2.700,00	0,00
	01.30000.57010	Kulturpreis des Landkreises Gotha	0,00	2.700,00
	01.30000.71800	Zuschüsse an Vereine und kulturelle Einrichtungen	30.000,00	30.000,00
	01.33200.71800	Zuschuss Thür. Philharmonie Gotha e.V.	1.065.000,00	1.065.000,00
	01.36000.71800	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	500,00	500,00
	01.36000.71810	Zuschüsse Naturschutzverbände	4.100,00	4.100,00
	01.36500.57000	Denkmalschutzpreis	2.500,00	0,00
	01.36500.57100	Tag des offenen Denkmals	500,00	500,00
		Summe Ring Nr. 003	**1.105.300,00**	**1.102.800,00**

Verzeichnis der freiwilligen Ausgaben 2016

Ring-Nr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015
004	**Förderung des Sports**			
	01.55000.57020	Ausgaben für Sportveranstaltungen	9.600,00	9.600,00
	01.55000.61600	Medaillen, Urkunden u. Pokale	6.000,00	6.000,00
	01.55000.71300	Umlage Zweckverband Stadion Gotha	98.000,00	98.000,00
	01.55000.71810	Zuschüsse an Sportvereine	112.000,00	112.000,00
	01.55000.71820	Zuschüsse an Kreissportbund Gotha e.V.	13.000,00	13.000,00
	02.55000.98200	Zuweisung für Sportanlagen an Gemeinden	12.000,00	12.000,00
	02.55000.98800	Zuweisung für Sportanlagen an Sportvereine	12.000,00	12.000,00
		Summe Ring Nr. 004	**262.600,00**	**262.600,00**
005	**Wirtschaft und Tourismus**			
	01.79000.71800	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	86.500,00	86.500,00
	01.79000.71810	Zuweisungen und Zuschüsse an Tourismusverband	1.600,00	1.600,00
	01.79100.57000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	25.000,00	25.000,00
	01.79100.57010	Ausbildungsbörse	5.000,00	5.000,00
	01.79100.65400	Dienstfahrten - Klimaschutzmanagement	2.400,00	0,00
	01.79100.65800	Sonstige Geschäftsausg. - Klimaschutzmanagement	4.000,00	4.300,00
	02.79200.98200	Zuweisung für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverb.	0,00	0,00
		Summe Ring Nr. 005	**124.500,00**	**122.400,00**
006	**Soziale Maßnahmen**			
	01.40700.57000	Jugendförderpreis	0,00	2.700,00
	01.47000.71800	Zuschüsse für lfd. Zwecke	30.000,00	30.000,00
	01.47000.71810	Zuschuss Täter-Opfer-Ausgleich	0,00	10.000,00
	01.47000.71830	Zuschuss Verbraucherzentrale	0,00	7.500,00
	01.47000.71850	Zuschüsse Selbsthilfegruppen	11.600,00	11.600,00
	02.46000.98200	Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Jugendarbeit in Gemeinden	6.500,00	1.000,00
		Summe Ring Nr. 006	**48.100,00**	**62.800,00**
		Summe aller freiwilligen Maßnahmen	**2.285.400,00**	**2.294.700,00**

Verzeichnis der freiwilligen Ausgaben im Verwaltungshaushalt

Epl.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Rechnungserg. 2014
0	Allgemeine Verwaltung	9.500,00	6.500,00	5.578,58
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	2.700,00	0,00	2.106,80
2	Schulen	0,00	0,00	0,00
3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz	1.782.000,00	1.799.400,00	1.771.834,13
4	Soziale Sicherung	91.600,00	96.800,00	93.962,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	238.600,00	238.600,00	238.540,19
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00	0,00	0,00
7	Öffentl. Einricht., Wirtschaftsförderung	124.500,00	122.400,00	102.155,84
8	Wirtschaftl. Unternehmen	0,00	0,00	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00
	Summe Verwaltungshaushalt	**2.248.900,00**	**2.263.700,00**	**2.214.177,54**

Verzeichnis der freiwilligen Ausgaben im Vermögenshaushalt

Epl.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Rechnungserg. 2014
0	Allgemeine Verwaltung	0,00	0,00	0,00
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	0,00	0,00	0,00
2	Schulen	0,00	0,00	0,00
3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz	6.000,00	6.000,00	0,00
4	Soziale Sicherung	6.500,00	1.000,00	587,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	24.000,00	24.000,00	24.000,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00	0,00	0,00
7	Öffentl. Einricht., Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00
8	Wirtschaftl. Unternehmen	0,00	0,00	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00
	Summe Vermögenshaushalt	**36.500,00**	**31.000,00**	**24.587,00**

	Gesamtsumme:	2.285.400,00	2.294.700,00	2.238.764,54

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Gesamtplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

Verwaltungshaushalt

Einzelplan		Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015		Ergebnis Jahresrechn. 2014	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl. Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	469.900	9.109.400	-	472.100	9.074.600	717.656,53	8.820.018,30
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.441.100	6.738.500	-	2.636.900	6.717.200	2.606.400,89	6.150.297,34
2	Schulen	9.334.900	16.706.500	-	9.585.400	17.741.000	8.692.235,42	15.639.716,97
3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz	563.100	2.358.800	-	562.500	2.373.600	604.703,67	2.265.099,72
4	Soziale Sicherung	34.577.700	92.282.600	-	25.921.300	80.851.700	21.989.881,35	75.844.565,39
5	Gesundheit, Sport, Erholung	239.900	4.738.900	-	2.217.400	4.577.400	548.234,46	4.514.213,65
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	761.600	3.158.500	-	876.600	3.230.200	853.742,06	3.167.393,34
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.935.400	9.508.900	-	2.063.000	9.288.900	2.177.734,02	9.036.117,72
8	Wirt. Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen	43.800	10.700	-	70.200	13.400	78.943,11	8.631,85
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	95.455.900	1.210.500	-	95.693.500	6.230.900	94.053.421,58	6.876.898,81
Summe		145.823.300	145.823.300	-	140.098.900	140.098.900	132.322.953,09	132.322.953,09
Ausgaben		145.823.300			140.098.900		132.322.953,09	
Überschuss/Zuschuss		0		-	0		0,00	

Vermögenshaushalt

Einzelplan		Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015		Ergebnis Jahresrechn. 2014	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl. Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	0	1.170.900	850.000	0	799.100	0,00	176.679,32
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	125.000	728.000	250.000	125.000	693.000	125.000,00	629.654,07
2	Schulen	2.028.000	6.727.200	2.000.000	1.253.600	4.650.800	1.984.059,50	4.597.951,10
3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz	20.000	32.000	0	50.000	86.000	18.222,20	22.831,13
4	Soziale Sicherung	1.410.000	1.421.500	0	0	4.500	0,00	667,95
5	Gesundheit, Sport, Erholung	11.375.000	29.000	0	0	29.000	0,00	28.831,71
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	597.500	0	0	402.500	2.211.500,00	3.393.781,03
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
8	Wirt. Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen	0	2.500	0	0	5.800	0,00	-1.860,09
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.913.700	6.163.100	0	6.921.900	1.679.800	7.368.707,77	2.858.953,25
Summe		16.871.700	16.871.700	3.100.000	8.350.500	8.350.500	11.707.489,47	11.707.489,47
Ausgaben		16.871.700			8.350.500		11.707.489,47	
Überschuss/Zuschuss		0			0		0,00	

Gesamthaushalt	162.695.000	162.695.000	3.100.000	148.449.400	148.449.400	144.030.442,56	144.030.442,56

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Gesamtplan

2. Haushaltsquerschnitt

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl.Verw.-Betriebsaufw Weitere Finanzausg.	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalts	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
GRP. NR.	10 - 17,19	20 - 22, 24-26,28	40 - 47	50 - 69,83 84,86	71 - 79	-	30 - 36	94 - 96	90 - 93, 98-991	
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 135381 Einwohnern (2016)							
0	**Allgemeine Verwaltung**									
00	**Kreisorgane**									
00	0	0	1.200.200	121.200	46.600	-1.368.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	8,87 E	0,90 E	0,34 E	-10,10 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
01	**Rechnungsprüfung**									
01	10.000	0	512.800	1.500	0	-504.300	0	0	0	0
	0,07 E	0,00 E	3,79 E	0,01 E	0,00 E	-3,73 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
02	**Hauptverwaltung**									
02	158.900	16.500	2.426.400	675.100	56.000	-2.982.100	0	0	0	0
	1,17 E	0,12 E	17,92 E	4,99 E	0,41 E	-22,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
03	**Finanzverwaltung**									
03	160.200	28.000	1.318.600	88.500	0	-1.218.900	0	0	0	0
	1,18 E	0,21 E	9,74 E	0,65 E	0,00 E	-9,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
05	**Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung**									
05	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
06	**Einrichtungen für die gesamte Verwaltung**									
06	94.800	0	1.050.400	1.577.400	0	-2.533.000	0	991.000	179.900	850.000
	0,70 E	0,00 E	7,76 E	11,65 E	0,00 E	-18,71 E	0,00 E	7,32 E	1,33 E	6,28 E
08	**Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige**									
08	1.500	0	4.500	30.200	0	-33.200	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,03 E	0,22 E	0,00 E	-0,25 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0	425.400	44.500	6.512.900	2.493.900	102.600	-8.639.500	0	991.000	179.900	850.000
	3,14 E	0,33 E	48,11 E	18,42 E	0,76 E	-63,82 E	0,00 E	7,32 E	1,33 E	6,28 E
1	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**									
11	**Öffentliche Ordnung**									
11	1.798.700	7.700	2.946.100	279.000	0	-1.418.700	0	0	0	0
	13,29 E	0,06 E	21,76 E	2,06 E	0,00 E	-10,48 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
12	**Umweltschutz**									
12	187.700	2.500	1.892.300	151.000	2.000	-1.855.100	0	0	0	0
	1,39 E	0,02 E	13,98 E	1,12 E	0,01 E	-13,70 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
13	**Brandschutz**									
13	71.700	0	125.800	212.200	47.800	-314.100	125.000	0	585.000	250.000
	0,53 E	0,00 E	0,93 E	1,57 E	0,35 E	-2,32 E	0,92 E	0,00 E	4,32 E	1,85 E
14	**Katastrophenschutz, Zivilschutz**									

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl.Verw.-Betriebsaufw Weitere Finanzausg.	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalts	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
GRP. NR.	10 - 17,19	20 - 22, 24-26,28	40 - 47	50 - 69,83 84,86	71 - 79	-	30 - 36	94 - 96	90 - 93, 98-991	
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 135381 Einwohnern (2016)							
14	3.800	0	4.500	72.600	13.900	-87.200	0	0	22.000	0
	0,03 E	0,00 E	0,03 E	0,54 E	0,10 E	-0,64 E	0,00 E	0,00 E	0,16 E	0,00 E
16	**Rettungsdienst**									
16	369.000	0	814.100	175.200	2.000	-622.300	0	0	121.000	0
	2,73 E	0,00 E	6,01 E	1,29 E	0,01 E	-4,60 E	0,00 E	0,00 E	0,89 E	0,00 E
1	2.430.900	10.200	5.782.800	890.000	65.700	-4.297.400	125.000	0	728.000	250.000
	17,96 E	0,08 E	42,72 E	6,57 E	0,49 E	-31,74 E	0,92 E	0,00 E	5,38 E	1,85 E
2	**Schulen**									
20	**Schulverwaltung**									
20	500	12.000	514.600	42.000	0	-544.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,09 E	3,80 E	0,31 E	0,00 E	-4,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
21	**Grundschulen**									
21	2.625.900	0	937.000	1.620.100	564.500	-495.700	0	1.735.500	397.200	0
	19,40 E	0,00 E	6,92 E	11,97 E	4,17 E	-3,66 E	0,00 E	12,82 E	2,93 E	0,00 E
22	**Regelschulen**									
22	1.669.800	0	870.000	1.303.800	0	-504.000	250.000	455.000	110.600	0
	12,33 E	0,00 E	6,43 E	9,63 E	0,00 E	-3,72 E	1,85 E	3,36 E	0,82 E	0,00 E
23	**Gymnasien**									
23	149.500	0	930.700	1.698.900	0	-2.480.100	990.000	2.891.200	80.800	2.000.000
	1,10 E	0,00 E	6,87 E	12,55 E	0,00 E	-18,32 E	7,31 E	21,36 E	0,60 E	14,77 E
24	**Berufsschulen, Berufsfachsch., höhere Berufsfachschulen**									
24	29.000	0	860.600	952.900	0	-1.784.500	0	230.000	78.400	0
	0,21 E	0,00 E	6,36 E	7,04 E	0,00 E	-13,18 E	0,00 E	1,70 E	0,58 E	0,00 E
26	**Gemeinschaftsschulen**									
26	38.400	0	140.600	147.900	23.100	-273.200	0	0	9.900	0
	0,28 E	0,00 E	1,04 E	1,09 E	0,17 E	-2,02 E	0,00 E	0,00 E	0,07 E	0,00 E
27	**Förderschulen, Förderberufsschulen**									
27	115.400	0	573.000	753.100	0	-1.210.700	0	302.300	120.900	0
	0,85 E	0,00 E	4,23 E	5,56 E	0,00 E	-8,94 E	0,00 E	2,23 E	0,89 E	0,00 E
28	**Gesamtschulen**									
28	4.200	0	199.400	246.600	0	-441.800	0	0	12.400	0
	0,03 E	0,00 E	1,47 E	1,82 E	0,00 E	-3,26 E	0,00 E	0,00 E	0,09 E	0,00 E
29	**Sonstiges Schulwesen**									
29	4.690.200	0	100.600	3.905.100	322.000	362.500	788.000	129.000	174.000	0
	34,64 E	0,00 E	0,74 E	28,85 E	2,38 E	2,68 E	5,82 E	0,95 E	1,29 E	0,00 E

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl.Verw.-Betriebsaufw Weitere Finanzausg.	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalts	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
GRP. NR.	10 - 17,19	20 - 22, 24-26,28	40 - 47	50 - 69,83 84,86	71 - 79	-	30 - 36	94 - 96	90 - 93, 98-991	
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 135381 Einwohnern (2016)							
2	9.322.900	12.000	5.126.500	10.670.400	909.600	-7.371.600	2.028.000	5.743.000	984.200	2.000.000
	68,86 E	0,09 E	37,87 E	78,82 E	6,72 E	-54,45 E	14,98 E	42,42 E	7,27 E	14,77 E
3	**Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz**									
30	**Allgemeine kulturelle Angelegenheiten**									
30	0	0	0	0	30.000	-30.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,22 E	-0,22 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
33	**Theater, Konzerte, Musikpflege**									
33	195.400	0	632.100	66.700	1.065.800	-1.569.200	0	0	6.000	0
	1,44 E	0,00 E	4,67 E	0,49 E	7,87 E	-11,59 E	0,00 E	0,00 E	0,04 E	0,00 E
35	**Volksbildung**									
35	367.700	0	423.300	133.300	0	-188.900	0	0	6.000	0
	2,72 E	0,00 E	3,13 E	0,98 E	0,00 E	-1,40 E	0,00 E	0,00 E	0,04 E	0,00 E
36	**Naturschutz und Landschaftspflege, Heimatpflege**									
36	0	0	0	3.000	4.600	-7.600	20.000	20.000	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,02 E	0,03 E	-0,06 E	0,15 E	0,15 E	0,00 E	0,00 E
3	563.100	0	1.055.400	203.000	1.100.400	-1.795.700	20.000	20.000	12.000	0
	4,16 E	0,00 E	7,80 E	1,50 E	8,13 E	-13,26 E	0,15 E	0,15 E	0,09 E	0,00 E
4	**Soziale Sicherung**									
40	**Verwaltung der sozialen Angelegenheiten**									
40	1.187.800	1.500	7.162.500	2.061.200	0	-8.034.400	0	0	0	0
	8,77 E	0,01 E	52,91 E	15,23 E	0,00 E	-59,35 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
41	**Sozialhilfe nach dem SGB XII**									
41	3.999.900	3.183.800	0	10.700	34.708.200	-27.535.200	0	0	0	0
	29,55 E	23,52 E	0,00 E	0,08 E	256,37 E	-203,39 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
42	**Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes**									
42	10.979.500	50.000	0	0	8.996.600	2.032.900	0	0	0	0
	81,10 E	0,37 E	0,00 E	0,00 E	66,45 E	15,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
43	**Soziale Einrichtungen (ohne Einr. d. Jugendhilfe)**									
43	778.600	0	0	2.820.700	0	-2.042.100	1.410.000	1.050.000	360.000	0
	5,75 E	0,00 E	0,00 E	20,84 E	0,00 E	-15,08 E	10,42 E	7,76 E	2,66 E	0,00 E
45	**Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII**									
45	5.579.500	406.100	42.100	544.600	15.183.800	-9.784.900	0	0	0	0
	41,21 E	3,00 E	0,31 E	4,02 E	112,16 E	-72,28 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
46	**Einrichtungen der Jugendhilfe**									

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl.Verw.-Betriebsaufw Weitere Finanzausg.	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalts	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
GRP. NR.	10 - 17,19	20 - 22, 24-26,28	40 - 47	50 - 69,83 84,86	71 - 79	-	30 - 36	94 - 96	90 - 93, 98-991	
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 135381 Einwohnern (2016)							
46	80.000	0	0	0	80.000	0	0	0	11.500	0
	0,59 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,59 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,08 E	0,00 E
47	**Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege**									
47	5.000	0	0	0	202.300	-197.300	0	0	0	0
	0,04 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,49 E	-1,46 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
48	**Weitere soziale Bereiche**									
48	7.138.100	540.900	0	17.900.000	1.770.600	-11.991.600	0	0	0	0
	52,73 E	4,00 E	0,00 E	132,22 E	13,08 E	-88,58 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
49	**Sonstige soziale Angelegenheiten**									
49	629.600	17.400	0	0	799.300	-152.300	0	0	0	0
	4,65 E	0,13 E	0,00 E	0,00 E	5,90 E	-1,12 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4	30.378.000	4.199.700	7.204.600	23.337.200	61.740.800	-57.704.900	1.410.000	1.050.000	371.500	0
	224,39 E	31,02 E	53,22 E	172,38 E	456,05 E	-426,24 E	10,42 E	7,76 E	2,74 E	0,00 E
5	**Gesundheit, Sport, Erholung**									
50	**Gesundheitsverwaltung**									
50	216.900	8.000	2.709.600	153.100	0	-2.637.800	0	0	5.000	0
	1,60 E	0,06 E	20,01 E	1,13 E	0,00 E	-19,48 E	0,00 E	0,00 E	0,04 E	0,00 E
51	**Krankenhäuser**									
51	0	0	0	0	1.385.000	-1.385.000	11.375.000	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	10,23 E	-10,23 E	84,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
54	**Sonst. Einrichtg. und Maßnahmen d. Gesundheitspflege**									
54	0	0	0	0	190.600	-190.600	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,41 E	-1,41 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
55	**Förderung des Sports**									
55	15.000	0	62.000	15.600	223.000	-285.600	0	0	24.000	0
	0,11 E	0,00 E	0,46 E	0,12 E	1,65 E	-2,11 E	0,00 E	0,00 E	0,18 E	0,00 E
5	231.900	8.000	2.771.600	168.700	1.798.600	-4.499.000	11.375.000	0	29.000	0
	1,71 E	0,06 E	20,47 E	1,25 E	13,29 E	-33,23 E	84,02 E	0,00 E	0,21 E	0,00 E
6	**Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**									
60	**Bauverwaltung**									
60	0	0	635.300	12.000	0	-647.300	0	50.000	0	0
	0,00 E	0,00 E	4,69 E	0,09 E	0,00 E	-4,78 E	0,00 E	0,37 E	0,00 E	0,00 E
61	**Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung**									
61	685.200	25.000	1.021.400	389.200	0	-700.400	0	0	0	0
	5,06 E	0,18 E	7,54 E	2,87 E	0,00 E	-5,17 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl.Verw.-Betriebsaufw Weitere Finanzausg.	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalts	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
GRP. NR.	10 - 17,19	20 - 22, 24-26,28	40 - 47	50 - 69,83 84,86	71 - 79	-	30 - 36	94 - 96	90 - 93, 98-991	
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 135381 Einwohnern (2016)							
62	**Wohnungsbauförderung**									
62	1.400	0	61.600	0	0	-60.200	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,46 E	0,00 E	0,00 E	-0,44 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
65	**Kreisstraßen**									
65	50.000	0	0	1.039.000	0	-989.000	0	530.000	17.500	0
	0,37 E	0,00 E	0,00 E	7,67 E	0,00 E	-7,31 E	0,00 E	3,91 E	0,13 E	0,00 E
6	736.600	25.000	1.718.300	1.440.200	0	-2.396.900	0	580.000	17.500	0
	5,44 E	0,18 E	12,69 E	10,64 E	0,00 E	-17,70 E	0,00 E	4,28 E	0,13 E	0,00 E
7	**Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**									
72	**Abfallbeseitigung**									
72	43.700	133.900	0	95.000	157.000	-74.400	0	0	0	0
	0,32 E	0,99 E	0,00 E	0,70 E	1,16 E	-0,55 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
79	**Fremdenverkehr, sonst. Förd. von Wirtschaft und Verkehr**									
79	1.757.800	0	325.300	139.100	8.792.500	-7.499.100	0	0	0	0
	12,98 E	0,00 E	2,40 E	1,03 E	64,95 E	-55,39 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
7	1.801.500	133.900	325.300	234.100	8.949.500	-7.573.500	0	0	0	0
	13,31 E	0,99 E	2,40 E	1,73 E	66,11 E	-55,94 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
8	**Wirt. Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen**									
88	**Allgemeines Grundvermögen**									
88	43.800	0	0	10.700	0	33.100	0	0	2.500	0
	0,32 E	0,00 E	0,00 E	0,08 E	0,00 E	0,24 E	0,00 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E
8	43.800	0	0	10.700	0	33.100	0	0	2.500	0
	0,32 E	0,00 E	0,00 E	0,08 E	0,00 E	0,24 E	0,00 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E
0-8	45.934.100	4.433.300	30.497.400	39.448.200	74.667.200	-94.245.400	14.958.000	8.384.000	2.324.600	3.100.000
	339,30 E	32,75 E	225,27 E	291,39 E	551,53 E	-696,15 E	110,49 E	61,93 E	17,17 E	22,90 E

Gliederungs-Nr.	Text Einzelplan und Abschnitt	Steuern und allgemeine Zuweisunge	Einn.aus Ver und Betrieb Sonstige Finanzeinn.	Deckungs-reserve	Sonstige Finanz-ausgaben	Zuschuss-bedarf oder Überschuss (Sp. 3+4-5-6	Sonstige Einnahmen des Vermög. Haushalts	Sonstige Ausgaben des Vermög. Haushalts
	Gruppierungs-Nr.	00-09	158,20,21, 23,26-28	47,85	80-84, 86		30,31, 361,37	90,91,97, 990-992,997
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Beträge in EUR und EUR/Einwohner	bei 135381 Einwohnern (2016)							
9	**Allgemeine Finanzwirtschaft**							
90	**Steuern, allgem.Zuweisungen u. allgem. Umlagen**							
90		95.224.300 703,38 E	0 0,00 E	0 0,00 E	3.500 0,03 E	95.220.800 703,35 E	0 0,00 E	0 0,00 E
91	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**							
91		0 0,00 E	231.600 1,71 E	440.000 3,25 E	767.000 5,67 E	-975.400 -7,20 E	1.913.700 14,14 E	6.163.100 45,52 E
9	Summe Einzelplan 9	95.224.300 703,38 E	231.600 1,71 E	440.000 3,25 E	770.500 5,69 E	94.245.400 696,15 E	1.913.700 14,14 E	6.163.100 45,52 E

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Gesamtplan

3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2016 Einwohner: 135381 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2015 Einwohner: 135155 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2014 Einwohner: 135376 Betrag	Betr./EW
	Einnahmen							
	==========							
0	**Steuern, allgemeine Zuweisungen**							

01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern							

04	Schlüsselzuweisungen							
041	vom Land		43.260.700	319,55	47.626.200	352,38	47.770.828,35	352,88
05	Bedarfszuweisungen							
051	vom Land		0	0,00	0	0,00	93.520,00	0,69
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen							

061	vom Land		12.048.900	89,00	10.136.100	75,00	10.955.410,01	80,93

	Summe der Gruppe 06		12.048.900	89,00	10.136.100	75,00	10.955.410,01	80,93
07	Allgemeine Umlagen							
071	vom Land		342.200	2,53	130.100	0,96	218.349,96	1,61
072	von Gemeinden und Gemindeverbänden		39.572.500	292,30	37.739.500	279,23	34.969.519,78	258,31

	Summe der Gruppe 07		39.914.700	294,83	37.869.600	280,19	35.187.869,74	259,93
09	Ausgleichsleistungen							
	---							
	für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt							
	nach § 11 Abs. 3A FAG-Sonderbedarf							

	Summe der Hauptgruppe 0		**95.224.300**	**703,38**	**95.631.900**	**707,57**	**94.007.628,10**	**694,42**
1	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**							

10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben		4.546.400	33,58	4.711.400	34,86	4.825.234,78	35,64
13,14	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten		284.300	2,10	253.100	1,87	260.128,85	1,92
15	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen		762.700	5,63	996.800	7,38	776.517,58	5,74
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes							

160	- vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		3.800	0,03	2.200	0,02	2.649,90	0,02
161	- vom Land		17.138.100	126,59	8.730.200	64,59	4.900.695,90	36,20
162	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden		241.600	1,78	194.000	1,44	421.218,81	3,11
164	- vom sonstigen öffentlichen Bereich		1.166.200	8,61	1.301.400	9,63	1.312.381,20	9,69
165	- von kommunalen Sonderrechnungen		0	0,00	0	0,00	812,70	0,01
169	Innere Verrechnungen		44.200	0,33	44.200	0,33	5.200,00	0,04

	Summe der Gruppe 16		18.593.900	137,34	10.272.000	76,00	6.642.958,51	49,07

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Haushaltsansatz 2016 Einwohner: 135381 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2015 Einwohner: 135155 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2014 Einwohner: 135376 Betrag	Betr./EW
	Beträge in EUR						
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
170	- vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	55.800	0,41	37.000	0,27	29.225,80	0,22
171	- vom Land	12.366.300	91,34	11.909.600	88,12	11.771.597,51	86,95
172	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3.272.400	24,17	3.538.900	26,18	2.945.247,80	21,76
174	- vom sonstigen öffentlichen Bereich	3.000	0,02	4.500	0,03	13.768,72	0,10
175	- von kommunalen Sonderrechnungen	30.500	0,23	0	0,00	0,00	0,00
176	- von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	56.000	0,41	0	0,00	0,00	0,00
178	- von übrigen Bereichen	5.000	0,04	1.000	0,01	6.009,63	0,04
	Summe der Gruppe 17	15.789.000	116,63	15.491.000	114,62	14.765.849,46	109,07
191	Leistungsbet. des Bundes lt. § 46	5.957.800	44,01	6.486.400	47,99	5.774.988,17	42,66
	Summe der Hauptgruppe 1	**45.934.100**	**339,30**	**38.210.700**	**282,72**	**33.045.677,35**	**244,10**
2	**Sonstige Finanzeinnahmen**						
20	Zinseinnahmen						
205-208	- von sonstigen Bereichen	203.900	1,51	35.000	0,26	22.960,13	0,17
	Summe der Gruppe 20	203.900	1,51	35.000	0,26	22.960,13	0,17
21,22	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	150.400	1,11	2.199.200	16,27	519.273,77	3,84
23	Schuldendiensthilfen						
24,25	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und in Einrichtungen	4.163.200	30,75	3.883.400	28,73	4.571.231,19	33,77
26	Weitere Finanzeinnahmen	119.700	0,88	112.100	0,83	133.349,20	0,99
27	Kalkulatorische Einnahmen						
270	Abschreibungen	25.000	0,18	22.500	0,17	18.505,94	0,14
275	Verzinsung des Anlagekapitals	2.700	0,02	4.100	0,03	4.327,41	0,03
	Summe der Gruppe 27	27.700	0,20	26.600	0,20	22.833,35	0,17
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt						
	(Gebührenausgleichsrücklagen)						
	(für später entstehende Kosten)						
	Summe der Hauptgruppe 2	**4.664.900**	**34,46**	**6.256.300**	**46,29**	**5.269.647,64**	**38,93**
	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes zusammen	**145.823.300**	**1.077,13**	**140.098.900**	**1.036,58**	**132.322.953,09**	**977,45**

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2016 Einwohner: 135381 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2015 Einwohner: 135155 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2014 Einwohner: 135376 Betrag	Betr./EW
3	**Einnahmen des Vermögenshaushalts**							
30	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt							
300	Zuführung vom Verwaltungshaushalt		92.100	0,68	5.362.900	39,68	6.047.822,63	44,67
	Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklagen)							
	Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)							
	Summe der Gruppe 30		92.100	0,68	5.362.900	39,68	6.047.822,63	44,67
31	Entnahmen aus Rücklagen							
310	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage		1.821.600	13,46	1.514.000	11,20	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 31		1.821.600	13,46	1.514.000	11,20	0,00	0,00
32	Rückflüsse von Darlehen							
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen		11.375.000	84,02	0	0,00	0,00	0,00
34	Einnahmen aus der Veräüßerung von Sachen des Anlagevermögens u. Abwicklung von Baumaßnahmen		0	0,00	0	0,00	636.278,44	4,70
35	Beiträge und ähnliche Entgelte		20.000	0,15	50.000	0,37	18.222,20	0,13
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
361	- vom Land		3.263.000	24,10	1.423.600	10,53	4.996.887,76	36,91
362	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden		300.000	2,22	0	0,00	8.278,44	0,06
	Summe der Gruppe 36		3.563.000	26,32	1.423.600	10,53	5.005.166,20	36,97
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen							
	Einnahmen des Vermögenshaushaltes		**16.871.700**	**124,62**	**8.350.500**	**61,78**	**11.707.489,47**	**86,48**
	Gesamteinnahmen		**162.695.000**	**1.201,76**	**148.449.400**	**1.098,36**	**144.030.442,56**	**1.063,93**

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2016 Einwohner: 135381 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2015 Einwohner: 135155 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2014 Einwohner: 135376 Betrag	Betr./EW
	Ausgaben							
	==========							
4	**Personalausgaben**							

40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		250.900	1,85	250.000	1,85	230.759,11	1,70
41	Dienstbezüge u. dgl.		24.248.900	179,12	23.676.200	175,18	22.686.378,83	167,58
43	Beiträge zu Versorgungskassen		1.664.700	12,30	1.589.900	11,76	1.604.162,10	11,85
44	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung		4.019.200	29,69	3.817.900	28,25	3.676.351,40	27,16
45	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		308.200	2,28	251.800	1,86	241.621,96	1,78
46	Personal-Nebenausgaben		5.500	0,04	5.000	0,04	2.110,58	0,02
47	Deckungsreserve für Personalausgaben		400.000	2,95	20.000	0,15	0,00	0,00

	Summe der Hauptgruppe 4		**30.897.400**	**228,23**	**29.610.800**	**219,09**	**28.441.383,98**	**210,09**
5,6	**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand**							

50,51	Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen u. des sonstigen unbeweglichen Vermögens		3.147.500	23,25	4.018.500	29,73	2.556.351,78	18,88
52	Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände sonstige Gebrauchsgegenstände		648.200	4,79	561.900	4,16	561.766,10	4,15
53	Mieten und Pachten		2.040.400	15,07	452.300	3,35	387.690,95	2,86
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baul. Anlagen usw.		5.445.700	40,22	4.640.000	34,33	4.430.257,01	32,73
55	Haltung von Fahrzeugen		188.600	1,39	164.800	1,22	133.002,85	0,98
56,57-63	Besondere Aufwendungen für Bedienstete, weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben		4.531.500	33,47	4.755.400	35,18	4.368.152,34	32,27
64-66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.		2.958.300	21,85	2.932.600	21,70	2.728.572,36	20,16
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes							

670	- an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		65.000	0,48	65.000	0,48	62.330,60	0,46
671	- an Land		257.900	1,90	285.700	2,11	276.286,12	2,04
672	- an Gemeinden und Gemeindeverbände		596.700	4,41	526.900	3,90	474.613,23	3,51
674	- an sonstigen öffentlichen Bereich		1.713.900	12,66	1.672.600	12,38	1.648.093,87	12,17
675-678	- an sonstige Bereiche		47.600	0,35	47.200	0,35	39.270,03	0,29
679	Innere Verrechnungen		44.200	0,33	44.200	0,33	5.200,00	0,04

	Summe der Gruppe 67		2.725.300	20,13	2.641.600	19,54	2.505.793,85	18,51
68	Kalkulatorische Kosten							
680	Abschreibungen		25.000	0,18	22.500	0,17	18.505,94	0,14
685	Verzinsung des Anlagekapitals		2.700	0,02	4.100	0,03	4.327,41	0,03

	Summe der Gruppe 68		27.700	0,20	26.600	0,20	22.833,35	0,17
69	GSI nach dem SGB II		17.735.000	131,00	19.571.000	144,80	19.551.792,50	144,43
	Summe der Hauptgruppen 5 und 6		**39.448.200**	**291,39**	**39.764.700**	**294,22**	**37.246.213,09**	**275,13**
7	**Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)**							

71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für							

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2016 Einwohner: 135381 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2015 Einwohner: 135155 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2014 Einwohner: 135376 Betrag	Betr./EW
	laufende Zwecke							
711	- an Land		1.986.500	14,67	2.004.600	14,83	1.940.774,93	14,34
712	- an Gemeinden und Gemeindeverbände		654.700	4,84	639.100	4,73	550.864,70	4,07
713	- an Zweckverbände u. dgl.		98.000	0,72	98.000	0,73	98.000,00	0,72
715-718	- an sonstige Bereiche		12.855.800	94,96	12.657.500	93,65	12.471.023,98	92,12
	Summe der Gruppe 71		15.595.000	115,19	15.399.200	113,94	15.060.663,61	111,25
72	Schuldendiensthilfen							
73-78	Soziale Leistungen		50.075.600	369,89	42.519.300	314,60	41.670.366,07	307,81
79	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		8.996.600	66,45	6.594.000	48,79	3.027.427,53	22,36
	Summe der Hauptgruppe 7		**74.667.200**	**551,53**	**64.512.500**	**477,32**	**59.758.457,21**	**441,43**
8	**Sonstige Finanzausgaben**							
80	Zinsausgaben							
807	- an private Unternehmen		674.900	4,99	794.900	5,88	821.930,84	6,07
	Summe der Gruppe 80		674.900	4,99	794.900	5,88	821.930,84	6,07
81	Steuerbeteiligungen							
82	Allgemeine Zuweisungen							
822	- an Gemeinden und Gemeindeverbände		3.500	0,03	3.100	0,02	2.913,65	0,02
	Summe der Gruppe 82		3.500	0,03	3.100	0,02	2.913,65	0,02
83	Allgemeine Umlagen							
84	Weitere Finanzausgaben		0	0,00	0	0,00	4.231,69	0,03
85	Deckungsreserve		40.000	0,30	50.000	0,37	0,00	0,00
86	Zuführungen zum Vermögenshaushalt							
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt		92.100	0,68	5.362.900	39,68	6.047.822,63	44,67
	Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklagen)							
	Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)							
	Summe der Gruppe 86		92.100	0,68	5.362.900	39,68	6.047.822,63	44,67
	Summe der Hauptgruppe 8		**810.500**	**5,99**	**6.210.900**	**45,95**	**6.876.898,81**	**50,80**
	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes zusammen		**145.823.300**	**1.077,13**	**140.098.900**	**1.036,58**	**132.322.953,09**	**977,45**

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2016 Einwohner: 135381 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2015 Einwohner: 135155 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2014 Einwohner: 135376 Betrag	Betr./EW
9	**Ausgaben des Vermögenshaushalts**							
91	Zuführung an Rücklagen							
910	an allgemeine Rücklage		4.470.100	33,02	0	0,00	1.251.232,93	9,24
	Summe der Gruppe 91		4.470.100	33,02	0	0,00	1.251.232,93	9,24
92	Gewährung von Darlehen							
93	Vermögenserwerb							
932	Erwerb von Grundstücken		5.000	0,04	118.000	0,87	1.653,00	0,01
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens		2.286.600	16,89	1.927.100	14,26	1.374.898,39	10,16
	Summe der Gruppe 93		2.291.600	16,93	2.045.100	15,13	1.376.551,39	10,17
94-96	Baumaßnahmen		8.384.000	61,93	4.599.600	34,03	7.447.984,83	55,02
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen							
977	- an private Unternehmen		1.693.000	12,51	1.679.800	12,43	1.607.720,32	11,88
	Summe der Gruppe 97		1.693.000	12,51	1.679.800	12,43	1.607.720,32	11,88
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen							
982	- an Gemeinden und Gemeindeverbände		18.500	0,14	13.000	0,10	12.000,00	0,09
988	- an übrige Bereiche		14.500	0,11	13.000	0,10	12.000,00	0,09
	Summe der Gruppe 98		33.000	0,24	26.000	0,19	24.000,00	0,18
99	Sonstiges							
	Ausgaben des Vermögenshaushaltes		**16.871.700**	**124,62**	**8.350.500**	**61,78**	**11.707.489,47**	**86,48**
	Gesamtausgaben		**162.695.000**	**1.201,76**	**148.449.400**	**1.098,36**	**144.030.442,56**	**1.063,93**

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Gesamtplan

4. Finanzierungsübersicht

Gesamtplan

4. Finanzierungsübersicht
in 1.000 €

		Haushaltsplan 2016
A. Finanzierungssaldo		
1.	Gesamteinnahmen	162.695
2.	Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	1.822
3.	Differenz	160.873
4.	Gesamtausgaben	162.695
5.	Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 8., 9.2, 10.2, 11.2)	6.163
6.	Differenz	156.532
7.	Saldo (Nrn. 3 ./. 6)	4.341
B. Besondere Finanzierungsvorgänge		
8.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (./.)	0
9.1	Entnahmen aus Rücklagen	1.822
9.2	Zuführungen zu Rücklagen	4.470
9.3	Differenzen	-2.648
10.1	Einnahmen aus Krediten	0
10.2	Tilgung von Krediten	1.693
10.3	Differenzen	-1.693
11.1	Einnahmen aus inneren Darlehen	0
11.2	Rückzahlung von inneren Darlehen	0
11.3	Differenz	0
12.	Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nrn. 8., 9.3, 10.3, 11.3)	-4.341

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Gesamtplan

5. Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

Gesamtplan

5. Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

		Jahres-rechnung	Haushaltsplan		Finanzplan		
		2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €
I.	Gesamteinnahmen des Verwaltungs-haushalts (HGr. 0-2)	132.322.953	140.098.900	145.823.300	149.097.000	151.953.000	155.107.000
	zuzüglich a) Rückflüsse von Darlehen (Gr. 32)	0	0	0	0	0	0
	b) Zuweisungen für Tilgungen (Gr. 36)	0	0	0	0	0	0
	c) Einn. nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 ThürGemHV (Gr. 33)	0	0	1.693.000	1.760.000	1.824.000	0
	abzüglich a) Zuführungen vom Vermögenshaushalt (UGr. 280)	0	0	0	280.000	0	0
	b) Bedarfszuweisungen (UGr. 051)	0	0	0	0	0	0
II.	Laufende Einnahmen	132.322.953	140.098.900	147.516.300	150.577.000	153.777.000	155.107.000
III.	Gesamtausgaben des Verwaltungs-haushalts (HGr. 4-8)	132.322.953	140.098.900	145.823.300	149.097.000	151.953.000	155.107.000
	zuzüglich a) ordentliche Tilgung von Krediten und Rückzahlung innerer Darlehen (aus Gr. 97)	1.607.720	1.679.800	1.693.000	1.760.000	1.824.000	371.000
	b) ordentliche Tilgung von geplanten aber noch nicht genehmigten Krediten (Gr. 97)			0	0	0	0
	c) Kreditbeschaffungskosten (UGr. 990)	0	0	0	0	0	0
	d) Zuweisungen für Tilgungen (aus Gr. 98)	0	0	0	0	0	0
	e) laufende Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (soweit im Vermögens-haushalt - aus Gr. 92-96)	0	0	0	0	0	0
	abzüglich Zuführung zum Vermögenshaushalt (UGr. 860)	6.047.823	5.362.900	92.100	0	300.000	700.000
	(nachrichtlich: Abschreibungen UGr. 680)		22.500	25.000	25.000	25.000	25.000
IV.	Laufende Ausgaben	127.882.851	136.415.800	147.424.200	150.857.000	153.477.000	154.778.000
V.	Gesamtzusammenstellung Laufende Einnahmen (II)	132.322.953	140.098.900	147.516.300	150.577.000	153.777.000	155.107.000
	Laufende Ausgaben (IV)	127.882.851	136.415.800	147.424.200	150.857.000	153.477.000	154.778.000
	Überschuß (freie Finanzspitze)	4.440.102	3.683.100	92.100	0	300.000	329.000
	Fehlbetrag der laufenden Rechnung	0	0	0	-280.000	0	0

Ergänzende Angaben:

In II. und IV. sind enthalten:

Einmalige Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Einmalige Ausgaben	0	0	0	0	0	0

Einnahmen nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 ThürGemHV (Gr. 33)	0	0	11.375.000	11.375.000	11.375.000	0

* Am 04.12.2015 hat der Landkreis seine Anteile an der Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH (34,3 %) veräußert. Vom Verkaufserlös werden die unter I. c) genannten Beträge als Deckungsmittel nach § 22 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV tilgungsbezogen eingesetzt.
Die Organe des Landkreises beabsichtigen damit die Belastung der Städte und Gemeinden durch die Kreisumlage zu verringern.

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Stellenplan

Stellenplan 2016

I. Kreisverwaltung

Stellenplan 2016	Besoldungsgruppen																		Zahl der	Zahl der	Zahl der	Vermerke,
Teil A, Beamte	Wahlbeamte				höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst					Stellen	Stellen	besetzten	Erläute-
	B 5	B 4	B 3	A16	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5	Beamte	Beamte	Stellen am	rungen
Unterabschnitt (UA)																			2016	2015	30.06.2015	
0010 Büro Landrat	1		1	1															3	3	3	
0110 Rechnungsprüfungsamt									1		4								5	5	5	**E 7**
0200 Zentrale Dienste																	1		1	1	1	
0210 Organisation												1							1	1	1	
0220 Personalamt											1								1	1	1	
0230 Rechtsamt					1				1										2	2	2	
0280 Kommunalaufsicht												1	2	1					4	4	1,7	
0300 Kämmerei								1			1		1						3	3	2	
0330 Kreiskasse											1					3			4	4	4	
1100 Ordnungsamt															1				1	1	1	
1101 Straßenverkehrsamt										1	1		1		1	1	3		8	8	8	
1102 Brand-/Katastrophenschutz										1		1		1	1				4	3	1	**E 5**
1103 Ausländerbehörde											1								1	1	1	
1200 Umweltamt								1		1	4	2		3					11	10	10	**E 6**
1610 Rettungsleitstelle															6				6	6	5	**E 1**
4000 Sozialamt								1		1		1			1	1			5	5	4,875	
4050 Jobcenter											1								1	1	0,5	
4070 Jugendamt												8							8	7	6,875	**E 4**
5010 Gesundheitsamt						1	2												3	2	2	**E 2**
6130 Bauordnung											1	2							3	4	4	**E 3**
7910 Wirtschaftsförderung								1											1	1	1	
Summe Teil A 2016	1	0	1	1	1	1	2	4	2	4	15	16	4	5	10	5	4	0	**76**			
davon ATZ-Ersatz																			0			
Summe Teil A 2015	1	0	1	1	1	1	1	4	2	5	16	15	4	4	8	5	4	0		**73**		
davon ATZ-Ersatz																				0		
besetzte Stellen am 30.06.15	1	0	1	1	1	1	1	4	2	2	12,5	13,875	3,7	3,875	9	5	4	0			**65,95**	
davon ATZ-Ersatz																					0	
Erläuterungen:																						
E 1 = 1 EG 8 ku A 8 (fwt.D.)						**E 4** = Einrichtung 1 A 10								**E 7** = 1 EG 10 ku A 10								
E 2 = Einrichtung 1 A 14						**E 5** = Einrichtung 1 A 10 g.fwt.D.*(gesperrt b. 01.04.2016)* ; 1 A 8 m.fwt.D. ku A 10 g.fwt.D. z. 01.04.2016																
E 3 = Wegfall 1 A 10 (Umwandlung in EG 10)						**E 6** = Einrichtung 1 A 11																
Übersicht dav. **einzurichtende Stellen** zur Absicherung der Aufgaben im **Asyl- und Flüchtlingsbereich**													UA 4070 1 A 10; UA 5010 1 A 14									
Übersicht eingerichtete **Ersatzstellen** (E) **für Altersteilzeit** (ATZ): keine																						

Stellenplan 2016 Teil B, Arbeitnehmer	Entgeltgruppen																Zahl der Stellen	Zahl der Stellen	Zahl der besetzten	Erläute-rungen
	15	14	13	12	11	10	9 /	8	7a	6	5	4	3	2 Ü	2	1	Arbeitnehmer	Arbeitnehmer	Stellen am	
Unterabschnitt (UA)					/ S17		S11, S12,S14	/ S8									2016	2015	30.06.2015	
0010 Büro Landrat			1		1		5	1		1	2						11	11	11	
0110 Rechnungsprüfungsamt					1	1				1							3	3	3	**E 19**
0200 Zentrale Dienste							2	1		3	4,75	1	2,5				14,25	14,25	14,2	
0210 Organisation					1		1										2	2	2	
0220 Personalamt							7	1									8	8	7,75	
0230 Rechtsamt			1				1			1							3	3	2,75	
0270 Gleichstellg./Ausländ.BA							1										1	1	1	
0280 Kommunalaufsicht						2	3,5			1							6,5	6,5	6,5	
0300 Kämmerei						1				1							2	2	2	
0330 Kreiskasse							1	6		4	3						14	14	13,75	
0350 Liegenschaften						1	1	1		1							4	2	2	**E 17**
0610 Gebäudeverwaltung							2	2		1	1		5				11	11	10,775	
0620 Informat.-u. Datentechnik						6	1										7	7	7	
0640 Hauptarchiv							1			1			1				3	3	3	
1100 Ordnungsamt				1			2	2		1							6	6	6	
1101 Straßenverkehrsamt				1			4	2		3	12						22	22	21,875	
1102 Brand-/Katastrophenschutz							2	1			1						4	4	3,875	
1103 Ausländerbehörde							3	2		2	1						8	7	5,95	**E 14**
1120 Gewerbeangelegenheiten							3	3									6	6	6	**E 11**
1200 Umweltamt					3	4	10,5	2			1						20,5	20,5	20,15	
1310 Feuerwehrt. Zentrum										1	0,5						1,5	1,5	1,5	
1600 Rettungsdienst							1										1	1	1	
1610 Rettungsleitstelle							1	4		3							8	8	7	**E 6**
2000 Schulverwaltung			1			1	2	2		2	2						10	10	10	
2110 Grundschulen											11,95	1	9,5	0		1	23,45	23,95	23,90	**E 7,18**
2250 Regelschulen										1	13,875	2,5	1	1,0		1	20,375	22,5	21,45	**E 1,18**
2300 Gymnasien										1	13,525	3,5	2	2,0		1	23,025	23,075	21,75	**E 12**
2400 Berufliche Schulen							2	2		1	11,55	1		0,75		3	21,3	21,3	20,65	
2600 Gemeinschaftsschule											2,225			0,8			2,975	0	0	**E 18**
2700 Förderschulen								1	1,625	1	4,95		2	1		1	12,575	13	13	**E 13**

Stellenplan 2016 noch Teil B, Arbeitnehmer	Entgeltgruppen																Zahl der Stellen Arbeitnehmer 2016	Zahl der Stellen Arbeitnehmer 2015	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2015	Erläuterungen
Unterabschnitt (UA)	15	14	13	12	11 / S17	10	9 / S11, S12,S14	8 / S8	7a	6	5	4	3	2 Ü	2	1				
2810 Gesamtschulen											2,925	2					4,925	4,925	4,875	
2950 Medienzentrum							1				0,9						1,9	1,9	1,9	
3330 Kreismusikschule						1	8,02	1									10,02	10,02	10,003	
3500 Kreisvolkshochschule			1		2					1	0,5						4,5	4,5	3,5	
4000 Sozialamt						2	25	26		1	3		0,75				57,75	50,75	48,175	**E 2,4**
4050 Jobcenter						2	5	12		1	1						21	23	22,825	**E 5**
4070 Jugendamt		1			2	1	34	5		1	2						46	41	38,875	**E 9,16**
4515 Schulsozialarbeit							0,75										0,75	0,75	0,75	
5010 Gesundheitsamt	0,5	4				3	8	2		4	4		0,5				26	24,5	24	**E 10,15**
5020 Veterinär-u.Lebensmittelüb.	4						5,875	1		3							13,875	13,875	13,875	
5500 Sportförderung							1										1	1	1	
6010 Hochbauverwaltung				1		4		1			1						7	7	7	
6020 Tiefbauverwaltung						2	1										3	3	3	
6100 Bauleitplanung						1,5											1,5	1,5	1,5	
6130 Bauordnung		1			1	7	1,5			1,875							12,375	11,375	11,375	**E 8**
6200 Wohnungsbauförderung							1										1	1	1	
7910 Wirtschaftsförderung					1	2											3	3	2	**E 3**
7920 Förderung des ÖPNV							1										1	1	0,75	
Summe Teil B 2016	4,5	6	4	3	12	41,5	150,145	81	1,625	43,875	101,65	11	24,25	5,5	0	7	**497,045**			
davon ATZ-Ersatz						0	0		0		0						0			
Summe Teil B 2015	4	6,5	4	3	12	40,5	143,145	67,5	1,625	52,875	98,525	12	24	7	0	5		**481,670**		
davon ATZ-Ersatz						0	0		0		0							0		
besetzte Stellen am 30.06.15	2,825	4,875	5,75	3	10	39,525	134,853	72,175	1,625	47,45	98,9	9,5	24	5,75	0	7			**467,228**	
davon ATZ-Ersatz																			0	

Erläuterungen:

E 1 = Einrichtung 0,05 EG 5 u. 0,25 EG 5

E 2 = Einrichtung 5 EG 8 und 2 EG 9 (dav. 1 EG 9 Umsetzung aus UA 4050) ; Umwandlung 2 EG 6 in EG 8

E 3 = 1 EG 11 kw 31.12.2018

E 4 = dav. 5 S12, 5 S11

E 5 = Wegfall 1 EG 9 (Umsetzung in UA 4000) und 1 EG 8

E 6 = 1 EG 8 ku A 8 m.D. (fwt.D.)

E 7 = Einrichtung 0,05 EG 5 und 0,25 EG 3; Wegfall 0,25 EG 4; Wegfall 0,55 EG 5 (Umsetzung in UA 2600)

E 8 = Einrichtung 1 EG 10 (Umwandlung aus Planstelle A 10)

E 9 = dav. 1 S17, 14 S14, 7 S12, 1 S8

noch Erläuterungen zu Teil B:

E 10 = dav. 4 S14, 1 S11

E 11 = 1 EG 8 freigestellt für Personalratstätigkeit; 1 EG 8 kw 31.05.2018

E 12 = Einrichtung 0,2 EG 5 u. 0,25 EG 4; Wegfall 0,5 EG 2Ü

E 13 = Wegfall 0,425 EG 5

E 14 = Einrichtung 1 EG 8

E 15 = Einrichtung 1 EG 8 und 0,5 EG 6

E 16 = Einrichtung 3 S14 und 2 S12

E 17 = Einrichtung 1 EG 9 und 1 EG 6

E 18 = Gründung Gemeinschaftsschule z. 01.08.2015 aus GS u. RS Tabarz: Einrichtung 0,55 EG 5 (Umsetzung aus UA 2110); Einrichtung 1,675 EG 5 u. 0,75 EG 2Ü (Umsetzung aus UA 2250)

E 19 = 1 EG 10 ku A 10

Übersicht dav. **einzurichtende Stellen** zur Absicherung der Aufgaben im **Asyl- und Flüchtlingsbereich:**

UA 0350 1 EG 6, 1 EG 9

UA 1103 1 EG 8

UA 4000 2 EG 9, 4 EG 8

UA 4070 2 S12 , 3 S14

UA 5010 1 EG 8; 0,5 EG 6

Übersicht eingerichtete **Ersatzstellen** (E) **für Altersteilzeit** (ATZ): keine

Stellenplan 2016	Zahl der Stellen			Zahl der Stellen			Zahl der am			Erläuterungen
Teil C, Zusammenfassung	2016			2015			30.06.2015 besetzten Stellen			
Unterabschnitt (UA)	Beamte	Arbeitnehmer	Summe	Beamte	Arbeitnehmer	Summe	Beamte	Arbeitnehmer	Summe	
0010 Büro Landrat	3	11	14	3	11	14	3	11	14	
0110 Rechnungsprüfungsamt	5	3	8	5	3	8	5	3	8	
0200 Zentrale Dienste	1	14,25	15,25	1	14,25	15,25	1	14,2	15,2	
0210 Organisation	1	2	3	1	2	3	1	2	3	
0220 Personalamt	1	8	9	1	8	9	1	7,75	8,75	
0230 Rechtsamt	2	3	5	2	3	5	2	2,75	4,75	
0270 Gleichstellg/Ausländ. BA	0	1	1	0	1	1	0	1	1	
0280 Kommunalaufsicht	4	6,5	10,5	4	6,5	10,5	1,7	6,5	8,2	
0300 Kämmerei	3	2	5	3	2	5	2	2	4	
0330 Kreiskasse	4	14	18	4	14	18	4	13,75	17,75	
0350 Liegenschaften	0	4	4	0	2	2	0	2	2	
0610 Gebäudeverwaltung	0	11	11	0	11	11	0	10,775	10,775	
0620 Informat.u. Datentechnik	0	7	7	0	7	7	0	7	7	
0640 Hauptarchiv	0	3	3	0	3	3	0	3	3	
1100 Ordnungsamt	1	6	7	1	6	7	1	6	7	
1101 Straßenverkehrsamt	8	22	30	8	22	30	8	21,875	29,875	
1102 Brand-/Katastrophenschutz	4	4	8	3	4	7	1	4	4,875	
1103 Ausländerbehörde	1	8	9	1	7	8	1	5,95	6,95	
1120 Gewerbeangelegenheiten	0	6	6	0	6	6	0	6	6	
1200 Umweltamt	11	20,5	31,5	10	20,5	30,5	10	20,15	30,15	
1310 Feuerwehrt. Zentrum	0	1,5	1,5	0	1,5	1,5	0	1,5	1,5	
1600 Rettungsdienst	0	1	1	0	1	1	0	1	1	
1610 Rettungsleitstelle	6	8	14	6	8	14	5	7	12	
2000 Schulverwaltung	0	10	10	0	10	10	0	10	10	
2110 Grundschulen	0	23,45	23,45	0	23,95	23,95	0	23,9	23,9	
2250 Regelschulen	0	20,375	20,375	0	22,5	22,5	0	21,45	21,45	
2300 Gymnasien	0	23,025	23,025	0	23,075	23,075	0	21,75	21,75	
2400 Berufliche Schulen	0	21,3	21,3	0	21,3	21,3	0	20,65	20,65	
2600 Gemeinschaftsschule	0	2,975	2,975	0	0	0	0	0	0	
2700 Förderschulen	0	12,575	12,575	0	13	13	0	13	13	

Stellenplan 2016	Zahl der Stellen			Zahl der Stellen			Zahl der am			Erläuterungen
Teil C, Zusammenfassung	2016			2015			30.06.2015 besetzten Stellen			
Unterabschnitt (UA)	Beamte	Arbeitnehmer	Summe	Beamte	Arbeitnehmer	Summe	Beamte	Arbeitnehmer	Summe	
2810 Gesamtschulen	0	4,925	4,925	0	4,925	4,925	0	4,875	4,875	
2950 Medienzentrum	0	1,9	1,9	0	1,9	1,9	0	1,9	1,9	
3330 Kreismusikschule	0	10,02	10,02	0	10,02	10,02	0	10,003	10,003	
3500 Kreisvolkshochschule	0	4,5	4,5	0	4,5	4,5	0	3,5	3,5	
4000 Sozialamt	5	57,75	62,75	5	50,75	55,75	4,875	48,175	53,05	
4050 Jobcenter	1	21	22	1	23	24	0,5	22,825	23,325	
4070 Jugendamt	8	46	54	7	41	48	6,875	38,875	45,75	
4515 Schulsozialarbeit	0	0,75	0,75	0	0,75	0,75	0	1	1	
5010 Gesundheitsamt	3	26	29	2	24,5	26,5	2	24	26	
5020 Veterinär-u.Lebensmittelüb.	0	13,875	13,875	0	13,875	13,875	0	13,875	13,875	
5500 Sportförderung	0	1	1	0	1	1	0	1	1	
6010 Hochbauverwaltung	0	7	7	0	7	7	0	7	7	
6020 Tiefbauverwaltung	0	3	3	0	3	3	0	3	3	
6100 Bauleitplanung	0	1,5	1,5	0	1,5	1,5	0	1,5	1,5	
6130 Bauordnung	3	12,375	15,375	4	11,375	15,375	4	11,375	15,375	
6200 Wohnungsbauförderung	0	1	1	0	1	1	0	1	1	
7910 Wirtschaftsförderung	1	3	4	1	3	4	1	2	3	
7920 Förderung des ÖPNV	0	1	1	0	1	1	0	0,75	0,75	
Summe:										
Stellenplan 2016	**76**	**497,045**	**573,045**							
davon ATZ-Ersatz	0	0	0							
Stellenplan 2015				**73**	**481,670**	**554,670**				
davon ATZ-Ersatz				0	0	0				
besetzte Stellen am 30.06.15							**65,950**	**467,228**	**533,178**	
davon ATZ-Ersatz							0	0	0	

Stellenplanentwicklung	**Stellenplan 2015**	**554,670**	**Gesamtzahl der Stellen zum 01.01.2015**	
		0,000	wirksame kw-Vermerke i. laufenden Haushaltsjahr	
		554,670	**Gesamtstellenzahl nach dem 31.12.2015**	
	Stellenplan 2016	-7,150	Stellenwegfall zum 01.01.2016	
		25,525	Stelleneinrichtung zum 01.01.2016	
		573,045	**Gesamtzahl der Stellen Plan 2016**	
		0,000	wirksame kw-Vermerke i. laufenden Haushaltsjahr	
		573,045	**Gesamtstellenzahl nach dem 31.12.2016**	

Erläuterungen zum Teil C - Zusammenfassung:

Übersicht der i. Laufe d. HJ **2015 weggefallenen Stellen :**

Teil A: keine

Teil B: keine

Übersicht der einzurichtenden Stellen :

Teil A: UA 1102 1 A 10 (g.fwt.D.) *(gesperrt b. 01.04.2016)*

UA 1200 1 A 11

UA 4070 1 A 10

UA 5010 1 A 14

Teil B: UA 0350 1 EG 9, 1 EG 6

UA 1103 1 EG 8

UA 2110 0,25 EG 3; 0,05 EG 5

UA 2250 0,05 EG 5; 0,25 EG 5

UA 2300 0,2 EG 5; 0,25 EG 4

UA 2600 0,55 EG 5 (Umsetzung a. UA 2110); 1,675 EG 5; 0,75 EG 2Ü (a. UA 2250)

UA 4000 5 EG 8; 2 EG 9 (dav. 1 Umsetzung aus UA 4050)

UA 4070 3 S14, 2 S12

UA 5010 0,5 EG 6; 1 EG 8

UA 6130 1 EG 10 (Umwandlung Planstelle)

davon:

Übersicht **einzurichtende Stellen** zur Absicherung der Aufgaben im **Asyl- und Flüchtlingsbereich:** **17,5** gesamt

UA 0350 1 EG 6, 1 EG 9

UA 1103 1 EG 8

UA 4000 2 EG 9, 4 EG 8

UA 4070 1 A 10, 2 S12 , 3 S14

UA 5010 1 A 14, 1 EG 8; 0,5 EG 6

Übersicht der wegfallenden Stellen :

Teil A: UA 6130 1 A 10 (Umwandlung)

Teil B: UA 2110 0,25 EG 4 ; 0,55 EG 5 (Umsetzung i. UA 2600)

UA 2250 1,675 EG 5 und 0,75 EG 2Ü (Umsetzung i. UA 2600)

UA 2300 0,5 EG 2Ü

UA 2700 0,425 EG 5

UA 4050 1 EG 9 (Umsetzung in UA 4000); 1 EG 8

im laufenden HJ wegfallende Stellen (kw-Vermerke)

Teil A: keine

Teil B: keine

nachrichtlich weitere kw-Vermerke und ku-Vermerke:

Teil A: UA 1102 1 A 8 m.fwt.D. ku A 10 g.fwt.D. z. 01.04.2016

Teil B: UA 0110 1 EG 10 ku A 10 (Termin offen)

UA 1120 1 EG 8 kw 31.05.2018

UA 1610 1 EG 8 ku A 8 (Termin offen)

UA 7910 1 EG 11 kw 31.12.2018

Stellenplan 2016				
Teil D, Übersicht über die Bediensteten in der Ausbildungszeit				**Vermerke, Erläuterungen**
Nachwuchskräfte, informatorisch Beschäftigte und Altersteilzeit				
Bezeichnung	**Art der Vergütung**	**vorgesehen für 2016**	**beschäftigt am 30.06.15**	
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	5	5	2 Azubi's VFA ab 08/2012 bis 07/2015; 2 Azubi's VFA ab 08/2013 bis 07/2016; 1 Azubi VFA ab 09/2014 bis 08/2017; 2 Azubi's VFA ab 08/2015 bis 07/2018; 3 Azubi's VFA ab 08/2016 bis 07/2019
Beamtenanwärter/innen	Anwärterbezüge	5	4	2 Anw. gehobener nichttechn. Verwaltungsdienst ab 10/2012 bis 09/2015; 1 Anw. geh. feuerwehrt. D. ab 04/14 bis 03/16; 1 Anw. geh. feuerwehrt. D. ab 04/15 bis 03/17; 1 Anw. mittlerer nichttechn. Verwaltungsdienst ab 08/2015 bis 07/2017; 2 Anw. gehobener nichttechn. Verwaltungsdienst ab 10/2016 bis 09/2019
Praktikanten	Praktikantenbezüge	0	0	
Bundesfreiwilligendienstleistende	Dienstbezüge (Teilerstattg.)	5	5	Schulverwaltungsamt (Förderschulen/FZ)
Beschäftigte amtl. Tierärzte u. Fleisch-	Stunden-/ Stückvergütung	7	7	(weitere TÄ über Beleihung)
kontrolleure außerh. öff. Schlachthöfe				
Gesamt:		22	21	
desweiteren nachrichtlich:				
	Art der Vergütung	**voraussichtlich 2016**	**beschäftigt am 30.06.15**	
Altersteilzeitbeschäftigte				
(in Arbeits- oder Ruhephase) gesamt	ATZ-Bezüge	1	1	
davon bereits in Ruhephase		1	1	Ende Ruhephase 30.06.2016

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung

Kommunaler Abfallservice (KAS)

Stellenplan 2016 Teil B, Arbeitnehmer	Entgeltgruppen																Zahl der Stellen Arbeitnehmer 2016	Zahl der Stellen Arbeitnehmer 2015	Zahl besetzte Stellen 30.06.2015	Vermerke
	15	14	13	12	11	10	9	8	7a	6	5	4	3	2 Ü	2	1				
KAS				1		2	2	3		9	1		18				36	36	33,125	
Summe Teil B 2016				1		2	2	3		9	1		18				**36**			
dav. Ersatz-Stelle ATZ																	0			
Summe Teil B 2015				1		2	2	3		9	0		19					**36**		
dav. Ersatz-Stelle ATZ																		0		
besetzte Stellen am 30.06.15				1		2	2	2,75		8,375	1		16						**33,125**	

Stellenplan 2016 Teil C, Zusammenfassung	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015			Zahl der am 30.06.2015 besetzten Stellen		
	Beamte	Arbeitnehmer	Summe	Beamte	Arbeitnehmer	Summe	Beamte	Arbeitnehmer	Summe
Summe									
Stellenplan 2016	**0**	**36**	**36**						
dav. Ersatz-Stelle ATZ	0	0	0						
Stellenplan 2015				**0**	**36**	**36**			
dav. Ersatz-Stelle ATZ				0	0	0			
besetzte Stellen am 30.06.15							**0**	**33,125**	**33,125**

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Anlagen zum Haushaltsplan

Anlage 1 zum Haushaltsplan 2016

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Beträge in 1000 €

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben in 1.000 €				
	2017	2018	2019	2020	2021
2015 = 5.835.000	1.500.000	1.000.000	0	0	0
2016 = 3.100.000	3.100.000	0	0	0	0
Summe	4.600.000	1.000.000	0	0	0
Nachrichtlich:					
Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0		

Einzelaufstellung der Maßnahmen 2017:

02.06070.94100 Schützenallee 31, Umbau zum Verwaltungsgebäude (VE 2015)	500.000 €
02.06070.94100 Schützenallee 31, Umbau zum Verwaltungsgebäude (VE 2016)	850.000 €
02.13010.98200 Zuweisung Feuerwehr Gotha, Drehleiter	250.000 €
02.23030.94100 Komplexsanierung Gymnasium Ernestinum	1.000.000 €
02.23070.94010 Ersatzneubau Sporthalle Neudietendorf (VE 2015)*	1.000.000 €
02.23070.94010 Ersatzneubau Sporthalle Neudietendorf (VE 2016)	1.000.000 €
Summe	4.600.000 €

Einzelaufstellung der Maßnahmen 2018:

02.23070.94010 Ersatzneubau Sporthalle Neudietendorf (VE 2015)*	1.000.000 €
Summe	1.000.000 €

* Im Haushaltsplan 2015 wurden für den Ersatzneubau Sporthalle Neudietendorf bereits Verpflichtungsermächtigungen wie folgt veranschlagt:
2017 in Höhe von 1.500.000 €
2018 in Höhe von 1.000.000 €.
Diese Ermächtigungen werden nicht in Anspruch genommen!

Anlage 2 zum Haushaltsplan 2016

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Schulden in 1000 €

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Haushalts-jahres	Zugang	Voraus-sichtlicher Abgang	Stand nach Ablauf des Haushalts-jahres
1. Schulden aus Krediten von/vom 1.1 Bund, LAF, ERP-Sonder-vermögen 1.2 Land 1.3 Gemeinden und Gemeinde-verbänden 1.4 Zweckverbände und dgl. 1.5 sonst. öffentlichen Bereich 1.6 Kreditmarkt	28.942	27.262	0	1.693	25.569
Summe 1	28.942	27.262	0	1.693	25.569
2. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen 2.1 Leasing 2.2 Restkaufpreise 2.3 Sonstige	52	33		3	30
Summe 2	52	33	0	3	30
Nachrichtlich 3.1 Innere Darlehen aus Sonderrücklagen 3.2 Innere Darlehen von Sondervermögen ohne Sonderrechnung 3.3 Äußere Kassenkredite					
4. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung 4.1 Aus Krediten 4.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0
5. Bürgschaften					
	Zahlungen im Vorjahr	Voraus-sichtliche Zahlungen im Haus-haltsjahr			
6. Belastungen aus Rechts-geschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	33	30			

Anlage 3 zum Haushaltsplan 2016

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen in 1000 €

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
1. Allgemeine Rücklage	4.125	17.007
2. Sonderrücklagen	0	0
2.1		
2.2		
Summe 2	0	0

Nachrichtlich:

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten 3 Jahre

2015	140.099	(Haushaltsansatz)
2014	132.323	(Rechnungsergebnis)
2013	127.691	(Rechnungsergebnis)
Summe	400.113	
Durchschnitt der letzten 3 Jahre	133.371	
hiervon zwei vom Hundert	2.667	

Grundstücksverzeichnis

Stand 01.09.2015

Nr.	Gemarkung	Lage	Bezeichnung/Bemerkungen
1.	**Verwaltung**		
1.01	Gotha	18.-März-Straße 50/ Emminghausstr. 8	Verwaltung
1.02	Gotha	Eisenacher Straße 3	Verwaltung
1.03	Gotha	Humboldtstraße 18	Verwaltung
1.04	Gotha	Helenenstraße 4	Verwaltung
1.05	Gotha	Mauerstraße 20	Verwaltung
1.06	Gotha	Schützenallee 31	Verwaltung
2.	**Schulen**		
2.01	Dachwig	Schulstraße 36	Grundschule „Geschwister Scholl“
2.02	Friedrichroda	Max-Küstner-Straße 2	Grundschule „Friedrich Buschmann“
2.03	Friemar	Goethestraße 7	Grundschule „Immertal“
2.04	Georgenthal	Auestraße 36	Grundschule „Dr. Louis Mayer“
2.05	Goldbach	Karl-Marx-Straße 2	Grundschule
2.06	Großfahner	Gartenstraße 218 a	Grundschule
2.07	Hörselgau	Falltorstraße 14	Grundschule „Hörselschule“
2.08	Wölfis	Ohrdrufer Straße 16	Grundschule „Adolf von Trützschler“
2.09	Ohrdruf	Südstraße 28	Grundschule „Carl Eduard Meinung“
2.10	Schönau v.d.W.	Bahnhofstraße 28	Grundschule „Christian Ludwig Brehm“
2.11	Sonneborn	Gothaer Straße 183 e	Grundschule
2.12	Wandersleben	Hauptstraße 32/	Grundschule
2.13	Wandersleben	Karl-Marx-Platz 1 a	Schulsporthalle der Grundschule
2.14	Mechterstädt	Schulstraße 2	Grundschule „Hörseltal“
2.15	Mechterstädt	Schulstraße 5	Regelschule „Bertha von Suttner“
2.16	Neudietendorf	Straße d. Friedens 15	Grundschule, Regelschule „Prof. Herman A. Krüger“
2.17	Tabarz	Karl-Marx-Straße 19	Gemeinschaftsschule „Am Inselsberg“
2.18	Tamb.-Dietharz	Burgstallstraße 33	Grund- und Regelschule „Am Rennsteig“
2.19	Wechmar	Burgenlandallee 14, 16	Grund- und Regelschule „Burgenland“
2.20	Crawinkel	Friedrichsanfang 7 a	Regelschule „Am Kienberg“
2.21	Friedrichroda	Alexandrinenstraße 2	Regelschule „Helene Lange“
2.22	Molschleben	Gothaer Straße 20 a	Regelschule „An der Nesse“
2.23	Ohrdruf	Michaelisplatz 3	Regelschule „Michaelisschule“
2.24	Gräfentonna	Fahnerscher Weg 1	Regelschule „An der Fasanerie“
2.25	Warza	Am Schwimmbad 5	Regelschule „Nessetalschule“
2.26	Gotha	Eisenacher Straße 5	Gymnasium „Arnoldischule“
2.27	Gotha	Eschleber Straße	Schulsporthalle Gymnasium „Arnoldischule“
2.28	Gotha	Karl-Schwarz-Straße 12	zukünftiges Kleinsportfeld Gymnasium „Arnoldischule“
2.29	Gotha	Bergallee 8	Gymnasium „Ernestinum“
2.30	Gotha	Am Tivoli 11	Schulsporthalle Gymnasium „Ernestinum“
2.31	Gotha	Clara-Zetkin-Straße 58	Gymnasium „Gustav Freytag“
2.32	Friedrichroda	Engelsbacher Weg 13	„Perthes-Gymnasium“
2.33	Ohrdruf	Trinitatisstraße 2	Gymnasium „Gleichense“
2.34	Neudietendorf	Zinzendorfstraße 19	„von-Bülow-Gymnasium“
2.35	Apfelstädt	Hainstraße 19	„von-Bülow-Gymnasium“, Schulteil Apfelstädt

Nr.	Gemarkung	Lage	Bezeichnung/Bemerkungen
2.36	Gotha	Reinhardsbrunner Straße 19	Kooperative Gesamtschule „Herzog Ernst“
2.37	Gotha	Breite Gasse 5,10	Reg. Förderzentrum Gotha „Lucas-Cranach-Schule“
2.38	Gotha	Wilhelm-Bock-Straße 18	Regionales Förderzentrum Gotha „Lucas-Cranach-Schule“, Schulteil
2.39	Waltershausen	Fabrikstraße 9	Regionales Förderzentrum „August Trinius“
2.40	Gotha	von-Zach-Straße 18-20	Regionales Förderzentrum „Regenbogenschule“ Gotha
2.41	Gotha	von-Zach-Straße 61	Berufsschulzentrum „Gotha-West“
2.42	Sundhausen	Inselsbergstraße 59	Berufsschulzentrum „Gotha-West“, Schulteil, Internat
2.43	Gotha	Kindleber Straße 99 b	Gewerblich-Technische Berufsschulen Gotha
3.	**Sonstige Grundstücke**		
3.01	Gospiteroda/ Wipperoda	An der Hardt	Deponie
3.02	Waltershausen	Eisenacher Landstraße 72	Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge
3.03	Gotha	Leinastraße 29	Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge
3.04	Gotha	Erfurter Landstraße 4	Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge
3.05	Gotha	Am Tivoli 9	Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge
3.06	Friedrichroda	Am Dachsberg	Wasserfläche
3.07	Gotha	Am Diebstieg	Bunker
3.08	Gotha	Am Seeberg	Bunker
3.09	Gotha	In der Güldenen Aue	Garten
3.10	Gotha	Am alten Waltersh. Weg	Brachland
3.11	Gotha	An der Gothaer Leinefelder Eisenbahn	Schienenweg/Industriegleis
3.12	Gotha	Erfurter Landstraße	Friedrichskirche
3.13	Gotha	Reinhardsbrunner Straße 23	Bürohaus/Vermietung
4.	**Kreisstraßen**		
	Gemarkung		**Bezeichnung**
4.01	Sundhausen/Boilstädt/Gospiteroda/Leina		Kreisstraße 5
4.02	Schwarzhausen		Kreisstraße 11
4.03	Grabsleben/Nottleben		Kreisstraße 18
4.04	Seebergen/Cobstädt/Großrettbach		Kreisstraße 1
4.05	Leina/Cumbach/Ernstroda/Schnepfenthal		Kreisstraße 14
4.06	Goldbach/Hochheim		Kreisstraße 7
4.07	Fröttstädt/Waltershausen/Hörselgau/Teutleben		Kreisstraße 13
4.08	Gospiteroda/Leina		Kreisstraße 6
4.09	Tabarz		Kreisstraße 10
4.10	Engelsbach/Finsterbergen		Kreisstraße 9
4.11	Weingarten		Kreisstraße 8
4.12	Crawinkel/Wölfis		Kreisstraße 28
4.13	Gotha		Kreisstraße 4

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Anlage 5

Finanzplan

2015 bis 2019

Finanzplan
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten
in 1.000 €

Lfd. Nr.	Gruppierungs-nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2015	2016	2017	2018	2019
		Einnahmen des Verwaltungshaushalts					
		Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
01	000, 001	Grundsteuern A und B	0	0	0	0	0
02	003, 004	Gewerbesteuer	0	0	0	0	0
03	01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern insges.	0	0	0	0	0
		davon					
		- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer					
		- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer					
04	02, 03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	0	0	0	0	0
05	00-03	**Steuern zusammen**					
06	04-06 und 09	**Allgemeine Zuweisungen**	57.762	55.310	55.043	55.801	56.881
		davon					
		Ausgleichsleistungen Familienleistungsausgleich					
07	07	**Allgemeine Umlagen**	37.870	39.915	42.006	43.206	43.932
08	0	**Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen** (Hauptgruppe 0)	95.632	95.224	97.049	99.007	100.813
		Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
09	10, 11, 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	4.711	4.546	4.727	4.915	5.112
10	13, 14, 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.250	1.047	1.064	1.067	1.069
	16, 17	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke					
11	160, 170	- vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	39	60	60	60	60
12	161, 171	- vom Land	20.640	29.504	30.478	31.512	32.591
13	162, 163, 172, 173	- von Gemeinden, Gemeindeverbänden und Zweckverbänden	3.733	3.514	3.573	3.640	3.707
14	164-168, 169, 174-178	- von sonstigen Bereichen	1.351	1.305	1.340	1.375	1.412
	191	Leistungsbeteiligung des Bundes	6.486	5.958	5.898	5.838	5.779
15	1	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen** (Hauptgruppe 1)	38.211	45.934	47.140	48.407	49.730
		Sonstige Finanzeinnahmen					
16	20	Zinseinnahmen	35	204	140	24	22
17	23	Schuldendiensthilfen	0	0	0	0	0
18	21, 22, 24-28	Übrige Finanzeinnahmen	6.221	4.461	4.768	4.515	4.542
19	2	**Sonstige Finanzeinnahmen zusammen** (Hauptgruppe 2)	6.256	4.665	4.908	4.539	4.564
20	0-2	**Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen** (Hauptgruppen 0-2)	140.099	145.823	149.097	151.953	155.107

Finanzplan
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten
in 1.000 €

Lfd. Nr.	Gruppierungs-nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2015	2016	2017	2018	2019
		Einnahmen des Vermögenshaushalts					
21	30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	5.363	92	0	300	700
22	31	Entnahmen aus Rücklagen	1.514	1.822	809	0	3.959
23	32, 33, 34	Rückflüsse von Darlehen und von Kapitaleinlagen, Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens	0	11.375	11.375	11.375	0
24	35	Beiträge und ähnliche Entgelte	50	20	0	0	0
	36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen					
25	360	- vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0
26	361	- vom Land	1.424	3.263	1.283	2.847	827
27	362, 363	- von Gemeinden, Gemeindeverbänden und Zweckverbänden	0	300	0	0	0
28	364-368	- von sonstigen Bereichen	0	0	0	0	0
	37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen					
29	370	- vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0
30	371	- vom Land	0	0	0	0	0
31	372, 373	- von Gemeinden, Gemeindeverbänden und Zweckverbänden	0	0	0	0	0
32	374-378	- von sonstigen Bereichen	0	0	0	0	0
33	379	- Inneres Darlehen	0	0	0	0	0
34	3	**Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen** (Hauptgruppe 3)	8.351	16.872	13.467	14.522	5.486
35	0-3	**Summe der Einnahmen** (Hauptgruppen 0-3)	148.449	162.695	162.564	166.475	160.593
		Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
36	40-47	**Personalausgaben** (Hauptgruppe 4)	29.611	30.897	31.453	31.963	32.537
		Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
37	50-66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67 und 68)	17.526	18.960	19.920	19.990	20.205
38	670-678	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	2.597	2.681	2.716	2.751	2.787
39	679	Innere Verrechnungen	44	44	44	44	44
40	68	Kalkulatorische Kosten	27	28	28	28	28
	69	Leistungsbeteiligung des Landkreises	19.571	17.735	17.368	17.008	16.656
41	5/6	**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen** (Hauptgruppen 5/6)	39.765	39.448	40.076	39.821	39.720
		Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)					
	71, 72	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen					
42	710, 720	- an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0
43	711, 721	- an Land	2.005	1.987	1.980	1.976	1.972
44	712, 713, 722, 723	- an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dgl.	737	753	755	755	755
45							
46	714-718, 724-728	- an sonstige Bereiche	12.658	12.856	12.988	13.165	13.346
47		**Zuweisungen und Zuschüsse insgesamt**	15.399	15.595	15.723	15.896	16.073
48	73-78	**Leistungen der Sozialhilfe u. ä.**	42.519	50.076	51.603	53.183	54.819
49	791, 792	**Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz**	6.594	8.997	9.446	9.919	10.415
50	7	**Ausgaben Hauptgruppe 7 insgesamt**	64.513	74.667	76.772	78.998	81.307

Finanzplan
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten
in 1.000 €

Lfd. Nr.	Gruppierungs-nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2015	2016	2017	2018	2019
		Sonstige Finanzausgaben					
51	80	Zinsausgaben	795	675	742	817	789
52	81	Gewerbesteuerumlage	0	0	0	0	0
53	82, 83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	3	4	4	4	4
54	84, 85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	50	40	50	50	50
55	86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	5.363	92	0	300	700
56	8	**Sonstige Finanzausgaben zusammen** (Hauptgruppe 8)	6.211	811	796	1.171	1.543
57	4-8	**Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen** (Hauptgruppen 4-8)	140.099	145.823	149.097	151.953	155.107
		Ausgaben des Vermögenshaushalts					
	92, 98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen					
58	920, 980	- an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0
59	921, 981	- an Land	0	0	0	0	0
60	922, 982, 923, 983	- an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dgl.	13	19	269	19	269
61	924-928, 984-988	- an sonstige Bereiche	13	15	19	19	19
	93	Vermögenserwerb					
62	930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0
63	932	Erwerb von Grundstücken	118	5	0	0	0
64	935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.927	2.287	1.468	1.688	1.250
65	94, 95, 96	Baumaßnahmen	4.600	8.384	9.671	5.015	3.577
66	92, 93, 94, 95, 96, 98	**Investitionen und Investitionsförderungs-maßnahmen zusammen**	6.671	10.709	11.427	6.741	5.115
67	90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0	280	0	0
68	91	Zuführung an Rücklagen	0	4.470	0	5.957	0
	97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen					
69	970	- an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0
70	971	- an Land	0	0	0	0	0
71	972, 973	- an Gemeinden, Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dgl.	0	0	0	0	0
72	974-978	- an sonst. öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	1.680	1.693	1.760	1.824	371
73	979	Rückzahlung von inneren Darlehen	0	0	0	0	0
74	992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträgen)	0	0	0	0	0
75	990, 991, 997	Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts	0	0	0	0	0
76	90, 91, 97, 99	**Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen**	1.680	6.163	2.040	7.781	371
77	9	**Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen** (Hauptgruppe 9)	8.351	16.872	13.467	14.522	5.486
78	4-9	**Summe der Ausgaben** (Hauptgruppen 4-9)	148.449	162.695	162.564	166.475	160.593

Finanzplan
2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Aufteilung der lfd. Nr. 66 des Teils 1
in 1.000 €

Lfd. Nr.	Gliederungs-nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2015	2016	2017	2018	2019
01	00-08	**Allgemeine Verwaltung**	799	1.171	1.403	195	192
02	10-16	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**	693	728	500	580	365
		Schulen					
03	21	Grundschulen	1.528	2.133	1.885	218	1.543
04	22	Regelschulen und Schulverbund Grund-/Regelschulen	353	566	179	79	259
05	23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufl. Gymnasien)	876	2.972	4.962	3.062	1.382
06	24	Berufliche Schulen	1.535	308	79	79	79
	26	Gemeinschaftsschulen	0	10	165	10	10
07	27	Förderschulen	67	423	23	143	23
08	28	Gesamtschulen, Schulzentren	24	12	14	14	314
09	20, 29	Übriges	269	303	493	557	494
10	2	Einzelplan 2 zusammen	4.651	6.727	7.800	4.162	4.104
		Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz					
11	31, 35	Wissenschaft, Forschung, Volksbildung	30	6	6	6	6
12	36	Naturschutz, Landschaftspflege, Heimatpflege	50	20	0	0	0
13	30, 32-34, 37	Übriges	6	6	6	6	6
14	3	Einzelplan 3 zusammen	86	32	12	12	12
		Soziale Sicherheit					
15	43, 46	Soziale Einrichtungen, Kriegsopferfürsorge und Jugendhilfe	5	1.422	336	336	336
16	40, 47	Übriges	0	0	0	0	0
17	4	Einzelplan 4 zusammen	5	1.422	336	336	336
		Gesundheit, Sport, Erholung					
18	51	Krankenhäuser	0	0	0	0	0
19	50, 54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	5	5	5	5	5
20	55, 56, 57	Sport, Badeanstalten	24	24	24	24	24
21	58, 59	Übriges	0	0	0	0	0
22	5	Einzelplan 5 zusammen	29	29	29	29	29
		Bau- und Wohnungswesen, Verkehr					
23	63-66	Straßen	353	548	1.295	1.375	25
24	60, 61, 62, 67-69	Übriges	50	50	50	50	50
25	6	Einzelplan 6 zusammen	403	598	1.345	1.425	75
		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
26	70	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0
27	72	Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0
28	73-79	Übriges	0	0	0	0	0
29	7	Einzelplan 7 zusammen	0	0	0	0	0
		Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen					
30	80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	0	0	0	0	0
31	88, 89	Allgemeines Grund- und Sondervermögen	6	3	2	2	2
32	8	Einzelplan 8 zusammen	6	3	2	2	2
33	0-8	Investitionen und Investitionsförderungs-maßnahmen insgesamt (siehe lfd. Nr. 66 des Teils 1)	6.671	10.709	11.427	6.741	5.115

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Anlage 6

Investitionsprogramm

2015 bis 2019

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Glied.	Grup.	Maßnahme	gesamt €	bis 2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	Folgejahre €
06000		**Verwaltungsgebäude**								
	93590	Erwerb von beweglichen Sachen	14.500		2.900	2.900	2.900	2.900	2.900	
	94010	Mikrowellenrichtfunkanlage	50.000			50.000				
06010		**Hauptgebäude 18.-März-Str.**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	21.000		21.000					
	93510	Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens	1.000			1.000				
	94040	Schaffung Kat.-Stabsraum	45.000		45.000					
	94050	Aufrufanlage	15.000		7.000		8.000			
	94060	Schieberegalanlage	30.000				30.000			
06030		**Außenstelle Helenenstraße**								
	94000	Wärmeschutz	30.000				30.000			
	94500	Sicherheits- und Brandschutzauflagen	21.000			21.000				
06040		**Außenstelle Mauerstraße**								
	94100	Aufrufanlage	20.000			20.000				
06070		**Außenstelle Schützenallee 31**								
	94100	Umbau zum Verwaltungsgebäude	2.200.000	50.000	400.000	900.000	850.000			
06080		**Außenstelle Emminghausstraße**								
	94000	Barrierefreiheit	250.000				250.000			
06110		**Ausstattung der Verwaltung**								
	93530	Erwerb dezentrale Aktenvernichtung	3.000				1.000		2.000	
	93550	Erwerb von Kassentechnik	102.000		45.000	27.000	30.000			
	93570	Sonstige Geräte	29.000		17.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	93580	Erwerb von Büromöbeln	37.000		6.000	7.000	8.000	8.000	8.000	
	93590	Erwerb Sicherheitstechnik	6.500			2.000	1.500	1.500	1.500	
06200		**Automatisierte Datenverarbeitung**								
	93500	Softwarelösungen	354.000		64.000	50.000	80.000	80.000	80.000	
	93520	Periphäre Geräte	312.000		72.000	50.000	70.000	60.000	60.000	
	93540	Geo-Informationssystem	120.200		19.200	22.000	24.000	30.000	25.000	
06300		**Informationstechnik**								
	93570	Ausrüstungen für Netzwerke	65.000		15.000	15.000	15.000	10.000	10.000	
06600		**Fuhrpark**								
	93530	Erwerb von Dienstfahrzeugen	85.000		85.000					
00-08		**Ausgaben allgemeine Verwaltung**	3.811.200	50.000	799.100	1.170.900	1.403.400	195.400	192.400	0

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Glied.	Grup.	Maßnahme	gesamt €	bis 2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	Folgejahre €
13000		**Brandschutz**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	22.500		2.500		10.000		10.000	
	93520	Atemschutzausrüstung	100.000		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
	93530	Erwerb von beweglichen Sachen	125.000		20.000	30.000	25.000	25.000	25.000	
13010		**Feuerwehr Gotha**								
	98200	Zuweisung Stützpunktfeuerwehr Gotha	250.000				250.000			
13020		**Feuerwehr Waltershausen/Friedrichroda**								
	36120	Zuweisungen für Investitionen vom Land	125.000			125.000				
	36130	Zuweisungen für Investitionen vom Land	25.000					25.000		
	93520	Hilfeleistungslöschfahrzeug Waltershausen	525.000			525.000				
	93530	Einsatzleitwagen Waltershausen	120.000					120.000		
	98200	Zuweisung Stützpunktfeuerwehr Friedrichroda	250.000						250.000	
13030		**Feuerwehr Tambach-Dietharz/Ohrdruf**								
	36120	Zuweisungen für Investitionen vom Land	125.000		125.000					
	36130	Zuweisungen für Investitionen vom Land	120.000					120.000		
	93520	Hilfeleistungslöschfahrzeug Ohrdruf	525.000		525.000					
	93530	Tanklöschfahrzeug Ohrdruf	360.000					360.000		
13050		**Feuerwehr Warza/Westhausen/ Gräfentonna/Dachwig**								
	36120	Zuweisungen für Investitionen vom Land	25.000				25.000			
	93520	ELW 1 Gräfentonna	120.000				120.000			
13100		**Feuwehrtechnisches Zentrum**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	10.000			10.000				
	94000	Schallschutzmaßnahmen	3.000		3.000					
14000		**Katastrophenschutz, Zivilschutz**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	29.500		12.500	17.000				
	93520	Erwerb von beweglichen Sachen	20.000			5.000	5.000	5.000	5.000	
16000		**Rettungsdienst**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	8.500			6.000			2.500	
	93510	Softwarelösungen	5.000					5.000		
16100		**Rettungsleitstelle**								
	93510	Erwerb von Softwarelösungen	105.000		55.000	10.000	20.000	10.000	10.000	
	93520	Periphäre Geräte	130.000		55.000	20.000	20.000	15.000	20.000	
	93530	Digitalfunktechnik	150.000			80.000	30.000	20.000	20.000	
	93580	Erwerb von Büromöbeln	7.500			5.000			2.500	
10-16		**Ausgaben Sicherheit und Ordnung**	2.866.000	0	693.000	728.000	500.000	580.000	365.000	0

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Glied.	Grup.	Maßnahme	gesamt €	bis 2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	Folgejahre €
21100		**Grundschulen**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	325.500		65.000	65.500	65.000	65.000	65.000	
	93510	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	50.000		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
	93520	Erwerb von beweglichen Sachen	50.000			50.000				
	93590	Erwerb von beweglichen Sachen	34.300		7.500	6.700	6.700	6.700	6.700	
21101		**Grundschule Dachwig**								
	94800	Straßenausbaubeiträge	3.000		3.000					
21102		**Grundschule Friedrichroda**								
	93500	Erwerb Geschirrspülmaschine	10.000			10.000				
	94000	Bauleistungen Geschirrspülmaschine	5.000			5.000				
	94800	Straßenausbaubeiträge	6.400			1.600	1.600	1.600	1.600	
21103		**Grundschule Friemar**								
	94020	Sporthalle	2.560.000					60.000	1.000.000	1.500.000
	94040	Freisportlaufbahn	75.000					75.000		
21104		**Grundschule Georgenthal**								
	94030	Freisportanlage	250.000						250.000	
	94800	Straßenausbaubeiträge	38.900			38.900				
21105		**Grundschule Goldbach**								
	93500	Ausstattung Projektküche	10.000						10.000	
	93510	Ausstattung Werken	10.000				10.000			
	94040	Bauleistungen Projektküche	50.000						50.000	
	94050	Lüftung	7.000		7.000					
	94060	Werkraum	60.000				60.000			
21106		**Grundschule Großfahner**								
	94010	Spülmaschine und Lüftung	15.000		15.000					
21107		**Grundschule Hörselgau**								
	93500	Ausstattung	85.000			25.000	60.000			
	94200	Teilaufstockung	1.282.000		50.000	560.000	672.000			
21111		**Grundschule Ohrdruf**								
	94000	Ersatz Container	1.030.000			30.000	1.000.000			
21112		**Grundschule Schönau v. d. W.**								
	93500	Ausstattung	250.000		20.000	230.000				
	94000	Komplexsanierung	3.539.537	1.089.537	1.350.000	1.100.000				
21113		**Grundschule Sonneborn**								
	94010	Freisportlaufbahn	150.000						150.000	
21		**Ausgaben Grundschulen**	9.896.637	1.089.537	1.527.500	2.132.700	1.885.300	218.300	1.543.300	1.500.000

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Glied.	Grup.	Maßnahme	gesamt €	bis 2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	Folgejahre €
22500		**Regelschulen**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	293.000		60.000	53.000	60.000	60.000	60.000	
	93510	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	48.000		9.000	9.000	10.000	10.000	10.000	
	93590	Erwerb von beweglichen Sachen	42.300		7.900	8.600	8.600	8.600	8.600	
22502		**Regelschule Crawinkel**								
	36100	Zuweisungen für Investitionen, Landesmittel	25.000			25.000				
	36110	Zuweisungen für Investitionen, Bundesmittel	225.000			225.000				
	93500	Ausstattung Fachunterrichtsraum	20.000						20.000	
	94010	Bauleistungen Fachunterrichtsraum	60.000						60.000	
	94030	Wärmedämmfassade	250.000			250.000				
	94500	Sicherheits- und Brandschutzauflagen	519.888	169.888	200.000	150.000				
22506		**Regelschule Molschleben**								
	94500	Sicherheits- und Brandschutzauflagen	204.405	104.405			100.000			
22507		**Regelschule Neudietendorf**								
	93500	Ausstattung Fachunterrichtsraum	20.000		20.000					
	93510	Ausstattung Fachunterrichtsraum	40.000			40.000				
	94020	Bauleistungen Fachunterrichtsraum	50.000		50.000					
	94030	Bauleistungen Fachunterrichtsraum	50.000			50.000				
22514		**Regelschule Tambach-Dietharz**								
	94100	Prallschutz	100.000						100.000	
	94300	Verschattung Büroräume	5.000			5.000				
	94800	Straßenausbaubeiträge	6.000		6.000					
22		**Ausgaben Regelschulen**	1.708.593	274.293	352.900	565.600	178.600	78.600	258.600	0
23000		**Gymnasien**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	318.000		63.000	63.000	64.000	64.000	64.000	
	93510	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	42.500		8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	
	93590	Erwerb von beweglichen Sachen	47.500		10.300	9.300	9.300	9.300	9.300	
23020		**Gymnasium Arnoldischule**								
	36200	Beteiligung Stadt Gotha	300.000			300.000				
	93200	Erwerb von Grundstücken	113.000		113.000					
	94200	Freisportanlage	340.000	30.000	30.000		280.000			
	94300	Abrissarbeiten	300.000			300.000				
23030		**Gymnasium Ernestinum**								
	36100	Zuweisungen für Investitionen vom Land	1.848.000					1.848.000		
	94100	Komplexsanierung	11.750.000	150.000	600.000	1.000.000	2.100.000	2.500.000	1.300.000	4.100.000

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Glied.	Grup.	Maßnahme	gesamt €	bis 2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	Folgejahre €
23040		**Gymnasium Gleichense**								
	36100	Zuweisungen für Investitionen, Landesmittel	25.000			25.000				
	36110	Zuweisungen für Investitionen, Bundesmittel	225.000			225.000				
	94000	Wärmedämmfassade	250.000			250.000				
	94500	Sicherheits- und Brandschutzauflagen Ohrdruf	474.120	414.120		60.000				
23050		**Gymnasium Friedrichroda**								
	94000	Freisportanlage	400.000					400.000		
	94800	Straßenausbaubeiträge	2.400		1.200	1.200				
23060		**Gymnasium "G. Freytag" Gotha**								
	36100	Zuweisungen für Investitionen, Landesmittel	28.000			28.000				
	36110	Zuweisungen für Investitionen, Bundesmittel	252.000			252.000				
	94020	Fugensanierung/Risssanierung	280.000			280.000				
23070		**Gymnasium Neudietendorf**								
	36100	Zuweisungen für Investitionen vom Land	560.000			160.000	400.000			
	94010	Ersatzneubau Sporthalle	3.632.741	82.741	50.000	1.000.000	2.500.000			
	94030	Sonnenschutz	80.000					80.000		
23		**Ausgaben Gymnasien**	18.030.261	676.861	876.000	2.972.000	4.961.800	3.061.800	1.381.800	4.100.000
24000		**Berufsschulen**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	349.000		70.000	69.000	70.000	70.000	70.000	
	93510	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	12.500		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
	93590	Erwerb von beweglichen Sachen	34.700		7.100	6.900	6.900	6.900	6.900	
24010		**Berufsschulzentrum Gotha West**								
	94030	EDV-Netz	494.707	154.707	160.000	180.000				
	94050	Amoksignal	50.000			50.000				
24020		**Gewerblich-Technische Berufsschule Gotha**								
	36100	Zuweisungen für Investitionen vom Land	1.074.100	580.500	493.600					
	93500	Ausstattung Sporthalle	210.000		210.000					
	94000	Ersatzneubau Sporthalle	3.494.898	2.409.898	1.085.000					
24		**Ausgaben Berufsschulen**	4.645.805	2.564.605	1.534.600	308.400	79.400	79.400	79.400	0
26000		**Gemeinschaftsschulen**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	32.000			8.000	8.000	8.000	8.000	
	93510	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	2.800			700	700	700	700	
	93590	Erwerb von beweglichen Sachen	4.800			1.200	1.200	1.200	1.200	
	94000	Heizung	130.000				130.000			
	94010	Differenzierungsräume	25.000				25.000			
26		**Ausgaben Gemeinschaftsschulen**	194.600	0	0	9.900	164.900	9.900	9.900	0

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Glied.	Grup.	Maßnahme	gesamt €	bis 2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	Folgejahre €
27000		**Förderschulen**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	87.000		17.000	16.000	18.000	18.000	18.000	
	93510	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	14.000		2.500	2.500	3.000	3.000	3.000	
	93590	Erwerb beweglicher Sachen	12.200		2.600	2.400	2.400	2.400	2.400	
27030		**Reg. Förderzentrum Waltershausen**								
	94010	Freisportanlage	45.000		45.000					
	94020	Spielgerät	9.000			9.000				
	94030	Trennung Abwassersystem	175.000			175.000				
	94500	Sicherheits- und Brandschutzauflagen	120.000					120.000		
	94900	Ausbaubeiträge	68.300			68.300				
27070		**Reg. Förderzentrum "Lucas Cranach" Gotha**								
	93520	Ausstattung Fachunterrichtsraum, Breite Gasse	100.000			100.000				
	94110	Spielgerät - Standort Breite Gasse	10.000			10.000				
	94160	Bauleistungen Fachunterrichtsraum, Breite Gasse	40.000			40.000				
27		**Ausgaben Förderschulen**	680.500	0	67.100	423.200	23.400	143.400	23.400	0
28100		**Gesamtschule Gotha**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	48.000		10.000	8.000	10.000	10.000	10.000	
	93510	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	10.000		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	93590	Erwerb von beweglichen Sachen	12.200		2.600	2.400	2.400	2.400	2.400	
	94110	Freisportanlage	300.000						300.000	
	94800	Straßenausbaubeiträge	9.100		9.100					
28		**Ausgaben Gesamtschule**	379.300	0	23.700	12.400	14.400	14.400	314.400	0
29310		**Internat der Berufsschulen**								
	93500	Allgemeine Ausstattung	20.000		5.000		5.000	5.000	5.000	
29500		**Medienzentrum**								
	36110	Zuweisungen für Investitionen vom Land	271.100			13.000	97.500	93.600	67.000	
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	20.000		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	93550	Ausstattung der Schulen mit Medientechnik	890.000		180.000	170.000	180.000	180.000	180.000	
	94000	Amoksignal	200.000		50.000		50.000	50.000	50.000	
	94100	W-LAN an Schulen	836.000			99.000	224.000	288.000	225.000	
	94990	Installation Computertechnik	150.000		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
29550		**Investitionspauschale für Schulen**								
	36100	Investitionspauschale für Schulen	3.815.000		760.000	775.000	760.000	760.000	760.000	
29		**Ausgaben sonstiges Schulwesen**	2.116.000	0	269.000	303.000	493.000	557.000	494.000	0
33300		**Musikschule**								
	93510	Erwerb beweglicher Sachen	30.000		6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
33		**Ausgaben Volksbildung**	30.000	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	0

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Glied.	Grup.	Maßnahme	gesamt €	bis 2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	Folgejahre €
35000		**Volkshochschule**								
	93510	Erwerb von beweglichen Sachen	54.000		30.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
35		**Ausgaben Volksbildung**	54.000	0	30.000	6.000	6.000	6.000	6.000	0
36000		**Naturschutz und Landschaftspflege**								
	35000	Ausgleichszahlungen	70.000		50.000	20.000				
	95000	Ausgleichsmaßnahmen	70.000		50.000	20.000				
36		**Ausgaben Naturschutz,Denkmalschutz und -pflege**	70.000	0	50.000	20.000	0	0	0	0
43609		**Soziale Einrichtungen für Aussiedler**								
	36100	Zuweisungen für Investitionen vom Land				1.410.000				
43610		**Unterbringung v. Asylbewerbern - GU**								
	93500	Ausstattung Gemeinschaftsunterkünfte	40.000			40.000				
	94000	Bauleistungen Gemeinschaftsunterkünfte	1.050.000			1.050.000				
43620		**Unterbringung v. Asylbewerbern - EU**								
	93590	Erwerb von beweglichen Sachen	1.280.000			320.000	320.000	320.000	320.000	
46000		**Einrichtungen der Jugendarbeit**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	12.500		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
	98200	Zuschüsse an Gemeinden	27.000		1.000	6.500	6.500	6.500	6.500	
	98800	Zuschüsse an freie Träger	23.000		1.000	2.500	6.500	6.500	6.500	
43-46		**Ausgaben Einrichtungen Sozialhilfe**	2.432.500	0	4.500	1.421.500	335.500	335.500	335.500	0
50100		**Gesundheitsamt**								
	93500	Erwerb von beweglichen Sachen	25.000		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
50		**Ausgaben Gesundheitsverwaltung**	25.000	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
55000		**Förderung des Sports**								
	98200	Zuweisungen für Sportanlagen der Gemeinden	60.000		12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
	98800	Zuschüsse an Vereine und Verbände	60.000		12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
55		**Ausgaben Sportförderung**	120.000	0	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	0
60000		**Allgemeine Bauverwaltung**								
	94100	Allgemeine Planungen Hochbau	250.000		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
60		**Ausgaben übriges Bauwesen**	250.000	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
65000		**Kreisstraßen**								
	93200	Sonstige Maßnahmen Straßenwesen	5.000		2.500	2.500				
	93510	Beschaffung Schneezäune	75.000		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
	93520	Ersatzbeschaffung	35.000		35.000					
	95000	Allgemeine Planungen Tiefbau	50.000		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
65010		**K 1 Wechmar-Grabsleben**								
	95000	Deckenerneuerung	220.000			220.000				

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Glied.	Grup.	Maßnahme	gesamt €	bis 2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	Folgejahre €
65030		**K 3 L 1044-Grabsleben-B 7**								
	95000	Oberflächenbehandlung	220.000			220.000				
	95010	Erneuerung Deckschicht OD Grabsleben	180.000				180.000			
	95020	Erneuerung Deckschicht OD Großrettbach	210.000					210.000		
65040		**K 4 Friemar-Kindleben**								
	95010	Brücke Friemar	140.000		140.000					
	95030	Pferdingsleben - Nottleben	1.775.000							1.775.000
	95040	Oberflächenbehandlung	150.000				150.000			
65050		**K 5 L 1027 - Boxberg - L 1026**								
	95000	Trag- und Deckschicht Boxberg	490.000							490.000
65070		**K 7 Goldbach-Wangenheim-Kreisgrenze**								
	36100	Zuweisungen für Investitionen vom Land	1.933.900	1.933.900						
	95010	Erstsanierung	2.773.535	2.773.535						
	95020	Erneuerung Deckschicht OD Eschenbergen	90.000					90.000		
	95030	Brückensanierung	350.000				350.000			
65090		**K 9 Engelsbach - Finsterbergen**								
	95030	Erneuerung Deckschicht OD Engelsbach	70.000					70.000		
65120		**K 12 Tabarz -Fischbach-Winterstein**								
	95010	Deckenerneuerung	400.000							400.000
65130		**K 13 Waltershausen - Teutleben**								
	95110	Grundhafte Sanierung OD Hörselgau	1.500.000							1.500.000
	95130	Erneuerung Deckschicht OD Hörselgau	150.000				150.000			
	95140	Erneuerung Deckschicht OD Waltershausen	240.000				240.000			
65140		**K 14 Leina - Friedrichroda**								
	95010	Erneuerung Deckschicht OD Leina	270.000					270.000		
	95020	Erneuerung Deckschicht OD Cumbach	140.000					140.000		
	95030	Erneuerung Deckschicht OD Ernstroda	130.000					130.000		
	95040	Kreuzungsbeteiligung L 1025 Ernstroda	210.000	10.000	120.000	80.000				
	95050	Beteiligung Lichtsignalanlage	30.000		30.000					
65170		**K 17 Aspach - Metebach**								
	95000	Erneuerung Deckschicht OD Metebach	100.000					100.000		
65190		**K 19 Bufleben - Gräfentonna**								
	95100	Brückensanierung	250.000							250.000
65200		**K 20 Kreisgrenze - Burgtonna**								
	95000	Oberflächenbehandlung, Deckschicht OD Burgtonna	120.000				120.000			
	95010	Brückensanierung	200.000					200.000		

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Glied.	Grup.	Maßnahme	gesamt €	bis 2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	Folgejahre €
65210		**K 21 Bienstädt - Kreisgrenze**								
	95000	Erneuerung Deckschicht	140.000					140.000		
65250		**K 25 Neudietendorf - Ingersleben - Marienthal**								
	95000	Erneuerung Deckschicht	80.000				80.000			
65		**Ausgaben Straßenwesen**	13.064.724	5.054.724	352.500	547.500	1.295.000	1.375.000	25.000	4.415.000
88000		**Allgemeines Grundvermögen**								
	93200	Erwerb von Grundstücken	5.000		2.500	2.500				
	94800	Straßenausbaubeiträge	3.300		3.300					
88		**Ausgaben allgemeines Grundvermögen**	8.300	0	5.800	2.500	0	0	0	0
00-88		**Summe Investitionen**			6.670.700	10.708.600	11.425.700	6.739.700	5.113.700	10.015.000

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Anlage 7

Wirtschaftsplan

Abfallwirtschaftsgesellschaft des Landkreises Gotha mbH

Haushaltsplanung AWiG 01.01.-31.12.2016

	01.01.-31.12.2016
Umsatzerlöse	0,00
Materialkosten	0,00
Rohertrag	**0,00**
Personalkosten	0,00
AFA	0,00
Rohergebnis	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0,00
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-3.400,00
-davon	
Miete Büro (inkl.Strom) + PC + Drucker	0,00
Geschäftsbesorgung durch KAS	360,00
Telefon / Porto	0,00
IHK-Gebühren	120,00
Jahresabschluss/ Prüfung	2.500,00
Kosten des Geldverkehrs	120,00
D&O Versicherung	0,00
Schreib-und Büromaterial	0,00
Fremdpersonal Buchhaltung	300,00
Rechts-und Beratungskosten	0,00
Sonstige Steuern	0,00
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	**-3.400,00**
Zinsen und ähnliche Erträge	290,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	350,00
Finanzergebnis	**-60,00**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-3.460,00**
Außerordentliches Ergebnis	0,00
Ergebnis vor Steuern	**-3.460,00**
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00
Ergebnis nach Steuern	**-3.460,00**

Kosten der AWiG

1. Personalkosten

Es fallen keine Personalkosten für die Geschäftsführung an, da der Geschäftsführer ehrenamtlich tätig ist.

2. Sonstiger betrieblicher Aufwand:

		pro Monat	*einmalig*	
Miete Büro (inkl.Strom) + PC + Drucker	6601100			
Geschäftsbesorgung durch KAS	6150000	30,00		
Telefon / Porto				
IHK-Gebühren			120,00	
Jahresabschluss/ Prüfung	6691100		2.500,00	
Kosten des Geldverkehrs	6420000	10,00		
D&O Versicherung	6393000		0,00	
Schreib-und Büromaterial	6410100			
Fremdpersonal Buchhaltung	6482100		300,00	
Rechts-und Beratungskosten	6560000		,	
Summe		40,00	**2.920,00**	**3.400,00**
Kosten des Geldverkehrs pro Jahr		**480,00**		

Der zur Zeit gültige Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem KAS endet zum 31.12.2015
Es wird beabsichtigt den Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen KAS und AWiG auch 2016 fortzuführen. Die verminderten Kosten wurden berücksichtigt.
Die Kosten Fremdpersonal Buchhaltung betreffen den Jahresabschluss, der laut Geschäfts-besorgungsvertrag nach Aufwand abgerechnet wird.

Habenzinsen:

Konto	Monat	Bestand	Zinssatz	Zinstage	Habenzinsen	pro Quartal
Festgeld						
888041004	Januar	140.000,00	0,10%	30	11,67	
888041004	Februar	140.000,00	0,10%	30	11,67	
888041004	März	140.000,00	0,10%	30	11,67	35,01
888041004	April	140.000,00	0,10%	30	11,67	
888041004	Mai	140.000,00	0,10%	30	11,67	
888041004	Juni	140.000,00	0,10%	30	11,67	35,01
888041004	Juli	140.000,00	0,10%	30	11,67	
888041004	August	140.000,00	0,10%	30	11,67	
888041004	September	140.000,00	0,10%	30	11,67	35,01
888041004	Oktober	140.000,00	0,10%	30	11,67	
888041004	November	140.000,00	0,10%	30	11,67	
888041004	Dezember	140.000,00	0,10%	30	11,67	35,01
				360	140,04	
				gesamt	**140,00**	

Verzinsung der Archivrückstellung 150,00

Zinsaufwand für Archivrückstellung

2015	351,95
2016	350,00

Stellenplan:

Geschäftsführer	1	ehrenamtlich
gesamt	**1**	

Kurzübersicht zum Jahresabschluss 2014 der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Landkreises Gotha mbH

Ertragslage	2014
Sonstige betriebliche Erträge	3029,04 €
Materialaufwand	960,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.299,30 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	451,69 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	351,95 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**- 1.130,52 €**
Steuern	0,00 €
Jahresfehlbetrag	**1.130,52 €**

Im Geschäftsjahr 2014 schloss die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Landkreises Gotha mbH mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.130,52 € ab.
Der Jahresfehlbetrag wurde gemäß Gesellschafterbeschluss mit dem Gewinnvortrag aus Vorjahren verrechnet.

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Anlage 8

Wirtschaftsplan

Regionale Verkehrsgemeinschaft Gotha GmbH

Regionale Verkehrsgemeinschaft
Gotha GmbH

Erfolgsplan 2016 - ENTWURF

alle Angaben in T€

	Plan 2016
1. Umsatzerlöse	11.964,8
2. Sonstige betriebliche Erträge	140,0
3. Materialaufwand, bezogene Leistungen	-11.285,4
4. Personalaufwand	-315,0
5. Abschreibungen	-193,8
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-270,7
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,5
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-10,0
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	30,4
10. Steuer vom Einkommen und Ertrag	-1,3
11. Jahresergebnis	29,1

Kurzübersicht zum Jahresabschluss 2014 der Regionalen Verkehrsgemeinschaft Gotha GmbH

Ertragslage	2014
Umsatzerlöse	11.630.720,94 €
Sonstige betriebliche Erträge	86.548,65 €
Materialaufwand	11.118.775,55 €
Personalaufwand	310.556,70 €
Abschreibungen	108.670,93 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	316.787,42 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	90,03 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.185,94 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**- 146.616,92 €**
Steuern	- 400,36 €
Sonstige Steuern	228,00 €
Jahresfehlbetrag	**146.444,56 €**

Im Geschäftsjahr 2014 schloss die Regionale Verkehrsgemeinschaft Gotha GmbH mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 146.444,56 € ab.
Über den Jahresabschluss sowie die Verwendung des Jahresfehlbetrages hat die Gesellschafterversammlung noch nicht beschlossen.

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Anlage 9

Wirtschaftsplan

Internate im Landkreis Gotha GmbH

Internate im Landkreis Gotha GmbH

WIRTSCHAFTSPLAN 2016

1. Entwurf - Stand 05.09.2015

- vorläufige Aufwands- und Ertragsplanung Seite 171
- Stellenplan Seite 172

Internate im Landkreis Gotha GmbH

Gesamtgesellschaft

Vorläufige Aufwands- und Ertragsplanung 2016

Erträge	**Plan 2015** (23.01.15)	**Plan 2016** (05.09.15)
Erträge Unterkunft / Verpfl. /& Sonstige	253.600	254.000
Zuweisung TKM / Landkreis Gotha	1.979.880	2.029.900
Erstattungen	0	0
Summe Erträge	**2.233.480**	**2.283.900**
sonst.betriebl.Erträge	8.200	2.200
Summe betriebl.Erträge	**2.241.680**	**2.286.100**
betriebl. Aufwendungen		
Personalaufwendungen	1.514.542	1.559.980
sonst.Personalaufwendungen	16.717	16.720
Lebensmittel	351.750	351.750
Betriebskosten	209.450	214.450
Verwaltungsbedarf	30.461	30.470
Betreuungsaufwand	6.970	7.000
Abschreibung (ohne GWG)	3.880	3.880
Ersatzbeschaffung (GWG)	17.300	15.000
Mieten / Leasing	27.718	27.720
Instandhaltung	19.840	20.000
sonst. betriebl. Aufwendungen	100	100
Gesamtaufwendungen	**2.198.727**	**2.247.069**
Betriebsergebnis vor Steuern	**42.953**	**39.031**

Internate im Landkreis Gotha GmbH

Stellenplan 2016

Stellenplan	Planansatz Soll-VbE 2015	Planansatz Brutto-PK 2015	Planansatz Soll-VbE 2016	Planansatz Brutto-PK 2016
Internat des Staatl. Spezialgymnasiums für Sprachen “Salzmannschule“	32,85	1.110.112 €	32,85	1.143.415 €
Internate der berufsbildenden Schulen	8,20	348.630 €	8,20	359.089 €
Gesamtsumme	**41,05**	**1.458.742 €**	**41,05**	**1.502.504 €**

Kurzübersicht zum Jahresabschluss 2014 der Internate im Landkreis Gotha GmbH

Ertragslage	2014
Umsatzerlöse	2.135.920,20 €
Sonstige betriebliche Erträge	26.365,57 €
Materialaufwand	336.725,87 €
Personalaufwand	1.525.936,75 €
Abschreibungen	7.472,29 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	204.735,23 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.158,52 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**89.574,15 €**
Steuern	26.699,26 €
Sonstige Steuern	865,53 €
Jahresüberschuss	**62.009,36 €**

Im Geschäftsjahr 2014 schloss die ILG GmbH mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 62.009,36 € ab.
Der Jahresüberschuss wurde gemäß Gesellschafterbeschluss auf neue Rechnung vorgetragen.

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Anlage 10

Wirtschaftsplan

Eigenbetrieb Kommunaler Abfallservice Landkreis Gotha

Eigenbetrieb

Kommunaler Abfallservice Landkreis Gotha (KAS)

Wirtschaftsplan 2016

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbericht

2. Erfolgsplan

3. Finanzplan

4. Vermögensplan

Anlagen

Anlage 1: Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Anlage 2: Entwicklung der Rekultivierungsrückstellung und Gebührenausgleichsrückstellung

Anlage 3: Stellenplan

Vorbericht

1) Vorbemerkungen

Aufgabe des KAS ist die Besorgung aller Geschäfte des Landkreises, die dieser auf dem Gebiet der Verwertung und Beseitigung des im Landkreis angefallenen und überlassenen Abfalls aus gegenüber dem unter §17 KrWG genannten Personenkreis zu erfüllen hat, die Organisation und Durchführung der öffentlichen Abfallentsorgung für den Landkreis Gotha als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger nach den Maßgaben

a.) des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG),
b.) des Thüringer Abfallwirtschaftsgesetzes (ThürAbfWG),
c.) des Abfallwirtschaftskonzeptes, der Abfallsatzung und Abfallgebührensatzung des Landkreises Gotha

in der jeweils gültigen Fassung zu übernehmen.

Der Umfang der wirtschaftlichen Tätigkeit erstreckt sich über die Bewirtschaftung des Gebührenhaushaltes, die Organisation der Einsammlung, Verwertung, Behandlung und Beseitigung von Müll aus der freien Landschaft, die Bewirtschaftung des Betriebes gewerblicher Art Tonverkauf, die Bewirtschaftung der Abstimmungsvereinbarung zwischen dem Landkreis Gotha und DER GRÜNE PUNKT – DUALES SYSTEM GMBH sowie die Bewirtschaftung der dem Sondervermögen des KAS zugeordneten Grundstücke und Anlagen und die damit im Zusammenhang stehende wirtschaftliche Betätigung.

2) Erfolgsplan

Der Erfolgsplan enthält die einzelnen Positionen zur Untersetzung der wirtschaftlichen Ziele des KAS.

Wichtigster Bestandteil des Erfolgsplanes sind die notwendigen Ertrags- und Kostenpositionen des Gebührenhaushaltes incl. deren Aufgliederung in die einzelnen Sachkonten sowie die Gewährleistung der ordnungsgemäßen Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen. Die vom Landkreis übertragenen Aufgaben im Bereich Dienstleistungserbringung für den BgA DSD, BgA Tonverkauf und Aufgaben im Bereich Landschaftskontroll– und Beräumdienst wurden gewinnneutral dargestellt.

Ertragsseitig wurde in den Umsatzerlösen eine Aufgliederung entsprechend der Gebührenkalkulation vorgenommen

In den sonstigen betrieblichen Erträgen wurde die Position „Kostenerstattung für die Erbringung von Dienstleistungen BgA DSD“ eingearbeitet. Außerdem wurden die Entnahmen aus der Rekultivierungsrückstellung in Höhe der geplanten Kosten und laufende Nachsorgeleistungen vollumfänglich ertragswirksam vereinnahmt.

Für die zu erbringende Dienstleistung BgA DSD wurden in den bezogenen Leistungen die Entsorgungskosten für die Standplatzreinigung und alle übrigen Kosten geplant.

In den Personalkosten sind alle gemäß Stellenplan zugeordneten Mitarbeiter (einschließlich befristet beschäftigte DSD Mitarbeiter) erfasst. Die Planung erfolgte auf der Grundlage der aktuellen Tarifverträge.

Die Abschreibungen beruhen auf den geplanten Investitionen (siehe Finanzplan). Es wird von einer Erhöhung der Abschreibungen ausgegangen.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden alle zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplanes bekannten, kostenrelevanten Vorgänge eingearbeitet.

Die Zinserträge bewegen sich auf Vorjahresniveau.

3) Finanzplan

Die Finanzplanung richtet sich an der in groben Zügen feststehenden Gebührenkalkulation 2016 - 2019 aus und berücksichtigt die laufenden Kosten des Geschäftsbetriebs des KAS.
Die Entwicklung wurde aus den Istkosten des KAS für den Zeitraum 01/2015 bis 06/2015 ermittelt.

Weiterhin sind Investitionen in Höhe von 84,2 T€ geplant. Davon entfallen auf die Anschaffung neuer Software 20,0 T€, auf Ersatzbeschaffung von EDV-Hardware 10,0 T€ und übrige Vermögensgegenstände 54,2 T€.

Die Entwicklung der Rekultivierungsrückstellung und Gebührenausgleichsrücklage ist in Anlage 2 beigefügt.

Erfolgsplan Kommunaler Abfallservice

			2014 Ist	2015 Ansatz	2016 Ansatz
1.		**Umsatzerlöse**	**7.233.254,98**	**7.051.400**	**5.958.100**
2.		Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0	0
3.		andere aktivierte Eigenleistungen		0	0
4.		**sonstige betriebliche Erträge**	**1.354.218,15**	**668.000**	**692.300**
5.		**Materialaufwand**	**5.106.541,23**	**4.444.700**	**4.043.400**
	a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		0	0
	b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen		0	0
6.		**Personalaufwand**	**1.284.867,46**	**1.324.100**	**1.451.900**
	a)	Löhne und Gehälter	1.128.266,30	971.900	1.243.700
	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	156.601,16	187.300	208.200
7.		**Abschreibungen**	**210.554,01**	**213.800**	**232.000**
	a)	auf imaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0	0
		davon nach § 253 Abs. 3 Satz 2 HGB		0	0
	b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		0	0
		davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB		0	0
8.		**sonstige betriebliche Aufwendungen**	**1.632.562,13**	**1.359.700**	**926.500**
		davon Zuführung zur Rückstellung für Rekultivierung und Nachsorge der Deponie	460.000,00	800.000	400.000
9.		Erträge aus Beteiligungen		0	0
		davon aus verbundenen Unternehmen		0	0
10.		Erträge aus anderen wertpapieren und Ausleihung des Finanzanlagevermögens		0	0
		davon aus verbundenen Unternehmen		0	0
11.		**sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**57.813,55**	**59.500**	**59.500**
		davon aus verbundenen Unternehmen		0	0
12.		Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0
13.		**Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Rekultivierung)**	**295.538,58**	**225.000**	**225.000**
		davon aus verbundenen Unternehmen			
14.		**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**115.223,27**	**211.600**	**-168.900**
15.		Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		0	0
16.		Aufwendungen aus Verlustübernahmen		0	0
17.		außerordentliche Erträge Entnahme aus der Gebührenausgleichsrücklage		0	281.800
18.		**außerordentliche Aufwendungen**	**0,00**	**0**	**0**
19.		außerordentliches Ergebnis		0	0
20.		Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0
21.		**sonstige Steuern**	**946,69**	**2.100**	**1.400**
22.		**Jahresgewinn / Jahresverlust**	**114.276,58**	**209.500**	**111.500**

nachrichtlich:
Verwendung des Jahresgewinns

a)	zur Tilgung des Verlustvortrages			
b)	zur Einstellung in Rücklagen/Rückstellungen	133.911,14	203.500	103.100
c)	Zuführung zur Kapitalrücklage	0,00		0
	Forderung gegen Landkreis aus LKB	-1.305,13		-1.000
d)	auf neue Rechnung vorzutragen	-18.329,43	6.000	9.400

alternativ zur Behandlung des Jahresverlustes
a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag
b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen
c) auf neue Rechnung vorzutragen

Erläuterungen zum Erfolgsplan

lfd. Nr.			Ergebnis 31.12.2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
zu 1.	**Umsatzerlöse**				
	Diese Position umfasst die im Jahr erwarteten Abfallentsorgungsgebühren.				
	Private Haushalte Anlieferung Deponie+WSH	4010000	144.789,58	121.600,00	92.900,00
	Private Haushalte aus Vorjahren	4010001	-1.256,99	-700,00	-1.000,00
	Selbstanlieferer	4011000	333.627,54	315.400,00	180.300,00
	andere Herkunftsbereiche Anlieferung Deponie und WSH	4015250	3.677,82	3.100,00	0,00
	andere Herkunftsbereiche aus Vorjahren	4015251	-185,89	-100,00	-200,00
	Erlöse EGW lfd.Gj	4016250	105.476,59	106.000,00	91.600,00
	Erlöse EGW Vorjahre	4016251	1.300,00	-100,00	1.300,00
	Erlöse aus MEG lfd.Gj AHB	4017250	72.923,51	67.400,00	96.500,00
	Erlöse aus MEG Vorjahren AHB	4017251	241.056,74	183.600,00	300.700,00
	Erlöse personenbezogene Ggeb.lfd.Gj	4020000	1.203.917,14	1.185.800,00	950.500,00
	Erlöse personenbezogene Ggeb Vorjahre	4020001	93,26	1.500,00	100,00
	Erlöse haushaltbezogene Ggeb. Lfd.Gj	4030000	1.736.342,26	1.704.800,00	1.510.000,00
	Erlöse haushaltbezogene Ggeb. Vorjahre	4030001	1.679,84	3.000,00	1.700,00
	Erlöse Bioleistungsgebühr II priv.HH		0,00	0,00	267.700,00
	Erlöse Bioleistungsgebühr II AHB		0,00	0,00	4.000,00
	Erlöse MEG lfd. Gj priv.HH	4040000	1.277.823,31	1.254.800,00	860.900,00
	Erlöse MEG Vorjahre priv.HH	4040001	1.083.928,66	1.139.300,00	1.056.200,00
	Erlöse Schrott	4060000	24.422,00	25.000,00	24.400,00
	Erlöse Papier	4060000	1.003.637,15	941.000,00	520.500,00
	Erlösschmälerungen/-erhöhung aus Zahldifferenz	4908000	2,46		
			7.233.254,98	**7.051.400,00**	**5.958.100,00**
zu 4.	**Sonstige betriebliche Erträge**				
	Erlöse Geschäftsbesorgung AWiG	4801000	660,00	700,00	700,00
	Erlöse aus dem Abgang von Anlagevermögen	5052400	7.243,70	0,00	0,00
	Erträge aus ausgebuchten Forderungen	5092000	38,51	0,00	
	Erlöse aus der Auflösung von Rückstellungen	5122000	915,37	0,00	
	Erlöse aus der Auflösung von Rückstellungen DSD	5122000	0,00	0,00	
	Erträge aus der Auflösung Gebührenrückstellung	5123000	105.679,74	0,00	0,00
	Mieteinnahmen	5200000	11.917,36	11.900,00	7.400,00
	Provisionen	5610000	0,00	0,00	
	Mahngebühren private Haushalte	5640000	62.833,50	52.000,00	63.000,00
	Mahngebühren andere Herkunftsbereiche	5640001	2.510,50	1.400,00	1.400,00
	Kostenerstattung vom Dualen System Deutschland	5660000	156.601,16	220.400,00	224.200,00
	Erlöse aus Tonverkauf (BGA)	5660000	0,00	100,00	100,00
	Erlöse aus Kostenerstattungen	5660000	6.677,30	10.500,00	10.500,00
	Zuschuss für LKB, Entsorgungskosten wilder Müll	5660000	115.000,00	115.000,00	115.000,00
	Sonstige neutrale Erlöse	5690000	0,00	0,00	0,00
	Sonstige neutrale Erlöse LKB	5690000	0,00	0,00	0,00
	Zwangsgelder private Haushalte	5700000	2.300,00	1.000,00	1.000,00
	Zwangsgelder ander Herkunftsbereiche	5700010	0,00	100,00	100,00
	Erlöse aus OWI private Haushalte	5710000	3.278,00	7.500,00	7.500,00
	Verwarngeld private Haushalte	5710001	765,00	300,00	300,00
	Erlöse aus OWI andere Herkunftsbereiche	5710010	0,00	500,00	500,00
	Erträge aus Mahngebühren Grundstückseigentümer	5800003	183,00	300,00	300,00
	periodenfremde Erträge	5800000	17.249,51	0,00	0,00
	Erträge aus EAW bis 1999	5800001	606,00	300,00	300,00
	Erträge aus Entnahme Rekultivierung	5800002	859.759,50	246.000,00	260.000,00
			1.354.218,15	**668.000,00**	**692.300,00**
zu 5.	**Materialaufwand/bezogene Leistungen**				
	Entsorgung von Restabfall (Fremdleistung inkl. Umladung und Ferntransport)	6156201	1.991.250,73	1.352.600,00	896.900,00
	Einsammlung von Restabfall (inkl. Sperrmüll, neue Behälter, Änderungen, Reparaturen etc.)	6156201	559.337,53	554.800,00	515.000,00
	Abtransport Sperrmüll von Wertstoffhöfen (Containergestellung,Transporte)	6156201	103.259,87	112.900,00	118.400,00
	Kosten der Hausabholung Sperrmüll,Altholz	6156201	12.233,86	12.000,00	12.000,00
	Entsorgung von Bioabfall (inkl. Grünabfall)	6156202	1.244.692,21	1.185.700,00	1.189.900,00
	Entsorgung von Schrott	6156204	0,00	0,00	0,00
	Entsorgung von Kühlgeräten	6156203	214,20	200,00	200,00
	Entsorgung von Schadstoffen	6156205	145.059,31	142.100,00	160.600,00
	Entsorgung Sickerwasser	6156205/61562012	135.427,94	141.400,00	132.200,00
	Entsorgung von Altholz	6156210	14.673,60	12.500,00	18.700,00
	Entsorgung von Papier	6156211	713.074,35	693.800,00	767.600,00
	Strombezug	6011000	52.504,23	59.500,00	52.400,00
	Transporte, Entsorgung	6173000	11.061,61	16.500,00	10.500,00
	Transporte, Entsorgung DSD	6173000	0,00	37.200,00	45.200,00
	Transporte, Entsorgung LKB	6173000	214,20	30.200,00	30.900,00
	Labor	6178000	6.610,45	7.200,00	6.900,00
	Fremdleistungen Deponie+WSH	615000,6179000,6180000	4.048,10	4.400,00	4.000,00

	Fremdleistungen Deponie+WSH DSD	615000,6179000,6180000	0,00	0,00	
	Skontoerträge aus Kreditoreneingangsrechnungen	6170000	-2.188,70	-2.300,00	-2.000,00
	Dienstleistungen Bewirtschaftung Container-standplätze (Sauberhaltung, Instandhaltung, Öffentlichkeitsarbeit)		0,00	0,00	0,00
	Dienstleistung LKB	615000,6179000,6180000	115.067,74	84.000,00	84.000,00
	Summe		**5.106.541,23**	**4.444.700,00**	**4.043.400,00**
zu 6.	**Personalaufwand gebührenrelevant**				
	übrige Personalkosten		0,00	0,00	
	Löhne und Gehälter		924.394,83	971.900,00	1.112.500,00
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		127.907,80	187.300,00	182.400,00
	Löhne und Gehälter DSD		203.871,47	137.900,00	131.200,00
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung DSD		28.693,36	27.000,00	25.800,00
	davon für Altersversorgung		0,00	0,00	
	Summe		**1.284.867,46**	**1.324.100,00**	**1.451.900,00**
zu 7.	**Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**		**210.554,01**	**213.800,00**	**232.000,00**
zu 8.	**sonstige betriebliche Aufwendungen**				
	Zuführung zur Rückstellung für Rekultivierung und Nachsorge der Deponie	7170000	460.000,00	800.000,00	400.000,00
	Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung		11.103,70	0,00	
	Strom, Gas, Wasser	6603000	12.196,32	14.900,00	12.600,00
	Wartung, Instandhaltung (Deponie+Gebäude)	6722000-6727000,6604000	65.589,43	54.200,00	60.400,00
	EDV	6550050-6550200	39.277,03	37.800,00	24.800,00
	Bewachung	6605000	33.272,01	33.600,00	33.600,00
	Porto, Kuvertierung	6486000+6421000	42.553,05	39.000,00	38.000,00
	Porto, Kuvertierung DSD	6486000+6421000	0,00	0,00	
	Periodenfremde Aufwendungen	6691000	12.281,58	3.000,00	100,00
	Forderungsverluste aus Vorjahren	7154000	13.822,44	3.500,00	3.500,00
	Einstellung in die Pauschalwertberichtigung	7152100	0,00	0,00	
	Geschenke bis 40 €	66100000	15,00	0,00	0,00
	Gutachten, Beratung	6531000+6532000	54.854,48	33.300,00	57.100,00
	JA Erstellung, Prüfungskosten	66911000	5.831,71	6.500,00	6.000,00
	Mieten (WSH, Technik)	6601000+6602000	129.164,54	149.600,00	163.700,00
	Deponiebau (Rekultivierung)	6690100	655.583,29	38.200,00	6.800,00
	übriger betrieblicher Aufwand		93.488,04	117.800,00	89.700,00
	Wertberichtigung auf Forderungen gebührenfremd	7152900+7152100	0,00	3.400,00	3.400,00
	übriger betrieblicher Aufwand DSD		0,00	18.500,00	20.000,00
	übriger betrieblicher Aufwand LKB		1.023,19	1.100,00	1.100,00
	übriger betrieblicher AufwandBgA Ton		0,00	2.000,00	2.000,00
	Verwaltungskostenentschädigung an Landkreis	6550500	2.506,32	3.300,00	3.700,00
	Summe		**1.632.562,13**	**1.359.700,00**	**926.500,00**
	Säumniszuschläge AHB + Selbstanlieferer		2.637,85	1.000,00	1.000,00
	Zinserträge		1.713,37	0,00	0,00
	Zinserträge Festgeld		37.535,88	40.000,00	40.000,00
	Verzinsung von Steuererstattungen		370,84	0,00	0,00
	Sonstige Zinsen		0,00	0,00	0,00
	Sämniszuschläge priv.HH		15.555,61	18.500,00	18.500,00
zu 11.	**Zinsen und ähnliche Erträge auf Bankguthaben**		**57.813,55**	**59.500,00**	**59.500,00**
zu 13.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Rekultivierung)**		**295.538,58**	**225.000,00**	**225.000,00**
zu 14.	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**		**115.223,27**	**211.600,00**	**-168.900,00**
zu 18.	**außerordentliche Aufwendungen**				
	Periodenfremde Aufwendungen		0,00	**0,00**	**0,00**
	Zuführung/Entnahme zur Gebührenausgleichsrücklage		0,00	**0,00**	**281.800,00**
zu 21.	**sonstige Steuern**				
	Kfz-Steuern		946,69	900,00	900,00
	Kfz-Steuern DSD		0,00	1.200,00	500,00
	Jahresüberschuss		**114.276,58**	**209.500,00**	**111.500,00**

Einnahmen des Vermögensplanes

		Plan 2016
1.	Zuführung zum Stammkapital[1]	0
2.	Zuführung zu den Rücklagen[1]	0
3.	Jahresgewinn	111.500
4.	Abschreibungen	232.000
5.	Anlagenabgänge	0
6.	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	400.000
7.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0
8.	Empfangene Ertragszuschüsse	0
9.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0
10.	Kredite	0
	- von der Trägerkörperschaft	0
	- von Dritten	0
11.	Investitionszuschüsse	0
12.	Abbau des Finanzmittelbestandes[2]	344.200
13.	**Einnahmen insgesamt**	**1.087.700**

[1] Kapitalanlagen, Eigenkapitalzuführung von außen
[2] Der Finanzmittelbestand ist der Bestand an unmittelbar verfügbaren finanziellen Mitteln (Nettogeldvermögen)

Ausgaben des Vermögensplanes

lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2016 Finanzierungsbedarf des Wirtschaftsjahres in€	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres in €	Investitionen (nachrichtlich) Gesamtausgabebedarf in €	bisher bereitgestellt in €	Erläuterungen
1	**Investitionen in Sachanlagen und imaterielle Anlagewerte[2]**	**84.200**	**0**	**84.200**	**0**	
2	Rückzahlung von Stammkapital					
3	Entnahmen aus Rücklagen[3]					
4	Jahresverlust					
5	**Inanspruchnahme von langfristigen Rückstellungen**	**260.000**				
6	Auflösung von Sonderposten					
7	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse					
8	Darlehnsgewährung					
9	**Tilgung von Krediten**					
	- an die Trägerkörperschaft					
	- an Dritte					
10	Finanzanlagen					
11	Zunahme des Finanzmittelbestandes	**743.500**				
12	**Ausgaben insgesamt**	**1.087.700**	**0**	**84.200**	**0**	

1 Ausgabeansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

2 Die einzelnen Vorhaben sind getrennt nach Betriebszweigen und entsprechend der Gliederung des Anlagenachweises zu veranschlagen (§15 Abs. 3 ThürEBV)

3 Kapitalentnahmen (beinhaltet nicht eine Entnahme zum Verlustausgleich)

 Der Finanzmittelbestand ist der Bestand an unmittelbar verfügbaren finanziellen Mitteln (Nettogeldvermögen)

Aufgliederung der einzelnen Positionen des Vermögensplanes

Einnahmen	**Plan 2016**
Zinsen und ähnliche Erträge	59.500
Summe Einnahmen	**59.500**
Ausgaben	
Gebäude	0
Investitionen Software/Lizenzen/Ingangsetzung Geschäftsbetrieb	20.000
Investitionen technische Anlagen und Maschinen	0
Investitionen Betriebs- und Geschäftsausstattung	64.200
	0
Summe Investitionen	**84.200**
Inanspruchnahme von langfristigen Rückstellungen	
Rekultivierung	0
Transport und Entsorgung von Sickerwasser	22.500
Nachsorge	237.500
Summe Inanspruchnahme Rücklagen	**260.000**

Finanzplan Einnahmen 2016 - 2020

		2016 Betrag in Euro	2017 Betrag in Euro	2018 Betrag in Euro	2019 Betrag in Euro	2020 Betrag in Euro
1.	**Zuführung zum Stammkapital[1]**					
2.	Zuführung zu den Rücklagen[1]	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	111.500	112.500	112.500	112.500	112.500
4.	**Abschreibungen**	232.000	236.600	238.400	232.100	226.600
5.	**Anlagenabgänge**					
6.	**Zuführung zu langfristigen Rückstellungen**	400.000	575.100	586.700	598.400	609.900
7.	**Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil**	0	0	0	0	0
8.	**Empfangene Ertragszuschüsse**	0	0	0	0	0
9.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
10.	Kredite					
	- von der Trägerkörperschaft					
	- von Dritten					
11.	**Investitionszuschüsse**	0	0	0	0	0
12.	Abbau des Finanzmittelbestandes[2]	344.200	405.200	488.500	667.000	310.000
13.	**Einnahmen insgesamt**	1.087.700	1.329.400	1.426.100	1.610.000	1.259.000

[1] Kapitalanlagen, Eigenkapitalzuführung von außen

[2] Der Finanzmittelbestand ist der Bestand an unmittelbar verfügbaren finanziellen Mitteln (Nettogeldvermögen)

Finanzplan Ausgaben 2016 - 2020

lfd. Nr.	Bezeichnung	2016 Betrag in Euro	2017 Betrag in Euro	2018 Betrag in Euro	2019 Betrag in Euro	2020 Betrag in Euro
1	Investitionen in Sachanlagen und imaterielle Anlagewerte[2]	84.200	50.000	50.000	50.000	50.000
2	Rückzahlung von Stammkapital					
3	Entnahmen aus Rücklagen[3]					
4	Jahresverlust					
5	Inanspruchnahme von langfristigen Rückstellungen	260.000	355.200	438.500	617.000	260.000
6	Auflösung von Sonderposten					
7	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse					
8	Darlehnsgewährung					
9	Tilgung von Krediten					
	- an die Trägerkörperschaft					
	- an Dritte					
10	Finanzanlagen					
11	Zunahme des Finanzmittelbestandes	743.500	924.200	937.600	943.000	949.000
12	Ausgaben insgesamt	1.087.700	1.329.400	1.426.100	1.610.000	1.259.000

1 Ausgabeansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

2 Die einzelnen Vorhaben sind getrennt nach Betriebszweigen und entsprechend der Gliederung des Anlagenachweises zu veranschlagen (§15 Abs. 3 ThürEBV)

3 Kapitalentnahmen (beinhaltet nicht eine Entnahme zum Verlustausgleich)

Der Finanzmittelbestand ist der Bestand an unmittelbar verfügbaren finanziellen Mitteln (Nettogeldvermögen)

Anlage 1 zum Haushaltsplan 2016

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Beträge in 1000 €

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres		Voraussichtlich fällige Ausgaben in 1.000 €				
		2016	2017	2018	2019	2020
		0	0	0	0	0
2015	0	0	0	0	0	0
2016	0	0	0	0	0	0
Summe		0	0	0	0	0
Nachrichtlich:						
Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen		0	0	0		

Einzelaufstellung der Maßnahmen:

Summe 0 €

Anlage 2 zum Wirtschaftsplan 2016

Entwicklung der lang-und kurzfristigen Rückstellungen KAS

1. Entwicklung Rekultivierungsrückstellung

	Bestand 01.01.	Zuführung	Entnahme	Bestand 31.12.
2015	3.516.731,27	800.000,00	246.000,00	4.070.731,27
2016	4.070.731,27	400.000,00	260.000,00	4.210.731,27
2017	4.210.731,27	575.100,00	355.200,00	4.430.631,27
2018	4.430.631,27	586.700,00	438.500,00	4.578.831,27
2019	4.578.831,27	598.400,00	617.000,00	4.560.231,27
2020	4.560.231,27	609.900,00	260.000,00	4.910.131,27

Die Fortschreibung der Rekultivierungsrückstellung über das Jahr 2015 hinaus (Ende des Kalkulationszeitraumes) ist eine reine Schätzung und abhängig von den zu erwartenden Gebühren, dem Gutachten über den Rekultivierungs-/ Nachsorgebedarf und der Kostenentwicklung im folgenden Kalkulationszeitraum. Es ist von einem gleichbleibenden Niveau der Nachsorgekosten und einer zwingenden Zuführung in Höhe der Zuführung im Jahr 2015 auszugehen.

2. Entwicklung Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten (vormals Gebührenausgleichsrücklage)

	Bestand 01.01.	Zuführung	Auflösung	Bestand 31.12.
2015	578.150,16	505.700,00	0,00	1.083.850,16
2016	1.083.850,16		281.800,00	802.050,16
2017	802.050,16		281.800,00	520.250,16
2018	520.250,16		281.800,00	238.450,16
2019	238.450,16		238.450,16	0,00

Die Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten (ehemals Gebührenausgleichs-rücklage) ist nicht planbar. In Abhängigkeit von der Entwicklung der Isteinnahmen/ Istkosten im Jahr 2015 wird es zu einer Zuführung kommen.
Die Entwicklung ab 2016 ist abhängig von der Gebührenkalkulation, den zu erwartenden Kosten (Ausschreibungen) und der Umsetzung des Abfallwirtschafts-konzeptes.

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung

Kommunaler Abfallservice (KAS)

Stellenplan 2016 Teil B, Arbeitnehmer	Entgeltgruppen																Zahl der Stellen Arbeitnehmer 2016	Zahl der Stellen Arbeitnehmer 2015	Zahl besetzte Stellen 30.06.2015	Vermerke
	15	14	13	12	11	10	9	8	7a	6	5	4	3	2 Ü	2	1				
KAS				1		2	2	3		9	1		18				36	36	33,125	
Summe Teil B 2016				1		2	2	3		9	1		18				**36**			
dav. Ersatz-Stelle ATZ																	0			
Summe Teil B 2015				1		2	2	3		9	0		19					**36**		
dav. Ersatz-Stelle ATZ																		0		
besetzte Stellen am 30.06.15				1		2	2	2,75		8,375	1		16						**33,125**	

Stellenplan 2016 Teil C, Zusammenfassung	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015			Zahl der am 30.06.2015 besetzten Stellen		
	Beamte	Arbeitnehmer	Summe	Beamte	Arbeitnehmer	Summe	Beamte	Arbeitnehmer	Summe
Summe									
Stellenplan 2016	**0**	**36**	**36**						
dav. Ersatz-Stelle ATZ	0	0	0						
Stellenplan 2015				**0**	**36**	**36**			
dav. Ersatz-Stelle ATZ				0	0	0			
besetzte Stellen am 30.06.15							**0**	**33,125**	**33,125**

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 00 Kreisorgane
Unterabschnitt 0000 Kreistag

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinn./ Rückzahlungen	0110	0	0	5.454,13	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	5.454,13	
	**** AUSGABEN ****					
4010 0	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	0110	174.000	178.000	162.636,45	
4011 0	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit-Fahrtkosten	0110	2.000	2.000	1.091,70	
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	0110	2.500	2.500	2.510,20	
7180 0	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	0110	46.600	46.600	41.361,35	
	****** Summe Ausgaben ******		225.100	229.100	207.599,70	
	Summe Einnahmen UAB	**0000**	0	0	5.454,13	
	Summe Ausgaben UAB	**0000**	225.100	229.100	207.599,70	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0000**	-225.100	-229.100	-202.145,57	

Erläuterungen

40100 Zahlungen gemäß § 9 der Hauptsatzung des Landkreises Gotha:

Sockelbetrag für Kreistagsmitglieder 50 x 205 € x 12 Monate		123.000 €
Pauschalen:		
Vorsitzender Kreistag	1 x 125 € x 12 Monate	1.500 €
Ausschussvorsitzende	7 x 185 € x 12 Monate	15.540 €
Fraktionsvorsitzende	4 x 185 € x 12 Monate	8.880 €
Sitzungsgelder für Kreistags-, Ausschuss- u. Fraktionssitzungen für Kreistagsmitglieder und sachkundige Bürger		20.580 €
Zahlung Verdienstausfall und Pauschalvergütung für selbstständig Tätige		1.500 €
Aufwandsentschädigung für ehrenamtlichen Beigeordneten 250 € x 12 Monate (gemäß Beschluss Nr. 40/2004-2 vom 08.10.2004)		3.000 €
Gesamtsumme:		174.000 €

40110 Fahrtkosten für Kreistagsmitglieder und sachkundige Bürger

57000 Tagungskosten für Kreistags- und Ausschusssitzungen

71800 Finanzielle Ausstattung der im Kreistag vertretenen Fraktionen zur Verbesserung und Effektivierung der Arbeit in den Fraktionen und Ausschüssen gemäß Beschluss Nr. 49/2005 vom 24.06.2005
Monatlicher Grundbetrag je Fraktion 250 €
Betrag je Mitglied 60 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 00 Kreisorgane
Unterabschnitt 0010 Büro des Landrates und Kreistages

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	299.900	278.100	273.854,58	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	3.000	2.900	2.549,38	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	491.900	491.900	488.063,62	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	94.500	87.700	81.082,12	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	15.500	15.200	15.196,32	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	95.800	90.200	91.500,27	DR400
4480 0	Künstlersozialabgabe	0230	200	100	0,00	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	22.400	18.600	18.778,40	DR400
4600 0	Personalnebenausgaben	0110	1.000	1.000	548,00	
6110 0	Sachausgaben für Repräsentationen	0110	37.000	37.000	36.822,36	
6540 0	Dienstfahrten Landrat, Beigeordnete, Büro Landrat/ Presse	0231	700	600	785,05	DR007
6610 0	Mitgliedsbeiträge	0211	76.000	68.000	67.688,00	DR081
	****** Summe Ausgaben ******		1.137.900	1.091.300	1.076.868,10	
	Summe Einnahmen UAB	**0010**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0010**	1.137.900	1.091.300	1.076.868,10	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0010**	-1.137.900	-1.091.300	-1.076.868,10	

Erläuterungen

41000 voraussichtliche. Besoldungsanpassung 2015 und 2016
44800 Meldung vom Amtsbereich
45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse
46000 Ausgaben für die Ehrung von Mitarbeitern des Landratsamtes Gotha
61100 Ausgaben für Repräsentationen bei öffentlichen Veranstaltungen und Ehrungen durch den Landrat
65400 Dienstfahrten für Landrat, Beigeordnete, Leiter Steuerungsunterstützung, Mitarbeiter Büro Landrat, Kreistagsbüro, Pressestelle, Bürgerbeauftragten sowie Beauftragten für Senioren- und Behindertenangelegenheiten
66100 Ausgaben für die Mitgliedschaft in kommunalen und sonstigen Verbänden, Vereinen und ähnlichen
- Thüringischer Landkreistag

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung			
Abschnitt	00	Kreisorgane			
Unterabschnitt	0020	Partnerschaften			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte 0110	0	0	248,12	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	248,12	
	**** AUSGABEN ****				
6120 0	Sonstige Ausgaben für Partnerschaften 0110	1.500	1.500	1.500,00	
6540 0	Dienstfahrten 0231	1.000	1.000	16,00	DR007
	****** Summe Ausgaben ******	2.500	2.500	1.516,00	
	Summe Einnahmen UAB 0020	0	0	248,12	
	Summe Ausgaben UAB 0020	2.500	2.500	1.516,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 0020	-2.500	-2.500	-1.267,88	

Erläuterungen

11000 2016 fallen keine Einnahmen an

61200 Leistungen im Rahmen der Partnerschaftspflege und Präsentation des Landkreises bei gegenseitigen Besuchen, Austausch etc. (Bewirtungsleistungen, Präsente etc.)
Freiwillige Ausgabe

65400 Durchführung von Dienstreisen im Rahmen der Partnerschaften
Freiwillige Ausgabe

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung				
Abschnitt	00	Kreisorgane				
Unterabschnitt	0080	Verfügungsmittel				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
6600 0	Verfügungsmittel	0110	2.500	2.500	2.000,00	
	****** Summe Ausgaben ******		2.500	2.500	2.000,00	
	Summe Einnahmen UAB	**0080**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0080**	2.500	2.500	2.000,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0080**	-2.500	-2.500	-2.000,00	

Erläuterungen

66000 Mittel, die dem Landrat für dienstliche Zwecke, für die keine Ausgaben veranschlagt sind, zur Verfügung stehen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 01 Rechnungsprüfung
Unterabschnitt 0110 Rechnungsprüfungsamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	0150	10.000	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		10.000	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	221.400	227.300	222.114,26	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	2.300	2.400	2.216,86	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	153.400	153.100	132.170,76	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	69.800	71.700	70.561,40	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	4.900	4.800	4.086,66	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	29.300	28.500	24.603,28	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	31.700	21.800	20.955,16	DR400
6540 0	Dienstfahrten	0231	1.500	900	677,40	DR007
	****** Summe Ausgaben ******		514.300	510.500	477.385,78	
	Summe Einnahmen UAB	**0110**	10.000	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0110**	514.300	510.500	477.385,78	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0110**	-504.300	-510.500	-477.385,78	

Erläuterungen

10000 Einnahmen aus Gebühren für die Prüfung von Jahresrechnungen der Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften und Zweckverbände durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Gotha

41000 Besoldungsanpassung 2015/2016
Nachbesetzung A 11 durch A 9

45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

65400 Reisekostenvergütung für Dienstfahrten im Zusammenhang mit der örtlichen Prüfung der Jahresrechnungen der Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften und der Zweckverbände im Landkreis Gotha

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0200 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	0211	0	20.000	20.684,82	
1101 0	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	0211	100	100	214,83	
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	0211	1.000	1.000	3.529,70	
1502 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0211	1.000	1.000	1.584,44	ZR061
1503 0	Rückerstattungen aus Versicherungsvorfällen	0211	100	100	13.751,27	
2200 0	Konzessionsabgaben	0211	16.500	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		18.700	22.200	39.765,06	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	32.100	32.800	31.341,20	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	400	400	332,52	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	499.600	488.600	476.228,05	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	10.200	10.400	9.613,77	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	15.700	15.100	14.709,28	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	98.200	94.200	90.398,57	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	3.800	2.700	2.685,60	DR400
5710 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	0211	2.800	2.500	3.644,61	DR081
6400 0	Versicherungsbeiträge	0211	176.000	161.300	161.401,16	DR081
6540 0	Dienstfahrten	0231	100	100	0,00	DR007
6610 0	Mitgliedsbeiträge	0211	3.600	3.600	3.513,07	DR081
6740 0	Sonstiger öffentlicher Bereich	0211	100	100	0,00	DR081
	****** Summe Ausgaben ******		842.600	811.800	793.867,83	
	Summe Einnahmen UAB	**0200**	18.700	22.200	39.765,06	
	Summe Ausgaben UAB	**0200**	842.600	811.800	793.867,83	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0200**	-823.900	-789.600	-754.102,77	

Erläuterungen

11000 Neuplanung in der Haushaltsstelle 01.02000.22000
11010 Einnahmen aus privater Nutzung dienstlicher Einrichtungen, Gerätschaften und Fahrzeuge gemäß Dienstanweisung
15000 Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, Gutschriften aus der Geschäftstätigkeit mit Dritten, die im Planansatz keiner anderen Einnahmegruppe zuordenbar und nicht voraussehbar sind.
15020 Rückerstattung der Kosten für Vervielfältigungsleistungen von Antragsunterlagen im Verwaltungsverfahren für Dritte. Die Einnahmen sind zweckgebunden und stehen im sachlichen Zusammenhang mit den zweckgebundenen Ausgaben in der Haushaltsstelle 01.06500.65020 lt. Zweckbindungsring Nr. 061.
15030 Rückerstattung der Kosten für Ersatzbeschaffungsmaßnahmen im Rahmen von Versicherungsvorfällen
22000 Geplante Einnahmen aus dem Konzessionsvertrag zum Betrieb der Brandmeldezentrale in der Zentralen Rettungsleitstelle durch einen Drittanbieter bis zum 31.10.2016
41000 Besoldungsanpassung 2015/2016
41400 Stufensteigerungen; Änderungen von Teilzeit wieder in Vollzeit
45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse
57100 Ausgaben für Verbrauchsmittel, die nicht unmittelbar zu den Geschäftsausgaben der Verwaltung gehören, wie z. B. Büroverbrauchsmaterial, Batterien, Akkupacks, Zubehör für Prüfgeräte, Teststreifen u. a., Restaurationsarbeiten, Ersthilfematerial, Arzneimittel und sonstiges Verbrauchsmaterial
64000 Ausgaben für:
- Gesetzliche Unfallversicherung
- Umlage Feuerwehrunfallkasse
- Allgemeiner Haftpflichtdeckungsschutz
- Umlage für Aufwendungsansprüche bei der dienstlichen Nutzung von Privat-Kfz
- Unfallversicherung Bereitschaftspflege
- Gruppenunfallversicherung für Pflegekinder und -eltern
- Haftpflichtversicherung für Pflegekinder und -eltern
- Haftpflichtversicherung für Kinder in Vormundschaft
- Unfallversicherung für Amtsmündel

- Unfallversicherung für Rettungsdienst des Landratsamtes Gotha (LRA)
- Gebäudeinhaltsversicherung LRA - Verwaltungsgebäude
  (Feuer, Leitungswasser, Stein/Hagel, Einbruchdiebstahl, Feuermehrkosten)
- Elektronikversicherung LRA
- Ausstellungsversicherung
- Sachschadenrichtlinie

65400 Ausgaben für die Reisevergütung, Fahrtkosten- und Auslagenersätze für das Amt „Innerer Service“

66100 Ausgaben für die Mitgliedschaft in kommunalen und sonstigen Verbänden, Vereinen und ähnlichen
- KGSt Köln

67400 Ausgaben für gesetzliche Fahrtkostenerstattungen durch angeforderte Maßnahmen nach dem Bundesseuchengesetz

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0210 Organisation

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	44.400	45.400	44.636,18	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	500	500	443,37	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	110.100	108.700	107.733,07	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	14.000	14.400	12.878,83	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	3.500	3.400	3.329,47	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	20.500	19.900	19.746,29	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	2.900	2.600	2.489,10	DR400
	****** Summe Ausgaben ******		195.900	194.900	191.256,31	
	Summe Einnahmen UAB	**0210**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0210**	195.900	194.900	191.256,31	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0210**	-195.900	-194.900	-191.256,31	

Erläuterungen

41000 Änderungen im Familienzuschlag
41400 Dienstjubiläen
45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0220 Personalamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren	0230	8.800	8.800	8.127,31	
1500 0	Erstattung von Überzahlungen	0230	0	0	0,00	
1501 0	Einnahmen aus Schadensersatz-forderung	0230	0	0	0,00	
1610 0	Kostenerst. Kommunalisierung	0230	0	0	0,00	
1641 0	Erstattungen der Krankenkassen	0230	50.000	80.000	124.821,74	
1690 0	Innere Verrechnungen	0221	2.100	2.100	2.300,00	
	****** Summe Einnahmen ******		60.900	90.900	135.249,05	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	0	0	16.521,52	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	0	100	443,37	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	374.700	376.800	369.957,70	DR400
4190 0	Zuwendungen an Mitarbeiter	0230	0	0	0,00	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	0	1.300	13.785,77	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	11.800	11.700	11.426,33	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	73.800	72.300	70.899,80	DR400
4490 0	Beitragsnachzahlungen	0230	0	0	10,00	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	3.800	2.800	3.716,58	DR400
4600 0	Personal-Nebenausgaben	0230	0	0	0,00	DR400
6540 0	Dienstfahrten	0231	100	100	42,60	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0230	0	0	0,00	
6610 0	Mitgliedsbeiträge	0211	6.000	6.000	5.814,00	DR081
6710 0	Erstattungen an das Land	0221	0	0	0,00	
	****** Summe Ausgaben ******		470.200	471.100	492.617,67	
	Summe Einnahmen UAB	**0220**	60.900	90.900	135.249,05	
	Summe Ausgaben UAB	**0220**	470.200	471.100	492.617,67	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0220**	-409.300	-380.200	-357.368,62	

Erläuterungen

11000	Gehaltsabrechnung für Dritte
16100	Erstattung erfolgt über Kostenpauschale nach FAG
16410	Rückerstattungen für Mutterschutzzeiten
16900	Leistungen der Personalverwaltung für die kostenrechnenden Einrichtungen Feuerwehrtechnisches Zentrum Waltershausen, Musikschule und Volkshochschule des Landkreises Gotha
41000	1 A 11 in befristeter Dienstunfähigkeit durch Angestellten besetzt – keine Dienstbezüge
41400	Teilzeiten nach EZ
45000	Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse
66100	Ausgaben für die Mitgliedschaft in kommunalen und sonstigen Verbänden, Vereinen und ähnlichen - Kommunaler Arbeitgeberverband

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0221 Aus- und Fortbildung

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	0230	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	40.500	51.300	41.970,64	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	0	0	0,00	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	62.100	53.300	53.146,72	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	0	0	0,00	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	1.200	1.200	1.427,33	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	11.200	10.400	10.919,11	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	3.500	2.800	2.505,30	DR400
5620 0	Aus- und Fortbildung	0230	90.000	90.000	93.839,87	
	****** Summe Ausgaben ******		208.500	209.000	203.808,97	
	Summe Einnahmen UAB	**0221**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0221**	208.500	209.000	203.808,97	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0221**	-208.500	-209.000	-203.808,97	

Erläuterungen

41000 Ausbildung 1 x gehobener feuerwehrtechnischer Dienst, 1 x noch bis 30.04.2016
Ausbildung 1 x mittlerer Verwaltungsdienst
Ausbildung 2 x gehobener Verwaltungsdienst ab 01.10.2016
41140 Anwärterbezüge sind nicht rücklagepflichtig
41400 Beginn 3 Verwaltungsfachangestellte ab Ausbildungsjahr 2016
43000 Anwärterbezüge sind nicht umlagepflichtig
45000 Anwärterausbildungen sind beihilfepflichtig; Tarifänderungen Bayerische Beamtenkrankenkasse
56200 2 Ausbildungen im gehobenen Verwaltungsdienst ab 01.10.2016
3 neue Verwaltungsfachangestellte ab August 2016
2 laufende Ausbildungen im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst
1 laufende Ausbildung im mittleren Verwaltungsdienst

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0230 Rechtsamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	2200	0	0	-686,27	
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0230	200	200	700,00	
	****** Summe Einnahmen ******		200	200	13,73	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	139.700	139.900	133.942,32	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	1.400	1.500	1.219,29	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	149.100	145.700	144.288,90	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	44.000	44.100	39.452,70	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	4.700	4.500	4.455,78	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	28.600	27.600	27.352,84	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	5.800	5.000	6.195,45	DR400
6540 0	Dienstfahrten	0231	100	100	156,20	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0230	250.000	250.000	151.663,49	
	****** Summe Ausgaben ******		623.400	618.400	508.726,97	
	Summe Einnahmen UAB	**0230**	200	200	13,73	
	Summe Ausgaben UAB	**0230**	623.400	618.400	508.726,97	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0230**	-623.200	-618.200	-508.713,24	

Erläuterungen

15000 Beglaubigungen entsprechend der Verwaltungskostenordnung
41400 Teilzeit wieder in Vollzeit in EG 13
45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse
65500 Kosten des Landkreises für Gerichtsverfahren
Planung Kosten zur Realisierung einer angemessenen Verzinsung des vom Landkreis eingesetzten Kapitals an der Helios Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes			**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung				
Abschnitt	02	Hauptverwaltung				
Unterabschnitt	0240	Öffentlichkeitsarbeit				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	0110	100	100	0,00	
1101 0	Einnahmen aus Veröffentlichungen im Amtsblatt	0110	35.000	30.000	33.673,67	ZR008
	****** Summe Einnahmen ******		35.100	30.100	33.673,67	
	**** AUSGABEN ****					
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	0110	800	800	479,48	
5730 0	Sonstige Öffentlichkeitsarbeit	0110	5.900	6.000	4.391,50	ZR008
6530 0	Amtsblatt, öffentliche Bekanntmachungen	0110	120.000	100.000	114.107,79	ZR008
	****** Summe Ausgaben ******		126.700	106.800	118.978,77	
	Summe Einnahmen UAB	**0240**	35.100	30.100	33.673,67	
	Summe Ausgaben UAB	**0240**	126.700	106.800	118.978,77	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0240**	-91.600	-76.700	-85.305,10	

Erläuterungen

11000 Einnahmen aus Anzeigen und Genehmigungen von Wappenbenutzungen

11010 Einnahmen aus Veröffentlichungen amtlicher Bekanntmachungen und Ausschreibungen, auch für Veröffentlichungen anderer Gebietskörperschaften, Institutionen und Einrichtungen im Amtsblatt zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 008

57000 Ausgaben für Pressekonferenzen, -termine oder -empfänge im Landratsamt bzw. im Landkreis, Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit, von Schülerwettbewerben, Ausstellungen oder anderen Veranstaltungen

57300 Anpassung CI, Erarbeitung von Videobeiträgen, Gestaltung des Facebook-Auftrittes, Fotohonorare, Öffentlichkeitsarbeit für Wirtschaftsregion Erfurter Kreuz, Roll-up-Displays, Werbemittel, Anzeige im Verkehrserziehungsmalbuch der Polizei, Druckkosten Broschüre Naturdenkmale

65300 Kosten für das Amtsblatt des Landkreises Gotha (wegen der Einführung des Mindestlohns ist mit einer deutlichen Steigerung der Ausgaben zu rechnen), Kosten für Veröffentlichung von amtlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen in anderen Medien

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0242 Bürgerbeauftragter

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0110	0	0	0,00	ZR059
1711 0	Zuweisungen vom Land	0110	0	56.000	52.994,00	ZR059
1760 0	Zuweisungen vom Land	0110	56.000	0	0,00	ZR059
	****** Summe Einnahmen ******		56.000	56.000	52.994,00	
	**** AUSGABEN ****					
7110 0	Rückzahlung nicht verbrauchter Landeszuweisungen	0110	0	0	0,00	ZR059
7181 0	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	0110	56.000	56.000	52.994,00	ZR059
	****** Summe Ausgaben ******		56.000	56.000	52.994,00	
	Summe Einnahmen UAB	**0242**	56.000	56.000	52.994,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0242**	56.000	56.000	52.994,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0242**	0	0	0,00	

Erläuterungen

17110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016 und wird unter 01.02420.17600 fortgeführt.
17600 Zuweisungen vom Land auf der Grundlage der Vergabegrundsätze zur Förderung des Ehrenamtes der Thüringer Ehrenamtsstiftung vom 04.09.2003
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 059
71810 Ausreichung von Fördermitteln "Zuwendungen zur Förderung der gemeinnützigen ehrenamtlichen Tätigkeit in Thüringen" - Vergabegrundsätze zur Förderung des Ehrenamtes der Thüringer Ehrenamtsstiftung vom 04.09.2003

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0270 Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	0160	500	500	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		500	500	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	50.600	50.400	49.509,55	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	1.600	1.600	1.528,17	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	9.900	9.700	9.533,09	DR400
6540 0	Dienstfahrten	0231	400	300	174,75	DR007
6580 0	Sonstige Geschäftsausgaben - Gleichstellungsbeauftragte	0160	1.100	1.100	1.094,30	DR088
6581 0	Sonstige Geschäftsausgaben - Ausländerbeauftragte	0160	300	300	234,47	DR088
6582 0	Projektförderung Ausländer	0160	3.000	3.000	3.000,00	DR088
6583 0	Förderung von Vereinen und Initiativen zur Ausländervereinsarbeit	0160	10.800	800	800,00	DR088
6584 0	Unterstützung von Frauenvereinen und -initiativen	0160	1.200	1.200	1.480,00	DR088
6585 0	Frauenförderpreis	0160	2.500	0	2.500,00	
	****** Summe Ausgaben ******		81.400	68.400	69.854,33	
	Summe Einnahmen UAB	**0270**	500	500	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0270**	81.400	68.400	69.854,33	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0270**	-80.900	-67.900	-69.854,33	

Erläuterungen

11000 Einnahmen aus Veranstaltungen
41400 Tarifsteigerung in 2015
65400 Ausgaben für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel sowie die Erstattung von Aufwendungen für die Nutzung von Privat - PKW, Erstattung von Dienstreisekosten
65800 Informationsveranstaltungen, kulturelle Programme und Ausstellungen, Informationsmaterial und Honorare von Referent/innen
65810 Informationsveranstaltungen, Ausstellungen und Kulturveranstaltungen im Rahmen der Interkulturellen Woche, Maßnahmen zur Förderung der Integration von Ausländern
65820 Projektförderung für die Integration von Ausländern und von interkulturellen Vorhaben und Begegnungen (Ausländerwoche, Angebote für Menschen mit Migrationshintergrund)
65830 Zuschuss nach Förderrichtlinien für Maßnahmen zur Integration von Ausländern sowie zur Gewaltprävention, Förderung von Vereinen und Initiativen zur Ausländervereinsarbeit
65840 Zuschuss nach Förderrichtlinien zur Unterstützung von Frauenvereinen und –initiativen
65850 Vergabe des Frauenförderpreises entsprechend Kreistagsbeschluss alle zwei Jahre (Preisgeld und Veranstaltung) Freiwillige Ausgabe

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0280 Kommunalaufsicht

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	0140	4.000	4.000	4.190,00	
	****** Summe Einnahmen ******		4.000	4.000	4.190,00	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	114.100	107.400	92.373,34	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	1.200	1.200	1.219,29	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	314.900	351.300	307.036,98	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	36.000	33.900	38.455,06	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	9.900	10.900	9.644,15	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	61.200	63.700	58.283,35	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	15.200	10.700	11.694,07	DR400
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	0140	100	100	0,00	
6540 0	Dienstfahrten	0231	200	500	35,60	DR007
	****** Summe Ausgaben ******		552.800	579.700	518.741,84	
	Summe Einnahmen UAB	**0280**	4.000	4.000	4.190,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0280**	552.800	579.700	518.741,84	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0280**	-548.800	-575.700	-514.551,84	

Erläuterungen

10000 Gebühren für die Widerspruchsbearbeitung
41000 Besoldungsanpassung 2015/2016
Besetzung Planstelle A 10 wieder durch Beamtin
EZ 1 A 9 bis 08/2016
41400 Tarifsteigerung in 2015; in 2015 war Planstelle mit Angestellten besetzt
45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse
57000 Kosten für abgeforderte Urteile von Gerichten
Die Höhe der Mittelanmeldung beruht auf Annahmen, da diese schwer einschätzbar ist.
65400 Ausgaben für Dienstfahrten zu Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften und Zweckverbänden sowie Thüringer Landesverwaltungsamt und Thüringer Innenministerium zur Teilnahme an Beratungen, Sitzungen, Dienstbesprechungen, Ortsbegehungen u. dgl.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 0300 Kämmerei

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	119.000	125.600	95.358,14	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	1.200	1.100	886,73	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	93.200	92.200	61.622,05	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	37.500	30.400	28.206,43	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	3.000	2.900	1.888,78	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	18.000	17.500	11.701,97	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	6.400	5.000	3.961,56	DR400
6410 0	Körperschaftssteuer, Gewerbe- steuer, Umsatzsteuer	0221	44.200	44.500	37.924,63	ZR018
6540 0	Dienstfahrten	0231	100	100	15,30	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0221	8.500	8.500	8.668,90	
	****** Summe Ausgaben ******		331.100	327.800	250.234,49	
	Summe Einnahmen UAB	**0300**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0300**	331.100	327.800	250.234,49	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0300**	-331.100	-327.800	-250.234,49	

Erläuterungen

41000 Besoldungsanpassung 2015/2016
Nachbesetzung A 11 durch A 9

45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

64100 Umsatzsteuervorauszahlungen aus Verträgen, wie Verpachtung Kantine, Vereinbarung über die Entsorgung gebrauchter Verkaufsverpackungen u. a., Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag für Betriebe gewerblicher Art

65400 Dienstfahrten zu Beratungen des Finanzausschusses des Thüringischen Landkreistages usw.

65500 Steuerberatungskosten (Beratung, Erstellung von Steuererklärungen, Prüfung von Steuerbescheiden usw.) für die Betriebe gewerblicher Art Verpachtung Kantine, Vereinbarung DSD und Tonverkauf und sonstige steuerliche Fragen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 0330 Kreiskasse

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	0222	160.000	140.000	147.987,21	
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0222	200	200	503,16	
2610 0	Säumnis- und Verspätungszuschläge, Stundungszinsen und dgl.	0222	28.000	28.000	23.326,84	
	****** Summe Einnahmen ******		188.200	168.200	171.817,21	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	142.200	144.200	140.742,27	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	1.500	1.500	1.330,13	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	514.200	513.000	478.341,25	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	44.800	45.500	41.085,22	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	16.200	15.900	14.770,58	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	101.600	98.900	92.136,34	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	21.000	17.700	17.508,69	DR400
6540 0	Dienstfahrten	0231	0	0	11,10	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0230	5.600	5.600	5.222,24	
6580 0	Sonstige Geschäftsausgaben	0222	30.000	29.000	26.319,55	
6610 0	Mitgliedsbeiträge	0211	100	100	50,00	DR081
	****** Summe Ausgaben ******		877.200	871.400	817.517,37	
	Summe Einnahmen UAB	**0330**	188.200	168.200	171.817,21	
	Summe Ausgaben UAB	**0330**	877.200	871.400	817.517,37	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0330**	-689.000	-703.200	-645.700,16	

Erläuterungen

10000	Gebühren für Vollstreckung, Pfändungsgebühren und Reisekosten (Schuldner), Gebühr für Vollstreckung unserer Gemeinden und Zweckverbände nach § 36 (3) ThürVwZVG
15000	nach Prüfung durch die Abteilungen/Amtsbereiche nicht zuzuordnende Zahlungseingänge
26100	Säumniszuschläge u. a. nach § 42 ThürGemHV
41000	Besoldungsanpassung 2015/2016 Änderungen im Familienzuschlag
41400	Dienstjubiläen
45000	Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse
65400	Die Dienstfahrten der MA Kreiskasse/Vollstreckung erfolgen mit einem Dienstfahrzeug, so dass hier keine zusätzlichen Kosten entstehen.
65500	Gerichtsvollzieherkosten
65800	Kontoführungsgebühren
66100	Ausgaben für die Mitgliedschaft in kommunalen und sonstigen Verbänden, Vereinen und ähnlichen - Fachverband Kommunaler Kassenverwalter e.V.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung				
Abschnitt	03	Finanzverwaltung				
Unterabschnitt	0350	Liegenschaftsverwaltung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	162.200	89.100	88.173,52	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	5.100	2.800	2.725,42	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	31.500	16.800	16.548,94	DR400
	****** Summe Ausgaben ******		198.800	108.700	107.447,88	
	Summe Einnahmen UAB	**0350**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0350**	198.800	108.700	107.447,88	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0350**	-198.800	-108.700	-107.447,88	

Erläuterungen

41400 Einrichtung 1 EG 9 und 1 EG 6

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
Unterabschnitt 0520 Wahlen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattung Landtagswahl	0211	0	100	90.868,44	ZR003
1611 0	Erstattung Bundestagswahl	0211	0	2.000	31.549,27	ZR002
1612 0	Erstattung Europawahl	0211	0	100	93.470,63	ZR001
	****** Summe Einnahmen ******		0	2.200	215.888,34	
	**** AUSGABEN ****					
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Europawahl	0211	0	100	93.470,63	ZR001
5701 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Bundestagswahl	0211	0	2.000	29.549,28	ZR002
5710 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Landtagswahl	0211	0	100	90.868,44	ZR003
5720 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Kommunalwahl	0211	0	100	59.475,09	DR081
5730 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Landratswahl	0211	0	0	0,00	DR081
	****** Summe Ausgaben ******		0	2.300	273.363,44	
	Summe Einnahmen UAB	**0520**	0	2.200	215.888,34	
	Summe Ausgaben UAB	**0520**	0	2.300	273.363,44	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0520**	0	-100	-57.475,10	

Erläuterungen

16100	Zweckgebundene Einnahmen für Landtagswahl
16110	Zweckgebundene Einnahmen für Bundestagswahl
16120	Zweckgebundene Einnahmen für Europawahl
57000	Zweckgebundene Ausgaben für Europawahl
57010	Zweckgebundene Ausgaben für Bundestagswahl
57100	Zweckgebundene Ausgaben für Landtagswahl
57200	Zweckgebundene Ausgaben für Kommunalwahl
57300	Zweckgebundene Ausgaben für Landratswahl

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung			
Abschnitt	06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung			
Unterabschnitt	0600	Verwaltungsgebäude			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1400 0	Mieten und Pachten 2200	22.700	22.700	22.885,24	
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen 2200	3.200	3.200	2.527,77	
1501 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen - Verwaltungsgebäude 2200	0	0	0,00	
1590 0	Mehrwertsteuer 2200	500	500	582,84	ZR018
	****** Summe Einnahmen ******	26.400	26.400	25.995,85	
	**** AUSGABEN ****				
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2200	80.000	310.000	262.555,88	DR079
5010 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens 2200	1.300	1.300	1.016,60	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung 2200	27.000	26.400	30.205,35	DR079
5201 0	Ausstattung Hausmeisterei 2200	4.700	5.400	1.646,89	DR005
5300 0	Mieten und Pachten 2200	47.000	0	0,00	
5400 0	Bewirtschaftungskosten 2200	391.600	407.100	401.825,29	DR005
5600 0	Besondere Aufwendungen für Bedienstete 2200	1.200	400	0,00	DR005
	****** Summe Ausgaben ******	552.800	750.600	697.250,01	
	Summe Einnahmen UAB 0600	26.400	26.400	25.995,85	
	Summe Ausgaben UAB 0600	552.800	750.600	697.250,01	
	Überschuss/Zuschuss UAB 0600	-526.400	-724.200	-671.254,16	

Erläuterungen

14000 Mieteinnahmen für vermietete Räume in Verwaltungsgebäuden, z. B. 18.-März-Straße 50
15000 Erstattungen aus dem Betrieb eines BHKW (Bonuszahlung nach KWK-Gesetz, Energiesteuerrückerstattung)
15900 Mehrwertsteuer aus Pachtvertrag Kantine
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 018
50000 Ausgaben für laufende Bauunterhaltung
50100 Ausgaben für Streusalz und Landschaftspflegemaßnahmen (z.B. Mulch, Rasensamen und Grünschnitt) für die Verwaltungsgebäude
50200 wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung an Verwaltungsgebäuden des Landkreises
52010 Ausstattung der Hausmeistereien für die Verwaltungsgebäude mit Werkzeugen, Kleinwerkzeugen und Handarbeitsmaschinen, Wartung und Reparatur dieser Arbeitsgeräte, Gebäudezubehör, Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes, Wartung und Reparatur der Feuerlöscher
53000 Miete und Betriebskosten lt. Mietvertrag zur Anmietung zusätzlicher Büroräume Arnoldiplatz und Waltershäuser Straße
54000 Ausgaben für die Bewirtschaftung der Verwaltungsgebäude und zusätzlich angemieteten Büroräume: z. B. Gebäudereinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Heizung, Müllgebühren, Entsorgung aller Art, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Sicherheitsdienste, lfd. Unterhaltung, Reinigungs- und Hygienematerial, Beleuchtungskörper sowie Schädlingsbekämpfung und sonstiges Wirtschaftsmaterial usw.
56000 Ausgaben für Schutzkleidung der Hausmeister der Verwaltungsgebäude
7 Hausmeister x 168,74 € = 1.181,18 €/Jahr

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung				
Abschnitt	06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung				
Unterabschnitt	0610	Gebäudeverwaltung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1690 0	Innere Verrechnungen	0221	42.100	42.100	2.900,00	
	****** Summe Einnahmen ******		42.100	42.100	2.900,00	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	396.800	393.300	369.044,32	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	12.500	12.200	11.477,95	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	78.600	75.900	71.144,89	DR400
5300 0	Mieten und Pachten	2200	19.500	0	0,00	
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	5.000	0	0,00	
6580 0	Sonstige Geschäftsausgaben	2200	3.000	0	0,00	DR005
	****** Summe Ausgaben ******		515.400	481.400	451.667,16	
	Summe Einnahmen UAB	**0610**	42.100	42.100	2.900,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0610**	515.400	481.400	451.667,16	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0610**	-473.300	-439.300	-448.767,16	

Erläuterungen

16900	Leistungen der Gebäudeverwaltung für die kostenrechnenden Einrichtungen Musikschule und Volkshochschule des Landkreises Gotha
41400	Ende von persönlichen Teilzeiten
53000	Miete und Betriebskosten lt. Mietvertrag (exkl. Strom und Gas) zur Anmietung einer Lagerhalle in Gotha, Friemarer Straße
54000	sonstige Bewirtschaftungskosten für die Lagerhalle in Gotha, Friemarer Straße
65800	Erarbeitung von Dokumentationen für Abgeordnete (z.B. Bestandsdokumentation, Kosten- und Verbrauchsübersicht)

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0620 Informations- und Datentechnik

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0211	100	100	241,69	
	****** Summe Einnahmen ******		100	100	241,69	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	344.200	344.900	333.377,26	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	10.800	10.700	10.766,76	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	66.200	64.600	65.332,33	DR400
5201 0	Wartung von Geräten und Ausrüstungen	0211	73.800	68.200	63.435,50	DR081
5202 0	Reparaturen an Geräten und Ausrüstungen	0211	25.000	28.200	29.924,66	DR081
5300 0	Mieten und Pachten - ADV	0211	10.300	20.300	35.143,83	DR081
5711 0	Softwarewartung und Updates - ADV	0211	272.600	266.100	256.029,08	DR081
5712 0	Softwarebetreuung - ADV	0211	24.000	35.000	14.152,88	DR081
5713 0	Softwarebetreuung - Dienstleistungen GIS	0211	21.300	25.000	19.508,09	DR081
6510 0	Fachliteratur - Software	0211	17.000	14.800	13.740,82	DR081
	****** Summe Ausgaben ******		865.200	877.800	841.411,21	
	Summe Einnahmen UAB	**0620**	100	100	241,69	
	Summe Ausgaben UAB	**0620**	865.200	877.800	841.411,21	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0620**	-865.100	-877.700	-841.169,52	

Erläuterungen

15000 Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen aus der Geschäftstätigkeit mit Dritten, die im Planansatz keiner anderen Einnahmegruppe zuordenbar und nicht voraussehbar sind
41400 Nachbesetzung EG 10 durch EG 9
52010 Vertraglich gebundene Wartungsgebühren für Server, Drucker, Kassenautomaten, Kuvertier- und Frankiermaschine und zentral vorgehaltene Technik für landeseinheitliche Lösungen
52020 Kosten für unplanmäßige Wartungs- und Reparaturarbeiten an Kopier- und Drucktechnik, Personalcomputern und sicherheitstechnischen Einrichtungen;
Ersatzbeschaffungen kleiner Multifunktionsgeräte und TFT-Bildschirme nach Erreichen der Amortisationsdauer sowie von Batteriesätzen für Unterspannungsstromversorgungen
53000 Mietgebühren für PCs und Drucktechnik
57110 Ausgaben für die vertraglich gebundene Softwarewartung sowie für Softwareupdates und Softwaresubscription
57120 Ausgaben für die Durchführung nicht geplanter aber unabwendbarer Softwarearbeiten und für die Neubeschaffung von Lizenzen
57130 Ausgaben für erforderliche Dienstleistungen und Softwareanpassungen im Fachanwendungsbereich „Geoinformationssysteme“
65100 Vertraglich gebundene Fachinformationssysteme auf elektronischen Medien sowie über kostenpflichtige Fachonlinezugänge

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung			
Abschnitt	06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung			
Unterabschnitt	0630	Kommunikationstechnik			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen 0211	100	100	0,00	
1501 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen 0211	2.000	3.000	2.166,69	
	****** Summe Einnahmen ******	2.100	3.100	2.166,69	
	**** AUSGABEN ****				
5201 0	Wartungsgebühren für Geräte und Ausrüstungen der Kommunikationstechnik 0211	20.100	19.800	19.155,36	DR081
5202 0	Reparaturen an Geräten und Ausrüstungen der Kommunikationstechnik 0211	4.300	5.300	2.336,91	DR081
5300 0	Mieten und Pachten von Kommunikationszugängen 0211	32.000	39.000	29.293,99	DR081
6520 0	Telekommunikationsgebühren 0211	56.700	35.000	35.436,38	DR081
6521 0	Ausgaben für Internetanwendungen 0211	15.000	17.000	5.443,86	DR081
	****** Summe Ausgaben ******	128.100	116.100	91.666,50	
	Summe Einnahmen UAB 0630	2.100	3.100	2.166,69	
	Summe Ausgaben UAB 0630	128.100	116.100	91.666,50	
	Überschuss/Zuschuss UAB 0630	-126.000	-113.000	-89.499,81	

Erläuterungen

15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen aus der Geschäftstätigkeit mit Dritten, die im Planansatz keiner anderen Einnahmegruppe zuordenbar und nicht voraussehbar sind
15010	Einnahmen aus der Rückerstattung für die private Nutzung dienstlicher Fernsprecheinrichtungen gemäß Dienstanweisung
52010	Vertraglich gebundene Wartungsgebühren für Telekommunikations- und Richtfunkanlage sowie die gesetzlichen Aufschaltungen der Fahrstuhlüberwachung
52020	Kosten für unplanmäßige Reparatur- und Wartungsarbeiten im Bereich der Kommunikations- und Netzwerktechnik
53000	Ausgaben für die Miete von Datenleitungen, Kopfstellen und Behördenanbindungen
65200	Ausgaben für Telekommunikationsgebühren, Festnetz, Mobilfunk und Ausgaben für Rundfunk- und Fernsehgebühren
65210	Vertraglich gebundene Gebühren für die Domainbereitstellung und Betreuung durch das Thüringer Landesrechenzentrum, für Web-Hosting und Web-Formulare, für die Zertifikatserneuerungen und Internetentwicklung

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung			
Abschnitt	06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung			
Unterabschnitt	0640	Hauptarchiv			

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	0211	3.000	2.500	5.460,35	
1400 0	Mieten und Pachten	0211	17.000	16.000	17.519,16	
	****** Summe Einnahmen ******		20.000	18.500	22.979,51	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	114.800	114.300	112.595,31	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	3.700	3.600	3.478,92	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	22.800	22.100	21.757,30	DR400
6580 0	Sonstige Geschäftsausgaben	0211	5.000	0	0,00	DR081
	****** Summe Ausgaben ******		146.300	140.000	137.831,53	
	Summe Einnahmen UAB	**0640**	20.000	18.500	22.979,51	
	Summe Ausgaben UAB	**0640**	146.300	140.000	137.831,53	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0640**	-126.300	-121.500	-114.852,02	

Erläuterungen

11000	Einnahmen aus der Benutzung und Inanspruchnahme des Kreisarchives, wie z. B. schriftliche Auskünfte, Ausfertigung von Kopien u. a.
14000	Einnahmen aus den Depositalverträgen mit den Städten und Gemeinden des Landkreises über die Hinterlegung von Archivgut im Kreisarchiv
65800	Digitalisierung von Archivgut zur Gewährleistung einer dauerhaften Aufbewahrung / Langzeitarchivierung

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung			
Abschnitt	06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung			
Unterabschnitt	0650	Beschaffung			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1300 0	Einnahmen aus Verkauf 0211	100	100	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	100	100	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände 0211	17.000	11.000	18.834,28	DR081
5600 0	Dienst- und Schutzkleidung 0211	5.000	6.000	10.332,07	DR081
6500 0	Bürobedarf-Verbrauchsmaterial 0211	60.000	60.000	58.147,03	DR081
6501 0	Bürobedarf-Formulare 0211	12.000	15.000	10.536,96	DR081
6502 0	Bürobedarf-Vervielfältigungsleistungen 0211	1.000	1.000	1.584,44	ZR061
6510 0	Bücher und Zeitschriften 0211	74.000	74.000	80.800,68	DR081
6520 0	Postgebühren 0211	110.000	110.000	104.808,42	DR081
6580 0	Sonstige Geschäftsausgaben 0211	18.000	5.300	4.901,12	DR081
	****** Summe Ausgaben ******	297.000	282.300	289.945,00	
	Summe Einnahmen UAB 0650	100	100	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 0650	297.000	282.300	289.945,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 0650	-296.900	-282.200	-289.945,00	

Erläuterungen

13000 Einnahmen aus Verkaufserlösen von beweglichen Sachen, die nicht als Vermögen erfasst waren

52000 Ausgaben für die laufenden Unterhaltungen (Wartungen und Reparaturen) sowie die Anschaffung, Herstellung und Ersatzbeschaffung (soweit sie nach der Abgrenzung nicht dem Vermögenshaushalt zuzuordnen sind) von z. B. Arbeitsgeräten, sonstigen Bürogeräten (außer EDV-Technik) Gebäudezubehör, Kleinmaterial, ärztlichen Instrumenten, Labor- und Messtechnik und Werkzeugen; Erhöhung des Ansatzes auf Grund der Ersatzbeschaffung von 90 Handfeuerlöschern nach Ablauf der Nutzungszeit

56000 Ausgaben für die Beschaffung persönlicher Schutzausrüstung gemäß der gesetzlich vorgegebenen Gefährdungsanalysen in den Amtsbereichen, den Arbeitsschutzvorschriften einschließlich der Bildschirm-Arbeitsplatzverordnung
Beschaffung von Dienstkleidung für das Gesundheitsamt, Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst und das Veterinäramt sowie Reinigung von Dienstwäsche

65000 Ausgaben für Materialien des Bürobetriebes bzw. Verwaltungsbedarfes wie Schreib- und Zeichenbedarf, kleine Arbeitsmittel, Kopierpapier, Toner, Kassetten, Tintenpatronen und Medien

65010 Ausgaben für Formulare

65020 Ausgaben für Vervielfältigungsleistungen von Antragsunterlagen im Verwaltungsverfahren für Dritte; die Ausgaben stehen im sachlichen Zusammenhang mit den zweckgebundenen Einnahmen in der Haushaltsstelle 01.02000.15020

65100 Ausgaben für Loseblattsammlungen, fachbezogene Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Staatsanzeiger, Gesetz- und Verordnungsblätter, Arbeitsschutzunterlagen und erforderliche Gesetzeskommentierungen

65200 Portokosten zur Absicherung der Versendung der Verwaltungspost der Kreisverwaltung sowie weitere Postdienstleistungen

65800 Ausgaben für die vertraglich gebundenen Geldtransporte von und zu Verwaltungsobjekten und Gemeinschaftsunterkünften

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung				
Abschnitt	06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung				
Unterabschnitt	0660	Fuhrpark				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Rückerstattungen aus der Fahrzeughaltung	0211	4.000	6.000	4.079,48	
	****** Summe Einnahmen ******		4.000	6.000	4.079,48	
	**** AUSGABEN ****					
5300 0	Leasingraten Fahrzeuge	0211	30.000	33.000	23.008,27	DR081
5500 0	Haltung von Fahrzeugen	0211	63.000	65.000	61.811,76	DR081
5501 0	Haltung von Fahrzeugen/ Kfz-Versicherungen	0211	30.000	25.000	29.641,06	DR081
	****** Summe Ausgaben ******		123.000	123.000	114.461,09	
	Summe Einnahmen UAB	**0660**	4.000	6.000	4.079,48	
	Summe Ausgaben UAB	**0660**	123.000	123.000	114.461,09	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0660**	-119.000	-117.000	-110.381,61	

Erläuterungen

15000 Rückerstattung von Kosten, welche sich aus der Bewirtschaftung des Fuhrparks ergeben, wie z. B. die Erstattung von Versicherungs- und Steuerbeträgen und die interne Verrechnung mit dem Eigenbetrieb Kommunaler Abfallservice (KAS)

53000 Ausgabe für bestehende und weiterzuführende Fahrzeugleasingverträge im Rahmen der erforderlichen Vorhaltung von Dienstfahrzeugen

55000 Ausgaben für die Unterhaltung des Fuhrparks der Kreisverwaltung
- Kfz-Steuer
- Kraft- und Schmierstoffe
- Pflege- und Inspektionskosten
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten
- Reparaturkosten
- Überführungskosten
- Gebühren für Abgas- und Hauptuntersuchungen
- Kraftfahrzeugzubehör und Verbrauchsmaterial

55010 Ausgaben für die Unterhaltung des Fuhrparks der Kreisverwaltung
- Kfz-Versicherungen einschließlich der Fahrzeuge des Eigenbetriebs Kommunaler Abfallservice (KAS)

Die Versicherungsprämie des KAS wird im Rahmen der inneren Verrechnung in der Haushaltsstelle 01.06600.15000 gebucht.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung				
Abschnitt	08	Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige				
Unterabschnitt	0800	Personalrat				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	0170	1.500	1.500	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		1.500	1.500	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
4600 0	Förderung Betriebsgemeinschaft	0170	4.500	4.000	1.562,58	DR008
5620 0	Aus- und Fortbildung	0170	3.000	2.000	2.598,33	DR008
6540 0	Dienstfahrten	0231	200	200	151,20	DR007
6580 0	Sonstige Geschäftsausgaben	0170	2.000	2.000	1.914,15	DR008
	****** Summe Ausgaben ******		9.700	8.200	6.226,26	
	Summe Einnahmen UAB	**0800**	1.500	1.500	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**0800**	9.700	8.200	6.226,26	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0800**	-8.200	-6.700	-6.226,26	

Erläuterungen

11000 Einnahmen in Form von Teilnehmerentgelten der Beschäftigten für die jährliche Betriebsfeier

46000 Der Personalrat vereinbarte mit dem Landrat durch die Dienstvereinbarung V 35/2013 - Vereinbarung zur Förderung der Betriebsgemeinschaft im Landratsamt Gotha- im jeweiligen Haushaltsplan finanzielle Mittel einzusetzen, die der Förderung der Betriebsgemeinschaft durch gemeinsame Veranstaltungen, Zuwendungen bei Jubiläen sowie sonstigen Anlässen und persönlichen Ereignissen der Beschäftigten dienen. Freiwillige Ausgabe

56200 Die beantragten Mittel werden für Schulungsveranstaltungen der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Personalrates sowie der Jugend- und Auszubildendenvertretung benötigt. Im Jahr 2016 findet die nächste Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung statt, was zu einem höheren Schulungsbedarf führt.

65400 Die beantragten Mittel werden für Fahrten zu den vom Personalrat zu betreuenden Beschäftigten z. B. in den Schulen des Landkreises, für Fahrten zu persönlichen Ehrungen der Beschäftigten gemäß Dienstvereinbarung V35/2013 sowie für Fahrten zu Schulungsveranstaltungen des Personalrates benötigt.

65800 Die beantragten Mittel werden für Kommentierungen zum Personalvertretungsgesetz sowie zum TVöD, für die Zeitschrift „Der Personalrat“ sowie sonstige Literatur zur Aufgabenerfüllung des Personalrates benötigt.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung			
Abschnitt	08	Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige			
Unterabschnitt	0801	Leistungen für Verwaltungsangehörige			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** AUSGABEN ****				
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten 0211	1.000	9.000	2.677,71	DR081
6551 0	Arbeitsmedizinische Untersuchungen 0211	24.000	24.000	22.102,38	DR081
	****** Summe Ausgaben ******	25.000	33.000	24.780,09	
	Summe Einnahmen UAB 0801	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 0801	25.000	33.000	24.780,09	
	Überschuss/Zuschuss UAB 0801	-25.000	-33.000	-24.780,09	

Erläuterungen

65500 Ausgaben für gesetzlich vorgeschriebene und wiederkehrende Überprüfung mobiler elektrischer Geräte nach der Betriebssicherheitsverordnung/BGV A3 und DIN VDE 0701/0702
Auf Grund der turnusmäßigen Prüfung ergeben sich jährlich wechselnde Mittelansätze, derzeitig in Höhe von 1.000,00 €.

65510 Ausgaben für gesetzlich vorgeschriebene arbeitsmedizinische Untersuchungen der Arbeitnehmer gemäß Vertrag, Hepatitisimpfungen (Vor- und Nachsorge) gemäß den Empfehlungen der ständigen Impfkommission (STIKO) in Verbindung mit der Biostoffverordnung, erforderliche Laboruntersuchungen sowie angeordnete augenärztliche Untersuchungen nach der Bildschirmarbeitsplatzverordnung

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
00	0	1.368.000	-1.368.000	0	1.325.400	-1.325.400	5.702,25	1.287.983,80	-1.282.281,55
01	10.000	514.300	-504.300	0	510.500	-510.500	0,00	477.385,78	-477.385,78
02	175.400	3.157.500	-2.982.100	203.900	3.116.100	-2.912.200	265.885,51	2.950.846,69	-2.684.961,18
03	188.200	1.407.100	-1.218.900	168.200	1.307.900	-1.139.700	171.817,21	1.175.199,74	-1.003.382,53
04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
05	0	0	0	2.200	2.300	-100	215.888,34	273.363,44	-57.475,10
06	94.800	2.627.800	-2.533.000	96.300	2.771.200	-2.674.900	58.363,22	2.624.232,50	-2.565.869,28
07	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
08	1.500	34.700	-33.200	1.500	41.200	-39.700	0,00	31.006,35	-31.006,35
09	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
0	469.900	9.109.400	-8.639.500	472.100	9.074.600	-8.602.500	717.656,53	8.820.018,30	-8.102.361,77

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 1

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1100 Ordnungsamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	1100	28.000	28.000	63.128,45	
1001 0	Verwaltungsgebühren Fischerei	1100	2.000	2.000	1.485,00	
1002 0	Verwaltungsgebühren Jägerprüfung	1100	1.200	2.000	1.600,00	ZR006
1003 0	Verwaltungsgebühren Jagdscheine	1100	5.000	5.000	5.415,00	
1004 0	Landesgebühren Jagdabgabe	1100	20.000	20.000	21.660,00	ZR006
1300 0	Einnahmen aus Verkauf	1100	0	0	0,00	
2600 0	Bußgelder	1100	3.000	1.300	1.813,45	
2601 0	Verwarngelder	1100	1.000	1.000	1.480,00	
	****** Summe Einnahmen ******		60.200	59.300	96.581,90	
	**** AUSGABEN ****					
4010 0	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	1100	2.000	1.700	1.630,00	
4011 0	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit des Jägerprüfungsausschusses	1100	2.700	900	915,00	ZR006
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	37.100	36.800	36.191,89	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	400	400	332,52	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	259.200	256.200	243.903,60	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	11.700	11.600	10.702,10	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	8.200	8.000	7.513,30	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	49.900	44.900	45.480,51	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	2.900	2.500	2.477,40	DR400
5300 0	Mieten und Pachten	2200	100	100	100,00	DR005
6540 0	Dienstfahrten	0231	100	100	0,00	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1100	500	500	0,00	DR083
6610 0	Mitgliedsbeiträge	0211	100	100	100,00	DR081
6710 0	Abführung Jagdabgabe	1100	20.000	20.000	21.660,00	ZR006
	****** Summe Ausgaben ******		394.900	383.800	371.006,32	
	Summe Einnahmen UAB	**1100**	60.200	59.300	96.581,90	
	Summe Ausgaben UAB	**1100**	394.900	383.800	371.006,32	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1100**	-334.700	-324.500	-274.424,42	

Erläuterungen

10000 Gebühreneinnahmen Waffenbehörde, Jagd- und Fischereibehörde, Namensänderungen, Staatsangehörigenausweis, Sammlungen und Beglaubigungen
10010 Gebühren Fischereiprüfung (ca. 130 Teilnehmer á 15,00 Euro)
10020 Gebühren für Jägerprüfung
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 006
10030 Verwaltungsgebühren für die Erteilung des Jagdscheines
10040 Jagdabgabe
Mit der Erhebung der Gebühren für die Erteilung des Jagdscheines wird gleichzeitig die Jagdabgabe erhoben (§ 26 Abs. 8 Thüringer Jagdgesetz). Sie beträgt das 4-fache der Gebühr für den Jagdschein. Die Jagdgebühr wird an die Oberste Jagdbehörde abgeführt; zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring 006.
13000 Einnahmen aus dem Verkauf von Waffen u. a.
26000 Bußgelder nach § 111 OWiG, Waffengesetz, Jagd- und Fischereigesetz sowie Lotteriegesetz
26010 Verwarngelder nach § 111 OWiG, Waffengesetz, Jagd- und Fischereigesetz sowie Lotteriegesetz
40100 Aufwandsentschädigung bzw. Auslagenersatz für Fischereiberater und Mitglieder des Fischereibeirates gemäß Thüringer Verordnung über die Fischereibeiräte und Fischereiberater; Aufwandsentschädigung bzw. Auslagenersatz für Jagdberater und Mitglieder des Jagdbeirates gemäß Thüringer Jagdgesetz; Aufwandsentschädigung für die Prüfungskommission Fischerprüfung
40110 Aufwandsentschädigung und Auslagenersatz für die Mitglieder der Jägerprüfungskommission
41000 Besoldungsanpassung 2015/2016
41400 Dienstjubiläum, Stufensteigerungen
45000 Tarifänderungen Bayerische Beamtenkrankenkasse
53000 Raummiete für Fischerprüfung

65400	Dienstfahrten der Mitarbeiter im Ordnungsamt
65500	Vergütung der Sachverständigen und Verbrauchsmaterial für die Durchführung der Brauchbarkeitsprüfung Jagdhunde (§ 2 Thüringer Prüfungsordnung zur Durchführung von Prüfungen für Jagdhunde)
66100	Ausgaben für die Mitgliedschaft in kommunalen und sonstigen Verbänden, Vereinen und ähnlichen - Fachverband Standesbeamtinnen und Standesbeamte des Freistaates Thüringen
67100	Gemäß § 26 Abs. 8 Thüringer Jagdgesetz ist bei der Erteilung des Jagdscheines auch die Jagdabgabe zu erheben. Dieser Betrag ist an die Oberste Jagdbehörde abzuführen. Einnahmen werden in der Haushaltsstelle 01.11000.10040 ausgewiesen.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1101 Straßenverkehrsamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren Zulassungsbehörde	1300	1.250.000	1.250.000	1.238.268,40	
1001 0	Verwaltungsgebühren Führerscheinwesen	1300	230.000	230.000	249.647,52	
1002 0	Verwaltungsgebühren Straßenverkehrsbehörde	1300	125.000	125.000	129.946,90	
1003 0	Bundesgebühren Kraftfahrt - Bundesamt	1300	65.000	65.000	62.330,60	ZR007
1610 0	Erstattungen vom Land	1300	0	0	0,00	
2600 0	Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl.	1300	1.000	1.000	178,79	
	****** Summe Einnahmen ******		1.671.000	1.671.000	1.680.372,21	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	276.300	280.000	264.430,61	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	2.800	3.000	2.438,54	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	884.300	885.300	836.283,20	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	87.100	88.300	76.910,09	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	27.800	27.400	26.285,92	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	172.500	169.000	159.240,45	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	23.100	19.600	18.119,24	DR400
5713 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben - Klebesiegel und Plaketten	0211	40.000	35.000	42.358,23	DR081
6501 0	Bürobedarf - Spezialformulare	0211	110.000	110.000	84.367,47	DR081
6530 0	Öffentliche Bekanntmachungen	1300	100	100	6,00	
6540 0	Dienstfahrten	0231	1.000	1.000	801,40	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1300	400	400	251,41	
6701 0	Weiterleitung Bundesgebühren Kraftfahrt-Bundesamt	1300	65.000	65.000	62.330,60	ZR007
	****** Summe Ausgaben ******		1.690.400	1.684.100	1.573.823,16	
	Summe Einnahmen UAB	**1101**	1.671.000	1.671.000	1.680.372,21	
	Summe Ausgaben UAB	**1101**	1.690.400	1.684.100	1.573.823,16	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1101**	-19.400	-13.100	106.549,05	

Erläuterungen

10000	Gebühreneinnahmen der KFZ-Zulassungsbehörde
10010	Gebühreneinnahmen der Fahrerlaubnisbehörde
10020	Gebühreneinnahmen der Straßenverkehrsbehörde
10030	Gebühreneinnahmen, die dem Bund nach der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr zustehen zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 007
26000	Verwarnungsgelder, Bußgelder und Zwangsgelder aus dem Amtsbereich
41000	Besoldungsanpassung 2015/2016 Planstelle mit Angestellten besetzt
41400	Nachbesetzung von Stellen und EZ mit niedrigen Stufen
45000	Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse
57130	Ausgaben für Klebesiegel und Plaketten der KFZ-Zulassungsbehörde
65010	Ausgaben für Fahrzeugbriefe, Fahrzeugscheine, Führerscheine, Fahrerkarten, fachspezifische Formulare
65300	Ausgaben für Aufbietungsverfahren nach § 13 Abs. 4 FZV (Veröffentlichung Verkehrsblatt)
65400	Ausgaben für Dienstfahrten mit anerkannten Privatfahrzeugen, Baustellenkontrollen und Ortsbegehungen
65500	Ausgaben für Geschwindigkeits- und Lärmmessungen, Fahrzeugbegutachtung, Umkennzeichnungskosten zu Lasten der KFZ-Zulassungsbehörde, Übersetzungen
67010	Gebühren, die dem Bund nach der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr zustehen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung				
Abschnitt	11	Öffentliche Ordnung				
Unterabschnitt	1102	Amt für Brand- und Katastrophenschutz				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	100.100	66.300	41.690,28	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	1.000	600	443,37	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	167.900	176.900	171.067,33	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	31.600	18.200	13.785,77	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	5.300	5.500	5.275,84	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	32.400	33.100	32.253,36	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	6.700	5.000	2.728,66	DR400
	****** Summe Ausgaben ******		345.000	305.600	267.244,61	
	Summe Einnahmen UAB	**1102**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**1102**	345.000	305.600	267.244,61	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1102**	-345.000	-305.600	-267.244,61	

Erläuterungen

41000 Einrichtung 1 A 10 gehobener feuerwehrtechnischer Dienst und 1 A 8 mittlerer feuerwehrtechnischer Dienst ku A 10 gehobener feuerwehrtechnischer Dienst zum 01.04.2016

41400 persönliche Teilzeit
Nachbesetzung in niedriger Stufe

45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1103 Ausländerbehörde

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	1100	24.000	24.000	25.925,94	
1610 0	Erstattungen vom Land für Passersatzbeschaffung und Reisebeihilfe	1100	6.000	3.000	4.299,03	
1611 0	Erstattungen für Sachverständigen- und Widerspruchsverfahrenskosten	1100	500	500	0,00	
2600 0	Verwarn- und Bußgelder	1100	200	200	318,55	
	****** Summe Einnahmen ******		30.700	27.700	30.543,52	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	47.500	48.100	46.454,15	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	500	500	443,37	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	308.400	285.900	287.494,54	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	15.000	15.200	13.876,46	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	9.700	8.900	9.366,52	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	61.300	55.700	57.216,56	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0230	2.900	2.500	2.477,40	DR400
5700 0	Passersatzbeschaffung und Reisebeihilfe	1100	6.000	3.000	4.059,30	DR083
6501 0	Bürobedarf- Spezialformulare	0211	30.000	20.000	26.705,48	DR081
6540 0	Dienstfahrten	0231	100	100	195,30	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1100	3.500	500	0,00	DR083
	****** Summe Ausgaben ******		484.900	440.400	448.289,08	
	Summe Einnahmen UAB	**1103**	30.700	27.700	30.543,52	
	Summe Ausgaben UAB	**1103**	484.900	440.400	448.289,08	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1103**	-454.200	-412.700	-417.745,56	

Erläuterungen

10000	Gebühren aus dem Vollzug Aufenthaltsgesetz
16100	Erstattung durch das Land für die Passersatzbeschaffung (Passbilder) und die Reisebeihilfe
16110	Erstattung durch das Land für Dolmetscherkosten im Vollzug Aufenthaltsgesetz, Sachverständigenkosten, Rechtsanwaltsgebühren aus Widerspruchsverfahren
26000	Verwarn- und Bußgelder aus dem Vollzug Aufenthaltsgesetz
41400	Nachbesetzung EG 6/St. 6 in EG 5/St. 1; Einrichtung 1 EG 8 (kw)
45000	Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse
57000	Ausgaben für die Passersatzbeschaffung (Passbilder) und für die Reisebeihilfe
65010	Ausgaben für elektronische Ausweise und Formulare der Ausländerbehörde
65400	Reisekosten für Mitarbeiter der Ausländerbehörde
65500	Dolmetscherkosten im Vollzug Aufenthaltsgesetz, Sachverständigenkosten, Rechtsanwaltsgebühren aus Widerspruchsverfahren

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1120 Gewerbeangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	1100	40.000	47.000	33.810,00	
1500 0	Einnahmen aus Ersatzvornahmen	1100	2.000	1.000	2.147,24	ZR041
2600 0	Bußgelder	1100	2.000	2.000	-1.486,15	
2601 0	Verwarngelder	1100	500	500	105,00	
	****** Summe Einnahmen ******		44.500	50.500	34.576,09	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	250.400	244.800	204.745,52	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	7.900	7.600	6.324,54	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	49.500	47.300	39.612,41	DR400
6150 0	Ersatzvornahmen Vollzug Schornsteinfegergesetz	1100	2.000	1.000	944,43	ZR041
6540 0	Dienstfahrten	0231	100	100	0,00	DR007
	****** Summe Ausgaben ******		309.900	300.800	251.626,90	
	Summe Einnahmen UAB	**1120**	44.500	50.500	34.576,09	
	Summe Ausgaben UAB	**1120**	309.900	300.800	251.626,90	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1120**	-265.400	-250.300	-217.050,81	

Erläuterungen

10000	Gebühren aus dem Vollzug der Gewerbeordnung, Thüringer Gaststättengesetz und Thüringer Ladenöffnungsgesetz
15000	Einnahmen aus dem Vollzug des Schornsteinfegergesetzes (Ersatzvornahme) zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 041
26000	Bußgelder aus dem Vollzug der Gewerbeordnung, Thüringer Gaststättengesetz, Thüringer Ladenöffnungsgesetz, Preisangabenverordnung und Schornsteinfegergesetz
26010	Verwarngelder aus dem Vollzug der Gewerbeordnung, Thüringer Gaststättengesetz, Thüringer Ladenöffnungsgesetz, Preisangabenverordnung und Schornsteinfegergesetz
41400	1 EG 8 freigestellt für Personalrat, 1 EG 8 kw 31.05.2018
61500	Ausgaben für den Vollzug des Schornsteinfegergesetzes (Ersatzvornahme)
65400	Reisekosten der Mitarbeiter Gewerbebehörde und Gewerbeprüfdienst

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
Abschnitt	12	Umweltschutz			
Unterabschnitt	1200	Umweltamt			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1000 0	Verwaltungsgebühren 5200	120.000	150.000	230.845,00	
1002 0	Verwaltungsgebühren 5200	3.000	3.000	495,82	ZR051
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen 5200	100	100	-199,94	
1501 0	Einnahmen aus Ersatzvornahmen 5200	0	0	0,00	ZR037
1740 0	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit 0230	0	0	0,00	
2600 0	Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl. 5200	1.000	1.000	1.089,45	
	****** Summe Einnahmen ******	124.100	154.100	232.230,33	
	**** AUSGABEN ****				
4100 0	Dienstbezüge Beamte 0230	520.000	486.300	471.354,19	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte 0230	5.200	5.100	4.322,87	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte 0230	954.000	968.000	916.673,59	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte 0230	163.800	153.400	185.660,68	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte 0230	29.900	30.000	27.938,31	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte 0230	182.500	180.100	168.842,72	DR400
4480 0	Künstlersozialabgabe 0230	100	0	0,00	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen und dgl. 0230	33.800	29.600	30.374,39	DR400
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben 5200	200	200	0,00	DR084
5701 0	Umweltpreis 5200	2.700	0	2.106,80	
6170 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben - Havariekosten 5200	0	0	0,00	ZR037
6530 0	Öffentliche Bekanntmachungen 5200	3.000	3.000	495,82	ZR051
6540 0	Dienstfahrten 0231	700	700	362,90	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten 5200	27.000	47.000	837,52	DR084
6610 0	Mitgliedsbeiträge 0211	500	400	423,00	DR081
	****** Summe Ausgaben ******	1.923.400	1.903.800	1.809.392,79	
	Summe Einnahmen UAB 1200	124.100	154.100	232.230,33	
	Summe Ausgaben UAB 1200	1.923.400	1.903.800	1.809.392,79	
	Überschuss/Zuschuss UAB 1200	-1.799.300	-1.749.700	-1.577.162,46	

Erläuterungen

10000 Einnahmen von Verwaltungsgebühren gemäß Thüringer Verwaltungskostengesetz (ThürVwKostG), der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) und der Thüringer Verwaltungskostenordnung des Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (ThürVwKostOMLFUN); Genehmigungen nach Immissionsschutz-, Abfall-, Bodenschutz- und Chemikalienrecht

10020 Einnahmen von Verwaltungsgebühren gemäß Thüringer Verwaltungskostengesetz (ThürVwKostG), der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) und der Thüringer Verwaltungskostenordnung des Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (ThürVwKostOMLFUN); Einnahmen durch amtliche Bekanntmachungen im Verwaltungsverfahren; zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 051

15000 Gebühren - Räumungskosten
Erstellen von Leistungsbescheiden bei Ermittlung der Verursacher (Beräumung/Entsorgung von Fahrzeugen gemäß §§ 30 und 34 ThürVwVG)

15010 Einnahmen aus Ersatzvornahmen sind nicht planbar, da Ersatzvornahmen vom Grund her nicht voraussehbar sind
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 037

26000 Einnahmen aus Bußgeldbescheiden - Ordnungswidrigkeiten
aus Verwarnungen - wilde Müllablagerungen und Ähnliches
aus Festsetzungsbescheiden - Zwangsgelder

41000 Besoldungsanpassung 2015/2016
Einrichtung 1 A 11

41400 persönliche Teilzeiten nach EZ

44800 Künstlersozialabgabe – Meldung vom Amtsbereich

45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

57000 Mittel für Landkarten, Sonstiges

57010 Ausgaben für den Umweltpreis des Landkreises Gotha gemäß Kreistagsbeschluss Nr. 66/2006, davon Preisgeld in Höhe von 1.500,00 € und Ausgaben zur Ausgestaltung der feierlichen Übergabe in Höhe von 1.200,00 €. Die Vergabe des Umweltpreises erfolgt in Jahren mit geraden Jahreszahlen.
Freiwillige Ausgabe

61700 Ausgaben für Havarien sind nicht planbar wegen Unvorhersehbarkeit
Die Deckung dieser Ausgaben erfolgt über die Einnahmen der Haushaltsstelle 01.12000.15010.

65300 Amtliche Bekanntmachungen im Immissionsschutzrecht im Zuge der Kommunalisierung der Umweltaufgaben
Die anfallenden Kosten werden nach Abschluss des Verwaltungsverfahrens, das bedeutet zeitlich versetzt, den einzelnen Anbietern in Rechnung gestellt. Die Deckung dieser Ausgaben erfolgt über die Einnahmen der Haushaltsstelle 01.12000.10020.

65400 Fahrtkostenersatz bei Dienstfahrten für Mitarbeiter des Sachgebietes Immissionsschutz, Abfall-, Boden- und Chemikaliensicherheitsbehörde inklusive Sachgebietsleiter/Amtsleiter und Haushaltssachbearbeiterin/MA für Kleingartenwesen

65500 Kosten für Gutachten im Bereich des Sachgebietes Immissionsschutz (Gefährdungsabschätzung u. a.)

Abfallrecht	1.000 €
Immissionsschutzrecht	1.000 €
Bodenschutzrecht	20.000 €
Störfall	5.000 €
Summe:	27.000 €

66100 Ausgaben für die Mitgliedschaft in kommunalen und sonstigen Verbänden, Vereinen und ähnlichen
- Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
Abschnitt	12	Umweltschutz			
Unterabschnitt	1210	Aufgaben der unteren Wasserbehörde			

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	5200	55.000	55.000	82.669,33	
1500 0	Einnahmen aus Ersatzvornahmen	5200	0	0	0,00	ZR038
2600 0	Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl.	5200	500	500	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		55.500	55.500	82.669,33	
	**** AUSGABEN ****					
6170 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben - Havariekosten	5200	0	0	0,00	ZR038
6540 0	Dienstfahrten	0231	500	600	357,10	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	5200	9.000	9.000	0,00	DR084
	****** Summe Ausgaben ******		9.500	9.600	357,10	
	Summe Einnahmen UAB	**1210**	55.500	55.500	82.669,33	
	Summe Ausgaben UAB	**1210**	9.500	9.600	357,10	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1210**	46.000	45.900	82.312,23	

Erläuterungen

10000 Einnahmen von Verwaltungsgebühren gemäß Thüringer Verwaltungskostengesetz (ThürVwKostG), der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) und der Thüringer Verwaltungskostenordnung des Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (ThürVwKostOMLFUN) im Sachgebiet untere Wasserbehörde
z. B. - wasserrechtliche Genehmigungen
- Genehmigungen für Ölheizungen
- Genehmigungen für Kläranlagen
- Erdwärme

15000 Einnahmen aus Ersatzvornahmen sind nicht planbar, da Ersatzvornahmen vom Grunde her nicht voraussehbar sind.
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 038

26000 Einnahmen aus Verwarnungs- und Bußgeldern

61700 Ausgaben für Havarien sind nicht planbar wegen Unvorhersehbarkeit.

65400 Fahrtkostenersatz bei Dienstfahrten für Mitarbeiter des Sachgebietes Wasserwirtschaft inklusive Sachgebietsleiter

65500 Erstellen hydrologischer und anderer wasserwirtschaftlich relevanter Gutachten, Untersuchungen von Brunnen, Quellen und anderen Gewässern sowie Auswertung vorhandener Analysen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
Abschnitt	12	Umweltschutz			
Unterabschnitt	1230	Aufgaben der unteren Naturschutzbehörde			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1000 0	Verwaltungsgebühren 5200	8.300	7.000	8.281,43	
1001 0	Verwaltungsgebühren - Ersatzmaßnahmen 5200	700	700	2.300,00	ZR049
1300 0	Einnahmen aus Verkauf 5200	100	100	7,50	
1502 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen 5200	0	0	0,00	
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land - NALAP 5200	500	500	416,50	ZR050
2600 0	Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl 5200	1.000	1.000	273,45	
	****** Summe Einnahmen ******	10.600	9.300	11.278,88	
	**** AUSGABEN ****				
4010 0	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit 5200	3.000	3.000	2.510,23	
5702 0	Pflege und Unterhaltung Naturschutzgebiete 5200	45.000	45.000	40.961,75	DR084
5703 0	Förderprogramm NALAP 5200	500	500	416,50	ZR050
5704 0	Ersatzmaßnahmen im Rahmen der Eingriffsregelung 5200	700	700	2.198,07	ZR049
5720 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben 5200	5.000	5.000	4.894,20	DR084
6100 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben - Kartenmaterial 5200	500	500	0,00	DR084
6540 0	Dienstfahrten 0231	700	600	680,50	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten 5200	55.000	55.000	48.803,48	DR084
7180 0	Zuweisungen und Zuschüsse an Verbände und Vereine 5200	2.000	2.000	1.575,00	
	****** Summe Ausgaben ******	112.400	112.300	102.039,73	
	Summe Einnahmen UAB 1230	10.600	9.300	11.278,88	
	Summe Ausgaben UAB 1230	112.400	112.300	102.039,73	
	Überschuss/Zuschuss UAB 1230	-101.800	-103.000	-90.760,85	

Erläuterungen

10000 Einnahmen von Verwaltungsgebühren gemäß Thüringer Verwaltungskostengesetz (ThürVwKostG), der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) und der Thüringer Verwaltungskostenordnung des Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (ThürVwKostOMLFUN) im Sachgebiet untere Naturschutzbehörde; Genehmigungsgebühren für Eingriffe und Erstellen von Bescheiden

10010 Durchführung von Ersatzmaßnahmen im Rahmen der Eingriffsregelung auf Kosten des Verursachers; § 8 Abs. 2 a ThürNatG (Thüringer Naturschutzgesetz) i. V. m. § 15 BNatSchG (Bundesnaturschutzgesetz) zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 049

13000 Einnahmen aus dem Verkauf der Broschüren "Geologische Naturdenkmale und ausgewählte Geotope"

15020 Einnahmen - Rückerstattungen

17100 Einnahmen aus Fördermitteln vom Land für NALAP (Förderprogramm für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege) zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 050

26000 Einnahmen aus Bußgeldern nach § 69 BNatSchG (Bundesnaturschutzgesetz) und § 54 ThürNatG (Thüringer Naturschutzgesetz)

40100 Die Mittel dieser Haushaltsstelle werden für den Ersatz von Auslagen für die Mitglieder des Naturschutzbeirates und die berufenen Beauftragten für Naturschutz geplant. Diese Gremien sind bei der unteren Naturschutzbehörde zu bilden bzw. von ihr zu berufen (§§ 39 (1) und 41 (1) ThürNatG). Die Auslagen dieses Personenkreises sind zu ersetzen. Der Auslagenersatz ist in den entsprechenden Rechtsverordnungen vom 11.04.1994 - § 6 (Beauftragte für Naturschutz) und vom 28.01.1994 - § 7 (Naturschutzbeirat) geregelt. Dieser Mittelbedarf hat sich über die Jahre hinweg als Minimum zur Erfüllung dieser Pflichtaufgabe(n) bestätigt.

57020 Planung der Mittel für Kennzeichnung aller Schutzgebiete - gemäß § 24 ThürNatG ist dies eine Aufgabe der unteren Naturschutzbehörde; Planung der Mittel für die Pflege der Naturdenkmale und der von der unteren Naturschutzbehörde betreuten Schutzgebiete (Geschützte Landschaftsbestandteile, Flächennaturdenkmale und Landschaftsschutzgebiete). Hier hat die untere Naturschutzbehörde die Verkehrssicherheitspflicht wahrzunehmen

	(insbesondere bei den Bäumen, die Naturdenkmale sind). Die Pflegepflicht für die Schutzgebiete ergibt sich aus § 3 Abs. 2 BNatSchG und §§ 18 Abs. 4 und 36 Abs. 1 + 4 ThürNatG.
57030	Ausgaben für Projekte im Förderprogramm NALAP, für die der Landkreis Fördermittel des Freistaates Thüringen erhält. Die Deckung der Ausgaben erfolgt über die Einnahmen in der Haushaltsstelle 01.12300.17100.
57040	Durchführung von Ersatzmaßnahmen im Rahmen der Eingriffsregelung Die Deckung der Ausgaben erfolgt durch die Einnahmen der Haushaltsstelle 01.12300.10010.
57200	Broschüre Manuskripterstellung – Planung erfolgt durch das Umweltamt Infotafeln Naturschutzgebiete
61000	Das Kartenmaterial sowie Katasterauszüge und ähnliches sind notwendig, um die Ausweisungsverfahren für die Schutzgebiete nach §§ 21 und 22 ThürNatG durchführen zu können bzw. für Feststellungen der Grundstückseigentümer bei Pflegevereinbarungen und Ordnungswidrigkeiten und zur Erstellung des Registers aller Schutzgebiete sowie des Biotopkatasters (§ 23 ThürNatG).
65400	Fahrtkostenersatz bei Dienstfahrten für Mitarbeiter des Sachgebietes Naturschutz und Landschaftspflege inklusive Sachgebietsleiter; die Dienstfahrten entstehen im Zusammenhang der Erledigung der hoheitlichen Pflichten der Mitarbeiter.
65500	Die Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten entstehen im Zusammenhang mit der hoheitlichen Tätigkeit, u. a. für Schutzwürdigkeitsgutachten, Baumgutachten und Landschaftsplanung gemäß § 21 Abs. 4 und § 22 BNatSchG, § 11 BNatSchG und § 5 Abs. 1 ThürNatG sowie Pflegepläne FFH/Vogelschutz, Pflege- und Entwicklungspläne für Naturschutzgebiete nach FFH-Richtlinie und § 36 Abs. 1 + 4 ThürNatG.
71800	Pflege von gesetzlich geschützten Biotopen (§ 30 BNatSchG und § 18 ThürNatG), Naturdenkmalen (§ 28 BNatSchG und § 16 ThürNatG) und geschützten Landschaftsbestandteilen (§ 29 BNatSchG und § 17 ThürNatG) über Maßnahmeträger/Vereine

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Brandschutz
Unterabschnitt 1300 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Einnahmen aus Abwicklung von Zuweisungen im Brandschutz	1200	0	0	0,00	
1501 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1200	0	0	116,72	
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	1200	16.400	17.000	16.340,00	ZR042
	****** Summe Einnahmen ******		16.400	17.000	16.456,72	
	**** AUSGABEN ****					
4010 0	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	1200	60.000	57.500	57.497,15	
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1200	3.000	0	0,00	DR085
5500 0	Haltung von Fahrzeugen	1200	57.000	35.000	20.856,25	DR085
5501 0	Haltung von Fahrzeugen	1200	10.000	12.000	3.976,98	DR085
5600 0	Dienst- und Schutzkleidung	1200	15.000	4.100	2.101,91	DR085
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1200	300	300	116,98	DR085
5701 0	Vergütung an Dritte	1200	33.000	33.000	29.767,50	DR085
5702 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	0211	500	1.000	0,00	DR081
5760 0	Lehr- und Unterrichtsmittel	1200	500	500	2.873,69	DR085
6540 0	Dienstfahrten	0231	500	500	0,00	DR007
6720 0	Erstattungen an Gemeinden	1200	4.000	4.000	3.010,04	DR085
7120 0	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Gemeinden	1200	16.400	17.000	16.340,00	ZR042
7180 0	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	1200	31.400	31.400	31.370,00	
	****** Summe Ausgaben ******		231.600	196.300	167.910,50	
	Summe Einnahmen UAB	**1300**	16.400	17.000	16.456,72	
	Summe Ausgaben UAB	**1300**	231.600	196.300	167.910,50	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1300**	-215.200	-179.300	-151.453,78	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus Rückerstattungen von nicht verausgabten Mitteln (nicht planbar)
15010 Sonstige Einnahmen aus dem Bereich Brandschutz
17100 Zweckgebundene Einnahmen gemäß Punkt 2.1.4. der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen des Freistaates Thüringen für die Förderung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe (lt. Zweckbindungsring Nr. 042)
40100 Grundlage: § 54 Abs. 1 Nr. 4 sowie Abs. 2 Satz 2 Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz sowie Thüringer Feuerwehrentschädigungsverordnung
Die neue FwDV (Feuerwehrdienstvorschrift) Atemschutz schreibt vor, dass jeder Atemschutzgeräteträger im Jahr eine Übung auf der Atemschutzübungsstrecke durchführen muss. Weiterhin wurden den Landkreisen gemäß § 12 Abs. 2 der Thüringer Feuerwehr - Organisationsverordnung vom 27.01.2009 zusätzliche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen wie die Ausbildung für den Einsatz in der technischen Hilfeleistung und Motorkettensägenführer übertragen.
Die Erhöhung der eingeplanten Mittel ergibt sich daraus, dass mehr Lehrgänge durchgeführt werden und der Verpflegungssatz bei Ausbildungen gestiegen ist.
52000 Anschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen wie z.B. Akkus für Wärmebildkameras, ab 2016 auch die Anschaffung von Prüfröhrchen (bisher über Vermögenshaushalt)
55000 Pflege- und Inspektionskosten, Unterhaltung und Instandsetzung, TÜV-Gebühren, anteilmäßige Kostenübernahme der Gefahrgutfahrzeuge und sonstigen Brandschutzfahrzeuge der Stützpunktfeuerwehren
In Anbetracht der erreichten Einsatzjahre der Fahrzeuge ist ein erhöhter Reparaturaufwand zu verzeichnen.
Die Erhöhung des Ansatzes um 22.000 € ergibt sich aus der 10-Jahres-Revision für die Drehleiter der Stützpunktfeuerwehr Ohrdruf. Laut Vereinbarung beteiligt sich der Landkreis mit 50 % an den Pflege- und Inspektionskosten für die Fahrzeuge innerhalb des Stützpunktfeuerwehrkonzeptes.
55010 Ausgaben für Pflege- und Inspektionskosten, Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten, sowie Betriebsstoffe der Kommandofahrzeuge und des Fahrzeuges des Einsatzleitdienstes der Kreisbrandmeister und des Kommandofahrzeuges/ELW/Einsatzleitdienst (Landrat)
Aussonderung Opel Astra (KBM-Fahrzeug) im Jahr 2015

56000	Ausgaben für Bekleidung an Einsatzkräfte der Stützpunktfeuerwehren und persönliche Ausrüstungsgegenstände der Bediensteten Anschaffung von Chemikalienschutzanzügen (bisher über Vermögenshaushalt)
57000	Ausgaben für die Bewirtschaftung des Brandschutzes und Verbrauchsmaterial bei Einsätzen
57010	Nach § 6 ThürBKG haben die Landkreise zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Brandschutz, in der Allgemeinen Hilfe und im Katastrophenschutz die Gemeinden bei der Durchführung in ihnen obliegenden Aufgaben des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe zu beraten und zu unterstützen, Stützpunktfeuerwehren und anderen Feuerwehren mit überörtlichen Aufgaben zu planen sowie Gemeinden und Brandschutzverbände bei denen dafür erforderlichen baulichen Anlagen, Einrichtungen und Ausrüstungen des überörtlichen Brandschutzes und der überörtlichen Allgemeinen Hilfe zu unterstützen sowie die notwendigen Maßnahmen im Katastrophenschutz zu treffen. Für die Unterbringung und Unterhaltung der Feuerwehrfahrzeuge sind mit den Gemeinden von Stützpunktfeuerwehren und Feuerwehren mit überörtlichen Aufgaben öffentlich-rechtliche Vereinbarungen nach § 5 Abs. 1 und Abs. 2 ThürBKG abzuschließen. Auf Grundlage dieser öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen erhalten die betreffenden Gemeinden eine finanzielle Unterstützung. Erhöhung der Stellplatzkosten durch Änderung der DIN 14092-1 Feuerwehrhäuser
57020	Beschaffung von Ersatzakkus für Handsprechfunkgeräte
57600	Lehr- und Unterrichtsmittel für die Ausbildung der Jugendfeuerwehr und Kreisausbilder
65400	Dienstfahrten der Mitarbeiter des Brandschutzes, Dienstposten Gefahr- und Verhütungsschau
67200	Erstattungen an Gemeinden, da lt. Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz und Thüringer Feuerwehrorganisationsverordnung die Zuständigkeit des Landkreises für Stützpunktfeuerwehren (gemeinsame Unterhaltung von Einrichtungen und Mitbenutzung von Feuerwehren) festgelegt ist
71200	Einnahmen werden in der Haushaltsstelle 01.13000.17100 gemäß Punkt 2.1.4. der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen des Freistaates Thüringen für die Förderung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe ausgewiesen.
71800	Zuschuss für den Kreisfeuerwehrverband Gotha (10.300,00 Euro) Zuschuss zur Erlangung von Führerscheinen für Einsatzfahrzeuge der Feuerwehren (10.000,00 Euro) Förderung von Projekten der Jugendarbeit in den Jugendfeuerwehren, entsprechend der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Gotha und dem Kreisfeuerwehrverband Gotha e.V. (11.070,00 Euro)

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
Abschnitt	13	Brandschutz			
Unterabschnitt	1310	Feuerwehrtechnisches Zentrum Waltershausen			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte 1200	55.300	55.300	62.709,93	
	****** Summe Einnahmen ******	55.300	55.300	62.709,93	
	**** AUSGABEN ****				
4010 0	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit 1200	1.500	1.500	364,80	
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte 0230	52.100	51.100	49.941,96	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte 0230	1.700	1.600	1.545,33	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte 0230	10.500	10.000	9.704,32	DR400
5201 0	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände 1200	7.000	7.000	7.070,26	DR085
5300 0	Miete 2200	15.400	15.400	15.338,76	DR005
5400 0	Bewirtschaftung Grundstücke u. bauliche Anlagen 2200	15.000	15.000	14.679,68	DR005
5500 0	Haltung von Fahrzeugen 1200	2.000	1.200	273,13	DR085
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben 1200	35.000	35.000	32.420,85	
5711 0	Softwarewartung 0211	500	500	396,56	DR081
6540 0	Dienstfahrten 0231	100	100	0,00	DR007
6790 0	Innere Verrechnungen 0221	200	200	200,00	
6800 0	Abschreibungen 0221	12.200	9.500	8.005,94	ZR063
6850 0	Verzinsung des Anlagekapitals 0221	1.000	1.300	1.627,41	ZR063
	****** Summe Ausgaben ******	154.200	149.400	141.569,00	
	Summe Einnahmen UAB 1310	55.300	55.300	62.709,93	
	Summe Ausgaben UAB 1310	154.200	149.400	141.569,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 1310	-98.900	-94.100	-78.859,07	

Erläuterungen

11000 Privatrechtliche Entgelte für die Wartung, Reparatur und Pflege der Ausrüstungen der Feuerwehren sowie für die Ausleihe von technischen Geräten; Nutzung der Atemschutzübungsstrecke durch Feuerwehren und andere Landkreise; weitere Überprüfungen und Reparaturen, durch Revisionsfristen bei Atemschutzgeräten nach vfdb 0804 (Vereinigung zur Förderung des Brandschutzes)

40100 Durch die Atemschutzausbildung von Feuerwehrangehörigen aus anderen Landkreisen entsteht ein Mehrbedarf bei der Aufwandsentschädigung der Kreisausbilder.
Grundlage: § 54 Abs. 1 Nr. 4 sowie Abs. 2 Satz 2 Thür. Brand- und Katastrophenschutzgesetz, Thüringer Feuerwehrentschädigungsverordnung.
Die neue FwDV (Feuerwehrdienstvorschrift) Atemschutz schreibt vor, dass jeder Atemschutzgeräteträger im Jahr eine Übung auf der Atemschutzübungsstrecke durchführen muss.
Einnahmen werden in der Haushaltsstelle 01.13100.11000 ausgewiesen.

52010 Ausgaben für die laufende Unterhaltung der betrieblichen Geräte und Anlagen sowie Ausrüstungsgegenstände des FTZ
Infolge höherer Auslastung der betrieblichen Anlagen (siehe steigende Einnahmen) fallen zusätzliche Kosten für Überprüfungen und Ersatzteilbeschaffung an. Ein Mehrbedarf aufgrund der Nutzungsdauer ist erforderlich.

53000 Miete lt. Mietvertrag Feuerwehrtechnisches Zentrum Waltershausen

54000 Ausgaben für die Bewirtschaftung wie Gas, Energie, Wasser, Reinigung, Versicherung lt. Mietvertrag - Feuerwehrtechnisches Zentrum Waltershausen

55000 Ausgaben für Pflege- und Inspektionskosten, Unterhaltungskosten und Betriebsstoffe einschließlich Versicherung für das Servicefahrzeug (Sprinter) und Anhänger
Im Haushaltsjahr 2016 sollen neue Reifen angeschafft werden.

57000 Ausgaben für Verbrauchsmittel und Ersatzteile für Reparaturen an technischen Geräten und Wartungsbedarf; Zubehör und Ersatzteile für die Überprüfungen und Reparaturen bei Atemschutzgeräten nach vfdb 0804 (Vereinigung zur Förderung des Brandschutzes)

57110 Wartung und Pflege der Prüfungssoftware für Atemschutzgeräte im Feuerwehrtechnischen Zentrum des Landkreises

65400 Dienstfahrten der Mitarbeiter

67900 Damit die Kosten der kostenrechnenden Einrichtung Feuerwehrtechnisches Zentrum vollständig erfasst werden, müssen auch die Kosten berücksichtigt werden, die durch die Inanspruchnahme von Querschnittsämtern, hier das Personalamt, entstehen.

68000 Angemessene Abschreibungen des Anlagevermögens sind für das Feuerwehrtechnische Zentrum Waltershausen als kostenrechnende Einrichtung im Verwaltungshaushalt zu veranschlagen.

68500 Eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals ist für das Feuerwehrtechnische Zentrum Waltershausen als kostenrechnende Einrichtung im Verwaltungshaushalt zu veranschlagen.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
Abschnitt	14	Katastrophenschutz, Zivilschutz			
Unterabschnitt	1400	Katastrophenschutz, Zivilschutz			

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1600 0	Erstattungen vom Bund	1200	3.800	2.200	2.649,90	
	****** Summe Einnahmen ******		3.800	2.200	2.649,90	
	**** AUSGABEN ****					
4010 0	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	1200	4.500	4.200	4.110,48	
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1200	6.000	6.000	3.690,56	DR085
5300 0	Miete	2200	1.900	1.900	1.840,68	DR005
5301 0	Miete	2200	30.200	30.200	30.196,80	DR005
5400 0	Bewirtschaftung Grundstück und bauliche Anlagen	2200	6.000	6.000	4.029,62	DR005
5500 0	Haltung von Fahrzeugen	1200	15.000	15.000	8.244,85	DR085
5600 0	Dienst- und Schutzkleidung	1200	7.600	7.600	4.022,39	DR085
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1200	2.000	2.000	629,06	DR085
5701 0	Vergütungen an Dritte	1200	0	0	0,00	DR085
6540 0	Dienstfahrten	0231	700	700	34,80	DR007
6720 0	Erstattungen an Gemeinden	1200	2.600	2.600	0,00	DR085
6780 0	Erstattungen an übrige Bereiche	1200	600	600	0,00	DR085
7110 0	Beitrag Katastrophenschutzfonds	0221	13.900	13.800	13.722,00	
	****** Summe Ausgaben ******		91.000	90.600	70.521,24	
	Summe Einnahmen UAB	**1400**	3.800	2.200	2.649,90	
	Summe Ausgaben UAB	**1400**	91.000	90.600	70.521,24	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1400**	-87.200	-88.400	-67.871,34	

Erläuterungen

16000 Erstattung vom Bund für die Unterbringung von Katastrophenschutzfahrzeugen des Bundes

40100 Ausgaben für die Aufwandsentschädigung gemäß ThürFwEntschVO (Thüringer Feuerwehrentschädigungsverordnung)
Die Erhöhung ergibt sich aufgrund der Anpassung gemäß der Thüringer Katastrophenschutzverordnung.

52000 Ausgaben für die Wartung und Instandsetzung von Katastrophenschutzausrüstung allgemein, auf Katastrophenschutzfahrzeugen und ortsveränderlichen elektrischen Geräten

53000 Miete lt. Mietvertrag – Katastrophenschutzlager im Feuerwehrtechnischen Zentrum Waltershausen

53010 Miete lt. Mietvertrag – Unterstellung Fahrzeuge und Technik im Bereich Katastrophenschutz

54000 Betriebskosten für die angemietete Halle zur Unterstellung der Fahrzeuge und Technik im Bereich Katastrophenschutz

55000 Ausgaben für Wartungs-, Inspektions- und Instandhaltungskosten der Katastrophenschutzfahrzeuge
Aufgrund der Umsetzung der Katastrophenschutzverordnung sind zusätzliche Feuerwehrfahrzeuge für Katastrophenschutzeinsätze vorgesehen.

56000 Ergänzungen für den Fachdienst Sanität-Betreuung und für Mitarbeiter des Katastrophenschutzes nach der Thüringer Katastrophenschutzverordnung

57000 Ausgaben für die Bewirtschaftung des Katastrophenschutzes

65400 Dienstfahrten der Mitarbeiter Katastrophenschutz und Katastrophenschutzstab

67200 Gemeinsame Unterhaltung von Einrichtungen im Katastrophenfall, Beteiligung an Dienst- und Vorsorgelasten, Beteiligung an Maßnahmen nach dem Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz

67800 Begleichung von Ausgaben für Maßnahmen im Katastrophenfall, bei Bombendrohungen oder –funden; Evakuierungen bei Havarien und Hochwasservorsorge

71100 Beitrag des Landkreises Gotha gemäß § 2 Abs. 2 Thüringer Verordnung zum Katastrophenschutzfonds (ThürKfVO) vom 6. August 2008
Berechnung:

amtliche Einwohnerzahl des Freistaats per 31.12.2014	2.156.759
amtliche Einwohnerzahl des Landkreises Gotha per 31.12.2014	135.381
durch die Landkreise und kreisfreien Städte aufzubringender Betrag	220.000 €
Anteil des Landkreises nach dem Anteil an der Einwohnerzahl	13.810 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
Abschnitt	16	Rettungsdienst			
Unterabschnitt	1600	Rettungsdienst			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen 1200	20.000	200.000	6.183,75	ZR053
	****** Summe Einnahmen ******	20.000	200.000	6.183,75	
	**** AUSGABEN ****				
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte 0230	40.100	38.200	37.971,03	DR400
4160 0	Beschäftigungsentgelte 1200	42.000	40.000	35.814,00	
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte 0230	1.300	1.200	1.171,64	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte 0230	8.000	7.400	7.336,68	DR400
5300 0	Mieten und Pachten 2200	27.000	27.000	26.992,01	DR005
5600 0	Dienst- und Schutzkleidung/ Ausrüstung 1200	3.000	2.000	33,82	DR086
5620 0	Aus- und Fortbildung 1200	2.100	2.100	1.961,24	DR086
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben 1200	1.000	1.000	379,84	DR086
5701 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben 0211	200	200	0,00	DR081
5702 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben 1200	53.000	186.500	0,00	ZR053
5711 0	Softwarewartung 0211	3.200	3.200	2.132,48	DR081
6540 0	Dienstfahrten 0231	700	700	0,00	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten 1200	0	25.000	35.259,70	
6780 0	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - übrige Bereiche 1200	11.000	10.600	9.510,15	DR086
7180 0	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche 1200	2.000	2.000	2.000,00	
	****** Summe Ausgaben ******	194.600	347.100	160.562,59	
	Summe Einnahmen UAB 1600	20.000	200.000	6.183,75	
	Summe Ausgaben UAB 1600	194.600	347.100	160.562,59	
	Überschuss/Zuschuss UAB 1600	-174.600	-147.100	-154.378,84	

Erläuterungen

15000 Einnahmen durch Gebührenbescheide gemäß § 22 Abs. 2 Thüringer Rettungsdienstgesetz (ThürRettG) bis zum 31.12.2015
Ab Januar 2016 soll die Beleihung der Durchführenden des Rettungsdienstes umgesetzt werden.
Aus diesem Grund wird die Einnahme dann entfallen.

41400 Tarifanpassung

41600 Beschäftigungsentgelte/Aufwandsentschädigung für
- den verantwortlichen Arzt im Rettungsdienst
- die Leitenden Notärzte -LNA-
- die Organisatorischen Leiter Rettungsdienst -OLR-

Aufgrund der Ausschreibung des Rettungsdienstes ab 2016 werden zukünftig 6 weitere OLR tätig.

53000 Mieten und Pachten für Relaisstellen des Gleichwellenfunknetzes des Landkreises Gotha gemäß der bestehenden vertraglichen Regelungen

56000 Ausgaben für die Dienst- und Schutzkleidung und Ausrüstung der Leitenden Notärzte/Organisatorischen Leiter Rettungsdienst, die für den Landkreis tätig sind
Aufgrund der Ausschreibung Rettungsdienst ab 2016 werden zukünftig 6 weitere OLR tätig.

56200 Ausgaben für die Weiterbildung des ärztlichen Leiters Rettungsdienst, der Leitenden Notärzte und der Organisatorischen Leiter Rettungsdienst sowie des nichtärztlichen Personals im Rettungsdienst

57000 Ausgaben für den Verwaltungsbereich Rettungsdienst

57010 Beschaffung von Ersatzakkus für Handsprechfunkgeräte

57020 Ausgaben gemäß § 22 Abs. 2 ThürRettG an Durchführende des Rettungsdienstes bis zum 31.12.2015
Ab Januar 2016 soll die Beleihung der Durchführenden des Rettungsdienstes umgesetzt werden.
Aus diesem Grund wird die Ausgabe dann entfallen.

57110 Wartung und Pflege der Fachanwendungssoftware im Bereich des Rettungsdienstes

65400 Dienstfahrten der Mitarbeiter Rettungsdienst
Dienstfahrten des Mitarbeiter Systemverwaltung Zentrale Leitstelle/Rettungsdienst

65500 Kosten für die Beauftragung einer Firma für die Ausschreibung von Rettungsdienstleistungen

67800	Erstattungen für Fahrzeugkosten des Organisatorischen Leiter Rettungsdienst; Umsetzung Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) zwischen den zugewiesenen Standorten; Einsatzkosten im Rahmen der allgemeinen Hilfeleistung (z.B. Tragehilfe).
71800	pauschale Zuweisung zur Deckung sämtlicher Kosten der Notfallseelsorge im Landkreis Gotha

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
Abschnitt	16	Rettungsdienst			
Unterabschnitt	1610	Rettungsleitstelle			
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	0211	4.000	0	0,00	
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1200	345.000	335.000	350.148,33	
	****** Summe Einnahmen ******		349.000	335.000	350.148,33	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	222.200	223.000	218.418,17	DR400
4114 0	Zuf.Versorgungsrückl.Beamte	0230	2.300	2.400	1.995,18	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	341.900	343.900	342.589,74	DR400
4160 0	Beschäftigungsentgelte u.dgl. Rettungsdienst	0230	1.000	1.000	0,00	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	70.000	70.400	64.394,07	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	10.300	10.100	10.056,43	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	64.700	63.000	62.907,30	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	10.300	10.300	9.982,20	DR400
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0211	1.000	2.000	0,00	DR081
5201 0	Wartungsgebühren für Geräte u. Ausrüstungen der Kommunikationstechnik	0211	36.000	32.100	31.543,04	DR081
5202 0	Reparaturen an Geräten und Ausrüstungen der Kommunikationstechnik	0211	3.400	3.200	7.646,93	DR081
5600 0	Dienst- und Schutzkleidung	0211	300	300	0,00	DR081
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1200	500	500	178,50	DR086
5710 0	Ausgaben für Fehleinsätze	1200	5.200	5.200	5.200,00	DR086
5711 0	Softwarewartung	0211	12.900	12.500	20.568,43	DR081
6520 0	Telekommunikationsgebühren	0211	14.200	13.000	9.601,13	DR081
6540 0	Dienstfahrten	0231	500	500	873,20	DR007
	****** Summe Ausgaben ******		796.700	793.400	785.954,32	
	Summe Einnahmen UAB	**1610**	349.000	335.000	350.148,33	
	Summe Ausgaben UAB	**1610**	796.700	793.400	785.954,32	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1610**	-447.700	-458.400	-435.805,99	

Erläuterungen

11000	Entgelt für die Aufschaltung und den Betrieb einer Gefahrenmeldeanlage
15000	Einnahmen aus dem Vertrag über die Durchführung und Vergütung des Rettungsdienstes im Landkreis Gotha und der Vereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung zur Absicherung des Dispatcherdienstes für den organisierten ärztl. Notfalldienst (NFD) im Notfalldienstbereich Landkreis Gotha
41000	Besoldungsanpassung 2015/2016 Neubesetzung von Planstellen in niedrigeren Stufen
41400	Nachbesetzungen in niedrigeren Stufen
41600	Vereinbarungen über Nebentätigkeit in Rettungsleitstelle
45000	Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse
52000	Anschaffung, Herstellung und Ersatzbeschaffung (soweit sie nach der Abgrenzung nicht dem Vermögenshaushalt zuzuordnen sind) von z. B. Batterien, Akkus, Hör- und Sprechgarnituren, Arbeitsgeräten, sonstigen Bürogeräten und Kleinmaterial (außer EDV-Technik)
52010	Vertraglich gebundene Wartungsgebühren für Einrichtungen im Bereich der Rettungsleitstelle, des Gleichwellenfunks und der Alarmumsetzer sowie der Empfangszentrale für Brandmeldeanlagen
52020	Kosten für unplanmäßige Reparatur- und Wartungsarbeiten außerhalb der vertraglich gebundenen Wartung für Einrichtungen im Bereich der Rettungsleitstelle
56000	Ausgaben für die Beschaffung persönlicher Dienst- und Schutzausrüstung für die Disponenten der Rettungsleitstelle
57000	Ausgaben für den Verwaltungsbereich Rettungsleitstelle
57100	Erstattungen an die zugelassenen Rettungsdienste im Landkreis für Fehleinsätze im rettungsdienstlichen Aufgabenbereich Die anfallenden tatsächlich entstehenden Kosten sind auf Antrag der Leistungserbringer durch den Aufgabenträger zu erstatten
57110	Wartung und Pflege der Fachanwendungssoftware in der Rettungsleitstelle

65200	Ausgaben für Telekommunikationsgebühren in der Rettungsleitstelle einschließlich der erhobenen Routinggebühren des Notrufes, der Datenanbindung für das Feuerwehrführungsfahrzeug, der mobilen Datentechnik der Notärzte sowie der Anbindung der Empfangszentrale für Brandmeldeanlagen
65400	Dienstfahrten der Mitarbeiter Rettungsleitstelle

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
11	1.806.400	3.225.100	-1.418.700	1.808.500	3.114.700	-1.306.200	1.842.073,72	2.911.990,07	-1.069.916,35
12	190.200	2.045.300	-1.855.100	218.900	2.025.700	-1.806.800	326.178,54	1.911.789,62	-1.585.611,08
13	71.700	385.800	-314.100	72.300	345.700	-273.400	79.166,65	309.479,50	-230.312,85
14	3.800	91.000	-87.200	2.200	90.600	-88.400	2.649,90	70.521,24	-67.871,34
15	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
16	369.000	991.300	-622.300	535.000	1.140.500	-605.500	356.332,08	946.516,91	-590.184,83
17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
18	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
19	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
1	2.441.100	6.738.500	-4.297.400	2.636.900	6.717.200	-4.080.300	2.606.400,89	6.150.297,34	-3.543.896,45

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 2

Schulen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 2000 Schulverwaltungsamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3100	500	500	465,00	
1501 0	Einnahmen von Versicherungen	3100	0	0	0,00	ZR019
2600 0	Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl.	3100	12.000	8.500	24.141,41	
	****** Summe Einnahmen ******		12.500	9.000	24.606,41	
	**** AUSGABEN ****					
4010 0	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	3100	200	200	3,30	
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	419.400	415.900	413.761,93	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	13.200	12.900	12.782,86	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	81.700	78.600	78.251,04	DR400
4480 0	Künstlersozialabgabe	0230	100	0	0,00	DR400
5201 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3100	3.400	3.400	1.766,97	DR066
5600 0	Besondere Aufwendungen	3100	800	800	424,60	DR066
5730 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	3100	1.300	1.300	1.056,83	DR066
6400 0	Regulierung Schadensfälle, Versicherungen	3100	0	0	0,00	ZR019
6500 0	Bürobedarf	3100	22.000	22.000	16.507,88	DR066
6540 0	Dienstfahrten	0231	8.000	8.000	7.343,28	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	3100	500	500	0,00	DR066
6580 0	Sonstige Geschäftsausgaben	3100	6.000	6.000	13.100,01	DR066
	****** Summe Ausgaben ******		556.600	549.600	544.998,70	
	Summe Einnahmen UAB	**2000**	12.500	9.000	24.606,41	
	Summe Ausgaben UAB	**2000**	556.600	549.600	544.998,70	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2000**	-544.100	-540.600	-520.392,29	

Erläuterungen

15000	Entgelte für Ausschreibungen u. a., keine konkrete Planung möglich
15010	Einnahmen aus Versicherungen, keine konkrete Planung möglich
26000	Bußgelder für Verstöße gegen das Schulgesetz, keine konkrete Planung möglich
40100	Ausgaben für Schülervertretungen, Elternvertretungen u. ä.
41400	Stufensteigerungen, Tarifangleichung aus 2015
44800	Künstlersozialabgabe – Meldung vom Amtsbereich für 2016
52010	Sicherheitsausstattung für alle Schulen (Überprüfung der ortsveränderlichen elektrischen Geräte)
56000	Erstattung der Ausgaben für Gesundheitszeugnisse u. ä.
57300	GEMA - Gebühren für alle Schulen
64000	Ausgaben für Versicherungen (Schadensfälle), keine konkrete Planung möglich
65000	Ausgaben für Formularpapier (Zeugnisse u. ä.), Vordrucke, Klassenbücher für alle Schulen
65400	Erstattung von Ausgaben für Dienstfahrten der Schulsachbearbeiterinnen, Bundesfreiwilligendienst sowie Mitarbeiter des Amtes für Bildung, Schulen, ÖPNV, Sport und Kultur (Reisekostengesetz)
65500	Erstattungen für evtl. Gerichts,- Anwalts- und ähnliche Kosten
65800	Ausgaben für Transportkosten, die in Verantwortung des Amtes für Bildung, Schulen, ÖPNV, Sport und Kultur liegen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 2110 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	3100	12.400	12.000	11.012,50	
1120 0	Hortgebühren	3100	345.000	395.900	323.385,70	
1130 0	Hortgebühren - Land	3100	564.500	608.100	538.849,94	ZR012
1400 0	Mieten und Pachten	2200	2.500	2.500	6.940,04	
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3100	800	1.000	702,30	
1501 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen - Grundschulen	2200	77.500	97.500	22.646,15	
1502 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	2200	0	0	0,00	
1715 0	Zuweisungen vom Land	3100	3.000	3.000	1.322,00	ZR013
1720 0	Schulumlage Grundschulen	0221	1.620.200	1.340.400	1.197.366,18	
	****** Summe Einnahmen ******		2.625.900	2.460.400	2.102.224,81	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	761.700	766.800	754.087,90	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	24.000	23.700	23.691,97	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	151.300	148.500	147.039,41	DR400
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	640.000	300.000	161.643,58	DR079
5010 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	3.800	4.200	3.781,26	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	2200	41.000	41.000	44.574,98	DR079
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3100	68.600	66.100	65.877,29	DR067
5201 0	Ausstattung Hausmeisterei	2200	5.300	5.300	4.824,27	DR005
5300 0	Mieten und Pachten	2200	28.300	34.500	27.458,90	DR005
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	696.600	770.200	715.031,15	DR005
5500 0	Haltung von Fahrzeugen	3100	1.800	1.800	1.861,86	DR066
5600 0	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2200	2.900	1.000	855,95	DR005
5700 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2200	1.400	1.400	1.157,33	DR005
5730 0	Sonstige Verwaltungsausgaben	3100	3.000	3.000	1.322,00	ZR013
5760 0	Lehr-und Unterrichtsmittel	3100	39.300	39.800	40.906,88	DR067
5950 0	Schwimmunterricht	3100	34.900	34.900	29.579,16	DR066
5960 0	Schulveranstaltungen	3100	11.700	11.400	12.787,41	DR067
6400 0	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3100	4.000	4.000	3.963,21	DR066
6500 0	Bürobedarf	3100	16.800	17.400	17.956,11	DR067
6520 0	Post- u. Fernmeldegebühren	3100	18.600	19.400	17.474,57	DR067
6540 0	Dienstfahrten	0231	1.800	1.800	501,90	DR007
6580 0	Transportkosten	2200	300	300	0,00	DR005
7110 0	Weiterleitung Hortgebühren an das Land	3100	564.500	608.100	518.164,15	ZR012
	****** Summe Ausgaben ******		3.121.600	2.904.600	2.594.541,24	
	Summe Einnahmen UAB	**2110**	2.625.900	2.460.400	2.102.224,81	
	Summe Ausgaben UAB	**2110**	3.121.600	2.904.600	2.594.541,24	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2110**	-495.700	-444.200	-492.316,43	

Erläuterungen

11000 Einnahmen für Schülerkopien
11200 Einnahmen an sonstigen Betriebskosten für die Nutzung der Schulhorte (s. Tabelle)

Erläuterung zu HHSt. 01.21100.11200 und 01.21100.11300
voraussichtliche Anzahl der Hortkinder: 1.953
durchschnittl. Gebühr pro Monat bei Berücksichtigung
der sozialen Staffelung und der jeweils gültigen Satzung:
Sachkostenanteil (HHSt. 01.21100.11200) im Durchschnitt 16,05 € pro Monat
Personalkostenanteil (HHSt. 01.21100.11300) im Durchschnitt 26,25 € pro Monat
Anpassung des Sach- und Personalkostenanteils als Durchschnitt der letzten Jahre

Hort der Grundschule	2016 Anzahl Kinder	für 11 Monate Sachkosten-anteil (€)	für 11 Monate Personalkosten-anteil (€)
Dachwig	74	13.061,63	21.369,65
Friedrichroda	181	31.948,05	52.269,01
Friemar	136	24.005,16	39.273,96
Georgenthal	94	16.591,80	27.145,23
Goldbach	147	25.946,76	42.450,53
Großfahner	118	20.828,01	34.075,93
Hörselgau	102	18.003,87	29.455,47
Mechterstädt	78	13.767,67	22.524,77
Neudietendorf	191	33.713,13	55.156,80
Ohrdruf	177	31.242,02	51.113,90
Schönau	96	16.944,82	27.722,79
Sonneborn	86	15.179,74	24.835,00
Tambach-Dietharz	105	18.533,40	30.321,80
Wandersleben	129	22.769,60	37.252,50
Wechmar	144	25.417,23	41.584,19
Wölfis	95	16.768,31	27.434,01
tageweise Hortnutzung (20 x)		320,92	525,05
Summe	**1.953**	**345.042,14**	**564.510,60**

11300 Einnahmen von anteiligen Personalkosten für die Hortnutzung, zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Haushaltsstelle 01.21100.71100 (s. Tabelle unter 11200)
14000 Einnahmen aus Mietverträgen in Grundschulgebäuden
15000 Gutschriften vom Vorjahr, Einnahmen für Duschmarken
15010 Gutschriften für Bewirtschaftungskosten und sonstige Einnahmen der Grund- und Regelschulen
17150 Zuweisungen des Landes für schulische Zwecke, zweckgebundene Einnahmen für Ausgaben in Haushaltsstelle 01.21100.57300
17200 Berechnungsgrundlagen zur Schulumlage Grundschulen:
1. Ungedeckter Finanzbedarf aller Grundschulen 2.025.265 €
2. Maßgeblicher ungedeckter Finanzbedarf nach § 28 (1) ThürFAG (80 %) 1.620.212 €
3. Steuerkraftmesszahl nach § 10 ThürFAG 42.977.206 €
4. Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden nach § 11 ThürFAG 17.518.722 €
5. Finanzausgleichsumlage nach § 29 ThürFAG 562.266 €
6. Umlagekraft der Gemeinden ohne Schulträgerschaft (3.+4.-5.) 59.933.662 €
7. Hebesatz (2./6. x 100) 2,70 v. H.
Zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben für Grundschulen (Abschnitt 21)
41400 Einrichtung 0,05 EG 5 und 0,25 EG 3; Wegfall 0,25 EG 4; Wegfall 0,55 EG 5 (Umsetzung in UA 26000)
50000 Ausgaben für laufende Bauunterhaltung 290.000,00 €
Grundschule Dachwig – Elektro 30.000,00 €
Grundschule Goldbach – Teiltrockenlegung 50.000,00 €
Grundschule Ohrdruf – Dach Sporthalle 250.000,00 €
Grundschule Sonneborn – Befestigung Außenanlagen 20.000,00 €
Summe: 640.000,00 €
50100 Ausgaben für Streusalz und Landschaftspflegemaßnahmen (z. B. Mulch, Rasensamen, Grünschnitt u. ä.) der Grundschulen
50200 wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung an Grundschulen des Landkreises
52000 Geräte und Ausstattung, Wartungs- und Instandhaltungskosten für Feuerlöscher, Kopiertechnik, Software, sicherheitstechnische Überprüfung der ortsveränderlichen Geräte u. a., Reparaturen an Geräten und Ausstattung
Werterhaltung und sicherheitstechnische Überprüfung der Ausstattung der Schulsporthallen für Grund- und Regelschulen 26.000,00 €

52010 Ausstattung der Hausmeistereien für Grundschulen mit Werkzeugen, Kleinwerkzeugen und Handarbeitsmaschinen, Wartung und Reparatur dieser Arbeitsgeräte, Gebäudezubehör, Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes, Wartung und Reparatur der Feuerlöscher

53000 Ausgaben zur Anmietung von Unterrichtsräumen für die Grundschulen Hörselgau, Goldbach, Wandersleben und Dachwig sowie Überbaurente Grundschule Schönau v. d. W.

54000 Ausgaben für die Bewirtschaftung der Grundschulen:
z. B. Gebäudereinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Heizung, Müllgebühren, Entsorgung aller Art, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Sicherheitsdienste, lfd. Unterhaltung, Reinigungs- und Hygienematerial, Beleuchtungskörper sowie Schädlingsbekämpfung und sonstiges Wirtschaftsmaterial usw.

55000 Ausgaben für das Fahrzeug für den Verkehrsunterricht mit entsprechender Ausstattung

56000 Ausgaben für Schutzkleidung der Hausmeister der Grundschulen
17 Hausmeister x 168,74 € = 2.868,58 €/Jahr

57000 Betriebsstoffe für technische Geräte u. ä. der Grundschulen

57300 Ausgaben für schulische Zwecke, Einnahmen als Zuweisungen des Landes in Haushaltsstelle 01.21100.17150

57600 Ausgaben zur Ergänzung der Lehr- und Unterrichtsmittel für alle Grundschulen

59500 Ausgaben für den Schwimmunterricht der Grundschulen

59600 Ausgaben für Schulveranstaltungen und schulische Exkursionen

64000 Ausgaben für die Inventarversicherung der Grundschulen

65000 Ausgaben für Bürobedarf der Verwaltung, Papier für Schülerkopien, notwendige Gesetzessammlungen u. ä.

65200 Ausgaben für Post- und Fernmeldegebühren, Internetzugang sowie GEZ-Gebühren

65400 Erstattung der Reisekosten für Kreisbedienstete der Grundschulen

65800 Ausgaben für Transport von Ausrüstung, Arbeitsmaschinen u. ä. der Grund- und Regelschulen

71100 Weiterleitung des Personalkostenanteils der Hortgebühren an das Land Thüringen
(Einnahmen in Haushaltsstelle 01.21100.11300)

Übersicht Schulbudget 2016:

Schule	Euro	Schule	Euro
Dachwig	7.050,00	Ohrdruf	10.250,00
Friedrichroda	8.950,00	Schönau	7.200,00
Friemar	9.000,00	Sonneborn	6.100,00
Georgenthal	6.250,00	Tambach-Dietharz	5.600,00
Goldbach	11.100,00	Wandersleben	7.300,00
Großfahner	7.250,00	Wechmar	8.900,00
Hörselgau	5.800,00	Wölfis	7.100,00
Mechterstädt	5.250,00		
Neudietendorf	9.350,00	**Summe:**	**122.450,00**

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 2250 Regelschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	3100	7.600	8.600	8.498,49	
1400 0	Mieten und Pachten	2200	6.200	6.600	7.150,98	
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3100	800	1.000	768,00	
1501 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen - Regelschulen	2200	0	0	0,00	
1715 0	Zuweisungen vom Land	3100	3.000	3.000	3.347,59	ZR014
1720 0	Schulumlage Regelschulen	0221	1.652.200	2.198.500	1.747.881,62	
	****** Summe Einnahmen ******		1.669.800	2.217.700	1.767.646,68	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	707.800	737.500	725.748,93	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	22.400	22.800	22.467,66	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	139.800	142.500	139.242,17	DR400
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	285.000	775.000	404.982,35	DR079
5010 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	2.300	3.500	1.089,33	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	2200	54.000	57.000	68.771,63	DR079
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3100	39.400	42.800	42.195,43	DR068
5201 0	Ausstattung Hausmeisterei	2200	4.700	5.000	5.959,73	DR005
5300 0	Mieten und Pachten	2200	22.000	22.000	22.474,26	DR005
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	812.600	999.100	892.869,30	DR005
5600 0	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2200	2.400	900	662,86	DR005
5700 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2200	2.300	2.500	2.885,08	DR005
5730 0	Weitere Verwaltungsausgaben	3100	3.000	3.000	3.347,59	ZR014
5760 0	Lehr-und Unterrichtsmittel	3100	30.400	31.800	29.075,02	DR068
5960 0	Schulveranstaltungen	3100	8.900	9.400	9.597,25	DR068
6400 0	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3100	6.700	7.200	7.146,85	DR066
6500 0	Bürobedarf	3100	12.700	13.400	14.446,07	DR068
6520 0	Post- u. Fernmeldegebühren	3100	15.500	16.800	15.967,42	DR068
6540 0	Dienstfahrten	0231	1.900	2.000	536,70	DR007
	****** Summe Ausgaben ******		2.173.800	2.894.200	2.409.465,63	
	Summe Einnahmen UAB	**2250**	1.669.800	2.217.700	1.767.646,68	
	Summe Ausgaben UAB	**2250**	2.173.800	2.894.200	2.409.465,63	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2250**	-504.000	-676.500	-641.818,95	

Erläuterungen

11000 Einnahmen für Schülerkopien
14000 Einnahmen aus Mietverträgen in Regelschulgebäuden
15000 Gutschriften vom Vorjahr, Einnahmen für Duschmarken
17150 Zuweisungen des Landes für schulische Zwecke, zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Haushaltsstelle 01.22500.57300
17200 Berechnungsgrundlagen zur Schulumlage Regelschulen:

1. Ungedeckter Finanzbedarf aller Regelschulen	2.065.293 €
2. Maßgeblicher ungedeckter Finanzbedarf nach § 28 (1) ThürFAG (80%)	1.652.235 €
3. Steuerkraftmesszahl nach § 10 ThürFAG	42.977.206 €
4. Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden nach § 11 ThürFAG	17.518.722 €
5. Finanzausgleichsumlage nach § 29 ThürFAG	562.266 €
6. Umlagekraft der Gemeinden ohne Schulträgerschaft (3.+4.-5.)	59.933.662 €
7. Hebesatz (2./6. x 100)	2,76 v. H.

Zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben für Regelschulen (Abschnitt 22)

41400 Einrichtung 0,05 EG 5 und 0,25 EG 5
Wegfall 1,675 EG 5 und 0,75 EG 2 Ü (Umsetzung in UA 26000)
50000 Ausgaben für laufende Bauunterhaltung 285.000 €
50100 Ausgaben für Streusalz und Landschaftspflegemaßnahmen (z. B. Mulch, Rasensamen, Grünschnitt u. ä.) für die Regelschulen
50200 wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung an Regelschulen des Landkreises
52000 Geräte und Ausstattung, Wartungs- und Instandhaltungskosten für Feuerlöscher, Kopiertechnik, Software, sicherheitstechnische Überprüfung der ortsveränderlichen Geräte u.a., Reparaturen an Geräten und Ausstattung, darunter allgemeiner Ansatz: Wartung Feuerlöscher und Inspektion/Wartung Fachkabinette/Naturwissenschaften 7.700 €
52010 Ausstattung der Hausmeistereien für die Regelschulen mit Werkzeugen, Kleinwerkzeugen und Handarbeitsmaschinen, Wartung und Reparatur dieser Arbeitsgeräte, Gebäudezubehör, Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes, Wartung und Reparatur der Feuerlöscher
53000 Ausgaben zur Anmietung von Unterrichtsräumen für die Regelschule Molschleben sowie Pausenversorgung Grund- und Regelschule Tambach-Dietharz
54000 Ausgaben für die Bewirtschaftung der Regelschulen:
z. B. Gebäudereinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Heizung, Müllgebühren, Entsorgung aller Art, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Sicherheitsdienste, lfd. Unterhaltung, Reinigungs- und Hygienematerial, Beleuchtungskörper sowie Schädlingsbekämpfung, sonstiges Wirtschaftsmaterial usw.
56000 Ausgaben für Schutzkleidung der Hausmeister der Regelschulen
14 Hausmeister x 168,74 € = 2.362,36 €/Jahr
57000 Betriebsstoffe für technische Geräte u. ä. der Regelschulen
57300 Ausgaben für schulische Zwecke, Einnahmen als Zuweisung des Landes in Haushaltsstelle 01.22500.17150
57600 Ausgaben zur Ergänzung der Lehr- und Unterrichtsmittel in den Regelschulen
59600 Ausgaben für Schulveranstaltungen und schulische Exkursionen
64000 Inventarversicherung für alle Regelschulen
65000 Ausgaben für Bürobedarf der Verwaltung, Papier für Schülerkopien, notwendige Gesetzessammlungen u. ä.
65200 Ausgaben für Post- und Fernmeldegebühren, Internetzugang sowie GEZ-Gebühren
65400 Erstattung der Reisekosten für Kreisbedienstete der Regelschulen

Übersicht Schulbudget 2016:

Schule	Euro	Schule	Euro
Crawinkel	8.450,00	Tambach-Dietharz	11.850,00
Friedrichroda	11.150,00	Tonna	9.800,00
Mechterstädt	11.300,00	Warza	9.700,00
Molschleben	8.200,00	Wechmar	11.800,00
Neudietendorf	8.250,00		
Ohrdruf	8.650,00	**Summe:**	**99.150,00**

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2300 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	3100	16.500	15.800	17.563,85	
1400 0	Mieten und Pachten	2200	900	5.000	4.145,27	
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3100	2.100	2.200	1.499,50	
1501 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	2200	62.000	82.600	56.322,96	
1502 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	2200	0	0	153,81	
1620 0	Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3100	60.500	56.000	60.754,60	
1715 0	Zuweisungen des Landes	3100	7.500	7.000	7.526,00	ZR015
1740 0	Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit	0230	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		149.500	168.600	147.965,99	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	756.800	760.500	764.773,30	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	23.800	23.500	24.016,18	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	150.100	146.600	148.371,99	DR400
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	320.000	1.015.000	284.401,51	DR079
5010 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	4.200	3.700	1.151,43	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	2200	38.000	38.000	55.614,25	DR079
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3100	93.200	91.800	90.729,60	DR069
5201 0	Ausstattung Hausmeisterei	2200	3.700	3.700	4.785,73	DR005
5300 0	Mieten und Pachten	2200	19.000	19.000	21.009,28	DR005
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	1.070.500	1.041.300	1.096.335,19	DR005
5600 0	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2200	2.600	900	894,64	DR005
5700 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2200	900	900	836,07	DR005
5730 0	Weitere Verwaltungsausgaben	3100	7.500	7.000	7.526,00	ZR015
5760 0	Lehr-und Unterrichtsmittel	3100	43.300	42.500	40.676,66	DR069
5950 0	Schwimmunterricht	3100	14.000	14.000	7.259,88	DR066
5960 0	Schulveranstaltungen	3100	7.300	7.400	8.075,39	DR069
6400 0	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3100	5.700	5.700	5.607,72	DR066
6500 0	Bürobedarf	3100	15.200	15.100	16.216,02	DR069
6520 0	Post- u. Fernmeldegebühren	3100	13.500	13.500	12.719,94	DR069
6540 0	Dienstfahrten	0231	1.000	1.000	303,15	DR007
6580 0	Transportkosten	2200	300	300	0,00	DR005
6720 0	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	3100	39.000	39.000	35.823,03	DR066
	****** Summe Ausgaben ******		2.629.600	3.290.400	2.627.126,96	
	Summe Einnahmen UAB	**2300**	149.500	168.600	147.965,99	
	Summe Ausgaben UAB	**2300**	2.629.600	3.290.400	2.627.126,96	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2300**	-2.480.100	-3.121.800	-2.479.160,97	

Erläuterungen

11000 Einnahmen für Schülerkopien
14000 Einnahmen aus Mietverträgen bezogen auf Gymnasien; Verringerung der Mieteinnahmen durch Kündigung des Mieters der Wohnung im Gymnasium Arnoldischule zum 01.03.2016
15000 Gutschriften vom Vorjahr, Einnahmen für Duschmarken
15010 Gutschriften für Bewirtschaftungskosten und sonstige Einnahmen der sonstigen Gebäude außer Grund- und Regelschulen
16200 Gastschülerbeiträge von anderen Schulträgern in Thüringen

17150	Zuweisungen des Landes für schulische Zwecke, zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Haushaltsstelle 01.23000.57300	
41400	Einrichtung 0,2 EG 5 und 0,25 EG 4; Wegfall 0,5 EG 2 Ü	
50000	Ausgaben für die laufende Bauunterhaltung	150.000 €
	Gymnasium Arnoldi - Gebäudeleittechnik	50.000 €
	- Fenster streichen	40.000 €
	Gymnasium Neudietendorf AS Apfelstädt-Sanitär Apfelstädt	80.000 €
	Summe:	320.000 €
50100	Ausgaben für Streusalz und Landschaftspflegemaßnahmen (z. B. Mulch, Rasensamen, Grünschnitt u. ä.) für die Gymnasien	
50200	wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung an Gymnasien des Landkreises	
52000	Geräte und Ausstattung, Wartungs- und Instandhaltungskosten für Feuerlöscher, Kopiertechnik, Software, sicherheitstechnische Überprüfung der ortsveränderlichen Geräte u. a., Reparaturen an Geräten und Ausstattung, darunter allgemeiner Ansatz: Wartung Feuerlöscher und Inspektion/Wartung Fachkabinette/Naturwissenschaften 11.000 €; Werterhaltung und sicherheitstechnische Überprüfung der Ausstattung der Schulsporthallen, sonstige Schulen außer Grund- und Regelschulen 28.600,00 €	
52010	Ausstattung der Hausmeistereien für Gymnasien mit Werkzeugen, Kleinwerkzeugen und Handarbeitsmaschinen, Wartung und Reparatur dieser Arbeitsgeräte, Gebäudezubehör, Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes, Wartung und Reparatur der Feuerlöscher	
53000	Absicherung der Aufnahmekapazität am Standort von- Bülow- Gymnasium Neudietendorf durch Anmietung von mobilen Raumcontainern	
54000	Ausgaben für die Bewirtschaftung der Gymnasien: z. B. Gebäudereinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Heizung, Müllgebühren, Entsorgung aller Art, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Sicherheitsdienste, lfd. Unterhaltung, Reinigungs- und Hygienematerial, Beleuchtungskörper sowie Schädlingsbekämpfung, sonstiges Wirtschaftsmaterial usw.	
56000	Ausgaben für Schutzkleidung der Hausmeister der Gymnasien	
	15 Hausmeister x 168,74 €	= 2.531,10 €/Jahr
57000	Betriebsstoffe für technische Geräte u. ä. der Gymnasien	
57300	Ausgaben für schulische Zwecke, Einnahmen als Zuweisungen des Landes in Haushaltsstelle 01.23000.17150	
57600	Ausgaben zur Ergänzung der Lehr- und Unterrichtsmittel	
59500	Ausgaben für den Schwimmunterricht an Gymnasien (Kurse im Rahmen des Sportunterrichts)	
59600	Ausgaben für Schulveranstaltungen und schulische Exkursionen	
64000	Inventarversicherung für alle Gymnasien (außer Kooperative Gesamtschule Gotha)	
65000	Ausgaben für Bürobedarf der Verwaltung, Papier für Schülerkopien, notwendige Gesetzessammlungen u. ä.	
65200	Ausgaben für Post- und Fernmeldegebühren, Internetzugang sowie GEZ-Gebühren	
65400	Erstattung der Reisekosten für Kreisbedienstete der Gymnasien	
65800	Ausgaben für Transport von Ausrüstung, Arbeitsmaschinen u. ä. der sonstigen Gebäude außer Grund- und Regelschulen	
67200	Ausgaben für Gastschülerbeiträge an andere Schulträger in Thüringen	

Übersicht Schulbudget 2015:

Schule	Euro
Arnoldischule Gotha	31.600,00
Ernestinum Gotha	21.200,00
Gleichense Ohrdruf	17.300,00
Perthes Friedrichroda	21.800,00
Gustav-Freytag Gotha	19.600,00
von Bülow Neudietendorf	21.200,00
Summe:	132.700,00

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 24 Berufsschulen, Berufsfachsch., höhere Berufsfachschulen
Unterabschnitt 2400 Berufsschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	3100	13.000	13.300	12.664,40	
1400 0	Mieten und Pachten	2200	6.000	6.500	10.779,08	
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3100	500	500	110,14	
1501 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	2200	0	0	2.152,70	
1610 0	Erstattung von Ausgaben vom Land	3100	4.000	5.000	4.029,57	
1620 0	Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3100	4.000	3.000	4.183,08	
1715 0	Zuweisungen vom Land	3100	1.500	1.500	1.414,00	ZR016
1740 0	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit	0230	0	0	10.698,72	
	****** Summe Einnahmen ******		29.000	29.800	46.031,69	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	699.500	697.300	703.591,98	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	22.100	21.600	22.137,45	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	139.000	135.100	138.367,34	DR400
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	105.000	195.000	84.328,79	DR079
5010 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	600	1.000	52,65	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	2200	42.000	41.500	45.974,37	DR079
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3100	77.700	73.000	74.877,49	DR070
5201 0	Ausstattung Hausmeisterei	2200	2.500	2.500	2.187,87	DR005
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	562.700	632.300	555.706,45	DR005
5600 0	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2200	1.900	700	665,09	DR005
5700 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2200	900	900	663,29	DR005
5730 0	Weitere Verwaltungsausgaben	3100	1.500	1.500	1.414,00	ZR016
5760 0	Lehr-und Unterrichtsmittel	3100	39.500	40.500	34.115,91	DR070
5950 0	Schwimmunterricht	3100	1.100	1.100	0,00	DR066
5960 0	Schulveranstaltungen	3100	3.100	3.000	2.001,04	DR070
6000 0	Verbrauchsmittel	3100	28.000	30.000	23.719,75	DR070
6400 0	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3100	5.700	5.700	5.468,55	DR066
6500 0	Bürobedarf	3100	7.000	7.000	5.227,74	DR070
6520 0	Post- u. Fernmeldegebühren	3100	11.200	11.100	9.851,92	DR070
6540 0	Dienstfahrten	0231	500	500	10,50	DR007
6720 0	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	3100	62.000	62.000	52.953,68	DR066
	****** Summe Ausgaben ******		1.813.500	1.963.300	1.763.315,86	
	Summe Einnahmen UAB	**2400**	29.000	29.800	46.031,69	
	Summe Ausgaben UAB	**2400**	1.813.500	1.963.300	1.763.315,86	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2400**	-1.784.500	-1.933.500	-1.717.284,17	

Erläuterungen

11000 Einnahmen für Schülerkopien
14000 Einnahmen aus Mietverträgen in Berufsschulgebäuden
15000 Gutschriften vom Vorjahr, Einnahmen für Duschmarken
16100 Gastschülerbeiträge vom Freistaat Thüringen für Berufsschüler mit Wohnort außerhalb Thüringens
16200 Gastschülerbeiträge von anderen Schulträgern in Thüringen für Berufsschüler, die in deren Bereich wohnen
17150 Zuweisungen vom Land für schulische Zwecke, zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Haushaltsstelle 01.24000.57300
41400 Stufensteigerungen, Dienstjubiläen

50000	Ausgaben für laufende Bauunterhaltung	70.000 €
	Berufliches Gymnasium Sundhausen-Tafelwaschbecken	5.000 €
	Gewerblich-Technische Berufsschule Gotha-Beläge und Estrich Geb.F	30.000 €
	Summe:	105.000 €
50100	Ausgaben für Streusalz und Landschaftspflegemaßnahmen (z.B. Mulch, Rasensamen, Grünschnitt u. ä.) der Berufsschulen	
50200	wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung an Berufsschulen des Landkreises	
52000	Geräte und Ausstattung, Wartungs- und Instandhaltungskosten für Feuerlöscher, Kopiertechnik, Software, sicherheitstechnische Überprüfung der ortsveränderlichen Geräte u. a., Reparaturen an Geräten und Ausstattung, Inspektion/Wartung der Fachkabinette 7.000,00 €	
52010	Ausstattung der Hausmeistereien für Berufsschulen mit Werkzeugen, Kleinwerkzeugen und Handarbeitsmaschinen, Wartung und Reparatur dieser Arbeitsgeräte, Gebäudezubehör, Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes, Wartung und Reparatur der Feuerlöscher	
54000	Ausgaben für die Bewirtschaftung der Berufsschulen: z. B. Gebäudereinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Heizung Müllgebühren, Entsorgung aller Art, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Sicherheitsdienste, lfd. Unterhaltung, Reinigungs- und Hygienematerial, Beleuchtungskörper sowie Schädlingsbekämpfung, sonstiges Wirtschaftsmaterial usw.	
56000	Ausgaben für Schutzkleidung der Hausmeister der Berufsschulen	
	11 Hausmeister x 168,74 €	1.856,14 €/Jahr
57000	Betriebsstoffe für technische Geräte u. ä. der Berufsschulen	
57300	Ausgaben für schulische Zwecke, Einnahmen als Zuwendungen vom Land in Haushaltsstelle 01.24000.17150	
57600	Ausgaben zur Ergänzung der Lehr- und Unterrichtsmittel an den Berufsschulen	
59500	Ausgaben für Schwimmunterricht der Kurse im beruflichen Gymnasium	
59600	Ausgaben für Schulveranstaltungen und schulische Exkursionen	
60000	Ausgaben für Verbrauchsmittel in spezifischen Ausbildungsrichtungen	
64000	Inventarversicherung für 2 Berufsschulzentren	
65000	Ausgaben für Bürobedarf der Verwaltung, Papier für Schülerkopien, notwendige Gesetzessammlungen u. ä.	
65200	Ausgaben für Post- und Fernmeldegebühren, Internetzugang sowie GEZ-Gebühren	
65400	Erstattung der Reisekosten für Kreisbedienstete der Berufsschulen	
67200	Gastschülerbeiträge für Berufsschüler an andere Schulträger in Thüringen	

Übersicht Schulbudget 2016:

Schule	Euro
BSZ Gotha West	66.000,00
Gewerblich-Techn. BS	93.500,00
Summe:	**159.500,00**

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 26 Gemeinschaftsschulen
Unterabschnitt 2600 Gemeinschaftsschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	3100	1.000	0	0,00	
1120 0	Hortgebühren	3100	14.100	0	0,00	
1130 0	Hortgebühren - Land	3100	23.100	0	0,00	ZR009
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	3100	200	0	0,00	
1715 0	Zuweisungen vom Land	3100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		38.400	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	114.200	0	0,00	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	3.700	0	0,00	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	22.700	0	0,00	DR400
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	15.000	0	0,00	DR079
5010 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	300	0	0,00	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	2200	3.000	0	0,00	DR079
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3100	6.000	0	0,00	DR072
5201 0	Ausstattung Hausmeisterei	2200	500	0	0,00	DR005
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	112.200	0	0,00	DR005
5600 0	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2200	600	0	0,00	DR005
5700 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2200	200	0	0,00	DR005
5730 0	Sonstige Verwaltungsausgaben	3100	0	0	0,00	
5760 0	Lehr-und Unterrichtsmittel	3100	4.700	0	0,00	DR072
5950 0	Schwimmunterricht	3100	0	0	0,00	
5960 0	Schulveranstaltungen	3100	1.200	0	0,00	DR072
6400 0	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3100	500	0	0,00	DR066
6500 0	Bürobedarf	3100	1.700	0	0,00	DR072
6520 0	Post- u. Fernmeldegebühren	3100	1.900	0	0,00	DR072
6540 0	Dienstfahrten	0231	100	0	0,00	DR007
7110 0	Weiterleitung Hortgebühren an das Land	3100	23.100	0	0,00	ZR009
	****** Summe Ausgaben ******		311.600	0	0,00	
	Summe Einnahmen UAB	**2600**	38.400	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**2600**	311.600	0	0,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2600**	-273.200	0	0,00	

Erläuterungen

11000 Einnahmen für Schülerkopien
11200 Einnahmen an sonstigen Betriebskosten für die Nutzung der Schulhorte (s. Tabelle)
Erläuterung zu den Haushaltsstellen 01.26000.11200 und 01.26000.11300
voraussichtliche Anzahl der Hortkinder 80
(durchschnittliche Gebühr pro Monat bei Berücksichtigung der sozialen Staffelung und der jeweils gültigen Satzung:
Sachkostenanteil /Haushaltsstelle 01.26000.11200) im Durchschnitt 16,05 € pro Monat
Personalkostenanteil (Haushaltsstelle 01.26000.11300) im Durchschnitt 26,25 € pro Monat
Anpassung des Sach- und Personalkostenanteils als Durchschnitt der letzten Jahre

Hort der Grundschule	2016 Anzahl Kinder	für 11 Monate Sachkostenanteil (€)	für 11 Monate Personalkostenanteil (€)
TGS Tabarz	80	14.120,68	23.102,33
Summe	**80**	**14.120,68**	**23.102,33**

11300	Einnahmen von anteiligen Personalkosten für die Hortnutzung, zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Haushaltsstelle 01.26000.71100 (s. Tabelle unter 11200)
15000	Gutschriften vom Vorjahr, Einnahmen für Duschmarken
41400	Einrichtung neuer UA Einrichtung 0,55 EG 5 aus UA 21100 Einrichtung 1,675 EG 5 und 0,75 EG 2 Ü aus UA 22500
50000	Ausgaben für laufende Bauunterhaltung
50100	Ausgaben für Streusalz und Landschaftspflegemaßnahmen (z.B. Mulch, Rasensamen, Grünschnitt u.ä.) für die Gemeinschaftsschule
50200	wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung an der Gemeinschaftsschule Tabarz
52000	Geräte und Ausstattung, Wartungs- und Instandhaltungskosten für Feuerlöscher, Kopiertechnik, Software, sicherheitstechnische Überprüfung der ortsveränderlichen Geräte u. a., Reparaturen an Geräten und Ausstattung
52010	Ausstattung der Hausmeisterei für die Gemeinschaftsschule mit Werkzeugen, Kleinwerkzeugen und Handarbeitsmaschinen, Wartung und Reparatur dieser Arbeitsgeräte, Gebäudezubehör, Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes, Wartung und Reparatur der Feuerlöscher
54000	Ausgaben für die Bewirtschaftung der Gemeinschaftsschule: z.B. Gebäudereinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Heizung, Müllgebühren, Entsorgung aller Art, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Sicherheitsdienste, lfd. Unterhaltung, Reinigungs- und Hygienematerial, Beleuchtungskörper sowie Schädlingsbekämpfung, sonstiges Wirtschaftsmaterial usw.
56000	Ausgaben für Schutzkleidung der Hausmeister der Gemeinschaftsschule 3 x 168,74 € = 506,22 €
57000	Betriebsstoffe für technische Geräte u. ä. der Gemeinschaftsschule
57600	Ausgaben zur Ergänzung der Lehr- und Unterrichtsmittel
59600	Ausgaben für Schulveranstaltungen und schulische Exkursionen
64000	Ausgaben für die Inventarversicherung der TGS „Am Inselsberg“ Tabarz
65000	Ausgaben für Bürobedarf der Verwaltung, Papier für Schülerkopien, notwendige Gesetzessammlungen u. ä.
65200	Ausgaben für Post- und Fernmeldegebühren, Internetzugang sowie GEZ-Gebühren
65400	Erstattung der Reisekosten für Kreisbedienstete der Gemeinschaftsschule Tabarz
71100	Weiterleitung des Personalkostenanteils der Hortgebühren an das Land Thüringen (Einnahmen in Haushaltsstelle 01.26000.11300)

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen, Förderberufsschulen
Unterabschnitt 2700 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	3100	2.700	2.900	2.406,60	
1400 0	Mieten und Pachten	2200	42.300	38.900	39.052,98	
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3100	400	300	386,70	
1501 0	Sonst.Verwaltungs- u.Betriebseinnahmen- Förderschulen	2200	0	0	0,00	
1610 0	Erstattungen vom Land	3100	53.000	60.000	52.994,40	
1620 0	Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3100	1.500	800	1.540,20	
1700 0	Zuweisungen für Bundesfreiwilligendienst	0230	15.000	15.000	18.509,80	
1715 0	Zuweisungen vom Land	3100	500	1.200	360,00	ZR017
	****** Summe Einnahmen ******		115.400	119.100	115.250,68	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	450.700	481.200	481.522,09	DR400
4168 0	Dienstbezüge Bundesfreiwilligendienst	0230	18.000	18.000	17.540,70	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	14.300	14.900	16.454,26	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	90.000	93.500	101.927,13	DR400
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	155.000	40.000	161.204,08	DR079
5010 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	1.200	1.900	277,92	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	2200	23.000	22.500	25.738,17	DR079
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3100	21.800	21.700	21.900,00	DR071
5201 0	Ausstattung Hausmeisterei	2200	2.600	2.600	3.020,81	DR005
5300 0	Mieten und Pachten	2200	0	22.700	22.160,21	DR005
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	467.900	474.300	472.793,85	DR005
5500 0	Haltung von Fahrzeugen	3100	4.800	4.800	4.514,81	DR066
5600 0	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2200	1.200	400	299,32	DR005
5700 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2200	800	800	964,47	DR005
5730 0	Weitere Verwaltungsausgaben	3100	500	1.200	360,00	ZR017
5760 0	Lehr-und Unterrichtsmittel	3100	23.900	23.200	23.933,32	DR071
5950 0	Schwimmunterricht	3100	23.500	23.500	16.316,08	DR066
5960 0	Schulveranstaltungen	3100	2.200	2.200	2.606,34	DR071
6400 0	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3100	2.700	2.700	2.623,09	DR066
6500 0	Bürobedarf	3100	4.500	4.700	4.136,98	DR071
6520 0	Post- u. Fernmeldegebühren	3100	8.000	7.600	7.684,88	DR071
6540 0	Dienstfahrten	0231	500	500	0,00	DR007
6720 0	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	3100	9.000	9.000	5.901,84	DR066
	****** Summe Ausgaben ******		1.326.100	1.273.900	1.393.880,35	
	Summe Einnahmen UAB	**2700**	115.400	119.100	115.250,68	
	Summe Ausgaben UAB	**2700**	1.326.100	1.273.900	1.393.880,35	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2700**	-1.210.700	-1.154.800	-1.278.629,67	

Erläuterungen

11000 Einnahmen für Schülerkopien
14000 Einnahmen aus Mietverträgen; Verringerung der Mieteinnahmen durch Kündigung des Mieters der Wohnung im Objekt Fabrikstraße 9 in Waltershausen zum 31.12.2015
15000 Gutschriften vom Vorjahr, Einnahmen für Duschmarken

16100	Erstattungen vom Thüringer Landesamt für Soziales und Familie für Pflegeleistungen nach Pflegebedarf und Pflegestufen	
16200	Gastschülerbeiträge von anderen Schulträgern in Thüringen	
17000	5 Stellen Bundesfreiwilligendienst geplant	
17150	Zuweisung des Landes für schulische Zwecke (Ausgaben in Haushaltsstelle 01.27000.57300)	
41400	Wegfall 0,425 EG 5	
41680	5 Stellen Bundesfreiwilligendienst geplant	
50000	Ausgaben für laufende Bauunterhaltung	40.000,00 €
	FZ „Lucas-Cranach-Schule“ Breite Gasse – Parkett Sporthalle schleifen	20.000,00 €
	FZ „Lucas-Cranach-Schule“ Wilhelm-Bock-Straße – Elektro 2. BA	90.000,00 €
	RFZ f. Lernbehinderte Waltershausen – Klingelanlage	5.000,00 €
	Summe:	155.000,00 €
50100	Ausgaben für Streusalz und Landschaftspflegemaßnahmen (z.B. Mulch, Rasensamen, Grünschnitt u. ä.) der Förderschulen	
50200	wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung an Förderschulen des Landkreises	
52000	Geräte und Ausstattung, Wartungs- und Instandhaltungskosten für Feuerlöscher, Kopiertechnik, Software, sicherheitstechnische Überprüfung der ortsveränderlichen Geräte u. a., Reparaturen an Geräten und Ausstattung, Inspektion/Wartung der Fachkabinette	
52010	Ausstattung der Hausmeistereien für Förderschulen mit Werkzeugen, Kleinwerkzeugen und Handarbeitsmaschinen, Wartung und Reparatur dieser Arbeitsgeräte, Gebäudezubehör, Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes, Wartung und Reparatur der Feuerlöscher	
53000	Ausgaben zur Anmietung von Unterrichtsräumen für das Regionale Förderzentrum Waltershausen; Wegfall der Haushaltsstelle durch Zuordnung der Mietausgaben zum Unterabschnitt 4361 ab 2016	
54000	Ausgaben für die Bewirtschaftung der Förderschulen: z. B. Gebäudereinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Heizung, Müllgebühren, Entsorgung aller Art, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Sicherheitsdienste, lfd. Unterhaltung, Reinigungs- und Hygienematerial, Beleuchtungskörper sowie Schädlingsbekämpfung, sonstiges Wirtschaftsmaterial usw.	
55000	Haltung von Fahrzeugen zur Beförderung von behinderten Kindern (Förderzentrum Gotha und Regenbogenschule)	
56000	Ausgaben für Schutzkleidung der Hausmeister der Förderschulen 7 Hausmeister x 168,74 € = 1.181,18 €/Jahr	
57000	Betriebsstoffe für technische Geräte u. ä. der Förderschulen	
57300	Ausgaben für schulische Zwecke, Finanzierung durch Einnahmen vom Land in Haushaltsstelle 01.27000.17150	
57600	Ausgaben zur Ergänzung der Lehr- und Unterrichtsmittel, Diagnostikmaterial TQB	
59500	Ausgaben für Schwimmunterricht an Förderschulen	
59600	Ausgaben für Schulveranstaltungen und schulische Exkursionen	
64000	Ausgaben für Inventarversicherung der Förderschulen	
65000	Ausgaben für Bürobedarf der Verwaltung, Papier für Schülerkopien, notwendige Gesetzessammlungen u. ä.	
65200	Ausgaben für Post- und Fernmeldegebühren, Internetzugang sowie GEZ-Gebühren	
65400	Erstattung der Reisekosten für Kreisbedienstete der Förderschulen	
67200	Ausgaben für Gastschülerbeiträge an andere Schulträger in Thüringen	

Übersicht Schulbudget 2016:

Schule	Euro
Regionales Förderzentrum Waltershausen	13.100,00
Regenbogenschule	10.900,00
Förderzentrum Gotha	30.800,00
Summe:	**54.800,00**

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2810 Gesamtschule Gotha

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1101 0	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	3100	3.800	3.800	3.701,00	
1501 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3100	400	500	301,50	
1740 0	Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit	0230	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		4.200	4.300	4.002,50	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	162.100	158.600	141.763,05	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	5.100	4.900	4.482,20	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	32.200	30.700	27.288,45	DR400
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	15.000	12.100	22.537,16	DR079
5010 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	500	600	219,07	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	2200	24.000	24.000	25.669,52	DR079
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3100	14.200	13.000	14.813,82	DR073
5201 0	Ausstattung Hausmeisterei	2200	900	900	1.497,90	DR005
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	171.500	178.700	172.380,76	DR005
5600 0	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2200	700	300	193,16	DR005
5700 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2200	300	300	156,38	DR005
5760 0	Lehr-und Unterrichtsmittel	3100	9.000	10.000	7.991,95	DR073
5960 0	Schulveranstaltungen	3100	2.200	2.200	2.416,28	DR073
6400 0	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3100	1.200	1.200	1.073,18	DR066
6500 0	Bürobedarf	3100	2.500	2.600	2.358,07	DR073
6520 0	Post- u. Fernmeldegebühren	3100	4.300	4.200	4.201,40	DR073
6540 0	Dienstfahrten	0231	300	300	42,00	DR007
	****** Summe Ausgaben ******		446.000	444.600	429.084,35	
	Summe Einnahmen UAB	**2810**	4.200	4.300	4.002,50	
	Summe Ausgaben UAB	**2810**	446.000	444.600	429.084,35	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2810**	-441.800	-440.300	-425.081,85	

Erläuterungen

11010 Einnahmen für Schülerkopien
15010 Einnahmen für Duschmarken
41400 Stufensteigerung
50000 Ausgaben für laufenden Bauunterhaltung
50100 Ausgaben für Streusalz und Landschaftspflegemaßnahmen (z. B. Mulch, Rasensamen, Grünschnitt u. ä.) für die Kooperative Gesamtschule
50200 wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung der Gesamtschule Gotha
52000 Geräte und Ausstattung, Wartungs- und Instandhaltungskosten für Feuerlöscher, Kopiertechnik, Software u. a., Reparaturen an Geräten und Ausstattung
52010 Ausstattung der Hausmeisterei der Gesamtschule Gotha mit Werkzeugen, Kleinwerkzeugen und Handarbeitsmaschinen, Wartung und Reparatur dieser Arbeitsgeräte, Gebäudezubehör, Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes, Wartung und Reparatur der Feuerlöscher
54000 Ausgaben für die Bewirtschaftung der Kooperativen Gesamtschule Gotha: z. B. Gebäudereinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Heizung, Müllgebühren, Entsorgung aller Art, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Sicherheitsdienste, lfd. Unterhaltung, Reinigungs- und Hygienematerial, Beleuchtungskörper sowie Schädlingsbekämpfung, sonstiges Wirtschaftsmaterial usw.
56000 Ausgaben für Schutzkleidung der Hausmeister der Gesamtschule Gotha
4 Hausmeister x 168,74 € = 674,96 €/Jahr
57000 Betriebsstoffe für technische Geräte u. ä. der Kooperativen Gesamtschule Gotha
57600 Ausgaben zur Ergänzung der Lehr- und Unterrichtsmittel
59600 Ausgaben für Schulveranstaltungen und schulische Exkursionen

64000	Ausgaben für Inventarversicherung
65000	Ausgaben für Bürobedarf im Verwaltungsbereich, Papier für Schülerkopien, notwendige Gesetzessammlungen u. ä.
65200	Ausgaben für Post- und Fernmeldegebühren, Internetzugang sowie GEZ-Gebühren der Kooperativen Gesamtschule
65400	Erstattung der Reisekosten für Kreisbedienstete der Gesamtschule „Herzog Ernst“ Gotha

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	2	Schulen			
Abschnitt	29	Sonstiges Schulwesen			
Unterabschnitt	2900	Schülerbeförderung			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Gutschriften aus dem Vorjahr für Schülerbeförderung 3100	0	0	0,00	
1620 0	Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden 3100	0	0	115,00	
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 3100	590.000	580.000	587.956,62	
	****** Summe Einnahmen ******	590.000	580.000	588.071,62	
	**** AUSGABEN ****				
6391 0	Öffentlicher Personennahverk., Fahrkartenbestellung Grund- und Regelschulen 3100	980.000	990.000	960.252,57	DR078
6392 0	Öffentlicher Personennahverk., Fahrkartenbestellung Gymnasien und Förderschulen 3100	820.000	800.000	806.160,80	DR078
6393 0	Freigestellte Schülerbeförderung - Grund- und Regelschulen 3100	140.000	105.000	68.104,43	DR078
6394 0	Freigestellte Schülerbeförderung - Gymnasien und Förderschulen 3100	900.000	1.015.300	727.007,84	DR078
6395 0	Öffentl. Personennahverkehr, Kostenerstattung 3100	22.000	22.000	21.937,81	DR078
6396 0	Öffentl. Personennahverkehr, Fahrkartenbestellung Berufsschulen 3100	40.000	50.000	49.715,22	DR078
6397 0	Sonstige Schülerbeförderung, Individualbeförderung 3100	10.000	10.000	8.347,89	DR078
	****** Summe Ausgaben ******	2.912.000	2.992.300	2.641.526,56	
	Summe Einnahmen UAB 2900	590.000	580.000	588.071,62	
	Summe Ausgaben UAB 2900	2.912.000	2.992.300	2.641.526,56	
	Überschuss/Zuschuss UAB 2900	-2.322.000	-2.412.300	-2.053.454,94	

Erläuterungen

15000	Gutschriften von Beförderungsunternehmen zur Schülerbeförderung aus den Vorjahren (keine konkrete Planung möglich)
16200	Erstattung von Schülerbeförderungskosten von anderen Schulträgern (keine konkrete Planung möglich)
17100	Zuweisung zu den Kosten der Schülerbeförderung vom Land
63910	Schülerbeförderungskosten aus Fahrscheinbestellungen bzw. Abo-Verträgen für Schüler der Grund- und Regelschulen, welche mit öffentlichen Verkehrsmitteln befördert werden
63920	Schülerbeförderungskosten aus Fahrscheinbestellungen bzw. Abo-Verträgen für Schüler der Gymnasien und Förderschulen, welche mit öffentlichen Verkehrsmitteln befördert werden
63930	Schülerbeförderungskosten für Schüler an Grund- und Regelschulen für freigestellte Schülerbeförderung im Rahmen besonderer Veranstaltungen (Verkehrsunterricht, Schwimmunterricht, Hortveranstaltungen) Schülerbeförderungskosten für die Auslagerung des Sportunterrichts durch die Nutzung der Sporthallen GS Friemar, GS Wandersleben, RS Warza als Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge
63940	Schülerbeförderungskosten für Schüler an Förderschulen und Gymnasien, welche im Rahmen der freigestellten Schülerbeförderung des Landkreises befördert werden
63950	Schülerbeförderungskosten aus Fahrgelderstattungen für Schüler, welche mit öffentlichen Verkehrsmitteln befördert werden
63960	Schülerbeförderungskosten aus Fahrkartenbestellungen für Schüler der Berufsschulen, welche mit öffentlichen Verkehrsmitteln befördert werden
63970	Schülerbeförderungskosten aus Erstattungen für Individualverkehr (PKW-Erstattung)

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Sonstiges Schulwesen
Unterabschnitt 2931 Internat der Berufsschulen des Landkreises Gotha

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	3100	0	0	0,00	
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3100	0	31.500	30.547,84	
1501 0	Sonst.Verwaltungs- u.Betriebseinnahmen-Internate der Berufsschulen	2200	33.600	36.000	0,00	
1750 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke	3100	30.500	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		64.100	67.500	30.547,84	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	133.000	107.500	1.437,58	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	2200	3.000	2.500	0,00	DR079
5300 0	Mieten und Pachten	2200	143.500	146.000	109.753,32	DR005
7150 0	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke	3100	280.000	280.000	280.000,00	
	****** Summe Ausgaben ******		559.500	536.000	391.190,90	
	Summe Einnahmen UAB	**2931**	64.100	67.500	30.547,84	
	Summe Ausgaben UAB	**2931**	559.500	536.000	391.190,90	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2931**	-495.400	-468.500	-360.643,06	

Erläuterungen

15000 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016 und wird unter der 01.29310.17500 fortgeführt.
15010 Erstattungen der Betriebskostenvorauszahlungen durch die ILG an den Landkreis
17500 Rückzahlungen für Personalkosten der Erzieher des Internats für Berufsschulen
50000 Ausgaben für laufenden Bauunterhaltung 8.000,00 €
Sanierung Dusch- u. Waschräume am Standort Sundhausen 2. BA 125.000,00 €
Summe: 133.000,00 €
50200 wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung der Internatsgebäude
53000 Ausgaben zur Anmietung von Wohnraum für die Internate des Landkreises Gotha entsprechend der aktuellen Kostenkalkulation
71500 Zuweisung des Landkreises an ILG (Internate im Landkreis Gotha) für Personalkosten der Erzieher des Internats für Berufsschulen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes			**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	2	Schulen				
Abschnitt	29	Sonstiges Schulwesen				
Unterabschnitt	2933	Ausbildungsförderung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
2600 0	Verwarnungs-,Bußgelder u.dgl.	4100	0	0	215,95	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	215,95	
	Summe Einnahmen UAB	**2933**	0	0	215,95	
	Summe Ausgaben UAB	**2933**	0	0	0,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2933**	0	0	215,95	

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Sonstiges Schulwesen
Unterabschnitt 2950 Medienzentrum

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	3100	300	300	186,00	
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	3100	300	300	318,12	
1620 0	Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3100	5.500	4.600	4.652,74	
	****** Summe Einnahmen ******		6.100	5.200	5.156,86	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	81.700	81.400	80.856,80	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	2.600	2.600	2.498,04	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	16.300	15.800	15.726,28	DR400
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3100	25.000	25.000	25.131,01	DR066
5201 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Medientechnik	3100	7.000	6.000	5.983,25	DR066
6000 0	Verbrauchsmaterial	3100	34.100	34.100	34.099,22	DR066
6520 0	Post- u. Fernmeldegebühren	3100	900	900	782,34	DR066
7180 0	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	3100	10.500	10.500	10.500,00	DR066
	****** Summe Ausgaben ******		178.100	176.300	175.576,94	
	Summe Einnahmen UAB	**2950**	6.100	5.200	5.156,86	
	Summe Ausgaben UAB	**2950**	178.100	176.300	175.576,94	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2950**	-172.000	-171.100	-170.420,08	

Erläuterungen

11000	Entgelte für Geräte- und Medienausleihe (nach Kreistagsbeschluss)
15000	Rückzahlungen für das Ehrenamt/Bibliotheken (keine konkrete Planung möglich)
16200	Beteiligung der Stadt Gotha und der Stadt Waltershausen an den Kosten des Medienzentrums für die Nutzung durch Schulen in ihrer Trägerschaft
52000	Ausgaben für Wartung, Reparaturen und Ergänzung der Medientechnik an den Schulen in Trägerschaft des Landkreises, Büro- und Kopiertechnik des Medienzentrums
52010	Geräte und Ausstattung im Medien- und Bibliotheksbereich
60000	Anschaffung von Medien für alle Schulen zur Ausleihe, Ausgaben für Medienprojekte
65200	Kosten für Fernmeldegebühren und Internetzugang des Medienzentrums
71800	Zuschuss (z.B. Förderverein der Schule) für die Möglichkeit der ehrenamtlichen Arbeit bei der Betreuung und Pflege der Buch- und Medienbestände der Schulbibliotheken

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes			**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	2	Schulen				
Abschnitt	29	Sonstiges Schulwesen				
Unterabschnitt	2951	Verkehrserziehung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	3100	0	0	1.517,86	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	1.517,86	
	**** AUSGABEN ****					
6610 0	Mitgliedsbeiträge	0211	13.600	13.600	13.511,80	DR081
7180 0	Zuweisungen und Zuschüssse für laufende Zwecke (Verkehrserziehung)	3100	31.500	31.500	31.500,00	
	****** Summe Ausgaben ******		45.100	45.100	45.011,80	
	Summe Einnahmen UAB	**2951**	0	0	1.517,86	
	Summe Ausgaben UAB	**2951**	45.100	45.100	45.011,80	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2951**	-45.100	-45.100	-43.493,94	

Erläuterungen

15000	Rückzahlungen des Zuschusses für Personalkosten der Kreisverkehrswacht
66100	Ausgaben für die Mitgliedschaft in kommunalen und sonstigen Verbänden, Vereinen und ähnlichen - Kreisverkehrswacht e.V.
71800	Zuschuss für die Kreisverkehrswacht (nach Kreistagsbeschluss)

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	2	Schulen			
Abschnitt	29	Sonstiges Schulwesen			
Unterabschnitt	2952	Versicherungsbeiträge			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** AUSGABEN ****				
6401 0	Schülerunfallversicherung Grund- und Regelschulen 0211	181.900	179.000	178.884,10	DR081
6402 0	Schülerunfallversicherung übrige Schulen 0211	289.500	295.000	289.048,34	DR081
	****** Summe Ausgaben ******	471.400	474.000	467.932,44	
	Summe Einnahmen UAB 2952	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 2952	471.400	474.000	467.932,44	
	Überschuss/Zuschuss UAB 2952	-471.400	-474.000	-467.932,44	

Erläuterungen

64010 Ausgaben aus Versicherungsverträgen für die gesetzliche Unfallversicherung (Unfallkasse Thüringen-UKT) sowie den Schülersachschadendeckungsschutz (Kommunaler Schadenausgleich - KSA) im Bereich der Grund- und Regelschulen

64020 Ausgaben aus Versicherungsverträgen für die gesetzliche Unfallversicherung (Unfallkasse Thüringen-UKT) sowie den Schülersachschadendeckungsschutz (Kommunaler Schadenausgleich - KSA) im Bereich der übrigen Schulen, welche nicht in der Haushaltsstelle 01.29520.64010 erfasst sind

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	2	Schulen			
Abschnitt	29	Sonstiges Schulwesen			
Unterabschnitt	2953	Schullastenausgleich			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 3100	3.972.000	3.829.900	3.777.433,00	
	****** Summe Einnahmen ******	3.972.000	3.829.900	3.777.433,00	
	Summe Einnahmen UAB 2953	3.972.000	3.829.900	3.777.433,00	
	Summe Ausgaben UAB 2953	0	0	0,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 2953	3.972.000	3.829.900	3.777.433,00	

Erläuterungen

17100 Schullastenausgleich 2016
Sachkostenbeitrag pro Schüler nach Thüringer Verordnung zur Durchführung des Schullastenausgleichs

	Schulart	voraussichtliche Schülerzahlen Schuljahr 2015/2016	Sachkosten-beitrag (EUR)	Voraussichtl. Zuweisung
1.	an Grundschulen	2.279	402	916.158,00
2.	an Regelschulen	1.915	395	756.425,00
3.	an Gemeinschaftsschulen			
	a) in den Klassenstufen 1 bis 4	96	402	38.592,00
	b) ab Klassenstufe 5	136	395	53.720,00
3.	an Gymnasien	3.247	338	1.097.486,00
5.	an Gesamtschulen	742	327	242.634,00
6.	an Kollegs		327	
7.	an berufsbildenden Schulen in Form			
	a) der Berufsschule Teilzeit-/Blockunterricht	2.500	148	370.000,00
	b) der Berufsfachschule			
	Vollzeitunterricht	70	356	24.920,00
	Teilzeitunterricht		148	
	c) der Höheren Berufsfachschule			
	Vollzeitunterricht	70	356	24.920,00
	Teilzeitunterricht		148	
	d) der Fachoberschule in Vollzeitunterricht	35	356	12.460,00
	e) des beruflichen Gymnasiums in Vollzeitunterricht	130	356	46.280,00
	f) der Fachschule			
	Vollzeitunterricht		356	
	Teilzeitunterricht		148	
8.	an berufsbildenden Schulen im Berufsvorbereitungsjahr			
	a) BVJ 1 Vollzeitunterricht	45	476	21.420,00
	BVJ 1/k		274	
	b) BVJ 2 Vollzeitunterricht		476	
	BVJ 2/k		274	
	c) BVJ A Vollzeitunterricht		476	
	BVJ A/k		274	
	d) BVJ B Vollzeitunterricht		476	
	Teilzeitunterricht		274	
9.	im gemeinsamen Unterricht an allgemeinbildenden und			

	Schulart	voraussichtliche Schülerzahlen Schuljahr 2015/2016	Sachkosten-beitrag (EUR)	Voraussichtl. Zuweisung
	berufsbildenden Schulen bei sonderpäd. Förderbedarf			
	a) Lernen, Sprache, Hören sowie emotionale und			
	soziale Entwicklung			
	Vollzeitunterricht	50	738	36.900,00
	Teilzeitunterricht		283	
	b) Sehen sowie körperliche und motorische Entwicklung			
	Vollzeitunterricht	7	1.553	10.871,00
	Teilzeitunterricht		594	
	c) geistige Entwicklung			
	Vollzeitunterricht	4	1.423	5.692,00
	Teilzeitunterricht		544	
10.	an regionalen Förderzentren mit den Förderschwerpunkt			
	a) Hören		481	
	b) Sehen		1.553	
	c) körperliche und motorische Entwicklung	6	1.553	9.318,00
	d) Lernen	156	481	75.036,00
	e) Sprache	22	481	10.582,00
	f) emotionale und soziale Entwicklung	81	481	38.961,00
	g) geistige Entwicklung	108	1.423	153.684,00
11.	mit sonderpädagogischem Förderbedarf in berufsbildenden			
	Schulteilen/Klassen			
	a) Vollzeitunterricht		476	
	b) Teilzeitunterricht	95	274	26.030,00
12.	an schulvorbereitenden Einrichtungen		242	
	Gesamtschülerzahl	11.794		
	Schullastenausgleich 2016			3.972.089,00

Zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben des Landkreises im Einzelplan 2 (Schulen)

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes			**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	2	Schulen				
Abschnitt	29	Sonstiges Schulwesen				
Unterabschnitt	2954	Schulsportveranstaltungen				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0	Zuweisungen vom Land	3100	15.000	15.000	15.065,00	ZR031
	****** Summe Einnahmen ******		15.000	15.000	15.065,00	
	**** AUSGABEN ****					
5702 0	Ausgaben für Sportveranstaltungen	3100	12.500	12.500	10.794,80	
5711 0	Jugend trainiert für Olympia	3100	15.000	15.000	15.065,00	ZR031
	****** Summe Ausgaben ******		27.500	27.500	25.859,80	
	Summe Einnahmen UAB	**2954**	15.000	15.000	15.065,00	
	Summe Ausgaben UAB	**2954**	27.500	27.500	25.859,80	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2954**	-12.500	-12.500	-10.794,80	

Erläuterungen

17100 Zuweisung des Landes für „Jugend trainiert für Olympia“
Zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 031

57020 Ausgaben für Schulsportwettkämpfe „Jugend trainiert für Olympia“ - Kreisfinale

57110 Ausgaben für „Jugend trainiert für Olympia“, Einnahmen als Zuweisung des Landes in der Haushaltsstelle 01.29540.17100

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes			**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	2	Schulen				
Abschnitt	29	Sonstiges Schulwesen				
Unterabschnitt	2959	Schülerspeisung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1310 0	Einnahmen Schülerspeisung Förderschulen	3100	33.000	48.900	47.611,62	
1710 0	Zuweisungen vom Land	3100	10.000	30.000	18.886,91	
	****** Summe Einnahmen ******		43.000	78.900	66.498,53	
	**** AUSGABEN ****					
5801 0	Ausgaben Schülerspeisung Grundschulen	3100	46.000	61.500	41.993,24	DR075
5802 0	Ausgaben Schülerspeisung Regelschulen	3100	10.500	10.500	7.389,00	DR075
5803 0	Ausgaben Schülerspeisung Gymnasien	3100	15.200	15.200	12.584,00	DR075
5804 0	Ausgaben Schülerspeisung berufliches Gymnasium	3100	400	400	0,00	DR075
5805 0	Ausgaben Schülerspeisung Förderschulen	3100	62.000	81.600	68.239,20	DR075
	****** Summe Ausgaben ******		134.100	169.200	130.205,44	
	Summe Einnahmen UAB	**2959**	43.000	78.900	66.498,53	
	Summe Ausgaben UAB	**2959**	134.100	169.200	130.205,44	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2959**	-91.100	-90.300	-63.706,91	

Erläuterungen

13100 Einnahmen für die Schülerspeisung/Regenbogenschule

17100 Zuschüsse aus Mitteln des Europäischen Schulobstprogramms

58010 36.000 Mittagessenportionen x 1,- € Beteiligung des Landkreises an den Kosten der gemeinschaftlichen Mittagessenverpflegung für Personen, welche Leistungen für Bildung und Teilhabe in Anspruch nehmen; Ausgaben für das Schulobstprogramm der EU (10.000,00 €) – Finanzierung durch Einnahmen vom Land in der Haushaltsstelle 01.29590.17100

58020 10.500 Mittagessenportionen x 1,- € Beteiligung des Landkreises an den Kosten der gemeinschaftlichen Mittagessenverpflegung für Personen, welche Leistungen für Bildung und Teilhabe in Anspruch nehmen

58030 15.200 Mittagessenportionen an Gymnasien und der Kooperativen Gesamtschule Gotha x 1,- € Beteiligung des Landkreises an den Kosten der gemeinschaftlichen Mittagessenverpflegung für Personen, welche Leistungen für Bildung und Teilhabe in Anspruch nehmen

58040 400 Mittagessenportionen x 1,- € Beteiligung des Landkreises an den Kosten der gemeinschaftlichen Mittagessenverpflegung für Personen, welche Leistungen für Bildung und Teilhabe in Anspruch nehmen

58050 13.800 Mittagessenportionen an der Regenbogenschule x Bruttopreis (Abrechnung erfolgt über die Schule); 11.000 Mittagessenportionen am FZ „Lucas Cranach“; 10.500 Mittagessenportionen am FZ „August Trinius“ direkt über Essenanbieter
Die Beteiligung des Landkreises beträgt 1,- € an den Kosten der gemeinschaftlichen Mittagessenverpflegung für Personen, welche Leistungen für Bildung und Teilhabe in Anspruch nehmen.
Ausgaben für das Schulobstprogramm der EU (1.000,00 €) – Finanzierung durch Einnahmen vom Land in der Haushaltsstelle 01.29590.17100

Einzelplan 2 Schulen

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
20	12.500	556.600	-544.100	9.000	549.600	-540.600	24.606,41	544.998,70	-520.392,29
21	2.625.900	3.121.600	-495.700	2.460.400	2.904.600	-444.200	2.102.224,81	2.594.541,24	-492.316,43
22	1.669.800	2.173.800	-504.000	2.217.700	2.894.200	-676.500	1.767.646,68	2.409.465,63	-641.818,95
23	149.500	2.629.600	-2.480.100	168.600	3.290.400	-3.121.800	147.965,99	2.627.126,96	-2.479.160,97
24	29.000	1.813.500	-1.784.500	29.800	1.963.300	-1.933.500	46.031,69	1.763.315,86	-1.717.284,17
25	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
26	38.400	311.600	-273.200	0	0	0	0,00	0,00	0,00
27	115.400	1.326.100	-1.210.700	119.100	1.273.900	-1.154.800	115.250,68	1.393.880,35	-1.278.629,67
28	4.200	446.000	-441.800	4.300	444.600	-440.300	4.002,50	429.084,35	-425.081,85
29	4.690.200	4.327.700	362.500	4.576.500	4.420.400	156.100	4.484.506,66	3.877.303,88	607.202,78
2	9.334.900	16.706.500	-7.371.600	9.585.400	17.741.000	-8.155.600	8.692.235,42	15.639.716,97	-6.947.481,55

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz			
Abschnitt	30	Allgemeine kulturelle Angelegenheiten			
Unterabschnitt	3000	Kulturförderung			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1780 0	Spenden für kulturelle Zwecke 0110	0	0	636,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	636,00	
	**** AUSGABEN ****				
5701 0	Kulturpreis des Landkreises Gotha 3100	0	2.700	0,00	
7180 0	Zuschüsse an Vereine und kulturelle Einrichtungen 3100	30.000	30.000	30.368,15	
	****** Summe Ausgaben ******	30.000	32.700	30.368,15	
	Summe Einnahmen UAB 3000	0	0	636,00	
	Summe Ausgaben UAB 3000	30.000	32.700	30.368,15	
	Überschuss/Zuschuss UAB 3000	-30.000	-32.700	-29.732,15	

Erläuterungen

57010 Die Vergabe des Kulturpreises erfolgt alle 2 Jahre jeweils in ungeraden Jahren
Freiwillige Ausgabe

71800 Zuschüsse an Vereine, kulturelle Einrichtungen und Initiativen gem. Richtlinien zur Kulturförderung des Landkreises Gotha
Freiwillige Ausgabe

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz				
Abschnitt	33	Theater, Konzerte, Musikpflege				
Unterabschnitt	3320	Thüringen Philharmonie Gotha e.V.				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
7180 0	Zuschuss Thür. Philharmonie Gotha e.V.	3100	1.065.000	1.065.000	1.065.000,00	
	****** Summe Ausgaben ******		1.065.000	1.065.000	1.065.000,00	
	Summe Einnahmen UAB	**3320**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**3320**	1.065.000	1.065.000	1.065.000,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**3320**	-1.065.000	-1.065.000	-1.065.000,00	

Erläuterungen

71800 Zuschuss an Thüringen Philharmonie Gotha e.V.
Finanzierungsvereinbarung nach Kreistagsbeschluss Nr. 37/2011
Freiwillige Ausgabe

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz
Abschnitt 33 Theater, Konzerte, Musikpflege
Unterabschnitt 3330 Musikschule

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Teilnehmerentgelte	3200	184.000	184.000	177.883,82	
1400 0	Mieten und Pachten	3200	7.400	7.300	7.458,73	
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	3200	4.000	4.000	3.060,37	
	****** Summe Einnahmen ******		195.400	195.300	188.402,92	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	483.600	501.500	488.716,48	DR400
4160 0	Beschäftigungsentgelte	3200	36.200	36.200	31.639,22	
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	15.300	15.600	15.394,37	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	95.000	96.000	91.086,77	DR400
4480 0	Künstlersozialabgabe	0230	2.000	2.200	1.385,63	DR400
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3200	6.000	6.000	6.783,78	DR074
5201 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0211	100	100	0,00	DR081
5204 0	Ausstattung Hausmeisterei	2200	200	200	67,33	DR005
5300 0	Mieten und Pachten	2200	3.500	3.500	1.297,00	DR005
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	22.400	21.300	22.913,65	DR005
5711 0	Softwarewartung	0211	1.500	800	785,40	DR081
5730 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	3200	300	300	87,48	DR074
5760 0	Lehr-und Unterrichtsmittel	3200	2.800	800	802,05	DR074
6400 0	Versicherungsbeiträge	0211	2.200	2.200	2.204,92	DR081
6500 0	Bürobedarf-Verbrauchsmaterial	0211	300	300	4,09	DR081
6510 0	Bücher und Zeitschriften	3200	100	100	0,00	DR074
6520 0	Telekommunikationsgebühren	0211	1.100	1.100	715,25	DR081
6521 0	Ausgaben für Internet	0211	200	200	182,80	DR081
6530 0	Öffentliche Bekanntmachungen	3200	1.800	3.000	1.502,51	DR074
6540 0	Dienstfahrten	0231	1.700	2.000	1.456,80	DR007
6580 0	Sonstige Geschäftsausgaben	3200	500	600	280,00	DR074
6610 0	Mitgliedsbeiträge	0211	1.800	1.800	1.780,00	DR081
6790 0	Innere Verrechnungen	0221	14.400	14.400	2.900,00	
6800 0	Abschreibungen	0221	5.100	5.100	5.000,00	ZR063
6850 0	Verzinsung des Anlagekapitals	0221	700	1.100	1.300,00	ZR063
7180 0	Zuschüsse an Vereine, kulturelle Einrichtungen und Initiativen	3200	800	800	800,00	
	****** Summe Ausgaben ******		699.600	717.200	679.085,53	
	Summe Einnahmen UAB	**3330**	195.400	195.300	188.402,92	
	Summe Ausgaben UAB	**3330**	699.600	717.200	679.085,53	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**3330**	-504.200	-521.900	-490.682,61	

Erläuterungen

11000 Teilnehmerentgelte in Abhängigkeit vom Schülerstand gemäß Entgeltordnung
14000 Leihgebühren für Instrumente (einschließlich Gymnasium „Gustav-Freytag“); Ausleihe Bühnenteile
15000 Einnahmen aus Veranstaltungstätigkeit, Konzerten und Projekten
41400 Nachbesetzungen in niedrigerer Stufe
Freiwillige Ausgabe
41600 Honorarverträge Musikschullehrer
Freiwillige Ausgabe
43400 Freiwillige Ausgabe
44400 Freiwillige Ausgabe
44800 Künstlersozialabgabe – Meldung vom Amtsbereich
Freiwillige Ausgabe
52000 Ausgaben für die laufenden Unterhaltungen, Wartungen und Reparaturen sowie die Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Musikinstrumenten, Zubehör zu Musikinstrumenten, sonstige Geräte und Ausstattung (außer EDV-Technik),
Freiwillige Ausgabe
52010 Kosten für Reparatur der Hardware in der Musikschule des Landkreises
Freiwillige Ausgabe

52040	Wartung und Reparatur der Feuerlöscher der Helenenstraße Freiwillige Ausgabe
53000	Miete für Veranstaltungsräume und Unterrichtsräume für musikalische Früherziehung in Kindereinrichtungen Freiwillige Ausgabe
54000	Ausgaben für die Bewirtschaftung der Musikschule: z. B. Gebäudereinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Heizung, Müllgebühren, Entsorgung aller Art, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Sicherheitsdienste, lfd. Unterhaltung, Reinigungs- und Hygienematerial, Beleuchtungskörper sowie Schädlingsbekämpfung, sonstiges Wirtschaftsmaterial usw. Freiwillige Ausgabe
57110	Wartungsgebühren der Fachanwendungssoftware zur Musikschulverwaltung Freiwillige Ausgabe
57300	Ausgaben für Gema-Gebühren Freiwillige Ausgabe
57600	Ausgaben für die Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmaterial zur Aufrechterhaltung des Unterrichtsbetriebes; Aufbau eines eigenen Notenbestandes Freiwillige Ausgabe
64000	Ausgaben aus Versicherungsverträgen für die Instrumenten-, Gruppenunfall- und Haftpflichtversicherung Freiwillige Ausgabe
65000	Ausgaben zur Deckung des Verwaltungsbedarfes wie Schreib- und Zeichenbedarf, kleine Arbeitsmittel, Kopierpapier, Toner, Kassetten, Tintenpatronen Freiwillige Ausgabe
65100	Ausgaben für fachbezogene Bücher und Zeitschriften Freiwillige Ausgabe
65200	Ausgaben für Telekommunikationsgebühren Freiwillige Ausgabe
65210	Vertraglich gebundene Gebühren für die Internetbetreuung Freiwillige Ausgabe
65300	Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit (Plakate für Veranstaltungen, Werbematerial und Handzettel) Freiwillige Ausgabe
65400	Ausgaben für Dienstfahrten der Mitarbeiter Freiwillige Ausgabe
65800	Transportkosten für Ensemble, Orchester, Tanzgruppe (Bustransfer bei Auftritten) Freiwillige Ausgabe
66100	Ausgaben für die Mitgliedschaft im Verband der Deutschen Musikschulen Freiwillige Ausgabe
67900	Zur vollständigen Erfassung der Kosten der kostenrechnenden Einrichtung Musikschule des Landkreises Gotha müssen auch die Kosten für die Inanspruchnahme von Querschnittsämtern, hier das Personalamt und die Gebäudeverwaltung, berücksichtigt werden.
68000	Für die Musikschule des Landkreises Gotha als kostenrechnende Einrichtung sind im Verwaltungshaushalt angemessene Abschreibungen des Anlagevermögens zu veranschlagen.
68500	Für die Musikschule des Landkreises Gotha als kostenrechnende Einrichtung ist im Verwaltungshaushalt eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals zu veranschlagen.
71800	Jährlicher Beitrag zur Finanzierung „Jugend musiziert“ Freiwillige Ausgabe

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 3500 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Teilnehmerentgelte	3300	218.000	218.000	205.899,70	
1101 0	Einnahmen für Kopien	3300	500	0	0,00	
1110 0	Teilnehmerentgelte	3300	0	0	0,00	
1400 0	Mieten und Pachten	2200	200	200	914,36	
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	2200	0	0	7.676,93	
1501 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3300	2.000	2.000	1.500,00	
1700 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund	3300	0	0	0,00	
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	3300	147.000	147.000	144.396,29	
1711 0	Zuweisungen des Bundes und des Landes/Projektmittel	3300	0	0	22.655,00	ZR043
	****** Summe Einnahmen ******		367.700	367.200	383.042,28	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	220.900	217.900	170.500,91	DR400
4160 0	Beschäftigungsentgelte	3300	153.600	153.600	139.145,50	
4161 0	Beschäftigungsentgelte aus Projektmitteln	3300	0	0	19.400,00	ZR043
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	7.000	6.800	5.431,37	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	41.800	39.900	30.914,78	DR400
4480 0	Künstlersozialkasse	0230	0	0	0,00	DR400
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	0	0	0,00	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	2200	0	0	0,00	DR079
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3300	2.400	2.400	2.361,80	DR076
5201 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0211	400	400	96,94	DR081
5202 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3300	0	0	0,00	
5203 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände/ Projektmittel	3300	0	0	0,00	ZR043
5204 0	Ausstattung Hausmeisterei	2200	300	300	0,00	DR005
5300 0	Mieten und Pachten	2200	800	800	750,00	DR005
5301 0	Mieten und Pachten - ADV	0211	0	0	511,48	DR081
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	52.300	56.500	50.181,03	DR005
5620 0	Aus- und Fortbildung	3300	2.500	2.500	2.391,50	DR076
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	3300	0	0	93,36	DR076
5711 0	Softwarewartung	0211	3.000	2.200	2.241,78	DR081
5760 0	Lehr-und Unterrichtsmittel	3300	2.500	2.500	2.369,03	DR076
5761 0	Lehr- und Unterrichtsmittel/ Projektmittel	3300	0	0	725,68	ZR043
5762 0	Zertifikate	3300	1.000	300	525,00	DR076
6500 0	Bürobedarf-Verbrauchsmaterial	0211	500	500	540,06	DR081
6501 0	Bürobedarf- Verbrauchsmaterial /Projektmittel	3300	0	0	0,00	ZR043
6510 0	Bücher und Zeitschriften	3300	500	500	472,00	DR076
6520 0	Telekommunikationsgebühren	0211	2.800	2.400	2.572,97	DR081
6521 0	Ausgaben für Internetanwendungen	0211	2.000	2.100	405,23	DR081
6530 0	Öffentliche Bekanntmachungen	3300	12.000	12.000	9.730,26	DR076
6540 0	Dienstfahrten	0231	500	500	78,60	DR007
6580 0	Sonstige Geschäftsausgaben	3300	2.000	800	8,01	DR076
6581 0	Sonstige Geschäftsausgaben/ Projektmittel	3300	0	0	150,00	ZR043

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
6610 0	Mitgliedsbeiträge	0211	9.500	9.500	9.476,00	DR081
6790 0	Innere Verrechnungen	0221	29.600	29.600	2.100,00	
6800 0	Abschreibungen	0221	7.700	7.900	5.500,00	ZR063
6850 0	Verzinsung des Anlagekapitals	0221	1.000	1.700	1.400,00	ZR063
	****** Summe Ausgaben ******		556.600	553.600	460.073,29	
	Summe Einnahmen UAB	**3500**	367.700	367.200	383.042,28	
	Summe Ausgaben UAB	**3500**	556.600	553.600	460.073,29	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**3500**	-188.900	-186.400	-77.031,01	

Erläuterungen

11000 Unterrichtsentgelte gemäß Entgeltordnung der Volkshochschule
11010 Einnahmen von Kopiergeld
14000 Einnahmen aus Mietverträgen
15010 Diverse zusätzliche Einnahmen aus Prüfungsentgelten und Sonstigem
17000 Fördermittel des Bundes gemäß Förderrichtlinie zur kommunalen Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte vom 14.01.2016 (Bildungskoordinator) – Summe nicht planbar
17100 Landeszuweisungen für die Volkshochschule gemäß ThürEBG
17110 Projekt zur berufsbezogenen Deutschförderung für Migranten, z. B. BAMF-ESF-Projektmittel nicht planbar, da die Zuweisung von Maßnahmen nicht garantiert werden kann zweckgebundene Einnahmen lt. Zweckbindungsring Nr. 043
41400 Nachbesetzung freie Stelle
41600 Ausgaben für Honorarlehrer/innen der Volkshochschule
41610 Projekt zur berufsbezogenen Deutschförderung für Migranten, z. B. BAMF-ESF-Projektmittel nicht planbar, da die Zuweisung von Maßnahmen nicht garantiert werden kann zweckgebundene Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 043
44800 Künstlersozialabgabe – Null-Meldung vom Amtsbereich
50000 Ausgaben für laufende Bauunterhaltung
50200 wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung am Gebäude der Volkshochschule (bisher in Haushaltsstelle 01.35000.50000 enthalten)
52000 Ausgaben für die laufenden Unterhaltungen (Wartungen und Reparaturen) sowie die Anschaffung, Herstellung und Ersatzbeschaffung von z. B. Arbeitsgeräten und sonstigen Bürogeräten, Ersatzbeschaffung und Reparaturbedarf für die PC-Kabinette
52010 Wartung und Reparatur der in der Verwaltung der Volkshochschule eingesetzten Hardware
52030 Projekt zur berufsbezogenen Deutschförderung für Migranten, z. B. BAMF-ESF-Projektmittel nicht planbar, da die Zuweisung von Maßnahmen nicht garantiert werden kann zweckgebundene Ausgabe lt. Zweckbindungsring Nr. 043
52040 Wartung und Reparatur der Feuerlöscher der Volkshochschule
53000 Ausgaben für die Anmietung von Unterrichtsräumen für spezifische Kurse/Lehrgänge
53010 Nutzungsabhängige Miete eines Kopiergerätes
54000 Ausgaben für die Bewirtschaftung der Volkshochschule: z. B. Gebäudereinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Heizung, Müllgebühren, Entsorgung aller Art, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Sicherheitsdienste, lfd. Unterhaltung, Reinigungs- und Hygienematerial, Beleuchtungskörper sowie Schädlingsbekämpfung, sonstiges Wirtschaftsmaterial usw.
56200 Zweckgebundene Ausgaben für haupt- und nebenberuflich Beschäftigte der Volkshochschule lt. ThürEBG als Zuweisung vom Land (mind. 2 % der Fördersumme)
57000 Wird ab 2015 in der Haushaltsstelle 01.35000.65800 geführt.
57110 Pflege der Fachanwendungssoftware „SQLBasys“ und der KuferWeb-Anwendung der Kreisvolkshochschule
57600 Ausgaben für die Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmaterial zur Aufrechterhaltung des Unterrichtsbetriebes
57610 Projekt zur berufsbezogenen Deutschförderung für Migranten, z. B. BAMF-ESF-Projektmittel nicht planbar, da die Zuweisung von Maßnahmen nicht garantiert werden kann zweckgebundene Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 043
57620 Ausgaben für Abschlussprüfungen, Zertifikate und sonstige Testate
65000 Ausgaben zur Deckung des Verwaltungsbedarfes wie Schreib- und Zeichenbedarf, kleine Arbeitsmittel, Kopierpapier, Toner, Kassetten, Tintenpatronen
65010 Projekt zur berufsbezogenen Deutschförderung für Migranten, z. B. BAMF-ESF-Projektmittel nicht planbar, da die Zuweisung von Maßnahmen nicht garantiert werden kann zweckgebundene Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 043
65100 Ausgaben für fachbezogene Bücher und Zeitschriften
65200 Ausgaben für Telekommunikationsgebühren
65210 Vertraglich gebundene Gebühren für die Internetbetreuung/Erweiterung und für Zertifikatserneuerung und Erweiterung der Internetpräsenz um Mobile Template
65220 Die Haushaltsstelle kann auf Grund der gesetzlichen Umstellung des GEZ – Gebühreneinzuges ersatzlos entfallen, die Planung erfolgt in der Haushaltsstelle 01.06300.65200.
65300 Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit; Programm 2 x pro Jahr und andere Veröffentlichungen
65400 Ausgaben für Mitarbeiter/innen der Volkshochschule
65800 Sonstige Geschäftsausgaben für z. B. Ehrungen für mit Prüfung endende Kurs- und Schulabschlüsse, Ausstellungen, Zertifizierungen und Workshops

65810	Projekt zur berufsbezogenen Deutschförderung für Migranten, z. B. BAMF-ESF-Projektmittel nicht planbar, da die Zuweisung von Maßnahmen nicht garantiert werden kann zweckgebundene Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 043
66100	Ausgaben für die Mitgliedschaft im „Volkshochschulenverband“
67900	Zur vollständigen Erfassung der Kosten für die kostenrechnende Einrichtung Volkshochschule des Landkreises Gotha müssen auch Kosten der Inanspruchnahme von Querschnittsämtern, hier das Personalamt und die Gebäudeverwaltung, berücksichtigt werden.
68000	Für die Volkshochschule des Landkreises Gotha als kostenrechnende Einrichtung sind im Verwaltungshaushalt angemessene Abschreibungen des Anlagevermögens zu veranschlagen.
68500	Für die Volkshochschule des Landkreises Gotha als kostenrechnende Einrichtung ist im Verwaltungshaushalt eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals zu veranschlagen.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz				
Abschnitt	36	Naturschutz und Landschaftspflege, Heimatpflege				
Unterabschnitt	3600	Naturschutz und Landschaftspflege				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
7180 0	Zuweisungen u. Zuschüsse an übrige Bereiche	5200	500	500	500,00	
7181 0	Zuschüsse Naturschutzverbände	5200	4.100	4.100	3.880,00	
	****** Summe Ausgaben ******		4.600	4.600	4.380,00	
	Summe Einnahmen UAB	**3600**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**3600**	4.600	4.600	4.380,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**3600**	-4.600	-4.600	-4.380,00	

Erläuterungen

71800 Bezuschussung für Pilzberatung gemäß Kreistagsbeschluss Nr. 07/2004 vom 26.03.2004
Freiwillige Ausgabe

71810 Zuschüsse für Naturschutzverbände und ähnliche Vereinigungen und Einrichtungen sowie Zuschüsse für Landschaftspflegemaßnahmen gemäß Überprüfung und Ausstellung von Zuwendungsbescheiden
Freiwillige Ausgabe

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz				
Abschnitt	36	Naturschutz und Landschaftspflege, Heimatpflege				
Unterabschnitt	3650	Denkmalschutz und -pflege				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	5100	0	0	32.622,47	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	32.622,47	
	**** AUSGABEN ****					
5700 0	Denkmalschutzpreis	5100	2.500	0	2.200,45	
5710 0	Tag des offenen Denkmals	5100	500	500	0,00	
7110 0	Rückzahlung v. Zuweisungen und Zuschüssen des Denkmalschutzes	5100	0	0	23.992,30	
	****** Summe Ausgaben ******		3.000	500	26.192,75	
	Summe Einnahmen UAB	**3650**	0	0	32.622,47	
	Summe Ausgaben UAB	**3650**	3.000	500	26.192,75	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**3650**	-3.000	-500	6.429,72	

Erläuterungen

57000 Gemäß Kreistagsbeschluss Nr. 66/2006 wird in Jahren mit geraden Zahlen der Denkmalschutzpreis des Landkreises Gotha vergeben. Dabei werden 1.500,00 € für das Preisgeld und 1.000,00 € für die Ausgestaltung der feierlichen Übergabe veranschlagt;
freiwillige Ausgabe

57100 Mittel für die Vorbereitung und Durchführung des Tages des offenen Denkmals;
freiwillige Ausgabe

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
30	0	30.000	-30.000	0	32.700	-32.700	636,00	30.368,15	-29.732,15
31	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
32	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
33	195.400	1.764.600	-1.569.200	195.300	1.782.200	-1.586.900	188.402,92	1.744.085,53	-1.555.682,61
34	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
35	367.700	556.600	-188.900	367.200	553.600	-186.400	383.042,28	460.073,29	-77.031,01
36	0	7.600	-7.600	0	5.100	-5.100	32.622,47	30.572,75	2.049,72
37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
38	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
39	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
3	563.100	2.358.800	-1.795.700	562.500	2.373.600	-1.811.100	604.703,67	2.265.099,72	-1.660.396,05

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4000 Sozialamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	4200	800	800	644,00	
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		0	0	0,00	
1300 0	Einnahmen aus Verkauf - Wertmarken	4200	66.000	68.800	65.056,00	
1500 0	Schwerbehindertenrecht - Wertmarken	4200	0	0	0,00	
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	0	0	0,00	
1710 0	Zuweisungen vom Land	4200	1.800	1.600	1.874,00	
1740 0	Selbsthilfekontaktstelle	4200	3.000	4.500	3.070,00	ZR052
	****** Summe Einnahmen ******		71.600	75.700	70.644,00	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	195.500	194.000	204.774,98	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	2.000	2.100	2.216,86	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	2.297.000	2.090.300	1.875.105,33	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	61.600	61.200	71.559,04	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	72.100	64.600	59.388,12	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	454.100	403.400	362.463,48	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	34.100	30.200	32.079,70	DR400
5700 0	Selbsthilfekontaktstelle	4200	3.000	4.500	3.069,71	ZR052
6540 0	Dienstfahrten	0231	4.600	3.500	3.321,60	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	4200	4.000	26.100	14.588,47	
6551 0	Schwerbehindertenrecht - Kosten für Befundberichte und Außengutachter	4200	245.000	284.000	245.207,36	DR001
6710 0	Weiterleitung der Einnahmen aus Wertmarken an das Land	4200	66.000	68.800	65.177,00	
	****** Summe Ausgaben ******		3.439.000	3.232.700	2.938.951,65	
	Summe Einnahmen UAB	**4000**	71.600	75.700	70.644,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4000**	3.439.000	3.232.700	2.938.951,65	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4000**	-3.367.400	-3.157.000	-2.868.307,65	

Erläuterungen

10000 Einnahmen für Kopien und Beglaubigungen
Die Höhe dieser Einnahmen ist nicht planbar und wurde geschätzt.

13000 Schwerbehinderte Menschen, die das Recht auf unentgeltliche Beförderung im Sinne des § 145 SGB IX in Anspruch nehmen wollen, erhalten auf Antrag ein Beiblatt zum Schwerbehindertenausweis, das mit einer Wertmarke versehen ist. Diese Wertmarke wird gegen Entrichtung eines Betrages von 72,00 € für ein Jahr oder 36,00 € für ein halbes Jahr ausgegeben. In dieser Haushaltsstelle werden die eingehenden Beträge für die Wertmarken erfasst.
Berechnung:
durchschnittlich 16.500,00 €/Quartal x 4 Quartale = 66.000,00 €

17100 Landeszuweisung im Rahmen der Gesamtfinanzierung der Selbsthilfekontaktstelle

17400 Zweckgebundene Mittel für die Haushaltsstelle 01.40000.57000 laut Zweckbindungsring Nr. 052
Einnahmen aus Fördergeldern der Krankenkassen zur Unterstützung der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen

41000 Anpassung Besoldung 2015/2016

41400 Einrichtung 4 EG 8 und 2 EG 9; Umwandlung 2 EG 6 in EG 8; Einrichtung 1 EG 8 (kw)

45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

57000 Ausgaben für Aufwendungen der Selbsthilfekontaktstelle zur Durchführung des jährlichen Selbsthilfetages, von zwei Gesamttreffen der Selbsthilfegruppen und von Seminaren und Schulungen für Mitglieder der Selbsthilfegruppen

65400 Ausgaben für die Erstattung von Aufwendungen bei der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel, für die Wegstreckenentschädigung bei der Nutzung von Privatfahrzeugen bei Dienstreisen und Dienstfahrten der Beschäftigten sowie für die Zahlung von Tagegeldern
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.03.2015.

65500 Kostenerstattungen im Widerspruchsverfahren und Rechtsanwaltsgebühren gemäß Rechtsanwalts-vergütungsgesetz (RVG) im Rahmen von Abhilfeverfahren

Berechnung:

1. Nachrangsicherung/Recht
   ca. 7 Abhilfeverfahren x durchschnittlich 380,80 € = 2.665,60 €
2. Schwerbehindertenrecht
   ca. 3 Widerspruchsverfahren x durchschnittlich 380,80 € = 1.142,40 €
   ca. 5 Widerspruchsverfahren x durchschnittlich 22,00 € = 110,00 €
   = 3.918,00 €
   gerundet = 4.000,00 €

65510 Nach dem JVEG (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz) erhält ein Arzt für die Ausstellung eines Befundberichts in Verfahren nach dem SGB IX oder die Erteilung einer schriftlichen Auskunft ohne nähere gutachterliche Äußerung 21,00 € (zuzüglich Portokosten und Auslagen).
Nach dem JVEG erhält ein Gutachter ab 01.05.2014 für jedes schriftliche Gutachten 18,75 € und für die gutachterliche Äußerung im Klageverfahren 60,00 €. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 30.04.2015.

Berechnung:

durchschn. 60.000,00 €/Quartal x 4 Quartale = 240.000,00 €
+ Kosten für gesonderte Gutachten im Widerspruchs- und Klageverfahren
5 x durchschnittlich 1.000,00 € = 5.000,00 €
=245.000,00 €

67100 Die Einnahmen aus dem Wertmarkenverkauf sind an das Land abzuführen. Die Einnahmen werden in der Haushaltsstelle 01.40000.13000 ausgewiesen.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten				
Unterabschnitt	4050	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Rückerstattung Jobcenter	0211	0	0	0,00	
1640 0	Erstattungen Personalausgaben	0230	1.116.200	1.221.400	1.187.559,46	
	****** Summe Einnahmen ******		1.116.200	1.221.400	1.187.559,46	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	28.300	33.900	33.383,74	DR400
4114 0	Zuf.Versorgungsrücklage Beamte	0230	300	400	332,52	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	875.100	959.400	969.254,25	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	8.900	10.700	9.704,47	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	27.600	29.700	30.552,76	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	172.700	184.800	185.080,05	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	3.600	2.500	2.477,40	DR400
6740 0	Beteiligung an den Verwaltungsausgaben	0211	1.713.800	1.672.500	1.648.093,87	DR081
	****** Summe Ausgaben ******		2.830.300	2.893.900	2.878.879,06	
	Summe Einnahmen UAB	**4050**	1.116.200	1.221.400	1.187.559,46	
	Summe Ausgaben UAB	**4050**	2.830.300	2.893.900	2.878.879,06	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4050**	-1.714.100	-1.672.500	-1.691.319,60	

Erläuterungen

15000 Nichtplanbare anteilige Rückerstattungen von nicht verauslagten Verwaltungskosten der gemeinsamen Einrichtung „Jobcenter im Landkreis Gotha“

16400 Erstattungen vom Jobcenter des Landkreises Gotha entsprechend den Ausgaben, weniger Einnahmen durch Wegfall 1 EG 9 und 1 EG 8; Tarifänderung Bayerische Beamtenkrankenkasse

41000 1 ATZ in Freistellungsphase – Planstelle in 2017 kw

41400 Wegfall 1 EG 8 und 1 EG 9

45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

67400 Kommunaler Finanzierungsanteil in Höhe von 15,2 % an den Gesamtverwaltungskosten des „Jobcenter im Landkreis Gotha“ gemäß § 46 Abs. 3 SGB II

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten				
Unterabschnitt	4060	Betreuungsstelle				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
5620 0	Aus- und Fortbildung	4200	500	500	500,00	
	****** Summe Ausgaben ******		500	500	500,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4060**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4060**	500	500	500,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4060**	-500	-500	-500,00	

Erläuterungen

56200 Aufwendungen für die Fortbildung der Betreuer gemäß § 5 Betreuungsbehördengesetz

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4070 Jugendamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	4100	0	0	436,97	
1610 0	Verwaltungskostenpauschale vom Land	4100	0	0	12.450,15	
1740 0	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit	0230	0	0	0,00	
1760 0	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	4100	0	0	0,00	
2600 0	Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl	4100	1.500	3.000	864,20	
	****** Summe Einnahmen ******		1.500	3.000	13.751,32	
	**** AUSGABEN ****					
4010 0	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	4100	1.000	1.000	0,00	
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	296.200	258.900	280.288,61	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	3.100	2.700	3.325,27	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	2.043.800	1.909.200	1.790.901,18	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	93.300	81.700	107.021,13	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	64.100	59.000	56.132,74	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	395.400	358.600	338.722,84	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	32.700	29.900	19.312,74	DR400
5700 0	Jugendförderpreis	4100	0	2.700	0,00	
6540 0	Dienstfahrten	0231	17.000	15.000	14.242,10	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	4100	5.000	5.000	4.723,19	
6610 0	Mitgliedsbeiträge	0211	2.300	2.300	1.810,00	DR081
	****** Summe Ausgaben ******		2.953.900	2.726.000	2.616.479,80	
	Summe Einnahmen UAB	**4070**	1.500	3.000	13.751,32	
	Summe Ausgaben UAB	**4070**	2.953.900	2.726.000	2.616.479,80	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4070**	-2.952.400	-2.723.000	-2.602.728,48	

Erläuterungen

26000 Einnahmen in Form von Verwarnungs- und Bußgeldern aus den Bereichen des Jugendamtes, wie BAföG, Jugendschutz, Tagespflege etc.
Die Reduzierung des Ansatzes resultiert aus den rückgängigen Einnahmen der Vorjahre.

40100 Ausgaben für Aufwendungen von Betreuern im Rahmen der Jugend- und Sozialarbeit

41000 Besoldungsanpassung 2015/2016
Einrichtung 1 A 10

41400 Einrichtung 3 S 14 (kw) und 2 S 12 (kw)

45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

57000 Ausgaben für den Jugendförderpreis des Landkreises Gotha - die Vergabe erfolgt im Rhythmus von 2 Jahren, die letzte Vergabe erfolgte im Jahr 2015
Freiwillige Ausgabe

65400 Ausgaben für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel sowie die Erstattung von Aufwendungen von Selbstfahrern zur sozialpädagogischen Betreuung
Die Erhöhung des Ansatzes erfolgte unter Berücksichtigung der voraussichtlich im Jahr 2016 aufzunehmenden unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge und des damit entstehenden Aufwandes für die durch den öffentlichen Träger der Jugendhilfe zur Betreuung einzusetzenden Vormünder.

65500 Ausgaben für Gerichts- und Verfahrenskosten im Rahmen von Verwaltungs- und Zivilverfahren im UVG, BAföG, Elterngeld, Betreuungsgeld, Wirtschaftliche Jugendhilfe und Sachverständigenkosten für interkommunale Vergleiche

66100 Ausgaben für die Mitgliedschaft in kommunalen und sonstigen Verbänden, Vereinen und ähnlichen
- Deutsches Institut für Jugendhilfe- und Familienrecht

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4100	Hilfe zum Lebensunterhalt			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** AUSGABEN ****				
7301 0	Leistungen für Bildung und Teilhabe an Empfänger lfd. Leistungen außerh. v. Einr. 4200	15.200	15.200	14.168,22	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	15.200	15.200	14.168,22	
	Summe Einnahmen UAB 4100	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4100	15.200	15.200	14.168,22	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4100	-15.200	-15.200	-14.168,22	

Erläuterungen

73010 Das Bildungs- und Teilhabepaket sieht Leistungen für Ausflüge der Schule/Kindertagesstätte, mehrtätige Klassenfahrten, Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf, Schülerbeförderung, ergänzende angemessene Lernförderung, gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in der Schule/Kindertagesstätte und der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben vor.

Berechnung:

- Schulkinder
  - 38 Kinder x 200,00€/Jahr (100 € Schulbedarf + 100 € weitere Bedarfe) = 7.600,00 €
  - 18 Kinder x 20,00 € Essengeld x 12 Monate = 4.320,00 €
- Kindergartenkinder
  - 12 Kinder x 20,00 € Essengeld x 12 Monate = 2.880,00 €
  - 12 Kinder x 26,00 €/Jahr weitere Bedarfe = 312,00 €

= 15.112,00 €

gerundet = 15.200,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem SGB XII
Unterabschnitt 4101 Laufende Leistungen (ohne Hilfe zur Arbeit)

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
2410 0	Kostenersatz - Rückzahlung zu Unrecht erbrachter Sozialhilfeleistungen 4200	9.000	9.000	-16.887,37	
2411 0	Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten außerhalb von Einrichtungen 4200	0	0	-1.655,07	
2412 0	Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen 4200	2.000	2.000	-752,04	
2430 0	Ansprüche an Unterhaltspflichtige außerhalb von Einrichtungen 4200	7.000	7.000	5.704,39	
2450 0	Leistungen v. Sozialleistungs- träger - Sonstige 4200	1.000	500	3.126,76	
2451 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern - Agentur für Arbeit 4200	15.000	15.000	1.562,30	
2452 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern - Rentenstellen 4200	35.000	40.000	35.009,63	
2453 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern - Krankenkassen 4200	7.000	15.000	5.428,45	
2470 0	Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen 4200	1.000	2.000	-4.757,16	
2471 0	Erstattungs- und Ersatzansprüche gegen Dritte (Arbeitgeber) 4200	0	0	-914,42	
2472 0	Ersatzleistungen aus Strafen und Bußen 4200	2.000	1.000	3.965,80	
2490 0	Rückzahlung gewährter Hilfen außerh. v. Einr. 4200	0	0	-564,32	
2551 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen - Wohngeld 4200	1.800	2.000	2.107,02	
2554 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen - Renten 4200	17.400	16.900	16.743,00	
	****** Summe Einnahmen ******	98.200	110.400	48.116,97	
	**** AUSGABEN ****				
7300 0	Erstattung vereinnahmter Beträge aus Vorjahren 4200	0	0	0,00	DR001
7301 0	Hilfe zum Lebensunterhalt - laufende Leistungen außerhalb von Einrichtungen 4200	701.600	661.500	664.004,45	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	701.600	661.500	664.004,45	
8					
	**** AUSGABEN ****				
7401 0	Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd. Leistungen (für Personen, die auch Hilfe z. Pflege erhalten) 4200	244.200	262.200	234.834,00	DR001
7401 1	Hilfe zum Lebensunterhalt- laufende Leistungen in Einrichtungen (Wohnheime) 4200	566.100	530.400	554.741,20	DR001
7401 2	Hilfe zum Lebensunterhalt- laufende Leistungen in Einr. (besond. soziale Schwierigk.) 4200	21.900	21.900	25.831,70	DR001
7401 3	Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd. Leistungen in Einrichtungen - Suchtkrankenhilfe 4200	45.600	83.700	54.647,09	DR001
7401 4	Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd. Leistungen in Einrichtungen - Förderschule 4200	5.400	0	13.032,94	DR001

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
7409 0	Hilfe zum Lebensunterhalt - Darlehen in Einrichtungen 4200	0	0	149.144,62	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	883.200	898.200	1.032.231,55	
	Summe Einnahmen UAB 4101	98.200	110.400	48.116,97	
	Summe Ausgaben UAB 4101	1.584.800	1.559.700	1.696.236,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4101	-1.486.600	-1.449.300	-1.648.119,03	

Erläuterungen zu UA 41010

24100 Erstattungen gemäß § 104 SGB XII sowie § 45 und § 50 Abs. 1 SGB X bei zu Unrecht erbrachten Leistungen der Sozialhilfe, z. B. durch falsche oder fehlende Angaben zu Einkommens- und Vermögensverhältnissen. Die Rückzahlungen erfolgen in kleinen Raten, weil die Schuldner oft über geringe Einkommen verfügen oder weitere Schulden gegenüber anderen Gläubigern haben.

24120 Kostenersatz gemäß §§ 102, 103 und 104 SGB XII (z. B. durch Erben)
Die Einnahmen fallen sporadisch an und können aufgrund gering auftretender Fallzahlen nur geschätzt werden.

24300 Heranziehung von Unterhaltspflichtigen wegen ausreichender Einkommensverhältnisse nach § 94 SGB XII

24500 Sonstige, nicht regelmäßige Erstattungen anderer Leistungsträger z. B. Unterhaltsvorschuss, Wohngeld oder BaföG. Die Höhe dieser Einnahmen ist nicht planbar und wurde geschätzt.

24510 Erstattungen von Sozialleistungen gemäß § 102 ff SGB X, die in Einzelfällen für die Agentur für Arbeit erbracht wurden.

24520 Die Einnahmen ergeben sich aus der Erstattung der Vorleistungen gemäß § 102 ff SGB X, die das Sozialamt erbracht hat. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014.

24530 Erstattung von Leistungen, die in Einzelfällen bis zur Entscheidung über einen Anspruch auf gesetzliche Krankenversicherung erbracht wurden (§ 102 ff SGB X). Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014.

24700 Sonstige Ersatzleistungen gemäß § 93 SGB XII, §§ 115, 116 SGB X (z. B. durch Arbeitgeber oder Schadenersatzpflichtige)

24720 Zwangsgelder, die zu erheben sind, wenn Personen (z. B. Unterhaltspflichtige) ihrer Mitwirkungspflicht nicht nachkommen. Die in Ansatz gebrachte Mittelanmeldung basiert auf Erfahrungswerten der vergangenen Haushaltsjahre.

25510 Erfassung der Wohngeldeinnahmen von Altenpflegeheimbewohnern mit Bestandsschutz seit Inkrafttreten der Pflegeversicherung (Minusstufen) und Wohngeldnachzahlungen nach einem Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes vom 11.Dezember 2003 (5C 82.02).
Zurzeit sind es 2 Leistungsempfänger mit einem monatlichen Wohngeld in Höhe von zusammen 154,00 €.
Berechnung:
154,00 € x 12 Monate = 1.848,00 €
gerundet = 1.800,00 €

25540 Erfassung der übergeleiteten Renten in Einrichtungen
Zurzeit sind es 2 Leistungsempfänger mit einer monatlichen Rente in Höhe von zusammen 1.452,80 €.
Berechnung:
1.452,80 €/Monat x 12 Monate = 17.433,60 €
gerundet = 17.400,00 €

73010 Laufende Leistungen der Sozialhilfe zum Lebensunterhalt sowie Kosten der Unterkunft und Heizung außerhalb von Einrichtungen (Pflichtleistungen gemäß §§ 27, 28, 29, 30 SGB XII). Aufgrund der derzeitigen Fallzahlenentwicklung werden für das Jahr 2016 durchschnittlich 185 laufende Fälle als Planungsgrundlage angesetzt. Basis für den durchschnittlichen monatlichen Leistungsanspruch bildet das Ist per 31.03.2015 (316,00 €/Fall). Es ist ein Anstieg der Fallzahlen zu verzeichnen.
Berechnung:
durchschnittlich 185 Fälle x durchschnittlich 316,00 €/Monat x 12 Monate = 701.520,00 €
gerundet = 701.600,00 €

Erläuterungen zu UA 41018

74010 Hilfe zum Lebensunterhalt gemäß § 19 Abs. 3 SGB XII (Pflichtleistungen) für Menschen, die auch Hilfe zur Pflege in Einrichtungen erhalten.
Berechnung:
110 Leistungsempfänger x 185,00 €/Monat x 12 Monate = 244.200,00 €

74011 Hilfe zum Lebensunterhalt im Wohnheimbereich gemäß § 19 SGB XII (Pflichtleistungen).
Berechnung:
265 Leistungsempfänger x 178,00 €/Monat x 12 Monate = 566.040,00 €
gerundet = 566.100,00 €

74012 Hilfe zum Lebensunterhalt für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten gemäß § 19 Abs. 3 SGB XII (Pflichtleistungen)
Berechnung:
2 Leistungsempfänger x 910,00 €/Monat x 12 Monate = 21.840,00 €
gerundet = 21.900,00 €

74013 Hilfe zum Lebensunterhalt im Bereich der Suchtkrankenhilfe gemäß § 19 SGB XII (Pflichtleistung).
Berechnung:
10 Leistungsempfänger x 380,00 €/Monat x 12 Monate = 45.600,00 €

74014 Hilfe zum Lebensunterhalt im Wohnheimbereich der Förderschule nach § 19 SGB XII (Pflichtleistung)
Berechnung:
1 Leistungsempfänger x 600,00 €/Monat x 9 Monate = 5.400,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem SGB XII
Unterabschnitt 4102 Laufende Leistungen in Form von Hilfe zur Arbeit

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4200	0	0	-2.291,10	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	-2.291,10	
9						
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	4200	0	0	-1.991,48	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	-1.991,48	
	Summe Einnahmen UAB	**4102**	0	0	-4.282,58	
	Summe Ausgaben UAB	**4102**	0	0	0,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4102**	0	0	-4.282,58	

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4103	Einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
2490 0	Darlehensrückzahlungen von Empfängern lfd. Leistungen außerh. von Einrichtungen 4200	25.000	25.000	19.474,58	
	****** Summe Einnahmen ******	25.000	25.000	19.474,58	
	**** AUSGABEN ****				
7300 0	Einmalige Beihilfen an Empfänger lfd. Leistungen außerh. von Einrichtungen 4200	5.000	5.000	6.353,48	DR001
7301 0	Erstattung vereinnahmter Beträge aus Vorjahren 4200	0	0	0,00	DR001
7309 0	Darlehen an Empfänger lfd. Leistungen außerhalb von Einrichtungen 4200	50.000	50.000	41.727,31	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	55.000	55.000	48.080,79	
9					
	**** EINNAHMEN ****				
1610 0	Erstattungen vom Land 4200	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	
	Summe Einnahmen UAB 4103	25.000	25.000	19.474,58	
	Summe Ausgaben UAB 4103	55.000	55.000	48.080,79	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4103	-30.000	-30.000	-28.606,21	

Erläuterungen

24900 Tilgung von Darlehen, die an Empfänger laufender Leistungen ausgereicht wurden.
Die Rückzahlung der ausgereichten Darlehen kann nur in kleinen Raten erfolgen.
Die Planzahl orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014.

73000 Leistungen für einmalige Bedarfe gemäß § 31 SGB XII an laufende Hilfeempfänger, d.h. Leistungen für Erstausstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten und Erstausstattungen für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt. Im Rahmen der Erstausstattungen für Wohnungen sind laut Rechtsprechung auch einzelne Einrichtungsgegenstände zu gewähren, wenn diese noch nicht vorhanden sind.
Bei den Ausgaben handelt es sich um Pflichtleistungen. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.03.2015 und am Rechnungsergebnis 2014.

73090 Darlehen sind zu gewähren, wenn ein von den Regelsätzen umfasster und nach den Umständen unabweisbarer Bedarf auf keine andere Weise gedeckt werden kann. Das SGB XII sieht auch die Übernahme von Schulden zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage als Darlehen für Leistungsberechtigte nach dem 3. und 4. Kapitel vor.
Ist die sofortige Verwertung von Vermögen nicht möglich, soll Sozialhilfe ebenfalls als Darlehen gewährt werden (§ 91 SGB XII). Vermehrt macht sich die Darlehensgewährung bis zur ersten Rentenzahlung notwendig, da der Leistungsanspruch bei der Rentenstelle erst zum Monatsende ausgezahlt wird und Leistungen nach dem SGB II und dem SGB XII bereits zum Ende des Vormonats eingestellt wurden.
Diese Ausgaben fallen sporadisch an und können nur geschätzt werden.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4104	Einmalige Leistungen an sonstige Hilfeempfänger			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
2490 0	Darlehensrückzahlungen von sonst. Leistungsberechtigten außerh. von Einrichtungen 4200	10.000	10.000	7.512,10	
	****** Summe Einnahmen ******	10.000	10.000	7.512,10	
	**** AUSGABEN ****				
7300 0	Einmalige Beihilfen an sonst. Leistungsberechtigte außerh. von Einrichtungen 4200	1.000	1.000	0,00	DR001
7309 0	Darlehen an sonstige Leistungsberechtigte außerh. von Einrichtungen 4200	5.000	7.500	7.144,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	6.000	8.500	7.144,00	
	Summe Einnahmen UAB 4104	10.000	10.000	7.512,10	
	Summe Ausgaben UAB 4104	6.000	8.500	7.144,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4104	4.000	1.500	368,10	

Erläuterungen

24900 Tilgung von Darlehen, die an sonstige Hilfeempfänger ausgereicht wurden.
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31. März 2015.

73000 Leistungen für einmalige Bedarfe gemäß § 31 SGB XII an sonstige Hilfeempfänger, d.h. Leistungen für Erstausstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten, Erstausstattungen für Bekleidung einschließlich Schwangerschaft und Geburt. Im Rahmen der Erstausstattungen für Wohnungen sind laut Rechtsprechung auch einzelne Einrichtungsgegenstände zu gewähren, wenn diese noch nicht vorhanden sind. Die Ausgaben fallen sporadisch an und sind nicht planbar.

73090 Diese Haushaltsstelle umfasst für sonstige Leistungsberechtigte eine ähnliche Darlehensgewährung wie für laufende Leistungsberechtigte (nach dem 3. Kapitel SGB XII).
Es handelt sich hauptsächlich um die Darlehensgewährung zur Überbrückung bis zur ersten Rentenzahlung, da der Leistungsanspruch bei der Rentenstelle erst zum Monatsende ausgezahlt wird und Leistungen nach dem SGB II und dem SGB XII bereits zum Ende des Vormonats eingestellt werden.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem SGB XII
Unterabschnitt 4110 Hilfe zur Pflege

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
8					
	**** EINNAHMEN ****				
1620 0	Erstattungen anderer Sozialhilfeträger 4200	0	0	0,00	
2511 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen 4200	0	0	13.270,47	
2512 0	Kostenersatz in Einrichtungen 4200	0	0	16.604,09	
2530 0	Unterhaltsansprüche in Einrichtungen 4200	0	0	32.317,65	
2551 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen - Wohngeld 4200	0	0	17.178,00	
2554 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen 4200	0	0	411.838,20	
2570 0	Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen 4200	0	0	0,00	
2590 0	Darlehensrückzahlungen in Einrichtungen 4200	0	0	35.408,40	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	526.616,81	
	**** AUSGABEN ****				
7400 0	Erstattung vereinnahmter Beträge aus Vorjahren 4200	0	0	0,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	0,00	
	Summe Einnahmen UAB 4110	0	0	526.616,81	
	Summe Ausgaben UAB 4110	0	0	0,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4110	0	0	526.616,81	

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4111	Hilfe zur Pflege			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
2430 0	Unterhaltsansprüche außerhalb von Einrichtungen 4200	4.000	4.000	2.943,63	
2470 0	Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen 4200	2.000	3.000	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	6.000	7.000	2.943,63	
	**** AUSGABEN ****				
7300 0	Erstattung vereinnahmter Beträge aus Vorjahren 4200	0	0	0,00	DR001
7321 0	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit 4200	11.800	5.700	6.301,49	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	11.800	5.700	6.301,49	
	Summe Einnahmen UAB 4111	6.000	7.000	2.943,63	
	Summe Ausgaben UAB 4111	11.800	5.700	6.301,49	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4111	-5.800	1.300	-3.357,86	

Erläuterungen

24300 Einnahmen aus Unterhaltsansprüchen gegen nach bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtige gemäß § 94 SGB XII
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014 und am Anordnungssoll per 31. März 2015.

24700 Sonstige Ersatzleistungen, z. B. Gutschriften aus Rückzahlungen der Pflegeversicherungen bei Erhöhung der Pflegestufe.

73210 Zahlungen bei erheblicher Pflegebedürftigkeit nach § 64 Abs. 1 SGB XII (Pflichtleistungen)
Berechnung:
4 Leistungsempfänger x 244,00 €/Monat x 12 Monate = 11.712,00 €
gerundet = 11.800,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4112	Hilfe zur Pflege			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** AUSGABEN ****				
7321 0	Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit 4200	10.900	13.500	12.707,64	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	10.900	13.500	12.707,64	
	Summe Einnahmen UAB 4112	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4112	10.900	13.500	12.707,64	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4112	-10.900	-13.500	-12.707,64	

Erläuterungen

73210 Pflichtleistungen bei Schwerpflegebedürftigkeit nach § 64 Abs. 2 SGB XII
Berechnung:
4 Leistungsempfänger x 53,00 €/Monat x 12 Monate = 2.544,00 €
2 Leistungsempfänger x 346,00 €/Monat x 12 Monate = 8.304,00 €
= 10.848,00 €
gerundet = 10.900,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4113	Hilfe zur Pflege			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** AUSGABEN ****				
7321 0	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit 4200	8.800	8.400	8.450,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	8.800	8.400	8.450,00	
	Summe Einnahmen UAB 4113	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4113	8.800	8.400	8.450,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4113	-8.800	-8.400	-8.450,00	

Erläuterungen

73210 Pflichtleistungen bei Schwerstpflegebedürftigkeit nach § 64 Abs. 3 SGB XII
Berechnung:
1 Leistungsempfänger x 728,00 €/Monat x 12 Monate = 8.736,00 €
gerundet = 8.800,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4114	Hilfe zur Pflege			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
2410 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz außerhalb von Einrichtungen 4200	3.000	0	2.327,71	
2450 0	Leistungen v. Sozialleistungsträgern außerh. v. Einr. 4200	0	0	0,00	
2490 0	Darlehensrückzahlungen außerhalb v. Einrichtungen 4200	0	500	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	3.000	500	2.327,71	
	**** AUSGABEN ****				
7322 0	Hilfe zur häuslichen Pflege in Form v. anderen Leistungen 4200	264.600	297.000	263.727,06	DR001
7399 0	Hilfe zur häuslichen Pflege - Darlehen außerhalb von Einrichtungen 4200	1.000	1.000	0,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	265.600	298.000	263.727,06	
	Summe Einnahmen UAB 4114	3.000	500	2.327,71	
	Summe Ausgaben UAB 4114	265.600	298.000	263.727,06	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4114	-262.600	-297.500	-261.399,35	

Erläuterungen

24100 Erstattungen von Kostenbeiträgen und Aufwendungsersatz sowie Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen gemäß §§ 19, 87, 88, 90, 92 a, 102, 103 und 104 SGB XII bei der Hilfe zur Pflege in Form von anderen Leistungen

24900 Rückzahlungen gewährter Darlehen im Bereich Hilfe zur häuslichen Pflege entsprechend dem vereinbarten Modus

73220 Andere Leistungen, z. B. angemessene Beihilfen, Erstattung angemessener Aufwendungen der Pflegeperson sowie Übernahme von Beiträgen der Pflegepersonen zur Altersversorgung, Übernahme der angemessenen Kosten für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft, Pflichtleistungen gemäß § 65 SGB XII
Berechnung:
70 Leistungsempfänger x 315,00 €/Monat x 12 Monate = 264.600,00 €

73990 Darlehensgewährung gemäß § 90 SGB XII i. V. m. § 91 SGB XII
Die Mittelanmeldung ist als Bedarfsvorhaltung zu betrachten, da es zur Zeit keinen Fall gibt.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4115	Hilfe zur Pflege			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
8					
	**** AUSGABEN ****				
7422 0	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen - teilstationär 4200	4.800	3.200	3.315,71	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	4.800	3.200	3.315,71	
	Summe Einnahmen UAB 4115	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4115	4.800	3.200	3.315,71	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4115	-4.800	-3.200	-3.315,71	

Erläuterungen

74220 Tagespflege gemäß § 61 Abs. 2 Satz 1 SGB XII i. V. m. § 28 Abs. 1 Nr. 6 SGB XI (Pflichtleistungen)
Berechnung:
2 Leistungsempfänger x 200,00 €/Monat x 12 Monate = 4.800,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4116	Hilfe zur Pflege			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** AUSGABEN ****				
7422 0	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen - vollstationär (Minus- Pflegestufen) 4200	31.600	31.200	30.853,34	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	31.600	31.200	30.853,34	
8					
	**** EINNAHMEN ****				
1620 0	Erstattungen anderer Sozialhilfeträger 4200	1.000	1.000	0,00	
2510 0	Kostenersatz - Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen in Einrichtungen 4200	1.000	0	0,00	
2511 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen 4200	20.000	25.000	0,00	
2512 0	Kostenersatz in Einrichtungen 4200	15.000	8.000	0,00	
2530 0	Unterhaltsansprüche in Einrichtungen 4200	30.000	30.000	0,00	
2551 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen - Wohngeld 4200	17.000	22.000	0,00	
2554 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen 4200	440.000	410.000	0,00	
2570 0	Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen 4200	10.000	2.000	0,00	
2590 0	Darlehensrückzahlungen in Einrichtungen 4200	20.000	20.000	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	554.000	518.000	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
6720 0	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger 4200	5.000	5.000	0,00	DR001
7421 0	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen 4200	2.110.600	2.140.400	2.056.627,31	DR001
7429 0	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen - Darlehen 4200	0	0	1.595,28	DR001
7469 0	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen- Darlehen 4200	138.700	102.400	0,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	2.254.300	2.247.800	2.058.222,59	
	Summe Einnahmen UAB 4116	554.000	518.000	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4116	2.285.900	2.279.000	2.089.075,93	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4116	-1.731.900	-1.761.000	-2.089.075,93	

Erläuterungen zu 41160

74220 Hilfe zur Pflege gemäß § 61 SGB XII (Pflichtleistungen)
Berechnung
2 Leistungsempfänger x 1.315,00 €/Monat x 12 Monate = 31.560,00 €
gerundet = 31.600,00 €

Erläuterungen zu 41168

16200 Erstattungsansprüche an andere örtlich zuständige Träger der Sozialhilfe gemäß § 106 ff. SGB XII
Die Höhe der Einnahmen ist nicht planbar und wurde geschätzt.

25100 Erstattung von zu Unrecht erbrachten Leistungen bei der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (§ 104 SGB XII und § 50 SGB X)

25110 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz gemäß §§ 19, 87, 88, 90, 92 a SGB XII (Einsatz von Einkommen und Vermögen, häusliche Ersparnis)

25120 Kostenersatz gemäß §§ 102, 103 und 104 SGB XII (z. B. durch Erben)
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014 und am Anordnungssoll per 31. März 2015.

25300 Einnahmen aus Unterhaltsansprüchen gegen nach bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtige gemäß § 94 SGB XII
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014 und am Anordnungssoll per 31. März 2015.

25510 Erfassung der Wohngeldeinnahmen von Altenpflegeheimbewohnern mit der Pflegestufe 0 bis 3 oder Härtefälle
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014.

25540 Einnahmen aus Ansprüchen gegenüber anderen Leistungsträgern (z.B. Renten)
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.05.2015.

25700 Sonstige Ersatzleistungen gemäß § 93 SGB XII, § 116 SGB X (z. B. durch Schadenersatzpflichtige)

25900 Rückzahlung gewährter Darlehen (01.41168.74290) nach vereinbartem Modus (Zuzahlungsbeträge zur gesetzlichen Krankenversicherung) sowie Rückzahlung der Darlehen nach § 91 SGB XII

67200 Kostenerstattung gemäß § 106 ff SGB XII (Pflichtleistung), wenn ein anderer Träger der Sozialhilfe Leistungen bei Aufenthalt in einer Einrichtung erbracht hat
Die Mittelanmeldung kann nur geschätzt werden. Sie orientiert sich an Erfahrungswerten der vergangenen Haushaltsjahre.

74210 Hilfe zur Pflege gemäß § 61 SGB XII (Pflichtleistungen)
Berechnung:

1. Bruttoleistungsempfänger	
62 Leistungsempfänger x 1.240,00 €/Monat x 12 Monate	= 922.560,00 €
2. Nettoleistungsempfänger	
220 Leistungsempfänger x 450,00 €/Monat x 12 Monate	= 1.188.000,00 €
	= 2.110.560,00 €
	gerundet = 2.110.600,00 €

74690 Darlehensweise Gewährung von Sozialhilfe an Heimbewohner für Zuzahlungsbeträge zur gesetzlichen Krankenversicherung nach §§ 61, 62 SGB V und Ausreichung von Darlehen nach § 91 SGB XII an Empfänger laufender Leistungen in Altenpflegeheimen, wenn die sofortige Verwertung von Vermögen nicht möglich ist.
Berechnung:

39 Leistungsempfänger x durchschnittlich 48,00 €/Jahr	= 1.872,00 €
19 Leistungsempfänger x 600,00 €/Monat x 12 Monate	= 136.800,00 €
	= 138.672,00 €
	gerundet = 138.700,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem SGB XII
Unterabschnitt 4120 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
8						
	**** EINNAHMEN ****					
1620 0	Erstattung von anderen Sozialhilfeträgern	4200	0	0	72.545,26	
2412 0	Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen	4200	0	0	0,00	
2430 0	Unterhaltsansprüche außerhalb von Einrichtungen	4200	0	0	8.504,00	
2470 0	Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	4200	0	0	14.996,48	
2490 0	Darlehensrückzahlungen außerhalb von Einrichtungen	4200	0	0	0,00	
2511 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen	4200	0	0	122.383,80	
2512 0	Kostenersatz in Einrichtungen	4200	0	0	59.608,49	
2513 0	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4200	0	0	31.097,09	
2530 0	Unterhaltsansprüche in Einrichtungen	4200	0	0	60.251,87	
2551 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen - Wohngeld	4200	0	0	12.485,79	
2554 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	4200	0	0	1.964.047,20	
2570 0	Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	4200	0	0	9.315,65	
2590 0	Darlehensrückzahlungen in Einrichtungen	4200	0	0	13.755,51	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	2.368.991,14	
	**** AUSGABEN ****					
6720 0	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	4200	0	0	0,00	DR001
7400 0	Erstattung vereinnahmter Beträge aus Vorjahren	4200	0	0	1.128,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	1.128,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4120**	0	0	2.368.991,14	
	Summe Ausgaben UAB	**4120**	0	0	1.128,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4120**	0	0	2.367.863,14	

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4121	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
2450 0	Leistungen v. Sozialleistungs- trägern außerhalb von Einrichtungen 4200	1.000	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	1.000	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
7361 0	Hilfs- und Heilmittel außerhalb von Einrichtungen 4200	5.000	5.000	11.324,08	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	5.000	5.000	11.324,08	
8					
	**** AUSGABEN ****				
7361 1	Hilfs- und Heilmittel außerh. von Einrichtungen über 180,00 Euro 4200	0	0	0,00	DR001
7461 1	Hilfs- und Heilmittel in Einrichtungen 4200	15.000	15.000	47.860,33	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	15.000	15.000	47.860,33	
	Summe Einnahmen UAB 4121	1.000	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4121	20.000	20.000	59.184,41	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4121	-19.000	-20.000	-59.184,41	

Erläuterungen zu 41210

24500 Erfassung von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen bei Leistungen zur medizinischen Rehabilitation (z. B. Kostenerstattung von Hilfsmitteln von der Krankenkasse)

73610 Kostenübernahme für Hilfs- und Heilmittel nach § 53 ff SGB XII i. V. m. § 26 ff SGB IX (Pflichtleistung)
Die Ausgaben fallen sporadisch an und können nur geschätzt werden.

Erläuterungen zu 41218

74611 Kostenübernahme für Hilfs- und Heilmittel nach § 53 ff SGB XII i. V. m. § 26 ff SGB IX (Pflichtleistung)
Die Mittelanmeldung beruht auf Schätzungen. Eine Berechnung der Aufwendungen ist nicht möglich.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4123	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1610 0	Erstattungen vom Land für Kinder mit Integrationshelfer außerhalb von Einrichtungen 4200	3.400	1.400	4.792,20	
	****** Summe Einnahmen ******	3.400	1.400	4.792,20	
	**** AUSGABEN ****				
7363 0	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung außerhalb von Einrichtungen 4200	723.800	445.700	447.574,20	DR001
7400 0	Sonstige soziale Angelegenheiten 3100	9.600	9.600	9.021,82	
	****** Summe Ausgaben ******	733.400	455.300	456.596,02	
8					
	**** EINNAHMEN ****				
1620 0	Erstattung von Sozialhilfeträgern 4200	1.000	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	1.000	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
7364 0	Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf außerh.von Einrichtungen 4200	100	100	158,79	DR001
7463 0	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung in Einrichtungen 4200	99.400	130.800	108.577,24	DR001
7463 1	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung in Einrichtungen-Förderschulen 4200	17.600	0	28.645,80	DR001
7464 0	Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf in Einrichtungen 4200	100	100	0,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	117.200	131.000	137.381,83	
	Summe Einnahmen UAB 4123	4.400	1.400	4.792,20	
	Summe Ausgaben UAB 4123	850.600	586.300	593.977,85	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4123	-846.200	-584.900	-589.185,65	

Erläuterungen zu 41230

16100 Erstattungen von Pflegepauschalen vom Thüringer Landesverwaltungsamt für Kinder mit Integrationshelfer außerhalb von Förderschulen

73630 Bei den beantragten Mitteln handelt es sich um Pflichtleistungen gemäß §§ 53 und 54 Abs. 1 Nr. 1 SGB XII für heilpädagogische und andere Maßnahmen während der Schulzeit. Höhere Kosten entstehen durch steigende Fallzahlen bei den Integrationshelfern

Berechnung:

1. Integrationshelfer
   35 Leistungsempfänger x 1.650,00 €/Monat x 12 Monate = 693.000,00 €
2. Sonstige
   8 Leistungsempfänger x 320,00 €/Monat x 12 Monate = 30.720,00 €

= 723.720,00 €

gerundet = 723.800,00 €

74000 Ausgaben für Pflegeleistungen an Förderschulen mit Schwerpunkt Regenbogenschule (Regenbogenschule 8.000 € und FZ Gotha 1.600 €)

Erläuterungen zu 41238

16200 Erstattungsansprüche an andere örtlich zuständige Träger der Sozialhilfe gemäß § 106 ff SGB XII
Die Höhe der Einnahmen ist nicht planbar und wurde geschätzt.

73640 Pflichtleistungen gemäß §§ 53 und 54 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB XII zur Berufsausbildung, Fortbildung und Arbeitsplatzbeschaffung außerhalb von Einrichtungen
Die Mittelanmeldung ist als Bedarfsvorhaltung zu betrachten.

74630 Pflichtleistungen gemäß §§ 53 und 54 Abs. 1 Nr. 1 SGB XII
Es handelt sich um Kosten für Integrationshelfer, Unterbringung in besonderen Schulformen und sonstige Therapien.
Berechnung:

3 Leistungsempfänger x durchschnittl. 2.500,00 €/Monat x 12 Monate	= 90.000,00 €
2 Leistungsempfänger x durchschnittl. 390,00 €/Monat x 12 Monate	= 9.360,00 €
	= 99.360,00 €
gerundet	= 99.400,00 €

74631 Pflichtleistungen nach § 54 Abs. 1 Nr. 1 SGB XII zur Finanzierung der Wohnheimbetreuung an Förderschulen
Für das Schuljahr 2015/2016 liegt ein Antrag vor.
Berechnung:
1 Leistungsempfänger x 1.600,00 €/Monat x 11 Monate = 17.600,00 €

74640 Pflichtleistungen gemäß §§ 53 und 54 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB XII zur Berufsausbildung, Fortbildung und Arbeitsplatzbeschaffung in Einrichtungen
Die Mittelanmeldung ist als Bedarfsvorhaltung zu betrachten.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4125	Leistg. in einer anerk. Werkstatt f. behinderte Menschen			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
8					
	**** EINNAHMEN ****				
2511 0	Kostenbeiträge u. Aufwendungsersatz in Einrichtungen 4200	6.000	6.000	0,00	
2513 0	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 4200	30.000	36.000	0,00	
2570 0	Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen 4200	25.000	25.000	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	61.000	67.000	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
7465 0	Hilfe zur Beschäftigung in einer Werkstatt f. behinderte Menschen - Arbeitsbereich 4200	6.656.000	6.165.500	6.257.221,30	DR001
7465 1	Hilfe zur Beschäftigung in einer Werkstatt f. behinderte Menschen- Arbeitsförderungsgeld 4200	184.100	184.100	173.720,12	DR001
7465 2	Hilfe zur Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen Sozialvers.-beiträge 4200	920.400	892.100	879.355,56	DR001
7465 3	Hilfe zur Beschäftigung in einer Werkstatt f. behinderte Menschen - Förderbereich 4200	1.466.200	1.214.100	1.246.592,44	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	9.226.700	8.455.800	8.556.889,42	
9					
	**** EINNAHMEN ****				
1610 0	Erstattungen vom Land 4200	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	
	Summe Einnahmen UAB 4125	61.000	67.000	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4125	9.226.700	8.455.800	8.556.889,42	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4125	-9.165.700	-8.388.800	-8.556.889,42	

Erläuterungen

25110 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz gemäß §§ 19, 87, 88, 90 und 92 a SGB XII (Einsatz von Einkommen und Vermögen, Kosten für das Mittagessen)

25130 Essengeldeinnahmen von Hilfeempfängern in einer Werkstatt für behinderte Menschen und in Tagesstätten

25700 Ersatzleistungen von Sonstigen gemäß § 93 SGB XII, §§ 115 und 116 SGB X (z. B. durch Arbeitgeber oder Schadenersatzpflichtige)

74650 Ausgaben für Besucher einer Werkstatt für behinderte Menschen (Arbeitsbereich) gemäß § 53 SGB XII i. V. m. § 39 ff SGB IX (Pflichtleistung)
Der Kostenanstieg ist auf die höheren durchschnittlichen Kosten pro Fall zurückzuführen.
Berechnung:
590 Leistungsempfänger x durchschn. 47,50 €/BT x 237,5 Tage/Jahr = 6.655.937,50 €
gerundet = 6.656.000,00 €

74651 Arbeitsförderungsgeld nach § 43 SGB IX (Pflichtleistung)
Berechnung:
590 Leistungsempfänger x 26,00 €/Monat x 12 Monate = 184.080,00 €
gerundet = 184.100,00 €

74652 Sozialversicherungsbeiträge für Hilfeempfänger in einer Werkstatt für behinderte Menschen (Pflichtleistung gemäß § 251 Abs. 2 SGB V)
Berechnung:
590 Leistungsempfänger x 130,00 €/Monat x 12 Monate = 920.400,00 €

74653 Ausgaben für Besucher einer Werkstatt für behinderte Menschen (Förderbereich) gemäß § 53 SGB XII i. V. m. § 39 ff SGB IX (Pflichtleistung)

Der Kostenanstieg ist auf höhere Fallzahlen und auf durchschnittlich höhere Kosten pro Leistungsempfänger zurückzuführen.

Berechnung:

18 Leistungsempfänger x durchschn. 99,33 €/BT x 250 Tage/Jahr	=	446.985,00 €
30 Leistungsempfänger x durchschn. 88,81 €/BT x 250 Tage/Jahr	=	666.075,00 €
8 Leistungsempfänger x durchschn. 176,57 €/BT x 250 Tage/Jahr	=	353.140,00 €
	=	1.466.200,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4127	Sonstige Eingliederungshilfe			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
8					
	**** EINNAHMEN ****				
1620 0	Erstattungen von anderen Sozialhilfeträgern 4200	1.000	1.000	0,00	
2590 0	Darlehensrückzahlungen in Einrichtungen 4200	200	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	1.200	1.000	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
6720 0	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger 4200	5.000	5.000	0,00	DR001
7466 0	Suchtkrankenhilfe in Einrichtungen 4200	234.000	268.800	246.656,48	DR001
7469 0	Suchtkrankenhilfe in Einrichtungen - Darlehen 4200	200	200	139,68	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	239.200	274.000	246.796,16	
	Summe Einnahmen UAB 4127	1.200	1.000	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4127	239.200	274.000	246.796,16	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4127	-238.000	-273.000	-246.796,16	

Erläuterungen

16200 Erstattungsansprüche an andere zuständige Träger der Sozialhilfe gemäß § 106 ff SGB XII
Der in Ansatz gebrachte Betrag wurde geschätzt.

25900 Rückzahlung gewährter Darlehen im Bereich der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen entsprechend dem vereinbarten Modus (z. B. Zuzahlungsbeträge zur gesetzlichen Krankenversicherung und Rückzahlungen der Darlehen nach § 91 SGB XII)

67200 Kostenerstattung gemäß § 106 ff SGB XII (Pflichtleistung), wenn ein anderer Träger der Sozialhilfe Leistungen bei Aufenthalt in einer Einrichtung erbracht hat
Die Höhe der zu erwartenden Ausgaben in dieser Haushaltsstelle ist nicht planbar und wurde unter Einbeziehung von Erfahrungswerten geschätzt.

74660 Die Ausgaben erfolgen auf der Basis des § 54 Abs. 1 Punkt 5 und Abs. 2 SGB XII i. V. m. § 33 Abs. 7 SGB IX (Pflichtleistung)
Zu dem anspruchsberechtigten Personenkreis gehören Suchtkranke, die Hilfe in einer Einrichtung erhalten.
Berechnung:
10 Leistungsempfänger x 1.950,00 €/Monat x 12 Monate = 234.000,00 €

74690 Darlehensweise Gewährung von Sozialhilfe an Suchtkranke für Zuzahlungsbeträge zur gesetzlichen Krankenversicherung nach §§ 61, 62 SGB V sowie Darlehen nach § 91 SGB XII
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.05.2015.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem SGB XII
Unterabschnitt 4128 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
2410 0	Kostenersatz - Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen außerhalb von Einrichtungen 4200	600	0	0,00	
2411 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz außerhalb von Einrichtungen 4200	12.000	12.000	8.621,91	
2412 0	Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen 4200	100	100	0,00	
2430 0	Unterhaltsansprüche außerhalb von Einrichtungen 4200	10.000	11.000	0,00	
2490 0	Darlehensrückzahlungen 4200	4.800	2.000	1.826,23	
	****** Summe Einnahmen ******	27.500	25.100	10.448,14	
	**** AUSGABEN ****				
6720 0	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger 4200	0	0	0,00	DR001
7362 0	Heilpädagogische Maßnahmen außerh. von Einrichtungen 4200	1.025.200	832.700	812.884,98	DR001
7366 0	Ambulant Betreutes Wohnen 4200	885.200	780.700	677.205,75	DR001
7366 1	Familienpflege außerhalb von Einrichtungen 4200	82.800	72.900	69.450,26	DR001
7366 2	Beihilfen außerhalb von Einrichtungen 4200	25.000	25.000	16.807,78	DR001
7369 0	Darlehen 4200	15.000	5.000	0,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	2.033.200	1.716.300	1.576.348,77	
8					
	**** EINNAHMEN ****				
2430 0	Unterhaltsansprüche außerhalb von Einrichtungen 4200	2.000	2.000	0,00	
2511 0	Kostenbeiträge u. Aufwendungs- ersatz in Einrichtungen 4200	110.000	110.000	0,00	
2512 0	Kostenersatz in Einrichtungen 4200	500	100	0,00	
2530 0	Unterhaltsansprüche in Einrichtungen 4200	70.000	70.000	0,00	
2551 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen - Wohngeld 4200	13.000	18.500	0,00	
2554 0	Leistungen von Sozial- leistungsträgern in Einrichtungen 4200	2.100.000	1.900.000	0,00	
2590 0	Darlehensrückzahlungen in Einrichtungen 4200	15.000	5.000	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	2.310.500	2.105.600	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
7400 0	Leistungen der Sozialhilfe an Personen in Einrichtungen 4200	0	0	0,00	
7462 0	Heilpädagogische Maßnahmen in Einrichtungen 4200	2.346.800	2.130.000	2.225.597,87	DR001
7465 0	Hilfe zur Beschäftigung behinderter Menschen in einer Tagesstätte 4200	800.900	820.800	849.866,75	DR001
7466 0	Wohnheimbereich in Einrichtungen 4200	9.450.000	8.832.000	8.887.415,18	DR001
7466 1	Tagesstrukturierung in Einrichtungen 4200	746.000	606.100	655.593,07	DR001
7469 0	Darlehen in Einrichtungen 4200	116.800	116.800	117.300,80	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	13.460.500	12.505.700	12.735.773,67	
	Summe Einnahmen UAB 4128	2.338.000	2.130.700	10.448,14	
	Summe Ausgaben UAB 4128	15.493.700	14.222.000	14.312.122,44	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4128	-13.155.700	-12.091.300	-14.301.674,30	

Erläuterungen zu 41280

24100 Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen außerhalb von Einrichtungen bei Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

24110 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz gemäß §§ 19, 87, 88, 90 und 92 a SGB XII (Einsatz von Einkommen und Vermögen, häusliche Ersparnis)
Einige Leistungsempfänger im ambulant betreuten Wohnen müssen sich bei Überschreiten der Einkommensgrenze an den Kosten beteiligen. Die Einnahmen fallen dann monatlich in gleicher Höhe an bis sich etwas an den wirtschaftlichen Voraussetzungen der Betroffenen ändert.

24120 Kostenersatz gemäß §§ 102, 103 und 104 SGB XII (z. B. durch Erben)
Die Einnahmen fallen sporadisch an und können nur geschätzt werden.

24300 Einnahmen aus Ansprüchen gemäß § 94 SGB XII (gegen Unterhaltspflichtige nach bürgerlichem Recht)

24900 Rückzahlung gewährter Darlehen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft entsprechend dem vereinbarten Modus

73620 Frühförderung für Kinder, die noch nicht im schulpflichtigen Alter sind, als eine Form der Eingliederungshilfe gemäß § 54 SGB XII i. V. m. §§ 55 und 56 SGB IX (Pflichtleistung)
Der Kostenanstieg ergibt sich aufgrund gestiegener Vergütungssätze und aufgrund gestiegener Fallzahlen.
Berechnung:

300 Kinder x 54,26 €/Fördereinheit/Woche x 50 Wochen	= 813.900,00 €
36 Kinder x 117,34 €/Fördereinheit/Woche x 50 Wochen	= 211.212,00 €
	= 1.025.112,00 €
	gerundet = 1.025.200,00 €

73660 Der Rechtsanspruch auf Eingliederungshilfe besteht für alle Personen, die durch eine Behinderung im Sinne des § 2 Abs. 1 des SGB IX wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gemeinschaft teilzuhaben, eingeschränkt oder von einer solchen Behinderung bedroht sind. Die Leistungen erfolgen nach § 53 ff SGB XII i. V. m. § 55 SGB IX (Pflichtleistung). Durch den Anstieg von Vergütungssätzen und kostenintensiven Einzelfällen tritt eine Ausgabensteigerung gegenüber dem Vorjahr ein.
Berechnung:

1.500 Fachleistungsstd./Monat (durchschn. 100 Personen) x 37,00 € x 12 Monate	= 666.000,00 €
4 Leistungsempfänger x 1.340,00 €/Monat x 12 Monate	= 64.320,00 €
3 Leistungsempfänger x 4.300,00 €/Monat x 12 Monate	= 154.800,00 €
	= 885.120,00 €
	gerundet: 885.200,00 €

73661 Familienpflege im Rahmen der Eingliederungshilfe nach § 53 ff SGB XII i. V. m. § 55 SGB IX (Pflichtleistung); höhere Ausgaben durch mehr Leistungsempfänger und höhere pauschalen aufgrund höherer Regelsätze
Berechnung:

3 Leistungsempfänger x 350,00 €/Monat x 12 Monate	= 12.600,00 €
9 Leistungsempfänger x 650,00 €/Monat x 12 Monate	= 70.200,00 €
	= 82.800,00 €

73662 Sonstige Beihilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe nach § 53 Abs. 1 SGB XII i. V. m. § 55 SGB IX, z. B. Beihilfen zum behindertengerechten Wohnungsumbau, Urlaubsbeihilfe zum behindertengerechten Urlaub u. a. (Kannleistung/ Pflichtleistung)

73690 Eingliederungshilfen, die darlehensweise an anspruchsberechtigte Antragsteller gewährt werden (Pflichtleistung gemäß § 53 ff SGB XII i. V. m. § 55 SGB IX, z. B. behindertengerechter Wohnungsumbau, Einbau von Treppenliften, Kfz-Umbau)
Im Jahr 2015 wurden zwei Darlehen für Kfz-Umbau gewährt.

Erläuterungen zu 41288

24300 Einnahmen aus Ansprüchen gemäß § 94 SGB XII (gegen Unterhaltspflichtige nach bürgerlichem Recht)

25110 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz gemäß §§ 19, 87, 88, 90 und 92 a SGB XII (Einsatz von Einkommen und Vermögen)

25120 Kostenersatz gemäß §§ 102, 103 und 104 SGB XII (z. B. durch Erben)
Die Einnahmen fallen sporadisch an und können nur geschätzt werden.

25300 Einnahmen aus Ansprüchen gegen nach bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtige gemäß § 94 SGB XII
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014 und am Anordnungssoll per 31.03.2015.

25510 Erfassung der Wohngeldeinnahmen von Wohnheimbewohnern
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014.

25540 Einnahmen aus Ansprüchen gegenüber anderen Leistungsträgern (z. B. Renten, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, Übergangsgeld, Kindergeld, Pflegegeld)
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 30.06.2015.

25900 Rückzahlung gewährter Darlehen im Bereich der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen entsprechend dem vereinbarten Modus (z. B. Zuzahlungsbeträge zur gesetzlichen Krankenversicherung und Rückzahlungen der Darlehen nach § 91 SGB XII)

74620 Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder im nicht schulpflichtigen Alter oder für nicht schulfähige Behinderte in teilstationären Einrichtungen (Tagesstätten) gemäß §§ 55 und 56 SGB IX sowie § 54 SGB XII (Pflichtleistung)
Aufgrund der Erhöhung der Anzahl der Leistungsberechtigten werden sich die Ausgaben gegenüber dem Vorjahr erhöhen.
Berechnung:

145 Kinder x 55,07 €/Betreuungstag x 250 Betreuungstage	= 1.996.287,50 €
11 Kinder x 127,43 €/Betreuungstag x 250 Betreuungstage	= 350.432,50 €
	= 2.346.720,00 €
	gerundet = 2.346.800,00 €

74650 Ausgaben für Besucher von Tagesstätten (TS) gemäß §§ 54 Abs. 1 Satz 1 SGB XII i. V. m. § 55 Abs. 2 Nr. 3 SGB IX (Pflichtleistung)
Berechnung:
durchschn. 55 Leistungsempfänger x 76,64 €/Tag x 190 Betreuungstage = 800.888,00 €
gerundet = 800.900,00 €

74660 Pflichtleistungen im Wohnheimbereich für Behinderte nach §§ 53 und 54 SGB XII i. V. m. § 55 SGB IX
Höhere Kosten entstehen durch den Anstieg der Sach- und Personalkosten und mehr kostenintensive Einzelfälle in den Einrichtungen. Bei den durchschnittlichen Fallkosten wurde eine Steigerung von 4,5 % zu den voraussichtlichen Kosten 2015 berücksichtigt.
Berechnung:
315 Leistungsempfänger x 2.500,00 €/Monat x 12 Monate = 9.450.000,00 €

74661 Pflichtleistungen nach § 53 ff SGB XII i. V. m. § 55 SGB IX
Maßnahmen der Tagesstrukturierung fallen z. B. für behinderte Menschen in Wohnheimen, für Suchtkranke in Wohnheimen und für pflegebedürftige Menschen in Altenpflegeheimen an. Die Erhöhung der Ausgaben entsteht durch einen Anstieg der Leistungsempfänger.
Berechnung:
37 Leistungsempfänger x 11,53 €/Betreuungstag x 30,42 Tage x 12 Monate = 155.729,71 €
67 Leistungsempfänger x 35,24 €/Betreuungstag x 250 Tage = 590.270,00 €
= 745.999,71 €
gerundet: 746.000,00 €

74690 Darlehensweise Gewährung von Sozialhilfe an Heimbewohner für Zahlungsbeträge zur gesetzlichen Krankenversicherung nach §§ 61, 62 SGB V sowie § 35 SGB XII und Darlehen nach § 91 SGB XII (Pflichtleistungen/Sollleistungen)
Berechnung:
5 Leistungsempfänger x durchschn. 1.900,00 €/Monat x 12 Monate = 114.000,00 €
durchschn. Darlehenszuzahlung der Krankenkassen/Jahr = 2.800,00 €
= 116.800,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4130	Hilfen zur Gesundheit			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
2411 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz außerhalb von Einrichtungen 4200	100	100	0,00	
2450 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen 4200	1.500	100	1.492,71	
	****** Summe Einnahmen ******	1.600	200	1.492,71	
	**** AUSGABEN ****				
7314 0	Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen 4200	90.000	90.000	97.434,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	90.000	90.000	97.434,00	
8					
	**** EINNAHMEN ****				
1620 0	Erstattung von anderen Sozialhilfeträgern 4200	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
7414 0	Krankenhilfe in Einrichtungen 4200	70.000	70.000	68.122,30	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	70.000	70.000	68.122,30	
	Summe Einnahmen UAB 4130	1.600	200	1.492,71	
	Summe Ausgaben UAB 4130	160.000	160.000	165.556,30	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4130	-158.400	-159.800	-164.063,59	

Erläuterungen zu UA 41300

24110 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz gemäß §§ 19, 87, 88, 90 und 92 a SGB XII (Einsatz von Einkommen und Vermögen, häusliche Ersparnis)
Die Mittelanmeldung ist als Bedarfsvorhaltung zu betrachten.

24500 Die Einnahmen ergeben sich aus der Erstattung der Vorleistungen, die das Sozialamt für andere Sozialleistungsträger (z. B. Krankenkassen) erbracht hat. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014

73140 Ambulante und stationäre Krankenhilfe nach § 48 SGB XII i. V. m. SGB V (Pflichtleistung), z. B. Zahnersatz, ärztliche Behandlung, Krankenhausbehandlung, zahnärztliche Behandlung u. a.
Eine Berechnung der Ausgaben ist durch sporadische und nicht zeitnahe Abrechnungen der Krankenkassen nicht möglich. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014.

Erläuterungen zu UA 41308

74140 Ambulante und stationäre Hilfe nach § 48 SGB XII i. V. m. § 52 SGB XII (Pflichtleistung) für Hilfeempfänger, die in Einrichtungen leben
Es handelt sich dabei um ärztliche Behandlung, Versorgung mit Arzneimitteln, Zahnersatz, Krankenhausbehandlung sowie sonstige zur Genesung, zur Besserung oder Linderung der Krankheitsfolgen erforderliche Leistungen.
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4141	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
2490 0	Rückzahlung gewährter Hilfen außerh. von Einrichtungen 4200	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
7324 1	Ambulant betreutes Wohnen außerhalb von Einrichtungen 4200	2.600	7.700	649,44	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	2.600	7.700	649,44	
8					
	**** EINNAHMEN ****				
1620 0	Erstattungen von anderen Sozialhilfeträgern 4200	100	100	0,00	
2554 0	Leistungen von anderen Sozialleistungsträgern in Einrichtungen 4200	100	100	368,89	
	****** Summe Einnahmen ******	200	200	368,89	
	**** AUSGABEN ****				
6720 0	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger 4200	100	100	852,89	DR001
7424 0	Hilfe zur Überwindung besond. sozialer Schwierigkeiten in Einrichtungen 4200	55.200	55.200	88.409,65	DR001
7424 1	Hilfe zur Überwindung besond. sozialer Schwierigkeiten - Tagesstrukturierung 4200	21.600	21.600	0,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	76.900	76.900	89.262,54	
	Summe Einnahmen UAB 4141	200	200	368,89	
	Summe Ausgaben UAB 4141	79.500	84.600	89.911,98	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4141	-79.300	-84.400	-89.543,09	

Erläuterungen zu UA 41410

73241 Pflichtleistungen gemäß §§ 67, 68 SGB XII für Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind. Die Fallzahlen sind stark schwankend und deshalb schwer planbar.
Berechnung:
1 Leistungsempfänger x 210,00 €/Monat x 12 Monate = 2.520,00 €
gerundet = 2.600,00 €

Erläuterungen zu UA 41418

16200 Erstattungsansprüche an andere örtlich zuständige Träger der Sozialhilfe gemäß § 106 SGB XII
Die Höhe dieser Einnahmen ist nicht planbar, da es sich um Einzelfälle handelt.

25540 Einnahmen aus Ansprüchen gegenüber anderen Leistungsträgern (z. B. Renten und Hilfen für Behinderte in Einrichtungen)
Diese Einnahmen sind nicht planbar und wurden geschätzt.

67200 Kostenerstattung gemäß § 106 ff SGB XII (Pflichtleistung), wenn ein anderer Träger der Sozialhilfe Leistungen bei Aufenthalt in einer Einrichtung erbracht hat
Die Höhe dieser Ausgaben ist nicht planbar, da es sich um Einzelfälle handelt.

74240 Pflichtleistungen gemäß § 67 ff SGB XII für Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.05.2015.
Berechnung:
2 Leistungsempfänger x 2.300,00 €/Monat x 12 Monate = 55.200,00 €

74241 Pflichtleistungen gemäß § 67 ff SGB XII für Personen in Wohnheimen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind
Hier fallen Maßnahmen der Tagesstrukturierung an.
Berechnung:
2 Leistungsempfänger x 900,00 €/Monat x 12 Monate = 21.600,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII				
Unterabschnitt	4144	Blindenhilfe nach SGB XII				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	0	276.600	0,00	
2410 0	Erstattung zu Unrecht erbrachter Blindenhilfeleistg. außerhalb von Einrichtungen	4200	1.700	1.700	3.669,54	
2510 0	Erstattung zu Unrecht erbrachter Blindenhilfe- leistungen in Einrichtungen	4200	500	500	543,81	
	****** Summe Einnahmen ******		2.200	278.800	4.213,35	
	**** AUSGABEN ****					
7319 0	Blindenhilfe außerhalb von Einrichtungen	4200	167.700	182.200	173.403,56	DR001
7419 0	Blindenhilfe in Einrichtungen	4200	45.600	42.400	43.817,14	DR001
	****** Summe Ausgaben ******		213.300	224.600	217.220,70	
	Summe Einnahmen UAB	**4144**	2.200	278.800	4.213,35	
	Summe Ausgaben UAB	**4144**	213.300	224.600	217.220,70	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4144**	-211.100	54.200	-213.007,35	

Erläuterungen

16100 Die Haushaltsstelle entfällt ab 2016

24100 Rückforderungen überzahlter Blindenhilfeleistungen gemäß § 50 SGB X
Die Erstattungen ergeben sich z. B. durch falsche oder fehlende Angaben zu Einkommens- und Vermögensverhältnissen. Die Höhe dieser Einnahmen ist nicht planbar und wurde geschätzt.

25100 Rückforderungen überzahlter Blindenhilfeleistungen gemäß § 50 SGB X
Die Erstattungen ergeben sich z. B. durch falsche oder fehlende Angaben zu Einkommens- und Vermögensverhältnissen. Die Höhe dieser Einnahmen ist nicht planbar und wurde geschätzt.

73190 Aufgrund der derzeitigen Fallentwicklung werden für das Jahr 2016 durchschnittlich 43 laufende Fälle als Planungsgrundlage angesetzt. Eine Anhebung der Blindenhilfebeträge nach § 72 Abs. 2 SGB XII erfolgte zum 01.07.2015.
Berechnung:
durchschnittlich 43 Fälle x durchschnittlich 325,00 €/Monat x 12 Monate = 167.700,00 €

74190 Aufgrund der derzeitigen Fallentwicklung werden für das Jahr 2016 durchschnittlich 15 laufende Fälle als Planungsgrundlage angesetzt. Eine Anhebung der Blindenhilfebeträge nach § 72 Abs. 2 SGB XII erfolgte zum 01.07.2015
Berechnung:
15 Fälle x durchschnittlich 253,00 €/Monat x 12 Monate = 45.540,00 €
gerundet = 45.600,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII			
Unterabschnitt	4145	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
2410 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz außerhalb von Einrichtungen 4200	1.000	0	1.349,44	
2490 0	Darlehensrückzahlungen 4200	100	1.000	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	1.100	1.000	1.349,44	
	**** AUSGABEN ****				
7323 0	Hauswirtschaftshilfe 4200	22.500	30.400	29.936,37	DR001
7399 0	Hauswirtschaftshilfe - Darlehen außerhalb von Einrichtungen 4200	100	1.000	0,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	22.600	31.400	29.936,37	
	Summe Einnahmen UAB 4145	1.100	1.000	1.349,44	
	Summe Ausgaben UAB 4145	22.600	31.400	29.936,37	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4145	-21.500	-30.400	-28.586,93	

Erläuterungen

24100 Erfassung von Kostenbeiträgen und Aufwendungsersatz sowie Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen bei der Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes

24900 Rückzahlungen gewährter Darlehen im Bereich der Hauswirtschaftshilfe entsprechend dem vereinbarten Modus

73230 Leistungen für Personen mit eigenem Haushalt, denen Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes gewährt wird; Soll- und Kannleistungen gemäß § 70 SGB XII
Berechnung:
17 Leistungsempfänger x 110,00 €/Monat x 12 Monate = 22.440,00 €
gerundet: 22.500,00 €

73990 Darlehensgewährung gemäß § 90 SGB XII i. V. m. § 91 SGB XII
Die Mittelanmeldung ist als Bedarfsvorhaltung zu betrachten.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII				
Unterabschnitt	4147	Altenhilfe				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
7325 0	Altenhilfe	4200	100	100	0,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******		100	100	0,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4147**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4147**	100	100	0,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4147**	-100	-100	0,00	

Erläuterungen

73250 Leistungen für alte Menschen gemäß § 71 SGB XII

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII				
Unterabschnitt	4148	Hilfe in besonderen Lebenslagen				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
2470 0	Sonstige Ersatzleistungen	4200	8.000	10.000	7.538,58	
	****** Summe Einnahmen ******		8.000	10.000	7.538,58	
	**** AUSGABEN ****					
7310 0	Bestattungskosten	4200	85.000	85.000	54.633,73	DR001
	****** Summe Ausgaben ******		85.000	85.000	54.633,73	
	Summe Einnahmen UAB	**4148**	8.000	10.000	7.538,58	
	Summe Ausgaben UAB	**4148**	85.000	85.000	54.633,73	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4148**	-77.000	-75.000	-47.095,15	

Erläuterungen

24700 Geht der Nachlass eines Verstorbenen an den Fiskus, weil die Erben die Erbschaft ausgeschlagen haben und wurden vom Sozialamt Bestattungskosten übernommen, kann das Sozialamt einen Erstattungsanspruch anmelden. Die Erstattung richtet sich nach der jeweiligen Vermögenslage und ist nicht planbar.

73100 Der § 74 SGB XII schränkt die Gewährung der Bestattungskosten nicht auf Leistungsempfänger nach diesem Gesetz ein, sondern gilt für alle Verpflichteten, denen nicht zugemutet werden kann, die Bestattungskosten zu tragen. Eine exakte Planung ist nicht möglich, der Planansatz spiegelt den aktuellen Trend wider.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	41	Sozialhilfe nach dem SGB XII				
Unterabschnitt	4149	Hilfe in sonstigen Lebenslagen				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
2490 0	Darlehensrückzahlungen	4200	100	1.000	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		100	1.000	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
7329 0	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	4200	10.000	10.000	9.523,21	DR001
7399 0	Hilfe in sonstigen Lebenslagen - Darlehen außerhalb von Einrichungen	4200	100	1.000	0,00	DR001
	****** Summe Ausgaben ******		10.100	11.000	9.523,21	
	Summe Einnahmen UAB	**4149**	100	1.000	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4149**	10.100	11.000	9.523,21	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4149**	-10.000	-10.000	-9.523,21	

Erläuterungen

24900 Rückzahlungen gewährter Darlehen im Bereich der Hilfe in sonstigen Lebenslagen entsprechend dem vereinbarten Modus

73290 Essengeldzuschuss entsprechend der Festlegung des Kreistages (Beschluss 60/92) und der Richtlinie zur Durchführung des Mahlzeitendienstes vom 28. August 1992
Bei den Ausgaben handelt es sich um Leistungen gemäß § 73 SGB XII. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014.

73990 Darlehensgewährung gemäß § 90 SGB XII i. V. m. § 91 SGB XII
Die Mittelanmeldung ist als Bedarfsvorhaltung zu betrachten.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem SGB XII
Unterabschnitt 4150 Grundsicherung im Alter u.bei Erwerbsminderung

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0	Zuweisungen vom Land	4200	3.993.400	3.570.400	3.342.598,19	
2410 0	Kostenersatz-Rückzahlungen zu Unrecht erbrachter Leistungen außerh.v.Einr.	4200	4.500	15.000	16.557,87	
2410 1	Rückzahlung zu Unrecht erbrachter Leistungen	4200	10.500	0	0,00	
2450 0	Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern außerh. von Einrichtungen	4200	9.000	30.000	30.214,97	
2450 1	Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern a.v.E.	4200	21.000	0	0,00	
2470 0	Sonstige Ersatzleistungen außerh. v. Einr.	4200	200	200	0,00	
2490 0	Darlehensrückzahlungen nach § 38 SGB XII	4200	10.000	14.000	3.395,81	
2491 0	Darlehensrückzahlungen nach §§ 35, 36, 37, 91 SGB XII	4200	4.500	12.000	19.977,52	
2491 1	Darlehensrückzahlungen	4200	10.500	0	0,00	
2511 0	Kostenbeiträge u. Aufwendungs- ersatz in Einrichtungen	4200	600	0	6.343,85	
2511 1	Kostenbeiträge u. Aufwendungs- ersatz i.E.	4200	1.400	0	0,00	
2512 0	Kostenersatz in Einrichtungen	4200	300	0	15.187,16	
2512 1	Kostenersatz in Einrichtungen	4200	700	0	0,00	
2551 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen - Wohngeld	4200	0	0	0,00	
2554 0	Leistungen von Sozial- leistungsträgern in Einrichtungen	4200	600	0	416,56	
2554 1	Leistungen von Sozial- leistungsträgern i.E.	4200	1.400	0	0,00	
2570 0	Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	4200	100	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		4.068.700	3.641.600	3.434.691,93	
	**** AUSGABEN ****					
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0211	600	600	600,00	DR081
7300 0	Grundsicherung und Leistungen für Bildung und Teilhabe außerh. v. Einr.	4200	0	0	2.352.511,33	DR001
7350 0	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen	4200	790.600	2.497.500	0,00	DR001
7350 1	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	4200	2.177.700	0	0,00	DR001
7351 0	Leistungen für Bildung und Teilhabe n. § 42 Nr.3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	4200	2.200	2.200	0,00	DR001
7359 0	Darlehen nach § 38 SGB XII	4200	12.500	12.500	0,00	DR001
7359 1	Darlehen nach §§ 35, 36, 37 und 91 SGB XII	4200	6.000	12.500	0,00	DR001
7359 2	Darlehen nach §§ 35, 35, 37 und 91 SGB XII	4200	14.000	0	0,00	DR001
7400 0	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtungen	4200	0	0	1.099.290,21	DR001
7450 0	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtungen	4200	213.200	1.116.900	0,00	DR001
7450 1	Grundsicherung im Alter nach § 41 Abs. 3 SGB XII	4200	852.500	0	0,00	DR001

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
7809 0	Darlehen	4200	0	0	21.437,31	DR001
	****** Summe Ausgaben ******		4.069.300	3.642.200	3.473.838,85	
	Summe Einnahmen UAB	**4150**	4.068.700	3.641.600	3.434.691,93	
	Summe Ausgaben UAB	**4150**	4.069.300	3.642.200	3.473.838,85	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4150**	-600	-600	-39.146,92	

Erläuterungen

17100 Ausreichung des Bundesanteils zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach § 46 a SGB XII an die örtlichen Träger der Sozialhilfe. Der Bund erstattet den Ländern ab dem Jahr 2014 jeweils einen Anteil von 100 Prozent der im jeweiligen Kalenderjahr entstandenen Nettoausgaben für Geldleistungen.
geschätzte Nettoausgaben 2016 = 3.993.400,00 €

24100 Erstattungen bei zu Unrecht erbrachten Leistungen (§ 104 SGB XII), z. B. durch fehlende oder falsche Angaben über Einkommens- und Vermögensverhältnisse für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII (Altersgrenze erreicht und älter)
Die Rückzahlungen erfolgen in kleinen Raten, weil die Schuldner oft über geringe Einkommen verfügen oder weitere Schulden gegenüber anderen Gläubigern haben. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014.

24101 Erstattungen bei zu Unrecht erbrachten Leistungen (§ 104 SGB XII), z. B. durch fehlende oder falsche Angaben über Einkommens- und Vermögensverhältnisse für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 3 SGB XII (auf Dauer voll erwerbsgemindert)
Die Rückzahlungen erfolgen in kleinen Raten, weil die Schuldner oft über geringe Einkommen verfügen oder weitere Schulden gegenüber anderen Gläubigern haben. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014.

24500 Erstattungen von Sozialleistungen für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII (Altersgrenze erreicht und älter), die vorläufig für andere Sozialleistungsträger (z. B. Rentenstellen und Krankenkassen) erbracht wurden
Die Erstattungen von Rentenstellen fallen sporadisch an und können nur geschätzt werden.

24501 Erstattungen von Sozialleistungen für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 3 SGB XII (auf Dauer voll erwerbsgemindert), die vorläufig für andere Sozialleistungsträger (z. B. Rentenstellen und Krankenkassen) erbracht wurden
Die Erstattungen von Rentenstellen fallen sporadisch an und können nur geschätzt werden.

24700 Sonstige Ersatzleistungen gemäß § 93 SGB XII, §§ 115, 116 SGB X (z. B. durch Schadenersatzpflichtige)

24900 Rückzahlung gewährter Darlehen nach § 38 SGB XII (Überbrückung Rente) im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung entsprechend dem vereinbarten Modus
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.12.2014.

24910 Rückzahlung gewährter Darlehen nach §§ 35, 36, 37 und 91 SGB XII im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII (Altersgrenze erreicht und älter) entsprechend dem vereinbarten Modus
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.05.2015.

24911 Rückzahlung gewährter Darlehen nach §§ 35, 36, 37 und 91 SGB XII im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 3 SGB XII (auf Dauer voll erwerbsgemindert) entsprechend dem vereinbarten Modus
Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.05.2015.

25110 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen gemäß §§ 19, 87, 88, 90, 92 a SGB XII bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII (Altersgrenze erreicht und älter)

25111 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen gemäß §§ 19, 87, 88, 90, 92 a SGB XII bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 3 SGB XII (auf Dauer voll erwerbgemindert)

25120 Kostenersatz in Einrichtungen gemäß §§ 102 – durch Erben, 103 – bei schuldhaftem Verhalten, 104 – zu Unrecht erbrachte Leistungen SGB XII bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII (Altersgrenze erreicht und älter)

25121 Kostenersatz in Einrichtungen gemäß §§ 102 – durch Erben, 103 – bei schuldhaftem Verhalten, 104 – zu Unrecht erbrachte Leistungen SGB XII bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII (auf Dauer voll erwerbsgemindert)

25540 Einnahmen aus Ansprüchen gegenüber anderen Leistungsträgern (z. B. Renten, Erstattung von Krankenkassenbeiträgen) für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII (Altersgrenze erreicht und älter)

25541 Einnahmen aus Ansprüchen gegenüber anderen Leistungsträgern (z. B. Renten, Erstattung von Krankenkassenbeiträgen) für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 3 SGB XII (auf Dauer voll erwerbsgemindert)

25700 Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen gem. § 93 SGB XII, §§ 115, 116 SGB X (z. B. durch Schadenersatzpflichtige)

65500 Anteilige Kosten für den jährlichen Sozialhilfeabgleich nach § 16 SozhiDAV

73500 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen nach § 41 Abs. 2 SGB XII für Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben (Altersgrenze erreicht und älter)
Auf Grund der derzeitigen Fallzahlenentwicklung werden für das Jahr 2016 durchschnittlich 183 laufende Fälle als Planungsgrundlage angesetzt. Basis für den durchschnittlichen monatlichen Leistungsanspruch bildet das Ist zum 31.03.2015 (360,00 €/Fall).
Berechnung Grundsicherung:
durchschnittlich 183 Fälle x durchschnittlich 360,00 €/Monat x 12 Monate = 790.560,00 €
gerundet = 790.600,00 €

73501 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen nach § 41 Abs. 3 SGB XII für Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, unabhängig von der Arbeitsmarktlage voll erwerbsgemindert sind und bei denen unwahrscheinlich ist, dass die volle Erwerbsminderung behoben werden kann
Auf Grund der derzeitigen Fallzahlenentwicklung werden für das Jahr 2016 durchschnittlich 427 laufende Fälle als Planungsgrundlage angesetzt. Basis für den durchschnittlichen monatlichen Leistungsanspruch bildet das Ist zum 31.07.2015 (425,00 €/Fall).
Berechnung Grundsicherung:
durchschnittlich 427 Fälle x durchschnittlich 425,00 €/Monat x 12 Monate = 2.177.700,00 €

73510 Die Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung umfassen die Bedarfe für Bildung und Teilhabe nach dem Dritten Abschnitt des Dritten Kapitels, ausgenommen die Bedarfe nach § 34 Abs. 7 SGB XII.
Berechnung Bildung und Teilhabe:
voraussichtlich 6 Fälle x 360,00 €/Jahr = 2.160,00 €
gerundet = 2.200,00 €

73590 Diese Haushaltsstelle umfasst die Darlehensgewährung für Anspruchsberechtigte nach dem 4. Kapitel SGB XII. Für diesen Personenkreis müssen Überbrückungszahlungen bis zur ersten Rente nach § 38 SGB XII als rückzahlbare Hilfen gewährt werden. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.05.2015.

73591 Diese Haushaltsstelle umfasst die Darlehensgewährung für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII (Altersgrenze erreicht und älter). Für diesen Personenkreis müssen Darlehen nach §§ 35, 36 und 37 SGB XII als rückzahlbare Hilfen gewährt werden. Ist die sofortige Verwertung von Vermögen nicht möglich, sind die Leistungen ebenfalls als Darlehen nach § 91 SGB XII zu gewähren. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.05.2015.

73592 Diese Haushaltsstelle umfasst die Darlehensgewährung für Anspruchsberechtigte nach § 41 Abs. 3 SGB XII (auf Dauer voll erwerbsgemindert). Für diesen Personenkreis müssen Darlehen nach §§ 35, 36 und 37 SGB XII als rückzahlbare Hilfen gewährt werden. Ist die sofortige Verwertung von Vermögen nicht möglich, sind die Leistungen ebenfalls als Darlehen nach § 91 SGB XII zu gewähren. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.05.2015.

74500 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtungen nach § 41 Abs. 2 SGB XII für Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben (Altersgrenze erreicht und älter)
Berechnung:
48 Leistungsempfänger x 370,00 €/Monat x 12 Monate = 213.120,00 €
gerundet 213.200,00 €

74501 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtungen nach § 41 Abs. 3 SGB XII für Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, unabhängig von der Arbeitsmarktlage voll erwerbsgemindert sind und bei denen unwahrscheinlich ist, dass die volle Erwerbsminderung behoben werden kann
Berechnung:
192 Leistungsempfänger x 370,00 €/Monat x 12 Monate = 852.480,00 €
gerundet 852.500,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
Unterabschnitt	4200	Leistg. f. Asylbewerber in besond. Fällen, überörtl. Träger

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	4.608.000	0	0,00	ZR035
1610 1	Erstattungen vom Land	4200	2.085.100	0	0,00	ZR035
2490 0	Rückzahlung gewährter Hilfen außerh. v. Einr.	4200	25.000	0	0,00	ZR035
2590 0	Rückzahlung gewährter Hilfen in Einrichtungen	4200	25.000	0	0,00	ZR035
	****** Summe Einnahmen ******		6.743.100	0	0,00	
9						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	0	213.000	42.657,84	ZR035
1611 0	Erstattungen vom Land	4200	0	4.100	0,00	
1612 0	Erstattungen vom Land	4200	0	10.400	8.922,18	
1613 0	Erstattungen vom Land	4200	0	0	0,00	
1614 0	Erstattungen vom Land	4200	0	114.000	102.827,39	
	****** Summe Einnahmen ******		0	341.500	154.407,41	
	**** AUSGABEN ****					
7910 0	Leistungen nach AsylbLG § 2 außerhalb von Einrichtungen	4200	603.000	213.000	175.369,22	ZR035
7911 0	Leistungen zur Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG i.V.m. § 34 SGB XII	4200	9.300	10.400	8.922,18	ZR035
7912 0	Leistungen nach § 2 AsylbLG außerhalb v. Einrichtungen - Kosten der Unterkunft	4200	0	114.000	102.827,39	ZR035
7920 0	Leistungen nach AsylbLG § 2 in Einrichtungen	4200	204.000	4.100	0,00	ZR035
7921 0	Leistungen zur Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG i.V.m. § 34 SGB XII	4200	0	0	0,00	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******		816.300	341.500	287.118,79	
	Summe Einnahmen UAB	**4200**	6.743.100	341.500	154.407,41	
	Summe Ausgaben UAB	**4200**	816.300	341.500	287.118,79	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4200**	5.926.800	0	-132.711,38	

Erläuterungen zu UA 42000

16100 Das Thüringer Landesverwaltungsamt erstattet gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 ThürFlüKEVO je Leistungsberechtigten derzeit monatlich 320,00 €. Für das Jahr 2016 wird mit 1.200 Leistungsberechtigten gerechnet.
Berechnung:
1.200 Leistungsberechtigte x 320,00 €/Monat x 12 Monate = 4.608.000,00 €

16101 Erwartete Einnahmen des Landes zur Unterbringung von Asylbewerbern

24900 Diese Haushaltsstelle wird neu geschaffen. Bisher erfolgten die Buchungen über die Haushaltsstellen Erstattungen vom Land. Es werden Einnahmen in Höhe von 25.000,00 € geschätzt.

25900 Diese Haushaltsstelle wird neu geschaffen. Bisher erfolgten die Buchungen über die Haushaltsstellen Erstattungen vom Land. Es werden Einnahmen in Höhe von 25.000,00 € geschätzt.

Erläuterungen zu UA 42009

16100 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.
16110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.
16120 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.
16130 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.
16140 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

79100 Ausgaben für Asylbewerber gemäß § 2 AsylbLG (Pflichtleistung), wenn diese 48 Monate Leistungen nach § 3 AsylbLG erhalten und die Dauer des Aufenthalts nicht rechtsmissbräuchlich selbst beeinflusst haben
Zum 01.03.2015 trat eine Gesetzesänderung bei § 2 AsylbLG in Kraft, welche die Vorbezugszeit nach § 3 AsylbLG von 48 auf 15 Monate reduziert, bevor ein Leistungsempfänger Anspruch auf die Leistungen nach § 2 AsylbLG hat. Auf Grund dessen wird mit einem Anstieg der Leistungsberechtigten gerechnet. Derzeit erhalten 42 Personen Leistungen nach § 2 AsylbLG. Für 2016 werden durchschnittlich 150 Leistungsberechtigte erwartet. Die Mittelanmeldung orientiert sich an den durchschnittlichen Ausgaben 2014.
In dieser Haushaltsstelle werden seit 2014 nur noch der Regelbedarf sowie einmalige Beihilfe (ohne Bildung und Teilhabe) gebucht.
Berechnung:
durchschn. 150 Personen x durchschn. 335,00 €/Monat x 12 Monate = 603.000,00 €

79110 Leistungen zur Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG i. V. m. § 34 SGB XII
Berechnung:

15 Kinder x 100,00 € Klassenfahrten, Ausflüge	=	1.500,00 €
15 Kinder x 100,00 € Schulbedarf	=	1.500,00 €
3 Kinder x 700,00 € Lernförderung	=	2.100,00 €
20 Kinder x 150,00 € Mittagsverpflegung	=	3.000,00 €
10 Kinder x 120,00 € Teilhabe am soziokulturellen Leben	=	1.200,00 €
	=	9.300,00 €

79120 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016. Die Planung erfolgt durch das Amt für Gebäude- und Straßenmanagement.

79200 Ausgaben gemäß § 2 AsylbLG (Pflichtleistung) für Asylbewerber in Einrichtungen, wenn diese 48 Monate Leistungen nach § 3 AsylbLG erhalten und die Dauer des Aufenthalts nicht rechtsmissbräuchlich selbst beeinflusst haben. Zum 01.03.2015 trat eine Gesetzesänderung bei § 2 AsylbLG in Kraft, welche die Vorbezugszeit nach § 3 AsylbLG von 48 auf 15 Monate reduziert, bevor ein Leistungsempfänger Anspruch auf die Leistungen nach § 2 AsylbLG hat. Auf Grund dessen wird davon ausgegangen, dass zukünftig auch Leistungsberechtigte in der Gemeinschaftsunterkunft wieder vorkommen.
Durchschnittlich werden 50 Leistungsberechtigte erwartet. Hierbei wird es sich insbesondere um Einzelpersonen handeln, da Familien vorrangig in Einzelunterkünften untergebracht werden.
Berechnung:
durchschn. 50 Leistungsberechtigte x durchschn. 340,00 €/Monat x 12 Monate= 204.000,00 €

79210 Die Haushaltsstelle wird mit 0,00 € in Ansatz gebracht, da der Fall, dass ein Kind mit Leistungen nach § 2 AsylbLG in einer Gemeinschaftsunterkunft untergebracht ist und Leistungen für Bildung und Teilhabe erhält, unwahrscheinlich ist.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
Unterabschnitt	4211	Leistungen für Asylbewerber, überörtlicher Träger

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
9						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	2.966.400	640.000	573.339,24	ZR035
1611 0	Erstattungen vom Land	4200	0	1.200.000	334.370,63	
	****** Summe Einnahmen ******		2.966.400	1.840.000	907.709,87	
	**** AUSGABEN ****					
7910 0	Leistungen nach AsylbLG § 3 außerhalb von Einrichtungen - Sachleistungen	4200	60.000	640.000	573.586,61	ZR035
7920 0	Leistungen nach AsylbLG § 3 in Einrichtungen - Sachleistungen	4200	1.373.900	1.200.000	334.370,63	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******		1.433.900	1.840.000	907.957,24	
	Summe Einnahmen UAB	**4211**	2.966.400	1.840.000	907.709,87	
	Summe Ausgaben UAB	**4211**	1.433.900	1.840.000	907.957,24	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4211**	1.532.500	0	-247,37	

Erläuterungen

16100 Die Haushaltsstelle umfasst die Einnahmen zur Absicherung der Kosten für Betreibung und Unterhaltung von Gemeinschaftsunterkünften.
Das Thüringer Landesverwaltungsamt erstattet gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 ThürFlüKEVO je Leistungsberechtigten derzeit monatlich 206,00 €. Es wird von 1.200 Plätzen im Jahr 2016 ausgegangen.
Berechnung:
1.200 Leistungsberechtigte x 206,00 €/Monat x 12 Monate = 2.966.400,00 €

16110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

79100 In dieser Haushaltsstelle werden die Kosten für die Einrichtung von Wohnungen in Einzelfällen sowie Gebrauchsgegenstände des Haushalts bei Direktzuweisung aus einer Erstaufnahmeeinrichtung des Landes gebucht.
Berechnung:
durchschn. 200 Personen x durchschn. 50,00 €/Jahr = 10.000,00 €
durchschn. 50 Personen x durchschn. 1.000,00 €/Jahr 50.000,00 €
= 60.000,00 €

79200 In dieser Haushaltsstelle werden die Kosten für die Betreibung der Gemeinschaftsunterkunft durch einen Betreiber gebucht. Unter Berücksichtigung der derzeitigen Betreiberverträge werden folgende Ausgaben erwartet:

GU Waltershausen 01-08/2016	158.507,33 €
Erweiterung GU Waltershausen 09-12/2016	254.883,15 €
GU Kindleber Straße	544.014,25 €
GU Ohrdruf	304.556,00 €
GU Leinastraße (Personalkosten)	111.888,00 €
	= 1.373.848,73 €
	gerundet = 1.373.900,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes				
Unterabschnitt	4212	Leistungen für Asylbewerber, überörtlicher Träger				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
9						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	0	727.200	434.805,56	
1611 0	Erstattungen vom Land	4200	0	872.000	249.687,83	
	****** Summe Einnahmen ******		0	1.599.200	684.493,39	
	**** AUSGABEN ****					
7910 0	Leistungen nach AsylbLG § 3 außerhalb von Einrichtungen	4200	0	727.200	434.805,56	
7920 0	Leistungen nach AsylbLG § 3 in Einrichtungen	4200	0	872.000	249.687,83	
	****** Summe Ausgaben ******		0	1.599.200	684.493,39	
	Summe Einnahmen UAB	**4212**	0	1.599.200	684.493,39	
	Summe Ausgaben UAB	**4212**	0	1.599.200	684.493,39	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4212**	0	0	0,00	

Erläuterungen

16100 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.
16110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.
79100 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016 und wird unter der 01.42149.79100 fortgeführt.
79200 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016 und wird unter der 01.42149.79200 fortgeführt.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes			
Unterabschnitt	4213	Leistungen für Asylbewerber, überörtlicher Träger			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
9					
	**** EINNAHMEN ****				
1610 0	Erstattungen vom Land 4200	0	568.800	240.422,40	
1611 0	Erstattungen vom Land 4200	0	584.700	159.187,34	
	****** Summe Einnahmen ******	0	1.153.500	399.609,74	
	**** AUSGABEN ****				
7910 0	Leistungen nach AsylbLG § 3 außerh.v.Einrichtungen - Geldleistg. f.pers.Bedürfnisse 4200	675.000	568.800	240.422,40	ZR035
7920 0	Leistungen nach AsylbLG § 3 in Einrichtungen - Geldleistg. f.pers.Bedürfnisse 4200	957.000	584.700	159.187,34	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******	1.632.000	1.153.500	399.609,74	
	Summe Einnahmen UAB 4213	0	1.153.500	399.609,74	
	Summe Ausgaben UAB 4213	1.632.000	1.153.500	399.609,74	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4213	-1.632.000	0	0,00	

Erläuterungen

16100 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.
16110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.
79100 Aufwendungen für Asylbewerber außerhalb von Einrichtungen gemäß § 3 Abs. 1 Satz 4 AsylbLG (Pflichtleistung) in Form von Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse
Die Ausgaben werden vom überörtlichen Träger erstattet.
Berechnung:
durchschn. 450 Personen x durchschn. 125,00 €/Monat x 12 Monate = 675.000,00 €
79200 Aufwendungen für Asylbewerber in Einrichtungen gemäß § 3 Abs. 1 Satz 4 AsylbLG (Pflichtleistung) in Form von Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse
Die Ausgaben werden vom überörtlichen Träger erstattet.
Berechnung:
durchschn. 550 Personen x durchschn. 145,00 €/Monat x 12 Monate = 957.000,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes			
Unterabschnitt	4214	Leistungen für Asylbewerber, überörtlicher Träger			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
9					
	**** AUSGABEN ****				
7910 0	Leistungen nach § 3 AsylbLG für den Lebensunterhalt 4200	1.026.000	0	0,00	ZR035
7920 0	Leistg.nach § 3 Asylb.LG für den Lebensunterhalt 4200	1.320.000	0	0,00	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******	2.346.000	0	0,00	
	Summe Einnahmen UAB 4214	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4214	2.346.000	0	0,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4214	-2.346.000	0	0,00	

Erläuterungen

79100 In dieser Haushaltsstelle werden die Bedarfe gem. § 3 Abs. 2 AsylbLG für Ernährung, Hygieneartikel, Bekleidung und ähnliches gebucht.
Es wird mit durchschnittlich 450 Personen gerechnet, die Leistungen nach § 3 Abs. 2 AsylbLG beziehen. Die Mittelanmeldung orientiert sich an den Durchschnittsausgaben von Januar bis März 2015 unter Berücksichtigung steigender Regelsätze. Die Ausgaben werden durch das Land erstattet.
Berechnung:
durchschn. 450 Personen x durchschn. 190,00 €/Monat x 12 Monate = 1.026.000,00 €

79200 In dieser Haushaltsstelle werden die Bedarfe gem. § 3 Abs. 2 AsylbLG für Ernährung, Hygieneartikel, Bekleidung und ähnliches gebucht.
Es wird mit durchschnittlich 550 Personen gerechnet, die Leistungen nach § 3 Abs. 2 AsylbLG beziehen. Die Mittelanmeldung orientiert sich an den Durchschnittsausgaben von Januar bis März 2015 unter Berücksichtigung steigender Regelsätze. Die Ausgaben werden durch das Land erstattet.
Berechnung:
durchschn. 550 Personen x durchschn. 200,00 €/Monat x 12 Monate = 1.320.000,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes			
Unterabschnitt	4220	Leistg. b. Krankh.,Schwangersch.u.Geburt,überörtl. Träger			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
9					
	**** EINNAHMEN ****				
1610 0	Erstattungen vom Land 4200	1.320.000	525.000	369.578,37	ZR035
1611 0	Erstattungen vom Land 4200	0	1.050.000	339.951,15	
	****** Summe Einnahmen ******	1.320.000	1.575.000	709.529,52	
	**** AUSGABEN ****				
7910 0	Leistg. nach AsylbLG § 4 außerhalb v. Einrichtungen 4200	930.000	525.000	373.847,41	ZR035
7920 0	Leistg.nach AsylbLG § 4 in Einrichtungen 4200	1.710.000	1.050.000	340.346,72	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******	2.640.000	1.575.000	714.194,13	
	Summe Einnahmen UAB 4220	1.320.000	1.575.000	709.529,52	
	Summe Ausgaben UAB 4220	2.640.000	1.575.000	714.194,13	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4220	-1.320.000	0	-4.664,61	

Erläuterungen

16100 Erstattung der Aufwendungen für Asylbewerber gemäß § 4 AsylbLG

16110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

79100 Ausgaben für Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt nach § 4 AsylbLG an Personen außerhalb von Einrichtungen
Die Kostenerstattung erfolgt vom überörtlichen Träger.
Berechnung:
durchschn. 600 Personen x durchschn. 1.550,00 €/Jahr = 930.000,00 €

79200 Ausgaben für Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt nach § 4 AsylbLG an Personen in Einrichtungen
Die Kostenerstattung erfolgt vom überörtlichen Träger.
Berechnung:
durchschn. 600 Personen x durchschn. 2.850,00 €/Jahr = 1.710.000,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes				
Unterabschnitt	4230	Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerber				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
9						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	0	4.100	3.302,10	
1611 0	Erstattungen vom Land	4200	0	3.800	1.890,00	
	****** Summe Einnahmen ******		0	7.900	5.192,10	
	**** AUSGABEN ****					
7910 0	Leistungen nach AsylbLG § 5 außerhalb von Einrichtungen	4200	8.100	4.100	3.302,10	ZR035
7920 0	Leistungen nach AsylbLG § 5 in Einrichtungen	4200	7.600	3.800	1.890,00	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******		15.700	7.900	5.192,10	
	Summe Einnahmen UAB	**4230**	0	7.900	5.192,10	
	Summe Ausgaben UAB	**4230**	15.700	7.900	5.192,10	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4230**	-15.700	0	0,00	

Erläuterungen

16100 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.
16110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.
79100 Aufwendungen gemäß § 5 Abs. 2 AsylbLG (Sollleistung) an Personen außerhalb von Einrichtungen für gemeinnützige Arbeit
Die Kostenerstattung erfolgt durch das Land.
Berechnung:
8 Personen x 84,00 €/Monat x 12 Monate = 8.064,00 €
gerundet = 8.100,00 €

79200 Aufwendungen gemäß § 5 Abs. 2 AsylbLG (Sollleistung) an Personen in Einrichtungen für gemeinnützige Arbeit
Die Kostenerstattung erfolgt durch das Land.
Berechnung:
630,00 €/Monat x 12 Monate = 7.560,00 €
gerundet = 7.600,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes			
Unterabschnitt	4241	Sonst. Leistg. in Form von Sachleistungen, überörtl. Träger			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
9					
	**** EINNAHMEN ****				
1610 0	Erstattungen vom Land 4200	0	2.700	6,47	
1611 0	Erstattungen vom Land 4200	0	600	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	3.300	6,47	
	**** AUSGABEN ****				
7910 0	Leistungen nach AsylbLG § 6 außerh. v. Einrichtungen - Sachleistungen 4200	500	2.700	6,47	ZR035
7920 0	Leistg. nach AsylbLG § 6 in Einrichtungen - Sachleistungen 4200	300	600	0,00	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******	800	3.300	6,47	
	Summe Einnahmen UAB 4241	0	3.300	6,47	
	Summe Ausgaben UAB 4241	800	3.300	6,47	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4241	-800	0	0,00	

Erläuterungen

16100 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

16110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

79100 Aufwendungen nach § 6 AsylbLG (Kannleistung) für sonstige Leistungen in Form von Sachleistungen für Personen außerhalb von Einrichtungen
Die Gewährung erfolgt nur, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhaltes oder der Gesundheit unerlässlich ist. Aufgrund statistischer Abfragen wurden die Leistungen für Bildung und Teilhabe ab dem Jahr 2014 rausgerechnet und eine eigenständige Haushaltsstelle geschaffen.
Die Kosten werden vom überörtlichen Träger erstattet.

79200 Aufwendungen nach § 6 AsylbLG (Kannleistung) für sonstige Leistungen in Form von Sachleistungen für Personen in Einrichtungen
Die Gewährung erfolgt nur, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhaltes oder der Gesundheit unerlässlich ist. Aufgrund statistischer Abfragen wurden die Leistungen für Bildung und Teilhabe ab dem Jahr 2014 rausgerechnet und eine eigenständige Haushaltsstelle geschaffen.
Die Kosten werden vom überörtlichen Träger erstattet.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes			
Unterabschnitt	4242	Sonst. Leistg. in Form von Geldleistungen, überörtl. Träger			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
9					
	**** EINNAHMEN ****				
1610 0	Erstattungen vom Land 4200	0	14.400	9.074,72	
1611 0	Erstattungen vom Land 4200	0	4.000	1.070,39	
	****** Summe Einnahmen ******	0	18.400	10.145,11	
	**** AUSGABEN ****				
7910 0	Leistg. nach AsylbLG § 6 außerh. v. Einrichtungen 4200	25.000	14.400	9.074,72	ZR035
7920 0	Leistungen nach AsylbLG § 6 in Einrichtungen 4200	4.000	4.000	1.070,39	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******	29.000	18.400	10.145,11	
	Summe Einnahmen UAB 4242	0	18.400	10.145,11	
	Summe Ausgaben UAB 4242	29.000	18.400	10.145,11	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4242	-29.000	0	0,00	

Erläuterungen

16100 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

16110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

79100 Aufwendungen nach § 6 Satz 2 AsylbLG (Kannleistung) für sonstige Leistungen in Form von Geldleistungen an Personen außerhalb von Einrichtungen
Sonstige Leistungen werden nur gewährt, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhaltes oder der Gesundheit unerlässlich sind. Bei Vorliegen besonderer Umstände ist die Hilfe als Geldleistung zu gewähren. Aufgrund statistischer Abfragen wurden die Leistungen für Bildung und Teilhabe ab dem Jahr 2014 rausgerechnet und eine eigenständige Haushaltsstelle geschaffen. Die Ausgaben werden vom Land erstattet.

79200 Aufwendungen nach § 6 Satz 2 AsylbLG (Kannleistung) für sonstige Leistungen in Form von Geldleistungen an Personen in Einrichtungen
Sonstige Leistungen werden nur gewährt, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhaltes oder der Gesundheit unerlässlich sind. Bei Vorliegen besonderer Umstände ist die Hilfe als Geldleistung zu gewähren. Aufgrund statistischer Abfragen wurden die Leistungen für Bildung und Teilhabe ab dem Jahr 2014 rausgerechnet und eine eigenständige Haushaltsstelle geschaffen. Die Ausgaben werden vom Land erstattet.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes			
Unterabschnitt	4243	Sachleistungen für Asylbewerber - Bildung und Teilhabe			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
9					
	**** EINNAHMEN ****				
1610 0	Erstattungen vom Land 4200	0	27.300	8.841,70	
1611 0	Erstattungen vom Land 4200	0	8.700	708,86	
	****** Summe Einnahmen ******	0	36.000	9.550,56	
	**** AUSGABEN ****				
7910 0	Leist. zur Bildung u.Teilhabe n. § 6 AsylbLG außerhalb von Einrichtungen - Sachleistungen 4200	40.800	27.300	8.841,70	ZR035
7920 0	Leistg. zur Bildung u.Teilhabe nach § 6 AsylbLG in Einrichtungen - Sachleistungen 4200	28.100	8.700	708,86	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******	68.900	36.000	9.550,56	
	Summe Einnahmen UAB 4243	0	36.000	9.550,56	
	Summe Ausgaben UAB 4243	68.900	36.000	9.550,56	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4243	-68.900	0	0,00	

Erläuterungen

16100 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

16110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

79100 In der geplanten Novellierung des AsylbLG ist die analoge Anwendung der Vorschrift des § 34 SGB XII – Leistungen für Bildung und Teilhabe auch für die Leistungsempfänger nach §§ 3 ff AsylbLG explizit vorgesehen.
Berechnung:

70 Kinder x 100,00 € Klassenfahrten, Ausflüge	= 7.000,00 €
5 Kinder x 700,00 € Lernförderung	= 3.500,00 €
130 Kinder x 150,00 € Mittagsverpflegung	= 19.500,00 €
90 Kinder x 120,00 € Teilhabe	= 10.800,00 €
	= 40.800,00 €

79200 In der geplanten Novellierung des AsylbLG ist die analoge Anwendung der Vorschrift des § 34 SGB XII – Leistungen für Bildung und Teilhabe auch für die Leistungsempfänger nach §§ 3 ff AsylbLG explizit vorgesehen.
Berechnung:

60 Kinder x 100,00 € Klassenfahrten, Ausflüge	= 6.000,00 €
2 Kinder x 700,00 € Lernförderung	= 1.400,00 €
90 Kinder x 150,00 € Mittagsverpflegung	= 13.500,00 €
60 Kinder x 120,00 € Teilhabe	= 7.200,00 €
	= 28.100,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes				
Unterabschnitt	4244	Geldleistungen für Asylbewerber - Bildung und Teilhabe				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
9						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	0	8.000	5.010,00	
1611 0	Erstattungen vom Land	4200	0	11.200	4.150,00	
	****** Summe Einnahmen ******		0	19.200	9.160,00	
	**** AUSGABEN ****					
7910 0	Leistg. zur Bildung u.Teilhabe nach § 6 AsylbLG außerhalb v. Einrichtungen - Geldleistungen	4200	8.000	8.000	5.010,00	ZR035
7920 0	Leistg. zur Bildung u.Teilhabe nach § 6 AsylbLG in Einrichtungen - Geldleistungen	4200	6.000	11.200	4.150,00	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******		14.000	19.200	9.160,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4244**	0	19.200	9.160,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4244**	14.000	19.200	9.160,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4244**	-14.000	0	0,00	

Erläuterungen

16100 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

16110 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

79100 In der geplanten Novellierung des AsylbLG ist die analoge Anwendung der Vorschrift des § 34 SGB XII – Leistungen für Bildung und Teilhabe auch für die Leistungsempfänger nach §§ 3 ff AsylbLG explizit vorgesehen.
Berechnung:
80 Kinder x 100,00 € Schulbedarf = 8.000,00 €

79200 In der geplanten Novellierung des AsylbLG ist die analoge Anwendung der Vorschrift des § 34 SGB XII – Leistungen für Bildung und Teilhabe auch für die Leistungsempfänger nach §§ 3 ff AsylbLG explizit vorgesehen.
Berechnung:
60 Kinder x 100,00 € Schulbedarf = 6.000,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	43	Soziale Einrichtungen (ohne Einr. d. Jugendhilfe)				
Unterabschnitt	4360	Hilfen für Asylbewerber				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
9						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	36.900	36.900	23.314,90	ZR035
1611 0	Erstattungen vom Land	4200	0	0	0,00	ZR035
	****** Summe Einnahmen ******		36.900	36.900	23.314,90	
	**** AUSGABEN ****					
5301 0	Unterbringung Asylbewerber	4200	0	0	0,00	ZR035
5302 0	Unterbringung von Aussiedlern	2200	33.900	36.900	20.362,16	ZR035
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	3.000	0	0,00	
	****** Summe Ausgaben ******		36.900	36.900	20.362,16	
	Summe Einnahmen UAB	**4360**	36.900	36.900	23.314,90	
	Summe Ausgaben UAB	**4360**	36.900	36.900	20.362,16	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4360**	0	0	2.952,74	

Erläuterungen

16100 Erstattung der Ausgaben für Unterkunftskosten durch den überörtlichen Träger
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Haushaltsstelle 01.43609.53020

53020 Im Bereich der Spätaussiedler wird mit 15 unterzubringenden Personen gerechnet.
Die Ausgaben werden vom Land erstattet.
Berechnung:
15 Personen x 563,55 €/Quartal x 4 Quartale = 33.813,00 €
gerundet = 33.900,00 €

54000 Bewirtschaftungskosten im Bereich der Spätaussiedler mit 15 unterzubringenden Personen.
Die Ausgaben werden vom Land erstattet.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	43	Soziale Einrichtungen (ohne Einr. d. Jugendhilfe)			
Unterabschnitt	4361	Unterbringung v. Asylbewerbern - Gemeinschaftsunterkünfte			

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0	Mieten und Pachten	2200	76.800	0	0,00	
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	2200	2.000	0	0,00	ZR035
	****** Summe Einnahmen ******		78.800	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	80.000	0	0,00	ZR035
5010 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	1.000	0	0,00	ZR035
5200 0	Ausstattung Gemeinschafts-unterkünfte	2200	30.000	0	0,00	ZR035
5300 0	Mieten und Pachten	2200	351.000	0	0,00	ZR035
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	165.000	0	0,00	ZR035
6580 0	Transportkosten	2200	300	0	0,00	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******		627.300	0	0,00	
1						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	214.500	0	0,00	ZR035
	****** Summe Einnahmen ******		214.500	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
5400 0	Bewachung von Gemeinschafts-unterkünften	4200	214.500	0	0,00	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******		214.500	0	0,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4361**	293.300	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4361**	841.800	0	0,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4361**	-548.500	0	0,00	

Erläuterungen zu UA 43610

14000 Einnahmen aus Vermietung von landkreiseigenen Liegenschaften zur Betreibung von Gemeinschaftsunterkünften für die Unterbringung von Asylbewerbern/ausländischen Flüchtlingen
15000 Gutschriften für Bewirtschaftungskosten und sonstige Einnahmen der Gemeinschaftsunterkünfte
50000 Ausgaben für laufende Bauunterhaltung
50100 Ausgaben für Streusalz und Landschaftspflegemaßnahmen (z. B. Mulch, Rasensamen, Grünschnitt u. ä.) für die Gemeinschaftsunterkünfte
52000 Reparatur von Ausstattungen für Gemeinschaftsunterkünfte (z.B. Möbel, Elektrogeräte)
53000 Ausgaben zur Anmietung von Gemeinschaftsunterkünften für die Unterbringung von Asylbewerbern/ ausländischen Flüchtlingen
54000 Ausgaben für die Bewirtschaftung der Gemeinschaftsunterkunft Leinastraße 29 in Gotha mit Außenstellen Tivoli 9 und Erfurter Landstraße 4, die durch den Landkreis selbst getragen werden
65800 Ausgaben für Transport von Ausrüstung, Arbeitsmaschinen, Möbel u .ä. der Gemeinschaftsunterkünfte

Erläuterungen zu UA 43611

16100 Die Einnahmen für die Bewachungsleistungen für die Gemeinschaftsunterkünfte waren bisher in der Haushaltsstelle 01.42119.16110 enthalten. Auf Grund der Neustrukturierung werden diese ab dem Jahr 2016 in einer separaten Haushaltsstelle erfasst.
Die Ausgaben für die Bewachungsleistungen werden vom Thüringer Landesverwaltungsamt auf Antrag erstattet.

54000 Die Ausgaben für die Bewachungsleistungen für die Gemeinschaftsunterkünfte waren bisher in der Haushaltsstelle 01.42119.79200 enthalten. Auf Grund der Neustrukturierung werden diese ab dem Jahr 2016 in einer separaten Haushaltsstelle erfasst.

Folgende vertragliche Verpflichtungen bestehen derzeit:

- GU Waltershausen 5.156,70 €/Monat
- GU Kindleber Straße 5.087,32 €/Monat
- GU Leinastraße 2.747,47 €/Monat

Ab September 2015 kommt die GU Ohrdruf hinzu. Es werden Kosten in Höhe von 4.877,39 €/Monat erwartet.

Berechnung:

17.868,88 € x 12 Monate = 214.426,56 €

gerundet = 214.500,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	43	Soziale Einrichtungen (ohne Einr. d. Jugendhilfe)
Unterabschnitt	4362	Unterbringung v. Asylbewerbern - Einzelunterkünfte

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	2200	2.000	0	0,00	ZR035
	****** Summe Einnahmen ******		2.000	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	50.000	0	0,00	ZR035
5010 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	300	0	0,00	ZR035
5200 0	Ausstattung Einzelunterkünfte	2200	30.000	0	0,00	ZR035
5300 0	Mieten und Pachten	2200	1.225.000	0	0,00	ZR035
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	190.000	0	0,00	ZR035
6580 0	Transportkosten	2200	300	0	0,00	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******		1.495.600	0	0,00	
1						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	446.400	0	0,00	ZR035
	****** Summe Einnahmen ******		446.400	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
5400 0	Soziale Betreuung nach § 2 ThürGUSVO	4200	446.400	0	0,00	ZR035
	****** Summe Ausgaben ******		446.400	0	0,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4362**	448.400	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4362**	1.942.000	0	0,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4362**	-1.493.600	0	0,00	

Erläuterungen zu UA 43620

15000 Gutschriften für Bewirtschaftungskosten und sonstige Einnahmen der Einzelunterkünfte
50000 Ausgaben für laufende Bauunterhaltung
50100 Ausgaben für Streusalz und Landschaftspflegemaßnahmen (z.B. Mulch, Rasensamen, Grünschnitt u. ä.) für die Einzelunterkünfte
52000 Reparatur von Ausstattungen für Einzelunterkünfte (z.B. Möbel, Elektrogeräte)
53000 Ausgaben zur Anmietung von Einzelunterkünften für die Unterbringung von Asylbewerbern / ausländischen Flüchtlingen
54000 Ausgaben für die Bewirtschaftung von Einzelunterkünften (Betriebskosten) zur Unterbringung von Asylbewerbern / ausländischen Flüchtlingen
65800 Ausgaben für Transport von Ausrüstung, Arbeitsmaschinen, Möbel u. ä. der Einzelunterkünfte

Erläuterungen zu UA 43621

16100 Die Einnahmen für die soziale Betreuung waren bisher in der Haushaltsstelle 01.42119.16100 und 01.42119.16110 enthalten. Auf Grund der Neustrukturierung werden diese ab dem Jahr 2016 in einer separaten Haushaltsstelle erfasst.
Dem Landkreis werden gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 ThürFlüKEVO monatlich 31,00 € je aufgenommenen Flüchtling vom Thüringer Landesverwaltungsamt erstattet. Für 2016 werden 600 Personen in Einzelunterkünften und 600 Personen in Gemeinschaftsunterkünften erwartet.
Berechnung:
1.200 Personen x 31,00 € x 12 Monate = 446.400,00 €

54000 Die Ausgaben für die soziale Betreuung waren bisher in der Haushaltsstelle 01.42119.79100 und 01.42119.79200 enthalten. Auf Grund der Neustrukturierung werden diese ab dem Jahr 2016 in einer separaten Haushaltsstelle erfasst.
Für 1.200 Personen stehen je 31,00 € pro Monat für soziale Betreuung zur Verfügung.
Berechnung:
1.200 Personen x 31,00 € x 12 Monate = 446.400,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4511	Außerschulische Jugendbildung			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** AUSGABEN ****				
7660 0	Leistungen der Jugendhilfe außerh. von Einrichtungen 4100	2.500	2.500	1.838,50	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	2.500	2.500	1.838,50	
	Summe Einnahmen UAB 4511	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4511	2.500	2.500	1.838,50	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4511	-2.500	-2.500	-1.838,50	

Erläuterungen

76600 Ausgaben zur Förderung der außerschulischen Jugendbildung gemäß § 11 Abs. 3 Nr. 1 SGB VIII sowie Maßnahmen des Jugendförderplanes

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4512	Kinder- und Jugenderholung			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen 4100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
7630 0	Kinder- und Jugenderholung 4100	17.000	18.000	13.423,55	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	17.000	18.000	13.423,55	
	Summe Einnahmen UAB 4512	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4512	17.000	18.000	13.423,55	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4512	-17.000	-18.000	-13.423,55	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen aus Vorjahren - eine Planung ist nicht möglich
76300 Ausgaben zur Förderung der Kinder- und Jugenderholung gemäß § 11 SGB VIII und Umsetzung der Förderrichtlinie der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit entsprechend dem Beschluss des Kreistages Gotha Nr. 04/2002 vom 22.02.2002

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII				
Unterabschnitt	4513	Internationale Jugendarbeit				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	4100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
7650 0	Internationale Jugendarbeit	4100	3.000	2.000	2.934,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		3.000	2.000	2.934,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4513**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4513**	3.000	2.000	2.934,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4513**	-3.000	-2.000	-2.934,00	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen aus Vorjahren – ein Planung ist nicht möglich

76500 Ausgaben zur Förderung der internationalen Jugendarbeit gemäß § 11 SGB VIII und Umsetzung der Förderrichtlinie Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit entsprechend dem Beschluss des Kreistages Gotha Nr. 04/2002 vom 22.02.2002
Die Erhöhung des Ansatzes ist infolge der Antragslage sowie der Ausgabenentwicklung im Vorjahr notwendig.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII				
Unterabschnitt	4514	Mitarbeiterbildung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0	Benutzungsgebühren u.ähnliche Entgelte	4100	0	400	772,38	
	****** Summe Einnahmen ******		0	400	772,38	
	**** AUSGABEN ****					
7670 0	Fortbildung auf dem Gebiet der Jugendarbeit	4100	6.000	6.000	5.980,17	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		6.000	6.000	5.980,17	
	Summe Einnahmen UAB	**4514**	0	400	772,38	
	Summe Ausgaben UAB	**4514**	6.000	6.000	5.980,17	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4514**	-6.000	-5.600	-5.207,79	

Erläuterungen

11000 Einnahmen aus Teilnahmebeiträgen der Jugendpfleger/innen für Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen des Jugendamtes.
Die Reduzierung des Ansatzes erfolgte auf Grund der Entwicklung und Angebote der Vorjahre

76700 Ausgaben für die Förderung der freien Jugendhilfe gemäß § 74 SGB VIII entsprechend dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses Nr. 06/2001, den erarbeiteten Qualitätskriterien in der Jugendarbeit sowie den bestätigten Leistungsbeschreibungen der Jugendarbeit im Landkreis Gotha

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4515	Sonstige Jugendarbeit			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen 4100	0	0	15.872,73	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	15.872,73	
	**** AUSGABEN ****				
7640 0	Sonstige Leistungen im Rahmen der Jugendarbeit 4100	5.000	5.000	1.503,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	5.000	5.000	1.503,00	
8					
	**** EINNAHMEN ****				
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 4100	565.600	565.600	525.563,00	
1711 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 4100	675.000	675.000	678.645,62	
	****** Summe Einnahmen ******	1.240.600	1.240.600	1.204.208,62	
	**** AUSGABEN ****				
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte 0230	29.700	29.600	27.181,57	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte 0230	1.000	1.000	895,49	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte 0230	5.900	5.700	5.236,38	DR400
7110 0	Rückzahlung von Landesmitteln 4100	0	0	0,00	DR002
7120 0	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände 4100	577.100	577.100	516.156,50	DR002
7180 0	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe 4100	260.000	260.000	277.187,00	DR002
7181 0	Zuweisungen schulbezogene Jugendarbeit 4100	97.000	97.000	88.448,00	DR002
7182 0	Zuweisungen schulbezogene Jugendsozialarbeit 4100	638.100	638.600	638.195,19	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	1.608.800	1.609.000	1.553.300,13	
	Summe Einnahmen UAB 4515	1.240.600	1.240.600	1.220.081,35	
	Summe Ausgaben UAB 4515	1.613.800	1.614.000	1.554.803,13	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4515	-373.200	-373.400	-334.721,78	

Erläuterungen zu 45150

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen nicht verbrauchter Mittel "Örtliche Jugendförderung" - eine Planung ist nicht möglich

76400 Ausgaben zur Finanzierung von Angeboten der kulturellen, sportlichen und alltagsorientierten Freizeitbeschäftigung gemäß § 11 SGB VIII

Erläuterungen zu 45158

17100 Landeszuweisung im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

17110 Einnahmen in Form einer Landeszuweisung im Rahmen der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Vorhaben der schulbezogenen Jugendsozialarbeit“ vom 27. Mai 2013

41400 Tarifsteigerung; 0,75 EG S11

71100 Rückzahlung von nicht verwendeten Landesmitteln aus Vorjahren im Ergebnis der Prüfung der Verwendungsnachweise der Kommunen und Freien Träger der Jugendhilfe im Rahmen der Örtlichen Jugendförderung – eine Planung ist nicht möglich

71200 Ausgaben für Maßnahmen und Projekte sowie Leistungen der Jugendarbeit in kommunaler Trägerschaft, die entsprechend der Landesrichtlinie „Örtliche Jugendförderung“ gefördert werden. Das Land Thüringen beteiligt sich an den Ausgaben der Landkreise nach Maßgabe des Landeshaushaltes. Anteile der Städte und Gemeinden werden beim Finanzierungsanteil der Landkreise berücksichtigt. Die Eigenmittel der Städte und Gemeinden in Höhe von 10 % der Gesamtkosten je Stelle sind im Haushaltsansatz 2016 nicht enthalten.

Maßnahme/Träger	Anzahl Stellen	Landesmittel - Euro	Mittel Land-kreis - Euro	Eigenmittel Träger – Euro	Gesamt Euro
- Erf. Gem. Stadt Ohrdruf	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- Gemeinde Drei Gleichen	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- Gemeinde Hörsel	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- Gemeinde Leinatal	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- Gemeinde Nesse-Apfelstädt	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- Gemeinde Tabarz	0,5	11.166,50	6.608,50	1.975	19.750
- Gem. Wölfis/Crawinkel	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- Stadt Friedrichroda	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- Stadt Gotha (anteilig 6 Stellen)		0	79.302	211.698	291.000
- Stadt Waltershausen	1,5	33.459,50	19.825,50	5.925	59.250
- VG Apfelstädtaue	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- VG Fahner Höhe	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- VG Mittleres Nessetal	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- VG Nesseaue	1	22.333	13.217	3.950	39.500
- Gem. Günthersleben-Wechmar	1	22.333	13.217	3.950	39.500
Summe	14	312.662	264.340	266.998	844.000

71800 Ausgaben für Maßnahmen und Projekte sowie Leistungen der Jugendarbeit in freier Trägerschaft, die entsprechend der Landesrichtlinie „Örtliche Jugendförderung“ gefördert werden. Das Land Thüringen beteiligt sich an den Ausgaben der Landkreise nach Maßgabe des Landeshaushaltes. Die Eigenmittel der Träger in Höhe von 6 % der Gesamtkosten je Stelle sind im Haushaltsansatz 2016 nicht enthalten.

Maßnahme/Träger	Anzahl Stellen	Landesmittel - Euro	Mittel Land-kreis - Euro	Eigenmittel Träger - Euro	Gesamt Euro
- Fanfaren- und Show-orchester Gotha e.V.	1	22.333	14.797	2.370	39.500
- FöBi - BOLTZ- Projekt Koordinator	1	22.333	14.797	2.370	39.500
- Internationaler Bund/ JWG Gotha	1	22.333	14.797	2.370	39.500
- Kreisjugendring - Integrationsbegleitung	1	22.333	14.797	2.370	39.500
- Kreisjugendring - Jugendpfleger	1	22.333	14.797	2.370	39.500
- Kreisjugendfeuerwehr	1	22.333	14.797	2.370	39.500
- Kreissportbund Gotha e.V.	1	22.333	14.797	2.370	39.500
Summe	7	156.331	103.579	16.590	276.500

71810 Ausgaben für Maßnahmen und Projekte sowie Leistungen der schulbezogenen Jugendarbeit an Schulen und Berufsschulen durch freie Träger, die entsprechend der Landesrichtlinie „Örtliche Jugendförderung“ gefördert werden. Das Land Thüringen beteiligt sich an den Ausgaben der Landkreise nach Maßgabe des Landeshaushaltes.

71820 Ausgaben für Leistungen der schulbezogenen Jugendsozialarbeit an Schulen entsprechend der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Vorhaben der schulbezogenen Jugendsozialarbeit vom 27. Mai 2013
Die Finanzierung der Leistungen erfolgt ausschließlich aus Mitteln des Landes Thüringen (Einnahmen in HH-Stelle 01.45158.17110).

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII				
Unterabschnitt	4516	Projektmittel Jugendarbeit				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	4100	0	0	376,83	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	376,83	
	**** AUSGABEN ****					
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	4100	1.000	2.000	0,00	DR002
7180 0	Zuschuss Kompetenzagentur	4100	0	0	0,00	DR002
7690 0	Förderung der Jugendarbeit	4100	25.000	26.000	25.294,76	DR002
7691 0	Kinder- und Jugendparlament	4100	1.700	700	700,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		27.700	28.700	25.994,76	
	Summe Einnahmen UAB	**4516**	0	0	376,83	
	Summe Ausgaben UAB	**4516**	27.700	28.700	25.994,76	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4516**	-27.700	-28.700	-25.617,93	

Erläuterungen

15000 Rückzahlungen nicht verbrauchter Mittel im Rahmen der Projektförderung Jugendarbeit – eine Planung ist nicht möglich

57000 Ausgaben für die Anschaffung von Sachmitteln für die Durchführung von Projekten der Schulsozialarbeit, insbesondere für didaktische Arbeitsmaterialien

76900 Förderung von Projekten der Jugendkulturarbeit, Modellen und Sondermaßnahmen der offenen Jugendarbeit gemäß der Förderrichtlinie Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit - Beschluss des Kreistages Gotha Nr. 04/2002 vom 22.02.2002 und Förderung der verbandlichen Jugendarbeit im Rahmen der Aufgaben des Kreisjugendringes Gotha e.V. entsprechend der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Gotha und dem Kreisjugendring Gotha e.V. in Höhe von 5.113,00 €

76910 Ausgaben für die Finanzierung der Aufwendungen des Kinder- und Jugendparlamentes des Landkreises Gotha
Die Erhöhung des Ansatzes ist auf Grund der durch das Jugendamt veranlassten Intensivierung der Arbeit der Kinder und Jugendlichen und damit verbundener höherer finanzieller Aufwendungen notwendig.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4517	Zusammenarbeit mit freien Trägern			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen 4100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
7180 0	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe 4100	150.800	117.800	96.806,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	150.800	117.800	96.806,00	
	Summe Einnahmen UAB 4517	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4517	150.800	117.800	96.806,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4517	-150.800	-117.800	-96.806,00	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen aus Vorjahren – eine Planung ist nicht möglich

71800 Jährliche Zuwendung an den Kreisjugendring auf der Grundlage eines Zuwendungsvertrages zwischen dem Landkreis Gotha und dem Kreisjugendring Gotha e.V.
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ergibt sich aus der Notwendigkeit, dass der genannte Zuwendungsvertrag zwischen dem Landkreis Gotha und dem Kreisjugendring Gotha e.V. anzupassen ist. Gründe dafür sind die nicht berücksichtigten tariflichen Steigerungsraten seit 2 Jahren sowie eine notwendige Anpassung der Vergütung gegenüber den Mitarbeitern in Schulen und Kommunen, für die der Kreisjugendring als Anstellungsträger fungiert.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 4521 Jugendsozialarbeit

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4100	0	0	0,00	
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	4100	17.300	11.100	17.277,00	
2500 0	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	4100	0	0	0,00	
2510 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen	4100	0	0	0,00	
2590 0	Eigenanteile	4100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		17.300	11.100	17.277,00	
	**** AUSGABEN ****					
4160 0	Beschäftigungsentgelte	4100	4.000	4.000	2.929,50	
7180 0	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe	4100	18.600	18.600	17.868,38	DR002
7629 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	4100	1.000	1.000	0,00	DR002
7700 0	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	4100	20.100	40.200	0,00	DR002
7701 0	Barbeträge in Einrichtungen	4100	400	700	0,00	DR002
7702 0	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	4100	300	600	0,00	DR002
7729 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	4100	200	400	0,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		44.600	65.500	20.797,88	
	Summe Einnahmen UAB	**4521**	17.300	11.100	17.277,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4521**	44.600	65.500	20.797,88	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4521**	-27.300	-54.400	-3.520,88	

Erläuterungen

15000 Einnahmen in Form von Rückerstattungen aus Förderungen nach § 13 Abs. 1 SGB VIII aus Vorjahren, eine Planung ist nicht möglich

17100 Landeszuweisung im Rahmen der Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

25100 Einnahmen in Form von Kostenbeiträgen, zurzeit ist kein Fall bekannt

25900 Einnahmen in Form von Eigenanteilen, zurzeit ist kein Fall bekannt

41600 Ausgaben für sozialpädagogisch begleitete Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen sowie sportorientierte Jugendsozialarbeit nach § 13 Abs. 2 SGB VIII (Beschäftigungsentgelte an nebenberuflich tätige Personen)

71800 Ausgaben für Maßnahmen und generationsübergreifende Projekte der präventiven Kinder- und Jugendarbeit gemäß § 13 (1) und § 14 (1) SGB VIII im Diakoniewerk Gotha

76290 Ausgaben zur Förderung junger Menschen zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen gemäß § 13 Abs. 1 SGB VIII

77000 Ausgaben für junge Menschen in einer sozialpädagogisch begleiteten Wohnform gemäß § 13 Abs. 3 SGB VIII, um die Teilnahme an schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen zu gewährleisten
Die Planung erfolgt vorsorglich für 1 Fall mit 183 Betreuungstagen.

77010 Ausgaben in Form von Barbeträgen gemäß Beschluss des Landesjugendhilfeausschusses Beschluss- Reg. 151/09 vom 14.09.2009 - gültig ab 01.07.2015
Die Planung erfolgt vorsorglich für 1 Fall mit 6 Monaten Betreuungszeit.

77020 Ausgaben für die Beschaffung von Bekleidung, Wäsche und Schuhen gemäß den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII für Kinder und Jugendliche in Heimen und Pflegefamilien ab 01.01.2011
Die Planung erfolgt vorsorglich für 1 Fall mit 6 Monaten Betreuungszeit.

77290 Sonstige Ausgaben in Form von einmaligen Beihilfen oder Zuschüssen für in Heimen oder Pflegefamilien lebende Kinder, Jugendliche und junge Volljährige gemäß § 39 SGB VIII auf der Grundlage der Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII
Die Planung erfolgt vorsorglich für 1 Fall mit 6 Monaten Betreuungszeit.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4525	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 4100	0	0	22.000,00	
1711 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 4100	70.300	41.700	73.022,00	
1712 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 4100	35.400	35.200	38.283,00	
	****** Summe Einnahmen ******	105.700	76.900	133.305,00	
	**** AUSGABEN ****				
4160 0	Beschäftigungsentgelte 4100	1.500	1.500	1.454,00	
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben 4100	3.100	3.100	4.324,50	DR002
7180 0	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe 4100	70.300	42.000	73.022,00	DR002
7181 0	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe 4100	50.500	50.500	50.404,00	DR002
7600 0	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen 4100	22.000	22.000	21.986,00	DR002
7623 0	Erzieherische Maßnahmen des Kinder- und Jugendschutzes 4100	1.000	1.000	1.002,71	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	148.400	120.100	152.193,21	
	Summe Einnahmen UAB 4525	105.700	76.900	133.305,00	
	Summe Ausgaben UAB 4525	148.400	120.100	152.193,21	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4525	-42.700	-43.200	-18.888,21	

Erläuterungen

17100 In der Haushaltsstelle wurden Einnahmen aus Mitteln der „Örtlichen Jugendförderung“ nachgewiesen, die ab der Haushaltsplanung 2014 in die Finanzierung der „Örtlichen Jugendförderung“ in den Gemeinden des Landkreises einbezogen wurden.

17110 Einnahmen in Form einer Landeszuweisung von Bundesmitteln in Umsetzung der Bundesinitiative „Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen“ (Weiterleitung der finanziellen Mittel an den freien Träger der Jugendhilfe Sunshinehouse gGmbH in Haushaltsstelle 01.45250.71800)

17120 Einnahmen in Form einer Landeszuweisung auf der Grundlage der Richtlinie „Landesprogramm Kinderschutz“ vom 24. Juli 2013 des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

41600 Beschäftigungsentgelte für Referenten zur Durchführung von Aufklärungs- und Informationsveranstaltungen in Einrichtungen der Jugendhilfe zum erzieherischen Kinder- und Jugendschutz nach § 14 SGB VIII unter Beachtung des § 8 a SGB VIII sowie des neuen Bundeskinderschutzgesetzes

57000 Ausgaben für die Finanzierung des vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport bereitgestellten Elternordners "Gesund groß werden", der für jedes neu geborene Kind den Eltern übergeben wird und über das Früherkennungsprogramm im Zusammenhang mit den U 1- bis U 9-Untersuchungen informiert

71800 Ausgaben zur Umsetzung der Bundesinitiative "Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen"
Der Landkreis Gotha leitet auf der Grundlage der Richtlinie zur Umsetzung der Bundesinitiative zugewiesene Bundesmittel an den Freien Träger der Jugendhilfe Sunshinehouse gGmbH weiter.
Mit diesen Mitteln wird die Tätigkeit des beim Träger beschäftigten Netzwerkkoordinators des Landkreises Gotha für Frühe Hilfen und Familienhebammen finanziert.

71810 Ausgaben zur Umsetzung der Richtlinie „Landesprogramm Kinderschutz“ vom 24. Juli 2013.
Auf der Grundlage einer Kooperationsvereinbarung mit der Sunshinehouse gGmbH leitet der Landkreis diese Mittel an den Freien Träger der Jugendhilfe weiter, welcher die Umsetzung des Landesprogrammes durch die Erbringung der Leistungen sicherstellt.

76000 Ausgaben für die ambulante Betreuung von schwangeren Frauen, Müttern und ihren Kindern bis zum 1. Geburtstag des Kindes durch Familienhebammen
Diese Leistungen werden über die Regelleistung der gesetzlichen Krankenkassen hinaus erbracht und sollen insbesondere zur Stabilisierung des Frühwarnsystems in Umsetzung des 19-Punkte-Programmes der Thüringer Landesregierung beitragen. Im Landkreis Gotha stehen Familienhebammen mit wöchentlich 30 Einsatzstunden zur Verfügung.

76230 Aufwendungen gemäß § 14 SGB VIII - Angebote zum erzieherischen Kinder- und Jugendschutz sowie Förderung suchtpräventiver Maßnahmen und Projekte

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4531	Allg. Förderung d. Erziehung in der Familie			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen 4100	0	0	0,00	
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 4100	0	0	13.000,00	
1711 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 4100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	13.000,00	
	**** AUSGABEN ****				
7180 0	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe 4100	0	0	0,00	DR002
7600 0	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen 4100	48.500	48.500	48.500,00	DR002
7601 0	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen 4100	52.900	52.900	35.218,00	DR002
7630 0	Hilfen zur Erholung 4100	3.000	3.000	0,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	104.400	104.400	83.718,00	
	Summe Einnahmen UAB 4531	0	0	13.000,00	
	Summe Ausgaben UAB 4531	104.400	104.400	83.718,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4531	-104.400	-104.400	-70.718,00	

Erläuterungen

15000 Einnahmen von Rückzahlungen aus Vorjahren – eine Planung ist nicht möglich

76000 Ausgaben im Rahmen ambulanter erzieherischer Hilfen gemäß § 16 SGB VIII, die dazu beitragen sollen, dass Mütter und Väter sowie andere Erziehungsberechtigte ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen können und Wege aufzeigen, wie Konfliktsituationen in der Familie gewaltfrei gelöst werden können. Die Leistungen werden auf vertraglicher Grundlage durch FöBi Bildungszentrum erbracht.

76010 Ausgaben im Rahmen ambulanter Betreuung von schwangeren Frauen, Müttern und ihren Kindern bis zum 1. Geburtstag des Kindes durch Familienhebammen. Diese Leistungen erfolgen über die Regelleistung der gesetzlichen Krankenkasse hinaus und sollen insbesondere zur Stabilisierung des Frühwarnsystems in Umsetzung des 19-Punkte-Programmes der Thüringer Landesregierung beitragen. Im Landkreis Gotha stehen Familienhebammen mit wöchentlich 30 Einsatzstunden zur Verfügung.

76300 Ausgaben zur Förderung der Erziehung in der Familie durch Angebote der Familienbildung, der Beratung, der Familienfreizeit und der Familienerholung gemäß § 16 SGB VIII.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt	4534	Unterbringung von Müttern oder Vätern mit Kindern

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4100	0	0	0,00	
1620 0	Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4100	0	0	0,00	
2510 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen	4100	15.000	10.000	8.791,57	
2550 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern	4100	3.000	3.000	6.019,69	
2590 0	Eigenanteile	4100	3.000	1.000	12.054,28	
	****** Summe Einnahmen ******		21.000	14.000	26.865,54	
	**** AUSGABEN ****					
7700 0	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	4100	331.400	224.100	195.946,57	DR002
7701 0	Barbeträge in Einrichtungen	4100	5.500	5.100	3.519,65	DR002
7702 0	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	4100	5.400	4.800	3.552,82	DR002
7729 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	4100	3.300	2.300	1.095,23	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		345.600	236.300	204.114,27	
	Summe Einnahmen UAB	**4534**	21.000	14.000	26.865,54	
	Summe Ausgaben UAB	**4534**	345.600	236.300	204.114,27	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4534**	-324.600	-222.300	-177.248,73	

Erläuterungen

15000 Einnahmen von Rückzahlungen aus Vorjahren, eine Planung ist nicht möglich

16200 Einnahmen aus Kostenerstattungen durch andere Jugendämter gemäß §§ 89 ff. SGB VIII, eine Planung ist nicht möglich, da zurzeit kein Fall bekannt ist

25100 Einnahmen in Form von Kostenbeiträgen

25500 Einnahmen in Form von Leistungen durch Sozialleistungsträger (Renten)

25900 Einnahmen aus BAB, BAföG als Eigenanteile

77000 Ausgaben für die Betreuung von Müttern/Vätern mit Kind in einer geeigneten Wohnform gemäß § 19 SGB VIII

Berechnungsgrundlage:

- 6 namentlich bekannte Fälle werden aus dem Jahr 2015 in 2016 mit 1.249 Betreuungstagen fortgeführt 206.862,13 €
- 1 Neufall ist namentlich bekannt, wird noch im Jahr 2015 bewilligt werden und wird mit Betreuungstagen im Jahr 2016 vorhanden sein 52.594,20 €

259.456,33 €

- zuzüglich. 2 Neufälle mit 500 Betreuungstagen und einem durchschnittlichen Entgelt von 143,71 € 71.850,00 €

= 331.306,33 €

77010 Ausgaben in Form von Barbeträgen gemäß Beschluss des Landesjugendhilfeausschusses - Beschluss- Reg. 151/09 vom 14.09.2009 - gültig ab 01.07.2015

77020 Ausgaben für die Beschaffung von Bekleidung, Wäsche und Schuhen gemäß den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII für Kinder und Jugendliche in Heimen und Pflegefamilien ab 01.01.2011.

77290 Sonstige Ausgaben in Form von einmaligen Beihilfen oder Zuschüssen für in Heimen oder Pflegefamilien lebende Kinder, Jugendliche und junge Volljährige gemäß § 39 SGB VIII auf der Grundlage der Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII ab 01.01.2011

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII				
Unterabschnitt	4535	Betreuung und Versorgung von Kindern in Not				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
6620 0	Vermischte Ausgaben	4100	1.000	500	595,14	
7629 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	4100	3.000	1.500	0,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		4.000	2.000	595,14	
	Summe Einnahmen UAB	**4535**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4535**	4.000	2.000	595,14	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4535**	-4.000	-2.000	-595,14	

Erläuterungen

66200 Ausgaben für unvorhersehbare notwendige Maßnahmen zur Vorbereitung bzw. Verhinderung von Jugendhilfemaßnahmen, deren Einzelzwecke nicht einschätzbar sind
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes wurde infolge des Bedarfs der Vorjahre und der aktuell bekannten Bedarfe vorgenommen.

76290 Ausgaben für die Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen
Bei Ausfall des Elternteils, der die überwiegende Betreuung des Kindes übernommen hat, soll gemäß § 20 SGB VIII das Kind im elterlichen Haushalt versorgt und betreut werden. Die Erhöhung des Haushaltsansatzes wird auf Grund entstandener Bedarfe erforderlich.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4541	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen 4100	18.000	9.000	24.723,07	
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 4100	310.000	306.000	305.986,80	ZR020
	****** Summe Einnahmen ******	328.000	315.000	330.709,87	
	**** AUSGABEN ****				
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände 4100	0	500	500,00	ZR020
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben 4100	5.800	5.500	1.500,00	ZR020
7120 0	Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände 4100	28.000	35.000	0,00	ZR020
7121 0	Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände 4100	33.200	10.000	18.368,20	ZR020
7180 0	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe 4100	105.500	85.000	100.000,00	ZR020
7181 0	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe 4100	67.500	110.000	100.000,00	ZR020
7625 0	Fachberatung und Fortbildung für Kindertageseinrichtungen 4100	70.000	60.000	63.986,80	ZR020
7714 0	Hilfen in Kindertageseinrichtungen 4100	880.000	880.000	863.835,07	DR002
7714 1	Hilfen in Kindertageseinrichtungen 4100	10.000	10.000	6.514,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	1.200.000	1.196.000	1.154.704,07	
	Summe Einnahmen UAB 4541	328.000	315.000	330.709,87	
	Summe Ausgaben UAB 4541	1.200.000	1.196.000	1.154.704,07	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4541	-872.000	-881.000	-823.994,20	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen gewährter Übernahmen von Kostenbeiträgen in Kindertageseinrichtungen

17100 Einnahmen in Form einer Landespauschale zur Unterstützung der Einrichtungen bei der Förderung von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf gemäß § 7 Abs. 4 Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz (ThürKitaG) und für die Fachberatung nach § 15 a ThürKitaG
Gemäß § 19 Abs. 4 ThürKitaG zahlt das Land jeweils 50 € monatlich für 0,675 vom Hundert der Kinder im Alter bis zu zwei Jahren, für 2,25 vom Hundert der Kinder im Alter zwischen zwei und drei Jahren sowie 4,5 vom Hundert der Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren und sechs Monaten an den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe auf der Grundlage der Anzahl der Kinder bis zu einem Alter von sechs Jahren und sechs Monaten nach der amtlichen Statistik des Landesamtes für Statistik zum Stichtag 31. Dezember des jeweils vorletzten Jahres.
Gemäß § 19 Abs. 7 ThürKitaG zahlt das Land jeweils 30 € jährlich je Kind im Alter zwischen einem Jahr und sechs Jahren und sechs Monaten an den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe auf der Grundlage der Anzahl der Kinder bis zu einem Alter von sechs Jahren und sechs Monaten nach der amtlichen Statistik des Landesamtes für Statistik zum Stichtag 31. Dezember des jeweils vorletzten Jahres.

57000 Ausgaben zur Finanzierung der Anschaffung von Sachmitteln, didaktischen Arbeitsmaterialien u. ä. aus der Landespauschale zur Förderung von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf, die keinen Anspruch auf Eingliederungshilfe haben, gemäß § 19 Abs. 4 ThürKitaG
Die Erhöhung des Ansatzes ist infolge eines geringfügig gestiegenen Bedarfs erforderlich

71200 Der Landkreis leitet einen Teil der Landespauschale gemäß § 19 Abs. 4 ThürKitaG zur Förderung von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf auf der Grundlage abgeschlossener Vereinbarungen an kommunale Träger von Kindertageseinrichtungen weiter. Gleichzeitig überträgt er im Rahmen seiner Gesamtverantwortung nach § 79 SGB VIII die Wahrnehmung von Teilen der Aufgaben gemäß § 19 Abs. 4 ThürKitaG, d.h. die Beratung der Erzieherinnen und Erzieher sowie der Kinder mit erhöhtem Förderbedarf und deren Eltern auf die jeweiligen Einrichtungsträger.

71210 Der Landkreis überträgt die Erbringung der Leistung Fachberatung nach § 15 a ThürKitaG teilweise auf die Städte Gotha und Waltershausen und leitet einen Teil der Landespauschale gemäß § 19 Abs. 7 ThürKitaG auf der Grundlage einer abgeschlossenen Vereinbarung an diese weiter

71800 Der Landkreis leitet einen Teil der Landespauschale gemäß § 19 Abs. 4 ThürKitaG zur Förderung von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf auf der Grundlage abgeschlossener Vereinbarungen an freie Träger von Kindertages-einrichtungen weiter. Gleichzeitig überträgt er im Rahmen seiner Gesamtverantwortung nach § 79 SGB VIII die Wahrnehmung von Teilen der Aufgaben gemäß § 19 Abs. 4 ThürKitaG, d.h. die Beratung der Erzieherinnen und Erzieher sowie der Kinder mit erhöhtem Förderbedarf und deren Eltern, auf die entsprechenden Einrichtungsträger.

71810 Der Landkreis überträgt die Erbringung der Leistung Fachberatung nach § 15 a ThürKitaG teilweise auf freie Träger und leitet einen Teil der Landespauschale gemäß § 19 Abs. 7 ThürKitaG auf der Grundlage einer abgeschlossenen Vereinbarung an die jeweiligen leistungserbringenden Träger weiter und fördert das Projekt „Übergang Kita-Grundschule“ ab Oktober 2015 gemäß § 4 Abs. 4.6 ThürKitaG

76250 Ausgaben zur Umsetzung des Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz durch den öffentlichen Träger der Jugendhilfe in Form von Fortbildung in Kindertageseinrichtungen gemäß § 15 a und § 19 Abs. 4 ThürKitaG sowie Fortbildung der Fachkräfte zur Umsetzung des § 19 Abs. 4 ThürKitaG einschließlich Supervisions-veranstaltungen
Die Erhöhung des Ansatzes ergibt sich aus einem gestiegenen Bedarf an Fortbildungen.

77140 Ausgaben auf Antrag zur Übernahme von Kostenbeiträgen für die Betreuung eines Kindes in einer Kindertageseinrichtung gemäß § 90 Abs. 3 SGB VIII, wenn die Belastung den Eltern und dem Kind nicht zuzumuten ist

77141 Ausgaben auf Antrag von Personen, die nicht Eltern sind, der Aufenthalt des Kindes jedoch nach § 1631 Abs. 1 BGB bei diesen bestimmt wurde, zur Übernahme von Kostenbeiträgen für die Betreuung eines Kindes in einer Kindertageseinrichtung gemäß §§ 22 – 24 SGB VIII

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4542	Förderung von Kindern in Tagespflege			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen 4100	500	500	122,22	
1620 0	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden 4100	0	0	0,00	
1710 0	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land 4100	133.600	133.600	137.910,00	
2410 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz außerh. von Einrichtungen 4100	70.000	65.000	70.621,04	
2412 0	Elternbeiträge 4100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	204.100	199.100	208.653,26	
	**** AUSGABEN ****				
5620 0	Aus- und Fortbildung 4100	2.000	2.000	410,00	
6789 0	Rückzahlung zu unrecht vereinnahmter Beträge aus Vorjahren 4100	0	0	0,00	
7180 0	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche 4100	277.700	280.400	268.682,12	DR002
7181 0	Rückzahlung zu Unrecht vereinnahmter Kostenbeiträge 4100	0	0	0,00	DR002
7625 0	Sonstige Leistungen 4100	1.500	1.000	999,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	281.200	283.400	270.091,12	
	Summe Einnahmen UAB 4542	204.100	199.100	208.653,26	
	Summe Ausgaben UAB 4542	281.200	283.400	270.091,12	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4542	-77.100	-84.300	-61.437,86	

Erläuterungen

15000 Einnahmen in Form von Rückzahlungen von Tagespflegepersonen und Eltern aus Vorjahren

17100 Einnahmen aus einem Landeszuschuss für die Betreuung von Kindern in Tagespflege gemäß § 19 Abs. 2 Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz (ThürKitaG)
- 170,00 €/Monat und betreutem Kind im Alter zwischen null und einem Jahr
- 270,00 €/Monat und betreutem Kind im Alter zwischen einem und drei Jahren
welche zu den Stichtagen 01.03. und 01.09. des Jahres durch das Land gefördert werden

24100 Einnahmen in Form von Kostenbeiträgen von Eltern, deren Kinder in Tagespflege betreut werden

56200 Aufwendungen für die Beratung und Fortbildung von Tagespflegepersonen zur Durchführung der Tagespflege sowie zur Umsetzung des § 8 a SGB VIII

71800 Ausgaben in Form von Betreuungskosten an Tagespflegepersonen entsprechend den durch das Landesjugendamt festgelegten Pauschalbeträgen für die Vermittlung von Kindern in Tagespflege mit unterschiedlichem Betreuungsumfang

Berechnungsgrundlage:

36 Plätze Ganztagsbetreuung	x 496,80 € x 12 Monate	214.617,60 €
3 Plätze 2/3-Betreuung	x 397,44 € x 12 Monate	14.307,84 €
3 Plätze Halbtagsbetreuung	x 298,08 € x 12 Monate	10.730,88 €
		239.656,32 €

Die Betreuungskosten werden auf der Grundlage einer Verwaltungsvorschrift vom 22.10.2013 gezahlt. Das Land plant eine Änderung der Beiträge ab dem 01.01.2016.
Auf der Grundlage des vorliegenden Entwurfes einer Verwaltungsvorschrift wurde eine Vergleichsberechnung angestellt. Danach ist mit einer Erhöhung der Ausgaben um 65.300,00 € zu rechnen.
Weitere Ausgaben entstehen durch:

- Erstattung von Beiträgen zur Unfallversicherung an 18 Tagespflegepersonen x 96,80 €	1.742,40 €
- Erstattung von Beiträgen zu einer angemessenen Altersvorsorge für 18 Tagespflegepersonen x 39,80 € x 12 Mon.	8.596,80 €
- hälftige Erstattung von Kranken- und Pflegeversicherung an 18 Tagespflegepersonen auf der Grundlage von durchschnittlich monatlich 90,00 € x 12 Monate	19.440,00 €
- Ausgaben für Ersatzbetreuungen	2.000,00 €
- Ausgaben für Eingewöhnungszeiten	6.260,00 €
Insgesamt:	277.695,52 €

76250 Ausgaben zur Anschaffung von Sachmitteln zur Ausübung der Tagespflege (Neu- bzw. Ersatzbeschaffungen) auf Antrag von Tagespflegepersonen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4550	Hilfen zur Erziehung			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen 4100	0	0	0,00	
2491 0	Rückzahlung gewährter Hilfen 4100	0	0	103,30	
2510 0	Kostenbeiträge in Einrichtungen 4100	0	0	307,44	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	410,74	
	**** AUSGABEN ****				
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten 4100	2.000	2.000	548,84	DR002
7625 0	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen 4100	0	0	0,00	DR002
7626 0	ambulante Hilfen zur Erziehung 4100	643.900	643.900	10.869,25	DR002
7627 0	Aufsuchende Familientherapie 4100	0	116.300	111.378,12	DR002
7628 0	Hilfen zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen 4100	0	0	124.017,44	DR002
7629 0	Darlehen als Hilfe zur Verselbständigung 4100	1.000	1.000	258,26	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	646.900	763.200	247.071,91	
	Summe Einnahmen UAB 4550	0	0	410,74	
	Summe Ausgaben UAB 4550	646.900	763.200	247.071,91	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4550	-646.900	-763.200	-246.661,17	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen aus Vorjahren – eine Planung ist nicht möglich

24910 Einnahmen aus Rückzahlung gewährter Darlehen als Hilfe zur Verselbständigung – eine Planung ist nicht möglich

65500 Ausgaben für Gutachten, Gerichtsvollzieher-, Sachverständigen- und ähnliche Kosten im Zusammenhang mit Hilfen zur Erziehung nach §§ 27 ff und § 35 a SGB VIII durch Anträge auf Kostenerstattung bzw. Aufwendungsersatz für Ärzte, Sozialpädiatrische Zentren, Gutachter usw. im Rahmen des Hilfeplanprozesses

76260 Ausgaben für ambulante Hilfen zur Erziehung gemäß § 27 i.V.m. §§ 30, 31 und § 27 Abs. 2 SGB VIII
Die Leistungen werden auf der Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung im Ergebnis von Entgeltverhandlungen im Jahr 2014 durch FöBi Bildungszentrum erbracht.
Berechnungsgrundlage:

- 11.760 Fachleistungsstunden (12.000 Fachleistungsstunden mit 98 %iger Auslastung) x 49,19 €	578.474,40 €
- Zusatzleistungen:	
. bedarfsorientierte Kontakte sowie Budget im Rahmen § 27 SGB VIII sowie	
. für besondere Bedarfe - 600 Fachleistungsstunden x 49,91 €	29.514,00 €
. Co-Arbeit mit 425 Stunden x 49,19 €/Fachleistungsstunde	20.912,00 €
. Familienassistenz – 1.000 Stunden/Jahr x 15,00 €	15.000,00 €
Summe:	643.900,40 €

76270 Die Planung in dieser Haushaltsstelle ist entbehrlich, da die mit dem Leistungserbringer Diakoniewerk Gotha gGmbH bestehende Vereinbarung zum Modellprojekt „Familie im System“ zum 31.12.2015 ausläuft.

76290 Ausgaben für Darlehen als Hilfe zur Verselbständigung
Die Rückzahlung dieser Darlehen wird in der Haushaltsstelle 01.45500.24910 ausgewiesen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4551	Erziehungsberatung			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** AUSGABEN ****				
7621 0	Beratung in Fragen der Ehe, Familie und Jugend 4100	312.000	283.300	280.835,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	312.000	283.300	280.835,00	
	Summe Einnahmen UAB 4551	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4551	312.000	283.300	280.835,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4551	-312.000	-283.300	-280.835,00	

Erläuterungen

76210 Ausgaben für Leistungen der Jugendhilfe in Erziehungsberatungsstellen für Kinder, Jugendliche, Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Faktoren nach § 28 SGB VIII
Zurzeit finanziert der Landkreis Gotha als öffentlicher Träger der Jugendhilfe auf vertraglicher Grundlage folgende Erziehungsberatungsstellen:
- Sunshinehouse gGmbH mit jährlich 156.000,00 €
  gemäß der Vereinbarung vom 21.12.2006, gültig ab 01.01.2007
- Diakoniewerk Gotha gGmbH mit jährlich 126.491,00 €
  gemäß Vereinbarung vom 30.11.2012

Durch den Landkreis wird im Haushaltsjahr 2015 ein Interessenbekundungsverfahren für die Leistung „Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung“ aus folgenden Gründen durchgeführt:
. Die Sunshinehouse gGmbH hat den Landkreis zu Neuverhandlungen aufgefordert, so dass die laufende Vereinbarung fristgerecht zum 31.12.2015 gekündigt wurde.
. Die mit dem Diakoniewerk Gotha abgeschlossene Vereinbarung endet zum 31.12.2015 ohne Verlängerungsoption.

Bei der Planung des Haushaltsansatzes wurde davon ausgegangen, dass infolge tariflicher Steigerungen ein Ausgabemehrbedarf entstehen wird.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII				
Unterabschnitt	4552	Soziale Gruppenarbeit				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
4160 0	Beschäftigungsentgelte	4100	0	0	0,00	
7180 0	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe	4100	12.000	2.700	2.700,00	DR002
7600 0	Soziale Gruppenarbeit	4100	6.500	13.000	2.500,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		18.500	15.700	5.200,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4552**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4552**	18.500	15.700	5.200,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4552**	-18.500	-15.700	-5.200,00	

Erläuterungen

71800 Ausgaben für einen Zuschuss des Landkreises zur Tätigkeit der Gothaer Fachvermittlungsstelle, welche die im Ergebnis von Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen Klienten unter 18 Jahren verhängte gemeinnützige Arbeit organisiert und vermittelt.
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ist notwendig, da eine massive Steigerung der Fälle von Klienten unter 18 Jahren bereits in diesem Jahr vorhanden ist.

76000 Ausgaben für ambulante erzieherische Hilfen gemäß § 29 SGB VIII sowie § 52 SGB VIII i. V. m. § 38 JGG in den Formen
- Sozialer Trainingskurs,
- Soziale Gruppenarbeit,
- Anti-Aggressivitäts-Training/Coolness Training

Die Leistung wird auf der Grundlage eines Angebotes durch das Kind- und Jugendhilfehaus „Lebens(t)räume“ e.V. erfolgen. Weiterhin sind standortbezogene Angebote an Schulstandorten vorgesehen.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4553	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 4100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
7600 0	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen 4100	5.000	0	70.369,70	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	5.000	0	70.369,70	
	Summe Einnahmen UAB 4553	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4553	5.000	0	70.369,70	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4553	-5.000	0	-70.369,70	

Erläuterungen

76000 Ausgaben für ambulante erzieherische Hilfen gemäß § 30 SGB VIII für Fälle, die außerhalb des Landkreises auf Grund der Zuständigkeit zu finanzieren sind.
Die Wiedereinrichtung der Haushaltsstelle ist erforderlich, da die Möglichkeit besteht, dass o.g. Fälle zu finanzieren sind. Die Planung erfolgt vorsorglich für 1 Fall.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4554	Ambulante erzieherische Hilfen			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen 4100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
6720 0	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts 4100	0	0	0,00	DR002
7600 0	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen 4100	0	0	238.980,72	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	238.980,72	
	Summe Einnahmen UAB 4554	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4554	0	0	238.980,72	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4554	0	0	-238.980,72	

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt	4555	Erziehung in einer Tagesgruppe

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4100	0	0	0,00	
1620 0	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4100	0	0	0,00	
2500 0	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	4100	0	0	0,00	
2510 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen	4100	1.500	1.500	-114,16	
	****** Summe Einnahmen ******		1.500	1.500	-114,16	
	**** AUSGABEN ****					
7700 0	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	4100	384.900	471.600	430.852,43	DR002
7708 0	Fahrtkosten in Einrichtungen	4100	5.000	12.000	0,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		389.900	483.600	430.852,43	
	Summe Einnahmen UAB	**4555**	1.500	1.500	-114,16	
	Summe Ausgaben UAB	**4555**	389.900	483.600	430.852,43	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4555**	-388.400	-482.100	-430.966,59	

Erläuterungen

25100 Einnahmen aus Kostenbeiträgen gemäß § 94 SGB VIII

77000 Ausgaben zur Finanzierung der Erziehung in einer Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII auf der Grundlage der vertraglich vereinbarten Kapazitäten und der jährlichen Anzahl an Betreuungstagen

Berechnungsgrundlage:

- Internationaler Bund Finsterbergen - Tagesgruppe Waltershausen

Kapazität:	10 Plätze	
jährliche Betreuungstage bei einer Auslastungsquote von 95 %:	2.251	
vereinbartes Entgelt/Platz und Betreuungstag (einschließlich Fahrtkosten):	79,87 €	= 179.787,37 €

- Diakoniewerk Gotha gGmbH - Heilpädagogische Tagesgruppe Gotha

Nachfolgender Haushaltsansatz wurde intern vorab berechnet, da mit der Diakoniewerk gGmbH Neuverhandlungen mit einer gleichzeitigen Kapazitätsreduzierung von bisher 18 auf 12 Plätze anstehen.

Kapazität:	12 Plätze	
jährliche Betreuungstage bei einer Auslastungsquote von 95 %:	2.747	
berechnetes Entgelt/Platz und Betreuungstag (ohne Fahrtkosten):	74,64 €	= 205.036,08 €
Insgesamt:		= 384.823,45 €

77080 Ausgaben für Fahrtkosten in den Fällen, dass die Hilfeempfänger die Heilpädagogische Tagesgruppe in Gotha besuchen, die Eltern jedoch aus den unterschiedlichsten Gründen die Kinder nicht zur Tagesgruppe bringen bzw. abholen können. Im betreuungstäglichen Entgelt der Tagesgruppe Waltershausen sind Fahrtkosten enthalten, im Entgelt der Tagesgruppe Gotha nicht.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4556	Vollzeitpflege			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen 4100	1.000	1.000	53.794,45	
1620 0	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden 4100	97.000	92.500	146.772,83	
2052 0	Zinseinnahmen aus besonderen Geldanlagen 4100	0	0	0,00	
2410 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz außerh. von Einrichtungen 4100	15.000	15.000	12.416,64	
2450 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern außerh. von Einrichtungen 4100	15.000	15.000	19.529,90	
2490 0	Eigenanteile 4100	3.000	5.000	5.580,00	
	****** Summe Einnahmen ******	131.000	128.500	238.093,82	
	**** AUSGABEN ****				
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben 4100	300	300	0,00	DR002
6720 0	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes 4100	310.000	315.200	327.241,91	DR002
7601 0	Unterbringung von Minderjährigen in Vollzeitpflege 4100	522.200	510.100	388.663,35	DR002
7622 0	Schulungsveranstaltungen Pflegekindwesen 4100	3.000	3.000	2.392,00	DR002
7629 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe 4100	28.000	28.000	19.188,00	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	863.500	856.600	737.485,26	
	Summe Einnahmen UAB 4556	131.000	128.500	238.093,82	
	Summe Ausgaben UAB 4556	863.500	856.600	737.485,26	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4556	-732.500	-728.100	-499.391,44	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen von Pflegegeld aus Vorjahren
16200 Einnahmen aus Kostenerstattung durch andere Jugendämter gemäß §§ 89 ff SGB VIII
Die Planung basiert auf den derzeit bekannten Fällen.
20520 Einnahmen aus Zinsen im Rahmen der Festsetzung von Kostenbeiträgen – eine Planung ist nicht möglich
24100 Einnahmen aus Kostenbeiträgen gemäß § 91 Abs. 1 SGB VIII i. V. m. § 94 Abs. 2 SGB VIII
24500 Einnahmen in Form von Leistungen durch Sozialleistungsträger (Renten)
24900 Einnahmen in Form von Eigenanteilen (BAB, BaföG)
Eine Reduzierung des Ansatzes ist infolge der Altersstruktur der Pflegekinder notwendig.
57000 Ausgaben im Rahmen der nach § 37 Abs. 2 SGB VIII i. V. m. § 33 SGB VIII durch den öffentlichen Träger der Jugendhilfe durchzuführenden Beratung, Fortbildung und Unterstützung der Pflegepersonen für die Anschaffung von Sachmitteln, wie didaktische Arbeitsmaterialien u. ä.
67200 Ausgaben in Form von Kostenerstattungen an andere Jugendämter gemäß §§ 89 ff SGB VIII für Hilfen zur Erziehung gemäß § 33 SGB VIII
Die Planung basiert auf den derzeit bekannten Fällen.
76010 Ausgaben in Form von Pflegegeld für Hilfen zur Erziehung in Vollzeitpflege gemäß § 27 i. V. m. § 33 SGB VIII
Berechnungsgrundlage:
- 50 Pflegekinder, die aus 2015 im Haushaltsjahr 2016 voraussichtlich in Dauerpflege verbleiben, davon 464.848,00 €
  5 Großeltern/Familienpflege infolge eines Urteils des BVerwG vom 01. März 2012, wonach auch Großeltern beim Jugendamt Leistungen der Hilfe zur Erziehung einfordern können, wenn sie ihr Enkelkind als Pflegekind aufnehmen (Az. 5 C 12.11), derzeit bekannte Anträge (40.971,00 €)
- 7 Neufälle 0.-7. Lebensjahr: 680,00 € x 84 Monate (abzüglich anteiliges Kindergeld) 50.755,00 €
- Erstattung Unfallversicherung und angemessene Altersvorsorge an Pflegepersonen 6.500,00 €

522.103,00 €

Die gesetzlich geregelte Erhöhung des staatlichen Kindergeldes ab 01.01.2016 wurde bei der Neuberechnung berücksichtigt.

76220	Gemäß § 37 Abs. 2 SGB VIII hat der öffentliche Träger der Jugendhilfe die Pflicht, die Pflegepersonen nach § 33 SGB VIII und § 14 SGB I zu beraten, zu unterstützen und gegebenenfalls fortzubilden.
76290	Sonstige Ausgaben in Form von einmaligen Beihilfen oder Zuschüssen für in Pflegefamilien oder Heimen lebende Kinder und Jugendliche gemäß § 39 SGB VIII auf der Grundlage der Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 4557 Heimerziehung

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	4100	1.000	1.000	4.175,27	
1620 0	Erstattungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	4100	30.000	30.000	111.452,84	
2500 0	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	4100	0	0	-360,48	
2510 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen	4100	165.000	140.000	134.689,43	
2550 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern	4100	10.000	10.000	18.928,98	
2590 0	Eigenanteile	4100	18.000	10.000	17.463,35	
	****** Summe Einnahmen ******		224.000	191.000	286.349,39	
	**** AUSGABEN ****					
6720 0	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	4100	100.000	50.000	26.669,86	DR002
7180 0	Rückzahlung zu Unrecht vereinnahmter Beträge aus Vorjahren	4100	0	0	0,00	DR002
7700 0	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	4100	3.453.200	2.731.100	2.595.470,73	DR002
7701 0	Barbeträge in Einrichtungen	4100	28.300	18.800	19.339,73	DR002
7702 0	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	4100	34.400	25.900	25.590,69	DR002
7729 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	4100	34.600	25.000	21.255,21	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		3.650.500	2.850.800	2.688.326,22	
1						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4100	3.583.600	0	0,00	ZR044
1620 0	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4100	35.000	0	0,00	ZR044
	****** Summe Einnahmen ******		3.618.600	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	4100	50.000	0	0,00	ZR044
6720 0	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4100	35.000	0	0,00	ZR044
7600 0	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	4100	63.000	0	0,00	ZR044
7700 0	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	4100	3.375.000	0	0,00	ZR044
7701 0	Barbeträge in Einrichtungen	4100	39.100	0	0,00	ZR044
7702 0	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	4100	26.500	0	0,00	ZR044
7729 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	4100	30.000	0	0,00	ZR044
	****** Summe Ausgaben ******		3.618.600	0	0,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4557**	3.842.600	191.000	286.349,39	
	Summe Ausgaben UAB	**4557**	7.269.100	2.850.800	2.688.326,22	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4557**	-3.426.500	-2.659.800	-2.401.976,83	

Erläuterungen zu 45570

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen aus Vorjahren
16200 Einnahmen aus Kostenerstattungen durch andere Jugendämter gemäß §§ 89 ff SGB VIII
25100 Einnahmen aus Kostenbeiträgen gemäß § 91 Abs. 1 Nr. 5 b i. V. m. § 94 Abs. 2 SGB VIII
25500 Einnahmen aus Leistungen der Sozialleistungsträger (Renten)
25900 Einnahmen aus Eigenanteilen (BAB, BaföG)

67200 Ausgaben für Kostenerstattungen an andere Jugendämter nach dem Wechsel der örtlichen Zuständigkeit gemäß § 86 i. V. m. § 89 ff SGB VIII
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes basiert auf einem sich abzeichnenden Trend und bereits zurzeit bestehenden Mehrausgaben im Haushalt 2015

77000 Ausgaben für Hilfen zur Erziehung von Kindern und Jugendlichen in einer Einrichtung oder einer sonstigen betreuten Wohnform gemäß § 27 i. V. m. § 34 SGB VIII
Berechnungsgrundlage:

- Aus dem Jahr 2015 werden voraussichtlich 66 Fälle mit 21.579 Betreuungstagen im Jahr 2016 fortgeführt.	2.813.677,36 €
- 5 Fälle, welche namentlich bekannt sind und voraussichtlich noch 2015 bewilligt werden mit durchschnittlich 327 Betreuungstagen/Jahr und einem durchschnittlichen Entgelt von 130,38 €	213.171,30 €
- 10 Neufälle mit durchschnittlich 327 Betreuungstagen und einem durchschnittlichen Entgelt von 130,38 €	426.342,60 €
Gesamtsumme	3.453.191,26 €

Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ergibt sich insbesondere durch eine massive Fallsteigerung seit nunmehr 2 Jahren sowie Entgelterhöhungen durch eine Vielzahl von Einrichtungen bzw. Trägern.
Außerdem sind bereits jetzt 3 Fälle Geschwisterkinder mit einem Wechsel der örtlichen Zuständigkeiten bekannt, die mit 184.000,00 € in der Planung enthalten sind.

77010 Ausgaben für Barbeträge gemäß Beschluss des Landesjugendhilfeausschusses - Beschluss-Reg. 151/09 vom 14.09.2009 - gültig ab 01.07.2015
Der Haushaltsansatz wurde berechnet mit der Anzahl der namentlich bekannten Fälle sowie unter Berücksichtigung der geplanten Neufälle in den jeweiligen Altersstufen.
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ergibt sich insbesondere durch gestiegene Fallzahlen sowie die Altersstruktur der Fälle.

77020 Ausgaben für die Beschaffung von Bekleidung, Wäsche und Schuhen gemäß den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII für Kinder und Jugendliche in Heimen und Pflegefamilien ab 01.01.2011
Der Haushaltsansatz wurde berechnet mit der Anzahl der namentlich bekannten Fälle sowie unter Berücksichtigung der geplanten Neufälle in den jeweiligen Altersstufen (bis zum vollendeten 12. Lebensjahr 33,00 €/Monat, ab dem 13. Lebensjahr 42,00 €/Monat).
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ergibt sich insbesondere durch gestiegene Fallzahlen und die Altersstruktur der vorhandenen Fälle.

77290 Sonstige Ausgaben in Form von einmaligen Beihilfen oder Zuschüssen gemäß den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII für Kinder und Jugendliche in Heimen und Pflegefamilien ab 01.01.2011.
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ergibt sich insbesondere aus gestiegenen Fallzahlen.

Erläuterungen zu 45571

16100 Die Einrichtung dieser Haushaltsstelle erfolgt auf der Grundlage des Entwurfes eines Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) – Bearbeitungsstand 09.06.2015. Derzeitig wird davon ausgegangen, dass dem Landkreis die entstehenden Ausgaben durch das Land oder den Bund erstattet werden

16200 Die Einrichtung dieser Haushaltsstelle erfolgt auf der Grundlage des Entwurfes eines Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) – Bearbeitungsstand 09.06.2015. Im Gesetzentwurf wird davon ausgegangen, dass Ausgaben für notwendige Inobhutnahmen ausländischer Kinder und Jugendlicher infolge von Abgängigkeit aus den Einrichtungen entstehen werden, die dann durch die Jugendämter zu erstatten sind, denen sie zugewiesen sind.
Der Haushaltsansatz wurde geschätzt.

65500 Die Einrichtung dieser Haushaltsstelle erfolgt auf der Grundlage des Entwurfes eines Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) – Bearbeitungsstand 09.06.2015. Danach wird im Landkreis Gotha mit einer zu erwartenden Zuweisung von ausländischen Kindern und Jugendlichen von zurzeit 63 gerechnet.
Der Haushaltsansatz ist geschätzt, insbesondere werden hier Ausgaben für Dolmetscher erwartet.

67200 Die Einrichtung dieser Haushaltsstelle erfolgt auf der Grundlage des Entwurfes eines Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) – Bearbeitungsstand 09.06.2015. Im Gesetzentwurf wird davon ausgegangen, dass Ausgaben für notwendige Inobhutnahmen ausländischer Kinder und Jugendlicher infolge von Abgängigkeit aus den Einrichtungen entstehen werden, die dann durch die Jugendämter zu erstatten sind, denen sie zugewiesen sind.
Der Haushaltsansatz wurde geschätzt.

76000 Die Einrichtung dieser Haushaltsstelle erfolgt auf der Grundlage des Entwurfes eines Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) – Bearbeitungsstand 09.06.2015. Im Gesetzentwurf wird davon ausgegangen, dass die Kinder und Jugendlichen gegebenenfalls physisch und psychisch stark belastet sind und eine sozialpädagogische Betreuung und ggfs. therapeutische Hilfe, wie Traumatherapie etc. zu gewähren ist. Die Hilfegewährung erfolgt dann in ambulanter Form.
Der Haushaltsansatz wurde geschätzt.

77000 Die Einrichtung dieser Haushaltsstelle erfolgt auf der Grundlage des Entwurfes eines Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) – Bearbeitungsstand 09.06.2015.

Der Haushaltsansatz wurde wie folgt berechnet:

- Vorschlag im Gesetzentwurf:	175,00 € je Platz und Betreuungstag
- angenommene Zuweisung:	63 Kinder und Jugendliche
- angenommener Betreuungszeitraum von März – Dezember =	306 Betreuungstage
63 Fälle x 175,00 € x 306 Betreuungstage	= 3.373.650,00 €

77010 Die Einrichtung dieser Haushaltsstelle erfolgt auf der Grundlage des Entwurfes eines Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) – Bearbeitungsstand 09.06.2015.

Der Haushaltsansatz wurde wie folgt berechnet:

63 Fälle x 10 Monate x durchschnittlich 62,00 €/Monat gemäß Thüringer Barbetragsregelung = 39.060,00 €

77020 Die Einrichtung dieser Haushaltsstelle erfolgt auf der Grundlage des Entwurfes eines Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) – Bearbeitungsstand 09.06.2015.

Der Haushaltsansatz wurde wie folgt berechnet:

63 Fälle x 10 Monate x 42,00 €/Monat gemäß den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände ab vollendetem 12. Lebensjahr = 26.460,00 €

77290 Die Einrichtung dieser Haushaltsstelle erfolgt auf der Grundlage des Entwurfes eines Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) – Bearbeitungsstand 09.06.2015.

Hier werden Ausgaben für einmalige Beihilfen oder Zuschüsse gemäß § 39 SGB VIII auf der Grundlage der Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände geplant.

Der Haushaltsansatz wurde geschätzt.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt	4558	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	4100	0	0	0,00	
1620 0	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4100	0	0	0,00	
2510 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen	4100	15.000	10.000	13.700,51	
	****** Summe Einnahmen ******		15.000	10.000	13.700,51	
	**** AUSGABEN ****					
7700 0	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	4100	403.200	269.000	324.395,97	DR002
7701 0	Barbeträge in Einrichtungen	4100	1.200	1.800	2.258,46	DR002
7702 0	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	4100	800	2.400	2.641,70	DR002
7729 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	4100	4.100	2.700	2.521,70	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		409.300	275.900	331.817,83	
	Summe Einnahmen UAB	**4558**	15.000	10.000	13.700,51	
	Summe Ausgaben UAB	**4558**	409.300	275.900	331.817,83	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4558**	-394.300	-265.900	-318.117,32	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen aus Vorjahren, eine Planung ist nicht möglich

16200 Einnahmen aus Kostenerstattungen durch andere Jugendämter gemäß §§ 89 ff SGB VIII, zurzeit ist kein Fall bekannt

25100 Einnahmen aus Kostenbeiträgen gemäß § 91 Abs. 1 Nr. 5 c i. V. m. § 94 Abs. 2 SGB VIII

77000 Ausgaben für Hilfen zur Erziehung in Form einer intensiven sozialpädagogischen Einzelbetreuung von Kindern und Jugendlichen in einer Einrichtung gemäß § 27 i. V. m. § 35 SGB VIII
Berechnungsgrundlage:
- 2 namentlich bekannte Fälle, die aus 2015 in 2016 fortgeführt werden mit 545 Betreuungstagen 133.634,62 €
- 1 Neufall mit 366 Betreuungstagen und einem durchschnittlichen Entgelt von 150,00 €/Betreuungstag 54.900,00 €
- 2 Neufälle Intensiv-Sozialtherapeutische Wohngruppe „Anker“ für 732 Betreuungstage und einem Entgelt von 293,16 €/Betreuungstag 214.593,12 €

Gesamt 403.127,74 €

77010 Ausgaben für Barbeträge gemäß Beschluss des Landesjugendhilfeausschusses - Beschluss-Reg. 151/09 vom 14.09.2009 – gültig ab 01.07.2015
Der Haushaltsansatz wurde berechnet mit der Anzahl der namentlich bekannten Fälle sowie unter Berücksichtigung der geplanten Neufälle in den jeweiligen Altersstufen.

77020 Ausgaben für die Beschaffung von Bekleidung, Wäsche und Schuhen gemäß den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII für Kinder und Jugendliche in Heimen und Pflegefamilien ab 01.01.2011
Der Haushaltsansatz wurde berechnet mit der Anzahl der namentlich bekannten Fälle sowie unter Berücksichtigung der geplanten Neufälle in den jeweiligen Altersstufen (bis zum vollendeten 12. Lebensjahr 33,00 €/Monat, ab dem 13. Lebensjahr 42,00 €/Monat).

77290 Sonstige Ausgaben für einmaligen Beihilfen oder Zuschüsse für in Pflegefamilien oder Heimen lebende Kinder und Jugendliche gemäß § 39 SGB VIII auf der Grundlage der Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt	4559	Seelisch behinderte Kinder

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4100	0	0	0,00	
1620 0	Erstattungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	4100	0	0	0,00	
2510 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz in Einrichtungen	4100	35.000	30.000	32.872,96	
2550 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern	4100	3.000	2.500	4.151,91	
2590 0	Eigenanteile	4100	1.000	500	465,00	
	****** Summe Einnahmen ******		39.000	33.000	37.489,87	
	**** AUSGABEN ****					
6720 0	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	4100	10.000	10.000	15.472,41	DR002
7610 0	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	4100	259.500	167.400	64.828,12	DR002
7611 0	Hilfen zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen	4100	0	0	1.374,87	DR002
7700 0	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	4100	782.200	908.700	881.054,22	DR002
7701 0	Barbeträge in Einrichtungen	4100	4.600	7.300	4.969,88	DR002
7702 0	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	4100	8.400	7.700	5.397,00	DR002
7729 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	4100	7.900	9.100	7.759,88	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		1.072.600	1.110.200	980.856,38	
	Summe Einnahmen UAB	**4559**	39.000	33.000	37.489,87	
	Summe Ausgaben UAB	**4559**	1.072.600	1.110.200	980.856,38	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4559**	-1.033.600	-1.077.200	-943.366,51	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen aus Vorjahren – eine Planung ist nicht möglich

16200 Einnahmen aus Kostenerstattungen durch andere Jugendämter gemäß §§ 89 ff SGB VIII - zurzeit ist kein Fall bekannt

25100 Einnahmen aus Kostenbeiträgen gemäß § 91 Abs. 1 Nr. 5 b i. V. m. § 94 Abs. 2 SGB VIII

25500 Einnahmen aus Leistungen durch Sozialleistungsträger (Renten)

25900 Einnahmen aus Eigenanteilen (BAB, BaföG)

67200 Ausgaben für Kostenerstattungen an andere Jugendämter nach dem Wechsel der örtlichen Zuständigkeit gemäß § 86 i. V. m. § 89 ff SGB VIII

76100 Ausgaben für Eingliederungshilfe im ambulanten Bereich für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche gemäß § 35 a SGB VIII

Berechnungsgrundlage:

- 14 Integrationshelfer ganzjährig an 190 Schultagen mit durchschnittlich 17,5 Stunden/Woche und einem durchschnittlichen Entgelt von 20,00 €/Stunde	173.982,42 €
zuzüglich 2 Neufälle ganzjährig mit 1.520 Stunden und einem durchschnittlichen Entgelt von 20,00 €/Stunde	30.400,00 €
- 8 Fälle ambulante Eingliederungshilfe, wie Sozialtraining, Lerntherapie etc.	55.112,32 €
	259.494,74 €

77000 Ausgaben für Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche gemäß § 35 a SGB VIII in Einrichtungen

Berechnungsgrundlage:

- Aus dem Jahr 2015 werden voraussichtlich 13 namentlich bekannte Fälle fortgeführt mit 3.573 Betreuungstagen	575.937,46 €
- zuzüglich 2 namentlich bekannte Fälle, die voraussichtlich noch im laufenden Jahr bewilligt werden, 366 Betreuungstage x 2 x ein durchschnittliches Entgelt von 160,84 €/Betreuungstag	117.734,88 €
- zuzüglich 2 Neufälle mit durchschnittlich 275 Betreuungstagen und einem durchschnittlichen Entgelt von 160,84 €/Betreuungstag	88.462,00.€

782.134,34 €

77010 Ausgaben für Barbeträge gemäß Beschluss des Landesjugendhilfeausschusses – Beschluss-Reg. Nr. 151/09 vom 14.09.2009 – gültig ab 01.07.2015
Der Haushaltsansatz wurde berechnet mit der Anzahl der namentlich bekannte Fälle sowie unter Berücksichtigung der geplanten Neufälle in den jeweiligen Altersstufen.

77020 Ausgaben für die Beschaffung von Bekleidung, Wäsche und Schuhen gemäß den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII für Kinder und Jugendliche in Heimen und Pflegefamilien ab 01.01.2011. Der Haushaltsansatz wurde berechnet mit der Anzahl der namentlich bekannten Fälle sowie unter Berücksichtigung der geplanten Neufälle in den jeweiligen Altersstufen (bis zum vollendeten 12. Lebensjahr 33,00 €/Monat, ab dem 13. Lebensjahr 42,00 €/Monat).

77290 Sonstige Ausgaben für einmalige Beihilfen oder Zuschüsse für in Pflegefamilien oder Heimen lebende Kinder und Jugendliche gemäß § 39 SGB VIII auf der Grundlage der Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4561	Hilfen für junge Volljährige			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen 4100	0	0	0,00	
1620 0	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden 4100	0	0	0,00	
2510 0	Kostenbeiträge und Aufwendungersatz in Einrichtungen 4100	8.000	7.000	7.862,30	
2550 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern 4100	4.500	3.000	4.652,89	
2590 0	Kostenheranziehung 4100	8.000	6.500	9.304,48	
	****** Summe Einnahmen ******	20.500	16.500	21.819,67	
	**** AUSGABEN ****				
4160 0	Beschäftigungsentgelte 4100	0	0	0,00	
6720 0	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes 4100	5.000	5.000	0,00	DR002
6721 0	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes 4100	5.000	15.000	6.521,01	DR002
7140 0	Rückzahlung zu Unrecht vereinnahmter Beträge aus Vorjahren 4100	0	0	0,00	DR002
7602 0	Unterbringung von Jungen Volljährigen außerhalb von Einrichtungen 4100	0	0	0,00	DR002
7629 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe 4100	0	0	268,95	DR002
7700 0	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen 4100	485.400	86.600	112.236,89	DR002
7701 0	Barbeträge in Einrichtungen 4100	9.500	2.500	3.083,57	DR002
7702 0	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen 4100	5.000	1.300	1.547,90	DR002
7729 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe 4100	4.900	3.000	3.480,06	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	514.800	113.400	127.138,38	
	Summe Einnahmen UAB 4561	20.500	16.500	21.819,67	
	Summe Ausgaben UAB 4561	514.800	113.400	127.138,38	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4561	-494.300	-96.900	-105.318,71	

Erläuterungen

15000 Einnahmen von Rückzahlungen aus Vorjahren, eine Planung ist nicht möglich
16200 Einnahmen aus Kostenerstattung durch andere Jugendämter gemäß §§ 89 ff SGB VIII – zurzeit ist kein Fall bekannt
25100 Einnahmen in Form von Kostenbeiträgen gemäß § 91 Abs. 1 Nr. 5 b i. V. m. § 94 Abs. 2 SGB VIII
25500 Einnahmen aus Leistungen durch Sozialleistungsträger (Renten)
25900 Einnahmen aus der Erhebung von Kostenbeiträgen, Eigenanteilen, wie BAB, BAföG
67200 Ausgaben für Kostenerstattungen an andere Jugendämter nach dem Wechsel der örtlichen Zuständigkeit gemäß § 86 i. V. m. §§ 89 ff SGB VIII
67210 Ausgaben für Kostenerstattungen an andere Jugendämter nach dem Wechsel der örtlichen Zuständigkeit – Hilfen für Junge Volljährige in Vollzeitpflege gemäß § 41 i. V. m. § 33 SGB VIII
76020 Ausgaben für Hilfen an junge Volljährige in Vollzeitpflege gemäß § 41 i. V. m. § 33 SGB VIII
76290 Sonstige Ausgaben in Form von einmaligen Beihilfen oder Zuschüssen für in Heimen oder Pflegefamilien lebende Kinder, Jugendliche und junge Volljährige gemäß § 39 SGB VIII auf der Grundlage der Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII
77000 Ausgaben für Hilfen für junge Volljährige gemäß § 41 i. V. m. §§ 34 und 35 a SGB VIII
Berechnungsgrundlage:
- aus dem Jahr 2015 werden voraussichtlich 6 namentlich bekannte Fälle im Jahr 2016 mit 1.920 Betreuungstagen fortgeführt 234.677,72 €
- 8 namentlich bekannte Fälle werden voraussichtlich Anträge auf Hilfe für junge Volljährige stellen 250.676,10 €

485.353,82 €

Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ist erforderlich infolge einer unverhältnismäßig hohen Fallsteigerung.

77010 Ausgaben für Barbeträge gemäß Beschluss des Landesjugendhilfeausschusses - Beschluss-Reg. 151/09 vom 14.09.2009 - gültig ab 01.07.2015
Der Haushaltsansatz wurde berechnet mit der Anzahl der namentlich bekannten Fälle sowie unter Berücksichtigung der geplanten Neufälle.
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ist erforderlich infolge gestiegener Fallzahlen.

77020 Ausgaben für die Beschaffung von Bekleidung, Wäsche und Schuhen gemäß den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII für Kinder und Jugendliche in Heimen und Pflegefamilien ab 01.01.2011
Der Haushaltsansatz wurde berechnet mit der Anzahl der namentlich bekannten Fälle sowie unter Berücksichtigung der geplanten Neufälle.
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ist infolge gestiegener Fallzahlen erforderlich.

77290 Sonstige Ausgaben für einmalige Beihilfen oder Zuschüsse für in Pflegefamilien oder Heimen lebende Kinder und Jugendliche gemäß § 39 SGB VIII auf der Grundlage der Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ist infolge gestiegener Fallzahlen erforderlich.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4565	Vorl. Maßnahmen zum Schutz von Kindern u. Jugendlichen			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen 4100	0	0	287,68	
1610 0	Erstattungen vom Land 4100	0	0	4.501,82	
1620 0	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden 4100	5.000	5.000	19.202,26	
2510 0	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz 4100	12.000	10.000	14.333,97	
2550 0	Leistungen von Sozialleistungsträgern 4100	1.000	500	1.871,79	
2590 0	Eigenanteile 4100	100	100	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	18.100	15.600	40.197,52	
	**** AUSGABEN ****				
6720 0	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes 4100	5.000	5.000	166,56	DR002
7604 0	Erstausstattungsbeihilfen 4100	1.500	1.500	640,00	DR002
7608 0	Fahrtkostenerstattungen außerhalb von Einrichtungen 4100	500	200	0,00	DR002
7629 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe 4100	85.000	75.000	69.423,93	DR002
7700 0	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen 4100	200.000	165.000	178.538,18	DR002
7729 0	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe 4100	1.500	1.000	1.360,18	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	293.500	247.700	250.128,85	
	Summe Einnahmen UAB 4565	18.100	15.600	40.197,52	
	Summe Ausgaben UAB 4565	293.500	247.700	250.128,85	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4565	-275.400	-232.100	-209.931,33	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus Rückzahlungen aus Vorjahren, eine Planung ist nicht möglich

16100 Einnahmen aus Erstattungen vom Land für in Obhut genommene Kinder und Jugendliche ohne Personensorge- oder Erziehungsberechtigte (anonyme Geburten) bzw. deren Personensorge- oder Erziehungsberechtigte sich nicht im Inland aufhalten, eine Planung ist nicht möglich

16200 Einnahmen aus Kostenerstattungen durch andere Jugendämter gemäß § 89 b SGB VIII
Die Reduzierung des Haushaltsansatzes orientiert sich an den Ergebnissen der Vorjahre.

25100 Einnahmen aus Kostenbeiträgen gemäß § 91 Abs. 1 Nr. 8 i. V. m. § 94 Abs. 2 SGB VIII

25500 Einnahmen aus Leistungen durch Sozialleistungsträger (Renten)

25900 Einnahmen aus Eigenanteilen

67200 Ausgaben für Kostenerstattungen an andere Jugendämter bei vorläufigen Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen nach § 89 b SGB VIII

76040 Ausgaben
- für Erstausstattungen bei notwendiger Ausstattung von Bereitschaftspflegestellen mit Mobiliar und Bekleidung 1.000,00 €
- für Erstausstattungsbeihilfe für Bekleidung, wenn diese bei Inobhutnahmen nicht vorhanden ist 500,00 €

76080 Ausgaben für die Erstattung von Fahrtkosten bei der Rückführung von Kindern und Jugendlichen
Die Erhöhung der Haushaltsstelle ergibt sich aus der Erfahrung des laufenden Haushaltsjahres, d.h. entstehende Bedarfe

76290 Ausgaben für vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern unter 6 Jahren sowie Vorhaltekosten für die Zeit der Nichtbelegung in 3 Bereitschaftspflegestellen auf vertraglicher Grundlage gemäß § 42 Abs. 1 SGB VIII
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes basiert auf der derzeitigen Inanspruchnahme der geplanten Ausgaben und der Hochrechnung bis zum Jahresende. Steigende Fallzahlen und teilweise überdurchschnittliche Verweildauern durch z.B. ausstehende Entscheidungen der Familiengerichte führen kontinuierlich zu steigenden Ausgaben.

77000 Ausgaben für die Inobhutnahme von Kindern oder Jugendlichen in einer Einrichtung oder einer sonstigen betreuten Wohnform gemäß § 42 SGB VIII auf der Grundlage der Vereinbarungen über die Beteiligung anerkannter freier Träger der Jugendhilfe an vorläufigen Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen in der jeweils gültigen Fassung
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ist erforderlich, da im laufenden Haushaltsjahr Mehrausgaben entstehen werden, deren Höhe zurzeit noch nicht einschätzbar ist. Seit Jahren steigen die Ausgaben kontinuierlich infolge steigender Fallzahlen und teilweise längerer Verweildauern durch ausstehende Entscheidungen der Familiengerichte.

77290 Sonstige Ausgaben für einmalige Beihilfen oder Zuschüsse für in Pflegefamilien oder Heimen lebende Kinder und Jugendliche gemäß § 39 SGB VIII auf der Grundlage der Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.02.2011 über die Richtlinien des Jugendamtes Gotha zur Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen nach dem SGB VIII

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII				
Unterabschnitt	4572	Adoptionsvermittlung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4100	1.200	1.200	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		1.200	1.200	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	4100	1.000	1.000	429,96	DR002
7622 0	Adoptivwesen	4100	1.500	1.500	628,19	DR002
7623 0	Vollzug Adoptionsvermittlung	4100	200	200	71,85	DR002
	****** Summe Ausgaben ******		2.700	2.700	1.130,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4572**	1.200	1.200	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4572**	2.700	2.700	1.130,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4572**	-1.500	-1.500	-1.130,00	

Erläuterungen

15000	Einnahmen von Adoptionsbewerbern für Eignungsprüfungen gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 Adoptionsvermittlungsgesetz
65500	Ausgaben für Einwilligungserklärungen bei sozial schwachen Familien zur Adoption sowie Aufwendungen und Auslagen, die dem örtlichen Träger der Jugendhilfe entstehen, wenn er durch die Vermittlungsstelle bei Auslandsadoptionen beteiligt wird
76220	Ausgaben für Beratung und Weiterbildung von Adoptionsbewerbern gemäß § 7 Adoptionsvermittlungsgesetz mit dem Ziel, die Aufnahme eines fremden Kindes in die Familie vorzubereiten und inhaltlich auszugestalten
76230	Ausgaben für den Abschluss des Adoptionsverfahrens

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII			
Unterabschnitt	4574	Amtsvormundschaft, Beistandschaft			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen 4100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****				
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten 4100	3.000	2.900	297,50	DR002
7617 0	Vormundschaftswesen 4100	15.300	7.500	3.450,35	DR002
	****** Summe Ausgaben ******	18.300	10.400	3.747,85	
	Summe Einnahmen UAB 4574	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB 4574	18.300	10.400	3.747,85	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4574	-18.300	-10.400	-3.747,85	

Erläuterungen

15000 Einnahmen von Rückzahlungen aus Vorjahren, eine Planung ist nicht möglich

65500 Ausgaben für Übersetzungskosten, Dolmetschergebühren, Gerichtsvollzieherkosten sowie Korrespondenzanwälte im Ausland bei Amtsvormundschaften und Beistandschaften nach §§ 18, 55, 59, 60 SGB VIII

76170 Aufwendungen zur Wahrnehmung der Aufgaben im Bereich des Vormundschaftswesens

- Beihilfen für Amtsmündel bei besonderen Anlässen,
  z. B. Geburtstag, Jugendweihe, Konfirmation und Schuleinführung

130 Kinder x 25,00 € Geburtstagsbeihilfe	3.250,00 €
20 Kinder x 25,00 € Beihilfe zur Schuleinführung	500,00 €
20 Kinder x 25,00 € Beihilfe zur Jugendweihe/Konfirmation	500,00 €
- Freiwillige Krankenversicherung	
6 Kinder x 12 Monate x 153,00 €	11.016,00 €
	15.266,00 €

Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ist infolge gestiegener Fallzahlen notwendig.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII				
Unterabschnitt	4581	Mitarbeiterfortbildung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
5620 0	Aus- und Fortbildung	0230	5.400	5.400	3.792,00	
	****** Summe Ausgaben ******		5.400	5.400	3.792,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4581**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**4581**	5.400	5.400	3.792,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4581**	-5.400	-5.400	-3.792,00	

Erläuterungen

56200 Supervision Mitarbeiter und Leitungskräfte Jugendamt

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	46	Einrichtungen der Jugendhilfe			
Unterabschnitt	4680	Schutz von Kindern v. körperl. u. seelischer Gewalt			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen 4100	0	0	1.784,05	
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land 4100	80.000	80.000	78.960,00	
1780 0	Zuweisungen und Zuschüsse von übrigen Bereichen 4100	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	80.000	80.000	80.744,05	
	**** AUSGABEN ****				
7180 0	Zuweisungen und Zuschüsse an freie Träger der Jugendhilfe 4100	80.000	80.000	79.226,00	
	****** Summe Ausgaben ******	80.000	80.000	79.226,00	
	Summe Einnahmen UAB 4680	80.000	80.000	80.744,05	
	Summe Ausgaben UAB 4680	80.000	80.000	79.226,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4680	0	0	1.518,05	

Erläuterungen

15000 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016 und wird unter 01.46800.17800 fortgeführt
17100 Einnahmen aus Landesmitteln auf der Grundlage der Richtlinie "Örtliche Jugendförderung"
17800 Einnahmen aus Rückzahlungen nicht verbrauchter Mittel des Vorjahres, eine Planung ist nicht möglich
71800 Ausgaben für die Finanzierung des Kinder- und Jugendschutzdienstes des Landkreises Gotha bei der Sunshinehouse gGmbH auf der Grundlage des Kostenplanes für das Jahr 2016

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	4	Soziale Sicherung				
Abschnitt	47	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege				
Unterabschnitt	4700	Förderung der Wohlfahrtspflege				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4200	0	0	0,00	
1780 0	Rückzahlung nicht verbrauchter Zuschüsse	4200	5.000	1.000	5.373,63	
	****** Summe Einnahmen ******		5.000	1.000	5.373,63	
	**** AUSGABEN ****					
7180 0	Zuschüsse für lfd. Zwecke	4200	30.000	30.000	30.000,00	
7181 0	Zuschuss Täter-Opfer-Ausgleich	4200	0	10.000	10.000,00	
7182 0	Zuschüsse für Schuldnerberatung	4200	104.000	104.000	101.125,00	
7183 0	Zuschuss Verbraucherzentrale	4200	0	7.500	7.500,00	
7185 0	Zuschüsse Selbsthilfegruppen	4200	11.600	11.600	11.462,00	
7187 0	Zuschuss Frauenhaus Gotha	0160	50.000	35.000	35.000,00	
7188 0	Seniorenbetreuung	0110	4.000	4.000	3.753,91	
7189 0	Behindertenbetreuung	0110	2.700	2.700	2.700,00	
	****** Summe Ausgaben ******		202.300	204.800	201.540,91	
	Summe Einnahmen UAB	**4700**	5.000	1.000	5.373,63	
	Summe Ausgaben UAB	**4700**	202.300	204.800	201.540,91	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4700**	-197.300	-203.800	-196.167,28	

Erläuterungen

17800 Bei den möglichen Einnahmen handelt es sich z. B. um nicht verbrauchte Zuschüsse für die Schuldnerberatung des Arbeitslosenverbandes. Die Höhe dieser Einnahme ist nicht planbar und wurde geschätzt.

71800 Die veranschlagten Mittel dienen der Förderung ausgewählter Projekte in freier Trägerschaft (Sollleistung nach § 5 SGB XII)
Freiwillige Ausgabe

71810 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016. Die Maßnahmen werden nicht mehr durchgeführt.

71820 Aufwendungen, die durch die Übertragung von Sollaufgaben der Sozialhilfe auf freie Träger entstehen (§ 11 Abs. 5 SGB XII)
Hier handelt es sich um Ausgaben für die Schuldnerberatung des Thüringer Arbeitslosenverbandes. Im Rahmen der Richtlinie für Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen erfolgt die Förderung durch das Land Thüringen in Form von Festbeträgen für die Insolvenzberatung. Dem Landkreis obliegt die Anteilsfinanzierung der Schuldnerberatung in Form von Personal- und Sachkosten.

71830 Die Haushaltsstelle entfällt ab dem Jahr 2016.

71850 Der Landkreis Gotha unterstützt nach Maßgabe des Haushaltes die Tätigkeit von Selbsthilfegruppen auf Grundlage des § 5 SGB XII und der Richtlinie des Landes Thüringen für die Förderung von Selbsthilfegruppen im Sozialbereich sowie des Kreistagsbeschlusses 106-97 vom 10. November 1997 (Sollleistung).
Freiwillige Ausgabe

71870 Zuschuss an den Träger des Frauenhauses im Rahmen einer Leistungsvereinbarung mit dem Landkreis; erste Anpassung der Leistungsvereinbarung seit 2006
Zuflucht und ambulantes Beratungsangebot für Frauen und deren Kinder, die Opfer häuslicher Gewalt geworden sind.
Freiwillige Ausgabe

71880 Aufgrund der vielfältigen Aktivitäten der Seniorinnen und Senioren im Landkreis Gotha besteht das Erfordernis der finanziellen Unterstützung. So soll u. a. der jährliche Seniorentag, organisiert vom Seniorenbeirat des Landkreises Gotha und der Beauftragten für Senioren und Behinderte, finanziell unterstützt werden. Weiterhin werden finanzielle Mittel für die Seniorenbetreuer des Landkreises Gotha und die Integration der Spätaussiedler (ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger) unter den Senioren benötigt. Die Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha hat in ihrer Sitzung am 20. Mai 2015 beschlossen, auch in den kommenden drei Jahren (2016, 2017, 2018) auf Kreisebene dem jährlich stattfindenden Kreisseniorentag zweckgebunden einen Förderbetrag in Höhe von jeweils 7.000 Euro zur Verfügung zu stellen.

71890 Aufgrund der vielfältigen Aktivitäten der Behinderten im Landkreis Gotha besteht das Erfordernis der finanziellen Unterstützung. So soll u. a. der jährliche Behindertentag, organisiert vom Verband der Behinderten, finanziell unterstützt werden.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	48	Weitere soziale Bereiche
Unterabschnitt	4810	Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Zuweisungen des Bundes und des Landes	4100	1.180.300	1.102.100	1.048.239,13	
2430 0	Leistungen von Unterhaltspflichtigen	4100	460.000	540.000	1.086.778,60	ZR034
2490 0	Rückzahlungen aus Vorjahren	4100	20.600	11.300	20.219,64	
2491 0	Rückzahlungen aus Vorjahren Bund/Land § 5 UVG	4100	25.300	20.000	36.008,76	
2610 0	Säumnis- und Verspätungszuschläge, Stundungszinsen	4100	35.000	30.000	74.454,27	ZR034
	****** Summe Einnahmen ******		1.721.200	1.703.400	2.265.700,40	
	**** AUSGABEN ****					
6710 0	Erstattungen an das Land	4100	165.000	190.000	183.582,80	ZR034
7880 0	Leistungen nach dem UVG	4100	1.770.600	1.653.200	1.610.216,89	
	****** Summe Ausgaben ******		1.935.600	1.843.200	1.793.799,69	
	Summe Einnahmen UAB	**4810**	1.721.200	1.703.400	2.265.700,40	
	Summe Ausgaben UAB	**4810**	1.935.600	1.843.200	1.793.799,69	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4810**	-214.400	-139.800	471.900,71	

Erläuterungen

16100 Einnahmen aus Zuweisungen des Bundes und des Landes
Berechnungsgrundlage:
voraussichtliche Ausgaben UVG gesamt 1.770.561,00 €
davon trägt gemäß § 4 Thüringer Ausführungsgesetz zum Unterhaltsvorschussgesetz (ThürAGUVG)
- der Landkreis 1/3 590.187,00 €
- der Bund/das Land 2/3 1.180.374,00 €

24300 Übergang von Ansprüchen gemäß § 7 Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

24900 Ersatz- und Rückzahlungspflicht gemäß § 5 UVG bei Feststellen des Fehlens oder der Veränderung der Anspruchsvoraussetzungen gemäß § 1 UVG

24910 Ersatz- und Rückzahlungspflicht gemäß § 5 UVG bei nachträglichem Feststellen des Fehlens der Anspruchsvoraussetzungen gemäß § 1 UVG

26100 Für übergegangene Unterhaltsansprüche nach § 7 UVG besteht nach §§ 282 und 288 BGB ein Anspruch auf Verzugszinsen und nach § 32 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung ein Anspruch auf Stundungszinsen bei entsprechender Stundung des übergegangenen Unterhaltsanspruches.

67100 Gemäß § 8 Abs. 2 Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) i. V. m. § 4 Thüringer Ausführungsgesetz zum Unterhaltsvorschussgesetz (ThürAGUVG) sind die nach § 7 UVG eingezogenen Beträge einschließlich Zinsen zu einem Drittel an das Land abzuführen.
Berechnungsgrundlage:
1/3 der Ist- Einnahmen aus Haushaltsstelle 01.48100.24300 153.000,00 €
1/3 der Ist- Einnahmen aus Haushaltsstelle 01.48100.26100 12.000,00 €
165.000,00 €

78800 Der Planansatz wurde auf der Grundlage der Höhe der Ausgaben der Monate Januar bis Juni 2015 und des Gesetzes zur Anhebung des Grundfreibetrages, des Kinderfreibetrages, des Kindergeldes und des Kinderzuschlages ermittelt. Auf der Grundlage des zuletzt genannten Gesetzes wird der UVG-Betrag pro Kind zum 01.01.2016 um durchschnittlich 9 % angehoben.
Berechnungsgrundlage:
durchschnittliche monatliche Ausgaben von 01/2015 – 06/2015 135.364,00 €
. zuzüglich Erhöhung um durchschnittlich 9 % 12.182,76 €
147.546,76 €
147.546,76 x 12 Monate = 1. 770.561,12 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	48	Weitere soziale Bereiche			
Unterabschnitt	4820	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1910 0	Leistungsbeteiligung des Bundes für Unterkunft und Heizung 4200	5.957.800	6.486.400	5.774.988,17	
	****** Summe Einnahmen ******	5.957.800	6.486.400	5.774.988,17	
	**** AUSGABEN ****				
6910 0	Leistungsbeteiligung für Unterkunft und Heizung 4200	16.830.000	18.666.000	18.679.144,82	DR001
6920 0	Leistungsbeteiligung zur Eingliederung 4200	5.000	5.000	0,00	DR001
6930 0	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen 4200	350.000	350.000	339.008,89	DR001
6960 0	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II 4200	550.000	550.000	533.638,79	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	17.735.000	19.571.000	19.551.792,50	
	Summe Einnahmen UAB 4820	5.957.800	6.486.400	5.774.988,17	
	Summe Ausgaben UAB 4820	17.735.000	19.571.000	19.551.792,50	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4820	-11.777.200	-13.084.600	-13.776.804,33	

Erläuterungen

19100 Erstattung des Bundesanteils an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 46 Abs. 5 und 6 SGB II i. V. m. § 7 Abs. 2 ThürAGSGB II und der Verordnung zu § 7 ThürAGSGB II.
Gemäß § 46 Abs. 5 SGB II beteiligt sich der Bund zweckgebunden an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Absatz 1. In den Jahren 2015 bis 2017 beträgt der Beteiligungssatz 31,3 %. Mit Inkrafttreten der Verordnung zu § 7 ThürAGSGB II orientiert sich die Verteilung der Mittel aus der Bundesbeteiligung nach § 46 Abs. 6 SGB II (3,7%) an den tatsächlichen Aufwendungen der Landkreise und kreisfreien Städte für die Zweckausgaben für Bildung und Teilhabe. Die Verteilung erfolgt entsprechend dem Anteil des einzelnen kommunalen Trägers an den Gesamtausgaben aller kommunalen Träger in Thüringen im jeweiligen Vorjahr. Aufgrund der Gesetzesänderung hat sich der Bundesanteil für Bildung und Teilhabe von 3,7 % auf 4,1 % erhöht.
Berechnung:
5500 Bedarfsgemeinschaften x 255,00 €/Monat x 12 Monate = 16.830.000,00 €
Bundesanteil nach § 46 Abs. 5 SGB II: 16.830.000,00 € x 31,3 % = 5.267.790,00 €
Bundesanteil nach § 46 Abs. 6 SGB II: 16.830.000,00 € x 4,1 % = 690.030,00 €
= 5.957.820,00 €
gerundet = 5.957.800,00 €

69100 Leistungen für Unterkunft und Heizung für Bezieher von Arbeitslosengeld II (Pflichtleistung gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 und § 22 SGB II)
Unter Annahme, dass sich die durchschnittliche Anzahl der anspruchsberechtigten Bedarfsgemeinschaften (BG) auf Arbeitslosengeld II bei 5.500 BG und die durchschnittlichen monatlichen Unterkunftskosten pro BG bei durchschnittlich 255,00 € bewegen werden, ergibt sich folgende Berechnung:
durchschnittl. 5.500 Bedarfsgemeinschaften (BG) x durchschnittl. 255,00 €/BG x 12 Monate= 16.830.000,00 €

69200 In dieser Haushaltsstelle werden Ausgaben für Leistungen nach § 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 bis 4 SGB II (Kann-Leistung) verbucht.
Aufgrund aktueller Rechtsprechung sind Betreuungskosten für Frauen, die sich außerhalb des Landkreises in Frauenhäusern aufhalten, zu erstatten. Der in Ansatz gebrachte Betrag wurde geschätzt.

69300 Bei den Ausgaben handelt es sich um einmalige Leistungen nach §§ 6 Abs. 1 Nr. 2 und 23 Abs. 3 SGB II (Pflichtleistung).
Die Leistungen umfassen: Erstausstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten sowie Erstausstattungen für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt.

69600 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an Arbeitsgemeinschaften nach SBG II
Die Anträge auf einzelne Leistungen haben zugenommen. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Rechnungsergebnis 2014 und an den Ausgaben per 31.05.2015.
Berechnung:

Schulbedarf	= 195.000,00 €
Klassenfahrten	= 100.000,00 €
Mittagsverpflegung	= 157.000,00 €
Lernförderung	= 75.000,00 €
Teilhabe	= 22.000,00 €
Schülerbeförderung	= 1.000,00 €
	= 550.000,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 49 Sonstige soziale Angelegenheiten
Unterabschnitt 4950 Sonstige soziale Angelegenheiten, überörtl. Träger

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
2410 0	Erstattung zu Unrecht erbrach. Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG	4200	2.000	3.000	1.612,37	
	****** Summe Einnahmen ******		2.000	3.000	1.612,37	
	**** AUSGABEN ****					
7810 0	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - eintägige Schulausflüge	4200	2.000	2.000	1.257,10	DR001
7811 0	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - mehrtägige Klassenfahrten	4200	29.800	29.800	20.724,81	DR001
7812 0	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - Schulbedarf	4200	35.000	40.000	29.800,00	DR001
7813 0	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - Schülerbeförderung	4200	1.000	2.500	763,20	DR001
7814 0	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - Lernförderung	4200	15.000	20.000	12.355,71	DR001
7815 0	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - Mittagsverpflegung	4200	65.000	65.000	53.232,14	DR001
7816 0	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - soziales u. kulturelles Leben	4200	9.000	12.000	7.867,14	DR001
	****** Summe Ausgaben ******		156.800	171.300	126.000,10	
9						
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0	Erstattungen vom Land	4200	58.000	59.000	59.839,00	ZR030
	****** Summe Einnahmen ******		58.000	59.000	59.839,00	
	**** AUSGABEN ****					
7880 0	Leistungen nach dem SED-Unrechtsbereinigungsgesetz/ Berufl.Rehabilitierungsgesetz	4200	58.000	59.000	59.839,00	ZR030
	****** Summe Ausgaben ******		58.000	59.000	59.839,00	
	Summe Einnahmen UAB	**4950**	60.000	62.000	61.451,37	
	Summe Ausgaben UAB	**4950**	214.800	230.300	185.839,10	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4950**	-154.800	-168.300	-124.387,73	

Erläuterungen zu 49500

24100 Rückforderungen überzahlter Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG
Die Höhe der Rückzahlungen ist derzeit nicht planbar und kann nur geschätzt werden.

78100 Das Bildungs- und Teilhabepaket sieht Leistungen für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertagesstätte gemäß § 6 b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 2 SGB II vor.

78110 Das Bildungs- und Teilhabepaket sieht Leistungen für mehrtägige Klassenfahrten bei Schülerinnen und Schülern gemäß § 6 b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 2 SGB II vor.
Berechnung:
205 Leistungsberechtigte x durchschnittlich 145,00 € = 29.725,00 €
gerundet = 29.800,00 €

78120 Für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf werden bei Schülerinnen und Schülern 70,00 € zum 1. August und 30,00 € zum 1. Februar eines jeden Jahres berücksichtigt.
Berechnung:
350 Leistungsberechtigte x 100,00 € = 35.000,00 €

78130 Das Bildungs- und Teilhabepaket sieht Leistungen für Schülerbeförderung bei Schülerinnen und Schülern gemäß § 6 b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 4 SGB II vor.

78140 Das Bildungs- und Teilhabepaket sieht Leistungen für Lernförderung bei Schülerinnen und Schülern gemäß § 6 b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 5 SGB II vor. Die Mittelanmeldung orientiert sich am Anordnungssoll per 31.05.2015.

78150 Das Bildungs- und Teilhabepaket sieht Leistungen für gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in der Schule/Kindertagesstätte gemäß § 6 b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 6 SGB II vor.

78160 Das Bildungs- und Teilhabepaket sieht Leistungen für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft gemäß § 6 b BKGG i. V. m. § 28 Abs. 7 SGB II vor.

Erläuterungen zu 49509

16100 Erstattung der Leistungen nach dem Beruflichen Rehabilitationsgesetz (BerRehaG) zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Haushaltsstelle 01.49509.78800

78800 Leistungen nach den Regelungen des Beruflichen Rehabilitationsgesetzes (BerRehaG)
Die Hilfegewährung erfolgt an Opfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR und wird vom Land erstattet.
Berechnung:

9 Leistungsempfänger x 214,00 €/Monat x 12 Monate	= 23.112,00 €
19 Leistungsempfänger x 153,00 €/Monat x 12 Monate	= 34.884,00 €
	= 57.996,00 €
	gerundet = 58.000,00 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	4	Soziale Sicherung			
Abschnitt	49	Sonstige soziale Angelegenheiten			
Unterabschnitt	4951	Landesblindengeld			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1610 0	Erstattungen vom Land 4200	571.600	589.100	580.543,19	
2410 0	Erstattung zu Unrecht erbrachter Blindengeldleistung außerhalb von Einrichtungen 4200	15.000	10.000	16.189,50	
2510 0	Erstattung zu Unrecht erbrachter Blindengeldleistung in Einrichtungen 4200	400	200	405,90	
	****** Summe Einnahmen ******	587.000	599.300	597.138,59	
	**** AUSGABEN ****				
7880 0	Blindengeld außerhalb von Einrichtungen 4200	553.100	546.400	571.424,90	DR001
7881 0	Blindengeld in Einrichtungen 4200	31.400	33.200	32.689,50	DR001
	****** Summe Ausgaben ******	584.500	579.600	604.114,40	
	Summe Einnahmen UAB 4951	587.000	599.300	597.138,59	
	Summe Ausgaben UAB 4951	584.500	579.600	604.114,40	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4951	2.500	19.700	-6.975,81	

Erläuterungen

16100 Nach § 8 Abs. 3 ThürBliGG (Thüringer Blindengeldgesetz) erstattet das Land die nach § 8 Abs. 1 ThürBliGG entstehenden Ausgaben für das Blindengeld. Im Jahr 2016 erfolgt die Erstattung der Ausgaben abzüglich der Einnahmen (z. B. aus Überzahlungen) für das 2. Halbjahr 2015 und für das 1. Halbjahr 2016.

Berechnung:

voraussichtl. Blindengeld außerhalb von Einrichtungen	
im 2. Halbjahr 2015	279.000,00 €
im 1. Halbjahr 2016	276.600,00 €
voraussichtl. Blindengeld in Einrichtungen	
im 2. Halbjahr 2015	15.700,00 €
im 1. Halbjahr 2016	15.700,00 €
abzüglich voraussichtl. Einnahmen	- 15.400,00 €
	= 571.600,00 €

24100 Rückforderungen überzahlter Blindengeldleistungen gemäß § 50 SGB X. Die Erstattungen ergeben sich z. B. durch falsche oder fehlende Angaben zu Einkommens- und Vermögensverhältnissen. Die Höhe dieser Einnahmen ist nicht planbar und wurde geschätzt.

25100 Rückforderungen überzahlter Blindengeldleistungen gemäß § 50 SGB X. Die Erstattungen ergeben sich z. B. durch falsche oder fehlende Angaben zu Einkommens- und Vermögensverhältnissen. Die Höhe dieser Einnahmen ist nicht planbar und wurde geschätzt.

78800 Aufgrund der derzeitigen Fallentwicklung werden für das Jahr 2016 durchschnittlich 219 laufende Fälle als Planungsgrundlage angesetzt. Die Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen.

Berechnung:

durchschnittlich 134 Fälle x 270,00 €/Monat x 12 Monate	434.160,00 €
durchschnittlich 46 Fälle x 123,00 €/Monat x 12 Monate	67.896,00 €
durchschnittlich 33 Fälle x 86,10 €/Monat x 12 Monate	34.095,60 €
durchschnittlich 1 Fall x 300,00 €/Monat x 12 Monate	3.600,00 €
durchschnittlich 1 Fall x 238,00 €/Monat x 12 Monate	2.856,00 €
durchschnittlich 4 Fälle x 218,00 €/Monat x 12 Monate	10.464,00 €
	= 553.071,60 €
	gerundet = 553.100,00 €

78810 Aufgrund der derzeitigen Fallentwicklung werden für das Jahr 2016 durchschnittlich 41 laufende Fälle als Planungsgrundlage angesetzt. Gemäß § 2 ThürBliGG erhalten blinde Menschen, die in einer stationären Einrichtung leben, Blindengeld in Höhe von 61,50 € monatlich. Gemäß § 11 Abs. 2 ThürBliGG erhalten blinde Menschen, die das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet und vor dem 1. Januar 2008 bereits Blindengeld erhalten haben oder einen Antrag auf Blindengeld gestellt haben, in einer stationären Einrichtung bis zur Vollendung des 27.Lebensjahres 150,00 € monatlich.

Berechnung:

40 Fälle x 61,50 €/Monat x 12 Monate	29.520,00 €
1 Fälle x 150,00 €/Monat x 12 Monate	1.800,00 €
	= 31.320,00 €
	gerundet = 31.400,00 €

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
40	1.189.300	9.223.700	-8.034.400	1.300.100	8.853.100	-7.553.000	1.271.954,78	8.434.810,51	-7.162.855,73
41	7.183.700	34.718.900	-27.535.200	6.803.800	32.043.200	-25.239.400	6.436.595,60	31.959.926,26	-25.523.330,66
42	11.029.500	8.996.600	2.032.900	6.594.000	6.594.000	0	2.889.804,17	3.027.427,53	-137.623,36
43	778.600	2.820.700	-2.042.100	36.900	36.900	0	23.314,90	20.362,16	2.952,74
44	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
45	5.985.600	15.770.500	-9.784.900	2.254.400	10.815.600	-8.561.200	2.588.988,59	9.985.726,33	-7.396.737,74
46	80.000	80.000	0	80.000	80.000	0	80.744,05	79.226,00	1.518,05
47	5.000	202.300	-197.300	1.000	204.800	-203.800	5.373,63	201.540,91	-196.167,28
48	7.679.000	19.670.600	-11.991.600	8.189.800	21.414.200	-13.224.400	8.040.688,57	21.345.592,19	-13.304.903,62
49	647.000	799.300	-152.300	661.300	809.900	-148.600	658.589,96	789.953,50	-131.363,54
4	34.577.700	92.282.600	-57.704.900	25.921.300	80.851.700	-54.930.400	21.996.054,25	75.844.565,39	-53.848.511,14

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung
Unterabschnitt 5010 Gesundheitsamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	6100	75.000	75.000	80.292,81	
1001 0	Gebühren für Leichenschau	6100	36.000	36.000	29.760,00	ZR011
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	6100	0	0	0,00	
1610 0	Erstattungen vom Land	6100	400	400	0,00	ZR004
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	6100	500	500	500,00	
	****** Summe Einnahmen ******		111.900	111.900	110.552,81	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	189.400	138.000	135.870,20	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	2.000	1.500	1.330,13	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	1.239.700	1.192.900	1.184.950,18	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	59.700	43.500	39.815,48	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	38.900	36.900	38.200,40	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	232.200	213.800	216.407,27	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	17.400	14.300	14.270,16	DR400
5700 0	Veranstaltungen	6100	1.500	1.500	1.351,21	
6000 0	Verbrauchsmittel	6100	2.800	2.800	1.412,32	
6001 0	Verbrauchsmittel	6100	400	400	0,00	ZR004
6160 0	Sonstige Sachausgaben	6100	37.700	35.000	38.039,64	
6540 0	Dienstfahrten	0231	9.000	9.000	7.924,40	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	6100	16.700	15.300	4.776,35	
6760 0	Erstattung von Ausgaben	6100	36.000	36.000	29.759,88	ZR011
	****** Summe Ausgaben ******		1.883.400	1.740.900	1.714.107,62	
	Summe Einnahmen UAB	**5010**	111.900	111.900	110.552,81	
	Summe Ausgaben UAB	**5010**	1.883.400	1.740.900	1.714.107,62	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**5010**	-1.771.500	-1.629.000	-1.603.554,81	

Erläuterungen

10000 Die Haushaltsstelle umfasst öffentlich-rechtliche Entgelte für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen sowie Leistungen des öffentlichen Gesundheitsdienstes auf der Basis geltender Rechtsvorschriften.

10010 Die Haushaltsstelle umfasst Einnahmen aus Gebühren für die 2. ärztliche Leichenschau vor Feuerbestattungen; zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben in der Haushaltsstelle 01.50100.67600 (Zweckbindungsring Nr. 011)

16100 Die Haushaltsstelle umfasst Einnahmen aus der Erstattung von Ausgaben für Prophylaxemedikamente durch das Land; zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben in der Haushaltsstelle 01.50100.60010 (Zweckbindungsring Nr. 004)

17100 Die Haushaltsstelle umfasst Einnahmen aus Landeszuweisungen für Präventionsveranstaltungen im Rahmen der internationalen Woche der seelischen Gesundheit;
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Haushaltsstelle 01.50100.57000

41000 Besoldungsanpassung 2015/2016
Einrichtung 1 A 14

41400 Einrichtung 0,5 EG 6 und 1 EG 8

41600 keine zusätzliche Honorarkraft mehr erforderlich

45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

57000 Die Haushaltsstelle umfasst Sachausgaben für Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Durchführung der Thüringer Gesundheitswoche und anderer Veranstaltungen (z. B. Welt-AIDS-Tag, Welt-Nichtrauchertag, Welttag der Behinderten, Welt-Tuberkulosetag, Tag der Umwelt, Deutscher Lungentag, Tag der Zahngesundheit, Internationaler Tag der seelischen Gesundheit).

60000 Die Haushaltsstelle umfasst Ausgaben für Fach- und Laborbedarf, Desinfektionsmittel, Teststoffe, Impfstoffe, Aufklärungsmaterial, fachspezifische Vordrucke und Formulare sowie Kosten für Umgebungsuntersuchungen nach dem Infektionsschutzgesetz.

60010 Die Haushaltsstelle umfasst Ausgaben für Prophylaxemedikamente; die Ausgaben werden vom Land erstattet und sind finanziell gedeckt durch die Einnahmen in der Haushaltsstelle 01.50100.16100 (Zweckbindungsring Nr. 004)

61600 Die Haushaltsstelle umfasst Ausgaben für in Anspruch zu nehmende medizinische Leistungen in fremden Instituten (z. B. laborärztliche, röntgenologische, mikrobiologische, virologische und serobiologische Untersuchungen) sowie die Kostenübernahme für Absonderungen nach dem Infektionsschutzgesetz.

65400	Die Haushaltsstelle umfasst Ausgaben für Reisekosten.
65500	Die Haushaltsstelle umfasst Ausgaben für die Inanspruchnahme von Sachverständigenleistungen (z. B. fachmedizinische Befundberichte und Gutachten, Durchführung von Sektionen einschließlich Ausfertigung der Sektionsprotokolle) sowie Honorarvergütungen auf vertraglicher Basis für gutachterliche und beratende Tätigkeiten im Verantwortungsbereich Sozialpsychiatrischer Dienst.
67600	Die Haushaltsstelle umfasst Ausgaben für die 2. ärztliche Leichenschau vor Feuerbestattungen; die Ausgaben werden finanziell gedeckt durch die Einnahmen in der Haushaltsstelle 01.50100.10010 (Zweckbindungsring Nr. 011)

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung
Unterabschnitt 5020 Veterinär- u. Lebensmittelüberwachungsamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	7100	54.000	30.400	48.769,46	
1100 0	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	7100	51.000	51.000	52.341,70	ZR010
2600 0	Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl	7100	8.000	9.100	7.774,24	
	****** Summe Einnahmen ******		113.000	90.500	108.885,40	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	734.600	724.600	699.414,71	DR400
4160 0	Beschäftigungsentgelte	0230	38.000	38.000	32.657,78	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	23.100	22.400	22.247,67	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	134.600	128.500	127.398,84	DR400
6150 0	Ersatzvornahmen	7100	32.000	32.000	28.825,10	
6160 0	Sonstige Sachausgaben	7100	100	100	35,10	
6540 0	Dienstfahrten	0231	9.000	9.700	8.624,40	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	7100	1.000	1.000	752,72	
6710 0	Weiterleitung von Gebühren	7100	6.900	6.900	5.866,32	ZR010
	****** Summe Ausgaben ******		979.300	963.200	925.822,64	
	Summe Einnahmen UAB	**5020**	113.000	90.500	108.885,40	
	Summe Ausgaben UAB	**5020**	979.300	963.200	925.822,64	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**5020**	-866.300	-872.700	-816.937,24	

Erläuterungen

10000 Die Mittelplanung basiert auf dem Durchschnitt der vergangenen Jahre.

11000 Die Mittelplanung basiert auf dem Durchschnitt der vergangenen Jahre.
Zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 010

26000 Verwarnungs- und Bußgelder sind nicht planbar, deshalb wurden sie aufgrund der Rechnungsergebnisse der Jahre 2013 und 2014 geschätzt.

41400 Teilzeiten enden in 2015, Dienstjubiläum

61500 Kosten für die Ersatzvornahmen beinhalten z. B. Rechnungen für amtlich eingewiesene Tiere in das Tierheim, Kosten für notwendige tierärztliche Behandlungen, Futterkosten bei anderweitiger Unterbringung und ähnliche Kosten. Gemäß § 16 a Tierschutzgesetz ist das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt als zuständige Behörde berechtigt und verpflichtet, bei fortwährendem tierschutzwidrigen Verhalten, Tiere auf Kosten des Tierhalters anderweitig pfleglich unterzubringen. Außerdem ist zunehmend die zeitweise Unterbringung, tierärztliche Behandlung und Sterilisation von erkrankten herrenlosen frei lebenden Katzen aus Tierschutzgründen erforderlich. Die Unterbringung erfolgt bei kleinen Heim- und Haustieren immer im Tierheim des Tierschutzvereins Gotha. Durch das Tierheim werden dem Landratsamt dafür Kosten in Rechnung gestellt. Es werden Kosten erhoben, die unter den sonst üblichen Preisen des Tierschutzvereins Gotha für Pensionstiere liegen, aber für den Verein noch kostendeckend sind. Es fallen Kosten für die gesamte Unterbringungszeit der Tiere im Tierheim an (bis zur Vermittlung oder Tod des Tieres).
Ab dem Haushaltsjahr 2013 wurde aus diesem Grund der Haushaltsansatz bereits auf 15.000,00 € erhöht.
Im Jahr 2014 wurden 28.825,10 € benötigt. Mit Stand zum 01.07.2015 wurden bereits 26.025,70 € angewiesen.
Für 2016 sind Ausgaben in gleicher Höhe zu erwarten.

61600 Laut § 43 Absatz 4 des Lebensmittel- und Futtergesetzbuches (LFGB) vom 26.04.2006 werden für Planproben, die im Rahmen der amtlichen Überwachung nach dem LFGB entnommen werden, grundsätzlich keine Entschädigungen gezahlt. Nur noch in Einzelfällen ist eine Entschädigung zu leisten, wenn durch die Probenahme Härtefälle eintreten würden.

65400 Absicherung der Dienstfahrten mit anerkannten Privatfahrzeugen für dienstliche Zwecke im Bereich der Lebensmittelkontrolle und im Bereich des Tierschutzes und der Tierseuchenkontrolltätigkeit
Diese Dienstfahrten sind im Rahmen der hoheitlichen Pflichtaufgaben unumgänglich und aufgrund der fachspezifischen Aufgaben nicht zu beeinflussen.

65500 Geplant sind hier Sachverständigenkosten, die im Falle der Erarbeitung von Genehmigungen und Stellungnahmen durch das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt von Dritten sowie im Rahmen der Durchführung von Sachkundeprüfungen eingeholt werden müssen (z. B. Stellungnahmen für den Bau von Stallanlagen, Prüfung der Sachkunde für Mitarbeiter im Zoofachhandel).
Hinzu kommen Kostenerstattungen nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz aufgrund vermehrter Verfahren mit Hinzuziehung eines Rechtsanwalts.

67100 Weiterleitung von Gebühren für Rückstandsuntersuchungen und für Untersuchungskosten für beanstandete Lebensmittel im Falle der Durchführung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens an das Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz (TLLV), sowie Laboruntersuchungen bei Importkontrollen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	5	Gesundheit, Sport, Erholung				
Abschnitt	51	Krankenhäuser				
Unterabschnitt	5100	Krankenhaus				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
2100 0	Gewinnanteile aus Beteiligungen	0230	0	2.000.000	313.444,25	
	****** Summe Einnahmen ******		0	2.000.000	313.444,25	
	**** AUSGABEN ****					
7110 0	Krankenhausumlage an das Land	0221	1.385.000	1.382.700	1.384.896,48	
	****** Summe Ausgaben ******		1.385.000	1.382.700	1.384.896,48	
	Summe Einnahmen UAB	**5100**	0	2.000.000	313.444,25	
	Summe Ausgaben UAB	**5100**	1.385.000	1.382.700	1.384.896,48	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**5100**	-1.385.000	617.300	-1.071.452,23	

Erläuterungen

21000 Planung der Gewinnausschüttung entsprechend der Beteiligung des Landkreises an der Helios Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH
Die Gewinnausschüttung fällt komplett weg, da durch den Abschluss des Vergleiches am 04.12.2015 beim LG Erfurt die Anteile an der Helios Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH verkauft worden sind.

33000 Einnahme des Kaufpreises aufgrund der Veräußerung von Beteiligungen gemäß Vergleich LG Erfurt in 2016, 2017 und 2018

71100 Berechnung der Krankenhausumlage an das Land:

1. Einwohner des Landkreises per 31.12.2014 (amtliche Statistik)	135.381
2. Zu zahlender Betrag je Einwohner	10,23 €
3. Krankenhausumlage (1. x 2.)	1.384.948 €

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	5	Gesundheit, Sport, Erholung				
Abschnitt	54	Sonst. Einrichtg. und Maßnahmen d. Gesundheitspflege				
Unterabschnitt	5400	Sonst. Einrichtungen und Maßnahmen d. Gesundheitspflege				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
7180 0	Zuschüsse für lfd. Zwecke	6100	190.100	190.100	190.100,00	
7181 0	Zuschüsse für laufende Zwecke - PSAG	6100	500	500	0,00	
	****** Summe Ausgaben ******		190.600	190.600	190.100,00	
	Summe Einnahmen UAB	**5400**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**5400**	190.600	190.600	190.100,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**5400**	-190.600	-190.600	-190.100,00	

Erläuterungen

71800 Die Haushaltsstelle umfasst Zuschüsse an die Psychosozialen Beratungs- und ambulanten Behandlungsstellen für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige (PSBS) in freier Trägerschaft. Die geplanten finanziellen Mittel werden verwendet für die Beratungsstellen der Suchthilfe in Thüringen gGmbH in Gotha und Waltershausen

71810 Die Haushaltsstelle umfasst Zuschüsse an die Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft – PSAG (Vorsitzender: 2. Beigeordneter des Landkreises Gotha, Herr Fröhlich). Die geplanten finanziellen Mittel werden für Öffentlichkeitsarbeit der PSAG bereitgestellt.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	5	Gesundheit, Sport, Erholung				
Abschnitt	55	Förderung des Sports				
Unterabschnitt	5500	Sportförderung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	3100	15.000	15.000	15.352,00	
	****** Summe Einnahmen ******		15.000	15.000	15.352,00	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	50.300	50.100	49.549,57	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	1.600	1.500	1.529,81	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	10.100	9.800	9.667,34	DR400
5702 0	Ausgaben für Sportveranstaltungen	3100	9.600	9.600	9.596,53	
6160 0	Medaillen, Urkunden u. Pokale	3100	6.000	6.000	5.954,22	
7130 0	Umlage Zweckverband Stadion Gotha	3100	98.000	98.000	98.000,00	
7181 0	Zuschüsse an Sportvereine	3100	112.000	112.000	111.989,44	
7182 0	Zuschüsse an den Kreissportbund Gotha e.V.	3100	13.000	13.000	13.000,00	
	****** Summe Ausgaben ******		300.600	300.000	299.286,91	
	Summe Einnahmen UAB	**5500**	15.000	15.000	15.352,00	
	Summe Ausgaben UAB	**5500**	300.600	300.000	299.286,91	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**5500**	-285.600	-285.000	-283.934,91	

Erläuterungen

15000 Einnahmen aus der Sporthallennutzung durch Vereine

57020 Ausgaben für Veranstaltungen des Landkreises (Kreissportspiele und Soccer-Cup)
Freiwillige Ausgabe

61600 Ausgaben für Medaillen, Urkunden und Pokale für Veranstaltungen des Landkreises
Freiwillige Ausgabe

71300 Umlage für laufende Ausgaben an den Zweckverband Stadion Gotha
Freiwillige Ausgabe

71810 Zuschüsse an Vereine, Verbände, Kreisfachausschüsse und Landesstützpunkte auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung des Sports im Landkreis Gotha, Beschluss des Kreistages Gotha Nr. 11/2002 vom 10.05.2003
Freiwillige Ausgabe

71820 Ausgaben zur Finanzierung der Sportgala des Landkreises Gotha sowie Ausgaben für leistungsbezogene Sportprojekte
Freiwillige Ausgabe

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
50	224.900	2.862.700	-2.637.800	202.400	2.704.100	-2.501.700	219.438,21	2.639.930,26	-2.420.492,05
51	0	1.385.000	-1.385.000	2.000.000	1.382.700	617.300	313.444,25	1.384.896,48	-1.071.452,23
52	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
53	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
54	0	190.600	-190.600	0	190.600	-190.600	0,00	190.100,00	-190.100,00
55	15.000	300.600	-285.600	15.000	300.000	-285.000	15.352,00	299.286,91	-283.934,91
56	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
57	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
58	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
59	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
5	239.900	4.738.900	-4.499.000	2.217.400	4.577.400	-2.360.000	548.234,46	4.514.213,65	-3.965.979,19

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr			
Abschnitt	60	Bauverwaltung			
Unterabschnitt	6010	Hochbauverwaltung			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen 2200	0	0	-5.230,95	
1650 0	Erstattungen von Personalkoste durch den Eigenbetrieb KAS 2200	0	0	812,70	
1740 0	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit 0230	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	-4.418,25	
	**** AUSGABEN ****				
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte 0230	355.500	354.400	351.042,02	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte 0230	11.200	11.000	10.854,21	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte 0230	67.200	65.200	64.817,45	DR400
6540 0	Dienstfahrten 0231	12.000	10.500	11.557,50	DR007
	****** Summe Ausgaben ******	445.900	441.100	438.271,18	
	Summe Einnahmen UAB 6010	0	0	-4.418,25	
	Summe Ausgaben UAB 6010	445.900	441.100	438.271,18	
	Überschuss/Zuschuss UAB 6010	-445.900	-441.100	-442.689,43	

Erläuterungen

65400 Kosten für Dienstfahrten im Amt für Gebäude- und Straßenmanagement

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr				
Abschnitt	60	Bauverwaltung				
Unterabschnitt	6020	Tiefbauverwaltung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	166.100	174.000	157.841,36	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	5.200	5.400	5.739,04	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	30.100	30.400	25.894,40	DR400
	****** Summe Ausgaben ******		201.400	209.800	189.474,80	
	Summe Einnahmen UAB	**6020**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**6020**	201.400	209.800	189.474,80	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6020**	-201.400	-209.800	-189.474,80	

Erläuterungen

41400 Nachbesetzung EG 9 mit EG 8

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr				
Abschnitt	61	Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung				
Unterabschnitt	6100	Bauleitplanung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	78.600	72.100	78.808,66	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	2.500	2.300	2.436,25	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	15.000	13.400	14.721,01	DR400
	****** Summe Ausgaben ******		96.100	87.800	95.965,92	
	Summe Einnahmen UAB	**6100**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**6100**	96.100	87.800	95.965,92	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6100**	-96.100	-87.800	-95.965,92	

Erläuterungen

41400 freie Anteile aus UA 61300 hier genutzt

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt	61	Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung
Unterabschnitt	6130	Bauordnung

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	5100	300.000	360.000	338.249,47	
1010 0	Verwaltungsgebühren für Prüfingenieure	5100	325.000	380.000	486.785,19	ZR046
1020 0	Verwaltungsgebühren - öffentliche Bekanntmachungen	5100	200	200	121,41	ZR045
1500 0	Einnahmen aus Ersatzvornahmen	5100	60.000	60.000	22.586,17	ZR039
2600 0	Verwarn- und Bußgelder	5100	10.000	10.000	-255,65	
2601 0	Zwangsgelder	5100	15.000	15.000	2.500,00	
	****** Summe Einnahmen ******		710.200	825.200	849.986,59	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	136.100	165.400	166.685,36	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	1.400	1.800	1.662,64	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	599.800	599.400	561.874,33	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	42.900	52.200	51.878,05	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	18.800	18.600	17.364,63	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	113.700	110.400	105.076,47	DR400
4480 0	Künstlersozialabgabe	0230	100	0	0,00	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	12.500	9.000	10.164,60	DR400
6150 0	Ersatzvornahmen	5100	60.000	60.000	81.172,73	ZR039
6530 0	Öffentliche Bekanntmachungen	5100	200	200	121,41	ZR045
6540 0	Dienstfahrten	0231	3.500	3.500	3.280,90	DR007
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	5100	500	500	0,00	
6551 0	Kosten für Prüfingenieure	5100	325.000	380.000	486.785,69	ZR046
	****** Summe Ausgaben ******		1.314.500	1.401.000	1.486.066,81	
	Summe Einnahmen UAB	**6130**	710.200	825.200	849.986,59	
	Summe Ausgaben UAB	**6130**	1.314.500	1.401.000	1.486.066,81	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6130**	-604.300	-575.800	-636.080,22	

Erläuterungen

10000 Einnahmen aus bauaufsichtlichen Verwaltungsverfahren z. B. Vorbescheide, Baugenehmigungen, ablehnende Bescheide, Rücknahmebescheide, Rückbauverfügungen
Kostenbescheide Brandschutz, Sicherungsmaßnahmen, Akteneinsicht, Baulasten

10100 siehe Erläuterungen zu Haushaltsstelle 01.61300.65510
Kostenersatz für die Ausgaben der beauftragten Prüfingenieure
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 046

10200 zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 045

15000 Auslagenerstattung aus Ersatzvornahmen im Amtsbereich.
Die Ausgaben für die Ersatzvornahmen befinden sich in der Haushaltsstelle 01.61300.61500.
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 039

26000 Verwarn- und Bußgelder aus dem Amtsbereich

26010 Zwangsgelder der Unteren Bauaufsichts- und Unteren Denkmalschutzbehörde

41000 Wegfall 1 A 10

41400 Teilzeit nach EZ; Umwandlung A 10 in EG 10

44800 Künstlersozialabgabe – Meldung vom Amtsbereich für 2016

45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

61500 Die Erfahrungen in den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass auf Grund der gesellschaftlichen Entwicklung (Abwanderung, Alterung der Gesellschaft) bei immer mehr Gebäuden Ersatzvornahmen zur Sicherung erfolgen müssen. Die finanziellen Mittel für eventuelle Ersatzvornahmen sind schwer planbar. Die Einnahmen werden in der Haushaltsstelle 01.61300.15000 geplant.

65400 Dienstfahrten der Mitarbeiter des Amtes überwiegend für Kontrollen der Unteren Bauaufsichts- und Deckmalschutzbehörde, des vorbeugenden Brandschutzes, Wohnungsbauförderung, Kreisentwicklung und Regionalplanung

65500 Die Mittel sind erforderlich, um anfallende Anwaltskosten bzw. Sachverständigenkosten für die Untere Bauaufsichtsbehörde sowie der Unteren Denkmalschutzbehörde abdecken zu können.

65510 Gemäß § 65 Thüringer Bauordnung sind bautechnische Nachweise zu den Bauvorlagen prüfpflichtig.
Auf der Grundlage des § 2 ThürPPVO nehmen Prüfingenieure der jeweiligen Fachrichtung im Auftrag der Unteren Bauaufsichtsbehörde die Prüfung vor. Die Prüfingenieure sind damit hoheitlich tätig.
Die entstandenen Kosten werden durch die Einnahmen der Haushaltsstelle 01.61300.10100 gedeckt.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr				
Abschnitt	62	Wohnungsbauförderung				
Unterabschnitt	6200	Wohnungsbauförderung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	5100	1.400	1.400	1.710,00	
	****** Summe Einnahmen ******		1.400	1.400	1.710,00	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	50.100	49.500	49.014,87	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	1.600	1.600	1.515,96	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	9.900	9.600	9.459,53	DR400
	****** Summe Ausgaben ******		61.600	60.700	59.990,36	
	Summe Einnahmen UAB	**6200**	1.400	1.400	1.710,00	
	Summe Ausgaben UAB	**6200**	61.600	60.700	59.990,36	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6200**	-60.200	-59.300	-58.280,36	

Erläuterungen

10000 Gebühren für Wohnberechtigungsscheine und Aufhebung Belegungsbindung
41400 Dienstjubiläum

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6500 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	2200	50.000	50.000	6.463,72	
1501 0	Einnahmen aus Ersatzvornahmen	2200	0	0	0,00	ZR040
1710 0	Zuweisung vom Land für Kreisstraßen	2200	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		50.000	50.000	6.463,72	
	**** AUSGABEN ****					
5100 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	555.000	553.800	512.562,99	DR080
5101 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	420.000	420.000	338.849,98	DR080
5102 0	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2200	18.000	15.000	14.938,81	DR080
5103 0	K 4 Brücke Friemar	2200	0	0	0,00	DR080
5200 0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2200	1.000	1.000	1.120,69	DR080
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	40.000	35.000	28.329,65	DR080
5500 0	Haltung von Fahrzeugen	2200	5.000	5.000	1.822,15	DR080
6150 0	Ersatzvornahmen	2200	0	0	0,00	ZR040
	****** Summe Ausgaben ******		1.039.000	1.029.800	897.624,27	
	Summe Einnahmen UAB	**6500**	50.000	50.000	6.463,72	
	Summe Ausgaben UAB	**6500**	1.039.000	1.029.800	897.624,27	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6500**	-989.000	-979.800	-891.160,55	

Erläuterungen

51000 Ausgaben für laufende Straßenunterhaltung
51010 Ausgaben für Straßenwinterdienst
51020 Ausgaben für wiederkehrende Prüfungen von Brücken und Durchlässen
52000 Ausgaben für Geräte und Ausstattung für Straßenmeister
54000 Abwassergebühren und Strom für Pumpenanlage
55000 Ausgaben für Pflege- und Inspektionskosten, Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten, Gebühren für Abgas- und Hauptuntersuchung, Betriebsstoffe und Zubehör

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
60	0	647.300	-647.300	0	650.900	-650.900	-4.418,25	627.745,98	-632.164,23
61	710.200	1.410.600	-700.400	825.200	1.488.800	-663.600	849.986,59	1.582.032,73	-732.046,14
62	1.400	61.600	-60.200	1.400	60.700	-59.300	1.710,00	59.990,36	-58.280,36
63	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
65	50.000	1.039.000	-989.000	50.000	1.029.800	-979.800	6.463,72	897.624,27	-891.160,55
66	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
67	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
68	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
69	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
6	761.600	3.158.500	-2.396.900	876.600	3.230.200	-2.353.600	853.742,06	3.167.393,34	-2.313.651,28

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung			
Abschnitt	72	Abfallbeseitigung			
Unterabschnitt	7201	Abfallbeseitigung			

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1590 0	Mehrwertsteuer	0221	43.700	44.000	47.361,49	ZR018
2100 0	Gewinnanteile aus Beteiligungen	0230	0	0	0,00	
2101 0	Gewinnablieferungen vom Eigenbetrieb Abfallservice	0221	133.900	199.200	205.829,52	
2601 0	Bußgelder u.ä.	0111	0	0	-3.444,60	
	****** Summe Einnahmen ******		177.600	243.200	249.746,41	
	**** AUSGABEN ****					
6380 0	Tierkörperbeseitigung	0211	95.000	95.000	91.783,86	DR081
7150 0	Zuschüsse an den Eigenbetrieb Abfallservice	0221	42.000	0	27.106,21	
7151 0	Zuschüsse an den Eigenbetrieb Abfallservice	0221	115.000	115.000	116.177,64	
	****** Summe Ausgaben ******		252.000	210.000	235.067,71	
	Summe Einnahmen UAB	**7201**	177.600	243.200	249.746,41	
	Summe Ausgaben UAB	**7201**	252.000	210.000	235.067,71	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**7201**	-74.400	33.200	14.678,70	

Erläuterungen

15900 Einnahmen Mehrwertsteuer aus der Vereinbarung über die Entsorgung gebrauchter Verkaufsverpackungen, aus Tonverkauf u. a.
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 018

21010 In dieser Haushaltsstelle wird ein Kapitalabfluss vom Eigenbetrieb Kommunaler Abfallservice Landkreis Gotha (KAS) in Höhe von 133.911,14 € (Gewinn aus der Verzinsung des Anlagevermögens) veranschlagt. Mit den Einnahmen werden die aus der Abfallwirtschaft resultierenden Zins- und Tilgungsleistungen für beim Landkreis Gotha geführte Kredite bedient.

63800 Ausgaben zur Tierkörperbeseitigung und Verbandsumlage im Landkreis Gotha auf der Grundlage der Gebührensatzung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Thüringen

71500 Ausgleich von Personalausgaben für in der Kreisverwaltung eingesetztes Personal

71510 Kosten für die Dienstleistung Abfallbeseitigung aus freier Landschaft gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 Thüringer Abfallgesetz (Vertragsbewirtschaftung durch KAS) sowie Ausgaben für die Verwertung, Behandlung oder Beseitigung der aus der freien Landschaft eingesammelten Abfälle

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**				
Einzelplan	7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung				
Abschnitt	79	Fremdenverkehr, sonst. Förd. von Wirtschaft und Verkehr				
Unterabschnitt	7900	Tourismusförderung				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** AUSGABEN ****					
6610 0	Mitgliedsbeiträge	0211	20.500	20.500	20.306,40	DR081
6611 0	Beitrag Regionalverbund Thüringer Wald	5100	55.000	21.000	18.808,00	
6612 0	Beitrag Naturpark Thüringer Wald	5100	4.200	4.200	0,00	
7180 0	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	5100	86.500	86.500	84.720,59	
7181 0	Zuweisungen und Zuschüsse an Tourismusverband	5100	1.600	1.600	1.600,00	
	****** Summe Ausgaben ******		167.800	133.800	125.434,99	
	Summe Einnahmen UAB	**7900**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**7900**	167.800	133.800	125.434,99	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**7900**	-167.800	-133.800	-125.434,99	

Erläuterungen

66100 Ausgaben für die Mitgliedschaft in kommunalen und sonstigen Verbänden, Vereinen und ähnlichen
- Tourismusverband Thüringer Wald/Gothaer Land e.V.

66110 Mit Beschluss Nr. 16/2011 des Kreistages wurde festgelegt, dass der Landkreis Gotha dem Regionalverbund Thüringer Wald e.V. auf der Grundlage der geltenden Vereinssatzung und Beitragsrechnung beitritt. Für einen definierten Gebietszuschnitt zahlt der Landkreis den satzungsgemäßen Beitrag. Es ist geplant durch den Mitgliederbeschluss die Beitragsordnung zu ändern. Vor diesem Hintergrund erhöht sich der Mitgliedsbeitrag im Vergleich zum Vorjahr.

66120 Beitrag für die Mitgliedschaft des Landkreises Gotha im Naturpark Thüringer Wald e.V.

71800 Die Zuwendungen für den Tourismus sind mit einer Förderrichtlinie gemäß Beschluss Nr. 42/2010 des Kreistages Gotha geregelt.
freiwillige Ausgabe

71810 Zuwendungen für Aufgaben der Kreiswegewartung entsprechend der Förderrichtlinie zur Tourismusförderung gemäß Beschluss Nr. 42/2010 des Kreistages Gotha.
freiwillige Ausgabe

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung			
Abschnitt	79	Fremdenverkehr, sonst. Förd. von Wirtschaft und Verkehr			
Unterabschnitt	7910	Wirtschaftsförderung			

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1700 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund - Klimaschutzmanagement	5100	40.800	22.000	10.716,00	ZR062
	****** Summe Einnahmen ******		40.800	22.000	10.716,00	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0	Dienstbezüge Beamte	0230	59.700	59.200	57.306,31	DR400
4114 0	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0230	600	700	554,20	DR400
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	144.400	121.700	100.726,74	DR400
4300 0	Versorgungskassen Beamte	0230	18.800	18.700	16.688,05	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	4.600	3.800	3.108,93	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	28.100	23.000	19.026,85	DR400
4500 0	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0230	11.700	6.700	6.668,16	DR400
5700 0	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	5100	25.000	25.000	11.872,03	
5701 0	Ausbildungsbörse	5100	5.000	5.000	3.963,22	
6540 0	Dienstfahrten - Klimaschutzmanagement	5100	2.400	0	0,00	ZR062
6551 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	5100	0	0	0,00	ZR062
6580 0	Sonstige Geschäftsausgaben - Klimaschutzmanagement	5100	4.000	4.300	0,00	ZR062
6610 0	Vereinsbeiträge	5100	17.000	17.000	16.540,33	
6611 0	Mitgliedsbeiträge	0211	6.000	12.000	6.000,00	DR081
	****** Summe Ausgaben ******		327.300	297.100	242.454,82	
	Summe Einnahmen UAB	**7910**	40.800	22.000	10.716,00	
	Summe Ausgaben UAB	**7910**	327.300	297.100	242.454,82	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**7910**	-286.500	-275.100	-231.738,82	

Erläuterungen

17000 Aufgrund des Zuwendungsbescheids zum „KSI: Klimaschutzmanagement für den Landkreis Gotha und seine Kommunen“ (Förderkennzeichen: 0301477) vom 07.07.2015 werden dem Landkreis im Jahr 2016 die o.g. Mittel als Zuwendung zur Verfügung gestellt;
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 062

41000 Besoldungsanpassung 2015/2016

41400 Einrichtung 1 EG 11 kw zum 31.12.2017

45000 Beitragsanpassungen der Bayerischen Beamtenkasse

57000 Im Aufgabenbereich Kreisentwicklung und Regionalplanung entstehen Kosten bei der Präsentation des Landkreises Gotha auf Messen und Ausstellungen (wie z. B. Expo Real, Grüne Woche) und hierzu gehörige Marketingmaßnahmen. Darüber hinaus fallen Kosten im Rahmen von kreisübergreifenden Veranstaltungen, wie z. B. dem Landkreisfest, an. Weiterhin entstehen Kosten zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur, insbesondere für die Planung und Ausführung/Reparatur von Beschilderungen an Rad- und Wanderwegen einschließlich des in diesem Zusammenhang notwendigen Außenmarketings;
freiwillige Ausgabe

57010 Mittel zur Durchführung der Ausbildungsbörse:
Nachdem die Ausbildungsbörse nicht mehr durch den Ausbildungsverbund organisiert und finanziert wird, soll diese Aufgabe in Zukunft durch den Landkreis übernommen werden. Ziel der Ausbildungsbörse ist, den ausbildenden Unternehmen des Landkreises eine Möglichkeit zu bieten, sich Ausbildungssuchenden zu präsentieren und so zukünftige Fachkräfte zu werben und umgekehrt berufliche Orientierungsmöglichkeiten für Schulabgänger zu bieten;
freiwillige Ausgabe

65400 Im Zuwendungsbescheid zum „KSI: Klimaschutzmanagement für den Landkreis Gotha und seine Kommunen“ (Förderkennzeichen: 0301477) vom 07.07.2015 sind im Jahresfinanzierungsplan für das Jahr 2016 die o.g. Mittel als Ausgaben für Dienstreisen im Rahmen des Klimaschutzmanagements vorgesehen;
freiwillige Ausgabe

65800 Im Zuwendungsbescheid zum „KSI: Klimaschutzmanagement für den Landkreis Gotha und seine Kommunen“ (Förderkennzeichen: 0301477) vom 07.07.2015 sind im Jahresfinanzierungsplan für das Jahr 2016 die o.g. Mittel als sonstige Geschäftsausgaben für Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Klimaschutzmanagements vorgesehen;
freiwillige Ausgabe

66100 Entsprechend dem Beschluss Nr. 28/2007 des Kreistages ist der Landkreis Gotha im Verein "Regionale LEADER-Aktionsgruppe Gotha - Ilm-Kreis e.V. (RAG e.V.)" als ordentliches Mitglied beigetreten. Der aus Eigenmitteln der beteiligten Gebietskörperschaften zu finanzierende Anteil beträgt insgesamt 30 % der Kosten. Die anteiligen Eigenanteile des Landkreises Gotha, des Ilm- Kreises und der zur RAG gehörigen Ortsteile der Stadt Erfurt werden jährlich anhand der prozentualen Verhältnisse der Einwohner zueinander berechnet.

66110 Ausgaben für die Mitgliedschaft in kommunalen und sonstigen Verbänden, Vereinen und ähnlichen
- Regionale Planungsgemeinschaft Mittelthüringen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt	79	Fremdenverkehr, sonst. Förd. von Wirtschaft und Verkehr
Unterabschnitt	7920	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen von Verkehrsunternehmen	3100	0	0	62.037,61	
1710 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	3100	1.717.000	1.726.000	1.711.637,00	ZR005
1711 0	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	3100	0	71.800	143.597,00	ZR005
2100 0	Gewinnanteile aus Beteiligungen	0230	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		1.717.000	1.797.800	1.917.271,61	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0	Dienstbezüge Beschäftigte	0230	46.600	46.500	43.109,07	DR400
4340 0	Versorgungskassen Beschäftigte	0230	1.500	1.500	1.333,31	DR400
4440 0	Sozialversicherung Beschäftigte	0230	9.300	9.000	8.315,82	DR400
6550 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0230	0	0	0,00	
6551 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	3100	0	0	0,00	
7170 0	Zuschüsse an private Unternehmen	3100	8.704.400	8.591.000	8.380.402,00	ZR005
	****** Summe Ausgaben ******		8.761.800	8.648.000	8.433.160,20	
	Summe Einnahmen UAB	**7920**	1.717.000	1.797.800	1.917.271,61	
	Summe Ausgaben UAB	**7920**	8.761.800	8.648.000	8.433.160,20	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**7920**	-7.044.800	-6.850.200	-6.515.888,59	

Erläuterungen

15000 Eventuelle Einnahmen aus Rückforderungen von Verkehrsbetrieben gemäß StPNV Richtlinie

17100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land entsprechend der Haushaltslage des Landes und auf der Grundlage der Förderrichtlinie des Landes zur Gewährung von Finanzhilfe an die Aufgabenträger
Zum Zeitpunkt der Planung gibt es noch keine Äußerung des Freistaates über die Höhe der Finanzhilfe an den Aufgabenträger Landkreis Gotha für 2016. Aus diesem Grund wurde der Planansatz der Landesfinanzhilfe an den Aufgabenträger Landkreis Gotha in Höhe des Zuwendungsbescheides für das Jahr 2015 angesetzt.
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben lt. Zweckbindungsring Nr. 005

65510 Keine konkrete Planung möglich

71700 Zuschüsse gemäß Nahverkehrsplan
a)Finanzierungsplan 2016:
Freistaat Thüringen: 1.717.000 EURO
Landkreis Gotha: 6.987.400 EURO
Summe: 8.704.400 EURO
b)förderfähiger Verkehrsleistungsumfang 2016:
Regionalbusverkehr: 3.441.350 Fahrplankilometer
Stadtbusverkehr 949.000 Fahrplankilometer
Straßenbahnverkehr 754.820 Fahrplankilometer
Summe: 5.145.170 Fahrplankilometer
c)vorgesehene Fördersätze 2016:
Regionalbus: 1,03 € / Fahrplankilometer
Stadtbus: 2,20 € / Fahrplankilometer
Straßenbahn: 3,94 € / Fahrplankilometer
Ein Rechtsanspruch auf den Erhalt der Landesfinanzhilfe besteht nicht, wurde jedoch in den vergangenen Jahren kontinuierlich gezahlt, sodass diese Einnahmen geplant werden können.
Für den Ausgleich verbundbedingter Verluste durch die Anwendung des Verbundtarifs Mittelthüringen wurden 83.000,00 € kalkuliert.
Zusätzlich wird die Kooperation der Verkehrsunternehmen mit einem Pauschalbetrag von 15.000,00 € gefördert (u.a. Unterhaltung des gemeinsamen Service-Terminals am Bahnhofsvorplatz).

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
70	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
71	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
72	177.600	252.000	-74.400	243.200	210.000	33.200	249.746,41	235.067,71	14.678,70
73	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
74	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
75	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
76	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
77	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
78	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
79	1.757.800	9.256.900	-7.499.100	1.819.800	9.078.900	-7.259.100	1.927.987,61	8.801.050,01	-6.873.062,40
7	1.935.400	9.508.900	-7.573.500	2.063.000	9.288.900	-7.225.900	2.177.734,02	9.036.117,72	-6.858.383,70

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 8

Wirtschaftliche Unternehmen,
allgemeines Grund- und Sondervermögen

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	8	Wirt. Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen
Abschnitt	88	Allgemeines Grundvermögen
Unterabschnitt	8800	Allgemeines Grundvermögen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0	Verwaltungsgebühren	2200	37.000	37.000	43.317,00	
1400 0	Mieten und Pachten	2200	3.100	29.500	30.607,89	
1500 0	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	2200	3.700	3.700	5.018,22	
1501 0	Sonst.Verwaltungs- u.Betriebseinnahmen-Allgemeines Grund- vermögen	2200	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		43.800	70.200	78.943,11	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2200	5.000	5.000	2.282,57	DR079
5020 0	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	2200	1.000	1.000	489,97	DR079
5400 0	Bewirtschaftungskosten	2200	500	3.200	3.181,39	DR005
6551 0	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2200	4.200	4.200	2.677,92	DR005
	****** Summe Ausgaben ******		10.700	13.400	8.631,85	
	Summe Einnahmen UAB	**8800**	43.800	70.200	78.943,11	
	Summe Ausgaben UAB	**8800**	10.700	13.400	8.631,85	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**8800**	33.100	56.800	70.311,26	

Erläuterungen

10000	Einnahmen für Genehmigungsbescheide gemäß Grundstücksverkehrsordnung
14000	Einnahmen aus Miet- und Pachtverträgen für Grundstücke des Landkreises Gotha; Verringerung durch Zuordnung von Mieteinnahmen zum Unterabschnitt 4361 ab 2016
15000	Sonstige Einnahmen aus Gebäudenutzung, z. B. des Gebäudes Reinhardsbrunner Str. 23 durch die Thüringen Philharmonie Gotha
50000	Ausgaben für laufende Bauunterhaltung
50200	wiederkehrende Ausgaben für Wartungen und Sachverständigenprüfung an sonstigen Immobilien des Landkreises
54000	Bewirtschaftungskosten für die landkreiseigenen Grundstücke/Gebäude, die keine Schulen bzw. Verwaltungsgebäude sind, u. a. für Grundsteuer, Versicherung, Straßenreinigung
65510	Ausgaben für Wertgutachten, Notarkosten, Vermessungskosten, Grundbucheintragungen u. ä.

Einzelplan 8 Wirt. Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
80	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
81	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
82	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
83	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
84	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
85	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
86	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
87	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
88	43.800	10.700	33.100	70.200	13.400	56.800	78.943,11	8.631,85	70.311,26
89	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
8	43.800	10.700	33.100	70.200	13.400	56.800	78.943,11	8.631,85	70.311,26

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	9	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Abschnitt	90	Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen			
Unterabschnitt	9000	Allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen			
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
0					
	**** EINNAHMEN ****				
0410 0	Schlüsselzuweisung vom Land 0221	43.260.700	47.626.200	47.770.828,35	
0510 0	Strukturausgleichspauschale 0221	0	0	93.520,00	
0610 0	Mehrbelastungsausgleich 0221	12.048.900	9.731.100	9.490.042,00	
0611 0	Garantiefondsleistungen nach § 37 Abs. 1 ThürFAG 0221	0	405.000	630.098,09	
0612 0	Stabilisierungspauschale kreisangehöriger Raum 0221	0	0	835.269,92	
0710 0	Finanzausgleichsumlage 0221	342.200	130.100	218.349,96	
0720 0	Kreisumlage 0221	39.572.500	37.739.500	34.969.519,78	
	****** Summe Einnahmen ******	95.224.300	95.631.900	94.007.628,10	
	**** AUSGABEN ****				
8221 0	Ausgleichsleistungen Gebietsreform 0221	3.500	3.100	2.913,65	
	****** Summe Ausgaben ******	3.500	3.100	2.913,65	
	Summe Einnahmen UAB 9000	95.224.300	95.631.900	94.007.628,10	
	Summe Ausgaben UAB 9000	3.500	3.100	2.913,65	
	Überschuss/Zuschuss UAB 9000	95.220.800	95.628.800	94.004.714,45	

Erläuterungen

04100 Berechnungsgrundlagen zur Schlüsselzuweisung:

1. Einwohner des Landkreises per 31.12.2014 (amtliche Statistik)	135.381
2. Bedarfsgemeinschaften und Hilfeempfänger	7.362
3. Korrektur der Bedarfsgemeinschaften	97,55 %
4. Gesamtansatz	235.925
5. einheitlicher Grundbetrag	369,064249 €
6. Bedarfsmesszahl	87.071.358 €
7. Umlagekraft	109.984.574 €
8. Umlagekraftmesszahl (30 % der Umlagekraft)	32.995.372 €
9. Unterschiedsbetrag (6. - 7.)	54.075.986 €
10. Schlüsselzuweisung (80 % vom Unterschiedsbetrag)	43.260.788 €

06100 Vorläufige Berechnungsgrundlagen zum Mehrbelastungsausgleich:

1. Einwohner des Landkreises per 31.12.2014 (amtliche Statistik)	135.381
2. Betrag je Einwohner	89,00 €
3. Summe Mehrbelastungsausgleich (1. x 2.)	12.048.909 €

Nach § 23 Abs. 4 ThürFAG wird der Mehrbelastungsausgleich auf der Grundlage der Entwicklung der Verbraucherpreise für das Jahr 2016 fortgeschrieben. Das Finanzausgleichsgesetz enthält für das Jahr 2016 eine Zuweisung in Höhe von 89,00 € je Einwohner für die Erledigung der übertragenen staatlichen Aufgaben.

06110 Nach § 37 Abs. 1 Thüringer Finanzausgleichsgesetz erhält der Landkreis voraussichtlich Leistungen aus dem Garantiefonds zur Abmilderung von Härten infolge des überdurchschnittlichen Rückgangs von Finanzausgleichsleistungen in Höhe von 450.000 €. 10 % der Zuweisung sind für investive Zwecke, insbesondere für Schulbauten, im Vermögenshaushalt zu vereinnahmen.
Danach sind diese Einnahmen wie folgt zu veranschlagen:
405.000 € im Verwaltungshaushalt und 45.000 € im Vermögenshaushalt

07100 Gemäß § 29 Abs. 3 Thüringer Finanzausgleichsgesetz (ThürFAG) fließt zur Kompensation der Verluste bei der Kreis- und Schulumlage das Aufkommen der Finanzausgleichsumlage dem jeweiligen Landkreis zu, in dem sich die finanzausgleichsumlagepflichtige Gemeinde befindet. Berechnungsgrundlage bilden die Hebesätze der Kreis- und Schulumlage im Ausgleichsjahr und die im Jahr 2015 durch folgende Gemeinden zu zahlende Finanzausgleichsumlage:
Emleben mit 264.306 €
Ohrdruf mit 306.864 €
Schwabhausen mit 122.219 € und
Sonneborn mit 62.272 €.
Diese Zahlungen führen zu einem Einnahmeausfall bei der Kreis- und Schulumlage in Höhe von zusammen 342.238,87 €.

07200	Berechnungsgrundlagen zur Kreisumlage:	
	1. Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden nach § 11 ThürFAG	33.069.224 €
	2. Steuerkraftmesszahl des Landkreises nach § 10 ThürFAG	76.915.349 €
	3. Finanzausgleichsumlage nach § 29 ThürFAG	562.266 €
	4. Umlagekraft (1. + 2. – 3.)	109.422.307 €
	5. Ungedeckter Finanzbedarf	39.572.500 €
	6. Hebesatz	36,16 v. H.
82210	Der Planansatz betrifft den Anteil des Landkreises Gotha an den Ausgaben des Landkreises Sömmerda für Beihilfen und Umlagen für Ruhestandsbeamte im Jahr 2016 auf der Grundlage des Auseinandersetzungsvertrags über den ehemaligen Landkreis Erfurt-Land.	

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
2070 0	Zinseinnahmen aus Geldanlagen bei Banken	0222	30.000	35.000	22.960,13	
2080 0	Zinseinnahmen Sonstiger Bereich	0221	173.900	0	0,00	
2700 0	Abschreibungen	0221	25.000	22.500	18.505,94	ZR063
2750 0	Verzinsung des Anlagekapitals	0221	2.700	4.100	4.327,41	ZR063
2800 0	Allgemeine Zuführung vom Vermögenshaushalt	0221	0	0	0,00	
2851 0	Zuführung vom Vermögenshaushalt aus übrigen Rücklagen	0221	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		231.600	61.600	45.793,48	
	**** AUSGABEN ****					
4700 0	Deckungsreserve für Personalausgaben	0221	400.000	380.000	0,00	
4701 0	Abzugsbetrag Personalausgaben	0221	0	-360.000	0,00	DR400
8070 0	Zinsen für Kredite von Banken und Sparkasse	0221	674.900	749.900	821.930,84	
8071 0	Zinsen für Kassenkredit Sparkasse	0221	0	45.000	0,00	
8090 0	Innere Verrechnung von Zinsen	0221	0	0	0,00	
8480 0	Sonstige Zinsen	0221	0	0	4.231,69	
8500 0	Deckungsreserve gemäß § 11 ThürGemHV	0221	40.000	50.000	0,00	
8600 0	Zuführung an den Vermögenshaushalt	0221	92.100	5.362.900	6.047.822,63	
8651 0	Zuführung an den Vermögenshaushalt zur Bildung von übrigen Rücklagen	0221	0	0	0,00	
	****** Summe Ausgaben ******		1.207.000	6.227.800	6.873.985,16	
	Summe Einnahmen UAB	**9100**	231.600	61.600	45.793,48	
	Summe Ausgaben UAB	**9100**	1.207.000	6.227.800	6.873.985,16	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**9100**	-975.400	-6.166.200	-6.828.191,68	

Erläuterungen

20700 Zinseinnahmen aus Geldanlagen bei Banken und Sparkassen
Die Veranschlagung erfolgt auf der Basis der geschätzten Geldbestände und Zinskonditionen.

20800 Zinseinnahmen aus der Veräußerung von Vermögen

27000 Für die kostenrechnenden Einrichtungen Feuerwehrtechnisches Zentrum Waltershausen, Musikschule und Volkshochschule des Landkreises Gotha sind im Verwaltungshaushalt angemessene Abschreibungen des Anlagevermögens zu veranschlagen. Gleichzeitig sind diese Ausgabeansätze im Einzelplan 9 für die Allgemeine Finanzwirtschaft zu vereinnahmen (§ 12 Abs. 1 ThürGemHV).

27500 Für die kostenrechnenden Einrichtungen Feuerwehrtechnisches Zentrum Waltershausen, Musikschule und Volkshochschule des Landkreises Gotha ist im Verwaltungshaushalt eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals zu veranschlagen. Gleichzeitig sind diese Ausgabeansätze im Einzelplan 9 für die Allgemeine Finanzwirtschaft zu vereinnahmen (§ 12 Abs. 1 ThürGemHV).

47000 400.000 € vorauss. Leistungsentgelt bei 2,0 %

80700 Ausgaben für Zinsen für alle vom Landkreis aufgenommenen Kredite

80710 Für den Fall, dass vorübergehend nicht genügend eigene Mittel zur Finanzierung der Ausgaben zur Verfügung stehen, wird mit der Sparkasse ein Überziehungskredit vereinbart. Zinsen fallen nur an, wenn dieser Kredit in Anspruch genommen wird.

85000 Die Mittel werden gemäß § 11 ThürGemHV zur Finanzierung von unabweisbaren Mehrausgaben (außer Personalausgaben) veranschlagt.

86000 Die einheitliche Zuführung an den Vermögenshaushalt kann enthalten:
- die Mindestzuführung,
- die Mittel zur Bildung der Mindestrücklage,
- die Mittel zur Deckung des Ausgabebedarfs im Vermögenshaushalt im laufenden und in künftigen Jahren

Im Haushalt 2016 setzt sich die Zuführung an den Vermögenshaushalt wie folgt zusammen:

Mindestzuführung	0 €
Finanzierung des Vermögenshaushalts 2016	92.100 €
Finanzierung des Vermögenshaushalts in künftigen Jahren	0 €
zusammen	92.100 €

Die Mindestzuführung wird nach § 22 Abs. 1 ThürGemHV durch Einnahmen aus dem Verkauf der Anteile an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH ersetzt.

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes			**Haushaltsjahr 2016**			
Einzelplan	9	Allgemeine Finanzwirtschaft				
Abschnitt	92	Abwicklung der Vorjahre				
Unterabschnitt	9200	Abwicklung Vorjahre				
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushaltsansatz 2016	Haushaltsansatz 2015	Ergebnis Jahresrechnung 2014	Erläuterungen
1	2		3	4	5	6
0						
	**** EINNAHMEN ****					
2950 0	Abschlusstechnische Vorgänge	0222	0	0	0,00	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	0,00	
	**** AUSGABEN ****					
8950 0	Abschlusstechnische Vorgänge	0222	0	0	0,00	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	
	Summe Einnahmen UAB	**9200**	0	0	0,00	
	Summe Ausgaben UAB	**9200**	0	0	0,00	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**9200**	0	0	0,00	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
90	95.224.300	3.500	95.220.800	95.631.900	3.100	95.628.800	94.007.628,10	2.913,65	94.004.714,45
91	231.600	1.207.000	-975.400	61.600	6.227.800	-6.166.200	45.793,48	6.873.985,16	-6.828.191,68
92	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
93	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
94	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
95	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
96	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
97	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
98	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
99	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
9	95.455.900	1.210.500	94.245.400	95.693.500	6.230.900	89.462.600	94.053.421,58	6.876.898,81	87.176.522,77

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung					
Abschnitt	06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Unterabschnitt	0600	Verwaltungsgebäude					
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9359 0	Erwerb von beweglichen Sachen 2200	2.900	2.900	0,00	0	0	
9401 0	Mikrowellenrichtfunkanlage 2200	50.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	52.900	2.900	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 0600	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 0600	52.900	2.900	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 0600	-52.900	-2.900	0,00	0	0	

Erläuterungen

93590 Erwerb von technischen Geräten für die Hausmeistereien der Verwaltungsgebäude wie Rasenmäher, Rasentraktor, Kombigeräte, Sauberlaufmatten sowie Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes

94010 Errichtung von Mikrowellenrichtfunkanlagen an den neu zu schaffenden Außenstellen für die Verwaltung von Leistungen der Sozial- und Jugendhilfe

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0601 Hauptgebäude 18.-März-Str.

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen	0211	0	21.000	0,00	0	0	
9351 0	Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens	2200	1.000	0	0,00	0	0	
9403 0	Klimatisierung	2200	0	0	-2.581,48	0	0	
9404 0	Schaffung Kat.-Stabsraum	2200	0	45.000	0,00	0	0	
9405 0	Aufrufanlage	2200	0	7.000	0,00	0	0	
9406 0	Schieberegalanlage	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		1.000	73.000	-2.581,48	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**0601**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**0601**	1.000	73.000	-2.581,48	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0601**	-1.000	-73.000	2.581,48	0	0	

Erläuterungen

93510 Beschaffung einer Projektionsleinwand für Zimmer 247 (Beratungsraum Gotha)
94050 Aufrufanlage Straßenverkehrsbehörde im Jahr 2017
94060 Schieberegalanlage im Jahr 2017

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0602 Außenstelle Humboldtstraße

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Büromöbel	2200	0	0	-1.189,22	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	-1.189,22	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**0602**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**0602**	0	0	-1.189,22	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0602**	0	0	1.189,22	0	0	

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung					
Abschnitt	06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Unterabschnitt	0603	Außenstelle Helenenstraße					
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9400 0	Wärmeschutz 2200	0	0	0,00	0	0	
9450 0	Sicherheits- u. Brandschutz-auflagen 2200	21.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	21.000	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 0603	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 0603	21.000	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 0603	-21.000	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

94000 Sommerlicher Wärmeschutz für die Musikschule im Jahr 2017
94500 Brandschutz Musikschule

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung					
Abschnitt	06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Unterabschnitt	0604	Außenstelle Mauerstraße					
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9410 0	Aufrufanlage 2200	20.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	20.000	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 0604	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 0604	20.000	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 0604	-20.000	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

94100 Aufrufanlage Sozialamt

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung					
Abschnitt	06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Unterabschnitt	0607	Außenstelle Schützenallee 31					
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9410 0	Umbau zum Verwaltungsgebäude 2200	900.000	400.000	0,00	2.200.000	1.350.000	
	Verpflichtungsermächtigungen	Gesamt	2017	2018	2019	ab 2020	
		850.000	850.000	0	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	900.000	400.000	0,00	2.200.000	1.350.000	
	Summe Einnahmen UAB 0607	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 0607	900.000	400.000	0,00	2.200.000	1.350.000	
	Überschuss/Zuschuss UAB 0607	-900.000	-400.000	0,00	-2.200.000	-1.350.000	

Erläuterungen

94100 Verlagerung der Struktureinheiten aus dem Verwaltungsgebäude Eisenacher Str. 3 in die Schützenallee 31 zusätzlich zur VHS

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0608 Außenstelle Emminghausstraße

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9400 0	Barrierefreiheit	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**0608**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**0608**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0608**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

94000 Schaffung Barrierefreiheit im Jahr 2017

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0611 Ausstattung der Verwaltung

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3640 0	Zuweisungen für Investitionen sonstiger öffentlicher Bereich	0211	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Erwerb von Büromobiliar	0211	0	0	0,00	0	0	
9351 0	Erwerb Kopiertechnik	0211	0	0	0,00	0	0	
9352 0	Erwerb Faxtechnik	0211	0	0	0,00	0	0	
9353 0	Erwerb Aktenvernichter	0211	0	0	999,15	0	0	
9354 0	Erwerb von Büromobiliar	0211	0	0	0,00	0	0	
9355 0	Erwerb Kassentechnik	0211	27.000	45.000	2.011,10	0	0	
9356 0	Einrichtung,Werkzeuge,Geräte	2200	0	0	804,68	0	0	
9357 0	Erwerb sonstiger Geräte	0211	3.000	17.000	10.000,00	0	0	
9358 0	Erwerb von Büro- und Sicherheitsmobiliar	0211	7.000	6.000	5.980,74	0	0	
9359 0	Erwerb Sicherheitstechnik	0211	2.000	0	1.101,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		39.000	68.000	20.896,67	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**0611**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**0611**	39.000	68.000	20.896,67	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0611**	-39.000	-68.000	-20.896,67	0	0	

Erläuterungen

93530 Ersatzbeschaffung Aktenvernichter in Fachbereichen zur Gewährleistung des Datenschutzes

93550 Ersatz der Kassenautomaten in der Kreisverwaltung aufgrund der Abkündigung und Lieferbarkeit von Ersatzteilen der vorhandenen Kassentechnik in drei Etappen
1. Einzahler im Sozialamt einschließlich notwendiger Steuersoftware i 2015
2. Einzahler im Straßenverkehrsamt in 2016
3. Ein- und Auszahler im Hauptgebäude in 2017

93570 Ausgaben für die Anschaffung, Herstellung und Ersatzbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen, Arbeitsgeräten, Fotoapparaten, sonstigen Bürogeräten (außer EDV-Technik), Gebäudezubehör, ärztlichen Instrumenten, Labor- und Messtechnik und Werkzeugen

93580 Ersatzbeschaffung von Büromöbeln sowie für defekte, verschlissene Bürodrehstühle und Besucherstühle einschließlich Bestuhlung in der Kantine;
etappenweise Umsetzung der Auflagen aus der Gefahrenverhütungsschau in allen Verwaltungsgebäuden durch Ersatzbeschaffung nicht brennbarer Besucherstühle zur Aufstellung in Flucht- und Rettungswegen

93590 Herstellung der Vorschriftsmäßigkeit in sicherheitstechnischen Belangen (mobile Einrichtungen) für alle Ämter des Landratsamtes Gotha,
Beschaffung selbstlöschender Abfallsammler für die Flurbereiche

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0620 Informations- und Datentechnik

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Softwarelösungen	0211	50.000	64.000	50.280,07	0	0	
9351 0	Weiterführung der optischen Archivierung	0211	0	0	0,00	0	0	
9352 0	Periphere Geräte	0211	50.000	72.000	55.506,12	0	0	
9353 0	Software für Workstationen u. spezielle Anwendungen	0211	0	0	0,00	0	0	
9354 0	Geo-Informationssystem	0211	22.000	19.200	35.427,96	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		122.000	155.200	141.214,15	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**0620**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**0620**	122.000	155.200	141.214,15	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0620**	-122.000	-155.200	-141.214,15	0	0	

Erläuterungen

93500 Beschaffung und Qualifizierung von Software/Fachapplikationen zur Gewährleistung der Arbeitsfähigkeit der Kreisverwaltung

93520 Ersatzbeschaffung von PC's, Scannern und Druckern in den Fachämtern, Speichererweiterungen zur Gewährleistung der Datensicherheit und Beschaffung digitaler Archivlesegeräte

93540 Einrichtung von GIS-Arbeitsplätzen in zwei Fachämtern aufgrund der Forderungen zur Umsetzung der EU-Richtlinie „INSPIRE“ zur Umsetzung europarechtlicher Vorgaben im Umgang mit georeferenzierten Daten, Fortführung der Anpassung an das neue amtliche Bezugssystem des Landes Thüringen und Erweiterung der Schnittstellenprogramme zu Fachverfahren

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0630 Kommunikationstechnik

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9357 0	Ausrüstungen für Netzwerke	0211	15.000	15.000	18.084,64	0	0	
9358 0	Zentrale Zeiterfassung	0211	0	0	-1.419,52	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		15.000	15.000	16.665,12	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**0630**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**0630**	15.000	15.000	16.665,12	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0630**	-15.000	-15.000	-16.665,12	0	0	

Erläuterungen

93570 Zur Gewährleistung einer stabilen Datenkommunikation sowie der Vorbeugung von Netzausfällen und damit zur Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit der Verwaltung ist eine schrittweise Erneuerung der aktiven Netzwerkkomponenten erforderlich.
Beschaffung von Technik zur Anbindung der Kreisverwaltung an das Internet

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0650 Beschaffung

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 0211	0	0	1.674,08	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	1.674,08	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 0650	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 0650	0	0	1.674,08	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 0650	0	0	-1.674,08	0	0	

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0660 Fuhrpark

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9353 0	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0211	0	85.000	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	85.000	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**0660**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**0660**	0	85.000	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**0660**	0	-85.000	0,00	0	0	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
01	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
02	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
03	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
05	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
06	0	1.170.900	-1.170.900	0	799.100	-799.100	0,00	176.679,32	-176.679,32
07	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
08	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
09	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
0	0	1.170.900	-1.170.900	0	799.100	-799.100	0,00	176.679,32	-176.679,32

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 1

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Brandschutz
Unterabschnitt 1300 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3450 0	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen 1200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen 0211	0	2.500	0,00	0	0	
9352 0	Atemschutzausrüstung / Gefahrgutausrüstung 1200	20.000	20.000	19.625,49	0	0	
9353 0	Ausrüstungen für Stützpunktfeuerwehren 1200	30.000	20.000	19.860,66	0	0	
9354 0	Ersatzbeschaffung Dienstfahrzeug für die Kreisbrandmeister 1200	0	0	35.000,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	50.000	42.500	74.486,15	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 1300	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 1300	50.000	42.500	74.486,15	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 1300	-50.000	-42.500	-74.486,15	0	0	

Erläuterungen

93500 Beschaffung von Funkmeldeempfängern
93520 Ersatzbeschaffung für die Stützpunktfeuerwehren und den Gefahrgutzug
93530 Ersatzbeschaffung von Ausrüstungen für Stützpunktfeuerwehren, Rettungsdienst und Bergrettung sowie Fahrzeugausstattung
Ersatzbeschaffung von hydraulischen Rettungsgeräten

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abschnitt	13	Brandschutz					
Unterabschnitt	1301	Feuerwehr Gotha					
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9820 0	Zuweisung für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverb.1200	0	0	0,00	0	0	
	Verpflichtungsermächtigungen	Gesamt 250.000	2017 250.000	2018 0	2019 0	ab 2020 0	
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 1301	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 1301	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 1301	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

98200 Zuweisung an die Stützpunktfeuerwehr Gotha für die Beschaffung DLA (K) 23/12 im Jahr 2017

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Brandschutz
Unterabschnitt 1302 Feuerwehr Waltershausen/ Friedrichroda

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3612 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 1200	125.000	0	0,00	0	0	ZR212
3613 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 1200	0	0	0,00	0	0	ZR215
	****** Summe Einnahmen ******	125.000	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9352 0	Hilfeleistungslöschfahrzeug Waltershausen 1200	525.000	0	0,00	0	0	ZR212
9353 0	Einsatzleitwagen Waltershausen 1200	0	0	0,00	0	0	ZR215
9820 0	Zuweisung für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverb.1200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	525.000	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 1302	125.000	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 1302	525.000	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 1302	-400.000	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

36120 Landeszuweisung für Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) Waltershausen
36130 Landeszuweisung für Einsatzleitwagen (ELW 1) Stützpunktfeuerwehr in Waltershausen im Jahr 2018
93520 Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) für Waltershausen
93530 Einsatzleitwagen (ELW 1) für Stützpunktfeuerwehr in Waltershausen im Jahr 2018
98200 Zuweisung an die Stützpunktfeuerwehr Friedrichroda für die Ersatzbeschaffung einer Drehleiter DLA (K) 23/12 im Jahr 2019

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Brandschutz
Unterabschnitt 1303 Feuerwehr Ohrdruf/ Tambach-Dietharz

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3612 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land	1200	0	125.000	0,00	0	0	ZR213
3613 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land	1200	0	0	0,00	0	0	ZR210
	****** Summe Einnahmen ******		0	125.000	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9352 0	Hilfeleistungslöschfahrzeug Ohrdruf	1200	0	525.000	0,00	0	0	ZR213
9353 0	Tanklöschfahrzeug Ohrdruf	1200	0	0	0,00	0	0	ZR210
	****** Summe Ausgaben ******		0	525.000	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**1303**	0	125.000	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**1303**	0	525.000	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1303**	0	-400.000	0,00	0	0	

Erläuterungen

36130 Landeszuweisung für Tanklöschfahrzeug (TLF 4000) für Ohrdruf im Jahr 2018
93530 Tanklöschfahrzeug (TLF 4000) für Ohrdruf im Jahr 2018

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Brandschutz
Unterabschnitt 1304 Feuerwehr Neudietendorf/ Wechmar

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3612 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 1200	0	0	125.000,00	0	0	ZR214
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	125.000,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9352 0	Hilfeleistungslöschfahrzeug Neudietendorf 1200	0	0	464.400,44	0	0	ZR214
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	464.400,44	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 1304	0	0	125.000,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 1304	0	0	464.400,44	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 1304	0	0	-339.400,44	0	0	

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abschnitt	13	Brandschutz					
Unterabschnitt	1305	Feuerwehr Warza/Westhausen/ Gräfentonna/Dachwig					
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3612 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 1200	0	0	0,00	0	0	ZR211
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 1200	0	0	6.772,87	0	0	
9352 0	Einsatzleitwagen Gräfentonna 1200	0	0	0,00	0	0	ZR211
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	6.772,87	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 1305	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 1305	0	0	6.772,87	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 1305	0	0	-6.772,87	0	0	

Erläuterungen

36120 Landeszuweisung für Einsatzleitwagen (ELW 1) Gräfentonna
93520 Einsatzleitwagen (ELW 1) für Gräfentonna im Jahr 2017

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**						
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung						
Abschnitt	13	Brandschutz						
Unterabschnitt	1310	Feuerwehrtechnisches Zentrum Waltershausen						
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen	1200	10.000	0	21.905,05	0	0	
9400 0	Schallschutzmaßnahmen	1200	0	3.000	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		10.000	3.000	21.905,05	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**1310**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**1310**	10.000	3.000	21.905,05	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1310**	-10.000	-3.000	-21.905,05	0	0	

Erläuterungen

93500 Beschaffung einer Waschmaschine für Atemschutzmasken

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt	14	Katastrophenschutz, Zivilschutz
Unterabschnitt	1400	Katastrophenschutz, Zivilschutz

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen	1200	17.000	12.500	10.543,47	0	0	
9351 0	Erwerb beweglicher Sachen	1200	0	0	5.781,74	0	0	
9352 0	Erwerb von beweglichen Sachen	0211	5.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		22.000	12.500	16.325,21	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**1400**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**1400**	22.000	12.500	16.325,21	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1400**	-22.000	-12.500	-16.325,21	0	0	

Erläuterungen

93500 Um für die Hilfeleistung bei Hochwassereinsätzen und der damit verbundenen Wasserrettung besser ausgerüstet zu sein, ist die Anschaffung von 2 Schlauchbooten mit entsprechendem Zubehör notwendig:

1. 2 Schlauchboote Typ RTB 1 — 7.000,00 €
2. Zubehör (Stechpaddel, Bootshaken, Rettungswesten, Rettungsringe usw.) für 2 Schlauchboote — 2.300,00 €

Gesamt gerundet: 10.000,00 €

Des Weiteren sollen zwei weiter LED-Großflächenleuchten angeschafft werden (analog der Beschaffung in 2015) 7.000,00 €.

93520 Materiell-technische Ausstattung des Katastrophenschutzstabes / Stabsraum des Landkreises Gotha zur Umsetzung der Thüringer Katastrophenschutzverordnung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abschnitt	16	Rettungsdienst					
Unterabschnitt	1600	Rettungsdienst					
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen	0211	6.000	0	2.162,23	0	0	
9351 0	Softwarelösungen	0211	0	0	6.935,56	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		6.000	0	9.097,79	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**1600**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**1600**	6.000	0	9.097,79	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1600**	-6.000	0	-9.097,79	0	0	

Erläuterungen

93500 Beschaffung von Funkmeldeempfängern für die neuen Organisatorischen Leiter Rettungsdienst auf Grund der Rettungsdienstausschreibung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 16 Rettungsdienst
Unterabschnitt 1610 Rettungsleitstelle

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3680 0	Zuweisung für Investitionen vom Zweckverband	1200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9351 0	Softwarelösungen	0211	10.000	55.000	19.999,14	0	0	
9352 0	Periphere Geräte	0211	20.000	55.000	16.667,42	0	0	
9353 0	Digitalfunktechnik	0211	80.000	0	0,00	0	0	
9358 0	Erwerb von Büromöbeln	0211	5.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		115.000	110.000	36.666,56	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**1610**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**1610**	115.000	110.000	36.666,56	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**1610**	-115.000	-110.000	-36.666,56	0	0	

Erläuterungen

93510 Beschaffung notwendiger Software für Einsatzleitrechner zur Ablösung Win XP und Software-komponenten für die Datenerfassung der Empfangszentrale der Brandmeldeanlagen
93520 Ersatzbeschaffung für Arbeitsplatzrechner und TFT-Monitore, Netzwerkkomponenten und Headsets
93530 Umrüstung der Zentralen Leitstelle auf Digitalfunk
93580 Ersatzbeschaffung von 24 Stundenstühlen für die Zentrale Leitstelle nach Ablauf der Nutzungszeit

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
11	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
12	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
13	125.000	585.000	-460.000	125.000	570.500	-445.500	125.000,00	567.564,51	-442.564,51
14	0	22.000	-22.000	0	12.500	-12.500	0,00	16.325,21	-16.325,21
15	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
16	0	121.000	-121.000	0	110.000	-110.000	0,00	45.764,35	-45.764,35
17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
18	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
19	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
1	125.000	728.000	-603.000	125.000	693.000	-568.000	125.000,00	629.654,07	-504.654,07

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 2

Schulen

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 2110 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3470 0	Einnahmen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen 2200	0	0	46.276,13	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	46.276,13	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 3100	65.500	65.000	70.041,27	0	0	
9351 0	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen 3100	10.000	10.000	9.993,61	0	0	
9352 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 3100	50.000	0	0,00	0	0	
9359 0	Erwerb von beweglichen Sachen 2200	6.700	7.500	9.766,95	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	132.200	82.500	89.801,83	0	0	
1	**Grundschule Dachwig**						
	**** AUSGABEN ****						
9480 0	Straßenausbaubeiträge 2200	0	3.000	1.500,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	0	3.000	1.500,00	0	0	
2	**Grundschule Friedrichroda**						
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Erwerb Geschirrspülmaschine 2200	10.000	0	0,00	0	0	
9400 0	Bauleistungen Geschirrspülmaschine 2200	5.000	0	0,00	0	0	
9450 0	Sicherheits- u. Brandschutz-auflagen 2200	0	0	-2.465,05	0	0	
9480 0	Straßenausbaubeiträge 2200	1.600	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	16.600	0	-2.465,05	0	0	
3	**Grundschule Friemar**						
	**** AUSGABEN ****						
9402 0	Sporthalle 2200	0	0	0,00	2.560.000	0	
9404 0	Freisportlaufbahn 2200	0	0	0,00	0	0	
9490 0	Ausbaubeiträge 2200	0	0	-19.292,48	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	-19.292,48	2.560.000	0	
4	**Grundschule Georgenthal**						
	**** AUSGABEN ****						
9403 0	Freisportanlage 2200	0	0	0,00	0	0	
9480 0	Straßenausbaubeiträge 2200	38.900	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	38.900	0	0,00	0	0	
5	**Grundschule Goldbach**						
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Ausstattung Projektküche 2200	0	0	0,00	0	0	
9351 0	Ausstattung Werken 2200	0	0	0,00	0	0	
9404 0	Bauleistungen Projektküche 2200	0	0	0,00	0	0	
9405 0	Lüftung 2200	0	7.000	0,00	0	0	
9406 0	Werkraum 2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	0	7.000	0,00	0	0	

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 2110 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
6	**Grundschule Großfahner**							
	**** AUSGABEN ****							
9401 0	Spülmaschine und Lüftung	2200	0	15.000	0,00	0	0	
9402 0	Sonnensegel	2200	0	0	2.931,83	0	0	
9480 0	Straßenausbaubeiträge	2200	0	0	1.500,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	15.000	4.431,83	0	0	
7	**Grundschule Hörselgau**							
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Ausstattung	2200	25.000	0	0,00	0	0	
9420 0	Teilaufstockung	2200	560.000	50.000	0,00	610.000	610.000	
	****** Summe Ausgaben ******		585.000	50.000	0,00	610.000	610.000	
	Summe Einnahmen UAB	**2110**	0	0	46.276,13	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2110**	772.700	157.500	73.976,13	3.170.000	610.000	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2110**	-772.700	-157.500	-27.700,00	-3.170.000	-610.000	

Erläuterungen zu 21100: Grundschulen allgemein

34700 Rückzahlung von bereits bezahlten Beitragsbescheiden Wasser/Abwasser Grund- und Regelschulen - nicht planbar

93500 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Schulmobiliar und technische Geräte für die Grundschulen

GS allgemeiner Ansatz	4.000,00 €	GS Neudietendorf	5.000,00 €
GS Dachwig	1.000,00 €	GS Ohrdruf	4.000,00 €
GS Friedrichroda	6.000,00 €	GS Schönau v.d.W.	0,00 €
GS Friemar	4.500,00 €	GS Sonneborn	3.000,00 €
GS Georgenthal	1.000,00 €	GS Tambach-Dietharz	4.000,00 €
GS Goldbach	7.000,00 €	GS Wandersleben	4.000,00 €
GS Großfahner	5.000,00 €	GS Wechmar	1.000,00 €
GS Hörselgau	8.000,00 €	GS Wölfis	5.000,00 €
GS Mechterstädt	3.000,00 €	Summe:	65.500,00 €

93510 Ausgaben für die weitere Ausstattung der Sporthallen und Sportanlagen der Grundschulen
93520 Fahrzeug für den Verkehrsunterricht an den Grundschulen in Trägerschaft des Landkreises Gotha
93590 Erwerb von technischen Geräten für die Hausmeistereien der Grundschulen wie Rasenmäher, Rasentraktor, Kombigeräte, Sauberlaufmatten sowie Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes

Erläuterungen zu 21102: Grundschule Friedrichroda

93500 Beschaffung einer Geschirrspülmaschine
94000 Installation einschließlich Lüftung für eine Geschirrspülmaschine

Erläuterungen zu 21103: Grundschule Friemar

94020 vorbereitende Planung Gemäß § 10 ThürGemHV im Jahr 2018 und Sporthallenneubau ab dem Jahr 2019
94040 Errichtung einer Freisportlaufbahn

Erläuterungen zu 21104: Grundschule Georgenthal

94030 Errichtung einer Freisportanlage im Jahr 2019
94800 Bescheide vom 24.03.2015, gestundet bis zur Fälligkeit 02.01.2017

Erläuterungen zu 21105: Grundschule Goldbach

93500 Beschaffung der Einrichtung für die Projektküche im Jahr 2019
93510 Beschaffung der Einrichtung für den Werkraum im Jahr 2017
94040 Herrichten einer Projektküche im Jahr 2019
94060 Schaffung eines Werkraumes im Jahr 2017

Erläuterungen zu 21107: Grundschule Hörselgau

93500 und 94200 Baubeginn frühestens nach Vorliegen der Erfordernisse gemäß § 10 ThürGemHV

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 2111 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
1	**Grundschule Ohrdruf**							
	**** AUSGABEN ****							
9400 0	Ersatz Container	2200	30.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		30.000	0	0,00	0	0	
2	**Grundschule Schönau v.d.W.**							
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Ausstattung	2200	230.000	20.000	0,00	250.000	250.000	
9400 0	Komplexsanierung	2200	1.100.000	1.350.000	1.000.000,00	3.539.537	3.539.537	
	****** Summe Ausgaben ******		1.330.000	1.370.000	1.000.000,00	3.789.537	3.789.537	
3	**Grundschule Sonneborn**							
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Ausstattung Geschirrspülmaschine	2200	0	0	3.893,09	0	0	
9400 0	Bauleistungen Geschirrspülmaschine	2200	0	0	3.933,79	0	0	
9401 0	Freisportlaufbahn	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	7.826,88	0	0	
6	**Grundschule Wandersleben**							
	**** AUSGABEN ****							
9420 0	Lüftung Sporthalle	2200	0	0	107.000,00	0	0	
9480 0	Straßenausbaubeiträge	2200	0	0	814,67	0	0	
9490 0	Ausbaubeiträge	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	107.814,67	0	0	
7	**Grundschule Wechmar**							
	**** AUSGABEN ****							
9401 0	Spielplatz	2200	0	0	9.000,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	9.000,00	0	0	
8	**Grundschule Emsetal**							
	**** EINNAHMEN ****							
3400 0	Einnahmen aus Veräußerung von Grundstücken und baulichen Anlagen	2200	0	0	300.000,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	300.000,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2111**	0	0	300.000,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2111**	1.360.000	1.370.000	1.124.641,55	3.789.537	3.789.537	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2111**	-1.360.000	-1.370.000	-824.641,55	-3.789.537	-3.789.537	

Erläuterungen zu 21111: Grundschule Ohrdruf

94000 Ersatz der Raumzellen durch neue Raumzellen im Jahr 2017

Erläuterungen zu 21112: Grundschule Schönau v. d. W.

93500 Beschaffung der Einrichtung Komplexsanierung
94000 Komplexsanierung

Erläuterungen zu 21113: Grundschule Sonneborn

94010 Errichtung einer Freisportlaufbahn im Jahr 2019

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 2250 Regelschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 3100	53.000	60.000	57.080,92	0	0	
9351 0	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen 3100	9.000	9.000	8.992,40	0	0	
9359 0	Erwerb von beweglichen Sachen 2200	8.600	7.900	9.187,30	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	70.600	76.900	75.260,62	0	0	
2	**Regelschule Crawinkel**						
	**** EINNAHMEN ****						
3610 0	Zuweisungen gemäß KInvFG Landesmittel 3100	25.000	0	0,00	0	0	
3611 0	Zuweisungen gemäß KInvFG Bundesmittel 3100	225.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	250.000	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Ausstattung Fachunterrichtsraum 2200	0	0	0,00	0	0	
9401 0	Bauleistungen Fachunterrichtsraum 2200	0	0	0,00	0	0	
9403 0	Wärmedämmfassade 2200	250.000	0	0,00	0	0	
9450 0	Sicherheits- und Brandschutzauflagen 2200	150.000	200.000	19.887,88	519.888	519.888	
	****** Summe Ausgaben ******	400.000	200.000	19.887,88	519.888	519.888	
5	**Regelschule Mechterstädt**						
	**** AUSGABEN ****						
9400 0	2. Fluchtweg Sporthalle 2200	0	0	7.000,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	7.000,00	0	0	
6	**Regelschule Molschleben**						
	**** AUSGABEN ****						
9450 0	Sicherheits- und Brandschutzauflagen 2200	0	0	41.582,76	204.405	104.405	
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	41.582,76	204.405	104.405	
7	**Regelschule Neudietendorf**						
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Ausstattung Fachunterrichtsraum 2200	0	20.000	0,00	0	0	
9351 0	Ausstattung Fachunterrichtsraum 2200	40.000	0	0,00	0	0	
9402 0	Bauleistungen Fachunterrichtsraum 2200	0	50.000	0,00	0	0	
9403 0	Bauleistungen Fachunterrichtsraum 2200	50.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	90.000	70.000	0,00	0	0	
8	**Regelschule Ohrdruf**						
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Ausstattung Fachunterrichtsraum 2200	0	0	-1.802,05	0	0	
9402 0	Bauleistungen Fachunterrichtsraum 2200	0	0	-10.002,23	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	-11.804,28	0	0	

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes			**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	2	Schulen						
Abschnitt	22	Regelschulen						
Unterabschnitt	2250	Regelschulen						
9	**Regelschule Tabarz**							
	**** AUSGABEN ****							
9450 0	Sicherheits- u. Brandschutz-auflagen	2200	0	0	14.924,99	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	14.924,99	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2250**	250.000	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2250**	560.600	346.900	146.851,97	724.293	624.293	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2250**	-310.600	-346.900	-146.851,97	-724.293	-624.293	

Erläuterungen zu 22500: Regelschulen allgemein

93500 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Schulmobiliar und technische Geräte für die Regelschulen

allgemeiner Ansatz	4.000,00 €
RS Crawinkel	6.000,00 €
RS Friedrichroda	7.000,00 €
RS Mechterstädt	6.000,00 €
RS Molschleben	4.000,00 €
RS Neudietendorf	6.000,00 €
RS Ohrdruf	4.000,00 €
RS Tambach-Dietharz	5.000,00 €
RS Tonna	2.000,00 €
RS Warza	5.000,00 €
RS Wechmar	4.000,00 €
Summe:	53.000,00 €

93510 Ausgaben für die weitere Ausstattung der Sporthallen und Sportanlagen der Regelschulen

93590 Erwerb von technischen Geräten für die Hausmeistereien der Regelschulen wie Rasenmäher, Rasentraktor, Kombigeräte, Sauberlaufmatten sowie Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes

Erläuterungen zu 22502: Regelschule Crawinkel

36100 Wärmedämmfassade
36110 Wärmedämmfassade
93500 Beschaffung der Einrichtung für den Hauswirtschaftsraum im Jahr 2019
94010 Errichtung eines Hauswirtschaftsraumes im Jahr 2019
94500 rauchdichte Abschottung der Treppenhäuser und Realisierung diverser weiterer Auflagen

Erläuterungen zu 22506: Regelschule Molschleben

94500 rauchdichte Abschottung der Fluchtwege und Realisierung diverser anderer Auflagen im Jahr 2017

Erläuterungen zu 22507: Regelschule Neudietendorf

93510 Beschaffung der Einrichtung für den Fachunterrichtsraum Wirtschaft & Technik
94030 Errichtung eines Fachunterrichtsraumes Wirtschaft & Technik

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 2251 Regelschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
1	**Regelschule Tonna**							
	**** EINNAHMEN ****							
3620 0	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden u. Gemeindeverb.	3100	0	0	8.278,44	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	8.278,44	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Ausstattung Einfeld-Sporthalle	2200	0	0	-7.322,39	0	0	
9410 0	Einfeld-Sporthalle	2200	0	0	-303,90	0	0	
9480 0	Straßenausbaubeiträge	2200	0	0	1.500,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	-6.126,29	0	0	
4	**Regelschule Tambach-Dietharz**							
	**** AUSGABEN ****							
9410 0	Prallschutz	2200	0	0	0,00	0	0	
9430 0	Verschattung Büroräume	2200	5.000	0	0,00	0	0	
9480 0	Straßenausbaubeiträge	2200	0	6.000	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		5.000	6.000	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2251**	0	0	8.278,44	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2251**	5.000	6.000	-6.126,29	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2251**	-5.000	-6.000	14.404,73	0	0	

Erläuterungen zu 22514: RS Tambach-Dietharz

94100 Anbringen von Prallschutz in der Sporthalle zur Vermeidung von Unfällen im Jahr 2019
94300 Anbringen von Sonnenschutzanlagen zur Verschattung von Büroräumen

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2300 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3470 0	Einnahmen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen 2200	0	0	283.952,31	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	283.952,31	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 3100	63.000	63.000	58.152,06	0	0	
9351 0	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen 3100	8.500	8.500	8.457,16	0	0	
9359 0	Erwerb von beweglichen Sachen 2200	9.300	10.300	7.145,19	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	80.800	81.800	73.754,41	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 2300	0	0	283.952,31	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 2300	80.800	81.800	73.754,41	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 2300	-80.800	-81.800	210.197,90	0	0	

Erläuterungen

34700 Rückzahlung von bereits bezahlten Beitragsbescheiden Wasser/Abwasser sonstige Schulen/Gebäude - nicht planbar

93500 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Schulmobiliar und technische Geräte für die Gymnasien

allgemeiner Ansatz	6.000,00 €
Arnoldischule Gotha	13.000,00 €
Ernestinum Gotha	8.000,00 €
Gustav-Freytag Gotha	8.000,00 €
Gleichense Ohrdruf	9.000,00 €
Perthes Friedrichroda	10.000,00 €
von Bülow Neudietendorf	9.000,00 €
Summe:	63.000,00 €

93510 Ausgaben für die weitere Ausstattung der Sporthallen und Sportanlagen der Gymnasien

93590 Erwerb von technischen Geräten für die Hausmeistereien der Gymnasien wie Rasenmäher, Rasentraktor, Kombigeräte, Sauberlaufmatten sowie Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2302 Gymnasium „Arnoldischule“ Gotha

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3620 0	Zuweisungen für Investitionen	2200	300.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		300.000	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0	Erwerb von Grundstücken	2200	0	113.000	0,00	0	0	
9420 0	Freisportanlage	2200	0	30.000	30.000,00	340.000	60.000	
9430 0	Abrissarbeiten	2200	300.000	0	0,00	0	0	
9450 0	Sicherheits- und Brandschutzauflagen	2200	0	0	225.000,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		300.000	143.000	255.000,00	340.000	60.000	
	Summe Einnahmen UAB	**2302**	300.000	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2302**	300.000	143.000	255.000,00	340.000	60.000	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2302**	0	-143.000	-255.000,00	-340.000	-60.000	

Erläuterungen

36200 Beteiligung der Stadt Gotha am Abriss der Schwimmhalle Karl-Schwarz-Straße
93200 Grunderwerb zur Errichtung einer Freisportanlage
94200 Errichtung einer Freisportanlage im Jahr 2017
94300 Abriss Schwimmhalle Karl-Schwarz-Straße

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2303 Gymnasium Ernestinum Gotha

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 3100	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9410 0	Komplexsanierung 2200 Verpflichtungsermächtigungen	1.000.000 Gesamt 1.000.000	600.000 2017 1.000.000	0,00 2018 0	9.500.000 2019 0	1.750.000 ab 2020 0	
	****** Summe Ausgaben ******	1.000.000	600.000	0,00	9.500.000	1.750.000	
	Summe Einnahmen UAB 2303	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 2303	1.000.000	600.000	0,00	9.500.000	1.750.000	
	Überschuss/Zuschuss UAB 2303	-1.000.000	-600.000	0,00	-9.500.000	-1.750.000	

Erläuterungen

36100 Projektförderung Komplexsanierung Gymnasium Ernestinum
94100 Komplexsanierung Gymnasium Ernestinum einschließlich Myconiusschule

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2304 Gymnasium „Gleichense“ Ohrdruf

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0	Zuweisungen gemäß KInvFG Landesmittel	3100	25.000	0	0,00	0	0	
3611 0	Zuweisungen gemäß KInvFG Bundesmittel	3100	225.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		250.000	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9400 0	Wärmedämmfassade	2200	250.000	0	0,00	0	0	
9450 0	Sicherheits- und Brandschutzauflagen Ohrdruf	2200	60.000	0	130.000,00	474.120	474.120	
	****** Summe Ausgaben ******		310.000	0	130.000,00	474.120	474.120	
	Summe Einnahmen UAB	**2304**	250.000	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2304**	310.000	0	130.000,00	474.120	474.120	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2304**	-60.000	0	-130.000,00	-474.120	-474.120	

Erläuterungen

36100 Wärmedämmfassade
36110 Wärmedämmfassade
94500 Errichtung einer Nottreppe

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2305 „Perthes-Gymnasium“ Friedrichroda

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9400 0	Freisportanlage	2200	0	0	0,00	0	0	
9480 0	Straßenausbaubeiträge	2200	1.200	1.200	1.170,75	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		1.200	1.200	1.170,75	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2305**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2305**	1.200	1.200	1.170,75	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2305**	-1.200	-1.200	-1.170,75	0	0	

Erläuterungen

94000 Errichtung einer Freisportanlage im Jahr 2018

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2306 Gymnasium „G.Freytag“ Gotha

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0	Zuweisungen gemäß KInvFG Landesmittel	3100	28.000	0	0,00	0	0	
3611 0	Zuweisungen gemäß KInvFG Bundesmittel	3100	252.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		280.000	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9402 0	Fugensanierung/Risssanierung	2200	280.000	0	0,00	0	0	
9450 0	Sicherheits- und Brandschutzauflagen	2200	0	0	170.000,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		280.000	0	170.000,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2306**	280.000	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2306**	280.000	0	170.000,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2306**	0	0	-170.000,00	0	0	

Erläuterungen

36100 Fugensanierung/Risssanierung
36110 Fugensanierung/Risssanierung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	2	Schulen					
Abschnitt	23	Gymnasien					
Unterabschnitt	2307	von-Bülow-Gymnasium Neudietendorf					
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 3100	160.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	160.000	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9401 0	Ersatzneubau Sporthalle 2200	1.000.000	50.000	0,00	3.632.741	1.132.741	
	Verpflichtungsermächtigungen	Gesamt	2017	2018	2019	ab 2020	
		1.000.000	1.000.000	0	0	0	
9403 0	Sonnenschutz 2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	1.000.000	50.000	0,00	3.632.741	1.132.741	
	Summe Einnahmen UAB 2307	160.000	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 2307	1.000.000	50.000	0,00	3.632.741	1.132.741	
	Überschuss/Zuschuss UAB 2307	-840.000	-50.000	0,00	-3.632.741	-1.132.741	

Erläuterungen

36100 Projektförderung für den Neubau der Sporthalle am „von Bülow-Gymnasium“ Neudietendorf
94010 Errichtung einer Schulsporthalle
94030 Anbringen von außen liegendem Sonnenschutz als sommerlichen Wärmeschutz im Jahr 2018

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	2	Schulen
Abschnitt	24	Berufsschulen, Berufsfachsch., höhere Berufsfachschulen
Unterabschnitt	2400	Berufsschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3100	69.000	70.000	72.050,66	0	0	
9351 0	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	3100	2.500	2.500	2.500,00	0	0	
9359 0	Erwerb von beweglichen Sachen	2200	6.900	7.100	6.084,80	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		78.400	79.600	80.635,46	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2400**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2400**	78.400	79.600	80.635,46	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2400**	-78.400	-79.600	-80.635,46	0	0	

Erläuterungen

93500 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Schulmobiliar und technische Geräte für die Berufsschulen

allgemeiner Ansatz	1.000,00 €
BSZ Gotha-West	33.000,00 €
Gew.- Techn. BS	35.000,00 €
Summe:	69.000,00 €

93510 Ausgaben für die weitere Ausstattung der Sporthallen und Sportanlagen der Berufsschulen

93590 Erwerb von technischen Geräten für die Hausmeistereien der Berufsschulen wie Rasenmäher, Rasentraktor, Kombigeräte, Sauberlaufmatten sowie Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	2	Schulen
Abschnitt	24	Berufsschulen, Berufsfachsch., höhere Berufsfachschulen
Unterabschnitt	2401	Berufsschulzentrum „Gotha-West“

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3450 0	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3100	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9403 0	EDV-Netz	2200	180.000	160.000	80.000,00	494.707	494.707	
9405 0	Amoksignal	2200	50.000	0	0,00	0	0	
9451 0	Sicherheits- und Brandschutzauflagen - Standort Sundhausen	2200	0	0	190.000,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		230.000	160.000	270.000,00	494.707	494.707	
	Summe Einnahmen UAB	**2401**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2401**	230.000	160.000	270.000,00	494.707	494.707	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2401**	-230.000	-160.000	-270.000,00	-494.707	-494.707	

Erläuterungen

94030 Installation EDV-Netz
94050 Erweiterung vorhandener Anlagen um die Funktion Amoksignal

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 24 Berufsschulen, Berufsfachsch., höhere Berufsfachschulen
Unterabschnitt 2402 Gewerblich-Technische Berufsschule

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3450 0	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen 3100	0	0	6.050,00	0	0	
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 3100	0	493.600	580.500,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	0	493.600	586.550,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Ausstattung Sporthalle 2200	0	210.000	0,00	0	0	
9400 0	Ersatzneubau Sporthalle 2200	0	1.085.000	2.000.000,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	0	1.295.000	2.000.000,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 2402	0	493.600	586.550,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 2402	0	1.295.000	2.000.000,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 2402	0	-801.400	-1.413.450,00	0	0	

Erläuterungen

34500 Veräußerung von beweglichen Sachen
36100 Projektförderung für den Neubau der Sporthalle an der Gewerblich-Technischen Berufsschule

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 26 Gemeinschaftsschulen
Unterabschnitt 2600 Gemeinschaftsschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 3100	8.000	0	0,00	0	0	
9351 0	Ausstattung von Sporthallen und Sportanlagen 3100	700	0	0,00	0	0	
9359 0	Erwerb von beweglichen Sachen 2200	1.200	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	9.900	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 2600	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 2600	9.900	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 2600	-9.900	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

93500 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Schulmobiliar und technische Geräte für die TGS „Am Inselsberg“ Tabarz
93510 Ausgaben für die weitere Ausstattung der Sporthalle und Sportanlage der TGS „Am Inselsberg“ Tabarz
93590 Erwerb von technischen Geräten für die Hausmeistereien der Gemeinschaftsschule wie Rasenmäher, Rasentraktor, Kombigeräte, Sauberlaufmatten sowie Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**						
Einzelplan	2	Schulen						
Abschnitt	26	Gemeinschaftsschulen						
Unterabschnitt	2601	TGS Tabarz						
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9400 0	Heizung	2200	0	0	0,00	0	0	
9401 0	Differenzierungsräume	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2601**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2601**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2601**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

94000 Ersatz der Kontrakting-Heizung im Jahr 2017 (vorher RS Tabarz 02.22509.94050)
94010 Schaffung von Differenzierungsräumen im Jahr 2017 (vorher RS Tabarz 02.22509.94040)

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen, Förderberufsschulen
Unterabschnitt 2700 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3100	16.000	17.000	14.941,20	0	0	
9351 0	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	3100	2.500	2.500	2.421,73	0	0	
9359 0	Erwerb von beweglichen Sachen	2200	2.400	2.600	5.030,91	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		20.900	22.100	22.393,84	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2700**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2700**	20.900	22.100	22.393,84	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2700**	-20.900	-22.100	-22.393,84	0	0	

Erläuterungen

93500 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Schulmobiliar und technische Geräte für die Förderschulen

allgemeiner Ansatz	1.000,00 €
Regionales Förderzentrum Waltershausen	5.000,00 €
Regenbogenschule Gotha	3.000,00 €
Förderzentrum Gotha	7.000,00 €
Summe:	16.000,00 €

93510 Ausgaben für die weitere Ausstattung der Sporthallen und Sportanlagen der Förderschulen

93590 Erwerb von technischen Geräten für die Hausmeistereien der Förderschulen wie Rasenmäher, Rasentraktor, Kombigeräte, Sauberlaufmatten sowie Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen, Förderberufsschulen
Unterabschnitt 2703 Regionales Förderzentrum „Aug.Trinius“ Waltershausen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9401 0	Freisportanlage	2200	0	45.000	0,00	0	0	
9402 0	Spielgerät W.-Bock-Str.	2200	9.000	0	0,00	0	0	
9403 0	Trennung Abwassersystem	2200	175.000	0	0,00	0	0	
9450 0	Sicherheits- u. Brandschutzauflagen	2200	0	0	0,00	0	0	
9490 0	Ausbaubeiträge	2200	68.300	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		252.300	45.000	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2703**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2703**	252.300	45.000	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2703**	-252.300	-45.000	0,00	0	0	

Erläuterungen

94020 Erweiterung Spielplatz um ein Spielgerät „Supernova“
94030 Auflage des Wasser- und Abwasserzweckverbandes zur Trennung des Abwassersystems in Schmutz- und Regenwasser
94500 rauchdichte Abschottung der Treppenhäuser und Realisierung diverser weiterer Auflagen im Jahr 2018
94900 gemäß Information vom Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden zur geplanten Beitragserhebung zur Deckung des Investitionsaufwandes für die Herstellung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen, Förderberufsschulen
Unterabschnitt 2706 Regionales Förderzentrum „Regenbogenschule“ Gotha

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9400 0	Container Außenspielgeräte	2200	0	0	1.650,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	1.650,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2706**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2706**	0	0	1.650,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2706**	0	0	-1.650,00	0	0	

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen, Förderberufsschulen
Unterabschnitt 2707 Regionales Förderzentrum „Lucas Cranach“ Gotha

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9352 0	Ausstattung Fachunterrichtsraum - Standort Breite Gasse 2200	100.000	0	0,00	0	0	
9411 0	Standort Breite Gasse Spielgerät 2200	10.000	0	0,00	0	0	
9416 0	Bauleistungen Fachunterrichtsraum Standort Breite Gasse 2200	40.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	150.000	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 2707	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 2707	150.000	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 2707	-150.000	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

93520 Beschaffung der Einrichtung für den Fachunterrichtsraum Naturwissenschaften Physik, Chemie, Biologie
94110 Aufstellen Spielgerät
94160 Errichtung eines Fachunterrichtsraumes für Naturwissenschaften Physik, Chemie, Biologie

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2810 Gesamtschule Gotha

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3100	8.000	10.000	9.713,63	0	0	
9351 0	Ausstattung Sporthallen und Sportanlagen	3100	2.000	2.000	2.981,51	0	0	
9359 0	Erwerb von beweglichen Sachen	2200	2.400	2.600	1.072,79	0	0	
9411 0	Freisportanlage	2200	0	0	0,00	0	0	
9480 0	Straßenausbaubeiträge	2200	0	9.100	-9.100,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		12.400	23.700	4.667,93	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2810**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2810**	12.400	23.700	4.667,93	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2810**	-12.400	-23.700	-4.667,93	0	0	

Erläuterungen

93500 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Schulmobiliar und technische Geräte für die Kooperative Gesamtschule
93510 Ausgaben für die weitere Ausstattung der Sporthalle und Sportanlage
93590 Erwerb von technischen Geräten für die Hausmeisterei der Kooperativen Gesamtschule wie Rasenmäher, Rasentraktor, Kombigeräte, Sauberlaufmatten sowie Ersatzbeschaffung und Komplettierung des Bestandes
94110 Errichtung einer Freisportanlage im Jahr 2019

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**						
Einzelplan	2	Schulen						
Abschnitt	29	Sonstiges Schulwesen						
Unterabschnitt	2931	Internat der Berufsschulen des Landkreises Gotha						
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3100	0	5.000	5.702,85	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	5.000	5.702,85	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2931**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2931**	0	5.000	5.702,85	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2931**	0	-5.000	-5.702,85	0	0	

Erläuterungen

93500 Ausgaben für Geräte und Ausstattung des Internats für Schüler der Berufsschulen

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Sonstiges Schulwesen
Unterabschnitt 2950 Medienzentrum

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land	3100	0	0	0,00	0	0	ZR205
3611 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land/Projekt LEADER	3100	13.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		13.000	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3100	4.000	4.000	4.946,45	0	0	
9355 0	Ausstattung der Schulen mit Medientechnik	3100	170.000	180.000	179.891,73	0	0	ZR205
9400 0	Amoksignal	2200	0	50.000	28.794,32	0	0	
9410 0	W-LAN an Schulen	2200	99.000	0	0,00	0	0	
9499 0	Installationsarbeiten für Computertechnik	2200	30.000	30.000	30.000,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		303.000	264.000	243.632,50	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2950**	13.000	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2950**	303.000	264.000	243.632,50	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2950**	-290.000	-264.000	-243.632,50	0	0	

Erläuterungen

36100 Zuweisungen des Landes für Medientechnik an den Schulen, Ausgaben in Haushaltsstelle 02.29500.93550 (voraussichtliche keine Zuweisung)
36110 Zuweisungen des Landes für W-LAN an den Schulen, Ausgaben in Haushaltsstelle 02.29500.94100 (voraussichtliche Zuweisung; keine konkrete Planung möglich)
93500 Ausgaben für Geräte des Medienzentrums zur Ausleihe und Betrieb
93550 Ausgaben für Medientechnik an den Schulen, notwendig für die schrittweise Erneuerung der Medientechnik
94000 Erweiterung vorhandener Anlagen um die Funktion Amoksignal
94100 Realisierung Warza
Ausleuchtung aller Schulen, Planung Schulen für 2017
94990 Installation und Verkabelung für Computer an diversen Schulstandorten

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Sonstiges Schulwesen
Unterabschnitt 2955 Besondere Investitionspauschale Schulen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0	Investitionspauschale für Schulen	3100	775.000	760.000	759.002,62	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		775.000	760.000	759.002,62	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**2955**	775.000	760.000	759.002,62	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**2955**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**2955**	775.000	760.000	759.002,62	0	0	

Erläuterungen

36100 Besondere Investitionspauschale des Landes für Schulen
zweckgebundene Einnahmen zugunsten der Ausgaben im Einzelplan 2

Einzelplan 2 Schulen

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
20	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
21	0	2.132.700	-2.132.700	0	1.527.500	-1.527.500	346.276,13	1.198.617,68	-852.341,55
22	250.000	565.600	-315.600	0	352.900	-352.900	8.278,44	140.725,68	-132.447,24
23	990.000	2.972.000	-1.982.000	0	876.000	-876.000	283.952,31	629.925,16	-345.972,85
24	0	308.400	-308.400	493.600	1.534.600	-1.041.000	586.550,00	2.350.635,46	-1.764.085,46
25	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
26	0	9.900	-9.900	0	0	0	0,00	0,00	0,00
27	0	423.200	-423.200	0	67.100	-67.100	0,00	24.043,84	-24.043,84
28	0	12.400	-12.400	0	23.700	-23.700	0,00	4.667,93	-4.667,93
29	788.000	303.000	485.000	760.000	269.000	491.000	759.002,62	249.335,35	509.667,27
2	2.028.000	6.727.200	-4.699.200	1.253.600	4.650.800	-3.397.200	1.984.059,50	4.597.951,10	-2.613.891,60

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz
Abschnitt 33 Theater, Konzerte, Musikpflege
Unterabschnitt 3330 Musikschule

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 3200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9351 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 3200	6.000	6.000	-144,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	6.000	6.000	-144,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 3330	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 3330	6.000	6.000	-144,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 3330	-6.000	-6.000	144,00	0	0	

Erläuterungen

93510 Ersatzbeschaffung von Instrumenten
Freiwillige Ausgabe

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 3500 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 3300	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9351 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 3300	6.000	30.000	4.752,93	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	6.000	30.000	4.752,93	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 3500	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 3500	6.000	30.000	4.752,93	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 3500	-6.000	-30.000	-4.752,93	0	0	

Erläuterungen

93510 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Schulmobiliar und technische Geräte

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz
Abschnitt	36	Naturschutz und Landschaftspflege, Heimatpflege
Unterabschnitt	3600	Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3500 0	Ausgleichszahlungen	5200	20.000	50.000	18.222,20	0	0	ZR220
	****** Summe Einnahmen ******		20.000	50.000	18.222,20	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9500 0	Ausgleichsmaßnahmen	5200	20.000	50.000	18.222,20	0	0	ZR220
	****** Summe Ausgaben ******		20.000	50.000	18.222,20	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**3600**	20.000	50.000	18.222,20	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**3600**	20.000	50.000	18.222,20	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**3600**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

35000 Abwicklung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen über einen „Kompensationsflächenpool“
95000 Abwicklung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen über einen „Kompensationsflächenpool“

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
30	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
31	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
32	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
33	0	6.000	-6.000	0	6.000	-6.000	0,00	-144,00	144,00
34	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
35	0	6.000	-6.000	0	30.000	-30.000	0,00	4.752,93	-4.752,93
36	20.000	20.000	0	50.000	50.000	0	18.222,20	18.222,20	0,00
37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
38	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
39	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
3	20.000	32.000	-12.000	50.000	86.000	-36.000	18.222,20	22.831,13	-4.608,93

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	43	Soziale Einrichtungen (ohne Einr. d. Jugendhilfe)
Unterabschnitt	4360	Hilfen für Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
9							
	**** EINNAHMEN ****						
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 4200	1.410.000	0	0,00	0	0	ZR200
	****** Summe Einnahmen ******	1.410.000	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 4360	1.410.000	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 4360	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4360	1.410.000	0	0,00	0	0	

Erläuterungen zu 43609

36100 Erwartete Investitionskostenzuschüsse des Landes für die Schaffung und Ausstattung von Kapazitäten für Einzelunterkünfte und Gemeinschaftsunterkünfte

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	43	Soziale Einrichtungen (ohne Einr. d. Jugendhilfe)
Unterabschnitt	4361	Unterbringung v. Asylbewerbern - Gemeinschaftsunterkünfte

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9350 0	Ausstattung	2200	40.000	0	0,00	0	0	ZR200
9400 0	Bauleistungen	2200	1.050.000	0	0,00	0	0	ZR200
	****** Summe Ausgaben ******		1.090.000	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**4361**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**4361**	1.090.000	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**4361**	-1.090.000	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

93500 Beschaffung der Einrichtung für Gemeinschaftsunterkünfte
94000 Bauleistungen für Gemeinschaftsunterkünfte an verschiedenen Standorten

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	4	Soziale Sicherung
Abschnitt	43	Soziale Einrichtungen (ohne Einr. d. Jugendhilfe)
Unterabschnitt	4362	Unterbringung v. Asylbewerbern - Einzelunterkünfte

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9359 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 2200	320.000	0	0,00	0	0	ZR200
	****** Summe Ausgaben ******	320.000	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 4362	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 4362	320.000	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4362	-320.000	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

93590 Erwerb von Ausstattungen für Einzelunterkünfte
angenommene Kosten:
80 Wohnungen mit jeweils ca. 5. Plätzen x Kosten/Wohnung 4.000,00 € = 320.000,00 €

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
Unterabschnitt 4600 Einrichtungen d. Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3450 0	Rückzahlung überzahlter Beträge 4100	0	0	0,00	0	0	
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land 4100	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 4100	2.500	2.500	667,95	0	0	
9820 0	Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Jugendarbeit in Gemeinden 4100	6.500	1.000	0,00	0	0	DR201
9880 0	Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Jugendarbeit an freie Träger 4100	2.500	1.000	0,00	0	0	DR201
	****** Summe Ausgaben ******	11.500	4.500	667,95	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 4600	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 4600	11.500	4.500	667,95	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 4600	-11.500	-4.500	-667,95	0	0	

Erläuterungen

34500 Eine konkrete Planung ist nicht möglich.
93500 Ausgaben für den Erwerb von Ausstattungsgegenständen in den Einrichtungen der Jugendarbeit im Landkreis Gotha
98200 Unterstützung von Investitionen an Einrichtungen der Jugendarbeit (Jugendzentren, Jugendtreffs, Jugendclubs, Jugendzimmer) in Gemeinden des Landkreises Gotha
Freiwillige Ausgabe
98800 Unterstützung von Investitionen an Einrichtungen der Jugendarbeit (Jugendzentren, Jugendtreffs, Jugendclubs, Jugendzimmer) bei freien Trägern der Jugendhilfe im Landkreis Gotha

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
40	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
41	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
42	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
43	1.410.000	1.410.000	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
44	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
45	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
46	0	11.500	-11.500	0	4.500	-4.500	0,00	667,95	-667,95
47	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
48	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
49	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
4	1.410.000	1.421.500	-11.500	0	4.500	-4.500	0,00	667,95	-667,95

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung
Unterabschnitt 5010 Gesundheitsamt

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9350 0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 6100	5.000	5.000	4.831,71	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	5.000	5.000	4.831,71	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 5010	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 5010	5.000	5.000	4.831,71	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 5010	-5.000	-5.000	-4.831,71	0	0	

Erläuterungen

93500 Die Haushaltsstelle umfasst Ausgaben zur Ersatzbeschaffung von medizinischen Geräten und Ausrüstungen.

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	5	Gesundheit, Sport, Erholung					
Abschnitt	51	Krankenhäuser					
Unterabschnitt	5100	Krankenhaus					
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3300 0	Veräußerung von Beteiligungen0230	11.375.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	11.375.000	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 5100	11.375.000	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 5100	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 5100	11.375.000	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

33000 Der Landkreis Gotha war mit 34,3 % an der HELIOS Kreiskrankenhaus GmbH beteiligt. Am 4. Dezember 2015 wurden diese Anteile verkauft. Bei dem Ansatz 2016 handelt es sich um die zweite Rate des Verkaufserlöses.
Von den o.g. Einnahmen werden 1.693.000 € für die Tilgung der Investitionskredite im Jahr 2016 eingesetzt.

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	5	Gesundheit, Sport, Erholung					
Abschnitt	55	Förderung des Sports					
Unterabschnitt	5500	Sportförderung					
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3450 0	Rückzahlungen von Vereinen und Gemeinden 3100	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****						
9820 0	Zuweisung für Sportanlagen an Gemeinden 3100	12.000	12.000	12.000,00	0	0	DR202
9880 0	Zuweisung für Sportanlagen an Sportvereine 3100	12.000	12.000	12.000,00	0	0	DR202
	****** Summe Ausgaben ******	24.000	24.000	24.000,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 5500	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 5500	24.000	24.000	24.000,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 5500	-24.000	-24.000	-24.000,00	0	0	

Erläuterungen

34500 Rückzahlungen, keine konkrete Planung möglich

98200 Berücksichtigung finden beantragte Maßnahmen, die im jeweiligen Sportstättenleitplan der Kommunen erfasst sind
Freiwillige Ausgabe

98800 Berücksichtigung finden beantragte Maßnahmen, die im jeweiligen Sportstättenleitplan der Kommunen erfasst sind
Freiwillige Ausgabe

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
50	0	5.000	-5.000	0	5.000	-5.000	0,00	4.831,71	-4.831,71
51	11.375.000	0	11.375.000	0	0	0	0,00	0,00	0,00
52	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
53	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
54	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
55	0	24.000	-24.000	0	24.000	-24.000	0,00	24.000,00	-24.000,00
56	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
57	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
58	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
59	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
5	11.375.000	29.000	11.346.000	0	29.000	-29.000	0,00	28.831,71	-28.831,71

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**						
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr						
Abschnitt	60	Bauverwaltung						
Unterabschnitt	6000	Allgemeine Bauverwaltung						
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9410 0	Allgemeine Planung Hochbau	2200	50.000	50.000	25.000,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		50.000	50.000	25.000,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6000**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6000**	50.000	50.000	25.000,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6000**	-50.000	-50.000	-25.000,00	0	0	

Erläuterungen

94100 Ausgaben für vorbereitende Planung einschließlich vorbereitende Planung für Heizungsumstellung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6500 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9320 0	Sonstige Maßnahmen Straßenwesen	2200	2.500	2.500	0,00	0	0	
9351 0	Erwerb von beweglichen Sachen	2200	15.000	15.000	14.951,16	0	0	
9352 0	Ersatzbeschaffung	2200	0	35.000	0,00	0	0	
9500 0	Allgemeine Planung Tiefbau	2200	10.000	10.000	9.940,07	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		27.500	62.500	24.891,23	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6500**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6500**	27.500	62.500	24.891,23	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6500**	-27.500	-62.500	-24.891,23	0	0	

Erläuterungen

93200 Grunderwerb für ungeklärte Eigentumsverhältnisse und Folgekosten
93510 Beschaffung von Schneezäunen
95000 Ausgaben für vorbereitende Planung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt	65	Kreisstraßen
Unterabschnitt	6501	K 1 Wechmar-Grabsleben

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9500 0	Deckenerneuerung	2200	220.000	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		220.000	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6501**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6501**	220.000	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6501**	-220.000	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95000 Oberflächenbehandlung und Erneuerung der Deckschicht auf freier Strecke zwischen L 2147 und Cobstädt

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt	65	Kreisstraßen
Unterabschnitt	6503	K 3 Landesstraße-Grabsleben-B7

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9500 0	Oberflächenbehandlung	2200	220.000	0	0,00	0	0	
9501 0	Erneuerung Deckschicht OD Grabsleben	2200	0	0	0,00	0	0	
9502 0	Erneuerung Deckschicht OD Großrettbach	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		220.000	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6503**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6503**	220.000	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6503**	-220.000	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95000 Oberflächenbehandlung auf freien Strecken zwischen B 7 und Großrettbach
95010 Erneuerung Deckschicht in der Ortsdurchfahrt Grabsleben in 2017
95020 Erneuerung Deckschicht in der Ortsdurchfahrt Großrettbach in 2018

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6504 K 4 Friemar-Kindleben

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9501 0	Brücke Friemar	2200	0	140.000	0,00	0	0	
9503 0	Teilstrecke Pferdingsleben - Nottleben	2200	0	0	0,00	0	0	
9504 0	Oberflächenbehandlung	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	140.000	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6504**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6504**	0	140.000	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6504**	0	-140.000	0,00	0	0	

Erläuterungen

95030 Vorbereitende Planfeststellung und Neubau anstelle der Betonstraße nach dem Jahr 2019 zwischen Nottleben und Pferdingsleben
95040 Oberflächenbehandlung auf freier Strecke zwischen Friemar und Kindleben in 2017

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6505 K 5 Landesstraße-Boxberg- Gospiteroda

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9500 0	Trag- und Deckschicht Boxberg	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6505**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6505**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6505**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95000 Erneuerung Trag- und Deckschicht Boxberg nach dem Jahr 2019

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6507 K 7 Goldbach-Wangenheim-Kreisgrenze

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land	2200	0	0	1.061.900,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	1.061.900,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9501 0	Erstsanierung	2200	0	0	1.660.135,57	0	0	
9502 0	Erneuerung Deckschicht OD Eschenbergen	2200	0	0	0,00	0	0	
9503 0	Brückensanierung	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	1.660.135,57	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6507**	0	0	1.061.900,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6507**	0	0	1.660.135,57	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6507**	0	0	-598.235,57	0	0	

Erläuterungen

95020 Erneuerung Deckschicht in der Ortsdurchfahrt Eschenbergen
95030 Sanierung Brücke Goldbach in Jahr 2017

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6509 K 9 Engelsbach-Finsterbergen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9503 0	Erneuerung Deckschicht OD Engelsbach	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6509**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6509**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6509**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95030 Erneuerung Deckschicht Ortsdurchfahrt Engelsbach in 2018

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**					
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr					
Abschnitt	65	Kreisstraßen					
Unterabschnitt	6512	K 12 Tabarz - Winterstein					
Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** AUSGABEN ****						
9501 0	Deckenerneuerung 2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******	0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 6512	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 6512	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 6512	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95010 Deckenerneuerung Fischbach – Winterstein nach dem Jahr 2019

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6513 K 13 Waltershausen-Teutleben

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9511 0	Grundhafte Sanierung OD Hörselgau	2200	0	0	0,00	0	0	
9513 0	Erneuerung Deckschicht OD Hörselgau	2200	0	0	0,00	0	0	
9514 0	Erneuerung Deckschicht OD Waltershausen	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6513**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6513**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6513**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95110 grundhafte Sanierung Ortsdurchfahrt Hörselgau nach dem Jahr 2019
95130 Erneuerung der Deckschicht in der Ortsdurchfahrt Hörselgau in 2017
95140 Erneuerung der Deckschicht in der Ortsdurchfahrt Waltershausen im Jahr 2017

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6514 K 14 Leina-Friedrichroda

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land	2200	0	0	420.000,00	0	0	
3611 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land	2200	0	0	350.000,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	770.000,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9500 0	Deckenerneuerung OD Friedrichroda	2200	0	0	630.000,00	0	0	
9501 0	Erneuerung Deckschicht OD Leina	2200	0	0	0,00	0	0	
9502 0	Erneuerung Deckschicht OD Cumbach	2200	0	0	0,00	0	0	
9503 0	Erneuerung Deckschicht OD Ernstroda	2200	0	0	0,00	0	0	
9504 0	Kreuzungsbeteiligung L 1025	2200	80.000	120.000	10.000,00	210.000	210.000	
9505 0	Beteiligung Lichtsignalanlage	2200	0	30.000	0,00	0	0	
9506 0	Kreuzungsbeteiligung B 88 Friedrichroda	2200	0	0	0,00	0	0	
9507 0	Hangsicherung Ernstroda - Friedrichroda	2200	0	0	520.000,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		80.000	150.000	1.160.000,00	210.000	210.000	
	Summe Einnahmen UAB	**6514**	0	0	770.000,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6514**	80.000	150.000	1.160.000,00	210.000	210.000	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6514**	-80.000	-150.000	-390.000,00	-210.000	-210.000	

Erläuterungen

95010 Erneuerung Deckschicht in der Ortsdurchfahrt Leina in 2018
95020 Erneuerung Deckschicht in der Ortsdurchfahrt Cumbach im Jahr 2018
95030 Erneuerung Deckschicht in der Ortsdurchfahrt Ernstroda, Cumbacher Straße im Jahr 2018
95040 Kreuzungsbeteiligung mit L 1025 in Ernstroda

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6517 K 17 Aspach-Metebach

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9500 0	Erneuerung Deckschicht OD Metebach	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6517**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6517**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6517**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95000 Erneuerung Deckschicht Ortsdurchfahrt Metebach im Jahr 2018

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6519 K 19 Ballstädt - Gräfentonna

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9510 0	Brückensanierung	2200	0	0	0,00	0	0	
9810 0	Zuweisungen und Zuschüsse an Land	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6519**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6519**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6519**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95100 Sanierung Brücke Hausen nach dem Jahr 2019

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**						
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr						
Abschnitt	65	Kreisstraßen						
Unterabschnitt	6520	K 20 Burgtonna-Kreisgrenze						
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9500 0	Oberflächenbehandlung und Deckschicht OD Burgtonna	2200	0	0	0,00	0	0	
9501 0	Brückensanierung	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6520**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6520**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6520**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95000 Oberflächenbehandlung auf freier Strecke und Erneuerung Deckschicht in der Ortsdurchfahrt Burgtonna im Jahr 2017

95010 Sanierung Brücke über den Ascharaer Bach im Jahr 2018

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6521 K 21 Bienstädt-Kreisgrenze

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9500 0	Erneuerung Deckschicht	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6521**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6521**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6521**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95000 Erneuerung Deckschicht Bienstädt bis Kreisgrenze im Jahr 2018

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6524 K 24 Friemar - Tröchtelborn - L 1044

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0	Zuweisungen für Investitionen vom Land	2200	0	0	379.600,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	379.600,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9500 0	Erstsanierung	2200	0	0	523.754,23	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	523.754,23	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6524**	0	0	379.600,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6524**	0	0	523.754,23	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6524**	0	0	-144.154,23	0	0	

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**						
Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr						
Abschnitt	65	Kreisstraßen						
Unterabschnitt	6525	K 25 Neudietendorf - Ingersleben - Marienthal						
Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9500 0	Erneuerung Deckschicht	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**6525**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**6525**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**6525**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

95000 Erneuerung der Deckschicht Marienthal im Jahr 2017

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
60	0	50.000	-50.000	0	50.000	-50.000	0,00	25.000,00	-25.000,00
61	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
62	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
63	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
65	0	547.500	-547.500	0	352.500	-352.500	2.211.500,00	3.368.781,03	-1.157.281,03
66	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
67	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
68	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
69	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
6	0	597.500	-597.500	0	402.500	-402.500	2.211.500,00	3.393.781,03	-1.182.281,03

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		**Haushaltsjahr 2016**
Einzelplan	7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt	79	Fremdenverkehr, sonst. Förd. von Wirtschaft und Verkehr
Unterabschnitt	7920	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** AUSGABEN ****							
9820 0	Zuweisung für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverb.	3100	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**7920**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**7920**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**7920**	0	0	0,00	0	0	

Erläuterungen

98200 Zuweisung an Gemeinden als Beteiligung an der Eigenmittelbereitstellung der Gemeinden für investive Vorhaben im übergemeindlichen Personennahverkehr, die im besonderen kreislichen Interesse stehen, im Investitionsplan des Nahverkehrsplanes enthalten sind und deren Investitionsförderung seitens des Freistaates gesichert ist. Dieser Planansatz beruht auf dem vorliegenden Investitionsprogramm der Städte und Gemeinden zu Vorhaben von übergemeindlicher Bedeutung.
Grundlage: Richtlinie zur Förderung von investiven Maßnahmen des übergemeindlichen öffentlichen Personennahverkehrs in den Städten und Gemeinden des Landkreises Gotha
Für das Jahr 2016 liegt derzeit kein Antrag auf Förderung investiver Maßnahmen vor. Da die o. g. Richtlinie den Antragszeitraum nicht begrenzt, könnte bis Ende 2016 noch ein Mittelbedarf aus dieser Haushaltsstelle hervorgehen.
Freiwillige Ausgabe

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
70	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
71	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
72	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
73	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
74	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
75	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
76	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
77	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
78	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
79	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
7	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 8

Wirtschaftliche Unternehmen,
allgemeines Grund- und Sondervermögen

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 8 Wirt. Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen
Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
Unterabschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3400 0	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	2200	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0	Erwerb von Grundstücken	2200	2.500	2.500	1.653,00	0	0	
9400 0	Abriss ehem. Lehrlingswohnheim Waltershausen	2200	0	0	-213,09	0	0	
9480 0	Straßenausbaubeiträge	2200	0	3.300	-3.300,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		2.500	5.800	-1.860,09	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**8800**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**8800**	2.500	5.800	-1.860,09	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**8800**	-2.500	-5.800	1.860,09	0	0	

Erläuterungen

93200 Grunderwerb für ungeklärte Eigentumsverhältnisse und Folgekosten

Einzelplan 8 Wirt. Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
80	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
81	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
82	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
83	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
84	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
85	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
86	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
87	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
88	0	2.500	-2.500	0	5.800	-5.800	0,00	-1.860,09	1.860,09
89	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
8	0	2.500	-2.500	0	5.800	-5.800	0,00	-1.860,09	1.860,09

Haushaltsplan

des
Landkreises Gotha
für das
Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 90 Steuern, allgem.Zuweisungen u. allgem. Umlagen
Unterabschnitt 9000 Allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung der HHSt BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
0							
	**** EINNAHMEN ****						
3610 0	Garantiefondsleistungen nach § 37 Abs. 1 ThürFAG 0221	0	45.000	70.010,90	0	0	
3611 0	Investitionspauschale für Landkreise 0221	0	0	1.250.874,24	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******	0	45.000	1.320.885,14	0	0	
	Summe Einnahmen UAB 9000	0	45.000	1.320.885,14	0	0	
	Summe Ausgaben UAB 9000	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB 9000	0	45.000	1.320.885,14	0	0	

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3000 0	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0221	92.100	5.362.900	6.047.822,63	0	0	
3001 0	Zuführung vom VwHH-überplanmäßig	0221	0	0	0,00	0	0	
3051 0	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für übrige Rücklagen	0221	0	0	0,00	0	0	
3100 0	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0221	1.821.600	1.514.000	0,00	0	0	
3151 0	Entnahme aus übrigen Rücklagen	0221	0	0	0,00	0	0	
3250 0	Ersatz der Tilgung durch ausgegliederte Sondervermögen	0221	0	0	0,00	0	0	
3300 0	Rückflüsse v. Kapitaleinlagen	0221	0	0	0,00	0	0	
3301 0	Entschädigungsleistungen	2200	0	0	0,00	0	0	
3759 0	Einnahmen aus Krediten für Umschuldungen	0221	0	0	0,00	0	0	
3778 0	Einnahmen aus Krediten ohne Umschuldung	0221	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		1.913.700	6.876.900	6.047.822,63	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9000 0	Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0221	0	0	0,00	0	0	
9051 0	Zuführung zum Verwaltungshaushalt aus übrigen Rücklagen	0221	0	0	0,00	0	0	
9100 0	Zuführung an die allgemeine Rücklage	0221	4.470.100	0	1.251.232,93	0	0	
9151 0	Zuführung an übrige Rücklagen	0221	0	0	0,00	0	0	
9200 0	Gewährung von Darlehen	0221	0	0	0,00	0	0	
9300 0	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0221	0	0	0,00	0	0	
9759 0	Ausgaben für Umschuldungen	0221	0	0	0,00	0	0	
9778 0	Ordentliche Tilgung von Krediten	0221	1.693.000	1.679.800	1.607.720,32	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		6.163.100	1.679.800	2.858.953,25	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**9100**	1.913.700	6.876.900	6.047.822,63	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**9100**	6.163.100	1.679.800	2.858.953,25	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**9100**	-4.249.400	5.197.100	3.188.869,38	0	0	

Erläuterungen

30000 Die einheitliche Zuführung an den Vermögenshaushalt kann enthalten:
- die Mindestzuführung,
- die Mittel zur Bildung der Mindestrücklage,
- die Mittel zur Deckung des Ausgabebedarfs im Vermögenshaushalt im laufenden und in künftigen Jahren

Im Haushalt 2016 setzt sich die Zuführung an den Vermögenshaushalt wie folgt zusammen:

Mindestzuführung	0 €
Finanzierung des Vermögenshaushalts 2016	92.100 €
Finanzierung des Vermögenshaushalts in künftigen Jahren	0 €
zusammen:	92.100 €

Die Mindestzuführung wird nach § 22 Abs. 1 ThürGemHV durch Einnahmen aus dem Verkauf der Anteile an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH ersetzt.

31000 Der Einsatz der Mittel aus der allgemeinen Rücklage erfolgt als allgemeine Deckungsquelle zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen im Bereich Schulen im Jahr 2016. 1.821.606 € davon wurden im Jahr 2015 durch das Land als Investitionspauschale nach § 2a Thüringer Kommunalhaushaltssicherungsprogrammgesetz zweckgebunden bereitgestellt.
Mit Schreiben vom 29. Mai 2015 hat das Ministerium für Inneres und Kommunales festgelegt, dass die 2015 nicht verwendeten Mittel der Allgemeinen Rücklage zuzuführen und in den Folgejahren zweckentsprechend zu verwenden sind.

37780	Zur Anpassung des Anstiegs der Kreisumlage an den Zuwachs der Umlagekraft unserer Städte und Gemeinden ist die Aufnahme neuer Kredite vorgesehen.
91000	Aus dieser Haushaltsstelle erfolgt die Zuführung der Mindestrücklage sowie von Mitteln zur Deckung des Ausgabebedarfs im Vermögenshaushalt künftiger Jahre gemäß § 20 ThürGemHV. Der Überschuss ergibt sich aus dem Verkauf der Anteile an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH.
97780	Tilgungsleistungen für alle vom Landkreis aufgenommenen Kredite

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes Haushaltsjahr 2016

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre
Unterabschnitt 9200 Abwicklung Vorjahre

Nr.	Bezeichnung der HHSt	BWSt	Haushalts-ansatz 2016	Haushalts-ansatz 2015	Ergebnis Jahresrechng. 2014	Gesamt-ausgabe-bedarf	Bis 2016 bereit-gestellt	Erläut.
1	2		3	4	5	6	7	8
0								
	**** EINNAHMEN ****							
3920 0	Durchbuchung von Soll-Fehlbeträgen	0222	0	0	0,00	0	0	
3950 0	Abschlusstechnische Vorgänge	0222	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Einnahmen ******		0	0	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9920 0	Deckung von Fehlbeträgen	0221	0	0	0,00	0	0	
9950 0	Abschlusstechnische Vorgänge	0222	0	0	0,00	0	0	
	****** Summe Ausgaben ******		0	0	0,00	0	0	
	Summe Einnahmen UAB	**9200**	0	0	0,00	0	0	
	Summe Ausgaben UAB	**9200**	0	0	0,00	0	0	
	Überschuss/Zuschuss UAB	**9200**	0	0	0,00	0	0	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2016			Haushaltsansatz 2015			Rechn. Ergebn. 2014		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
90	0	0	0	45.000	0	45.000	1.320.885,14	0,00	1.320.885,14
91	1.913.700	6.163.100	-4.249.400	6.876.900	1.679.800	5.197.100	6.047.822,63	2.858.953,25	3.188.869,38
92	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
93	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
94	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
95	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
96	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
97	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
98	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
99	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
9	1.913.700	6.163.100	-4.249.400	6.921.900	1.679.800	5.242.100	7.368.707,77	2.858.953,25	4.509.754,52

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
001	**Leistungen der Sozialhilfe und Grundsicherung**		
	01.40000.65510	Schwerbehindertenrecht - Kosten für Befundberichte und Außengutachter	245.000,00
	01.41000.73010	Leistungen für Bildung und Teilhabe an Empfänger lfd. Leistungen außerh. v. Ein	15.200,00
	01.41010.73000	Erstattung vereinnahmter Beträge aus Vorjahren	0,00
	01.41010.73010	Hilfe zum Lebensunterhalt - laufende Leistungen außerhalb von Einrichtungen	701.600,00
	01.41018.74010	Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd. Leistungen (für Personen, die auch Hilfe z. Pflege	244.200,00
	01.41018.74011	Hilfe zum Lebensunterhalt- laufende Leistungen in Einrichtungen (Wohnheime)	566.100,00
	01.41018.74012	Hilfe zum Lebensunterhalt- laufende Leistungen in Einr. (besond. soziale Schwieri	21.900,00
	01.41018.74013	Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd. Leistungen in Einrichtungen - Suchtkrankenhilfe	45.600,00
	01.41018.74014	Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd. Leistungen in Einrichtungen - Förderschule	5.400,00
	01.41018.74090	Hilfe zum Lebensunterhalt - Darlehen in Einrichtungen	0,00
	01.41030.73000	Einmalige Beihilfen an Empfänger lfd. Leistungen außerh. von Einrichtungen	5.000,00
	01.41030.73010	Erstattung vereinnahmter Beträge aus Vorjahren	0,00
	01.41030.73090	Darlehen an Empfänger lfd. Leistungen außerhalb von Einrichtungen	50.000,00
	01.41040.73000	Einmalige Beihilfen an sonst. Leistungsberechtigte außerh. von Einrichtungen	1.000,00
	01.41040.73090	Darlehen an sonstige Leistungsberechtigte außerh. von Einrichtungen	5.000,00
	01.41108.74000	Erstattung vereinnahmter Beträge aus Vorjahren	0,00
	01.41110.73000	Erstattung vereinnahmter Beträge aus Vorjahren	0,00
	01.41110.73210	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	11.800,00
	01.41120.73210	Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	10.900,00
	01.41130.73210	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	8.800,00
	01.41140.73220	Hilfe zur häuslichen Pflege in Form v. anderen Leistungen	264.600,00
	01.41140.73990	Hilfe zur häuslichen Pflege - Darlehen außerhalb von Einrichtungen	1.000,00
	01.41158.74220	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen - teilstationär	4.800,00
	01.41160.74220	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen - vollstationär (Minus- Pflegestufen)	31.600,00
	01.41168.67200	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	5.000,00
	01.41168.74210	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	2.110.600,00
	01.41168.74290	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen - Darlehen	0,00
	01.41168.74690	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen- Darlehen	138.700,00
	01.41208.67200	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	0,00
	01.41208.74000	Erstattung vereinnahmter Beträge aus Vorjahren	0,00
	01.41210.73610	Hilfs- und Heilmittel außerhalb von Einrichtungen	5.000,00
	01.41218.73611	Hilfs- und Heilmittel außerh. von Einrichtungen über 180,00 Euro	0,00
	01.41218.74611	Hilfs- und Heilmittel in Einrichtungen	15.000,00
	01.41230.73630	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung außerhalb von Einrichtungen	723.800,00
	01.41238.73640	Hilfe zur schulischen Aus- bildung für einen angemessenen Beruf außerh.von Ein	100,00
	01.41238.74630	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung in Einrichtungen	99.400,00
	01.41238.74631	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung in Einrichtungen- Förderschulen	17.600,00
	01.41238.74640	Hilfe zur schulischen Aus- bildung für einen angemessenen Beruf in Einrichtunge	100,00
	01.41258.74650	Hilfe zur Beschäftigung in einer Werkstatt f. behinderte Menschen - Arbeitsbereic	6.656.000,00
	01.41258.74651	Hilfe zur Beschäftigung in einer Werkstatt f. behinderte Menschen-Arbeitsförderu	184.100,00
	01.41258.74652	Hilfe zur Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen Sozialvers.-b	920.400,00
	01.41258.74653	Hilfe zur Beschäftigung in einer Werkstatt f. behinderte Menschen - Förderbereich	1.466.200,00
	01.41278.67200	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	5.000,00
	01.41278.74660	Suchtkrankenhilfe in Einrichtungen	234.000,00
	01.41278.74690	Suchtkrankenhilfe in Einrichtungen - Darlehen	200,00
	01.41280.67200	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	0,00
	01.41280.73620	Heilpädagogische Maßnahmen außerh. von Einrichtungen	1.025.200,00
	01.41280.73660	Ambulant Betreutes Wohnen	885.200,00
	01.41280.73661	Familienpflege außerhalb von Einrichtungen	82.800,00
	01.41280.73662	Beihilfen außerhalb von Einrichtungen	25.000,00
	01.41280.73690	Darlehen	15.000,00
	01.41288.74620	Heilpädagogische Maßnahmen in Einrichtungen	2.346.800,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.41288.74650	Hilfe zur Beschäftigung behinderter Menschen in einer Tagesstätte	800.900,00
	01.41288.74660	Wohnheimbereich in Einrichtungen	9.450.000,00
	01.41288.74661	Tagesstrukturierung in Einrichtungen	746.000,00
	01.41288.74690	Darlehen in Einrichtungen	116.800,00
	01.41300.73140	Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen	90.000,00
	01.41308.74140	Krankenhilfe in Einrichtungen	70.000,00
	01.41410.73241	Ambulant betreutes Wohnen außerhalb von Einrichtungen	2.600,00
	01.41418.67200	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	100,00
	01.41418.74240	Hilfe zur Überwindung besond. sozialer Schwierigkeiten in Einrichtungen	55.200,00
	01.41418.74241	Hilfe zur Überwindung besond. sozialer Schwierigkeiten - Tagesstrukturierung	21.600,00
	01.41440.73190	Blindenhilfe außerhalb von Einrichtungen	167.700,00
	01.41440.74190	Blindenhilfe in Einrichtungen	45.600,00
	01.41450.73230	Hauswirtschaftshilfe	22.500,00
	01.41450.73990	Hauswirtschaftshilfe - Darlehen außerhalb von Einrichtungen	100,00
	01.41470.73250	Altenhilfe	100,00
	01.41480.73100	Bestattungskosten	85.000,00
	01.41490.73290	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	10.000,00
	01.41490.73990	Hilfe in sonstigen Lebenslagen - Darlehen außerhalb von Einrichungen	100,00
	01.41500.73000	Grundsicherung und Leistungen für Bildung und Teilhabe außerh. v. Einr.	0,00
	01.41500.73500	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen	790.600,00
	01.41500.73501	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	2.177.700,00
	01.41500.73510	Leistungen für Bildung und Teilhabe n. § 42 Nr.3 SGB XII außerhalb von Einrichtu	2.200,00
	01.41500.73590	Darlehen nach § 38 SGB XII	12.500,00
	01.41500.73591	Darlehen nach §§ 35, 36, 37 und 91 SGB XII	6.000,00
	01.41500.73592	Darlehen nach §§ 35, 35, 37 und 91 SGB XII	14.000,00
	01.41500.74000	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtungen	0,00
	01.41500.74500	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtungen	213.200,00
	01.41500.74501	Grundsicherung im Alter nach § 41 Abs. 3 SGB XII	852.500,00
	01.41500.78090	Darlehen	0,00
	01.48200.69100	Leistungsbeteiligung für Unterkunft und Heizung	16.830.000,00
	01.48200.69200	Leistungsbeteiligung zur Eingliederung	5.000,00
	01.48200.69300	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen	350.000,00
	01.48200.69600	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	550.000,00
	01.49500.78100	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - eintägige Schulausflüge	2.000,00
	01.49500.78110	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - mehrtägige Klassenfahrt	29.800,00
	01.49500.78120	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - Schulbedarf	35.000,00
	01.49500.78130	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - Schülerbeförderung	1.000,00
	01.49500.78140	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - Lernförderung	15.000,00
	01.49500.78150	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - Mittagsverpflegung	65.000,00
	01.49500.78160	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG - soziales u. kulturelles Le	9.000,00
	01.49510.78800	Blindengeld außerhalb von Einrichtungen	553.100,00
	01.49510.78810	Blindengeld in Einrichtungen	31.400,00
		Summe Deckungsringnr. 001	**53.430.000,00**
002	**Leistungen der Jugendhilfe**		
	01.45110.76600	Leistungen der Jugendhilfe außerh. von Einrichtungen	2.500,00
	01.45120.76300	Kinder- und Jugenderholung	17.000,00
	01.45130.76500	Internationale Jugendarbeit	3.000,00
	01.45140.76700	Fortbildung auf dem Gebiet der Jugendarbeit	6.000,00
	01.45150.76400	Sonstige Leistungen im Rahmen der Jugendarbeit	5.000,00
	01.45158.71100	Rückzahlung von Landesmitteln	0,00
	01.45158.71200	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	577.100,00
	01.45158.71800	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe	260.000,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.45158.71810	Zuweisungen schulbezogene Jugendarbeit	97.000,00
	01.45158.71820	Zuweisungen schulbezogene Jugendsozialarbeit	638.100,00
	01.45160.57000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.000,00
	01.45160.71800	Zuschuss Kompetenzagentur	0,00
	01.45160.76900	Förderung der Jugendarbeit	25.000,00
	01.45160.76910	Kinder- und Jugendparlament	1.700,00
	01.45170.71800	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe	150.800,00
	01.45210.71800	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe	18.600,00
	01.45210.76290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	1.000,00
	01.45210.77000	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	20.100,00
	01.45210.77010	Barbeträge in Einrichtungen	400,00
	01.45210.77020	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	300,00
	01.45210.77290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	200,00
	01.45250.57000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	3.100,00
	01.45250.71800	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe	70.300,00
	01.45250.71810	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe	50.500,00
	01.45250.76000	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	22.000,00
	01.45250.76230	Erzieherische Maßnahmen des Kinder- und Jugendschutzes	1.000,00
	01.45310.71800	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe	0,00
	01.45310.76000	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	48.500,00
	01.45310.76010	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	52.900,00
	01.45310.76300	Hilfen zur Erholung	3.000,00
	01.45340.77000	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	331.400,00
	01.45340.77010	Barbeträge in Einrichtungen	5.500,00
	01.45340.77020	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	5.400,00
	01.45340.77290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	3.300,00
	01.45350.76290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	3.000,00
	01.45410.77140	Hilfen in Kindertages- einrichtungen	880.000,00
	01.45410.77141	Hilfen in Kindertageseinrichtungen	10.000,00
	01.45420.71800	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	277.700,00
	01.45420.71810	Rückzahlung zu Unrecht vereinnahmter Kostenbeiträge	0,00
	01.45420.76250	Sonstige Leistungen	1.500,00
	01.45500.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000,00
	01.45500.76250	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	0,00
	01.45500.76260	ambulante Hilfen zur Erziehung	643.900,00
	01.45500.76270	Aufsuchende Familientherapie	0,00
	01.45500.76280	Hilfen zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen	0,00
	01.45500.76290	Darlehen als Hilfe zur Verselbständigung	1.000,00
	01.45510.76210	Beratung in Fragen der Ehe, Familie und Jugend	312.000,00
	01.45520.71800	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe	12.000,00
	01.45520.76000	Soziale Gruppenarbeit	6.500,00
	01.45530.76000	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	5.000,00
	01.45540.67200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	0,00
	01.45540.76000	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	0,00
	01.45550.77000	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	384.900,00
	01.45550.77080	Fahrtkosten in Einrichtungen	5.000,00
	01.45560.57000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	300,00
	01.45560.67200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	310.000,00
	01.45560.76010	Unterbringung von Minderjährigen in Vollzeitpflege	522.200,00
	01.45560.76220	Schulungsveranstaltungen Pflegekindwesen	3.000,00
	01.45560.76290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	28.000,00
	01.45570.67200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	100.000,00
	01.45570.71800	Rückzahlung zu Unrecht vereinnahmter Beträge aus Vorjahren	0,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.45570.77000	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	3.453.200,00
	01.45570.77010	Barbeträge in Einrichtungen	28.300,00
	01.45570.77020	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	34.400,00
	01.45570.77290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	34.600,00
	01.45580.77000	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	403.200,00
	01.45580.77010	Barbeträge in Einrichtungen	1.200,00
	01.45580.77020	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	800,00
	01.45580.77290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	4.100,00
	01.45590.67200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	10.000,00
	01.45590.76100	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	259.500,00
	01.45590.76110	Hilfen zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen	0,00
	01.45590.77000	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	782.200,00
	01.45590.77010	Barbeträge in Einrichtungen	4.600,00
	01.45590.77020	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	8.400,00
	01.45590.77290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	7.900,00
	01.45610.67200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	5.000,00
	01.45610.67210	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	5.000,00
	01.45610.71400	Rückzahlung zu Unrecht vereinnahmter Beträge aus Vorjahren	0,00
	01.45610.76020	Unterbringung von Jungen Volljährigen außerhalb von Einrichtungen	0,00
	01.45610.76290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	0,00
	01.45610.77000	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	485.400,00
	01.45610.77010	Barbeträge in Einrichtungen	9.500,00
	01.45610.77020	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen	5.000,00
	01.45610.77290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	4.900,00
	01.45650.67200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	5.000,00
	01.45650.76040	Erstausstattungsbeihilfen	1.500,00
	01.45650.76080	Fahrtkostenerstattungen außerhalb von Einrichtungen	500,00
	01.45650.76290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	85.000,00
	01.45650.77000	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	200.000,00
	01.45650.77290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	1.500,00
	01.45720.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000,00
	01.45720.76220	Adoptivwesen	1.500,00
	01.45720.76230	Vollzug Adoptionsvermittlung	200,00
	01.45740.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	3.000,00
	01.45740.76170	Vormundschaftswesen	15.300,00
		Summe Deckungsringnr. 002	**11.791.400,00**
005	**Sächliche Ausgaben für Gebäudeverwaltung**		
	01.06000.52010	Ausstattung Hausmeisterei	4.700,00
	01.06000.54000	Bewirtschaftungskosten	391.600,00
	01.06000.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	1.200,00
	01.06100.65800	Sonstige Geschäftsausgaben	3.000,00
	01.11000.53000	Mieten und Pachten	100,00
	01.13100.53000	Miete	15.400,00
	01.13100.54000	Bewirtschaftung Grundstücke u. bauliche Anlagen	15.000,00
	01.14000.53000	Miete	1.900,00
	01.14000.53010	Miete	30.200,00
	01.14000.54000	Bewirtschaftung Grundstück und bauliche Anlagen	6.000,00
	01.16000.53000	Mieten und Pachten	27.000,00
	01.21100.52010	Ausstattung Hausmeisterei	5.300,00
	01.21100.53000	Mieten und Pachten	28.300,00
	01.21100.54000	Bewirtschaftungskosten	696.600,00
	01.21100.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2.900,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.21100.57000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.400,00
	01.21100.65800	Transportkosten	300,00
	01.22500.52010	Ausstattung Hausmeisterei	4.700,00
	01.22500.53000	Mieten und Pachten	22.000,00
	01.22500.54000	Bewirtschaftungskosten	812.600,00
	01.22500.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2.400,00
	01.22500.57000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2.300,00
	01.23000.52010	Ausstattung Hausmeisterei	3.700,00
	01.23000.53000	Mieten und Pachten	19.000,00
	01.23000.54000	Bewirtschaftungskosten	1.070.500,00
	01.23000.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2.600,00
	01.23000.57000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	900,00
	01.23000.65800	Transportkosten	300,00
	01.24000.52010	Ausstattung Hausmeisterei	2.500,00
	01.24000.54000	Bewirtschaftungskosten	562.700,00
	01.24000.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	1.900,00
	01.24000.57000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	900,00
	01.26000.52010	Ausstattung Hausmeisterei	500,00
	01.26000.54000	Bewirtschaftungskosten	112.200,00
	01.26000.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	600,00
	01.26000.57000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	200,00
	01.27000.52010	Ausstattung Hausmeisterei	2.600,00
	01.27000.53000	Mieten und Pachten	0,00
	01.27000.54000	Bewirtschaftungskosten	467.900,00
	01.27000.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	1.200,00
	01.27000.57000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	800,00
	01.28100.52010	Ausstattung Hausmeisterei	900,00
	01.28100.54000	Bewirtschaftungskosten	171.500,00
	01.28100.56000	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	700,00
	01.28100.57000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	300,00
	01.29310.53000	Mieten und Pachten	143.500,00
	01.33300.52040	Ausstattung Hausmeisterei	200,00
	01.33300.53000	Mieten und Pachten	3.500,00
	01.33300.54000	Bewirtschaftungskosten	22.400,00
	01.35000.52040	Ausstattung Hausmeisterei	300,00
	01.35000.53000	Mieten und Pachten	800,00
	01.35000.54000	Bewirtschaftungskosten	52.300,00
	01.88000.54000	Bewirtschaftungskosten	500,00
	01.88000.65510	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	4.200,00
		Summe Deckungsringnr. 005	**4.727.000,00**
007	**Dienstfahrten**		
	01.00100.65400	Dienstfahrten Landrat, Beigeordnete, Büro Landrat/ Presse	700,00
	01.00200.65400	Dienstfahrten	1.000,00
	01.01100.65400	Dienstfahrten	1.500,00
	01.02000.65400	Dienstfahrten	100,00
	01.02200.65400	Dienstfahrten	100,00
	01.02300.65400	Dienstfahrten	100,00
	01.02700.65400	Dienstfahrten	400,00
	01.02800.65400	Dienstfahrten	200,00
	01.03000.65400	Dienstfahrten	100,00
	01.03300.65400	Dienstfahrten	0,00
	01.08000.65400	Dienstfahrten	200,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.11000.65400	Dienstfahrten	100,00
	01.11010.65400	Dienstfahrten	1.000,00
	01.11030.65400	Dienstfahrten	100,00
	01.11200.65400	Dienstfahrten	100,00
	01.12000.65400	Dienstfahrten	700,00
	01.12100.65400	Dienstfahrten	500,00
	01.12300.65400	Dienstfahrten	700,00
	01.13000.65400	Dienstfahrten	500,00
	01.13100.65400	Dienstfahrten	100,00
	01.14000.65400	Dienstfahrten	700,00
	01.16000.65400	Dienstfahrten	700,00
	01.16100.65400	Dienstfahrten	500,00
	01.20000.65400	Dienstfahrten	8.000,00
	01.21100.65400	Dienstfahrten	1.800,00
	01.22500.65400	Dienstfahrten	1.900,00
	01.23000.65400	Dienstfahrten	1.000,00
	01.24000.65400	Dienstfahrten	500,00
	01.26000.65400	Dienstfahrten	100,00
	01.27000.65400	Dienstfahrten	500,00
	01.28100.65400	Dienstfahrten	300,00
	01.33300.65400	Dienstfahrten	1.700,00
	01.35000.65400	Dienstfahrten	500,00
	01.40000.65400	Dienstfahrten	4.600,00
	01.40700.65400	Dienstfahrten	17.000,00
	01.50100.65400	Dienstfahrten	9.000,00
	01.50200.65400	Dienstfahrten	9.000,00
	01.60100.65400	Dienstfahrten	12.000,00
	01.61300.65400	Dienstfahrten	3.500,00
		Summe Deckungsringnr. 007	**81.500,00**
008	**Ausgaben des Personalrates**		
	01.08000.46000	Förderung Betriebsgemeinschaft	4.500,00
	01.08000.56200	Aus- und Fortbildung	3.000,00
	01.08000.65800	Sonstige Geschäftsausgaben	2.000,00
		Summe Deckungsringnr. 008	**9.500,00**
066	**Verwaltung der Schulen**		
	01.20000.52010	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3.400,00
	01.20000.56000	Besondere Aufwendungen	800,00
	01.20000.57300	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.300,00
	01.20000.65000	Bürobedarf	22.000,00
	01.20000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	500,00
	01.20000.65800	Sonstige Geschäftsausgaben	6.000,00
	01.21100.55000	Haltung von Fahrzeugen	1.800,00
	01.21100.59500	Schwimmunterricht	34.900,00
	01.21100.64000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4.000,00
	01.22500.64000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	6.700,00
	01.23000.59500	Schwimmunterricht	14.000,00
	01.23000.64000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	5.700,00
	01.23000.67200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	39.000,00
	01.24000.59500	Schwimmunterricht	1.100,00
	01.24000.64000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	5.700,00
	01.24000.67200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	62.000,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.26000.64000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	500,00
	01.27000.55000	Haltung von Fahrzeugen	4.800,00
	01.27000.59500	Schwimmunterricht	23.500,00
	01.27000.64000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	2.700,00
	01.27000.67200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	9.000,00
	01.28100.64000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.200,00
	01.29500.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	25.000,00
	01.29500.52010	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Medientechnik	7.000,00
	01.29500.60000	Verbrauchsmaterial	34.100,00
	01.29500.65200	Post- u. Fernmeldegebühren	900,00
	01.29500.71800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	10.500,00
		Summe Deckungsringnr. 066	**328.100,00**
067	**Budgets der Grundschulen**		
	01.21100.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	68.600,00
	01.21100.57600	Lehr-und Unterrichtsmittel	39.300,00
	01.21100.59600	Schulveranstaltungen	11.700,00
	01.21100.65000	Bürobedarf	16.800,00
	01.21100.65200	Post- u. Fernmeldegebühren	18.600,00
		Summe Deckungsringnr. 067	**155.000,00**
068	**Budgets der Regelschulen**		
	01.22500.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	39.400,00
	01.22500.57600	Lehr-und Unterrichtsmittel	30.400,00
	01.22500.59600	Schulveranstaltungen	8.900,00
	01.22500.65000	Bürobedarf	12.700,00
	01.22500.65200	Post- u. Fernmeldegebühren	15.500,00
		Summe Deckungsringnr. 068	**106.900,00**
069	**Budgets der Gymnasien**		
	01.23000.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	93.200,00
	01.23000.57600	Lehr-und Unterrichtsmittel	43.300,00
	01.23000.59600	Schulveranstaltungen	7.300,00
	01.23000.65000	Bürobedarf	15.200,00
	01.23000.65200	Post- u. Fernmeldegebühren	13.500,00
		Summe Deckungsringnr. 069	**172.500,00**
070	**Budgets der Berufsschulen**		
	01.24000.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	77.700,00
	01.24000.57600	Lehr-und Unterrichtsmittel	39.500,00
	01.24000.59600	Schulveranstaltungen	3.100,00
	01.24000.60000	Verbrauchsmittel	28.000,00
	01.24000.65000	Bürobedarf	7.000,00
	01.24000.65200	Post- u. Fernmeldegebühren	11.200,00
		Summe Deckungsringnr. 070	**166.500,00**
071	**Budgets der Förderschulen**		
	01.27000.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	21.800,00
	01.27000.57600	Lehr-und Unterrichtsmittel	23.900,00
	01.27000.59600	Schulveranstaltungen	2.200,00
	01.27000.65000	Bürobedarf	4.500,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.27000.65200	Post- u. Fernmeldegebühren	8.000,00
		Summe Deckungsringnr. 071	**60.400,00**
072	**Budget der Gemeinschaftsschule**		
	01.26000.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6.000,00
	01.26000.57600	Lehr-und Unterrichtsmittel	4.700,00
	01.26000.59600	Schulveranstaltungen	1.200,00
	01.26000.65000	Bürobedarf	1.700,00
	01.26000.65200	Post- u. Fernmeldegebühren	1.900,00
		Summe Deckungsringnr. 072	**15.500,00**
073	**Budget der Gesamtschule**		
	01.28100.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	14.200,00
	01.28100.57600	Lehr-und Unterrichtsmittel	9.000,00
	01.28100.59600	Schulveranstaltungen	2.200,00
	01.28100.65000	Bürobedarf	2.500,00
	01.28100.65200	Post- u. Fernmeldegebühren	4.300,00
		Summe Deckungsringnr. 073	**32.200,00**
074	**Sächliche Ausgaben Musikschule**		
	01.33300.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6.000,00
	01.33300.57300	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	300,00
	01.33300.57600	Lehr-und Unterrichtsmittel	2.800,00
	01.33300.65100	Bücher und Zeitschriften	100,00
	01.33300.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	1.800,00
	01.33300.65800	Sonstige Geschäftsausgaben	500,00
		Summe Deckungsringnr. 074	**11.500,00**
075	**Schülerspeisung**		
	01.29590.58010	Ausgaben Schülerspeisung Grundschulen	46.000,00
	01.29590.58020	Ausgaben Schülerspeisung Regelschulen	10.500,00
	01.29590.58030	Ausgaben Schülerspeisung Gymnasien	15.200,00
	01.29590.58040	Ausgaben Schülerspeisung berufliches Gymnasium	400,00
	01.29590.58050	Ausgaben Schülerspeisung Förderschulen	62.000,00
		Summe Deckungsringnr. 075	**134.100,00**
076	**Sächliche Ausgaben Volkshochschule**		
	01.35000.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2.400,00
	01.35000.56200	Aus- und Fortbildung	2.500,00
	01.35000.57000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	0,00
	01.35000.57600	Lehr-und Unterrichtsmittel	2.500,00
	01.35000.57620	Zertifikate	1.000,00
	01.35000.65100	Bücher und Zeitschriften	500,00
	01.35000.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	12.000,00
	01.35000.65800	Sonstige Geschäftsausgaben	2.000,00
		Summe Deckungsringnr. 076	**22.900,00**
078	**Schülerbeförderung**		
	01.29000.63910	Öffentlicher Personennahverk., Fahrkartenbestellung Grund- und Regelschulen	980.000,00
	01.29000.63920	Öffentlicher Personennahverk., Fahrkartenbestellung Gymnasien und Förderschu	820.000,00
	01.29000.63930	Freigestellte Schülerbeförderung - Grund- und Regelschulen	140.000,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.29000.63940	Freigestellte Schülerbeförderung - Gymnasien und Förderschulen	900.000,00
	01.29000.63950	Öffentl. Personennahverkehr, Kostenerstattung	22.000,00
	01.29000.63960	Öffentl. Personennahverkehr, Fahrkartenbestellung Berufsschulen	40.000,00
	01.29000.63970	Sonstige Schülerbeförderung, Individualbeförderung	10.000,00
		Summe Deckungsringnr. 078	**2.912.000,00**
079	**Ausgaben für die Unterhaltung d.Grundstücke u.baul.Anlagen**		
	01.06000.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	80.000,00
	01.06000.50100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.300,00
	01.06000.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	27.000,00
	01.21100.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	640.000,00
	01.21100.50100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.800,00
	01.21100.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	41.000,00
	01.22500.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	285.000,00
	01.22500.50100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.300,00
	01.22500.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	54.000,00
	01.23000.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	320.000,00
	01.23000.50100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	4.200,00
	01.23000.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	38.000,00
	01.24000.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	105.000,00
	01.24000.50100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	600,00
	01.24000.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	42.000,00
	01.26000.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	15.000,00
	01.26000.50100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	300,00
	01.26000.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	3.000,00
	01.27000.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	155.000,00
	01.27000.50100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.200,00
	01.27000.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	23.000,00
	01.28100.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	15.000,00
	01.28100.50100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	500,00
	01.28100.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	24.000,00
	01.29310.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	133.000,00
	01.29310.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	3.000,00
	01.35000.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00
	01.35000.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	0,00
	01.88000.50000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000,00
	01.88000.50200	Laufende Ausgaben für Wartung und Sachverständigenprüfung	1.000,00
		Summe Deckungsringnr. 079	**2.023.200,00**
080	**Ausgaben f.d.Unterhaltung der Kreisstraßen**		
	01.65000.51000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	555.000,00
	01.65000.51010	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	420.000,00
	01.65000.51020	Unterhaltung des sonstigen ungeweglichen Vermögens	18.000,00
	01.65000.51030	K 4 Brücke Friemar	0,00
	01.65000.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000,00
	01.65000.54000	Bewirtschaftungskosten	40.000,00
	01.65000.55000	Haltung von Fahrzeugen	5.000,00
		Summe Deckungsringnr. 080	**1.039.000,00**
081	**Sächliche Ausgaben Hauptverwaltung**		
	01.00100.66100	Mitgliedsbeiträge	76.000,00
	01.02000.57100	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2.800,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.02000.64000	Versicherungsbeiträge	176.000,00
	01.02000.66100	Mitgliedsbeiträge	3.600,00
	01.02000.67400	Sonstiger öffentlicher Bereich	100,00
	01.02200.66100	Mitgliedsbeiträge	6.000,00
	01.03300.66100	Mitgliedsbeiträge	100,00
	01.05200.57200	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Kommunalwahl	0,00
	01.05200.57300	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Landratswahl	0,00
	01.06200.52010	Wartung von Geräten und Ausrüstungen	73.800,00
	01.06200.52020	Reparaturen an Geräten und Ausrüstungen	25.000,00
	01.06200.53000	Mieten und Pachten - ADV	10.300,00
	01.06200.57110	Softwarewartung und Updates - ADV	272.600,00
	01.06200.57120	Softwarebetreuung - ADV	24.000,00
	01.06200.57130	Softwarebetreuung - Dienstleistungen GIS	21.300,00
	01.06200.65100	Fachliteratur - Software	17.000,00
	01.06300.52010	Wartungsgebühren für Geräte und Ausrüstungen der Kommunikationstechnik	20.100,00
	01.06300.52020	Reparaturen an Geräten und Ausrüstungen der Kommunikationstechnik	4.300,00
	01.06300.53000	Mieten und Pachten von Kommunikationszugängen	32.000,00
	01.06300.65200	Telekommunikationsgebühren	56.700,00
	01.06300.65210	Ausgaben für Internetanwendungen	15.000,00
	01.06400.65800	Sonstige Geschäftsausgaben	5.000,00
	01.06500.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	17.000,00
	01.06500.56000	Dienst- und Schutzkleidung	5.000,00
	01.06500.65000	Bürobedarf-Verbrauchsmaterial	60.000,00
	01.06500.65010	Bürobedarf-Formulare	12.000,00
	01.06500.65100	Bücher und Zeitschriften	74.000,00
	01.06500.65200	Postgebühren	110.000,00
	01.06500.65800	Sonstige Geschäftsausgaben	18.000,00
	01.06600.53000	Leasingraten Fahrzeuge	30.000,00
	01.06600.55000	Haltung von Fahrzeugen	63.000,00
	01.06600.55010	Haltung von Fahrzeugen/ Kfz-Versicherungen	30.000,00
	01.08010.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000,00
	01.08010.65510	Arbeitsmedizinische Untersuchungen	24.000,00
	01.11000.66100	Mitgliedsbeiträge	100,00
	01.11010.57130	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben - Klebesiegel und Plaketten	40.000,00
	01.11010.65010	Bürobedarf - Spezialformulare	110.000,00
	01.11030.65010	Bürobedarf- Spezialformulare	30.000,00
	01.12000.66100	Mitgliedsbeiträge	500,00
	01.13000.57020	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	500,00
	01.13100.57110	Softwarewartung	500,00
	01.16000.57010	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	200,00
	01.16000.57110	Softwarewartung	3.200,00
	01.16100.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000,00
	01.16100.52010	Wartungsgebühren für Geräte u. Ausrüstungen der Kommunikationstechnik	36.000,00
	01.16100.52020	Reparaturen an Geräten und Ausrüstungen der Kommunikationstechnik	3.400,00
	01.16100.56000	Dienst- und Schutzkleidung	300,00
	01.16100.57110	Softwarewartung	12.900,00
	01.16100.65200	Telekommunikationsgebühren	14.200,00
	01.29510.66100	Mitgliedsbeiträge	13.600,00
	01.29520.64010	Schülerunfallversicherung Grund- und Regelschulen	181.900,00
	01.29520.64020	Schülerunfallversicherung übrige Schulen	289.500,00
	01.33300.52010	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100,00
	01.33300.57110	Softwarewartung	1.500,00
	01.33300.64000	Versicherungsbeiträge	2.200,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.33300.65000	Bürobedarf-Verbrauchsmaterial	300,00
	01.33300.65200	Telekommunikationsgebühren	1.100,00
	01.33300.65210	Ausgaben für Internet	200,00
	01.33300.66100	Mitgliedsbeiträge	1.800,00
	01.35000.52010	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	400,00
	01.35000.53010	Mieten und Pachten - ADV	0,00
	01.35000.57110	Softwarewartung	3.000,00
	01.35000.65000	Bürobedarf-Verbrauchsmaterial	500,00
	01.35000.65200	Telekommunikationsgebühren	2.800,00
	01.35000.65210	Ausgaben für Internetanwendungen	2.000,00
	01.35000.66100	Mitgliedsbeiträge	9.500,00
	01.40500.67400	Beteiligung an den Verwaltungsausgaben	1.713.800,00
	01.40700.66100	Mitgliedsbeiträge	2.300,00
	01.41500.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	600,00
	01.72010.63800	Tierkörperbeseitigung	95.000,00
	01.79000.66100	Mitgliedsbeiträge	20.500,00
	01.79100.66110	Mitgliedsbeiträge	6.000,00
		Summe Deckungsringnr. 081	**3.887.100,00**
083	**Sächliche Ausgaben für öffentliche Ordnung**		
	01.11000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	500,00
	01.11030.57000	Passersatzbeschaffung und Reisebeihilfe	6.000,00
	01.11030.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	3.500,00
		Summe Deckungsringnr. 083	**10.000,00**
084	**Sächliche Ausgaben für Umweltschutz**		
	01.12000.57000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	200,00
	01.12000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	27.000,00
	01.12100.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	9.000,00
	01.12300.57020	Pflege und Unterhaltung Naturschutzgebiete	45.000,00
	01.12300.57200	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	5.000,00
	01.12300.61000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben - Kartenmaterial	500,00
	01.12300.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	55.000,00
		Summe Deckungsringnr. 084	**141.700,00**
085	**Sächliche Ausgaben für Brand- und Katastrophenschutz**		
	01.13000.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3.000,00
	01.13000.55000	Haltung von Fahrzeugen	57.000,00
	01.13000.55010	Haltung von Fahrzeugen	10.000,00
	01.13000.56000	Dienst- und Schutzkleidung	15.000,00
	01.13000.57000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	300,00
	01.13000.57010	Vergütung an Dritte	33.000,00
	01.13000.57600	Lehr- und Unterrichtsmittel	500,00
	01.13000.67200	Erstattungen an Gemeinden	4.000,00
	01.13100.52010	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	7.000,00
	01.13100.55000	Haltung von Fahrzeugen	2.000,00
	01.14000.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6.000,00
	01.14000.55000	Haltung von Fahrzeugen	15.000,00
	01.14000.56000	Dienst- und Schutzkleidung	7.600,00
	01.14000.57000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2.000,00
	01.14000.57010	Vergütungen an Dritte	0,00
	01.14000.67200	Erstattungen an Gemeinden	2.600,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.14000.67800	Erstattungen an übrige Bereiche	600,00
		Summe Deckungsringnr. 085	**165.600,00**
086	**Sächliche Ausgaben für den Rettungsdienst**		
	01.16000.56000	Dienst- und Schutzkleidung/ Ausrüstung	3.000,00
	01.16000.56200	Aus- und Fortbildung	2.100,00
	01.16000.57000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.000,00
	01.16000.67800	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - übrige Bereiche	11.000,00
	01.16100.57000	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	500,00
	01.16100.57100	Ausgaben für Fehleinsätze	5.200,00
		Summe Deckungsringnr. 086	**22.800,00**
088	**Geichstellungs- und Aus länderbeauftragte**		
	01.02700.65800	Sonstige Geschäftsausgaben - Gleichstellungsbeauftragte	1.100,00
	01.02700.65810	Sonstige Geschäftsausgaben - Ausländerbeauftragte	300,00
	01.02700.65820	Projektförderung Ausländer	3.000,00
	01.02700.65830	Förderung von Vereinen und Initiativen zur Ausländervereinsarbeit	10.800,00
	01.02700.65840	Unterstützung von Frauenvereinen und -initiativen	1.200,00
		Summe Deckungsringnr. 088	**16.400,00**
201	**Förderung von Einrichtungen der Jugendarbeit**		
	02.46000.98200	Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Jugendarbeit in Gemeinden	6.500,00
	02.46000.98800	Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Jugendarbeit an freie Träger	2.500,00
		Summe Deckungsringnr. 201	**9.000,00**
202	**Förderung Sportanlagen**		
	02.55000.98200	Zuweisung für Sportanlagen an Gemeinden	12.000,00
	02.55000.98800	Zuweisung für Sportanlagen an Sportvereine	12.000,00
		Summe Deckungsringnr. 202	**24.000,00**
400	**Personalausgaben**		
	01.00100.41000	Dienstbezüge Beamte	299.900,00
	01.00100.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	3.000,00
	01.00100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	491.900,00
	01.00100.43000	Versorgungskassen Beamte	94.500,00
	01.00100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	15.500,00
	01.00100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	95.800,00
	01.00100.44800	Künstlersozialabgabe	200,00
	01.00100.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	22.400,00
	01.01100.41000	Dienstbezüge Beamte	221.400,00
	01.01100.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	2.300,00
	01.01100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	153.400,00
	01.01100.43000	Versorgungskassen Beamte	69.800,00
	01.01100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	4.900,00
	01.01100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	29.300,00
	01.01100.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	31.700,00
	01.02000.41000	Dienstbezüge Beamte	32.100,00
	01.02000.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	400,00
	01.02000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	499.600,00
	01.02000.43000	Versorgungskassen Beamte	10.200,00
	01.02000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	15.700,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.02000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	98.200,00
	01.02000.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	3.800,00
	01.02100.41000	Dienstbezüge Beamte	44.400,00
	01.02100.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	500,00
	01.02100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	110.100,00
	01.02100.43000	Versorgungskassen Beamte	14.000,00
	01.02100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	3.500,00
	01.02100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	20.500,00
	01.02100.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	2.900,00
	01.02200.41000	Dienstbezüge Beamte	0,00
	01.02200.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0,00
	01.02200.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	374.700,00
	01.02200.41900	Zuwendungen an Mitarbeiter	0,00
	01.02200.43000	Versorgungskassen Beamte	0,00
	01.02200.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	11.800,00
	01.02200.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	73.800,00
	01.02200.44900	Beitragsnachzahlungen	0,00
	01.02200.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	3.800,00
	01.02200.46000	Personal-Nebenausgaben	0,00
	01.02210.41000	Dienstbezüge Beamte	40.500,00
	01.02210.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	0,00
	01.02210.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	62.100,00
	01.02210.43000	Versorgungskassen Beamte	0,00
	01.02210.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	1.200,00
	01.02210.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	11.200,00
	01.02210.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	3.500,00
	01.02300.41000	Dienstbezüge Beamte	139.700,00
	01.02300.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	1.400,00
	01.02300.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	149.100,00
	01.02300.43000	Versorgungskassen Beamte	44.000,00
	01.02300.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	4.700,00
	01.02300.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	28.600,00
	01.02300.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	5.800,00
	01.02700.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	50.600,00
	01.02700.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	1.600,00
	01.02700.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	9.900,00
	01.02800.41000	Dienstbezüge Beamte	114.100,00
	01.02800.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	1.200,00
	01.02800.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	314.900,00
	01.02800.43000	Versorgungskassen Beamte	36.000,00
	01.02800.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	9.900,00
	01.02800.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	61.200,00
	01.02800.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	15.200,00
	01.03000.41000	Dienstbezüge Beamte	119.000,00
	01.03000.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	1.200,00
	01.03000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	93.200,00
	01.03000.43000	Versorgungskassen Beamte	37.500,00
	01.03000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	3.000,00
	01.03000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	18.000,00
	01.03000.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	6.400,00
	01.03300.41000	Dienstbezüge Beamte	142.200,00
	01.03300.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	1.500,00
	01.03300.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	514.200,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.03300.43000	Versorgungskassen Beamte	44.800,00
	01.03300.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	16.200,00
	01.03300.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	101.600,00
	01.03300.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	21.000,00
	01.03500.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	162.200,00
	01.03500.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	5.100,00
	01.03500.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	31.500,00
	01.06100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	396.800,00
	01.06100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	12.500,00
	01.06100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	78.600,00
	01.06200.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	344.200,00
	01.06200.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	10.800,00
	01.06200.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	66.200,00
	01.06400.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	114.800,00
	01.06400.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	3.700,00
	01.06400.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	22.800,00
	01.11000.41000	Dienstbezüge Beamte	37.100,00
	01.11000.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	400,00
	01.11000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	259.200,00
	01.11000.43000	Versorgungskassen Beamte	11.700,00
	01.11000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	8.200,00
	01.11000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	49.900,00
	01.11000.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	2.900,00
	01.11010.41000	Dienstbezüge Beamte	276.300,00
	01.11010.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	2.800,00
	01.11010.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	884.300,00
	01.11010.43000	Versorgungskassen Beamte	87.100,00
	01.11010.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	27.800,00
	01.11010.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	172.500,00
	01.11010.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	23.100,00
	01.11020.41000	Dienstbezüge Beamte	100.100,00
	01.11020.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	1.000,00
	01.11020.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	167.900,00
	01.11020.43000	Versorgungskassen Beamte	31.600,00
	01.11020.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	5.300,00
	01.11020.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	32.400,00
	01.11020.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	6.700,00
	01.11030.41000	Dienstbezüge Beamte	47.500,00
	01.11030.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	500,00
	01.11030.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	308.400,00
	01.11030.43000	Versorgungskassen Beamte	15.000,00
	01.11030.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	9.700,00
	01.11030.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	61.300,00
	01.11030.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	2.900,00
	01.11200.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	250.400,00
	01.11200.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	7.900,00
	01.11200.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	49.500,00
	01.12000.41000	Dienstbezüge Beamte	520.000,00
	01.12000.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	5.200,00
	01.12000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	954.000,00
	01.12000.43000	Versorgungskassen Beamte	163.800,00
	01.12000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	29.900,00
	01.12000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	182.500,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.12000.44800	Künstlersozialabgabe	100,00
	01.12000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	33.800,00
	01.13100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	52.100,00
	01.13100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	1.700,00
	01.13100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	10.500,00
	01.16000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	40.100,00
	01.16000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	1.300,00
	01.16000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	8.000,00
	01.16100.41000	Dienstbezüge Beamte	222.200,00
	01.16100.41140	Zuf.Versorgungsrückl.Beamte	2.300,00
	01.16100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	341.900,00
	01.16100.41600	Beschäftigungsentgelte u.dgl. Rettungsdienst	1.000,00
	01.16100.43000	Versorgungskassen Beamte	70.000,00
	01.16100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	10.300,00
	01.16100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	64.700,00
	01.16100.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	10.300,00
	01.20000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	419.400,00
	01.20000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	13.200,00
	01.20000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	81.700,00
	01.20000.44800	Künstlersozialabgabe	100,00
	01.21100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	761.700,00
	01.21100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	24.000,00
	01.21100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	151.300,00
	01.22500.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	707.800,00
	01.22500.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	22.400,00
	01.22500.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	139.800,00
	01.23000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	756.800,00
	01.23000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	23.800,00
	01.23000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	150.100,00
	01.24000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	699.500,00
	01.24000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	22.100,00
	01.24000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	139.000,00
	01.26000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	114.200,00
	01.26000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	3.700,00
	01.26000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	22.700,00
	01.27000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	450.700,00
	01.27000.41680	Dienstbezüge Bundesfreiwilligendienst	18.000,00
	01.27000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	14.300,00
	01.27000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	90.000,00
	01.28100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	162.100,00
	01.28100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	5.100,00
	01.28100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	32.200,00
	01.29500.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	81.700,00
	01.29500.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	2.600,00
	01.29500.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	16.300,00
	01.33300.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	483.600,00
	01.33300.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	15.300,00
	01.33300.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	95.000,00
	01.33300.44800	Künstlersozialabgabe	2.000,00
	01.35000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	220.900,00
	01.35000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	7.000,00
	01.35000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	41.800,00
	01.35000.44800	Künstlersozialkasse	0,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.40000.41000	Dienstbezüge Beamte	195.500,00
	01.40000.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	2.000,00
	01.40000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	2.297.000,00
	01.40000.43000	Versorgungskassen Beamte	61.600,00
	01.40000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	72.100,00
	01.40000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	454.100,00
	01.40000.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	34.100,00
	01.40500.41000	Dienstbezüge Beamte	28.300,00
	01.40500.41140	Zuf.Versorgungsrücklage Beamte	300,00
	01.40500.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	875.100,00
	01.40500.43000	Versorgungskassen Beamte	8.900,00
	01.40500.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	27.600,00
	01.40500.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	172.700,00
	01.40500.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	3.600,00
	01.40700.41000	Dienstbezüge Beamte	296.200,00
	01.40700.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	3.100,00
	01.40700.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	2.043.800,00
	01.40700.43000	Versorgungskassen Beamte	93.300,00
	01.40700.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	64.100,00
	01.40700.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	395.400,00
	01.40700.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	32.700,00
	01.45158.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	29.700,00
	01.45158.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	1.000,00
	01.45158.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	5.900,00
	01.50100.41000	Dienstbezüge Beamte	189.400,00
	01.50100.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	2.000,00
	01.50100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	1.239.700,00
	01.50100.43000	Versorgungskassen Beamte	59.700,00
	01.50100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	38.900,00
	01.50100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	232.200,00
	01.50100.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	17.400,00
	01.50200.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	734.600,00
	01.50200.41600	Beschäftigungsentgelte	38.000,00
	01.50200.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	23.100,00
	01.50200.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	134.600,00
	01.55000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	50.300,00
	01.55000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	1.600,00
	01.55000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	10.100,00
	01.60100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	355.500,00
	01.60100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	11.200,00
	01.60100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	67.200,00
	01.60200.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	166.100,00
	01.60200.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	5.200,00
	01.60200.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	30.100,00
	01.61000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	78.600,00
	01.61000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	2.500,00
	01.61000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	15.000,00
	01.61300.41000	Dienstbezüge Beamte	136.100,00
	01.61300.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	1.400,00
	01.61300.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	599.800,00
	01.61300.43000	Versorgungskassen Beamte	42.900,00
	01.61300.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	18.800,00
	01.61300.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	113.700,00

Abgrenzung : Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016

Ringnr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz
	01.61300.44800	Künstlersozialabgabe	100,00
	01.61300.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	12.500,00
	01.62000.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	50.100,00
	01.62000.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	1.600,00
	01.62000.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	9.900,00
	01.79100.41000	Dienstbezüge Beamte	59.700,00
	01.79100.41140	Zuf. Versorgungsrückl. Beamte	600,00
	01.79100.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	144.400,00
	01.79100.43000	Versorgungskassen Beamte	18.800,00
	01.79100.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	4.600,00
	01.79100.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	28.100,00
	01.79100.45000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	11.700,00
	01.79200.41400	Dienstbezüge Beschäftigte	46.600,00
	01.79200.43400	Versorgungskassen Beschäftigte	1.500,00
	01.79200.44400	Sozialversicherung Beschäftigte	9.300,00
	01.91000.47010	Abzugsbetrag Personalausgaben	0,00
		Summe Deckungsringnr. 400	**30.003.700,00**

Übersicht Zweckbindungsringe

Haushaltsjahr 2016

Haushaltsansätze in EUR

Ring-Nr.	Bezeichnung Haushaltsstelle	Bezeichnung		Einnahmen 2016	Ausgaben 2016
001	Europawahlen				
	01.05200.16120	Erstattung Europawahl		0,00	0,00
	01.05200.57000 gegenseitig	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Europawahl		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 001	0,00	0,00
002	Bundestagswahlen				
	01.05200.16110	Erstattung Bundestagswahl		0,00	0,00
	01.05200.57010 gegenseitig	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Bundestagswahl		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 002	0,00	0,00
003	Landtagswahlen				
	01.05200.16100	Erstattung Landtagswahl		0,00	0,00
	01.05200.57100 gegenseitig	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Landtagswahl		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 003	0,00	0,00
004	Landesmittel für Medikamente				
	01.50100.16100	Erstattungen vom Land		400,00	0,00
	01.50100.60010 gegenseitig	Verbrauchsmittel		0,00	400,00
			***** Summe Ring-Nr.** 004	400,00	400,00
005	Förderung des ÖPNV				
	01.79200.17100	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land		1.717.000,00	0,00
	01.79200.17110	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land		0,00	0,00
	01.79200.71700 gegenseitig	Zuschüsse an private Unternehmen		0,00	8.704.400,00
			***** Summe Ring-Nr.** 005	1.717.000,00	8.704.400,00
006	Prüfungen untere Jagdbehörde				
	01.11000.10020	Verwaltungsgebühren Jägerprüfung		1.200,00	0,00
	01.11000.10040	Landesgebühren Jagdabgabe		20.000,00	0,00
	01.11000.40110 gegenseitig	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit des Jägerprüfungsausschusses		0,00	2.700,00
	01.11000.67100 gegenseitig	Abführung Jagdabgabe		0,00	20.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 006	21.200,00	22.700,00
007	Verwaltungsgebühren des Bundes				
	01.11010.10030	Bundesgebühren Kraftfahrt - Bundesamt		65.000,00	0,00
	01.11010.67010 gegenseitig	Weiterleitung Bundesgebühren Kraftfahrt-Bundesamt		0,00	65.000,00

Übersicht Zweckbindungsringe

Haushaltsjahr 2016

Haushaltsansätze in EUR

Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016, Haushalt: 01..02

			***** Summe Ring-Nr.** 007	65.000,00	65.000,00
008	Bekanntmachungen und Öffentlichkeitsarbeit				
	01.02400.11010	Einnahmen aus Veröffentlichungen im Amtsblatt		35.000,00	0,00
	01.02400.57300 gegenseitig	Sonstige Öffentlichkeitsarbeit		0,00	5.900,00
	01.02400.65300 gegenseitig	Amtsblatt, öffentliche Bekanntmachungen		0,00	120.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 008	35.000,00	125.900,00
009	Hortgebühren des Landes Gemeinschaftsschule				
	01.26000.11300	Hortgebühren - Land		23.100,00	0,00
	01.26000.71100 gegenseitig	Weiterleitung Hortgebühren an das Land		0,00	23.100,00
			***** Summe Ring-Nr.** 009	23.100,00	23.100,00
010	Gebühren für Rückstandsuntersuchungen				
	01.50200.11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		51.000,00	0,00
	01.50200.67100 gegenseitig	Weiterleitung von Gebühren		0,00	6.900,00
			***** Summe Ring-Nr.** 010	51.000,00	6.900,00
011	Abwicklung Leichenschau				
	01.50100.10010	Gebühren für Leichenschau		36.000,00	0,00
	01.50100.67600 gegenseitig	Erstattung von Ausgaben		0,00	36.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 011	36.000,00	36.000,00
012	Hortgebühren des Landes Grundschulen				
	01.21100.11300	Hortgebühren - Land		564.500,00	0,00
	01.21100.71100 gegenseitig	Weiterleitung Hortgebühren an das Land		0,00	564.500,00
			***** Summe Ring-Nr.** 012	564.500,00	564.500,00
013	Landesmittel für schulische Zwecke - Grundschulen				
	01.21100.17150	Zuweisungen vom Land		3.000,00	0,00
	01.21100.57300 gegenseitig	Sonstige Verwaltungsausgaben		0,00	3.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 013	3.000,00	3.000,00
014	Landesmittel für schulische Zwecke - Regelschulen				
	01.22500.17150	Zuweisungen vom Land		3.000,00	0,00
	01.22500.57300 gegenseitig	Weitere Verwaltungsausgaben		0,00	3.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 014	3.000,00	3.000,00
015	Landesmittel für schulische Zwecke - Gymnasien				
	01.23000.17150	Zuweisungen des Landes		7.500,00	0,00
	01.23000.57300 gegenseitig	Weitere Verwaltungsausgaben		0,00	7.500,00

Übersicht Zweckbindungsringe

Haushaltsjahr 2016

Haushaltsansätze in EUR

Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016, Haushalt: 01..02

			*** Summe Ring-Nr. 015	7.500,00	7.500,00
016	Landesmittel für schulische Zwecke - Berufsschulen				
	01.24000.17150	Zuweisungen vom Land		1.500,00	0,00
	01.24000.57300 gegenseitig	Weitere Verwaltungsausgaben		0,00	1.500,00
			*** Summe Ring-Nr. 016	1.500,00	1.500,00
017	Landesmittel für schulische Zwecke - Förderschulen				
	01.27000.17150	Zuweisungen vom Land		500,00	0,00
	01.27000.57300 gegenseitig	Weitere Verwaltungsausgaben		0,00	500,00
			*** Summe Ring-Nr. 017	500,00	500,00
018	Umsatzsteuer, Körperschaftssteuer usw.				
	01.03000.64100 gegenseitig	Körperschaftssteuer, Gewerbe-steuer, Umsatzsteuer		0,00	44.200,00
	01.06000.15900	Mehrwertsteuer		500,00	0,00
	01.72010.15900	Mehrwertsteuer		43.700,00	0,00
			*** Summe Ring-Nr. 018	44.200,00	44.200,00
019	Schadensregulierung Bereich Schulen				
	01.20000.15010	Einnahmen von Versicherungen		0,00	0,00
	01.20000.64000 gegenseitig	Regulierung Schadensfälle, Versicherungen		0,00	0,00
			*** Summe Ring-Nr. 019	0,00	0,00
020	Zweckgebundene Zuweisungen für Jugendhilfe				
	01.45410.17100	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land		310.000,00	0,00
	01.45410.52000 gegenseitig	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände		0,00	0,00
	01.45410.57000 gegenseitig	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben		0,00	5.800,00
	01.45410.71200 gegenseitig	Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,00	28.000,00
	01.45410.71210 gegenseitig	Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,00	33.200,00
	01.45410.71800 gegenseitig	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe		0,00	105.500,00
	01.45410.71810 gegenseitig	Zuweisungen an anerkannte freie Träger der Jugendhilfe		0,00	67.500,00
	01.45410.76250 gegenseitig	Fachberatung und Fortbildung für Kindertageseinrichtungen		0,00	70.000,00
			*** Summe Ring-Nr. 020	310.000,00	310.000,00
030	Entschädigung DDR-Opfer				
	01.49509.16100	Erstattungen vom Land		58.000,00	0,00
	01.49509.78800 gegenseitig	Leistungen nach dem SED-Unrechtsbereinigungsgesetz/ Berufl.Rehabilitierungsgesetz		0,00	58.000,00
			*** Summe Ring-Nr. 030	58.000,00	58.000,00
031	Projekte "Jugend trainiert für Olympia"				

Übersicht Zweckbindungsringe

Haushaltsjahr 2016

Haushaltsansätze in EUR

Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016, Haushalt: 01..02

	01.29540.17100	Zuweisungen vom Land		15.000,00	0,00
	01.29540.57110 gegenseitig	Jugend trainiert für Olympia		0,00	15.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 031	15.000,00	15.000,00
034	Erstattung UVG an das Land				
	01.48100.24300	Leistungen von Unterhaltspflichtigen		460.000,00	0,00
	01.48100.26100	Säumnis- und Verspätungszuschläge, Stundungszinsen		35.000,00	0,00
	01.48100.67100 gegenseitig	Erstattungen an das Land		0,00	165.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 034	495.000,00	165.000,00
035	Leistungen für Asylbewerber				
	01.42000.16100	Erstattungen vom Land		4.608.000,00	0,00
	01.42000.16101	Erstattungen vom Land		2.085.100,00	0,00
	01.42000.24900	Rückzahlung gewährter Hilfen außerh. v. Einr.		25.000,00	0,00
	01.42000.25900	Rückzahlung gewährter Hilfen in Einrichtungen		25.000,00	0,00
	01.42009.16100	Erstattungen vom Land		0,00	0,00
	01.42009.79100 gegenseitig	Leistungen nach AsylbLG § 2 außerhalb von Einrichtungen		0,00	603.000,00
	01.42009.79110 gegenseitig	Leistungen zur Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG i.V.m. § 34 SGB XII		0,00	9.300,00
	01.42009.79120 gegenseitig	Leistungen nach § 2 AsylbLG außerhalb v. Einrichtungen - Kosten der Unterkunft		0,00	0,00
	01.42009.79200 gegenseitig	Leistungen nach AsylbLG § 2 in Einrichtungen		0,00	204.000,00
	01.42009.79210 gegenseitig	Leistungen zur Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG i.V.m. § 34 SGB XII		0,00	0,00
	01.42119.16100	Erstattungen vom Land		2.966.400,00	0,00
	01.42119.79100 gegenseitig	Leistungen nach AsylbLG § 3 außerhalb von Einrichtungen - Sachleistungen		0,00	60.000,00
	01.42119.79200 gegenseitig	Leistungen nach AsylbLG § 3 in Einrichtungen - Sachleistungen		0,00	1.373.900,00
	01.42139.79100 gegenseitig	Leistungen nach AsylbLG § 3 außerh.v.Einrichtungen - Geldleistg. f.pers.Bedürfnisse		0,00	675.000,00
	01.42139.79200 gegenseitig	Leistungen nach AsylbLG § 3 in Einrichtungen - Geldleistg. f.pers.Bedürfnisse		0,00	957.000,00
	01.42149.79100 gegenseitig	Leistungen nach § 3 AsylbLG für den Lebensunterhalt		0,00	1.026.000,00
	01.42149.79200 gegenseitig	Leistg.nach § 3 Asylb.LG für den Lebensunterhalt		0,00	1.320.000,00

Übersicht Zweckbindungsringe

Haushaltsjahr 2016

Haushaltsansätze in EUR

Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016, Haushalt: 01..02

01.42209.16100	Erstattungen vom Land	1.320.000,00	0,00
01.42209.79100 gegenseitig	Leistg. nach AsylbLG § 4 außerhalb v. Einrichtungen	0,00	930.000,00
01.42209.79200 gegenseitig	Leistg.nach AsylbLG § 4 in Einrichtungen	0,00	1.710.000,00
01.42309.79100 gegenseitig	Leistungen nach AsylbLG § 5 außerhalb von Einrichtungen	0,00	8.100,00
01.42309.79200 gegenseitig	Leistungen nach AsylbLG § 5 in Einrichtungen	0,00	7.600,00
01.42419.79100 gegenseitig	Leistungen nach AsylbLG § 6 außerh. v. Einrichtungen - Sachleistungen	0,00	500,00
01.42419.79200 gegenseitig	Leistg. nach AsylbLG § 6 in Einrichtungen - Sachleistungen	0,00	300,00
01.42429.79100 gegenseitig	Leistg. nach AsylbLG § 6 außerh. v. Einrichtungen	0,00	25.000,00
01.42429.79200 gegenseitig	Leistungen nach AsylbLG § 6 in Einrichtungen	0,00	4.000,00
01.42439.79100 gegenseitig	Leist. zur Bildung u.Teilhabe n. § 6 AsylbLG außerhalb von Einrichtungen - Sachleistungen	0,00	40.800,00
01.42439.79200 gegenseitig	Leistg. zur Bildung u.Teilhabe nach § 6 AsylbLG in Einrichtungen - Sachleistungen	0,00	28.100,00
01.42449.79100 gegenseitig	Leistg. zur Bildung u.Teilhabe nach § 6 AsylbLG außerhalb v. Einrichtungen - Geldleistungen	0,00	8.000,00
01.42449.79200 gegenseitig	Leistg. zur Bildung u.Teilhabe nach § 6 AsylbLG in Einrichtungen - Geldleistungen	0,00	6.000,00
01.43609.16100	Erstattungen vom Land	36.900,00	0,00
01.43609.16110	Erstattungen vom Land	0,00	0,00
01.43609.53010 gegenseitig	Unterbringung Asylbewerber	0,00	0,00
01.43609.53020 gegenseitig	Unterbringung von Aussiedlern	0,00	33.900,00
01.43610.15000	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen	2.000,00	0,00
01.43610.50000 gegenseitig	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	80.000,00
01.43610.50100 gegenseitig	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	1.000,00
01.43610.52000 gegenseitig	Ausstattung Gemeinschafts-unterkünfte	0,00	30.000,00
01.43610.53000 gegenseitig	Mieten und Pachten	0,00	351.000,00
01.43610.54000 gegenseitig	Bewirtschaftungskosten	0,00	165.000,00
01.43610.65800 gegenseitig	Transportkosten	0,00	300,00
01.43611.16100	Erstattungen vom Land	214.500,00	0,00
01.43611.54000 gegenseitig	Bewachung von Gemeinschafts-unterkünften	0,00	214.500,00

Übersicht Zweckbindungsringe

Haushaltsjahr 2016

Haushaltsansätze in EUR

Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016, Haushalt: 01..02

	01.43620.15000	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen		2.000,00	0,00
	01.43620.50000 gegenseitig	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		0,00	50.000,00
	01.43620.50100 gegenseitig	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		0,00	300,00
	01.43620.52000 gegenseitig	Ausstattung Einzelunterkünfte		0,00	30.000,00
	01.43620.53000 gegenseitig	Mieten und Pachten		0,00	1.225.000,00
	01.43620.54000 gegenseitig	Bewirtschaftungskosten		0,00	190.000,00
	01.43620.65800 gegenseitig	Transportkosten		0,00	300,00
	01.43621.16100	Erstattungen vom Land		446.400,00	0,00
	01.43621.54000 gegenseitig	Soziale Betreuung nach § 2 ThürGUSVO		0,00	446.400,00
			***** Summe Ring-Nr.** 035	11.731.300,00	11.814.300,00
036	Schulumlage				
			***** Summe Ring-Nr.** 036	0,00	0,00
037	Ersatzvornahmen Umweltschutz				
	01.12000.15010	Einnahmen aus Ersatzvornahmen		0,00	0,00
	01.12000.61700 gegenseitig	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben - Havariekosten		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 037	0,00	0,00
038	Ersatzvornahmen Wasserwirtsch.				
	01.12100.15000	Einnahmen aus Ersatzvornahmen		0,00	0,00
	01.12100.61700 gegenseitig	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben - Havariekosten		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 038	0,00	0,00
039	Ersatzvornahmen Bauordnung				
	01.61300.15000	Einnahmen aus Ersatzvornahmen		60.000,00	0,00
	01.61300.61500 gegenseitig	Ersatzvornahmen		0,00	60.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 039	60.000,00	60.000,00
040	Ersatzvornahmen Kreisstraßen				
	01.65000.15010	Einnahmen aus Ersatzvornahmen		0,00	0,00
	01.65000.61500 gegenseitig	Ersatzvornahmen		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 040	0,00	0,00
041	Ersatzvornahmen Vollzug Schornsteinfegergesetz				
	01.11200.15000	Einnahmen aus Ersatzvornahmen		2.000,00	0,00
	01.11200.61500 gegenseitig	Ersatzvornahmen Vollzug Schornsteinfegergesetz		0,00	2.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 041	2.000,00	2.000,00

Übersicht Zweckbindungsringe

Haushaltsjahr 2016

Haushaltsansätze in EUR

Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016, Haushalt: 01..02

042	Zuweisungen Förderung Brandschutz				
	01.13000.17100	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land		16.400,00	0,00
	01.13000.71200 gegenseitig	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Gemeinden		0,00	16.400,00
			***** Summe Ring-Nr.** 042	16.400,00	16.400,00
043	Volkshochschule BAMF-ESF-Projektmittel				
	01.35000.17110	Zuweisungen des Bundes und des Landes/Projektmittel		0,00	0,00
	01.35000.41610 gegenseitig	Beschäftigungsentgelte aus Projektmitteln		0,00	0,00
	01.35000.52030 gegenseitig	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände/ Projektmittel		0,00	0,00
	01.35000.57610 gegenseitig	Lehr- und Unterrichtsmittel/ Projektmittel		0,00	0,00
	01.35000.65010 gegenseitig	Bürobedarf- Verbrauchsmaterial /Projektmittel		0,00	0,00
	01.35000.65810 gegenseitig	Sonstige Geschäftsausgaben/ Projektmittel		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 043	0,00	0,00
044	Unterbringung ausländischer Kinder und Jugendlicher				
	01.45571.16100	Erstattungen vom Land		3.583.600,00	0,00
	01.45571.16200	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		35.000,00	0,00
	01.45571.65500 gegenseitig	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		0,00	50.000,00
	01.45571.67200 gegenseitig	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,00	35.000,00
	01.45571.76000 gegenseitig	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen		0,00	63.000,00
	01.45571.77000 gegenseitig	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen		0,00	3.375.000,00
	01.45571.77010 gegenseitig	Barbeträge in Einrichtungen		0,00	39.100,00
	01.45571.77020 gegenseitig	Bekleidungsbeihilfen in Einrichtungen		0,00	26.500,00
	01.45571.77290 gegenseitig	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen		0,00	30.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 044	3.618.600,00	3.618.600,00
045	Öffentliche Bekanntmachungen im Genehmigungsverfahren				
	01.61300.10200	Verwaltungsgebühren - öffentliche Bekanntmachungen		200,00	0,00
	01.61300.65300 gegenseitig	Öffentliche Bekanntmachungen		0,00	200,00
			***** Summe Ring-Nr.** 045	200,00	200,00
046	Verwaltungsgebühren Statik - Prüfungen				
	01.61300.10100	Verwaltungsgebühren für Prüfingenieure		325.000,00	0,00
	01.61300.65510 gegenseitig	Kosten für Prüfingenieure		0,00	325.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 046	325.000,00	325.000,00
049	Besondere Einnahmen Naturschutz				

Übersicht Zweckbindungsringe

Haushaltsjahr 2016

Haushaltsansätze in EUR

Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016, Haushalt: 01..02

	01.12300.10010	Verwaltungsgebühren - Ersatzmaßnahmen		700,00	0,00
	01.12300.57040 gegenseitig	Ersatzmaßnahmen im Rahmen der Eingriffsregelung		0,00	700,00
			***** Summe Ring-Nr.** 049	700,00	700,00
050	Maßnahmen im Naturschutz - NALAP				
	01.12300.17100	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land - NALAP		500,00	0,00
	01.12300.57030 gegenseitig	Förderprogramm NALAP		0,00	500,00
			***** Summe Ring-Nr.** 050	500,00	500,00
051	Öffentliche Bekanntmachungen im Verwaltungsverfahren				
	01.12000.10020	Verwaltungsgebühren		3.000,00	0,00
	01.12000.65300 gegenseitig	Öffentliche Bekanntmachungen		0,00	3.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 051	3.000,00	3.000,00
052	Selbsthilfekontaktstelle				
	01.40000.17400	Selbsthilfekontaktstelle		3.000,00	0,00
	01.40000.57000 gegenseitig	Selbsthilfekontaktstelle		0,00	3.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 052	3.000,00	3.000,00
053	Durchführung Rettungsdienst				
	01.16000.15000	Sonstige Verwaltungs-und Betriebseinnahmen		20.000,00	0,00
	01.16000.57020 gegenseitig	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben		0,00	53.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 053	20.000,00	53.000,00
059	Förderung gemeinnützige ehrenamtliche Tätigkeit				
	01.02420.15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen		0,00	0,00
	01.02420.17110	Zuweisungen vom Land		0,00	0,00
	01.02420.17600	Zuweisungen vom Land		56.000,00	0,00
	01.02420.71100 gegenseitig	Rückzahlung nicht verbrauchter Landeszuweisungen		0,00	0,00
	01.02420.71810 gegenseitig	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche		0,00	56.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 059	56.000,00	56.000,00
061	Kosten Vervielfältigungen				
	01.02000.15020	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen		1.000,00	0,00
	01.06500.65020 gegenseitig	Bürobedarf-Vervielfältigungs-leistungen		0,00	1.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 061	1.000,00	1.000,00
062	Klimaschutzmanagement				
	01.79100.17000	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund - Klimaschutzmanagement		40.800,00	0,00

Übersicht Zweckbindungsringe

Haushaltsjahr 2016

Haushaltsansätze in EUR

Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016, Haushalt: 01..02

	01.79100.65400	Dienstfahrten -		0,00	2.400,00
	gegenseitig	Klimaschutzmanagement			
	01.79100.65510	Sachverständigen-, Gerichts-		0,00	0,00
	gegenseitig	und ähnliche Kosten			
	01.79100.65800	Sonstige Geschäftsausgaben -		0,00	4.000,00
	gegenseitig	Klimaschutzmanagement			
			***** Summe Ring-Nr.** 062	40.800,00	6.400,00
063	Kalkulatorische Kosten				
	01.13100.68000	Abschreibungen		0,00	12.200,00
	gegenseitig				
	01.13100.68500	Verzinsung des Anlagekapitals		0,00	1.000,00
	gegenseitig				
	01.33300.68000	Abschreibungen		0,00	5.100,00
	gegenseitig				
	01.33300.68500	Verzinsung des Anlagekapitals		0,00	700,00
	gegenseitig				
	01.35000.68000	Abschreibungen		0,00	7.700,00
	gegenseitig				
	01.35000.68500	Verzinsung des Anlagekapitals		0,00	1.000,00
	gegenseitig				
	01.91000.27000	Abschreibungen		25.000,00	0,00
	01.91000.27500	Verzinsung des Anlagekapitals		2.700,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 063	27.700,00	27.700,00
200	Unterbringung Asylbewerber				
	02.43609.36100	Zuweisungen für Investitionen		1.410.000,00	0,00
		vom Land			
	02.43609.93500	Erweiterung der		0,00	0,00
	gegenseitig	Gemeinschaftsunterkunft			
		Waltershausen			
	02.43610.93500	Ausstattung		0,00	40.000,00
	gegenseitig				
	02.43610.94000	Bauleistungen		0,00	1.050.000,00
	gegenseitig				
	02.43620.93590	Erwerb von beweglichen Sachen		0,00	320.000,00
	gegenseitig	des Anlagevermögens			
			***** Summe Ring-Nr.** 200	1.410.000,00	1.410.000,00
205	Computertechnik Medienzentrum				
	02.29500.36100	Zuweisungen für Investitionen		0,00	0,00
		vom Land			
	02.29500.93550	Ausstattung der Schulen mit		0,00	170.000,00
	gegenseitig	Medientechnik			
			***** Summe Ring-Nr.** 205	0,00	170.000,00
207	Investitionspauschale für Schulen				
			***** Summe Ring-Nr.** 207	0,00	0,00
210	Gerätewagen - Logistik Ohrdruf				
	02.13030.36130	Zuweisungen für Investitionen		0,00	0,00
		vom Land			
	02.13030.93530	Tanklöschfahrzeug		0,00	0,00
	gegenseitig	Ohrdruf			
			***** Summe Ring-Nr.** 210	0,00	0,00
211	ELW 1 Gräfentonna				

Übersicht Zweckbindungsringe

Haushaltsjahr 2016

Haushaltsansätze in EUR

Gemeindenr.: 01, Haushaltsjahr: 2016, Haushalt: 01..02

	02.13050.36120	Zuweisungen für Investitionen vom Land		0,00	0,00
	02.13050.93520 gegenseitig	Einsatzleitwagen Gräfentonna		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 211	0,00	0,00
212	Hilfeleistungslöschfahrzeug Waltershausen				
	02.13020.36120	Zuweisungen für Investitionen vom Land		125.000,00	0,00
	02.13020.93520 gegenseitig	Hilfeleistungslöschfahrzeug Waltershausen		0,00	525.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 212	125.000,00	525.000,00
213	Hilfeleistungslöschfahrzeug Ohrdruf				
	02.13030.36120	Zuweisungen für Investitionen vom Land		0,00	0,00
	02.13030.93520 gegenseitig	Hilfeleistungslöschfahrzeug Ohrdruf		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 213	0,00	0,00
214	Hilfeleistungslöschfahrzeug Neudietendorf				
	02.13040.36120	Zuweisungen für Investitionen vom Land		0,00	0,00
	02.13040.93520 gegenseitig	Hilfeleistungslöschfahrzeug Neudietendorf		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 214	0,00	0,00
215	Einsatzleitwagen Waltershausen				
	02.13020.36130	Zuweisungen für Investitionen vom Land		0,00	0,00
	02.13020.93530 gegenseitig	Einsatzleitwagen Waltershausen		0,00	0,00
			***** Summe Ring-Nr.** 215	0,00	0,00
220	Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen				
	02.36000.35000	Ausgleichszahlungen		20.000,00	0,00
	02.36000.95000 gegenseitig	Ausgleichsmaßnahmen		0,00	20.000,00
			***** Summe Ring-Nr.** 220	20.000,00	20.000,00